



Lesen Sie im **Wochenende!**



Bartholomäi spielt Mörder-Rollen mit Überzeugung

Im Gespräch

Karneval: Wagenbauer Tilly mag es drastisch

Titelreportage

OSNABRÜCK

Neuer Orang-Utan gewöhnt sich ein

sst **OSNABRÜCK.** Orang-Utan Damai ist der Hoffnungsträger im Zoo. Im Tierpark soll er als Europas Zuchtmännchen Nummer eins dazu beitragen, Borneo-Orangs vor dem Aussterben zu bewahren. Mit Buschi und der angeschlagenen Astrid ist bei den Menschenaffen kein Staat zu machen. *Seite 18*

SPORT

Dortmund besiegt 1. FC Köln mit 3:2

dpa **KÖLN.** In der Fußball-Bundesliga hat Borussia Dortmund nach zuletzt drei Remis wieder einen Sieg eingefahren. Das Team von BVB-Trainer Peter Stöger gewann beim 1. FC Köln mit 3:2. Neuzugang Michy Batshuayi feierte mit zwei Toren ein gelungenes Debüt. *Seite 16*

WELTSPIEGEL

Robert Wagner für Polizei verdächtig

dpa **LOS ANGELES.** 36 Jahre nach dem mysteriösen Tod der Schauspielerin Natalie Wood hat die Polizei ihren damaligen Mann, den Schauspieler Robert Wagner, als „Person von Interesse“ bei ihren Ermittlungen bezeichnet: „Wir wissen, dass er die letzte Person an ihrer Seite war.“ *Seite 25*

KULTUR

Fotos eines Genies in Münster

fü **MÜNSTER.** Picassos Gesicht kennen alle. Aber wie sieht Kreativität aus? Edward Quinn inszenierte mit seinen Picasso-Fotos den Künstler als Star und zugleich den Mythos vom kreativen Leben. Jetzt zeigt das Kunstmuseum in Münster 125 der berühmten Bilder. *Seite 27*

TERMINE

Kinoprogramm, Service und Veranstaltungen in unserer Region. *Seite 20*

Freie Fahrt auf dem Neumarkt – und für wie lange?



Seit gestern Mittag rollt der Autoverkehr wieder ganz legal über den Osnabrücker Neumarkt. In den vergangenen Tagen hatte eine Fachfirma die Fahrstreifen neu markiert, am Freitagmorgen holten Mitarbeiter des Service-Betriebes die Verbotsschilder ein. Damit setzt die Stadt einen Beschluss des Obergerichtes Lüneburg um, das entschieden hatte, dass der Neumarkt befahrbar bleiben muss, bis über Klagen gegen die Sperrung rechtsgültig entschieden ist. Das Herrichten des Neumarktes kostet nach Angaben der Stadt zehn- bis fünfzehntausend Euro. Unklar ist, ob der Umbau des Platzes im Sommer beginnen kann. Die Planer müssen das Gesamtkonzept überarbeiten, damit sich Autos, Busse, Radler und Fußgänger nicht in die Quere kommen. *Seite 19* Foto: Gert Westdörp

Niedersachsen vor Milliardenloch

Internes Regierungspapier warnt vor teuren Folgen des Nachtragshaushalts

Die Ausgabepläne der neuen Großen Koalition könnten trotz hoher Steuereinnahmen bald ein Finanzloch in den Landeshaushalt reißen.

Von Klaus Wieschemeyer

HANNOVER. Trotz sprudelnder Steuerquellen droht Niedersachsens Landeshaushalt in den kommenden Jahren die Schiefelage. Das geht aus einer unserer Redaktion vorliegenden Präsentation hervor, die Finanzminister Reinhold Hilbers (CDU) bei der Klausurtagung des Kabinetts am 23. Januar vorgestellt hat. Demnach droht bereits 2019 ein Fehlbetrag von 368 Millionen Euro, 2020 wären es demnach bereits 576 Millionen, 2021 schon 774 Millionen Euro. Das Haushaltsvolumen könnte demnach von derzeit 31,7 Milliarden Euro bis Ende der Legislatur auf knapp 35 Milliarden Euro wachsen.

Grund sind neben eingerechneten Risiken vor allem die geplanten Zusatzausgaben der neuen Großen Koalition. So geht das Finanzministerium von massiven Spätfolgen des aktuell geplanten Nachtragshaushalts

KOMMENTAR

Ein wenig mehr Disziplin, bitte!

Die gute Atmosphäre in Niedersachsens Großer Koalition hat viel damit zu tun, dass sie viele Wünsche erfüllt: gebührenfreie Kita, mehr Polizisten, Lehrer oder Richter, mehr Geld für Straßen und Frauenhäuser, ein neues Ministerium, gut bezahlte Staatssekretäre und Stabsstellen oder eine Landesbeauftragte für Heimatvertriebene und Spätaussiedler – für alles und jeden scheint Geld da zu sein. Tatsächlich ist die Schatulle von Finanzminister Reinhold Hilbers prall gefüllt: Die Einnah-



Von Klaus Wieschemeyer

men sind gut. Die Schulden dank niedriger Zinsen kaum bemerkbar. Und sollte in Berlin doch noch eine Regierung zustande kommen, winken von dort weitere Zuschüsse.

Doch schnell kann es mit den fetten Jahren vorbei sein. Dann wird es schwer, gegebene Versprechen einzukassieren. Einmal eingestelltes Personal bleibt vor-

erst auf der Gehaltsliste. Und Wahlversprechen wie die gebührenfreie Kita sind kaum wieder zurückzuziehen.

Es ist richtig, dass die neue Koalition mit einem üppigen Nachtragshaushalt eigene Schwerpunkte setzt. Das ist nach Regierungswechseln normal. Doch für den nächsten Doppelhaushalt muss die Groko vom süßen Gift des Ausgebens entwöhnt werden. Dann muss es heißen: mehr Disziplin, bitte!

k.wieschemeyer@noz.de

2018 aus. Der umfasst derzeit 776 Millionen Euro.

Doch die geplanten neuen Stellen bei Polizei, Schulen und in der Ministerialbürokratie wirken ebenso weiter wie die ab August geplante Abschaffung der Kindergartengebühren: Das Finanzministerium schätzt die Zusatzausgaben allein 2020 auf 999 Millionen Euro, 2021 sollen es sogar 1,015 Milliarden Euro sein. Dabei sind die Risiken noch klein angesetzt: Bei

den stockenden Verhandlungen zu den Kita-Gebühren beispielsweise fordern die Kommunen weit mehr Geld. „Wir brauchen 250 Millionen Euro jährlich mehr vom Land“, sagte Marco Trips vom Städte- und Gemeindebund unserer Redaktion. Außerdem wird es auch wohl 2018 nicht bei 776 Millionen Euro bleiben – die Fraktionen von SPD und CDU haben teure Wünsche nachgereicht. Minister Reinhold Hilbers

(CDU) verteidigte die Ausgaben: „Mit unserem Nachtragshaushalt für 2018 haben wir schnell Schwerpunkte gesetzt: für die Unterrichtsversorgung, für innere Sicherheit, für frühkindliche Bildung. In den ersten 100 Tagen der neuen Regierung ist das eine große Leistung“, sagte er unserer Redaktion. Klar sei aber auch: „Im laufenden Aufstellungsverfahren für den Haushalt 2019 werden wir zu Umschichtun-

gen kommen müssen. Wir werden sicher über Prioritäten reden müssen“, sagte er.

Das wird auch wohl nötig, denn bisher fällt die Große Koalition vor allem durch Großzügigkeit auf: Die Landesregierung will in diesem Jahr 99 neue Stellen schaffen. Auch bestehende Mitarbeiter profitieren: So wurde Staatskanzleichef Jörg Mielke (SPD) ebenso wie Vizeregierungssprecher Gert Hahne (CDU) in der Besoldung hochgestuft. Bei Mielke macht das etwa 1900 Euro, bei Hahne 1500 Euro brutto im Monat aus.

FDP tief enttäuscht

Die FDP gibt sich angesichts der neuen Berechnungen fassungslos: „Finanzminister Hilbers macht eine Politik, als wenn es kein Morgen gibt. Die Beschlüsse, die diese Landesregierung jetzt fasst, reißen in den kommenden Jahren ein Milliardenloch in den Haushalt“, warnt der FDP-Finanzpolitiker Christian Grascha. „Dass ein Finanzminister der CDU eine so kurzsichtige Politik macht, enttäuscht mich sehr.“

Mehr Landespolitik finden Sie im Internet auf noz.de/niedersachsen

Lotte besiegt Aalen 2:0 – VfL in Halle

sport **LOTTE.** Die Sportfreunde Lotte haben sich in der 3. Fußball-Liga deutlich von den Abstiegskandidaten distanziert. Durch einen 2:0-Sieg über den VfR Aalen vor 1340 Zuschauern im Frimo-Stadion klettert die Mannschaft von SFL-Trainer Andreas Golombek auf Platz zwölf und hat nun elf Punkte Vorsprung auf den ersten Abstiegskandidaten.

Die Lotter Führung erzielte in der ersten Halbzeit der für den rotgesperrten Bernd Rosinger in die Startelf gerückte Kevin Freiburger (15.), der einen Pass von Maximilian Oesterhelweg verwertete. Der wiederum machte nach der Pause per Direktabnahme das 2:0 (75.).

Heute spielt der VfL Osnabrück auswärts gegen den Halleschen FC (14 Uhr). Die Lila-Weißen reisen ohne Ahmet Arslan und Emmanuel Iyoha zum HFC, dafür mit den Neuzugängen Stephen Sama und Utku Sen. *Seite 13*

Gysi: Merkel hat Abgang in Würde verpasst

IM INTERVIEW

Gregor Gysi

mhs **OSNABRÜCK.** Gregor Gysi, Ex-Fraktionschef der Linkspartei im Bundestag, vermisst bei der geschäftsführenden Kanzlerin Angela Merkel (CDU) ein politisches Konzept zur Entwicklung Deutschlands, Europas und der Welt. In einem Interview mit unserer Redaktion sagte Gysi: „Sie hat weder eine wirkliche Vorstellung, wohin sich Deutschland entwickeln soll, noch was aus Europa werden müsste und schon gar nicht hinsichtlich der Welt. Sie verwaltet alles, das ist zu wenig.“ Auf die Frage, ob Merkel den Zeitpunkt für einen Abgang in Würde verpasst habe, antwortete Gysi: „Ja. Merkel hätte in der Mitte der letzten Legislaturperiode sagen müssen, dass es ihre letzte ist und dass die CDU einen neuen Kandidaten aufstellen soll. Hat sie aber nicht gemacht.“ *Seite 4*



Gregor Gysi Foto: David Ebener

Union und SPD ringen um Einigung bei Konfliktthemen

Merkel zu Koalitionsverhandlungen: Eine Reihe sehr ernster Dissenspunkte – Streit um Zuwanderung ausgeräumt

dpa **BERLIN.** Viele Einigungen, aber auch noch wichtige Fragen offen: CDU, SPD und CSU rechnen mit harten Verhandlungen auf der Zielgeraden zu einer neuen großen Koalition. Es gebe noch „eine ganze Reihe sehr ernster Dissenspunkte“, sagte Bundeskanzlerin Angela Merkel

(CDU) am Freitag zum Start in die entscheidenden Marathonverhandlungen. „Wir sind guten Willens, sie zu überwinden.“ Bis zum Abend beriet erstmals die große Runde von 91 Unterhändlern über verbleibende Streitpunkte. Eine Meinungsverschiedenheit über die Aus-

gestaltung eines Maximalwerts für Zuwanderungszahlen legten sie bei.

SPD-Chef Martin Schulz mahnte, nun müsse „Sorgfalt vor Schnelligkeit“ gehen. Der CSU-Vorsitzende Horst Seehofer sagte, es gebe bisher keinen Grund davon auszugehen, dass die Verhandlungen

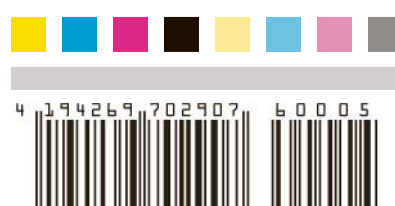
länger als bis Sonntag dauerten.

Viele Arbeitsgemeinschaften seien „fertig oder so gut wie fertig“, sagte Bundesfamilienministerin Katarina Barley (SPD) am späten Abend nach Ende der Gespräche. Die Atmosphäre sei konstruktiv gewesen. „Ich

bin optimistisch, dass wir das in relativ kurzer Zeit schaffen.“

Nach milliardenschweren Verständigungen bei Bildung und Rente kamen die Unterhändler auch in der Wirtschafts-, Gesundheits-, Verkehrs- und Innenpolitik voran. Entscheidende Punkte

sind aber noch offen – vor allem die Abschaffung der „Zwei-Klassen-Medizin“ und von sachgrundlos befristeten Arbeitsverträgen. Beides fordert die SPD. In diesen Punkten werde man in den kommenden Tagen noch „hart“ verhandeln, kündigte Schulz an. *Seite 3*



WETTER IM OSNABRÜCKER LAND SEITE 8

Samstag	Sonntag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag
3° 1°	3° -2°	2° -2°	0° -5°	2° -7°	2° -6°

FERNSEHEN SEITEN 28 UND 29

Tatort: Tollwut
Der Tatort beschert dem Mörder Markus Graf (Florian Bartholomäi) nach vier Jahren ein Comeback.
Das Erste, Sonntag, 20.15 Uhr

BÖRSE SEITE 6

DAX	12 785,16 (- 218,74)
MDAX	26 039,60 (- 543,68)
Dow Jones	25 520,96 (- 665,75)
Nasdaq Comp.	7 240,95 (- 144,92)
Euro	1,2492 \$ (+ 0,33 Cent)

Neue Osnabrücker Zeitung
Telefon: 0541/310-0
Abo-Service: 0541/310-320
Anzeigen: 0541/310-310
Eine Zeitung der
NOZ
MEDIEN

KOMPAKT

Job-Programm weit hinter Zielen zurück

KNA DÜSSELDORF. Die Bundesregierung ist mit ihrem Job-Programm für Flüchtlinge weit hinter ihren Zielen zurückgeblieben. Statt der beabsichtigten 100 000 neuen Arbeitsmöglichkeiten sind laut der „Rheinischen Post“ erst gut 31 000 Plätze bei Flüchtlingsintegrationsmaßnahmen genehmigt worden. Wie aus einer Antwort der Bundesregierung auf Anfrage der Grünen hervorgeht, gab es zuletzt 20 879 Teilnehmerplätze. Das Programm sei „kläglich gescheitert“, sagte die Grünen-Arbeitsmarktexpertin Beate Müller-Gemmeke.

Familiennachzug: Kritik der Kirchen

dpa/KNA KÖLN. Bei den großen Kirchen stößt die beschlossene Nachzugsregelung für Flüchtlinge auf heftige Kritik. Der Kölner Kardinal Rainer Woelki bezeichnete den Kompromiss als „Skandal“. Die Regelung werde großes menschliches Elend nach sich ziehen. Seiner Meinung nach habe Deutschland die Grenzen seiner Aufnahmefähigkeit nicht erreicht. Der Flüchtlingsbeauftragte der Evangelischen Kirche, Manfred Rekowski, sagte, bei dem Kompromiss werde „ein Rechtsanspruch durch einen Gnadenakt ersetzt“.

Asyl für führenden türkischen Putschist

AFP BERLIN. Ein mutmaßlicher Anführer des gescheiterten Militärputschs in der Türkei vom Juli 2016 hat laut „Spiegel“ Asyl in Deutschland erhalten. Dem Magazin zufolge handelt es sich um den früheren Oberst İlhami P., der zum Zeitpunkt des Putschversuchs Stabschef an der Militärakademie in Ankara gewesen sei. Ihm werde in der Türkei Mitgliedschaft in einer Terrororganisation sowie Landesverrat vorgeworfen. Mit der Zuerkennung des Flüchtlingsstatus wäre eine Auslieferung an die Türkei ausgeschlossen.

„Welt“: Grünes Licht für Bestrojaner

dpa BERLIN. Das Innenministerium hat der „Welt“ zufolge grünes Licht für die Nutzung des umstrittenen Staats-Trojaners „FinSpy“ gegeben. Bislang habe das Bundeskriminalamt (BKA) den Bestrojaner jedoch noch nicht in Ermittlungsverfahren eingesetzt, hieß es unter Berufung auf Sicherheitskreise. Die Spionage-Software wurde wegen Verfassungsbedenken bislang nicht eingesetzt. Sie soll es Polizeibehörden ermöglichen, verschlüsselte Kommunikation auf mobilen Geräten etwa über Whatsapp mitzuhören.

AUCH DAS NOCH

Als es Air Berlin noch gab, bekamen Gäste der Fluggesellschaft die Schokoherzen im Konzern-Design umsonst. Nach der Insolvenz der Airline sind die Süßigkeiten allerdings massiv im Wert gestiegen – zumindest in den Augen der Fans: 352 Euro zahlte ein Air-Berlin-Nostalgie bei der Online-Versteigerung von Erinnerungsstücken für 100 Schokoherzen. Auch andere Souvenirs erfreuen sich erstaunlicher Nachfrage: Den Preis für einen Kunststoffbehälter mit blauer Hose und Fliegermütze trieben die Bieter von 1500 auf 9200 Euro hoch. Ein Air-Berlin-Kaffeebecher brachte es bis auf 100 Euro.



Karikatur: Mario Lars

Gauck warnt vor Multikulti

Früherer Bundespräsident: Vielfalt ohne Wertekonsens fördert Abgrenzung

Ex-Präsident Gauck hat an der Heinrich-Heine-Universität in Düsseldorf eine Gastprofessur angetreten. In seiner Antrittsrede sinnierte er über Heimat und das Fremde. Der Multikulturalismus nehme „erschreckende“ Formen an, befand er.

Von Lorena Dreusicke

DÜSSELDORF. Joachim Gauck zieht immer noch ein großes Publikum an. Hunderte kamen am Mittwoch in den Konrad-Henkel-Hörsaal, um die erste Vorlesung des früheren Bundespräsidenten zu hören – die seither Furore macht. Das Manuskript liegt unserer Redaktion vor. Mit dem Leitthema „Nachdenken über das Eigene und das Fremde“ tastete sich Gauck

an das, wie er meint, schwierigste politische Problem der Gegenwart heran: Die Angst vor dem Fremden, die darin münden kann, dass Migranten ausgegrenzt und die eigene Ethnie überhöht werde. Dem müsse mit Bildung und Dialog entgegengewirkt werden, mahnte der frühere Pastor. „Gewaltfreie Veränderungen [...] setzen voraus, dass wir die Fremden ‚entfeinden‘ und das Eigene entidealisieren.“ Die Menschen müssten lernen, mit Ambivalenzen umzugehen.

Ausführlich befasste sich Gauck in seiner Rede mit dem Fremden, das sich nicht nur auf andere Kulturen beziehe. Dies belegte er mit soziologischen Erkenntnissen und einer Anekdote über seine Urenkelin, die ihm gegenüber gefremdet habe.

Nach dem theoretischen Unterbau widmete sich



Joachim Gauck Foto: dpa

Gauck der gegenwärtigen Situation und fand eine deutliche Diagnose. Die Gesellschaft solle Probleme mit Migranten nicht ausblenden. Vielmehr kritisierte Gauck das Prinzip, dass Kulturen gleichberechtigt nebeneinander existieren und ein verbindlicher liberaler Wertekonsens abgelehnt werde. Dabei gehe es um die Ansichten, die „so vielen Menschen ein würdiges Leben ermöglichen haben wie keine Gesellschaftsform zuvor“.

Vielfalt habe lange Zeit als Wert an sich gegolten, sagte

Gauck: „Wohin ein solcher Multikulturalismus aber tatsächlich geführt hat, das hat mich doch erschreckt.“

Er finde es „beschämend“, wenn die Augen verschlossen werden vor der Unterdrückung der Frau oder Antisemitismus in vielen islamischen Ländern. Oder wenn Islamkritiker direkt als Rassist und Muslimhasser abgestempelt würden. Gauck fragte: „Sehe ich es richtig, dass in diesen und anderen Fällen die Rücksichtnahme auf die andere Kultur als wichtiger erachtet wird als die Wahrung von Grund- und Menschenrechten?“

Die Bevölkerung sollte sich Gauck zufolge nicht scheuen, die Werte der liberalen Demokratie zu verteidigen. Schulen, Politik sowie jeder Einzelne seien gefragt, Zugezogenen die Denkweisen der Mehrheitsbevölkerung nä-

herzubringen. Wie das gelingen soll? Das beantwortete Gauck, wie schon oft in seiner Zeit als deutsches Staatsoberhaupt, so: Statt Konflikte zu vermeiden, indem sich Einheimische und Migranten voneinander abgrenzen, sollten sie den Dialog miteinander suchen.

Der frühere Bundespräsident Gauck hat die Gastprofessur 2018 der Heinrich-Heine-Universität übernommen und folgt damit auf Politiker wie Helmut Schmidt und Joschka Fischer oder zuletzt Journalist Ulrich Wickert. Nach seiner ersten Vorlesung und einer Diskussionsrunde wird er am 18. April seine vorerst letzte Vorlesung halten. Die Veranstaltungen sind öffentlich und kostenlos.

Risiken und Chancen der Zuwanderung: mehr auf noz.de/migration

Bundesrat will Fehlentwicklung bei Windenergie korrigieren

AFP BERLIN. Der Bundesrat will das Verfahren für den Ausbau der Windenergie korrigieren, um Fehlentwicklungen entgegenzutreten. Die Länderkammer beschloss einen Gesetzentwurf, mit dem die Sonderregelungen für sogenannte Bürgerenergie-Ge-

sellschaften für Ausschreibungen ausgesetzt werden sollen.

Um Vielfalt bei den Anbietern von Windenergie zu gewährleisten, haben diese Gesellschaften Privilegien. Sie können sich ohne immissionsschutzrechtliche Geneh-

migung an Ausschreibungen beteiligen und erhalten mehr Zeit für die Realisierung der Projekte. Dies hat nach Ansicht des Bundesrates 2017 dazu geführt, dass Bürgerenergieanlagen fast alle Ausschreibungen gewannen. Die eigentlich als Ausnahme vor-

gesehene Privilegierung sei zur Regel geworden.

Eigentlich sollte die Klausel kleinere Initiativen vor Ort gegen eine Vormachtstellung von Großunternehmen schützen. In der Praxis seien aber einige wenige Unternehmen zum Zuge gekom-

men, die als Dienstleister neu gegründeter Bürger-Gesellschaften auftraten, begründete der Bundesrat seine Initiative. Dies habe zu einer Wettbewerbsverzerrung zu Lasten von Windanlagenherstellern geführt, die nicht privilegiert wurden.

Engpass bei der Feldverpflegung

Bundeswehr kämpft mit Lieferschwierigkeiten bei Einmannpackungen

Von Till H. Lorenz

BERLIN. Mit den Gewehren lässt sich nicht vernünftig schießen, die Flugzeuge sind nicht einsatzbereit, neue Freigattungen weisen diverse Mängel auf – bei der Bundeswehr hakt es an vielen Ecken und Enden. Nun gibt es offenbar auch noch Probleme bei der Verpflegung der Truppe.

Die Menge der Fertiggerichte, die sogenannten Einmannpackungen (EPA), ist zurückgegangen und hat inzwischen ein internes Mindestmaß unterschritten. „Die EPA-Bestände liegen unter dem sogenannten Sicherheitsbestand“, sagte eine Sprecherin des Bundesamtes für Infrastruktur, Umweltschutz und Dienstleistungen der Bundeswehr gestern auf Anfrage. Um welche Mengen es sich dreht, welches Niveau der Sicherheitsbestand hat, ist „Verschlussache“. Zuvor hatte das Onlineportal augengera-deaus.net über die Schwierigkeiten berichtet.



Die Verpflegung im Feld auch ohne Küche sollen die EPA den Soldaten ermöglichen. Die Bestände sind jedoch bedenklich geschrumpft. Foto: dpa

Sei die Versorgung durch „eine Küche nicht möglich, so kann sich der Soldat durch EPA verpflegen“, so schreibt es die Bundeswehr selbst auf ihrer Internetseite. Drei verschiedene Typen mit unterschiedlichen Fertiggerichten und Brotbelägen gibt es demnach. Das Problem: Es sind keine handelsüblichen Produkte. Die Anzahl der Anbieter sei begrenzt, aufwendige Herstellungs- und Prüfverfahren sowie zum Teil europaweite Ausschreibungen würden viel Zeit in Anspruch nehmen,

so die Sprecherin. „Dadurch kam es zu Verzögerungen bei der Lieferung.“

Auch fünf Jahre nach der Herstellung soll der Inhalt der EPA noch „uneingeschränkt verzehrt werden“ können, schreibt die Bundeswehr. Vorausgesetzt freilich, dass die Pakete, dann tatsächlich verfügbar sind, die es auch in einer leichteren Version gibt – Letztere übrigens nicht etwa für den „figurbewussten Soldaten“, sondern für besonders schwer mit Gepäck beladene Kräfte.

Heftiger Streit um doppelte Staatsbürgerschaft

dpa/KNA BERLIN. Im Bundestag ist es am Freitag zu einer heftigen Debatte über die doppelte Staatsbürgerschaft gekommen. Anlass war ein Antrag der AfD-Fraktion, doppelte Staatsbürgerschaften zeitlich zu beschränken und eine grundsätzliche Optionspflicht wieder einzuführen. Ziel müsse eine maximal vorübergehende Doppelstaatigkeit sein, die zwischen dem 18. und 23. Lebensjahr mit der Entscheidung für eine der beiden Staatsbürgerschaften ende.

Der AfD-Politiker Gottfried Curio sagte: „Ein zur Regel entarteter Doppelpass untergräbt Staat und Demokratie.“ Die Integrationsbeauftragte der Bundesregierung, Aydan Özoguz (SPD), nannte er ein „Musterbeispiel misslungener Integration“. Die Deutsch-Türkin Özoguz war bereits im vergangenen Jahr von dem AfD-Politiker Alexander Gauland verbal attackiert worden. Dieser hatte gesagt, man müsse die

Integrationsbeauftragte „in Anatolien entsorgen“.

Curios Äußerungen sorgten bei anderen Fraktionen für Empörung. Der Antrag der AfD sei „zutiefst fremdenfeindlich“, sagte Jürgen Martens (FDP). Er warf Curio „völkische Floskeln“ vor. Niema Movassat (Linke) nannte den Entwurf autoritär und einen Integrationsrückschritt. Filiz Polat (Grüne) sprach von „absolutem Irrsinn“, der an der Lebensnotwendigkeit vorbeigehe.

Die Union nannte den Antrag der AfD fehlerhaft und verfassungswidrig. Michael Kuffer (CSU) warb zugleich aber für den von der Union angestrebten Generationenschnitt ab der dritten Generation. Dabei wird die doppelte Staatsbürgerschaft nur zeitlich begrenzt vererbt. Sebastian Hartmann (SPD) hielt dagegen, nicht zwei Pässe lösten einen Loyalitätskonflikt aus, sondern das Wegnehmen einzelner Teile der eigenen Herkunft.

Hilfswerk will Einsatz gegen Kinderarmut

dpa BERLIN. Zur Bekämpfung von Kinderarmut hat das Deutsche Kinderhilfswerk eine Gesamtstrategie gefordert. Ein ressortübergreifender Plan von Bund, Ländern und Kommunen sei nötig, um Kinder und Familien materiell abzusichern und ihnen gleiche Chancen zu ermöglichen. Deutschland müsse dem Thema mehr Aufmerksamkeit widmen, sagte der Präsident der Organisation, Thomas Krüger, bei der Vorstellung des „Kinderreports 2018“.

Krüger sprach sich für die Einführung einer von den finanziellen Möglichkeiten der Familien unabhängigen Kindergrundsicherung aus. Laut dem Report werden Familien mit höheren Einkommen bislang stärker entlastet als solche mit niedrigen Einkommen. Leistungen gingen wegen Schwächen im System häufig an Anspruchsberechtigten vorbei.

„Die Ergebnisse bestätigen mich darin, dass wir mehr für Familien mit kleinen Einkommen tun müssen“, teilte Bundesfamilienministerin Katarina Barley (SPD) mit. Niedersachsens Ministerpräsident Stephan Weil (SPD) sagte mit Blick auf die Koalitionsverhandlungen, er sehe dabei noch nicht „das Patentrezept“ gegen Kinderarmut, aber es gehe vorwärts.

Personalkarussell der Groko dreht sich bereits

Gezerre vor dem Finale der Koalitionsverhandlungen – Auch zwei Osnabrücker haben Chancen

Was für ein Gezerre um diese Groko: Die Verhandlungen zwischen Union und SPD sind zäh. Spitzenpolitiker beider Seiten halten es kaum für möglich, dass es zum für morgen angepeilten Finale kommt – dem Tag 133 nach der Bundestagswahl. Derweil quält die „Grokologen“ die Frage: Wer wird was?

Von Beate Tenfelde

BERLIN. „Bitte die Hotelzimmer bis zum Dienstag buchen“, heißt es in einem Brief an die Unterhändler. Das sieht nach einem Nachschlag aus, könnte aber auch nur eine Vorsichtsmaßnahme der Groko-Planer sein. Tatsächlich ist ein „Puffer“ von zwei Tagen eingeplant – also weitere Runden am Montag und Dienstag, falls es hakt. Allerdings gilt für Verhandlungsdauer wie Personalentscheidungen selbst in bestimmierten Kreisen: Nichts Genaueres weiß man nicht. Sicher ist nur dies – Kanzlerin bleibt die CDU-Vorsitzende Angela Merkel.

Umso mehr hat das „Grokoral“ Konjunktur: Jetzt wird Niedersachsens Ministerpräsident Stephan Weil (SPD) nicht mehr nur als Chef im Finanzressort, sondern sogar als möglicher Innenminister genannt. „Da wurde wohl gewürfelt“, heißt es dazu aus seinem Umfeld. Andere in Hannover fragen: „Was haben die geraucht?“

Und? Geht Weil nun nach Berlin? Niedersachsens Regierungssprecherin Anke Pörksen verweist erneut auf das jüngste „Spiegel“-Interview mit dem SPD-Landeschef. Danach will der 59-Jährige Ministerpräsident bleiben. Tatsache ist: Der Wahlsieg in Niedersachsen hat Weil bundesweit zu einem gefragten Mann gemacht. Und kämpferisch tritt der sonst so besonnene Jurist auf. „Wer nicht auf dem Platz steht, kann keine Tore schießen“, feuerte der hannoversche Regierungschef beim Bonner SPD-Parteitag die Groko-Zauderer an. Das ließ viele aufhorchen.

Wohin mit Martin?

SPD-Chef Martin Schulz selbst hat die Spekulationen befeuert – durch seine Lavierei. Nein zur Großen Koalition, dann Ja. Nein zu einem Ministeramt in einem Kabinett Merkel, dann Ja. Auf mehrfache Nachfrage sagte der Ober-Genosse am Tag nach der Bundestagswahl: „Ja. Ja, ganz klar. In eine Regierung von Angela Merkel werde ich nicht eintreten.“ Schulz verprellt zusätzlich seine Genossen, weil er seine Mi-



Zwölf von vielen, die für einen Regierungsposten infrage kommen: Das Personalkarussell ist in voller Fahrt.
Fotos: dpa/Grafik: M. Michel

nisterliste unter Verschluss hält. Als der Niedersache Boris Pistorius in der jüngsten Vorstandssitzung auf deren Veröffentlichung vor dem Votum der SPD-Basis drang, regierte der 62-Jährige ausgesprochen empfindlich. Schulz' Problem: Schon zuvor hatten ihn mehrere Bundesvorstandsmitglieder gemahnt, aus Gründen der Glaubwürdigkeit den angekündigten Verzicht auf ein Ministeramt öffentlich zu bestätigen. Es kam: nichts. Denn würde Schulz ohne Regierungsstellen als Parteichef die taumelnde SPD mühselig aufzurichten versuchen, müsste er zusehen, wie Sigmar Gabriel

weiter als Außenminister brilliert. Inzwischen ist klar: Der 62-Jährige hat Interesse an Gabriels Posten als Chefdiplomat. Sollte er ihn bekommen, könnte Gabriel im Abseits landen – oder eventuell ins Wirtschaftsressort zurückkehren. Das Auswärtige Amt ist Schulz' letzte Chance. Das Finanzministerium wird ihm nicht zugetraut. Wohin mit Martin? Das ist die quälende Frage bei der SPD. Die kommt im neuen ARD-„Deutschlandtrend“ gerade noch auf 18 Prozent. Ein Drama für die älteste deutsche Partei. Mit Schulz' Arbeit sind nur noch 25 Prozent einverstanden. Auch ein Rekordtief.

Für das Finanzressort fällt in SPD-Kreisen der Name Olaf Scholz. Teile der Partei sehen den Hamburger Bürgermeister sogar als Vizekanzler. Die CSU sträubt sich aber gegen eine SPD-Besetzung für das Schlüsselressort. Sollte das Finanzministerium bei der CDU bleiben, gilt der bisherige Kanzleramtsminister Peter Altmaier als Topbesetzung. Aber auch die saarländische Ministerpräsidentin Annegret Kramp-Karrenbauer („AKK“), die Merkel angeblich als Nachfolgerin aufbaut, wird für den Posten genannt. Aber sie könnte auch im Innenressort die Nachfolge von Thomas de Maizière (CDU) antreten.

Sollte das Finanzressort an die SPD gehen, könnte Altmaier als Wirtschafts- und Europaminister reüssieren. Denn: Altmaier ist der Garant für Merks EU-Politik gegen die von der SPD angestrebte Vergemeinschaftung von Schulden. Da aber Europa das Herzensthema von Schulz ist, wäre es auch möglich, dass der Sozialdemokrat zurück nach Brüssel wechselt, wenn dort die Amtszeit von EU-Hauswirtschaftskommissar Günther Oettinger endet. Aber auch für Oettingers Nachfolge hat Altmaier die deutlich besseren Chancen.

„Fifty-fifty“ Männer und Frauen in der neuen Regierung: Das hat die Kanzlerin versprochen. Außer „AKK“ hat bei der Union Gesundheitsstaatssekretärin Annette Widmann-Mauz als Chefin der

Frauen-Union gute Chancen – an der Spitze des Gesundheitsministeriums. Katarina Barley (SPD) ist als Familienministerin wohl gesetzt. Der aus Osnabrück stammenden SPD-Rechtsexpertin Eva Högl würde wohl das Justizministerium zufallen, wenn die Frauenquote schwerer wiegt als die Leistung des bisherigen Ressortchefs Heiko Maas.

Im Ministerium für Arbeit und Soziales könnte CSU-Chef Horst Seehofer Zuflucht finden, wenn er denn nach Berlin will. Der scheidende bayerische Ministerpräsident würde sich als soziales Gewissen der Regierung in Szene setzen. Erste Ansätze in diese Richtung machte der 68-Jährige bereits bei der Vorstellung der schwarz-roten Rentenpläne. Schon im Wahlkampf hat er unablässig betont, mehr für bessere Lebensverhältnisse etwa für Familien und alte Menschen tun zu wollen – auch als Rezept gegen die Rechtspopulisten von der AfD.

Das Verkehrsressort will die CSU unbedingt übernehmen – sofern dem Ministerium das Megathema Digitalisierung zugeschlagen würde. Anwärter wären CSU-Vize Dorothee Bär oder auch Generalsekretär Andreas Scheuer. Der wiederum wird auch als Landwirtschaftsminister genannt. Denn Amtsinhaber Christian Schmidt hat derweil das Verteidigungsressort im Visier. Er war dort bis 2013 als Staatssekretär tätig.

Noch viel zu klären

Da sitzt jedoch Amtsinhaberin Ursula von der Leyen (CDU) einigermaßen fest im Sattel. Sie hat den Vertrauensschaden bei der Truppe repariert, der sie nach Bekanntwerden merkwürdiger Rituale „ein Haltungsproblem“ attestiert hatte. Die SPD hat offiziell kein Interesse am Verteidigungsressort – intern jedoch wird geraunt, dass auch der Osnabrücker Boris Pistorius als Chef der Truppe denkbar sei.

Aber noch ist eine Menge zu klären. Ob es überhaupt zu einer Neuaufgabe der Großen Koalition kommt, darüber wird möglicherweise bis Mitte kommender Woche verhandelt. Sollte man sich auf einen Koalitionsvertrag einigen, muss die SPD sich diesen anschließend von ihrer Basis absegnen lassen. Das dauert voraussichtlich noch einmal drei Wochen. Zeit, die der „No-Groko“-Kämpfer Kevin Kühnert nutzen wird. Der 28-jährige Jungsozialist agiert so professionell, wie man sich das von Schulz wünschen würde – und ja, er ist eine „Ich-AG“. Er nutzt das SPD-Dilemma, um sich selbst zu profilieren.

Hinter den Kulissen: mehr zum Flurfunk in Berlin auf noz.de/politik

KOMMENTAR

Silben zu ändern wird sie nicht retten

Die Wahrheit lautet: Man weiß es nicht. Ob eine Große Koalition Deutschland erneut regiert, ist völlig offen. Als einigermaßen wahrscheinlich kann hingegen gelten, dass die Union der SPD inhaltlich nicht mehr über die Maßen entgegenkommt. Zum einen hat der kleinere Partner viel herausgeholt. Gefühlte gehen die bisherigen Einigungen wie bei der Bildung Richtung 50:50. Zudem murrte die CDU leiser über An-



Von Burkhard Ewert

gela Merkel als die SPD über Martin Schulz – aber sie murrte durchaus. Die Kanzlerin hat keinen unbegrenzten Spielraum, sofern sie die Kontrolle über ihre Nachfolge behalten will.

Weil die SPD-Basis ohne weitere Zugeständnisse nicht

zustimmen dürfte, wären zusätzliche Ämter ein Anreiz. Neben dem Außenressort könnten diesmal Inneres oder Finanzen an die Partei fallen, deren Kanzlerkandidat seinen Zug aufs Abstellgleis lenkte. Dann hätten die Spitzenossen auch wieder ein bisschen Verfügungsmasse, um sich zu sortieren, will Schlingel-Schulz doch inzwischen partout ins Kabinett einziehen.

Sollte er Sigmar Gabriel

tatsächlich verdrängen, würde der Vorsitzende noch unbeliebt werden – sofern es ihm gelänge und das überhaupt noch geht. Die sinkende Zustimmung zur SPD steht eng mit Schulz in Verbindung. Der Partei fehlt die Führung. Ihr fehlt die Relevanz. Ihr fehlt die Vision. Silben in den Sondierungspapieren zu ändern wird sie nicht retten.

b.ewert@noz.de

Worauf sich Union und SPD bisher einigen konnten

BERLIN. Bis morgen laufen die Koalitionsverhandlungen von Union und SPD noch – Verlängerung gut möglich. Aber einiges, was im Fall einer neuen Großen Koalition kommen würde, ist schon bekannt. Eine Auswahl:

Bildung: Die Parteien wollen das Grundgesetz ändern, damit der Bund Geld in Schulen stecken kann. Bisher sind Finanzhilfen des Bundes nur für finanzschwache Kommunen zulässig. Zwei Milliarden Euro sind für den Ausbau von Ganztagschulen und Ganztagsbetreuung geplant. Für die Ganztagsbetreuung von Grundschulern wird ein Rechtsanspruch verankert. Außerdem sind eine Milliarde

Euro für eine Bafög-Reform, 600 Millionen Euro für eine bessere Ausstattung der Universitäten und fünf Milliarden Euro für den „Digitalpakt“ für Schulen geplant. Hinzu kommt eine Erhöhung der Forschungsausgaben um zwei Milliarden Euro. Geplant ist auch eine stärkere Unterstützung der nicht-akademischen Ausbildung durch den Wegfall von Gebühren, darunter 350 000 Euro für ein Meister-Bafög.

Rente: Bis 2025 soll das Rentenniveau nicht unter 48 Prozent fallen und der Beitragssatz nicht über 20 Prozent steigen. Über die Zeit danach soll eine Rentenkommission nachdenken. Müttern, die vor

1992 drei oder mehr Kinder geboren haben, soll auch das dritte Jahr Erziehungszeit angerechnet werden. Wer Jahrzehnte gearbeitet, Kinder erzo-gen und Angehörige gepflegt hat, soll nach 35 Beitragsjahren eine Grundrente zehn Prozent über der Grundsicherung erhalten. Selbstständige sollen zur Altersvorsorge verpflichtet werden.

Krankenversicherung: Beiträge zur gesetzlichen Krankenversicherung sollen ab 2019 wieder zu gleichen Teilen von Arbeitgebern und Arbeitnehmern bezahlt werden.

Pflege: 8000 neue Pflegekräfte sofort und eine konzentrierte Aktion unter ande-

rem mit einer Ausbildungs-offensive und Anreizen für mehr Vollzeit sollen die Personalsituation entspannen. Zudem sind vereinfachte Möglichkeiten für vorübergehende Aus- und Erholungszeiten für Angehörige geplant.

Arbeitsmarkt: Das zunächst gescheiterte Rückkehrrecht von Teilzeit in Vollzeit soll nun kommen – für Firmen ab 45 Mitarbeitern. Bei 45 bis 200 Mitarbeitern soll dieser Anspruch nur einem pro 15 Mitarbeitern gewährt werden müssen. Der Beitrag zur Arbeitslosenversicherung soll um 0,3 Prozentpunkte sinken. Für Langzeitarbeitslose soll ein neues Förderinstrument „Teilhabe am

Arbeitsmarkt für alle“ kommen. Ein Fachkräfteeinwanderungsgesetz soll den Zuzug ordnen und steuern.

Familien: Das Kindergeld soll um 25 Euro pro Kind und Monat steigen – zum Juli 2019 nochmals um 10 Euro und zum Januar 2021 um weitere 15 Euro. Der Kinderfreibetrag steigt entsprechend. Auch der Kinderzuschlag für Einkommensschwache soll erhöht werden. Kinderrechte sollen im Grundgesetz verankert werden.

Bahn: Transporte auf der Schiene sollen deutlich ausgebaut werden. Mit einem „Schiene-pakt“ von Politik und Wirtschaft sollen bis 2030 doppelt so viele Bahnkunden

gewonnen und mehr Güter in Zügen transportiert werden.

Sicherheit: Bei den Sicherheitsbehörden von Bund und Ländern sollen je 7500 zusätzliche Stellen geschaffen werden, zudem 6000 neue Stellen in der Justiz. Für den Umgang mit terroristischen Gefährdungen sollen einheitliche Standards kommen.

Diesel-Abgase: Nachrüstungen direkt an älteren Dieselmotoren für eine bessere Abgasreinigung könnten kommen – wenn sie „technisch machbar und wirtschaftlich vertretbar“ sind. Die Kommunen sollen für Luftreinhaltung und Verkehrsprojekte mehr Geld bekommen.

BERLINER GEFLÜSTER

Das Rätsel der Mauer

Von Beate Tenfelde

Aufregung um eine Mauer. Ist ein gerade im Berliner Osten entdeckter Steinhaufen Teil der Berliner Mauer? Ist er echt und gehört er zur sogenannten Ur-Mauer? Diverse Ämter und Bezirke recherchieren derzeit fiebrig. So viel steht fest: Der etwa 80 Meter lange Abschnitt in einem Waldstück bei Pankow ist in den 60er-Jahren Teil der DDR-Sperranlagen gewesen. „Das ist nicht fraglich“, bestätigt die Sprecherin der Berliner Mauer-Stiftung.

Aber es gibt Zweifel, ob die Ziegelwand schon 1961 beim Mauerbau Teil des „antifaschistischen Schutzwalls“ – so der DDR-Sprachegebrauch – war. Einen abschließenden Befund gibt es laut Stiftung noch nicht. Auch internationale Kamerateams, darunter aus den USA, wurden schon auf den „Sensationsfund“ aufmerksam.

Nun tut sich ein Grenzstreit auf: Laut „Tagesspiegel“ steht das Mauerstück im Westteil Berlins und nicht auf früherem DDR-Gebiet. Bleibt die alte Wand nun im Westen oder wird sie im Zuge eines Gebietsaustauschs in den Osten überführt? Oder wird brüderlich geteilt? Auch das ist zu klären. Der Pankower Heimatforscher Christian Bormann hat das Mauer-Stück nach eigenem Bekunden bereits vor 18 Jahren entdeckt. Die Behörden sahen vor lauter Steinen die Mauer nicht.

PRESSESCHAU

Moskowski Komsomolez

Das Moskauer Blatt meint zum Doping-Urteil:

„Die Helden von Sotschi haben recht bekommen, unsere Lieblinge, die Führer im Wertsport, erhalten ihre Medaillen zurück. Sie haben ihren guten Namen wieder. Das ist eine Freude. Und zugleich herrscht Zorn. Die Politik hätte den Sport nicht so beschmutzen dürfen. Ist damit alles vorbei? Das Internationale Olympische Komitee wollte es denen recht machen, die Russland nicht bei Olympischen Spielen sehen wollen. Deshalb dachte es sich viele Winkelzüge, Kriterien, Kommissionen aus. Worauf kommt es jetzt noch? Das Sportschiedsgericht hat ein ernstes Wort gesprochen.“

HISTORISCH

3. Februar

1998 – Ein US-Militärjet durchschneidet im Tiefflug das Kabel einer Seilbahn beim norditalienischen Ski-Ort Cavalese. Eine Kapelle stürzt 100 Meter in die Tiefe. 20 Menschen, darunter acht Deutsche, sterben.

4. Februar

1943 – Das Theaterstück „Der gute Mensch von Sezuan“ von Bertolt Brecht wird in Zürich uraufgeführt.

1948 – Als erste der britischen Kronkolonien erhält Ceylon (heute Sri Lanka) seine vollständige Unabhängigkeit. Premier wird Don Stephen Senanayake.

1983 – Der als Kriegsverbrecher gesuchte ehemalige Gestapo-Chef von Lyon, Klaus Barbie, wird aus Bolivien ausgewiesen und am 5. Februar den französischen Behörden übergeben.

KURZ NOTIERT

Flüchtlingskrawalle

AFP CALAIS. Bei Auseinandersetzungen zwischen Flüchtlingen in Calais sind 22 Menschen verletzt worden. Vier Männer mit Schusswunden schweben in Lebensgefahr. „Das ist ein Ausmaß der Gewalt, wie wir es noch nie gesehen haben“, sagte Innenminister Gérard Collomb. Er machte für die Gewalt Schlepperbanden verantwortlich.

90 Tote vor Libyen

dpa GENÈVE. Flüchtlingstragödie vor der Küste Libyens: Ein Boot mit mehr als 90 Menschen ist laut Organisation für Migration am Freitagmorgen gekentert. Sie fürchtet, dass die meisten Flüchtlinge und Migranten an Bord umkamen. Es gebe nach ersten Berichten nur drei Überlebende. Zehn Leichen seien an der Küste angespült worden.

Lebenslange Haft

dpa LONDON. Ein 48-jähriger Mann ist im Prozess um einen Anschlag auf Moscheebesucher in London zu lebenslanger Haft verurteilt worden. Bei dem Angriff mit einem Lieferwagen im Stadtteil Finsbury Park im Juni starb ein Mann, neun weitere Menschen wurden verletzt. Eine Jury hatte den Angeklagten bereits für schuldig befunden.

Rückzugsandrohung

dpa BUDAPEST. Nach den USA könnte bald auch Ungarn die Verhandlungen über einen weltweiten Migrationsvertrag der Vereinten Nationen (UN) verlassen. „Es ist nicht zulässig, dass da Prinzipien formuliert werden, die im Widerspruch zu den Interessen Ungarns stehen“, sagte der ungarische Ministerpräsident Viktor Orbán.

PERSÖNLICH



Fidel Castro Diaz-Balart (Bild), ältester Sohn des ehemaligen kubanischen Staatschefs **Fidel Castro**, hat sich das Leben genommen. Diaz-Balart sei wegen schwerer Depressionen behandelt worden, berichtete die Zeitung „Granma“. „Fidelito“ wurde 68 Jahre alt. Der Sohn des Revolutionsführers studierte Atomphysik in der Sowjetunion und arbeitete maßgeblich mit an der Entwicklung eines kubanischen Atomprogramms.

Foto: AFP

Trinh Xuan Thanh, vermutlich aus Deutschland entführter vietnamesischer Manager, muss in seiner Heimat offenbar kein Todesurteil mehr befürchten. Die Staatsanwaltschaft verzichtete vor Gericht in Hanoi darauf, die Todesstrafe zu fordern. Sie verlangt für den 52-Jährigen jedoch lebenslange Haft. Thanh war bereits in einem ersten Verfahren wegen Korruption und Misswirtschaft verurteilt worden.

WÖRTLICH

„Die Führung und die Ermittler von FBI und Justizministerium haben den heiligen Ermittlungsprozess zugunsten der Demokraten und gegen die Republikaner politisiert.“

Donald Trump, US-Präsident, greift im Streit um einen Geheimbericht per Twitter die Behörden an, die in der Russland-Affäre gegen ihn ermitteln.

„Bei Rot-Rot-Grün werde ich Kanzler“

Linken-Ikone Gregor Gysi über die SPD, die Idee einer linken Sammlungsbewegung und sich selbst

Soeben hat er seine 600 Seiten starke Autobiografie vorgelegt, doch vom Ruhestand ist Gregor Gysi weit entfernt. Im Interview spricht er über die EU, linke Sammlungsbewegungen und darüber, wann es Zeit ist, Macht abzugeben.

Von Melanie Heike Schmidt

Herr Gysi, Sie sind gerade 70 geworden...

Ach, das ist bestimmt ein Irrtum.

Nein, es stimmt, das kann man überall nachlesen. Nun, 70 jedenfalls ist ein Alter, in dem andere sich zurückziehen und Rosen züchten. Sie aber sind gerade wieder in den Bundestag gewählt worden, schreiben Bücher, halten Reden und sind Chef der europäischen Linken. Nach Rente klingt das nicht, oder?

Das stimmt. Ich habe mich auch, als ich meinen Abschied auf dem Parteitag vom Fraktionsvorsitz bekannt gegeben habe, bei meinen Kindern und Freundinnen und Freunden entschuldigt. Die sagen heute allerdings etwas Interessantes: Du hast zwar nicht mehr Zeit, aber Du hörst anders zu.

Machen Sie sich Sorgen um Europa?

Ja. Die Europäische Union ist gefährdet, und sie ist in einem grauenvollen Zustand. Sie ist unsolidarisch, unsozial, auch undemokratisch. Die Regierungschefs versuchen ja immer, einen Regierungsföderalismus zu organisieren. Aber es sind alles parlamentarische Demokratien. Die Rechte des Europäischen Parlaments reichen nicht aus. Gesetze, Richtlinien und Dekrete kommen ja von der Europäischen Kommission.

Warum sollte eine solche EU gerettet werden?

Erstens gibt es eine europäische Wirtschaft, die ist durch den alten Nationalstaat gar nicht zu regulieren. Zweitens haben die USA ein Bruttoinlandsprodukt von 19 Billionen US-Dollar, China von fast zwölf Billionen US-Dollar, Frankreich und Deutschland schwanken zwischen zweieinhalb und dreieinhalb Billionen, andere sind im Nullkomma-Bereich. Die alten Nationalstaaten haben im Vergleich zu China und den



Ohne Amt, aber in Würden: Nicht nur seine Linkspartei, sondern auch politische Gegner schätzen Gregor Gysi als brillanten Kopf und Redner. Den Fraktionsvorsitz gab er 2015 ab, seither ist er einfaches Mitglied im Bundestag.

Fotos: David Ebener

USA gar nichts zu bestellen. Nur als EU sind wir ökonomisch ein Faktor. Dasselbe gilt weltpolitisch: Welche Rolle sollte Luxemburg im Nahost-Konflikt spielen? Das kann man auch vergessen. Dann gibt es noch den deutschen Sonderweg. Es war immer der Versuch im Ersten und im Zweiten Weltkrieg, die Welt neu aufzuteilen. Je stärker wir international verankert sind, desto ausgeschlossener ist der deutsche Sonderweg. Und den will ich nie wieder erleben. Dazu kommt, dass es noch nie einen Krieg zwischen zwei Mitgliedsländern der Europäischen Union gab, während vorher Kriege zwischen diesen Staaten fast selbstverständlich waren. Das Schlimme ist, wenn die EU wirklich zerfällt und wir zu den alten Nationalstaaten zurückkehren, dann kommt

auch der Krieg wieder nach Europa.

Welche Hoffnung gibt es für Europa und die EU?

Wir haben eine europäische Jugend. Die sprechen fast alle gut Englisch, sie sind mal in dem einen, mal in dem anderen Land, machen hier ein Praktikum, arbeiten dort, studieren da. Wenn wir denen sagten, es geht zurück zum alten Nationalstaat mit Grenzbaum und Pass, dächten sie, wir hätten eine Meise. Deshalb sage ich immer: Wir Alten sind verpflichtet, für die Jugend Europa zu retten.

Blicken wir nach Berlin. Dort versuchen Union und SPD, die nächste Große Koalition auf die Beine zu stellen. Sie haben die SPD gewarnt, erneut in eine Groko einzutreten. Warum hören die nicht auf Sie?



Tja, das verstehe ich auch nicht. Aber auf mich hört ja nie einer. Aber abgesehen davon: Du brauchst der SPD bloß zu sagen, ihr seid ja vaterlandslose Gesellen, wie vor dem Ersten Weltkrieg, schon stimmen sie allen Kriegskrediten zu et cetera. Sie haben so eine Angst. Wenn ich das schon höre: staatspolitische Verantwortung, Stabilität. Ja, welche denn? Wir haben den größten Niedriglohnsektor Europas, wir haben millionenfache prekäre Beschäftigung, die meisten Waffenexporte, die EU war noch nie so gefährdet wie durch die letzte Große Koalition. Die Politik von Schäuble in Bezug auf den Süden war völlig falsch. Statt Aufbau hat er Abbau betrieben. Das kann ich nicht nachvollziehen. Die SPD weiß natürlich, dass sie verliert, wenn sie in die Große

Nun, das ist ja auch eine Form von Tradition.

Stimmt. Es wäre aber viel mutiger gewesen zu sagen: Nein, machen wir nicht. Minderheitsregierung. Das wäre schön gewesen.

Können Sie sich Angela Merkel vorstellen, wie sie um Mehrheiten ringt?

Nun, das ist sicher nicht ihre Stärke. Sie hat drei Stärken und drei Schwächen. Die erste Stärke ist, dass sie für eine Kanzlerin erstaunlich wenig eitel ist. Die zweite Stärke ist, dass sie materiell überhaupt nicht interessiert ist, sie ist wirklich durch nichts käuflich, das interessiert sie einfach nicht. Das Dritte ist, dass sie zufällig sehr sympathisch

lächeln kann. Und jetzt kommen ihre drei Schwächen: Sie hat weder eine wirkliche Vorstellung, wohin sich Deutschland entwickeln soll, noch was aus Europa werden müsste und schon gar nicht hinsichtlich der Welt. Sie verwaltet alles, das ist zu wenig.

Oskar Lafontaine schlägt eine linke Sammlungsbewegung vor, in der sich alle finden sollen, die von der SPD und den Grünen enttäuscht sind, dazu Wissenschaftler, Gewerkschafter und so weiter. Ist das eine gute Idee?

Die Idee der Sammlungsbewegung finde ich gut. Wir haben uns immer schon Gedanken gemacht, wie wir Leute an uns binden können, die nicht Mitglied der Partei werden wollen, aber unsere Nähe suchen. Was mich stört, ist der nächste Schritt, der dann folgen soll, eine neue Volkspartei. Die halte ich für falsch, denn das zersplittert. Daher sage ich: Sammlungsbewegung ja, neue Partei nein.

In Ihrer Autobiografie steht, dass das Sprichwort „Aller Anfang ist schwer“ in die falsche Richtung führt. Viel schwerer sei es, zur richtigen Zeit abzutreten. Als Negativbeispiel nennen Sie Helmut Kohl. Und Angela Merkel? Hat sie den Zeitpunkt für einen Abgang in Würde verpasst?

Ja. Merkel hätte in der Mitte der letzten Legislaturperiode sagen müssen, dass es ihre letzte ist und dass die CDU einen neuen Kandidaten aufstellen soll. Hat sie aber nicht gemacht. Kohl hat auch diesen Fehler gemacht. Die meisten wissen wohl nicht, was sie tun sollen, wenn sie gegangen sind. Ich auf jeden Fall habe für mich gesagt: Du gehst zu einem Zeitpunkt, wo Dein Akzeptanzwert relativ hoch liegt. Denn ich wollte genau das nicht, dass alle sagen, der redet nur noch dummes Zeug, merkt es aber nicht.

Sollten wir doch mal Rot-Rot-Grün im Bund bekommen, übernehmen Sie dann wieder ein Amt?

Wenn Rot-Rot-Grün doch noch kommt, werde ich Kanzler. Darunter mache ich es nicht mehr (lacht).

Wortführer im O-Ton: mehr Gespräche auf noz.de/interview

Verbündete gegen Venezuela gesucht

US-Außenminister startet Rundreise in Lateinamerika – und hofft auf Unterstützer

dpa MEXIKO-STADT. Zu Beginn seiner mehrtägigen Lateinamerikareise hat US-Außenminister Rex Tillerson das Nachbarland Mexiko besucht. Nach seiner Ankunft am Donnerstag in Mexiko-Stadt wollte er sich in der Residenz der US-Botschafterin mit Vertretern der mexikanischen Regierung treffen. Die Beziehungen zwischen den USA und Mexiko sind wegen des Streits über Handel und Migration angespannt.

Gestern stand eine Besprechung mit Tillersons mexikanischem Kollegen Luis Videgaray und der kanadischen Außenministerin Chrystia Freeland auf dem Programm. Die drei Länder verhandeln derzeit auf Druck der USA das Nordamerikanische Freihandelsabkommen (Nafta) neu.

Vor seiner Ankunft in Mexiko hatte Tillerson in einer Rede an der Universität von Austin vor dem wachsenden Einfluss von China und Russland in der Region gewarnt. Russland verkaufe Waffen



Zu Besuch: Rex Tillerson bei seinem Amtskollegen Luis Videgaray (r.) in Mexiko. Foto: AFP

und Militärtechnik an Länder, die die demokratischen Werte nicht teilen, sagte Tillerson. China hingegen baue seinen wirtschaftlichen Einfluss aggressiv aus. Allerdings bringe die Kooperation mit Peking den lateinamerikanischen Ländern nur kurzfristige Gewinne.

Auf seiner einwöchigen Reise wird Tillerson auch Argentinien, Peru, Kolumbien und Jamaika besuchen. Angesichts der politischen und wirtschaftlichen Krise in Venezuela will der US-Chefdiplomat in der Region um Unterstützung für einen harten Kurs gegen die sozialistische Regierung in Caracas werben.

KOMMENTAR

Tillersons Strategie

Die Lateinamerika-Reise von US-Außenminister Rex Tillerson dient vor allem einem Zweck: ein Bündnis gegen die sozialistische Regierung in Venezuela zu schmieden. Denn bisher zeigt sich Präsident Nicolás Maduro weder von angedrohten Militärschlägen noch von Sanktionen beeindruckt. Im Gegenteil: Siegesicher hat er seine neuerliche Kandidatur angekündigt. Derweil geht es der Bevölkerung immer schlechter. Versorgungsengpässe lassen die Sterblichkeit steigen, Gewalt ist allgegenwärtig.

Dass die US-Sanktionen nicht fruchten, ist kein Wunder: Sie sind halbherzig. Wirksamer als Handelsverbote mit Einzelpersonen wäre ein Öl-Embargo. Doch Venezuela liefert



Von Melanie Heike Schmidt

Schweröl an US-Raffinerien, die das aufbereitete Öl dann zurückverkaufen. Diesen Fluss zu unterbrechen würde Caracas treffen – und die USA. Also versucht Tillerson, einst Exxon-Manager, den Druck anderweitig zu erhöhen. Seine erste Station Mexiko ist indes nicht gut auf die USA zu sprechen. Doch Tillerson hat ein Ass im Ärmel: das Freihandelsabkommen Nafta, das neu verhandelt wird. Handelserleichterungen könnten Mexiko milde stimmen – und Tillersons Plan aufgehen lassen.

mh.schmidt@noz.de

Russland gedenkt der Schlacht von Stalingrad

AFP WOLGOGRADE. Mit einer Militärparade in Wolgograd hat Russland den 75. Jahrestag des Sieges der Roten Armee in der Schlacht von Stalingrad begangen. Bei klirrender Kälte versammelten sich zahlreiche Menschen in der südrußischen Stadt, um sich die Parade mit rund 1500 Soldaten, Panzerfahrzeugen und Kampfflugzeugen anzusehen. Präsident Wladimir Putin sagte in einer Rede, in der Geschichte der Menschheit habe es „keine derartige Schlacht“ gegeben.

Putin flog zu dem Großereignis nach Wolgograd, das von 1925 bis 1961 den Namen Stalingrad trug. In der Philharmonie der Stadt nahm er an einem Gedenkkonzert teil. Dort sagte er vor Kriegsveteranen, der „vereinte Widerstand und die Bereitschaft zur Selbstopferung“ seien für den Feind „unbesiegbare, unergündliche und fürchterliche“ gewesen.

An der Gedenkstätte Mamajew Kurgan legte Putin einen Kranz nieder. Auf dem

Hügel, der im Zweiten Weltkrieg einer der am härtesten umkämpften Punkte der Stadt war, erinnert heute eine 85 Meter hohe Statue an die Schlacht.

Präsidentensprecher Dmitri Peskow sagte, der 2. Februar sei „ein sehr wichtiges Datum für uns alle“. Am 2. Februar 1943 hatte die 6. Armee unter der Führung des deutschen Generalfeldmarschalls Friedrich von Paulus kapituliert. Hitlers erste große Niederlage im Zweiten Weltkrieg wird in Russland bis heute als entscheidender Wendepunkt gefeiert.

Nachdem die Luftwaffe Stalingrad im Spätsommer 1942 weitgehend zerstört hatte, lieferten sich Wehrmacht und Rote Armee monatelang erbitterte Straßen- und Häuserkämpfe. Seit Ende November 1941 war die 6. Armee völlig von sowjetischen Truppen eingekesselt. Nach amtlichen russischen Angaben starben auf beiden Seiten bis zu zwei Millionen Menschen.

Wirtschaft lehnt weiteren Feiertag ab

dpa HANNOVER/BREMEN. Nach dem Vorstoß der Regierungschefs der norddeutschen Bundesländer für den Reformationstag als zusätzlichen Feiertag hat die Wirtschaft einen zusätzlichen freien Tag abgelehnt. „Durch wird die Produktionsleistung des produzierenden Gewerbes, des Handels und weiter Teile der Dienstleistungsbranche gemindert und die Wettbewerbsfähigkeit der niedersächsischen Wirtschaft gegenüber anderen Bundesländern beeinträchtigt“, sagte die Hauptgeschäftsführerin der IHK Niedersachsen, Susanne Schmitt, am Freitag.

Immerhin habe der Reformationstag noch den Vorteil, dass er auch in Nachbarländern ein Feiertag sei und so Prozessketten nicht unterbrochen würden.

Zuvor hatte bereits die Wirtschaft in Bremen beklagt, dass ein weiterer Feiertag zulasten der Wirtschaft gehe. Trotz Kritik und Gegenvorschlägen sprachen sich die Regierungschefs der norddeutschen Bundesländer für den Reformationstag aus. Dies soll nun in den Ländern diskutiert werden.

Äcker zu nass, um Gülle auszufahren



Nicht befahrbar sind viele Äcker im Land. Foto: dpa

dpa HANNOVER. Das anhaltend nasse Wetter macht den Landwirten beim Ausfahren der Gülle zu schaffen. Obwohl das Düngen seit Monatsbeginn wieder erlaubt ist, seien viele landwirtschaftliche Flächen nach dem üppigen Regen oft nicht befahrbar oder überschwemmt, sagte eine Sprecherin des Landesbauernverbandes. Besonders betroffen sind demnach die Milchvieh- und Rinderhalter an der Küste. Weil es bereits im Herbst sehr nass war, kamen die Tiere früher in die Ställe, und die Gülletanks füllten sich früher als üblich.

Alle Hoffnung der Landwirte sei auf eine Wetterbesserung gerichtet, sagte die Verbandssprecherin. Der Landesbauernverband hatte Landwirte aufgefordert, sich untereinander bei Notlagen zu helfen, wenn die Gülletanks eines Kollegen voll seien. Eine Sonderregelung ermöglicht es Landwirten auch, Gülle in frisch ausgehobenen, abgedichteten Gruben aufzubewahren.

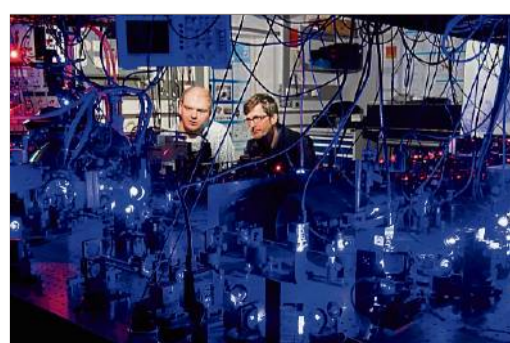
Zug erschüttert Zeit und Raum nicht

Gutachten zur Messgenauigkeit an der Physikalisch-Technischen Bundesanstalt

dpa BRAUNSCHWEIG. Einmal am Tag müssen die Mess-Experten der Physikalisch-Technischen Bundesanstalt (PTB) eine kurze Pause einlegen. Denn morgens gegen 7 Uhr knattert ein Güterzug am Gelände im Braunschweiger Norden vorbei – und löst dabei Erschütterungen aus, die Messergebnisse verzerren könnten. Künftig sollen dort auch noch Personenzüge vorbeifahren – die Sorge der PTB um die Genauigkeit ihrer Messungen war zuletzt groß. Doch nun ist klar: Personenzüge hätten höchstens bei Messungen in unmittelbarer Nähe der Gleise geringe Ungenauigkeiten zur Folge.

Das ist das Ergebnis eines Gutachtens, das PTB-Präsident Joachim Ullrich am Freitag vorstellte. Die PTB ist als national und international führendes Mess-Institut unter anderem dafür zuständig, die Standards bei Längenmaßen festzulegen. Auch die Funkuhren in Deutschland sind nach den Atomuhren in Braunschweig gestellt. Und jüngst verkaufte die PTB ein von ihr entwickeltes Ur-Kilogramm als neues Grundmaß für alle Gewichte. Schon geringe Erschütterungen können die Arbeit der Forscher unbrauchbar machen.

Deshalb fährt der Güterzug, der bisher auf den Gleisen



Die Forscher sind beruhigt: Die Messgenauigkeit ihrer Anlagen ist durch die benachbarte Zugstrecke nicht gefährdet. Foto: dpa

sen verkehrt, nur im Schrittempo. Ingenieure aus München untersuchten an vier Stellen auf dem PTB-Gelände, wie stark der Boden vibriert, wenn Züge hier schneller vorbeifahren. Das Ergebnis: Eine Straßen- oder Regionalbahn

würde selbst mit Tempo 40 nur Vibrationen auslösen, die es werktags ohnehin durch Autos oder umherlaufende PTB-Mitarbeiter gibt. In 800 Meter Entfernung zu den Gleisen war gar keine Erschütterung mehr messbar.

Mehr Kontrolle für den Wolf

Große Koalition verständigt sich auf Maßnahmen im Umgang mit dem Raubtier

Der Wolf breitet sich aus in Deutschland, immer wieder werden Nutztiere gerissen. Union und SPD wollen die Ausbreitung stärker kontrollieren, zugleich sollen Nutztiere besser geschützt werden. Das haben die Parteien in den Koalitionsverhandlungen vereinbart.

dpa HANNOVER/BERLIN. „Die Aussage im Koalitionsvertrag dazu ist sehr eindeutig“, sagte Niedersachsens Umweltminister Olaf Lies (SPD). „Wir müssen die Ausbreitung des Wolfes managen, auffällige Wölfe müssen konsequent kontrolliert, zügig vergrämt und nötigenfalls erschossen werden, um eine Gewöhnung der Wölfe an den Menschen zu unterbinden“, fasste er zusammen. „Wir wollen die voranschreitende Ausbreitung des Wolfes in Deutschland vernünftig managen: Die Sicherheit der Menschen hat dabei oberste Priorität.“

Die auch aus Umwelt- und Naturschutzgründen wichtige Weidewirtschaft dürfe nicht beeinträchtigt werden, so Lies. „Der Schutz der Nutztiere muss verbessert werden, Kosten für Schutzmaßnahmen sowie Schäden müssen schnell und vollständig ausgeglichen werden.“ Der Bund werde die Länder unterstützen. „Wölfe, die die empfohlenen Schutzmaßnahmen für Weidetiere mehrfach überwinden, sollen entnommen werden“, stehe im Vertrag. „Der Bund wird dazu kurzfristig mit den Ländern einen Kriterien- und Maßnahmenkatalog abstimmen.“

Im Bundestag hat der Umgang mit dem Wolf am Freitag zu einer hitzigen Debatte geführt. Der FDP-Abgeordnete Karlheinz Busen sagte, die Zahl der durch Wölfe gerissenen Herdentiere sei drastisch gestiegen. „Durch sind teilweise Existenzen von Landwirten bedroht.“ In einigen ländlichen Räumen schreke der Wolf auch nicht mehr vor Siedlungsgebieten zurück. Der Wolf müsse gejagt werden, wenn eine gesunde Population überschritten werde.



Ein Wolf in einem Wildgehege in Brandenburg. Der Umgang mit dem Raubtier bleibt ein Streitthema.

Foto: dpa

KOMMENTAR

Symbol der Entfremdung

Fast zwei Jahrzehnte nach der Rückkehr des Wolfes und Hunderte gerissene Nutztiere später verständigen sich die Groko-Unterhändler darauf, dass Bund und Länder einen Maßnahmenkatalog abstimmen sollen zum Umgang mit dem Raubtier. Und das Ganze – wohlgerne – kurzfristig. Die Wolfs-Passagen aus dem Koalitionsvertrag verstärken den Ein-



Von Dirk Fisser

druck, dass am Ende der Verhandlungen ein Papier steht, das Deutschland nicht voranbringen wird. Nicht einmal beim Wolf. Jahre des föderalen Herumstümperns liegen hinter Deutschland. In vielen Regio-

nen wurde erst reagiert, wenn die Raubtiere da und Nutztiere tot waren. Visionen zur Naturschutzpolitik endeten oft an Ländergrenzen. Es gilt: Der Wolf wird sich weiter ausbreiten. Das heißt: Nutztiere müssen geschützt, Tierhalter entschädigt und verhaltensauffällige Wölfe erschossen werden. Eigentlich ganz einfach, wäre die Debatte nicht derart entschlicht. Auf der einen Seite die Landbevölke-

rung, die nicht nur um Nutztiere, sondern auch um ihre Kinder bangt. Auf der anderen die Städter, die den Wolf romantisieren – leicht gemacht: auf Spielplätzen in Prenzlauer Berg wurde auch noch kein Wolf gesichtet. Insofern ist der Wolf mittlerweile vor allem eins: Sinnbild für die Entfremdung von Stadt und Land.

d.fisser@noz.de

Die SPD-Politikerin Rita Schwarzelühr-Sutter, parlamentarische Staatssekretärin im Umweltministerium, warf der FDP vor, Ängste vor dem Wolf zu schüren. Wolfs- und Herdenschutz müssten vertretbar miteinander gestaltet werden. Eine Bejagung sei nicht sinnvoll.

Der Schutz der Herden müsse verbessert werden, sagte Nabu-Wolfsexperte Lu-

cas Ende. Er ist überzeugt: „Der Schutz der Weiden mit Elektrozaunen funktioniert am besten.“ „Bei den Zäunen gibt es ein Wettrüsten“, erklärt Torsten Reinwald, Pressesprecher des Deutschen Jagdverbands. „Erst war es knapp ein Meter Höhe, aktuell sollen es 1,20 Meter sein.“ Es gebe aber schon Fälle, wo der Wolf 1,60 Meter überwunden habe. „Außerdem

sind das Barrieren für viele andere Tierarten“, erklärte er. „Wir müssen viel, viel schneller handeln können. Wenn wie in Cuxhaven Wölfe ausgewachsene Rinder auf der Weide angreifen und fressen, dann müssen Konsequenzen folgen“, so Reinwald weiter. „Da bleibt letztendlich nur, die Wölfe zu töten.“

Eine Sprecherin des Bundesamts für Naturschutz sag-

te, in den vergangenen 20 Jahren sei es in Deutschland zu keiner Begegnung zwischen Wolf und Mensch gekommen, bei der ein Mensch aktiv angegriffen oder gar verletzt worden sei. Auch sie betonte, dass Jagd keine Methode zum Schutz der Herden sei.

Die Angst vor dem Wolf: Lesen Sie mehr auf noz.de/wolf

Foto-Fahndung auch im Ausland?

G-20-Krawalle: Suche nach Extremisten in Italien und Spanien

AFP HAMBURG. Ein halbes Jahr nach den Krawallen beim G-20-Gipfel wollen die Hamburger Ermittlungsbehörden die umstrittene Öffentlichkeitsfahndung nach Randalierern und Plünderern auf andere Länder ausweiten. „Wir arbeiten derzeit daran, mit entsprechendem Bildmaterial auch im europäischen Ausland öffentlich zu fahnden“, sagte Innense-

ktor Andy Grote (SPD) dem „Hamburger Abendblatt“. Die Bilder sollen etwa in Spanien und Italien verbreitet werden, da aus diesen Ländern besonders viele militante Linksextremisten zum G-20-Gipfel angereist waren.

Mit dem Schritt betrete man „Neuland“, sagte Grote. Die bisherige Öffentlichkeitsfahndung in Deutschland sei erfolgreich gewesen. Nach

Polizeiangaben sind bislang 23 Tatverdächtige ausfindig gemacht worden, nach denen mit Fotos gefahndet wurde. Der Innensenator verteidigte die Veröffentlichung der Bilder. „Ich warne sehr eindringlich davor, die Taten im Schanzenviertel oder in Altona zu verharmlosen. Die deutliche Gegenreaktion der linken Szene kann niemanden wundern“, sagte Grote.

Land sucht Ersatz für Weideprämie

EU-Gelder sollen Bauern ab 2019 helfen

Von Klaus Wieschemeyer

HANNOVER. Nach dem Auslaufen der Weidelandprämie in diesem Jahr sucht die Landesregierung nach neuen Geldquellen, um den vor allem betroffenen Milchbauern zu helfen. Man suche „auf anderen Ebenen andere Modelle“, sagte eine Sprecherin des Landwirtschaftsministeriums am Freitag. Konkret geht es um Geld aus dem Agrarinvestitionsförderungsprogramm (AFP) von EU, Bund und Land. Derzeit sei man für 2019 im Diskussionsprozess. Die Sprecherin stellte auch Hilfe für neue Güllelager in Aussicht – viele Behälter sind voll, da Felder unter Wasser stehen und die Ausbringung selbst mit winterlicher Sondergenehmigung nicht funktioniert.

Unmut unter Landwirten

Die neue Landwirtschaftsministerin Barbara Otte-Kinast (CDU) hatte Mitte Januar unserer Redaktion klargestellt, dass die bisherige Ausgleichszulage für benachteiligte Gebiete (AGZ) ersatzlos ausläuft. Seitdem regt sich vor allem in der Landwirtschaft Unmut.

Von der Förderung profitieren noch etwa 13 000 Grünlandbauern, zum großen Teil Milchviehhalter aus dem Nordwesten Niedersachsens. Otte-Kinasts Amtsvorgänger Christian Meyer (Grüne) hatte noch eine 30 Millionen Euro schwere Weideprämie in Aussicht gestellt. Die ist aber im Nachtragshaushalt für 2018 nicht mehr vorgesehen.

Die Ministersprecherin verteidigte am Freitag erneut das Aus für die Prämie. Bei Amtsantritt von Otte-Kinast sei „die Kasse leer“ gewesen. Zudem sei die Idee für die Prämie „nicht auf ihrem Mist gewachsen“, so die Sprecherin. Meyer konterte, die Ministerin lasse die Milchbauern „im Regen stehen“.

Angesichts wachsender Proteste hatte zunächst die SPD Hilfe in Aussicht gestellt: Die Agrarpolitikerin Karin Logemann aus der Wesermarsch erklärte am Montag, die SPD werde sich „für ein Ersatzprogramm einsetzen“. Aus der CDU-Fraktion hieß es, man stehe hinter der Entscheidung von Ministerin Otte-Kinast. Für kommende Woche sind erste Gespräche zum Thema angesetzt.

KOMPAKT

Eminem-Konzert schon ausverkauft

dpa HANNOVER. Das einzige Deutschland-Konzert von Rapper Eminem bei seiner Welttournee „Revival“ am 10. Juli in Hannover war in Rekordzeit ausverkauft. „Innerhalb von einer Minute waren die Tickets im offiziellen Vorverkauf vergriffen“, sagte eine Sprecherin des Veranstalters „Live Nation“. Zuvor waren laut „Live Nation“ etwa die Hälfte aller Tickets von einem Telekommunikationsunternehmen an dessen Kunden abgesetzt worden. Insgesamt wurden 75 000 Tickets verkauft.

Todespfleger erst im Oktober vor Gericht

dpa OLDENBURG. Der neue Prozess gegen den verurteilten Patientenmörder Niels Högel wird frühestens am 18. oder 19. Oktober beginnen. Das teilte ein Sprecher des Landgerichts in Oldenburg mit. Die Staatsanwaltschaft hat den Ex-Krankenpfleger wegen Mordes an 97 Patienten an den Kliniken in Delmenhorst und Oldenburg angeklagt. Sie wirft ihm vor, seine Opfer mit verschiedenen Medikamenten zu Tode gespritzt zu haben. Högel hat die Taten nach Angaben der Ermittler weitgehend gestanden.

Genossenschaft soll Schulen retten

dpa HAMBURG. Mit der Gründung einer Genossenschaft will eine Initiative den Erhalt aller katholischen Schulen in Hamburg sichern. Dafür seien 10 000 Unterstützer nötig, die Anteile zu je 1000 Euro kaufen, erklärte der ehemalige Kulturstatsrat Nikolas Hill am Freitag. Wegen hoher Schulden des Erzbistums Hamburg sollen acht Schulen in der Hansestadt geschlossen werden. Fünf Schulen nehmen dieses Jahr schon keine Schüler mehr auf. Für drei Schulen suche man Sponsoren, hieß es.

Justiz im Land sucht 3400 Schöffen

dpa HANNOVER. Für die niedersächsischen Gerichte werden rund 3400 ehrenamtliche Richter gesucht. Ende 2018 endet die auf fünf Jahre begrenzte Amtszeit der Schöffen, wie das Justizministerium am Freitag mitteilte. Für die Jahre 2019 bis 2023 würden nun neue Ehrenamtliche gesucht. Schöffen müssen deutsche Staatsbürger und mindestens 25, aber noch keine 70 Jahre alt sein. Man kann sich selbst bewerben oder für das Amt vorgeschlagen werden.

PERSÖNLICH



Editha Westmann (Bild, 54), CDU-Landtagsabgeordnete, übernimmt die neu geschaffene Stelle der Landesbeauftragten für Vertriebene und Spätsiedler. Die in der Staatskanzlei angesiedelte Stelle war von der CDU im Koalitionsvertrag verankert worden und wird ehrenamtlich ausgeübt. Das dafür neu zu schaffende Büro soll ebenso mit 3,5 Stellen ausgestattet werden wie bisher schon das der Integrationsbeauftragten des Landes, der SPD-Landtagsabgeordnete Doris Schröder-Köpf. Sie hatte bisher die Vertriebenen mitbetreut. Foto: dpa

KURZ NOTIERT

Alno

dpa STUTTGART. Im Zusammenhang mit der Insolvenz des Küchenbauers Alno in Pfullendorf hat die Staatsanwaltschaft Stuttgart ein Ermittlungsverfahren eingeleitet. Weitere Angaben darüber hinaus wollte ein Sprecher am Freitag nicht machen. Alno hatte vergangenen Sommer Insolvenz angemeldet.

Sony

dpa TOKIO. Der japanische Elektronik-Konzern Sony hat seine Gewinnprognose für das laufende Geschäftsjahr angehoben und rechnet jetzt mit einem Gewinn von 480 Milliarden Yen (3,5 Mrd. Euro). Mit Beginn des neuen Geschäftsjahres bekommt Sony auch einen neuen Chef: Kenichiro Yoshida übernimmt.

Mattel

dpa EL SEGUNDO. Ein schwaches Weihnachtsgeschäft hat dem kriselnden US-Spielzeugriesen Mattel ein weiteres enttäuschendes Quartal eingebracht. In den drei Monaten bis Ende Dezember sanken die Erlöse im Jahresvergleich um zwölf Prozent auf 1,6 Milliarden Dollar (1,3 Mrd. Euro), wie der Hasbro-Rivale mitteilte.

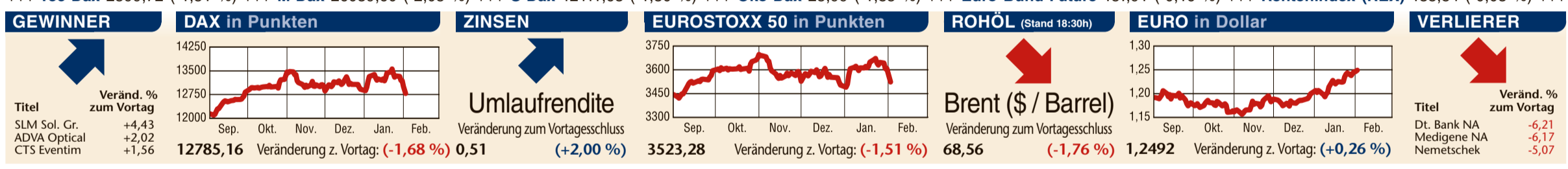
Adidas

dpa NÜRNBERG. Ende einer Ära bei Adidas: Mit Frank Dassler hat der letzte Nachkomme der Gründerfamilie das Unternehmen verlassen. Der 61-Jährige sei seit dem 31. Januar im Ruhestand, teilte der Konzern mit. Frank Dassler ist der Enkel von Rudi Dassler, dem Gründer des Konkurrenten Puma.

HEIZÖL

Table with 3 columns: o. MwSt., m. MwSt., and prices for various oil grades (750-1500l, 1501-2500l, etc.).

+++ Tec-Dax 2599,72 (-1,51 %) +++ M-Dax 26039,60 (-2,05 %) +++ S-Dax 12111,63 (-1,30 %) +++ Öko-Dax 25,99 (-1,85 %) +++ Euro Bund-Future 157,91 (-0,16 %) +++ Rentenindex (REX) 138,84 (-0,03 %) +++



M-DAX table listing companies like A. Springer, Aareal Bank, Airbus, Alstria Off., Aurubis, Brenntag NA, etc., with their stock prices and changes.

Erneut schwacher DAX stürzt Richtung 200-Tage-Linie

Dow Jones FRANKFURT. Weiter steigende Renditen haben dem deutschen Aktienmarkt am Freitag erneut schwer zugelegt. Der DAX verlor 1,7 Prozent auf 12.785 Punkte und machte damit erst kurz vor der wichtigen 200-Tage-Linie bei 12.750 Halt. Sie gilt als wichtige technische Unterstützung. Auslöser war ein starker US-Arbeitsmarktbericht mit unerwartet stark gestiegenen durchschnittlichen Stundenlöhnen. Das befeuerte Spekulationen über eine anziehende In-

flation und damit auch potenziell schneller steigende Zinsen. Die Rendite der 10-jährigen Bundesanleihe kletterte bis auf knapp 0,77 Prozent, das höchste Niveau seit Herbst 2015. Damit gewinnen Anleihen in Relation zu Aktien an Attraktivität und die Finanzierungskosten der Unternehmen steigen. Angesichts des Zinsanstiegs standen zinsensensitive Branchen wie der Immobiliensektor besonders unter Druck. Der deutsche Immobilienindex RX Real Index verlor 2 Prozent.

DAX 30 table listing companies like Adidas NA, Allianz vNA, BASF NA, Bayer NA, etc., with their stock prices and changes.

REGIONALE AKTIEN

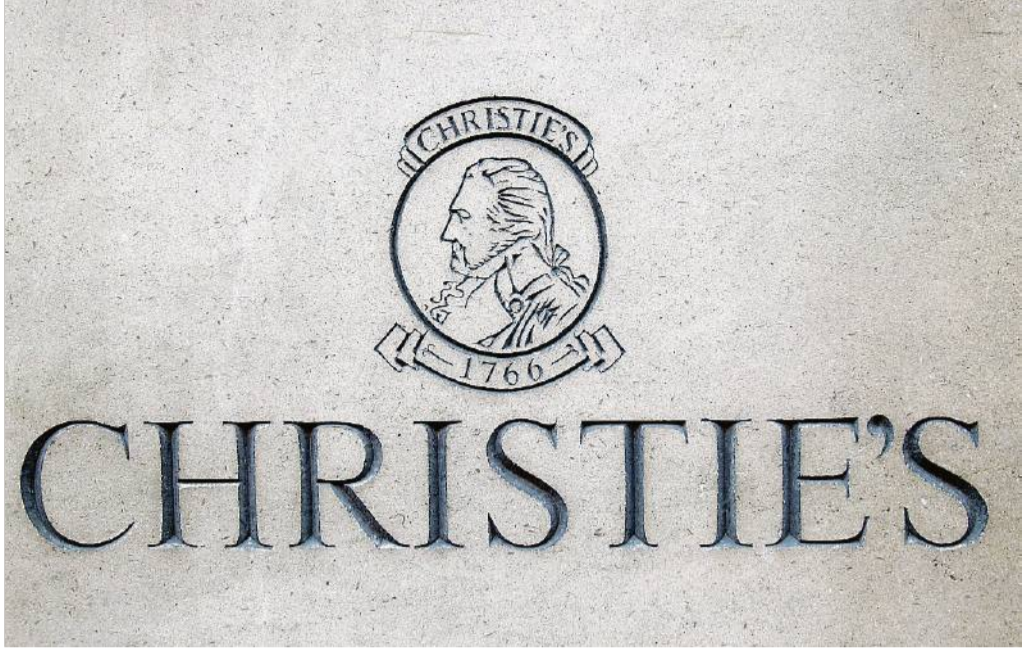
Table listing regional stocks like Ahlers St., Berentzen, Bor. Dortmund, Brem. Lagerh., etc., with their stock prices and changes.

AUSLANDSAKTIEN

Table listing international stocks like AB Inbev, Alford Delhaize, Alphabet Inc. A, Amazon, etc., with their stock prices and changes.

Christie's im Aufwind

Da Vinci beflügelt das Auktionsgeschäft – „Onlineshopper werden zu Saalbietern“



„Eher Meilenstein statt Trend“, sagt Dirk Boll (unten links), einer der Präsidenten des Auktionshauses Christie's, über den Rekordverkauf von Da Vincis „Salvator Mundi“ im November (383 Millionen Euro).

der deutschen Mäzenin Barbara Lambrecht. Online-Zuschläge stiegen um zwölf Prozent an, und der Verkauf von Werken mit einem Wert von mehr als einer Million Pfund erhöhte sich um saftige 68 Prozent. Auch Instagram spielte eine zunehmende Rolle. Besonders

die hohe Anzahl von Neukunden in allen Regionen, die überwiegend jüngeren Alters sind und häufig auf digitalen Kanälen zu Christie's kommen, ist für Boll ein wichtiges Zeichen der Zeit. „Kunst wird nach wie vor gesammelt“, stellt er fest. „Wir haben gesehen, dass

auch die junge Generation, die ein anderes Verhältnis zu Mittelbarkeit und Kunstgenuss hat, zu uns kommt.“ Nicht selten werde der „Onlineshopper zum Saalbieter einer echten Auktion“. Ansonsten bestimme der Kunst nach Wissen und Kontext der erstandenen Werke

zunehmend das Käuferverhalten, sagt Boll. „Sammler sind heute sehr kenntnisreich. Sie interessieren sich für Hintergrund und wollen verstehen, was sie kaufen.“ Aufgabe des modernen Auktionshauses sei es, als neutraler Filter den Kunden eine zeitgemäße Dienstleistungsplattform zu bieten, auf die sie vertrauen könnten.

Als größtes Nachfragegebiet gelte weiterhin die Nachkriegskunst, sagt Boll. Doch auch der Trend hin zur Kunst der „Jetzt-Zeit“ habe sich 2017 fortgesetzt. „Immer mehr Menschen finden Kunst interessant, die die Welt reflektiert, in der sie selbst leben.“ Sie sammelten Kunst, die zu ihrer Lebzeit entstanden ist oder von Künstlern stammt, die in dieser Zeit tätig waren und als Vorbilder für die Gegenwart gesehen würden. Das Interesse an aussagekräftiger politischer Kunst sei ein erkennbarer globaler Trend.

Alte Meister begehrt

Trotz alledem hinterlässt der Da-Vinci-Effekt nachhaltige Spuren. „Es führt kein Weg daran vorbei, dass Alte Meister jetzt anders angeschaut werden. Der Welt wurde vor allem gezeigt, dass ein Alter Meister sehr kostbar sein kann“, sagt Boll. Auch Einlieferer anderer Kunstsparten und Epochen träten jetzt mit der Erwartung an, die Auktionsarena in diesem Sinne für den Verkauf ihrer Objekte zu nutzen. Den größten Gewinn sieht Boll daher für die Rolle des Auktionshauses. „Es ist ein Trend pro Auktion. Das Jahr 2017 hat gezeigt, dass das ergebnisoffene Angebot auf der Auktionsbühne unglaublich tolle Ergebnisse zeigt oder eine überraschend große Zahl an Nachfragern fesseln kann, was sich dann sozusagen in Geboten und am Preisniveau entlädt.“

Investitionstipps lesen Sie im Internet auf noz.de/wirtschaft

Autohersteller reduzieren Diesel-Rabatte

dpa ESSEN/FRANKFURT. Zum Jahresauftakt haben mehrere Autohersteller ihre Eintauschprämien für ältere Diesel-Autos reduziert oder gestrichen. Nach der regelmäßigen Rabattstudie des CAR-Centers der Universität Duisburg-Essen haben gleich sieben Importeure – Fiat, Alfa Romeo, Honda, Hyundai, Kia, Jeep und Peugeot – im Januar ihre entsprechenden Programme beendet. Ford habe seinen mit einer Garantie verbundenen „Umweltbonus“ in der Höhe zurückgefahren.

Derweil wurde bekannt, dass deutsche Autokonzerne mehr in Dieselfonds einzahlen. Volkswagen, Daimler und BMW übernehmen den für die gesamte Autobranche vorgesehenen Anteil von 250 Millionen Euro komplett. Ausländische Autokonzerne hatten sich geweigert, in den Fonds einzuzahlen.

IT-Verband: Digitalisierung kostet Jobs

AFP FRANKFURT. Der IT-Verband Bitkom hat vor einem Verlust von Arbeitsplätzen im großen Stil durch die Digitalisierung gewarnt. Nach Einschätzung befragter Unternehmen könnten künftig 3,4 Millionen Jobs wegfallen, weil Roboter und Algorithmen die Arbeit übernehmen, zitierte die „Frankfurter Allgemeine Zeitung“ am Freitag aus einer Bitkom-Umfrage, deren Kernergebnisse Ende November vorgestellt worden waren.

Jedes vierte Unternehmen sieht sich demnach durch die Digitalisierung in seiner Existenz bedroht. Hochgerechnet wären das 3,4 Millionen sozialversicherungspflichtige Arbeitsplätze, die wegfallen würden, sollte die künftige Regierung beim Thema Digitalisierung nicht umsteuern, warnte Bitkom. Es wurden 500 deutsche Firmen befragt.

Unruhe an den Finanzmärkten

Deutsche Bank schwach – Dax unter 13 000 Punkten

Der Dax hat in dieser Woche kräftig an Wert verloren. Und: Das wichtigste Börsenbarometer ist unter die Marke von 13 000 Punkten gefallen. Am Freitag haben Deutsche-Bank-Aktien stark verloren und den Index mit nach unten gezogen. Doch die Flucht aus Aktien hat noch andere Gründe.

Von Mischa Ehrhardt

FRANKFURT. Zeitweise um rund sechs Prozent sind die Aktien der Deutschen Bank am Freitag an der Börse in Frankfurt in den Keller gerutscht. Bei der Präsentation der Bilanz seines Hauses strich er heraus, dass es vor allem die US-Steuerreform war, die der Deutschen Bank die Bilanz im vergangenen Jahr verhägelt hat. „Ohne Belastungen durch Steuerreform hätten wir einen Nettogewinn von rund einer Milliarde Euro gemacht“, sagte Cryan. So aber steht unter dem Strich für das Gesamtjahr 2017 eine halbe Milliarde Euro Verlust.

An der Börse kamen die Zahlen erwartungsgemäß nicht gut an – zumal das Geldhaus gleichzeitig angekündigt hat, für das Jahr 2017 rund eine Milliarde Euro an Boni an sei-

ne Mitarbeiter auszuzahlen. Die Dividende für die Aktionäre im gleichen Zeitraum ist zwar noch nicht festgelegt, sie dürfte aber wohl nicht weit entfernt liegen von den äußerst bescheidenen 19 Cent des vergangenen Jahres. „Das zeigt, dass die Investmentbanker bei der Deutschen Bank stärker sind als die Aktionäre“, meint Dieter Hein, Bankanalyst aus dem Haus Fairsearch aus Kronberg bei Frankfurt.

Gewinne wieder dahin

Und so hat die Aktie der Deutschen Bank wie Blei im Dax gewirkt. Doch auch insgesamt stand der Aktienmarkt in dieser Woche unter keinem guten Stern. Denn die Verluste in Deutschlands wichtigstem Börsenbarometer Dax haben sich bis Freitagmittag auf rund vier Prozent ausgeweitet. Damit sind die angehäuften Gewinne zu Jahresbeginn wieder komplett dahin, der Dax unter den Schlussstand des letzten Jahres gefallen. Neben teilweise enttäuschenden Firmenbilanzen gibt es mehrere Gründe, die Anleger in diesen Tagen verunsichern haben.

Zum einen ist der Euro in den vergangenen Wochen kräftig gestiegen. Das belastet in der Tendenz Exportunternehmen, weil deren Waren sich im aufereuropäischen Ausland verteuern. Der Euro stieg am Freitag zeitweise über 1,25 Dollar – ein so hohes Niveau hatte der Euro zuletzt im Jahr 2014 erreicht. Zum ande-

ren machen sich Anleger auch Sorgen über möglicherweise schneller als gedacht steigende Zinsen – vor allem in den USA. Dort hat die scheidende Chefin Janet Yellen auf ihrer letzten Sitzung zwar die Füße still gehalten und nicht weiter an der Zinsschraube gedreht. Unsicherheit besteht aber darüber, wie ihr Nachfolger, Jerome Powell, an der Spitze der FED agieren wird.

In diesem Umfeld steigen auch die Anleihezinsen vor allem in den USA. US-Anleihen mit zehnjähriger Laufzeit bringen mittlerweile wieder Renditen von fast 3 Prozent. Das wiederum ist ziemlich lukrativ – denn amerikanische Staatsanleihen gelten sozusagen als ausfallsicher. Anleger könnten also damit beginnen umschichten: raus aus den vergleichsweise risikoreichen Aktienmärkten, rein in Staatsanleihen.

Diese Entwicklung birgt noch ein anderes Risiko, denn es gilt: Wenn die Renditen von Anleihen steigen, fallen ihre Kurse und umgekehrt. Sollten die Zinsen also schnell steigen und Investoren ihre Anleihen verkaufen, um nicht auf den Kursverlusten sitzen zu bleiben, droht eine Abwärtsspirale am Anleihemarkt. Manche Experten sprechen auch von einer riesigen Blase, die sich an den Anleihemärkten gebildet habe.

Die Märkte im Blick: mehr Finanzmeldungen auf noz.de/wirtschaft



Die Kurse stets im Blick haben die Börsenhändler im Handelssaal der Deutschen Börse. Aktuell herrscht viel Unruhe – auch wegen der Bilanz der Deutschen Bank. Foto: dpa

KOMPAKT

Unitymedia darf auf Router zugreifen

dpa **KÖLN.** Der Kabelnetzbetreiber Unitymedia darf nach einem Gerichtsurteil die seinen Kunden zur Verfügung gestellten Router für den Aufbau eines flächendeckenden W-Lan-Netztes nutzen. Eine ausdrückliche Zustimmung der Kunden sei nicht erforderlich, entschied am Freitag das Oberlandesgericht Köln und hob eine gegenteilige Entscheidung der ersten Instanz auf. Da der Kunde jederzeit Widerspruch gegen die Nutzung seines Routers einlegen könne, sei das Vorgehen von Unitymedia für ihn keine unzumutbare Belästigung, entschied der 6. Zivilsenat (Az. 6 U 85/17). Das Urteil ist nicht rechtskräftig.

IG Metall: 500 000 bei Tagesstreiks

dpa **FRANKFURT/HAMBURG.** Am dritten Tag ihrer 24-Stunden-Warnstreiks hat die IG Metall Küste die Produktion der Airbus-Flugzeuge in Norddeutschland lahmgelegt. Sowohl im Airbus-Hauptwerk in Hamburg als auch in den Werken in Bremen und Stade standen alle Räder still. Auch bei Daimler, BMW, Porsche und Opel ging nichts mehr, weil die Gewerkschaft im Tarifkonflikt zum Höhepunkt ihrer neuartigen Tagesstreiks aufgerufen hatte. Seit Mittwoch hätten sich bundesweit rund 500 000 Beschäftigte aus knapp 280 Betrieben beteiligt, verkündete der IG-Metall-Vorstand in Frankfurt.

KOMMENTAR

Deutschland braucht starke Bank

Es wird wohl ein weiteres Übergangsjahr für die Deutsche Bank werden. Schon wieder muss der Vorstand die Anteilseigner und die Öffentlichkeit vertrösten. Natürlich hätte das Haus ohne die Steuerreform in den USA einen Gewinn ausgewiesen. Aber dass ein externer Einfluss die Bank derart ins Wanken bringt, zeigt schon allein, wie wenig gefestigt das Geschäft ist. Und eine weitere große Enttäuschung: Die Kosten bekommt die größte deutsche Bank nicht in den Griff. Das liegt zum einen am teuren Umbau. Aber es liegt eben



Von Brigitte Scholtes

auch an den Boni, die sie für 2017 trotz des Nachsteuerverlusts ausschütten will. Dafür hat die Öffentlichkeit jedenfalls kein Verständnis.

Wortreich haben die Manager gestern wieder ihre Beweggründe zu erklären versucht und auch, warum es noch nicht recht vorangeht. Sie verweisen gern auf die Notwendigkeit einer großen deutschen Bank, die die Unternehmen ins Ausland

begleiten kann, die dort als Ansprechpartner für sie zur Verfügung steht. Aber solange die Strategie abhängig ist von der Entwicklung der Kapitalmärkte und von der Einsicht der Europäischen Zentralbank, endlich die Zinsen zu erhöhen, so lange bleibt sie anfällig.

Das sollte sie schnell ändern, denn Deutschland und die deutsche Wirtschaft brauchen tatsächlich eine starke deutsche Bank. Ansonsten werden die internationalen Wettbewerber gern in diese Lücke springen.

aktuelles@noz.de

Audi Discovery Days

Entdecken Sie das Top-Leasing-Angebot für den Audi A4.
Vom 01.02. bis 31.03.2018 bei Ihrem teilnehmenden Audi Partner.

audi.de/discovery-days

HOROSKOP

WIDDER 21. 3.-20. 4. Suchen Sie sich eine ruhige Ecke, in der Sie sich alles durch den Kopf gehen lassen...

STIER 21. 4.-20. 5. Was immer Ihr Körper verlangt, sollten Sie ihm geben. Ihre Energiereserven sind nicht unendlich.

ZWILLINGE 21. 5.-21. 6. Schalten Sie Ihr eigenes Tempo um ein paar Gänge herunter und gönnen sich eine kleine Auszeit.

KREBS 22. 6.-22. 7. Machen Sie jetzt privat endlich Nägel mit Köpfen. Denn damit lassen sich einige Unsicherheiten aus dem Weg räumen.

LÖWE 23. 7.-23. 8. Nehmen Sie sich endlich Ihre privaten Probleme vor. Nur so gewinnen Sie Harmonie zurück.

JUNGFRAU 24. 8.-23. 9. Sie haben diese Woche viele Schwierigkeiten bewältigt. Gönnen Sie sich jetzt freie Tage ganz nach Ihrem Geschmack.

WAAGE 24. 9.-23. 10. Heute wird eine besondere Person eine Rolle spielen, die Ihrem Leben einen ganz neuen Kick verleiht.

SKORPION 24. 10.-22. 11. Springen Sie doch einfach mal über Ihren eigenen Schatten und schauen Sie, was sich damit alles erreichen lässt.

SCHÜTZE 23. 11.-21. 12. Ihnen wurden berufliche Veränderungen angeboten. Machen Sie sich am Wochenende Gedanken über die Bedingungen.

STEINBOCK 22. 12.-20. 1. Stellen Sie zu Hause Ihre eigenen Gefühle an die zweite Stelle. Nur mit klarem Kopf können Sie eine Entscheidung für alle treffen.

WASSERMANN 21. 1.-19. 2. Heute hört Ihnen jeder gern zu. Sie haben es geschafft, dass die gute Stimmung zurückgekehrt ist.

FISCHE 20. 2.-20. 3. Lassen Sie am Wochenende Ihren Beruf hinter sich und entspannen Sie sich. Ihr Körper braucht das unbedingt.

RABENAU WUNDERSAME ERLEBNISSE



LESERBRIEFE

Wie lange ist Familientrennung tragbar?

Zum Thema Familiennachzug für Flüchtlinge, u. a. zu den Kommentaren „Ein Kompromiss im besten Sinne“ von Burkhard Ewert (Ausgabe vom 31. Januar) und „Nicht nachgeben“ von Manuel Glasfort (Ausgabe vom 30. Januar).

„Herr Glasfort drückt es noch wohlwollend aus, wenn er die Forderung der SPD nach unbegrenztem Familiennachzug als nicht sinnvoll betrachtet und mutig Größenordnungen des Zuzugs mit Zahlen und Belastungen belegt. Der Familiennachzug für ‚subsidiär Schutzberechtigte‘ ist eine Zeitbombe. Der Gedanke allein ist unsinnig. Erst im August 2015 nahm dieser Begriff unter dem Eindruck des ‚Willkommens‘ unserer Kanzlerin richtig Fahrt auf. Wenn wir heute die Hereinholung von ‚Familienverbänden‘ beschließen, die nicht mit der Größenordnung deutscher ‚Kernfamilien‘ zu vergleichen sind, dann muss die Frage erlaubt sein, ob es wirklich Humanität ist, die unsere politischen Eliten treibt oder doch eher Umsiedlung und Bevölkerungsaustausch? Wäre es nicht sinnvoller, die getrennten Familien in der mittlerweile, wie in Syrien, wieder weitgehend befriedeten Heimat zu vereinigen? [...]“

Friedel Wallenhorst Osnabrück

„Ich bin erschüttert über die Kommentare zum Familiennachzug. Familie ist für uns Menschen wichtig, sie gehört neben unseren Freunden zu dem Wertvollsten, was uns ausmacht. Zusätzlich steht die Familie auch unter dem besonderen Schutz des Grundgesetzes (Artikel 6) und der europäischen Menschenrechte. Warum wird Menschen, deren Existenz durch Krieg bedroht und deren bisheriges Leben komplett aus den Fugen geraten ist, dieses Grundrecht auf Familienzusammenführung verweigert? [...] Ich bin seit 2015 in der Beratung zum Familiennachzug tätig. Mittlerweile werden mir keine Spezialfälle mehr geschildert, sondern die Fragen lauten: - Wie kann ich dem Familienenvater, der seit 2015 in Deutschland ist, erklären, dass auch nach drei Jahren kaum Hoffnung besteht, dass er seine Familie wiedersieht? - Wie soll die Mutter, deren Kinder seit zwei Jahren im Flüchtlingscamp vor Vergehung zittern, die Nach-



In Berlin protestieren Flüchtlinge anlässlich der aktuellen Debatte vor dem Deutschen Bundestag gegen die Aussetzung des Familiennachzugs für Flüchtlinge mit subsidiärem Schutz. Foto: dpa

richt vermittelt werden, dass die Kinder weiterhin nicht kommen dürfen? - Wie soll der Familienvater, dessen Frau letztes Jahr von einer Bombe getroffen wurde, seiner Tochter erklären, dass sie weiter in Syrien im Keller warten muss? Nach Auffassung der Kommentatoren sollte die Antwort klar sein: ‚Wir wollen nicht, dass du bleibst, integrier dich bitte nicht! Der Bürgerkrieg in Syrien dauert zwar schon Jahre, ein Ende ist auch nicht in Sicht, aber bei deinem Schutzstatus ist doch klar, dass du bald gehen musst.‘ Subsidiärer Schutz bedeutet, dass ein Leben im Heimatland derzeit nicht möglich ist. Wer kann sagen, wie lange dies der Fall sein wird? Wie lange ist die Trennung einer Familie tragbar? Wie können wir es verantworten, dass die restliche Fa-

milie in diesem Heimatland zurückbleiben muss, wo dort doch ein Leben nicht möglich ist? Können wir es verantworten, dass eine Person Schutz sucht und ihre Familie nachholen möchte? Sicherlich würden wir das Gleiche tun. Der Familiennachzug ist einer der wenigen noch legalen Wege, einem Krisengebiet dieser Welt zu entfliehen. Er hilft vor allem Frauen und Kindern, die besonders schutzbedürftig sind. Ihnen zu helfen ist ein Gebot der Humanität. [...]“

Tabea Kriesten Osnabrück

Leserbriefe sind Meinungsäußerungen der Leser. Beiträge können Sie an leserbrieue@noz.de schicken. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor.

SPRUCHREIF

Mia (3) besucht ihre Großeltern. Als sie ihrem Opa „Guten Tag“ sagen soll, zielt sie sich. Oma verteidigt sie: „Lass mal, Mia muss erst noch warm werden.“ Einige Minuten später versucht es Opa noch einmal. Aber Mia will nicht: „Ich bin noch kalt.“

Schnelle Sprüche: per SMS an: 05 41/7 60 52 96, per Mail an: dialog@noz.de oder per Brief an: Neue Osnabrücker Zeitung, Breiter Gang 10-16, 49074 Osnabrück.

Lästige Anrufer

Zum Leserbrief von Martin Sturm „Nicht jeder Anrufer ist ein Verbrecher“ (Ausgabe vom 31. Januar) mit Bezug auf den Artikel „Bei Anruf Abzocke“ (Ausgabe vom 24. Januar).

„Sicher hat Herr Sturm insofern recht, als nicht jeder unbekannte Anrufer ein Verbrecher ist. Seine Argumentation jedoch empfinde ich als einseitig. Ganz so uneigennützig wie von ihm dargestellt sehe ich die Meinungsforschungsinstitute nicht. In erster Linie geht es darum, Geld zu verdienen - was ja nicht per se verwerflich ist. Aber: Mir ist es völlig egal, ob mir jemand etwas verkaufen möchte oder meine Meinung zu einer x-beliebigen Thematik hören möchte. Ich möchte

schlicht und einfach nicht ungefragt telefonisch belästigt werden, und das auch noch über meinen Telefonanschluss, den ich bezahle. Wie würde es Herrn Sturm denn gefallen, wenn ich ihn per Zufallsgenerator auswählte und ihm ungefragt einen Werbeaufkleber - gerne auch für einen guten Zweck - auf sein Auto klebte? [...] Insofern ist zwar nicht jeder unbekannte Anrufer ein Verbrecher, aber zumindest für mich lästig und ein Zeitdieb. Seriös geht in meinen Augen anders. Ich kann nur empfehlen, bei unbekanntem Anrufer nach einem kurzen „Kein Interesse!“ aufzulegen. Sicherheitshalber und auch aus Prinzip.“

Carsten Boberg Diepholz

Tolle Erfahrungen gemacht

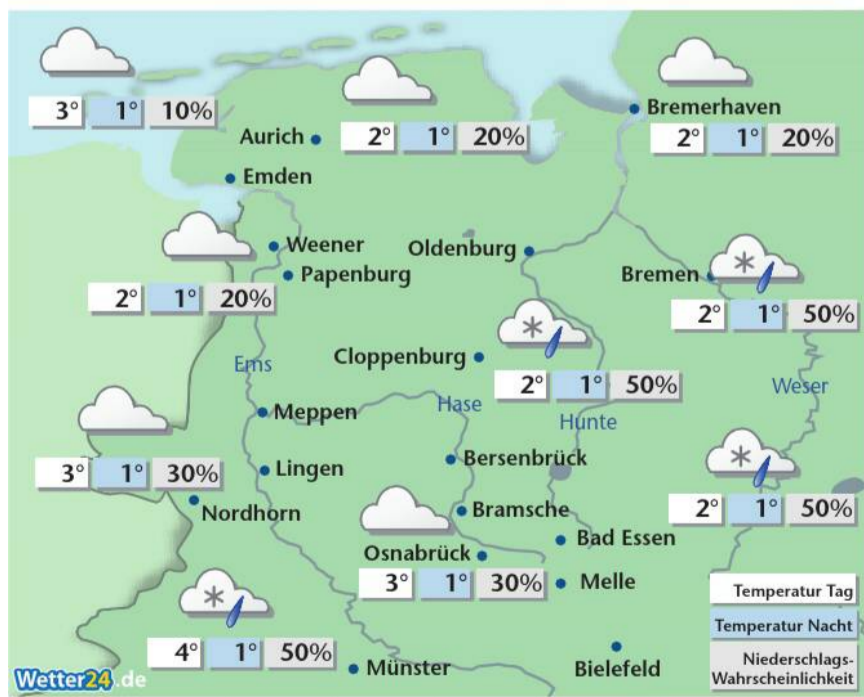
Zum Artikel „Du stinkst nach Kuh!“ Wenn Bauernkinder gemobbt werden - Naturschützer weisen Verantwortung zurück“ (Ausgabe vom 31. Januar).

„Beim Lesen des Artikels stieg in mir Wut auf... Natürlich wurden Kinder vom Hof früher auch schon gehänselt. Aber nach den Hausaufgaben wurde im Dorf wieder zusammen gespielt. Das Bild von Bauer Andresen ist so schön. Ich kenne das. Unsere Töchter sind jetzt zwar erwachsen, aber früher sind sie bei uns auf dem Hof auch oft mit im Stall gewesen. [...] Das tollste Erlebnis war, wenn ein Kalbchen geboren wurde. Selbst die Freundinnen unserer Mädels kamen oft zu Besuch. Die

Eltern wussten, wo wir wohnen. Sie zogen den Kindern entsprechende Kleidung an, und los ging's! Tiere füttern, spielen auf dem Strohboden und im Garten mit Hunden und Katzen. Freiheit! War das schön! Ich habe nur einmal von einem Elternteil gehört: ‚Wie sieht die denn aus? Alles voll Stroh! Und das in unserem neuen Auto! Na und? Das Auto wird gesaugt, die Kinder geduscht, und alles ist wieder paletti. Die Kinder haben tolle Erfahrungen gemacht auf dem Bauernhof. Die kann ihnen keiner mehr nehmen. Also lasst die Kinder aus diesen oftmals unsachlichen Diskussionen raus! Sie können doch nichts dafür...“

Elisabeth Heringhaus Bad Laer

REGION



OSNABRÜCKER LAND



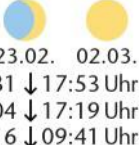
AUSSICHTEN



DEUTSCHLAND



SUNNE UND MOND



BIOWETTER

Die Zufuhr frischer Meeresluft bringt den Kreislauf besser in Schwung, und Beschwerden wie Müdigkeitsgefühle verschwinden rasch. Migräne kann sich bemerkbar machen.

HOCHWASSERZEITEN

Table listing high water times for various coastal locations like Borkum, Bremen, Bremerhaven, etc.

EUROPA

WETTERLAGE

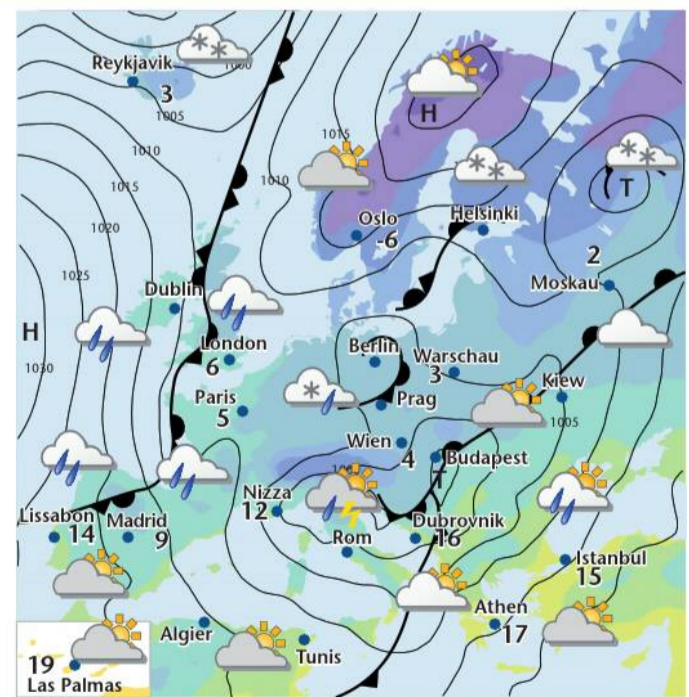
Von den Britischen Inseln über Frankreich bis zur Iberischen Halbinsel herrscht Tiefdruckeinfluss mit vielen dichten Wolkensfeldern und zahlreichen Regenfällen. Auch von Italien bis zum Balkan gestaltet sich das Wetter mit teils kräftigen Niederschlägen und einzelnen Gewittern wechselhaft. Im Mittelmeerraum wechseln sich Sonne und lockere Wolken ab.

SCHNEEHÖHEN

Table showing snow depths in various locations like Braunlage, Winterberg, Hinterzarten, etc.

EXTREMWERTE

Table listing extreme weather values from the previous day, such as warmest and coldest places, and highest precipitation.



WELTWETTER

Table showing weather conditions for various international cities like Agadir, Amsterdam, Antalya, etc.

WONNEPROPPEN



Moin, liebe Leser! Ich bin **Lara Nowak** aus Wallenhorst. Geboren wurde ich am **26. Januar um 0,54 Uhr im Klinikum Osnabrück**. Bei einer Größe von **51 Zentimetern** brachte ich **3560 Gramm** auf die Waage. Meine Mama Silke, mein Papa Dirk und meine beiden Schwestern sind richtig stolz auf mich. Nele ist acht Jahre alt und Pia fünf. Beide wollen die ganze Zeit mit mir kuscheln und spielen. Das ist richtig schön! Auch meine Omas und Opas sind ganz begeistert vom dritten Mädlein in unserem Haushalt. Papa freut sich schon jetzt darauf, mich zum Paddeln und zum Fußballplatz mitzunehmen. Und wenn wir sportlich unterwegs sind, nutzt meine Mama die Zeit, um Strampler und Jäckchen für mich zu nähen. Sie ist begeisterte Hobby Schneiderin. Foto: Nowak

i Alle bisher veröffentlichten Wonneproppen gibt es unter www.noz.de/wonneproppen

- ANZEIGE -
84 x in Deutschland www.babyone.de
BABYONE
Die großen Babyfachmärkte
49082 Osnabrück · Iburger Str. 225
Tel. 0541/5690799 im Nähe Center

Rotary-Reihe: Berufe in der Pharmazie

OSNABRÜCK. Pharmazie ist laut Definition die Lehre von den Arzneimitteln. Wie werden sie hergestellt, angewendet oder entwickelt? Darüber spricht die Apothekerin Corinna Haberland-Leue am Montag, 5. Februar, ab 18 Uhr im Tagungsraum in der Paracelsus-Klinik, Am Natrupe Holz 69.

Der Vortrag ist Teil der Reihe „Berufsinformation“ des Rotary Clubs Osnabrück.

KOMPAKT

Anonyme Arbeitssüchtige

OSNABRÜCK. In Osnabrück gründet sich eine 12-Schritte-Selbsthilfegruppe zum Thema Arbeitssucht und Arbeitsvermeidungssucht (AAS). Die Treffen finden mittwochs abends im Haus der Gesundheit, Hakenstraße 6, in Osnabrück statt. Anmeldung unter 0176/53459619.

BLITZER

Der Landkreis Osnabrück plant heute Geschwindigkeitskontrollen in **Belm**, morgen **Melle**.

OSNABRÜCKER OZ ZEITUNG

Ihre Redaktion
Sekretariat 05 41/310-631
310-632, 310-688
Fax 310-640
E-Mail: osnabruecker-land@noz.de

Anzeigen 05 41/310-310
Fax 310-790
E-Mail: anzeigen@noz.de

Abo-Service 05 41/310-320

Pläne zum Naturschutz in der Kritik

Streit um Entschädigung

Waldbauern kritisieren geplante Landschaftsschutzgebiete, da nach dem Entwurf der Landesregierung zurzeit etwa 90 bis 95 Prozent der Waldbesitzer im Teutoburger Wald/Kleiner Berg keine Entschädigung für den Eingriff in ihr privates Eigentum durch verschärfte Naturschutzregeln bekommen sollen.

Von Jean-Charles Fays und Joachim Dierks

OSNABRÜCK. Nach Angaben des stellvertretenden Vorsitzenden der Waldschutzgenossenschaft Osnabrück-Süd, Stefan Kleine-Wechelmann, sind mehr als 270 der rund 300 privaten Waldbesitzer im Gebiet Teutoburger Wald/Kleiner Berg von einer Entschädigung ausgenommen, weil sie mit ihren relativ kleinen Waldbesitzungen bis zu zwei Hektar unter eine vom Land geplante „Bagatellgrenze“ fielen.

Dennoch betitelt der Wallenhorster SPD-Landtagsabgeordnete Guido Pott eine Pressemitteilung: „Waldbauern können aufatmen – Land entschädigt auch für Landschaftsschutzgebiete“. Demnach solle es auch für Landschaftsschutzgebiete

ausgewiesene Waldflächen einen „Erschwernisausgleich“ für „FFH-Gebiete“ geben – also europäische Schutzgebiete, die nach der Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie ausgewiesen wurden und dem Schutz von Pflanzen, Tieren und Lebensräumen dienen. Das 2300 Hektar große FFH-Gebiet Teutoburger Wald/Kleiner Berg hat etwa wegen bedrohter Fledermäuse einen hohen Wert. Pott lässt sich in der Mitteilung zitieren: „Diese Entscheidung schafft sowohl für unseren Kreistag als auch für viele Waldbesitzer eine erhebliche Entlastung bei der Zuweisung der FFH-Gebiete.“ Un erwähnt lässt er dabei aber die Bagatellgrenze, die nach Angaben von Kleine-Wechelmann die Besitzer kleinerer Waldflächen von der Regelung ausnimmt. Von der jetzt vorgesehenen Entschädigungsregelung hat die Waldschutzgenossenschaft Osnabrück-Süd nach eigenen Angaben etwa bei einem Besuch im niedersächsischen Umweltministerium erfahren. Der Landkreis-Sprecher Henning Müller-Detert geht davon aus, dass von Tausenden Waldbesitzern im Landkreis „mehrere Hundert“ Anspruch auf Entschädigungszahlungen haben werden.

Die Waldbauern halten offenbar nicht viel von dieser



Wegen bedrohter Fledermäuse hat das Gebiet Teutoburger Wald/Kleiner Berg einen hohen Wert. Künftig sollen einige alte oder absterbende Bäume nicht gefällt werden, damit sie besondere Lebensräume für andere Lebewesen bieten. Foto: dpa

Art der Entlastung. „Statt flächendeckender umfangreicher Bewirtschaftungserzwernisse fordern wir eine EU-konforme Grundsicherung, die durch verschiedene Elemente des Vertragsnaturschutzes gemeinsam mit den Naturschutzbehörden ausgestaltet werden“, sagt Kleine-Wechelmann. So sollten Waldbesitzer mit den Naturschutzbehörden ausloten, wo miteinander vernetzte Umweltschutzinseln sinnvoll seien. Diese könnten auf bis zu 10 Prozent der Gesamtfläche bereitgestellt werden. Fledermäuse können die nächste Umweltschutzinsel laut Kleine-Wechelmann so problemlos erreichen.

Nach den alten Plänen für ein Landschaftsschutzgebiet mit scharfen Naturschutzze-

geln hatten die Waldbesitzer nach eigenen Angaben einen Eingriff auf bis zu 40 Prozent ihrer Flächen befürchtet, weil vorgesehen war, dass Habitatbäume und ein gewisser Anteil an Totholz sowie Altholz nicht mehr angefasst werden darf. Als Habitatbäume kennzeichnet man alte oder zum Teil auch absterbende Bäume, die besondere Lebensräume für andere Lebewesen bieten, die so lange stehen bleiben, bis sie am Lebensende zusammenkrachen.

Laut Pott muss Niedersachsen bis Ende des Jahres elf Prozent der Landesfläche als Schutzgebiete an die EU melden, sonst drohen hohe Vertragsstrafen durch die Europäische Union. Kreisrat Winfried Wilkens beklagte in

einer Sitzung des Umweltausschusses widersprüchliche Signale aus Hannover. Zunächst habe es geheißt, dass die geplanten Naturschutzregeln im Sinne der Waldbauern entschärft würden, woraufhin etliche Einzelverfahren vom Landkreis erst einmal ausgesetzt wurden. Nun habe der neue Umweltminister Olaf Lies (SPD) aber verkündet, dass es im Wesentlichen bei den alten Vorgaben aus der rot-grünen Vorgängerregierung bleibe und der sogenannte „Walderlass“ nicht geändert werde. Dann habe es aber auch wieder geheißt, dass der Erschwernisausgleich für Naturschutzgebiete auch auf Landschaftsschutzgebiete ausgeweitet werde. Die EU-Vorgaben seien zu erfüllen,

aber auch nicht mehr, es werde nichts draufgesetzt. „Das alles passt nicht zusammen“, kritisierte Wilkens. Offenbar sei die politische Meinungsbildung innerhalb der Koalition noch nicht abgeschlossen. Er rügte auch, dass ein Leitfaden für die Umsetzung der Erlasse noch nicht vorliege. Eigentlich habe das Umweltministerium diesen bis zum 31. Januar angekündigt. Es sei fraglich, ob unter diesen Umständen bis Ende 2018 alle ausstehenden Verfahren im Landkreis zum Abschluss gebracht werden können. Wilkens bat die Ausschussmitglieder vorsorglich, sich auf weitere Sitzungstermine in der zweiten Jahreshälfte einzurichten, wenn dann „alles im Galopp“ gehen müsse.

- ANZEIGE -

PARACELSUS
KLINIKEN

MENSCH
& MEDIZIN
Gesundheitsforum

Vortrag: 14. Februar 2018
Mein Kind wächst –
von Wachstum und Wachstumsschmerzen
Referent: Dr. med. Henning Tretow

Einlass: 18.30 Uhr, Beginn: 19.00 Uhr
Ort: NOZ Medienzentrum
Eingang: Ecke E.-M.-Remarque Ring/Breiter Gang

VVK 5,00 €, AK 8,00 € (inklusive eines Softdrinks)
Karten: Geschäftsstellen Neue OZ/Paracelsus-Klinik
www.noz.de/servicezeit

Veranstalter präsentiert von:

Paracelsus-Klinik Osnabrück
Am Natrupe Holz 69 · 49076 Osnabrück
T 0541 966-0 · www.paracelsus-kliniken.de/osnabrueck

Waldbauern fordern staatliche Hilfe

„Hier ist auf einen Schlag Ernteholz der nächsten Jahre gefällt worden“

OSNABRÜCK. Am 18. Januar fegte Orkan „Friederike“ über die Region hinweg und Zehntausende Bäume wurden umgerissen. In den Wäldern im Osnabrücker Land hat das Aufräumen längst begonnen.

Davon konnte sich Norbert Leben, Präsident des Waldbesitzerverbandes Niedersachsen, bei den Waldschutzgenossenschaften Schledehausen und Osnabrück-Süd ein Bild machen. „Friederike“ hatte neben Südniedersachsen besonders das Osnabrücker Land heimgesucht. Experten gehen von einem Schaden von rund 100 000 Kubikmeter

Ernteholz in der Region aus. 2007 hatte Orkan Kyrill 450 000 Kubikmeter Holz vernichtet.

„Friederike“ hat sich in der Schadenshöhe auf Platz zwei nach Kyrill gesetzt. Dass das Osnabrücker Land mit den Waldflächen im und zwischen Wiehengebirge und Teutoburger Wald immer wieder besonders gebeutelt ist, machten die beiden Vorsitzenden der Waldbesitzerverbände, Joachim Kellermann-von Schele und Johannes Meyer zum Alten Borgloh, in einer Mitteilung deutlich.

Die Forstschäden der privaten Waldbauern müssten demnach so schnell wie möglich aufgearbeitet werden,

um kein wirtschaftliches Desaster entstehen zu lassen. Zwar sei ein Preiseinbruch (noch) nicht zu erwarten, weil die Verarbeitungsindustrie für ihre Produkte eine gute Nachfrage verzeichnet, doch lange Liegezeiten des Sturmholzes schade der Qualität, machte der Geschäftsführer der Vermarktungsgenossenschaft Nord-West-Holz, Klaus Burke, deutlich.

Norbert Leben forderte angesichts der großen Schäden eine staatliche Hilfe für das Aufarbeiten im Wald: „Das ist kein normaler Holzeinschlag.“ Das Sturmholz „Friederike“ werde eine Langzeitwirkung haben. Joachim Kellermann-von

Schele: „Hier ist auf einen Schlag Ernteholz der nächsten Jahre gefällt worden.“ Die meisten Bestände hätten noch zehn bis zwölf Jahre stehen sollen.

Dass „Friederike“ neben dem wirtschaftlichen Schaden auch eine emotionale Belastung für die Waldbauern mit sich brachte, machte Kellermann deutlich. An der Schelenburg wurde etwa eine 130 Jahre alte Douglasie umgeweht, die er mehr als 50 Jahre habe wachsen und gedeihen sehen. Andere Waldbauern erinnern die Windwurfflächen auch daran, dass schon Großväter und Väter die Bestände gepflanzt und gepflegt haben.

170 Millionen Euro fürs Soziale

Teilbudget des Landkreises passiert den Fachausschuss

OSNABRÜCK. Viele trockene Zahlen, gewaltige Summen, kein Dissens. So lässt sich die Sitzung des Kreis Ausschusses für Soziales, Senioren und Gleichstellung zusammenfassen. Die Mitglieder empfahlen einstimmig die Annahme des Sozialbudgets in Höhe von 169,7 Millionen Euro.

Damit erreichen die Aufwendungen für Sozialhilfe rund ein Drittel der gesamten Aufwendungen im Ergebnishaushalt des Landkreises. Größte Einzelposten sind die Eingliederungshilfen für behinderte Menschen mit 105,4 Millionen Euro, die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung mit 25,5 Millionen Euro, die Hilfe zur Pflege mit 12,2 Millionen Euro und die Hilfen für Asylbewerber mit 7,9 Millionen Euro.

„Zu den Gesamtaufwendungen für Soziales muss

man gedanklich noch den Leistungsbereich SGB II mit rund 110 Millionen Euro hinzurechnen, der aber nicht bei uns, sondern beim Jobcenter abgebildet wird“, erläuterte Fachdienstleiterin Anja Fels. Zusammen mit dieser Grundsicherung für Arbeitssuchende, landläufig „Hartz IV“ genannt, nimmt der Sozialhaushalt rund 280 Millionen Euro und damit fast die Hälfte des Gesamthaushalts (584 Millionen Euro) ein.

Risiken

Nun muss der Landkreis diese gewaltigen Größenordnungen aber nicht aus eigener Kraft stemmen, sondern erhält dafür zweckgebunden das meiste von Land und Bund entschädigt. Deshalb konzentrierte Fels den Blick der Ausschussmitglieder auf den Zuschussbedarf des Landkreises aus Eigen-

mitteln, und der ist mit 25,8 Millionen Euro gegenüber dem Vorjahr nahezu konstant geblieben. Gleichwohl wies sie auf Risiken hin, die die Planungen noch einschneidend verändern können. So geht man bislang davon aus, dass die Zahl der im Jahresdurchschnitt 2018 im Landkreis zu betreuenden, noch nicht anerkannten Asylbewerber bei 750 Personen liegen wird (2017: 880 Personen), „aber das kann sich natürlich auch schnell und drastisch ändern“, so Fels. In den Gesamtaufwendungen für Asylbewerber sind 1,5 Millionen Euro enthalten, die der Landkreis an die Gemeinden als „Overheadkosten“ zahlt. Das sind Personal- und Sachkosten sowie die Kosten für die Wohnungsvorhaltung und die Flüchtlingssozialarbeit.

OSNABRÜCK. In der jüngsten Sitzung des Ausschusses für Kinder, Jugend und Familie im Kreishaushalt wurde neben der Budgetplanung für dieses Jahr auch über das digitale Beratungsangebot für Eltern „Triple P“ gesprochen.

Dass im Fachbereich Kinder, Jugend und Familie budgetmäßig alle Ampeln auf Grün stehen, erklärte Rainer Dieckmann. „Unterm Strich ist wichtig festzuhalten, dass wir das vierte Mal in Folge mit dem uns zur Verfügung gestellten Budget gut auskommen“, sagte er. Davon profitieren auch die Familienbildungsstätten des Landkreises. Ein Antrag, der die Bereitstellung von 60 000 Euro für die Einrichtung vorgeschlag, wurde einstimmig angenommen. Ebenfalls ohne Gegenstimme wurde der Antrag auf 50 000 Euro Zu-

schuss für die Projektarbeit der Lauter-Stiftung, die sich um benachteiligte Kinder und Jugendliche kümmert, angenommen.

Keine Neuheit

Das digitale Beratungsangebot für Eltern „Triple P“ ist im Landkreis Osnabrück keine Neuheit. Dennoch war Thomas Dirscherl, der das Projekt in Deutschland betreut, in den Kreistag gekommen, um das Angebot der Webseite einmal genauer vorzustellen, denn für Eltern und alle anderen Interessierten im Landkreis ist das Angebot kostenlos. Nach einer Anmeldung auf der Seite www.triplep-eltern.de/lkos, bekommt man einen Zugangscode, und die digitale Beratung kann beginnen. Vom Sofa aus können sich Eltern beispielsweise Videos anschauen, die

den Umgang mit Kindern in bestimmten Situationen erklären. Den Ausschussmitgliedern war besonders die Bekanntmachung des Angebots wichtig, damit möglichst viele Eltern, Erzieher und Lehrer davon profitieren können. „Wir nutzen alle uns bekannten Möglichkeiten, um auf die kostenlose Beratung hinzuweisen“, erklärte Rainer Dieckmann.

Neben dem Beratungsangebot für Eltern waren die fünf Jugendwerkstätten im Landkreis Thema im Ausschuss, da sie kommunal gefördert werden. „Wir geben dort Jugendlichen, die sonst durch das Raster der Gesellschaft fallen, eine Perspektive“, erklärte Susanne Steininger. In den Jugendwerkstätten werden die jungen Leute in Sachen Bildung und soziale Integration gefördert.

CDU regt Waldkindergarten in Hasbergen an

Bürgermeister: Holzbude reicht nicht – aber Beratung denkbar

HASBERGEN. Die CDU regt wegen des drohenden Versorgungsengpasses in Hasberger Kitas einen Waldkindergarten für die Gemeinde an. Zum Aufenthalt bei schlechtem Wetter könne ein transportabler Holzwagen zur Verfügung gestellt werden. Bürgermeister Holger Elixmann (CDU) kommentiert: „Eine Weihnachtsmarkt-bude auf einem Waldgrundstück wird nicht ausreichen.“

CDU-Fraktionschefin Susanne Breiwe verweist auf einen Waldkindergarten in Osnabrück-Sutthausen mit einem naturbelassenen Spiel- und Erlebnisgelände in einem 5 Hektar großen Mischwald und teilt mit: „Vielleicht würde es sich lohnen, wenn Politik und Verwaltung mit der dortigen Einrichtung Kontakt aufnehmen, um Fragen und Antworten zum Waldkindergarten stellen zu können.“ In Sutthausen werde der Kindergarten von der Heilpädagogischen Hilfe Osnabrück (HHO) betrieben. „Vielleicht würde ein solches Gespräch viele Vorurteile beiseitigen, die gegen das pädagogische Konzept des Waldkindergartens herrschen“, sagte Breiwe. Sie rät zudem,

zu einem Abend über Waldpädagogik einzuladen und bei Eltern zu eruiieren, ob diese Art der Bildungseinrichtung für Kinder in Hasbergen gewünscht ist. Ermutigend sei, dass es mittlerweile 700 solcher Kindergärten gebe, sodass es schon lange keine alternative Art der Kinderbetreuung mehr darstelle, sondern eher eine innovative.

Hügel geeignet?

Es kämen verschiedene Formen der Trägerschaft infrage: öffentliche Trägerschaft, Elterninitiativen oder etwa die HHO als Träger. „Ob dies auch rechtliche Modelle für Hasbergen sind, sollte genau geprüft werden“, erklärt Breiwe, die Hasbergen als Standort für ideal hält, weil mit dem Hügel ein großes Waldgelände zur Verfügung stehe. Da es sich bei diesem Waldgebiet in Hasbergen aber um private Flächen handle, müsse über die Haftungsfrage gesprochen werden.

Breiwe erinnerte an einen transportablen Holzwagen, der bei den Weihnachtsmärkten in den vergangenen Jahren im Einsatz gewesen sei. „Diesen könnten wir gerne zum Aufenthalt für die

Kinder bei schlechtem Wetter zur Verfügung stellen“, schlug Breiwe vor. Zunächst müsse aber geprüft werden, ob „eine Holzhütte die strengen Regeln der Kinderbetreuung erfüllt“. Falls Umbaumaßnahmen an der Hütte erforderlich seien, „würden wir diese natürlich auch vornehmen“, so Breiwe. Sie erinnere sich, dass vor Jahren von Hasberger Kindern und Jugendlichen ein Bauwagen umgebaut worden sei. Breiwe glaubt, dass sich dieser vielleicht auch zum Aufenthalt der Kinder eignen könnte.

Bürgermeister Holger Elixmann (CDU) kommentiert Breiwes Anregungen: „Die Verfasserin stellt sich viele Fragen rund um die Thematik Waldkindergarten. Diese Fragen sind recht interessant und – wie die Verfasserin sich ja schon selber – mit einer Vielzahl von Auflagen und Verpflichtungen versehen. Es wird also, wie sie schon zu Recht vermutet, nicht ausreichen, eine Weihnachtsmarkt-bude auf ein Waldgrundstück zu stellen.“ Elixmann hält eine Beratung in den zuständigen politischen Gremien für „denkbar“.



Das städtische Grundstück Am Patkegarten in Holzhausen, wo zuletzt Garagen standen und jetzt ein Mehrfamilienhaus mit zwölf Wohneinheiten als „Bezahlbarer Wohnraum“-Projekt realisiert werden soll. Foto: Gert Westdörp

GMHütte will bezahlbaren Wohnraum schaffen

Mehrfamilienhaus mit 12 Wohnungen in Holzhausen geplant

Die Tagesordnung der ersten Ratssitzung im neuen Jahr war überschaubar: Nur fünf Beschlussvorschläge standen am Donnerstagabend zur Abstimmung. Ausgerechnet beim Punkt „Bezahlbarer Wohnraum“ entwickelte sich dann eine längere Diskussion.

Von Wolfgang Elbers

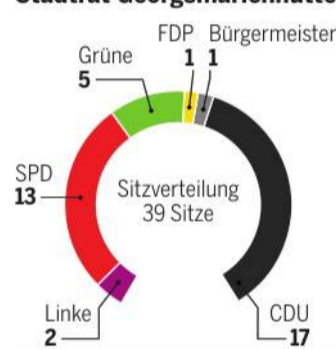
GEORGS-MARIENHÜTTE.

Denn hier musste die eigentlich vorgesehene Auftragsvergabe für ein Mehrfamilienhaus mit zwölf Wohneinheiten schon im Vorfeld auf März verschoben werden.

Dass es in GMHütte genauso wie in vielen anderen Kommunen der Region kein ausreichendes Angebot an bezahlbaren Wohnungen für Haushalte mit geringem Einkommen gibt, ist schon häufiger Thema in den Ratsgremien gewesen und hat auch zur Folge, dass aktuell erstmals seit 2012 wieder ein neuer Mietpiegel erstellt wird. Neu ist der Ansatz, dass die Stadt jetzt selber das Problem angehen will: Auf zwei eigenen Grundstücken an der Holzhauser Straße im Patkegarten und der Karlstraße in Alt-GMHütte sollen zwei Mehrfamilienhäuser realisiert werden. Zielgruppe der vorgesehenen Ein- und Zwei-Zimmerwohnungen: Singles sowie jüngere und ältere Paare.

Die Planungen für das mit rund 1,8 Millionen Euro kalkulierte Patkegarten-Objekt mit zwölf Wohneinheiten sind schon so weit gediehen, dass die Rahmendaten weitgehend stehen: Der maximale Quadratmeterpreis für die zwischen mehr als 50 und knapp 70 Quadratmeter großen, barrierefrei erreichbaren Wohneinheiten soll sieben Euro betragen, das Gebäude im Eigentum der Stadt entstehen und die Kommune auch Einfluss auf die Vermietung

Stadtrat Georgsmarienhütte



Außenfahrstuhl am zweistöckigen Neubau infrage gestellt habe: „Was ist, wenn sich die Gehbehinderung erst nach dem Einzug in den ersten Stock einstellt?“ Der Linke-Vertreter: „Ein Aufzug muss heute schon sein.“ In Grünen-Richtung kritisierte Schmechel: „Einerseits sind für euch sieben Euro pro Quadratmeter zu hoch, andererseits wollt ihr auch noch schöne individuelle Gestaltung.“ Die Folge sei, dass der Verwaltung bei der Schaffung bezahlbaren Wohnraums wieder die Steine in den Weg gelegt würden.

Der CDU-Fraktionsvorsitzende Martin Dälken machte anschließend deutlich, dass es hier „nicht um sozialen Wohnungsbau“ geht: „Ein Mietpreis von sieben Euro pro Quadratmeter ist sicher für viele nicht sozial verträglich und liegt auch über den Durchschnittsmieten in der Stadt.“ Für eine Neubaubehaltung sei das Niveau aber normal.

Es gehe aus CDU-Sicht auch hier darum, Mieter, die bisher zum Teil noch zwischen vier und fünf Euro zahlen, aber mehr ausgeben könnten, zum Wechsel in einen modernen Standard bieten zu bewegen. Dälken: „Dadurch werden dann günstige Wohnungen wieder frei.“ Diese Entwicklung sei auch immer wieder zu beobachten, wenn die Stadt neue Baugebiete ausweise.

Für die SPD/FDP-Gruppe warb Heiner Trimpe-Rüschmeyer dafür, dass Projekt „Bezahlbarer Wohnraum“ nicht zu zerrissen: „Das ist insgesamt eine gute Lösung, um eine schnelle Umsetzung zu ermöglichen.“

Es könne aber mittelfristig, wenn es nicht bei den bisher vorgesehenen zwei städtischen Grundstücken für Wohneinheiten mit sozialen Mieten bleibt, sinnvoll sein, das Wohnungseigentum der Kommune in einer Gesell-

schaft zusammenzufassen. Auch die Gründung einer städtischen Wohnungsbaugesellschaft brachte er als Alternativen ins Spiel.

Die Grünen-Bedenken gegen den Verwaltungsvorschlag führte der Fraktionsvorsitzende Robert Lorenz aus: „Es ist nicht möglich, so ein Vorhaben ohne Ausschreibungsverfahren durchzuführen. Deshalb soll die Verwaltung vor einer Entscheidung die möglichen Vergabevarianten auch noch einmal ausführlich darstellen, damit wir über die nötigen Informations verfügen.“

Er sieht auch den vorgesehenen Mietpreis kritisch: „Sieben Euro sind nicht sozial verträglich. Warum beantragen wir nicht Fördermittel, um die Wohnungen dann für 5,10 bis 5,60 Euro pro Quadratmeter Bewerbern anbieten zu können, die sich keine teuren Mieten leisten können und Sozialleistungen beziehen oder einen Wohnberechtigungschein haben?“ Das sei für die Grünen-Fraktion der richtige Weg.

Noch Klärungsbedarf

Bürgermeister Ansgar Pohlmann und Kämmerer Karl-Heinz Plogmann verwiesen im Laufe der Diskussion noch einmal auf den bisherigen Auftrag der Politik: „Es war Vorgabe, eine Lösung im Hinblick auf bezahlbaren Wohnraum zu finden, die eine schnelle Umsetzung ermöglicht und bei der die Grundstücke im Eigentum der Stadt bleiben“, stellte Pohlmann dabei heraus. Diese Punkte seien alle bei einer Zusammenarbeit mit der BGLO Wohnen GmbH erfüllt. Wenn jetzt andere Modelle favorisiert würden, müsse das die Politik klar formulieren.

Die Ratssitzung hat deutlich gemacht, dass alle Fraktionen bezahlbaren Wohnraum schaffen wollen. Im Hinblick auf die Umsetzung der Pläne besteht aber noch einiger Klärungsbedarf.

Abriss der Fleischzentrale

Am Harderberg entstehen ab Sommer elf Senioren-Stadtvielen

GEORGS-MARIENHÜTTE. Auf dem Gelände der ehemaligen Fleischzentrale an der Alten Heerstraße am Harderberg haben die Abrissarbeiten begonnen. Die seit neun Jahren leer stehenden Gebäude werden beiseitigt, damit hier dann ab dem Sommer insgesamt elf Stadtvielen für Senioren-Wohnen bis 2020 entstehen.

Das Konzept der geplanten Anlage haben jetzt Vertreter der Firma Bieber-Bau aus Ostbevern der Harderberg „Bürger für Bürger“-Initiative vorgestellt. Unternehmenschef Johannes Schulte erklärte dabei bei Kaffee und Kuchen: „Hier wird aus einem bisherigen Schandfleck ein Schmückstück.“ Das Unternehmen hat bereits solche

Projekte in Ostbevern, Hilter, Bad Laer, Bad Rothenfelde und an der Atterstraße in Osnabrück realisiert.

Zielgruppe sind Menschen ab 55 Jahren beziehungsweise Personen mit gesundheitlichem Handicap, die auf ein Betreuungsangebot angewiesen sind. Der Ansatz: die Selbstständigkeit und Eigenverantwortlichkeit der Bewohner gewährleisten, aber gleichzeitig abrufbare Hilfe anzubieten, auf die bei Bedarf zurückgegriffen werden kann.

So umfasst die Wohnanlage neben den Stadtvielen mit je sechs zwischen 62 und 80 Quadratmetern großen Zwei- oder Dreizimmerwohnungen ein Zentralgebäude mit Pflegeeinrichtung und Begegnungsstätte. Durch dieses Servicezentrum wird ein modulares Betreuungs- und Pflegeangebot ermöglicht. Als Mietpreis sind 7,50 Euro pro Quadratmeter und Monat beziehungsweise 8 Euro mit Einbauküche vorgesehen.



An der Alten Heerstraße im GMHütter Stadtteil Harderberg ist diese Woche mit dem Abriss der Gebäude der ehemaligen Fleischzentrale begonnen worden. Bis 2020 entstehen hier Stadtvielen für Senioren-Wohnen. Foto: Gert Westdörp

Der Elsetaler

Reisen zu den schönsten Orten Europas!

Heinz Hemminghaus GmbH & Co. KG
32257 Bünde Imperialstr. 32
Tel. (0 52 23) 65 42 00
Bielefeld (gegenüber vom Hauptbth.)
Tel. (05 21) 17 70 03/04
www.elsetaler.de

<p>9 Tage Urlaubsträume am Gardasee 4*-Hotel Maderno in Toscolano 23.4.-1.5/10.9.-18.9. HP 799,-</p> <p>7 Tage Bella Italia die Kulturhauptstädte Venedig - Florenz - Rom - Ravenna - Verona 11.6.-17.6. HP 599,-</p> <p>10 Tage Korsika und Sardinien Insel-Rendezvous im Mittelmeer 30.4.-9.5. UF/HP 1029,-</p> <p>10 Tage zauberhaftes Italien Rom - Capri - Amalfiküste - Sorrent - Pompeji - Florenz 27.4.-6.5/22.5.-31.5. usw. HP 899,-</p> <p>7 Tage Sonne am Gardasee 3*/4*-Hotels zur Auswahl in Limone/Riva 16.4.-22.4/3.5.-9.5/14.5.-20.5/ 4.6.-10.6/10.9.-16.9. usw. HP ab 469,-</p> <p>7 Tage Lago Maggiore 28.6.-4.7/9.8.-15.8. HP 589,-</p> <p>7 Tage Toskana - Riviera 23.4.-29.4/21.5.-27.5. usw. HP 559,-</p>	<p>Bella Italia</p> <p>7 Tage Blumenriviera San Remo - Nizza - Monaco 11.6.-17.6/13.9.-19.9/ 17.9.-23.9. HP 599,-</p> <p>Der Elsetaler 2018 Reisen zu den schönsten Orten Europas!</p> <p>9 Tage Toskana - Elba 7.5.-15.5/24.9.-2.10. HP 785,-</p> <p>7 Tage Lido di Venezia/Venedig 4.6.-10.6/4.9.-10.9. HP 585,-</p> <p>7 Tage Sizilien zum Entdecken 15.5.-21.5. UF/HP 799,-</p> <p>7 Tage Dolce Vita am Comer See 27.9.-3.10. HP 655,-</p> <p>10 Tage Sizilien-Rundreise 21.10.-30.10. HP 1099,-</p> <p>7 Tage Piemont und Cinque Terre 20.8.-26.8. HP 795,-</p> <p>7 Tage Genießerreise Lago Maggiore und sonnenverwöhntes Tessin 15.10.-21.10. HP 699,-</p> <p>9½ Tage Finale Ligure Sonnenurlaub am Mittelmeer 13.4.-22.4/22.10.-31.10. HP 469,-</p> <p>6 Tage Emilia Romagna Verführung der Sinne 16.10.-21.10. HP 429,-</p>	<p>Berg-Erlebnisreisen</p> <p>7 Tage bergeweise Urlaubsglück - Kärnten, Italien, Slowenien 11.6.-17.6. HP 669,-</p> <p>7/11 Tage Schweiz - Lugano/Tessin 11.6.-17.6/13.9.-19.9/ 17.9.-23.9/13.9.-23.9. HP ab 675,-</p> <p>5 Tage Goldener Herbst in den Bergen 25.10.-29.10. HP 419,-</p> <p>5 Tage Tiroler Gastlichkeit in Imst 18.4.-22.4/31.10.-4.11. HP/VP ab 379,-</p>
---	--	--

* Viele Leistungen bereits im Preis enthalten, Preis pro Person im DZ - Fordern Sie unseren Reisekatalog an!
* Weitere günstige Angebote auch unter www.elsetaler.de - Alle Abfahrten auch ab Osnabrück und Melle.

Teure Gartenstühle gestohlen

Wallenhorster Polizei hofft auf Hinweise

pm **WALLENHORST.** Unbekannte haben in der Nacht zu Freitag zwischen 21.45 und 7.30 Uhr vier beige Gartenstühle aus einem Garten eines Reihenmittelhauses in Kurt-Schumacher-Straße in Wallenhorst gestohlen. Für den Transport dürften die Täter ein große-

res Fahrzeug benutzt haben. Daher bittet die Polizei in Wallenhorst Zeugen, die in der Nacht verdächtige Personen oder Fahrzeuge beobachtet haben, sich zu melden.

Kurt-Schumacher-Straße in Wallenhorst gestohlen. Für den Transport dürften die Täter ein große-

Versuchter Einbruch in Bäckerei

Polizei sucht Zeugen

pm **GEORGS-MARIENHÜTTE.** Erneut scheiterten Unbekannte bei dem Versuch, in eine Bäckerei am Markt einzubrechen. Nach Polizeiangaben versuchten unbekannte Täter in der Nacht zu Freitag gegen 1 Uhr, in die Bäckerei einzudringen. Sie hebelten ein Fenster auf und ge-

langten ins Treppenhaus. Dort kamen sie allerdings nicht weiter und verließen das Gebäude ohne Beute wieder. Bereits am 14. Januar hatten Unbekannte ebenfalls erfolglos versucht, in die Bäckerei einzudringen. Hinweise an die Polizei unter Telefon 054 01/8795 00.



Ortstermin in luftiger Höhe: Noch sind es gut 70 Tage bis zur Eröffnung der Laga. Und es gibt noch viel zu tun. Auch am Baumwipfelpfad. Foto: Felix Dittmar

Lustwandeln zwischen Baumwipfeln

Noch ist der luftige Pfad nicht ganz fertig, aber er weckt schon Vorfremde auf die Laga

Wenn im April die Landesgartenschau in Bad Iburg startet, wird der Baumwipfelpfad eines der Highlights sein – im wahrsten Sinne des Wortes. Noch ist er nicht ganz fertig, aber die Redaktion durfte schon mal schauen, was die Laga-Besucher in Baumwipfelhöhe erwarten...

Von Corinna Berghahn

BAD IBURG. Wer will fleißige Handwerker sehen? Der muss in diesen Tagen nach Bad Iburg gehen – oder fahren. Denn hier wird gewerkelt, gebaggert und wie im Akkord kleine Häuser für die Themenparks der Landesgartenschau gebaut.

Die startet in gut 70 Tagen, oder genauer gesagt am 18. April. „Ja, es war viel zu tun. Und es ist auch noch viel zu tun. Aber wir schaffen das“, sagt Pressesprecherin Imma Schmidt. Und während auf dem Boden viele der geplanten Attraktionen derzeit nur zu erahnen sind, geht eine andere in Riesenschritten der Fertigstellung entgegen: der Baumwipfelpfad – wohl eine der Hauptattraktionen der Laga.

16 Stützen tragen den unterm Strich rund fünf Millionen Euro teuren Baumwipfelpfad. Zwei Millionen Euro steuert Europa aus Mitteln des Fonds für regionale Entwicklung zu dem touristischen Infrastrukturprojekt bei. Drei Millionen Euro würden kreditfinanziert, hatte Laga-Geschäftsführerin Ursula Stecker in einem früheren Termin erläutert. Und müssen damit über Einnahmen wieder eingeholt werden.

Der Mut hat sich gelohnt: Stolz führt Imma Schmidt zusammen mit Holzbetriebswirt Werner Wechsel und Planerin Nadine Oestermeyer zu den breiten Holzstegen. Betreten werden die Besucher den Pfad über den 32 Meter beziehungsweise 158 Treppenstufen hohen Einstiegsturm – mit Aufzug für die Barrierefreiheit. „Die Laga ist barrierefreundlich, aber nicht komplett barrierefrei. Doch der Baumwipfelpfad kann von allen begangen werden“, sagt Schmidt.

Wer will, kann auf dem Turm sogar kleine Events stattfinden lassen, ergänzt Planer Wechsel: „Die zweit-höchste Plattform wird von der höchsten überdacht werden – und eignet sich sicher für Empfänge.“ Schön



Zwischen Bäumen schlängelt sich der Pfad. Foto: Felix Dittmar

auch der Ausblick, denn man befindet sich hier auf Augenhöhe mit dem Schloss.

Der Ortstermin startet jedoch nicht am Einstiegsturm, sondern am Ausgang, dem zehnten Meter hohen Turm mitten im Waldkurpark, der vor langer Zeit mal ein Tierpark war. Der Name des Turms: „Wächter des Waldes“.

Noch sind nicht alle Geländer vollständig montiert – und hier und da fehlt auch mal ein kleines Brett im Pfad. Aber ansonsten lässt sich der 409 Meter lange Weg schon gut beschreiten – und bietet einen Blick von oben auf das zukünftige Laga-Gelände.

Erst von dort oben wird das Ausmaß der Gartenschau klar: Über die Blütenterrassen

hinweg kann man bis hin zum anderen Ende des Ausstellungsgeländes am Charlottenseepark blicken. Unter und neben einem erstreckt sich der Wald, der bis auf Themenlichtungen nicht groß verändert wird. „Äste und Laub bleiben liegen, so wie es in der ökologischen Waldbewirtschaftung üblich ist“, erklärt Planerin Nadine Oestermeyer.

Man schreitet über kleine Gewässer, Lichtungen und die noch kompakt verwitternde unendliche Bibliothek. Dieses Projekt der Osnabrücker Kulturnacht, eine 30 Tonnen schwere Installation aus Baumstämmen, Stahlseilen und Büchern, wird zum Laga-Exponat.

Der Weg selbst schlängelt sich in zehn bis 28 Meter Höhe zwischen den Bäumen durch und führt durch den typischen Bestand des Teutoburger Waldes, sprich Buchen, Eichen, Tannen, Ahorn, Eschen, Fichten und Kiefern. Einige der Bäume sind 250 Jahre alt, die mächtigsten haben einen Durchmesser von über einem Meter.

In den Wipfeln ist an diesem Tag Ruhe, aber das täuscht: Fledermäuse, Schwarzspechte, Tauben, Hirschkäfer, Holzhornissen und Eichhörnchen wohnen in und unter ihnen. „Bestimmt sehen die Besucher auch mal eines der Tiere“, sagt Holzbetriebswirt Werner Wechsel. Einblicke in ihr Leben und das der Bäume werden Infotafeln mit interaktiven Mitmachstationen auf dem Pfad geben.

Damit alles klappt, hoffen die Laga-Macher auf gutes Wetter, damit bis zur offiziellen Eröffnung so entspannt wie möglich weitergearbeitet werden kann am Baumwipfelpfad. Und an all den anderen Attraktionen, die die Landesgartenschau bieten will.

Mehr Infos und ein Video finden Sie unter www.noz.de/laga

Schlagerhits und Krawallhühner

Neues Programm der Waldbühne

dah **MELLE.** Mit aufgebrachtem Federvieh und einer Zeitreise in die Schlagerwelt der 1970er-Jahre startet die Waldbühne Melle ab dem 13. Mai in die Sommersaison 2018.

Willkommen auf dem Hühnerhof, wo ein Huhn, das sich für eine Taube hält, freche Küken und ein altersschwacher Hofhund aufeinander treffen. Diese skurrile Landidylle wird eines Tages gestört, als zwei Brieftauben auf dem Hof notlanden und die Belegschaft aus Hühnern, Gänsen und weiteren Hoftieren vor dem Fuchs Freddy warnen. Hofhund Leo hat seine besten Tage hinter sich und jagt wahrlich niemandem mehr Angst ein – schon gar keinem gerissenen Fuchs. Was also tun, um Freddy fernzuhalten?

Die Waldbühne Melle holt sich im Kinderstück „Mordskrawall im Hühnerstall“ kurzerhand die Kinder im Publikum zu Hilfe. Die werden nämlich zu einem „wahren Orchester unheimlicher Geräusche“, wie es in der Stückbeschreibung heißt, das den schlauen Fuchs vertreiben soll. Vom 13. Mai bis 15. Juli, sowie vom 5. bis 19. August zeigt das Freilichttheater wöchentlich das Mitmachstück von Christina Stenger.

Am 25. Februar und 4. März bietet die Waldbühne zudem einen kostenfreien Kunstworkshop zum Stück an. Mit Materialien wie Gips, Draht, Farbe und Federn gestalten Kinder ihre eigenen Hühner. Anmeldungen zum Workshop nimmt Kristin Blume (E-Mail: blumekristin@web.de, Telefon: 05 41/34 97 86 71) bis zum 15. Februar entgegen.

„Eine neue Liebe ist wie ein neues Leben“, „Im Wagen vor mir“, „Das schöne Mädchen von Seite eins“, „Fiesta Mexicana“ – mit Ohrwurmgarantie beginnt das Erwachsenenprogramm auf der Meller Waldbühne. Im Stück „Schlager lügen nicht“ reisen die Zuschauer wöchentlich vom 26. Mai bis 14. Juli sowie vom 4. bis 18. August zurück in die 1970er-Jahre. Zwischen Prillblumen und Lavalampen leben die Spenglers, ihres Zeichens Schlagerenthusiasten und Durchschnittsfamilie. Sie erleben eine humorvolle Geschichte um Liebe und Eifersucht mit den Schlagerhits der Zeit.

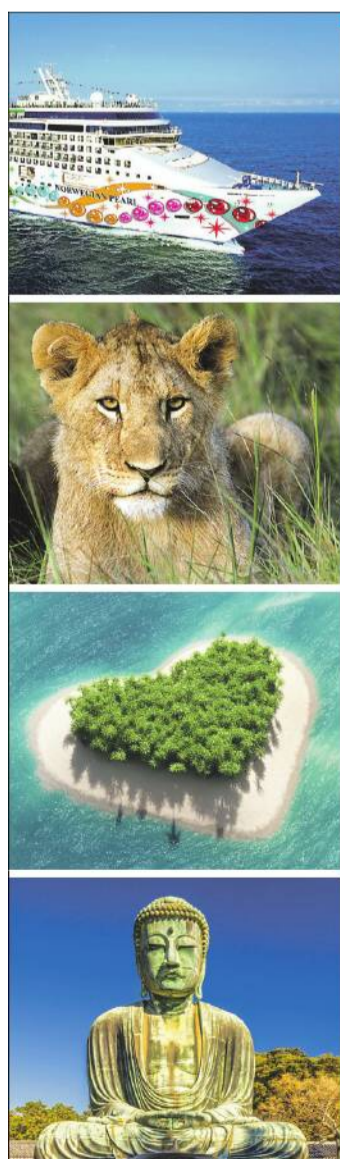
Mutter und Tochter Spengler gewinnen eine Reise nach Mallorca und fliegen ohne Ehemann und Freund in den Süden. Als die Schlagerparade, die Lieblingssendung der Spenglers, aus dem Reiseziel übertragen wird, geraten die Urlauberinnen zwischen die Fronten rivalisierender Schlagersternen und der Klatschpresse. Ungewollt schafft es Mutter Spengler so in die Schlagzeilen. Vater Spengler und der Freund der Tochter reisen kurzerhand nach Mallorca, um die beiden zur Rede zu stellen.

Im Sommer 2017 sorgte das schlechte Wetter für weniger Zuschauer an der Waldbühne. 3400 Besucher sahen das Stück „Der nackte Wahnsinn“. Bei der „Pension Schöller“ im Vorjahr waren es noch 4200 Zuschauer.

Tickets und Spieltermine unter www.waldbuehne-melle.com, in der Geschäftsstelle der Waldbühne in der Mühlenstraße 23 in Melle sowie unter 0 54 22/4 24 42.



Mit „Der nackte Wahnsinn“ lockte die Waldbühne Melle vergangenen Sommer. Archivfoto: Sebastian Olschewski



MORGEN

Von Tagesfahrten zu den Musical-Klassikern bis hin zu Fernreisen nach Südafrika oder Costa Rica – erleben Sie die schönsten Orte dieser Welt live und hautnah! Schnuppern Sie Urlaubsluft an unserem Entdeckertag: Tauchen Sie ein in unser Angebot mit mehr als 70 Traumreisen, die von exklusiven Serviceleistungen begleitet werden. Gern informieren unsere Reisepartner Sie in persönlichen Gesprächen und nehmen Sie in spannenden Vorträgen mit in Ihren Traumurlaub!

Tickets* gibt es zum Preis von 6,- € bereits vorab in den **Geschäftsstellen der Zeitung**, online unter www.deinticket.de oder an der **Tageskasse**.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.noz.de/reisen



Entdeckertag noz Reisen

Mehr als 70 Traumziele in nah und fern

Sonntag, 4. Februar 2018 · 10.00 Uhr – 16.00 Uhr · OsnabrückHalle, Schlosswall 1, 49074 Osnabrück

ERLEBNIS-VORTRÄGE UNSERER REISEPARTNER:

RAUM HAARLEM		RAUM ANGERS	
10.30 – 11.00 Uhr	Entlang des Jakobswegs durch Galizien GLOBALIS Erlebnisreisen	10.30 – 11.00 Uhr	Réunion & Mauritius – Inselparadiese im Indischen Ozean Gebeco GmbH
11.15 – 11.45 Uhr	Wellnessreisen Bad Kissingen & Bad Wildungen CUP Vitalis	11.15 – 12.00 Uhr	Alpenüberquerung auf dem E5 & Cilento Nationalpark DAV Summit Club
12.00 – 12.45 Uhr	Kreuzfahrten mit MS Hamburg Plantours Kreuzfahrten	12.15 – 12.45 Uhr	Namibia – Botswana – Simbabwe World Travel Team
13.00 – 13.30 Uhr	Provence mit MS Swiss Gloria GLOBALIS Erlebnisreisen	13.00 – 13.30 Uhr	Costa Rica – Vogelgezitscher und Kaffeeduft Gebeco GmbH
13.45 – 14.15 Uhr	Faszinierende Bernsteinküste EuroStar Touristik GmbH	13.45 – 14.15 Uhr	Radurlaub auf Rezept Hasetal Touristik
14.30 – 15.00 Uhr	Radreisen Schleswig Holstein & Flandern Reise & Service GmbH	14.30 – 15.00 Uhr	Island World Travel Team
15.15 – 16.00 Uhr	Der Rhein küsst den Neckar Mit Rad & Schiff von Mainz nach Straßburg Sieckendiek	15.15 – 16.00 Uhr	Westkanada und Alaska – Rundreise und Kreuzfahrt mit NORWEGIAN SUN Ostkanada und Neuengland – Rundreise und Kreuzfahrt mit NORWEGIAN DAWN Poppe Reisen GmbH

* 11 und 14 Uhr Stadtrundfahrt durch Osnabrück im 5-Sterne-Bus im Ticketpreis inbegriffen! (begrenzte Anzahl Plätze)

EINWURF

Gemeinsam gewinnen

Oft geht es ums Gewinnen, aber der Wettkampf ist ja nur ein Bestandteil des Sports. Anspruchsvolles Training und eine Portion Gemeinschaftsgefühl gehören auch dazu – so wie an diesem Wochenende bei den Judo Crocodiles in Osnabrück.

Mehr als 600 Judoka der Altersklassen U12 und U15 treffen sich an diesem Samstag beim Crocodiles-Cup. Wenn die Duelle entschieden und die Siegermedaillen übergeben sind, werden die Wettkampfmatten in der Halle der Domschule aber nicht sofort abgebaut, und auch einige Sportler hängen gleich noch eine Übernachtung dran.

Grund dafür sind zwei Trainingseinheiten, die die Crocodiles am Sonntag anbieten. Wenn schon mal so viele leistungsstarke Sportler aus dem In- und Ausland an einem Ort zusammenkommen, lohnt es sich schließlich, ohne Wettbewerbsdruck auch noch ein bisschen an der Technik zu feilen. Das wissen übrigens nicht nur die Teilnehmer des Crocodiles-Cups zu schätzen, die sowieso schon in Osnabrück sind, sondern auch andere Sportler aus älteren Klassen reisen zu den Übungseinheiten an. Bis zu 300 Teilnehmer werden am Sonntag erwartet. Frontalunterricht wird es bei Teja Ahlmeyer, dem Coach der Crocodiles und Sichtungstrainer im nordrhein-westfälischen Judo-Verband, nicht geben: Es geht um Wettkampfpraxis und Trainingskämpfe. Zwischen durch und im Anschluss wird sicherlich auch immer wieder das Gemeinschaftsgefühl der großen Judo-„Familie“ zum Tragen kommen – sodass am Ende alle Teilnehmer gewinnen. *jka*

PERSÖNLICH

Die Nachwuchsfußballer Mathis Richter und Davut Sat vom VfL Osnabrück sind vom 16. bis 18. Februar zu einem Sichtungslager der erweiterten niedersächsischen U-14-Auswahl in Barsinghausen eingeladen. Auf dem Trainingsplan steht unter anderem ein Testspiel gegen eine Nachwuchsmannschaft von Hannover 96.

„Es ist egal, gegen wen es geht“

Topspiel für die Artland Dragons

Artland Dragons gegen den FC Schalke 04, Tabellenzweiter gegen Ersten. Oder anders gesagt: Am Samstag (19.30 Uhr) steigt in der Artland Arena das Spitzenspiel der ProB. Bei den Quakenbrücker Basketballern ist ein Spieler dabei, der sich bestens mit großen Partien auskennt.

Von Malte Schlaack

QUAKENBRÜCK. Seit Mitte Januar ist Marc Liyanage ein Teil der Dragons. Der 27-Jährige kam kurz vor Ende der Wechselfrist vom Mitteldeutschen BC aus der Bundesliga und sollte dem Kader auf den Flügelpositionen mehr Tiefe geben. Allein der Blick auf die Ergebnisse seitdem zeigt, dass sich der Transfer offensichtlich gelohnt hat: Drei Spiele und drei Siege sind es mit Liyanage. „Das liegt aber sicher nicht nur an meiner Person“, sagt der gebürtige Hamburger.

Der 1,98-Meter-Mann hat in seiner Karriere schon einiges erlebt – und einige Erfolge gefeiert. Mit den Giants Düsseldorf und der BG Göttingen schaffte er den Aufstieg in die BBL, verließ die Vereine danach aber jeweils. Den Traum von der höchsten deutschen Spielklasse erfüllte sich Liyanage dennoch: Bei Alba Berlin

und zwei Engagements beim MBC kommt er mittlerweile auf insgesamt 52 Partien in der Bundesliga.

Nach sechs Stationen im deutschen Profibasketball betrat Liyanage bei den Dragons Neuland, denn in der ProB war er bisher noch nicht aktiv. „Ich bin vom Niveau positiv überrascht. Es gibt gut ausgebildete Einzelspieler, und man muss immer hellwach sein. Die Liga ist auf jeden Fall auf einem guten Weg“, sagt die Nummer 3 der Dragons.

Er selbst hat sich gut in die Mannschaft eingefügt und sorgt schon jetzt für die nötige Entlastung, vor allem für Max Rockmann auf der kleinen Flügelposition. Der Kapitän hat in den letzten drei Partien 20, 29 und 19 Punkte erzielt. Einen Zusammenhang mit der Verpflichtung Liyanages sieht Dragonscoach Florian Hartenstein schon: „Er entlastet Max auf dem Feld und erhöht den Wettbewerb im Training.“

Keine schlechten Voraussetzungen für das Duell gegen Spitzenreiter Schalke. Liyanage spricht zwar von einem „richtungsweisenden Spiel für uns“, betont aber gleichzeitig: „Es ist egal, gegen wen es geht. Wir müssen immer unser Potenzial abrufen und uns dabei vor allem auf uns selbst konzentrieren.“ Die Playoffs seien für die Mannschaft noch in wei-



Zug zum Korb: Marc Liyanage ist seit Mitte Januar bei den Dragons und hat mit seinem neuen Team bisher alle drei Spiele gewonnen.

Foto: Rolf Kamper

ter Ferne. „In den letzten vier Spielen geht es darum, dass wir uns weiter finden und natürlich eine gute Platzierung erreichen“, sagt Liyanage.

Dem stimmt sein Trainer zu. „Wenn wir die Chance auf Platz eins wahren wollen, müssen wir immer unsere Leistung bringen“, sagt Hartenstein, der wieder auf Center Yasin Kolo setzen kann.

Noah Westerhaus ist nach längerer Verletzung ebenfalls zurück im Training, aber noch nicht fit für einen Einsatz. Danielius Lavrinovicus macht nach einer Handverletzung zwar sehr gute Fortschritte, fällt aber noch aus.

Bleibt nur noch eine Frage offen: Wie wird der Nachname von Marc Liyanage ausgesprochen? „Der Name

kommt offensichtlich nicht aus Deutschland, wird aber deutsch und nicht französisch oder so ausgesprochen, also Li-ya-na-ge“, erklärt der Flügelspieler, dessen Vater aus Sri Lanka stammt.

Ein Spielbericht aus der Artland Arena gibt es am Wochenende auf noz.de/dragons

KOMPAKT

Unterstützung für OSC II ab Sonntag

OSNABRÜCK. Die zweite Frauenmannschaft des Osnabrücker SC kann am Sonntag voraussichtlich erstmals auf die Unterstützung durch Basketballerinnen des Osnabrücker TB zählen. Das hat OSC-Geschäftsführer Hendrik Witte mitgeteilt. Doppellizenzen sind für sieben U-24-Spielerinnen des OTB beantragt worden, die damit nicht nur für die Titans in der 2. Bundesliga spielen dürfen, sondern auch der zweiten OSC-Mannschaft helfen können, den Klassenerhalt in der 1. Regionalliga zu schaffen. Nach Krankheitsausfällen und einer Terminkollision am vergangenen Wochenende stehen die Zeichen diesmal günstiger: Der OTB spielt am Samstag zu Hause, die OSC-Reserve ist am Sonntag (16 Uhr) bei Halle II gefordert.

RSC-Protest ohne Erfolg – 0:20-Wertung

OSNABRÜCK. Der Protest der Zweitliga-Rollstuhlbasketballer des RSC Osnabrück gegen die Wertung des Spiels beim ASV Bonn ist vom Verband abgewiesen worden. Die Osnabrücker hatten am 10. Dezember 2017 wegen Schnee und Glätte die Fahrt nach Bonn abgebrochen. Dies wertete die Spielleitung als schuldhaften Nichtantritt und sprach Bonn (14:0 Punkte) einen 20:0-Sieg zu. Grund für die Ablehnung des Einspruchs sei, dass ein Zweitliga-Verein immer so planen müsse, dass er rechtzeitig zum Spiel vor Ort sei. Im Aufstiegskampf ist diese Entscheidung ein herber Rückschlag für den RSC (14:2), der wegen dieser Sternchenwertung den Direktvergleich im Rückspiel nicht mehr gewinnen kann.

„Nicht favorisiert, aber dennoch ambitioniert“

Volleyball-Zweitligist SV Bad Laer: Formstarke Mittelblockerin Seete und Co. wollen mindestens einen Punkt in Berlin erbeuten

Von Christian Detloff

BAD LAER. Eine harte, aber nicht unknackbare Nuss wartet auf die Zweitliga-Volleyballerinnen des SV Bad Laer beim Eintagestrip an diesem Samstag in die Bundeshauptstadt im Aufsteigerduell ab 19 Uhr beim BBSC Berlin. „Favorisiert sind wir sicher nicht“, sagt Mittelblockerin Laura Seete: „Aber wir haben die Hoffnung und auch die Ambition, ein gutes Spiel hinzulegen und etwas Zähl-

bares mitzunehmen. Im Kampf um den Klassenerhalt zählt für uns schließlich jeder Punkt.“

Bereits fünfmal in dieser Saison erbeutete der Aufsteiger einen Zähler. In sechs Tiebreak-Spielen zogen die Bad Laererinnen fünfmal im Schlussabschnitt den Kürzen. Zumeist knapp wie beim 13:15 im Tiebreak des Hinspiels. Auch in den letzten beiden Spielen kassierte das Team von Trainerin Danuta Brinkmann im fünften Satz

denknappen Niederlagen: 16:18 endete der Tiebreak in Borken, 17:19 der Entscheidungssatz zuletzt gegen das Volleyball-Team Hamburg. „Das zieht sich leider durch unsere Saison“, bedauert Seete: „Da kommt ein Mix aus Nervosität, mangelnder Erfahrung, aber auch Pech zusammen. Ich bin aber zuversichtlich, dass wir es im nächsten Tiebreak noch besser hinbekommen.“

Seete spielt seit Wochen auffällig stark auf. „Warum

das so ist, weiß ich aber auch nicht“, sagt sie und lacht. Die Unruhe, die durch das Hin- und Her bei der mittlerweile nach Borken gewechselten Außenangreiferin Anika Brinkmann in Team und Umfeld aufgekommen war, sei Vergangenheit, so Seete: „Das war nur kurzzeitig so.“

Auch ohne Anika Brinkmann habe die Mannschaft gute Spiele hingelegt – wie beim 3:2-Sieg über Emlichheim, als Brinkmann erstmals gefehlt hatte, ehe sie

beim 0:3 gegen den VfL Oythe letztmalig mitspielte. „Wir sind über außen mit Franziska Bentrup, Johanna Müller, Sara Szmuk und Franziska Stricker immer noch gut und flexibel genug besetzt. Wir werden den Abgang von Anika kompensieren“, sagt die 22-Jährige, die sich freut, dass Alina Hellmich nach ihrem USA-Urlaub wieder dabei ist: „Alina ist wichtig für uns – auch wenn Sara Szmuk sie zuletzt wirklich stark vertreten hat.“



Bestens gelaunt: Laura Seete (links). Foto: Hehmann

Rußwinkel kündigt Rückzug an

Bissendorfs Handballer brauchen Punkte und Teammanager

Von Johannes Kapitza

BISENDORF. Die Handballer des TV Bissendorf-Holte nehmen Anlauf auf den zweiten Sieg des Jahres: Am Sonntag (17 Uhr) ist der SV Beckendorf zu Gast. Der Abteilung droht indes ein gravierender Einschnitt: Klaus Rußwinkel will Ende Februar sein Amt als zweiter Vorsitzender abgeben und sich als Teammanager des Oberligisten zurückziehen.

„Wenn es gewünscht wird, werde ich meine vielfältigen Aufgaben für den Rest der Saison noch erledigen und dabei hoffentlich schon einen Nachfolger einarbeiten können“, sagt Rußwinkel. Er ist seit 1996 in der Abteilungsspitze dabei. In den letzten Jahren haben sich aber verschiedene Enttäuschungen summiert.

Rußwinkel vermisst zunehmend die Rückendeckung aus dem eigenen Verein für die Handballabteilung, die als Aushängeschild maßgeblich die Außenwahrnehmung des TVB beeinflusst. Auch von der Gemeinde fehlt ihm die Un-



Zieht sich zurück: Klaus Rußwinkel. Foto: Frankenberg

terstützung. „Wir warten im zehnten Jahr auf den Bau einer dritten Trainingshalle, aber es gibt keinerlei Signale, dass in absehbarer Zeit eine weitere Halle gebaut werden könnte“, ist er frustriert.

Zudem ist Rußwinkel mit der Arbeit des niedersächsischen Handballverbandes und des Deutschen Handball-Bundes unzufrieden. Die übergeordneten Verbände setzen sich zu wenig für die Clubs an der Basis ein. Er vermisst eine Ausbildungsentwicklung für junge Spieler, wie es sie im Fußball gibt. „Wir geben regelmäßig Talente vor allem nach Westfalen ab, die wir nie wiedersehen und für deren Ausbildung wir nichts erhalten“, sagt er.

Für den TVB könnte der Rußwinkel-Rückzug weitere Folgen haben. Der 57-Jährige hat nach eigenen Angaben eine „interessante Anfrage eines anderen Vereins“. Der Club habe auch Interesse an seinen Söhnen Christian und Fabian signalisiert.

Ungeachtet dieser neuen Baustelle wollen die Oberliga-Handballer gegen den Tabellenelften Beckendorf ihre Bilanz (13:15 Punkte) am Sonntag ausgleichen und nach zuletzt zwei Heimniederlagen wieder vor eigenem Publikum siegen. „Uns ist rätselhaft, warum Beckendorf dort unten steht“, erinnert sich Trainer Malte Mischock an ein hochklassiges und umkämpftes 25:25 im Hinspiel. Der TVB werde den Gegner „nicht nur am Tabellenplatz messen“. Trotzdem sollen gegen den Drittligaabsteiger zwei Punkte her. „Wir wollen ein Polster zwischen uns und den unteren Plätzen schaffen“, sagt Mischock.

Mehr Ausblick auf Heimspiel gibt es auf noz.de/os-sport

Letzte Chance im Playoff-Rennen?

Titans empfangen Wolfenbüttel – Schwartz, Seyer und Hagedorn fit, Dölle fehlt

Von Ansgar Maßbaum

OSNABRÜCK. Das Spiel der Osnabrücker TB Titans gegen das Wolfpack Wolfenbüttel am Samstag (17 Uhr, OTB-Halle) ist in vielerlei Hinsicht ein wichtiges und möglicherweise vorentscheidendes Spiel in der 2. Basketball-Bundesliga: Im Rennen um einen Playoff-Platz muss der OTB das Spiel und am besten auch den direkten Vergleich gewinnen.

James Hannah drückt ein wenig auf die Bremse. Der Trainer versucht, den Druck von seiner Mannschaft zu nehmen. „Das wird ein sehr wichtiges und sehr schweres Spiel gegen Wolfenbüttel. Wir wollen aber mal nicht so weit in die Ferne schauen, sondern konzentrieren uns ganz auf das heutige Spiel“, sagt er. Über die Playoffs wollen sie nicht zu viel nachdenken, auch wenn Hannah und das Team wissen, dass der Rückstand auf Wolfenbüttel bei einer Niederlage auf sechs Punkte anwachsen würde – bei nur noch fünf



Zurück im Titans-Team: Maïke Hagedorn (links) ist für das wichtige Spiel gegen Wolfenbüttel wieder fit. Foto: Westdörp

ausstehenden Spielen. „Unsere Situation für die Playoffs würde sich durch einen Sieg natürlich deutlich verbessern“, weiß Hannah.

Im Hinspiel am 5. Spieltag ging es seinerzeit bis ins dritte Viertel äußerst eng zu. Der OTB unterlag aber nach einem starken Schlussabschnitt des Wolfpacks noch mit 71:84. Brianna Rollerson (20 Punkte/18 Rebounds) und Nakeshia Hyde (28/11) steuerten damals 48 Punkte

Sieg zu haben, müsse sein Team einige Baustellen aus den letzten Spielen abstellen, fordert Hannah: „Bei den Freiwürfen lassen wir zu viele einfache Punkte liegen. Auch im Rebounding bedarf es einer Steigerung, und im Abschluss bei Fastbreaks unter dem Korb haben wir Nachholbedarf.“

Während in Neuss Clara Schwartz, Birte Seyer, Maïke Hagedorn und Kira Dölle fehlten, gibt es personell Licht am Ende des Tunnels zu vermehren. Außer Dölle, die unter der Woche umgeknickt ist und sich dabei am Sprunggelenk verletzt hat, werden alle wieder an Bord sein.

Für zusätzliche Motivation könnte ein Blick auf die Statistik sorgen: In drei Begegnungen haben die OTB-Frauen noch nie gewonnen. Zeit, dass sich was dreht. Vor allem, wenn die Playoffs noch in Reichweite bleiben sollen.

Spielbericht am Wochenende auf noz.de/otb-titans

Um eine Chance auf den

„Das war die richtige Reaktion“

Andreas Golombek (SFL-Trainer): „Man hat von Anfang an gesehen, dass die Mannschaft unbedingt wollte. Wir haben immer versucht, den Gegner unter Druck zu setzen und zu Fehlern zu zwingen. Der Sieg ist verdient, hätte aber höher ausfallen müssen.“

Peter Vollmann (Aalener Coach): „Meine Mannschaft hat nicht die nötige Härte und Intensität reingeworfen. So kann man in Lotte auch keine Punkte holen.“

Kevin Freiburger (Torschütze zum 1:0): „Dass wir in der ersten Halbzeit unsere Chancen nicht genutzt haben, sehe ich nicht als Schönheitsfehler. Es zeigt eher, dass wir die Kontrolle hatten. Ich hätte gerne ein zweites Tor geschossen, aber mir verspringt der Ball unglücklich.“

Adam Straith (SFL-Verteidiger): „Es war nicht einfach nach der Niederlage in Paderborn. Wir wollten ein anderes Gesicht zeigen, und das haben wir geschafft. Wir haben als Team sehr gut verteidigt. Aber so müssen wir uns jetzt jede Woche präsentieren.“

Moritz Heyer (SFL-Mittelfeldspieler): „Wir haben nach dem Paderborn-Spiel die richtige Reaktion gezeigt, dass es so nicht geht. Elf Punkte vor einem Abstiegsrang zu sein ist ganz beruhigend. Doch wir wollen weiterhin so viele Zähler wie möglich einfahren.“

Freiberger sticht in ungewohnter Rolle

Lotte nach 2:0 über Aalen sorgenfrei in die Restrunde – Starker Oesterhelweg an beiden Treffern beteiligt

Einen wichtigen Schritt gen Klassenerhalt machte Fußball-Drittligist Sportfreunde Lotte mit dem hochverdienten 2:0 (1:0)-Heimsieg über den erschreckend harmlosen VfR Aalen. Es war die passende Wiedergutmachung für die herbe 0:5-Abfuhr der Vorwoche beim SC Paderborn.

Von Christian Detloff und Christian Hesse

LOTTE. SFL-Trainer Andreas Golombek hatte eine Umstellung vorgenommen – und die stach blendend: In der Sturmmitte ersetzte Kevin Freiburger den rotgesperrten Bernd Rosinger. In ungewohnter Rolle zeigte der 29-Jährige keine Anpassungsprobleme und sorgte für die wichtige 1:0-Führung. „Ich weiß, dass ich gut bin und Qualität reinbringen kann“, sagte der Torschütze, der zuletzt seinen Stammspieler verloren hatte: „Das will ich auch in den nächsten Wochen unter Beweis stellen.“ Sein Coach war voll des Lobes: „Kevin hat gezeigt, dass er unbedingt in die Startelf will. Er hat auch stark gegen den Ball gearbeitet und ein gutes Spiel gemacht.“

Nach einer längeren Abtastphase erreichten die Gastgeber mit erhöhtem Pressing als Erstes Betriebs-temperatur. Erst legte Alexander Langlitz sich nach einem fulminanten Solo über



Die Freude ins Gesicht geschrieben stand Kevin Freiburger nach seinem 1:0-Führungstreffer.

Foto: Manfred Mrugala

mehr als den halben Platz den Ball etwas zu weit vor (12.), dann nutzte Maximilian Oesterhelweg einen Fehler von Robert Müller frei stehend nicht aus (13.). Doch aller guten Dinge waren drei, mit der nächsten Chance gin-

gen die Sportfreunde per Bilderbuchkonter in Front. Adam Straith eroberte hinten den Ball, den Kevin Pires-Rodrigues behauptete und auf Oesterhelweg weiterleitete. Der Linksaußen legte nach einem Doppelpass mit

Jaroslav Lindner ab auf Freiburger. Dieser umkurvte mit großem Schwung Torwart Daniel Bernhardt und schob zum 1:0 (15.) ins leere Tor ein. Lotte blieb am Drücker, die behäbige Aalener Innenverteidigung wirkte in dieser

Phase überfordert. Fast hätte Freiburger sogar auf 2:0 erhöht, doch beim Versuch, den Keeper nach einer Langlitz-Vorlage erneut zu umkurven, trieb er etwas zu weit ab (24.). Gar fahrlässig ging Moritz Heyer nach Pässen von Lang-

litz und Freiburger frei vor dem Tor mit seiner Großchance um. Aus zehn Metern zirkelte er den Ball über das Gehäuse (30.) – das hätte spätestens der zweite Treffer der mit hohem Tempo drückend überlegenen Hausherren sein müssen. Wenn sich die früh attackierenden Lotter einen Vorwurf gefallen lassen mussten, dann den, das Spiel nicht vorzeitig vorentschieden zu haben.

Nach der Pause ließen es die Sportfreunde gemächlicher angehen. Um die Führung richtig zittern mussten sie aber nicht, denn die Aalener ließen weiter jede Entschlossenheit vermissen und spielten sich keine echte Großchance heraus. So entwickelte sich ein lange chancenarmer zweiter Abschnitt.

Doch dann läutete der Schuss des unermüdeten Langlitz aus der zweiten Reihe, der knapp am langen Pfosten vorbeistrich (72.), die entscheidende zweite Lotter Drangphase ein. Nach einer Flanke von Oesterhelweg klärte Müller nicht entscheidend. Oesterhelweg droch das Leder aus 16 Metern fulminant in die Maschen – da war sie endlich, die Entscheidung (75.).

Frei aufs Tor zulaufend, traf Freiburger nur den Pfosten (78.). Aalen hatte sich nun endgültig aufzugeben, Lotte das 0:5 in Paderborn vergessen gemacht.

Der Liveticker zum Nachlesen findet sich auf noz.de/sfl

VFL aktuell

Neue Aufgabe für Ex-Coach: Laut Reviereport steht Joe Enochs, der ehemalige Trainer der Lila-Weißen, nicht mehr auf der Kandidatenliste von Regionalligist Rot-Weiß Essen. Sicher ist indes, dass der 46-Jährige neuerdings für die Telekom tätig ist. An jedem Freitag überträgt Telekom Sport das sogenannte bwin-Topspiel, dessen abspflichtige Übertragung bereits 30 Minuten vor dem Anpfiff beginnt. Enochs arbeitet unter anderem mit einem neuen Analyse-Tool, das den Zuschauern Taktik und Spielsituationen näherbringen soll.

23. Spieltag: SF Lotte - VfR Aalen

In Reserve: 33 Zummack (ETW), 4 Rossmann, 8 Dej, 9 Facklam.

Es fehlen: Haitz (Hüftgelenk), Neidhart (Kahnbeinbruch), Piossek (Reha nach Achillessehnenriss), Gorschluter (Hüfte), Rosinger (Rotsperre), Atalan, Brock, Buchholz, Hohnstedt (alle nicht im Kader).

Tore: 1:0 Freiburger (15., nach Vorarbeit von Oesterhelweg und Lindner), 2:0 Oesterhelweg (75., Direktabnahme aus 16 Metern).

Gelb: 68. Pires-Rodrigues (3.

Verarnung)/19. Preißinger, 57. Traut, 61. Welzmüller, 85. Bär.

Schiedsrichter: Nicolas Winter (Scheibenhart) hatte eine starke Ausstrahlung, griff früh ein und trug mit einem fehlerfreien Auftritt zum fairen Spiel bei.

Zuschauer: 1340, davon 35 aus Aalen.

Nächstes Spiel: Am Samstag (10. Februar, 14 Uhr) bei Carl Zeiss Jena; am Sonntag (18. Februar, 14 Uhr) gegen den VfL Osnabrück.



SV Wehen Wiesbaden - Karlsruher SC 1:1

1. (1.) SC Paderborn	22	16	2	4	54:24	30	50
2. (2.) 1. FC Magdeburg	22	15	2	5	35:21	14	47
3. (3.) SV Wehen Wiesbaden	23	13	4	6	47:19	28	43
4. (4.) Hansa Rostock	21	11	4	6	30:20	10	37
5. (5.) Fortuna Köln	22	10	7	5	36:27	9	37
6. (6.) Karlsruher SC	22	10	7	5	25:19	6	37
7. (7.) Spvg. Unterhaching	22	11	1	10	34:35	-1	34
8. (8.) SV Meppen	22	8	8	6	27:27	0	32
9. (9.) VfR Aalen	23	8	7	8	31:31	0	31
10. (10.) SG Großaspach	21	9	4	8	29:30	-1	31
11. (11.) Würzburger Kickers	22	9	4	9	30:32	-2	31
12. (14.) Sportfreunde Lotte	23	8	4	11	27:32	-5	28
13. (12.) FC Carl Zeiss Jena	22	7	6	9	25:30	-5	27
14. (13.) Hallescher FC	22	6	7	9	31:33	-2	25
15. (17.) Preußen Münster	22	6	6	10	24:30	-6	24
16. (15.) FSV Zwickau	22	6	6	10	22:33	-11	24
17. (16.) VfL Osnabrück	21	5	7	9	24:36	-12	22
18. (18.) Werder Bremen U23	22	3	8	11	18:34	-16	17
19. (19.) Chemnitzer FC	22	4	4	14	28:42	-14	16
20. (20.) Rot-Weiß Erfurt	22	3	6	13	14:36	-22	15

Arslan und Iyoha müssen zu Hause bleiben

VfL in Halle: Neuzugänge Sama und Sen im Kader – Thioune: Ich rechne nicht mit brutalem Offensivfußball

Von Stefan Alberti

OSNABRÜCK. Größerer Kader, größere Auswahl für den Trainer – und entsprechend größer sind dann auch mal die personellen Überraschungen. So wie jetzt vor dem Spiel des VfL Osnabrück am Samstag (14 Uhr) beim Halleschen FC.

Wer muss zu Hause bleiben? VfL-Coach Daniel Thioune hat nach der Verpflichtung von Stephen Sama und Utku Sen mehr als zuvor die Qual der Wahl. Er darf halt nur 18 Fußballer nominieren. Und so dürften vor der Abfahrt nach Halle diesmal insbesondere Ahmet Arslan und Emmanuel Iyoha wenig erfreut gewesen sein, nicht zur VfL-Delegation zu gehören. Arslan hatte in dieser Saison bislang fast immer einen Kaderplatz: Er fehlte nur gegen Unterhaching wegen einer Gelbsperre. Iyoha war seit seiner Verpflichtung im August 2017 auch fast immer dabei: Der 20-Jährige fehlte nur verletzungsbedingt gegen Unterhaching. „Ich weiß, dass beide das nicht gut finden. Das erwarte ich auch so“, sagt Thioune, „aber in



Rettung in höchster Not: VfL-Torwart Manuel Riemann fängt den Ball gerade noch ab – und feiert am 20. April 2013 mit dem VfL einen 2:1-Sieg in Halle.

Foto: imago/Köhn

meinen taktischen Überlegungen für Halle macht es keinen Sinn, die beiden mitzunehmen.“

Ansonsten? Lässt sich der Coach wie immer nicht in die Spielkarten schauen. Denkbar ist, dass Neuzugang Sama sofort seinen Platz in der Innenverteidigung ein-

nimmt (für Marcel Appiah). Denkbar ist auch, dass Kons-tantin Engel auf die rechte Außenverteidiger-Position rückt und Bashkim Renneke als Offensivkraft auf den Flügel zurückkehrt. Bei Thioune sind allerdings auch weitere Überraschungen nicht ausgeschlossen.

Wie will der VfL auftreten? „Ich rechne auf beiden Seiten nicht mit brutalem Offensivfußball“, blickt Thioune voraus. „Wir müssen defensiv die Stabilität zeigen, die wir in den beiden vergangenen Spielen leider nicht hatten.“ Gerade in solchen Spielen wie gegen Hal-

le müsse sein Team über den Kampf ins Spiel finden, ein wenig „Drecksack-Mentalität“ könne nicht von Nachteil sein.

Wie ist die Stimmung in Halle? Beim HFC wird mit verschiedenen Aktionen fleißig daran gearbeitet, dem in finanzielle Turbulenzen bedinglichen Club zu helfen. Schulden in Höhe von 1,35 Millionen Euro stehen im Raum, eine Spendenaktion hat bis Freitagmittag schon rund 300.000 Euro eingebracht. In dieser „Jetzt-erst-recht-Stimmung“ zählen gegen Osnabrück natürlich nur drei Punkte.

Was verrät die Statistik? Der VfL hat in der 3. Liga bislang fünf Spiele in Halle bestritten. Bilanz: vier Niederlagen, ein Sieg – und der liegt fast fünf Jahre zurück. Am 20. April 2013 siegte der VfL durch Tore von Timo Staffeldt und Simon Zoller 2:1.

Und wie geht's nun aus? Kampf ist Trumpf in einem eckigen Spiel mit einem eckigen Ausgang für den VfL: Der HFC gewinnt mit 3:2.

Heute, 14 Uhr (23. Spieltag): Hallescher FC - VfL Osnabrück



In Reserve: 1 Paterok (Tor), 4 Appiah, 8 Sen, 18 Kristo, 19 Steffen Tigges, 26 Klaas, 29 Krasniqi.

Es fehlen: Falkenberg (Probleme Sprunggelenk), Ruschmeier (Wadenprellung), Dercho (Reha/OP am Sprunggelenk), Bickel (Reha/Kreuzbandriss), Savran (Innenbandriss, Knorpelschaden), Arslan, Iyoha, Zorba, Möller, Breulmann, Leon Tigges (alle nicht im Kader).

Schiedsrichter: Justus Zorn (Freiburg). Der 27-Jährige leitete zuletzt ein

Spiel mit VfL-Beteiligung am 23. September 2017 (1:1 gegen Würzburg).

Zuschauer: Erwartet werden rund 7000 Besucher (etwa 250 aus Osnabrück).

Live-Ticker: www.noz.de.

Live-Radio: www.informantis.de/vflradio.

Livestream: telekom-sport.de (für Abo-Kunden).

Nächstes Spiel: Am Freitag (9. 2., 19 Uhr) gegen den Chemnitzer FC.



Ein Leben lang treu

Das geht unter die Haut – im wahrsten Sinne des Wortes: Hertha BSC will seine Fans mit einer kuriosen Werbeaktion zu einem dauerhaften Treuebekenntnis bewegen. In einem Video erklärt Hertha-Idol Zecke Neuendorf die Aktion: Seinem treuesten Fan will der Verein die blau-weiße Fahne, die Stadtgrenze von Berlin, die Silhouette des Olympiastadions und einen QR-Code auf den Arm tätowieren. Der Code, der aus einer quadratischen Matrix aus kleineren schwarzen und weißen Quadraten besteht, gilt dann ein Leben lang als Eintrittskarte zu allen Bundesligaspielen der Hertha. Fans können sich bis zum 8. Februar mit einem Bild, Video oder einer anderen kreativen Idee per Mail bewerben und zeigen, warum ausgerechnet sie die lebenslange Dauerkarte bekommen sollen.

PERSÖNLICH

Fast zwei Jahre nach ihrem letzten Wettkampf zieht Fecht-Olympiasiegerin **Britta Heidemann** auch offiziell einen Schlussstrich



unter ihre erfolgreiche aktive Karriere. Die 35-Jährige gewann 2008 bei den Olympischen Spielen in Peking Gold mit dem Degen. 2007 war Heidemann bereits Weltmeisterin geworden, 2009 gewann sie auch den EM-Titel im Einzel. Dieses „goldene Triple“ gelang keiner anderen Degenfechterin. Foto: dpa

LIVE IM TV

Samstag

Wintersport: u. a. Ski alpin in Garmisch-Partenkirchen, Frauen; nordische Kombination in Hakuba; Skispringen in Willingen, Einzel, 10.15–17.45 Uhr **Eurosport** und **ZDF**

Fußball: 3. Liga, Fortuna Köln - Spvg. Unterhaching, 14–16 Uhr **WDR** und **BR** SV Meppen - Hansa Rostock, 14–16 Uhr **NDR** Chemnitz FC - Carl Zeiss Jena, 14–16 Uhr **MDR**

Radsport: Valencia-Rundfahrt, 4. Etappe, 14.30–16 Uhr **Eurosport**

Sonntag

Wintersport: u. a. Skispringen in Willingen, Einzel; Ski alpin in Garmisch-Partenkirchen, Abfahrt, Frauen; nordische Kombination in Hakuba; 10–15 Uhr **Eurosport** und **ZDF**

Fußball: 3. Liga, 23. Spieltag, Rot-Weiß Erfurt - FSV Zwickau, 14–17 Uhr **MDR**

Radsport: Valencia-Rundfahrt, 5. Etappe, 15–16.30 Uhr **Eurosport**

Basketball: BBL, 20. Spieltag, Science City Jena - Basketball Löwen Braunschweig, 15–17 Uhr **Sport1**

American Football: Super Bowl, Philadelphia Eagles - New England Patriots, 0.30–4 Uhr **Pro7**

Sport im TV und im Livestream: die große Tagesübersicht auf noz.de/sport

SUPER BOWL LII Etwa eine Milliarde Zuschauer verfolgen das Finale der National Football League im Fernsehen. Moderator Jan Stecker ist zum achten Mal live dabei und kommentiert das Endspiel zwischen den New England Patriots und den Philadelphia Eagles.

„Ich würde Geld auf die Patriots setzen“

Moderator Stecker über die NFL-Playoffs, den Super Bowl und den Hype in Deutschland

Die New England Patriots treffen im Finale der National Football League (NFL) in der Nacht auf Montag (0.30 Uhr, live auf Pro Sieben) auf die Philadelphia Eagles. Im Interview spricht TV-Moderator Jan Stecker über die NFL-Playoffs, den Super Bowl und den steigenden Hype in Deutschland.

Von Christoph Schillingmann

Herr Stecker, wer gewinnt den Super Bowl?

Ich wünsche mir, dass die Eagles am Ende knapp vorne liegen, indem die Defense zwei starke Aktionen bringt und vielleicht einen Turnover, eine Interception oder einen Fumble kreiert. Das wäre mein persönlicher Wunsch. Aber wenn ich Geld setzen müsste, dann auf die Patriots.

Warum?

Sie schaffen es seit 18 Jahren, in der Kombination mit Trainer Bill Belichick und Tom Brady mit den unterschiedlichsten Spielern immer wieder ein Topniveau zu erreichen. Die Patriots standen siebenmal nacheinander im AFC-Championship-Finale. Das ist unfassbar. So etwas hat es noch nie gegeben und wird es wahrscheinlich auch nicht mehr geben.

Ist das Duell ein würdiges Finale?

Absolut. Die Patriots haben es sich erkämpft und im AFC-Championship-Game gegen die Jacksonville Jaguars hervorragend gespielt. Brady hat im letzten Drive wieder bewiesen, warum er auch noch mit seinen 40 Jahren ein herausragender Quarterback ist. Und die Eagles haben es sich sowieso wirklich verdient, weil sie einen schweren Weg hatten.

Die Patriots treffen im Super Bowl auf die Eagles. Haben sich die Favoriten durchgesetzt?

Nein, es gab in den Playoffs ein gewisses Favoritensterben. Mit den Patriots ist nur ein Favorit dringeblichen. Die ersten beiden Überraschungen waren, dass die New Orleans Saints und die Pittsburgh Steelers ausgeschieden sind. Und mit den Atlanta Falcons war ein weiterer Favorit überraschend früh raus. Mein Tipp war, dass die Saints und die Steelers im Super Bowl aufeinandertreffen und die Steelers gewinnen.



Bereits zum achten Mal moderiert Jan Stecker den Super Bowl live aus dem Stadion.

Foto: Stefan Hobmaier/Pro Sieben MAXX

Warum ist es anders gekommen?

Das ist ja das Schöne am Football und an den Playoffs. Es setzen sich auch mal Mannschaften wie die Eagles durch, die in ihrer Vereinsgeschichte überhaupt erst zweimal im Super Bowl waren. Aber am Ende hatte man das Gefühl, dass sie es auch verdient haben.

Bei den Eagles fehlte in den Playoffs mit Carson Wentz ja auch der etatmäßige Quarterback verletzungsbedingt.

Das kommt ja noch oben drauf. Aber mit Nick Foles haben sie zum Glück einen erfahrenen Ersatz. Er ist nicht einer der größten Quarterbacks, aber er ist solide. Und eigentlich leben die Eagles ja auch von ihrer Defense.

Können die Eagles die scheinbar übermächtigen Patriots mit ihrer Verteidigung besiegen?

Es gibt diesen Spruch: Die Offense gewinnt Spiele, die Defense gewinnt Meisterschaften. Das Problem ist nur, dass auf der anderen Seite die Patriots stehen. Die sind immer für eine Überraschung gut. Und auch deren Defense hat sich im Laufe des Jahres wahnsinnig gesteigert.

Wie kann man New England denn schlagen?

Wenn die Eagles zur Pause führen sollten, müssen sie darauf achten, dass sie auch in der zweiten Halbzeit einen Spielplan haben, der für die Patriots ein paar Überraschungen bringt. Es gibt aber keinen Coach auf der Welt, der es so wie Belichick beherrscht, in der Halbzeit solche Verbesserungen vorzunehmen und sich auf den Gegner einzustellen. Die Patriots schaffen es jedes Mal, nach der Halbzeit rauszukommen und auf einmal ein ganz anderes Team zu sein. Das haben sie im vergangenen Super Bowl bewiesen, und auch zuletzt gegen die Jaguars.

Was ist der Reiz des diesjährigen Super Bowls?

Die Geschichte ist ganz klar, dass mit New England der Titelverteidiger und absolute Favorit gegen den totalen Underdog aus Philadelphia spielt. David gegen Goliath. Das ist für eine Fernsehübertragung immer hervorragend.

Sie moderieren ja auch wieder aus dem Stadion. Wie ist es, bei solch einem Ereignis live dabei zu sein?

Ich moderiere den Super

Bowl jetzt zum achten Mal. Es ist jedes Mal ein ganz besonderes Erlebnis. Es ist egal, in welcher Stadt du bist. Die Stimmung im Stadion, die Halbzeitshow und alles, was vor und nach dem Spiel passiert, ist Wahnsinn. Für mich als ehemaligen Footballspieler ist es natürlich noch mal einer obendrauf.

Kann man den Super Bowl mit einem anderen Sportereignis vergleichen?

Das ist echt schwer. Das ist so eine Art jährliches Endspiel wie bei einer Fußball-Weltmeisterschaft. Dem kommt es am ehesten gleich. Nach Minneapolis werden etwa 120 000 Menschen in die Stadt kommen. 70 000 sind im Stadion. Und dann kommen noch mal 50 000, die einfach nur feiern wollen. Sie versetzen die Stadt in einen Ausnahmezustand. Und das hast du sonst eigentlich nur bei einer Fußball-WM.

Bei den Fernsehübertragungen erklären Sie die Football-Regeln für Neulinge immer sehr ausführlich. Wie schaffen Sie es, nicht zu viel zu erklären?

Die Schwierigkeit ist, die Balance zu halten. Man darf nicht zu viel erklären, wenn du Zuschauer hast, die Foot-

ball kennen und jahrelang verfolgen. Aber auf der anderen Seite gibt es auch Zuschauer, die Football vielleicht zum ersten Mal sehen. Dann musst du versuchen, Erklärungen mit einzubauen, auch wenn es alle anderen nervt. Es ist eine Gratwanderung.

Wie lässt sich der NFL-Hype in Deutschland erklären?

Der erste Punkt ist, dass wir die Art der Übertragung komplett geändert haben. Ein Kommentator und ein Experte sitzen im Studio und reden über das Spiel. Dazu haben wir eine richtige Twitter-Gemeinde. Das war eine mutige Entscheidung von uns, es so zu machen. Denn dadurch hat die exotische Sportart Football einen gewissen Fan-Kult erreicht. Die Fans schmücken ihre Woh-

nung, besorgen sich etwas zu essen und schauen gemeinsam die Spiele.

Und der zweite Punkt?

Der zweite Teil des Erfolges liegt in der Sportart selber. Football war bisher relativ unbekannt. Auf einmal macht eine Sportart Mode und wird von den Leuten so angenommen. Auch die Vereine haben einen Zulauf, gerade in der Jugend. Es ist ein bisschen vergleichbar mit Darts, nur größer.

Ist so ein Hype bei einer anderen Sportart auch denkbar?

Nein, das glaube ich nicht. Es gibt relativ wenig Spiele, wodurch jedes Spiel wichtig ist. Und bei den Playoffs gibt es, anders als zum Beispiel beim Basketball, nur dieses eine Spiel. Das macht den Reiz am Football aus.

Jan Stecker

Geboren am 2. Januar 1960 in Berneusee. Bis 1995 spielte er bei den Cologne Crocodiles auf der Position des Tight Ends und des Quarterbacks. Danach begann er seine Fernsehkarriere beim DSF, wo er Spie-

le der World League of Football moderierte. Weitere Stationen waren unter anderem kabel eins, Sat1 und ProSieben Maxx, wo er seit 2012 als Experte und Moderator die NFL-Übertragungen kommentiert.

Vom Underdog zum Quarterback

Nick Foles steht nach unauffälliger Karriere plötzlich mit Philadelphia Eagles im Rampenlicht

Von Tobias Kemberg

MINNEAPOLIS. Lediglich um Tom Brady waren in dieser Woche mehr Menschen versammelt als um Nick Foles. Traditionell sind die Quarterbacks eines Footballteams ohnehin die gefragtesten Personen. Doch während der Spielmacher der New England Patriots diesen Wahnsinn bereits zum achten Mal erlebte, waren Interview-Stunden in dieser Größenordnung für den 29 Jahre alten Quarterback der Philadelphia Eagles Neuland.

Fast alle Augen richten sich derzeit auf ihn, Nicholas Edward Foles. 1989 in Texas geboren, an der Universität von Arizona ausgebildet und 2012 in der dritten Runde der alljährlichen Spielerauswahl



Zum ersten Mal dabei: Quarterback Nick Foles.

Foto: AFP

von den Eagles in die National Football League geholt. Seine beste Karrierephase erlebte er 2013, als er in 13 Saisonspielen 27 Touchdowns

erzielte und ihm nur zwei Interceptions (abgefangene Pässe) unterliefen. Doch der endgültige Durchbruch blieb ihm verwehrt.

2015 wechselte Foles in einem Spielertausch zwischen den Eagles und Rams für Quarterback-Kollege Sam Bradford nach St. Louis. Doch weder dort noch ein Jahr später in Kansas City konnte er überzeugen. Und so führte sein Weg zurück nach Philadelphia. Verrückte Wendungen in einer eigentlich vielversprechenden Karriere.

Doch auch 2017 begann für den Mann mit der Trikotnummer neun in der zweiten Reihe. Erst als Carson Wentz, der etatmäßige Quarterback, Mitte Dezember mit einem Kreuzbandriss ausfiel, übernahm Foles das Kommando und führte sein Team ins große Finale, das in der Nacht von Sonntag auf Montag (0.30 Uhr) stattfindet. „Er

kann auf demselben Level spielen wie Carson“, sagt Stephen Foster, einst Trainer von Nick Foles in der Highschool. Drei Touchdowns, keine Interception, rund 600 geworfene Yards Raumgewinn – die Play-off-Statistiken in diesem Jahr lesen sich beeindruckend. Doch in den drei letzten regulären Saisonspielen hatte Foles Probleme, fand seinen Rhythmus nicht.

Dennoch zweifeln viele Experten weiter daran, dass Foles dem Druck im Super Bowl gewachsen ist. Vor allem, wenn es gegen Brady und die Patriots geht. Wer den 29-Jährigen in dieser Woche aber genau beobachtet hat, sah einen selbstbewussten und entspannten Footballprofi, der den Hype um seine Person aufzusaugen versucht, um

diesen im Spiel in positive Energie umzusetzen.

Sein Vertrag bei den Eagles läuft noch ein weiteres Jahr. Doch selbst bei einem Triumph am Sonntag würde Wentz – einen normalen Heilungsverlauf vorausgesetzt – zur neuen Saison wieder Spielmacher Nummer eins in Philadelphia sein. Das eröffnet Foles Chancen. Er will die größte aller Bühnen zu eigenen „Werbezwecken“ nutzen. Sollten die Eagles dem Favoriten aus New England tatsächlich ein Schnippchen schlagen, würde es für Foles in Philadelphia also „raus mit Applaus“ heißen. Doch am Ende könnte es vielleicht doch alles ganz anders kommen. So wie bisher immer in der Karriere von Nicholas Edward Foles.

Zwischen Zielen und Unruhe

dpa **PYEONGCHANG.** Nach der historischen Olympia-Pleite von Sotschi will Alfons Hörmann die Erwartungen nicht zu hoch schrauben. Aus langer Erfahrung blicke er mit einer „Mischung aus Demut und Realismus“ den 23. Winterspielen in Pyeongchang (9. bis 25. Februar) entgegen, sagte der Präsident des Deutschen Olympischen Sportbundes. Das jüngste Urteil des Internationalen Sportgerichtshofes sorgt derzeit weiter für Unruhe.

„Die großen Erfolge der vergangenen Winter zeigten jedenfalls: Es geht vieles in eine gute Richtung“, sagte Hörmann. In Sotschi hatte die Wintersportnation Deutschland mit nur 19 Medaillen einen schweren Rückschlag erlitten. Rund 30 Plaketten waren erwartet worden. Trotz des Aufschwungs, lautet das Ziel des DOSB für Pyeongchang: mindestens das Sotschi-Ergebnis bestätigen. „Vielleicht gibt es das große X, wie Chef de Mission Dirk Schimpffennig sagte“, ergänzte Hörmann. „Und warum sollte ich ihm widersprechen?“ Das X steht für die im Vergleich zu 2014 gesteigerte Anzahl an Medaillen.

Sotschi steht aber auch für den beispiellosen Doping-Betrug der russischen Gastgeber. Nach langwieriger Aufklärung und schwieriger Sanktionierung des Staatsdopings fordert Hörmann: „Fair Play muss nun zum Markenzeichen der Pyeongchang-Spiele werden.“ Am Donnerstag hatte der Internationale Sportgerichtshof CAS die lebenslangen Doping-Sperren gegen 28 russische Wintersportler wegen unzureichender Beweislage aufgehoben. Elf weitere Sportler bleiben für die Spiele in Pyeongchang ausgeschlossen, ihre lebenslangen Sperren für Olympia sind aber ebenfalls ungültig.

Die daraus entstandene Unruhe brachte die Vizepräsidentin der Welt-Anti-Doping-Agentur WADA auf den Punkt. Die Norwegerin Linda Hofstad Helleland beklagte, dass „die Situation, in der wir uns befinden, sehr chaotisch ist. Saubere Athleten und Sportfans aus aller Welt haben das Vertrauen ins System verloren.“

Eisschnellläufer Nico Ihle sieht die Teilnahme von bisher 169 Athleten unter der Bezeichnung „Olympischer Athlet aus Russland“ kritisch – und auf seine Weise pragmatisch. „Ich kann für mich nur sagen, dass ich möglichst alle Russen hinter mir lasse, damit es gar keine Diskussionen gibt und ich nicht vielleicht in acht Jahren die Medaille nachgesandt bekommen“, sagte Ihle.

Nationalmannschaft unterliegt Bundesliga-Auswahl – Prokops Zukunft offen



Er kann noch lachen: Handball-Bundestrainer Christian Prokop (kl. Bild) hat mit der deutschen Nationalmannschaft das Allstar-Spiel verloren, aber nach der verkorkten Europameisterschaft viel Zuspruch erhalten. Neun Tage nach dem vorzeitigen EM-Aus in der Hauptrunde unterlag das Team der Deutschen Handballbundes-

(DHB) mit 39:43 gegen eine Bundesliga-Auswahl von Holger Glandorf (gr. Bild, am Ball). Das Ergebnis in Leipzig war aber völlig nebensächlich. Statt harter Duelle gab es viele Trickwürfe und Showeinlagen. Die deutsche Mannschaft wurde trotz des enttäuschenden Turniers von den Fans gefeiert. Zuvor hatte sich das DHB-Präsidium

mit der Situation des Nationalteams befasst. Die Zukunft des Bundestrainers, der einen Vertrag bis 2022 besitzt, ist offen. „Es ist definitiv keine Entscheidung gefallen. Wir sind in die Analyse eingestiegen“, sagte Sportvorstand Axel Kromer. „Ich möchte diese Aufgabe weitermachen. Ich traue es uns auch gemeinsam zu. Aber natür-

lich muss man ehrlich sein: Nach diesem EM-Auftritt liegt es nicht mehr in meiner Hand“, sagte Prokop. Von Liga-Präsident Uwe Schwenker gab es Rückendeckung: „Die Person Christian Prokop ist für mich völlig unantastbar. Und ich glaube auch für alle beteiligten Präsidiumsmitglieder“, sagte er. Fotos: dpa/imago/Picture Point LE

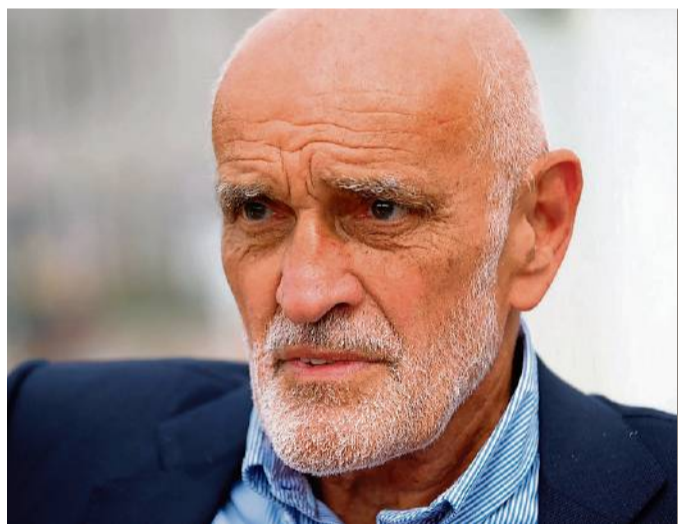
Übernahme droht zu scheitern

Antrag von Hannover-Boss Kind soll abgelehnt werden – „Alternative ist der Rechtsweg“

Martin Kind droht eine seiner bittersten Niederlagen. Die Anzeichen verdichten sich, dass die DFL Kinds Mehrheitsübernahme an Hannover 96 nicht erlauben wird. Kind will dann vor Gericht ziehen.

dpa **HANNOVER.** Das Ringen um die Mehrheit bei Hannover 96 steht vor einer Entscheidung – die Deutsche Fußball-Liga will am Montag über den Ausnahmeartrag von Martin Kind entscheiden. Nach übereinstimmenden Medienberichten vom Freitag könnte der Antrag des Club-Präsidenten allerdings abgelehnt werden. Für den gesamten Profi-Fußball könnte das viel Sprengstoff bedeuten.

Von den Berichten zeigten sich Kind und der Club überrascht und übten Kritik. „Wir bei 96 sind entspannt. Nach unserem Wissensstand ist keine Entscheidung gefallen“, sagte der langjährige Boss des Bundesliga-Clubs dem Online-Portal sportbuzzer.de. „Wir gehen auch da-



Überrascht: Martin Kind weiß nach eigenen Angaben noch nichts von einer Entscheidung der DFL. Foto: dpa

von aus, dass wir vor den Medien informiert werden.“

Die DFL erklärte, es sei „bislang keine Entscheidung in Bezug auf den Antrag von Hannover 96 und Martin Kind hinsichtlich der Erteilung einer Ausnahmegenehmigung von der 50+1-Regel getroffen“ worden. Allerdings: Das Präsidium werde sich am Montag auf seiner turnusmäßigen Sitzung mit

dem Thema beschäftigen. Doch die Tendenz geht zu einer Niederlage von Kind.

„Tagesspiegel“ und bild.de hatten zuvor darüber berichtet, die Deutsche Fußball-Liga werde dem langjährigen Präsidenten des Fußball-Bundesligisten keine Ausnahmeregelung für eine Übernahme der Mehrheitsanteile gewähren. Sollte es so kommen, sind

die Folgen klar. Kind hat keine Zweifel daran gelassen, dass er im Falle einer Ablehnung durch die DFL vor Gericht ziehen wird. „Ich erwarte, dass der Antrag genehmigt wird“, hatte Kind am Mittwoch beim Branchenkongress SpoBis in Düsseldorf gesagt. „Die Alternative ist der Rechtsweg. Das ist von Anfang klar gesagt worden. Das sind die Spielregeln.“

Dessen ist sich auch die Liga bewusst, weshalb sie dem „Bild“-Bericht zufolge hinter den Kulissen bereits an einer Änderung der 50+1-Regel arbeitet. Die Bosse wissen, dass es endlich Rechtssicherheit braucht, um das explosive Thema nicht noch weiter ausufern zu lassen.

„Fakt ist: Diese Satzungsregel hat uns weit gebracht, aber deren juristische Stabilität wird angezweifelt“, sagte DFL-Chef Christian Seifert unlängst beim Neujahrsempfang der Deutschen Fußball-Liga in Frankfurt am Main. „Wir müssen endlich ehrlich darüber sprechen, ob es zwischen Radikalpositionen eben doch Wege geben kann,

bei denen demokratische Teilhaber, soziales Miteinander in Clubs und Mitbestimmung gesichert sind und dennoch Investorenrechte eingeräumt werden können, die ansonsten auf trickreichen juristischen Wegen oder schlimmerenfalls in Hinterzimmern irgendwie doch zustande kommen“, sagte Seifert.

Denn Experten rechnen Kind vor Gericht sehr gute Chancen aus, die 50+1-Regel zu kippen. Weder kartellrechtlich dürfte der Status quo einer juristischen Prüfung standhalten. Die Regel schreibt vor, dass die Stammvereine der Bundesligisten die Mehrheit bei den ausgegliederten Kapitalgesellschaften halten müssen. Allerdings wurde in den DFL-Statuten 2011 verankert, dass eine Ausnahmegenehmigung erteilt werden kann. Dafür muss ein Unternehmen oder eine Privatperson einen Verein mehr als 20 Jahre ununterbrochen und in hohem Maße gefördert haben. Eben daran scheint es bei den Liga-Bossen im Fall Kind große Zweifel zu geben.

Putschversuch beim HSV

Bruchhagen und Todt sollten gestürzt werden

dpa **HAMBURG.** Im Aufsichtsrat des Fußball-Bundesligisten Hamburger SV hat es Bestrebungen gegeben, den Vorstandsvorsitzenden Heribert Bruchhagen und Sportchef Jens Todt zu stürzen. Nach Informationen Hamburger Medien soll ein Mitglied des Aufsichtsrates seine fünf Kollegen in einer Mail dazu aufgefordert haben. Das sei aber mehrheitlich abgelehnt worden.

Als Ersatz-Kandidaten habe er den Bruchhagen-Stellvertreter und Finanzvorstand Frank Wettstein und den für den Nachwuchsbereich zuständigen Sportdirektor Bernhard Peters vorgeschlagen. Eine weitere Alternative soll Allround-Mann Felix Magath gewesen sein.

„Es ist doch normal, dass sich angesichts unserer pre-



Vorstandsvorsitzender Heribert Bruchhagen. Foto: Witters

kären sportlichen Situation im Aufsichtsrat eine Diskussion entwickelt, die über die Position des Trainers hinausgeht. Diese Diskussion hat offensichtlich stattgefunden, mit dem bekannten Ergebnis. Weiteres gibt es nicht zu sagen“, sagte Bruchhagen, „unser Fokus liegt vollstän-

dig auf dem wichtigen Spiel gegen Hannover 96.“ Der abwärtsbedrohte HSV empfängt die Niedersachsen am Sonntag (18 Uhr).

Erbst zeigte sich Aufsichtsratschef Andreas Peters. „Wir halten es im Aufsichtsrat normalerweise so, dass wir uns vertraulich zu allen Themen austauschen. Ich bin sehr enttäuscht, dass kurz vor dem Spiel gegen Hannover clubschädigende Unruhe geschürt wird“, sagte er. Dass der gescheiterte Vorstoß jetzt bekannt wurde, liegt vermutlich an der Neubesetzung des Aufsichtsrates am kommenden Dienstag. Dieser wird von der Hauptversammlung der Fußball-AG eingesetzt. Ob der E-Mail-Schreiber weiterhin zum Gremium gehören wird, ist fraglich.

Küsschen fürs Ballmädchen

Tennis: Zverev verhindert Fehlstart im Davis-Cup

dpa **BRISBANE.** Beim Stand von 0:3 im fünften Satz im Davis-Cup-Duell in Brisbane kamen Alexander Zverev die schlimmen Erinnerungen an die Australian Open und die Niederlage gegen den südkoreanischen Jungstar Hyeon Chung in der dritten Runde in den Sinn. Nach fast vier Stunden und fünf unangenehmen Sätzen entschied Zverev aber den Vergleich mit dem 18 Jahre alten Davis-Cup-Debütanten Alex De Minaur in Brisbane mit 7:5, 4:6, 4:6, 6:3, 7:6 (7:4) für sich. Weil Jan-Lennard Struff der australischen Nummer eins Nick Kyrgios 4:6, 4:6, 4:6 unterlag, stand es nach dem ersten Tag und vor dem vorentscheidenden Doppel am Samstag 1:1.

Viel hätte jedoch nicht gefehlt, und Zverev hätte gegen



Zum Sieg gekämpft: Alexander Zverev. Foto: AFP

die Nummer 139 der Welt einen nicht einkalkulierten Fehlstart hingelegt. Im fünften Satz lag der Weltranglisten-Fünfte 0:3 zurück. Er hatte einen Breakball zum möglichen 0:4 gegen sich, wehrte diesen ab und setzte sich im Tiebreak nervenstark durch. Anfangs strahlte Zverev Lo-

ckerheit aus. Beim Seitenwechsel beim Stand von 4:1 erkundigte er sich bei einem Ballmädchen, das kurz vorher ausgetauscht war, nach dem Befinden und gab der verdutzten jungen Dame ein Küsschen auf die Wange. Dann aber fing er an zu hadern. Vor dem dritten Satz lief er versehentlich auf die falsche Seite des Platzes. Im vierten Satz beschwerte er sich beim Schiedsrichter über Gesten des Publikums, die er als respektlos empfand. Doch die kleinen Sticheleien der ansonsten fairen Fans schienen ihn zu motivieren.

Das Duell mit dem Teenager aus Sydney war erst sein sechstes Davis-Cup-Match, das Auswärtsspiel in Australien ist erst sein dritter Einsatz für das Nationalteam.

TICKER

Fußball

Der FC Augsburg muss sechs Wochen auf Torjäger Alfred Finnbogason verzichten. Der isländische Nationalstürmer hat eine Muskelverletzung in der Wade.

Lukas Podolski wird zur kommenden Saison Mannschaftskapitän seines japanischen Clubs Vissel Kobe. Der 32-Jährige war im Sommer 2017 nach Japan gewechselt.

Borussia Dortmund entscheidet sich bei der Meldung des Kaders für die K.o.-Phase der Europa League für Michy Batshuayi und damit gegen Manuel Akanji. Da beide Neuzugänge bereits für ihre ehemaligen Clubs FC Chelsea und FC Basel in Europa aktiv waren, darf nur einer nachnominiert werden.

Die UEFA verurteilt Panathinaikos Athen wegen nicht bezahlter Schulden zu einer Geldstrafe von 100.000 Euro. Gelingt die Schuldentilgung nicht bis zum 1. März, droht ein Ausschluss aus den internationalen Wettbewerben.

Formel 1

Ein neuer Vertrag für den viermaligen Weltmeister Lewis Hamilton bei Mercedes ist fast nur noch eine Formsache. „Es ist ein Selbstläufer, dass wir weitermachen“, sagt Teamchef Toto Wolff.

Leichtathletik

Die spanische Anti-Doping-Agentur leitet ein Verfahren gegen Ilias Fifi ein. Der 5000-Meter-Europameister aus dem Jahr 2016 ist zudem vorläufig suspendiert.

Paralympics

Mit 20 Athleten startet Deutschland bei den Paralympics vom 9. bis 18. März in Pyeongchang. Elf Frauen und neun Männer sind in den nordischen und alpinen Skiwettbewerben sowie im Rollstuhlcurling dabei.

Basketball

Nationalspieler Johannes Thiemann (rechts) von den MHP Riesen Ludwigsburg fällt mit einem Sehnenabriss



im rechten Oberschenkel mehrere Monate aus. Der Flügelspieler verpasst so auch die WM-Qualifikationsspiele der DBB-Auswahl Ende Februar gegen Serbien und in Georgien.

Foto: imago/Pressefoto Baumann

Tennis

Sabine Lisicki erreicht beim WTA-Turnier in Taipeh das Halbfinale. Die 27-Jährige setzt sich mit 4:6, 6:4, 6:4 gegen die Rumänin Monica Niculescu durch. Im Halbfinale trifft Lisicki auf die Ukrainerin Kateryna Kozlova.

Julia Görges steht im Halbfinale des Turniers in St. Petersburg. Die Bad Oldesloer setzt sich im Viertelfinale gegen Elena Rybakina mit 6:3, 6:3 durch. In der Vorrundentrifft sie nun auf die Tschechin Petra Kvitova.

Skispringen

Der Gesamtweltcup-Führende Richard Freitag wird bei der Qualifikation in Willingen mit 139,5 Metern Zweiter und darf auf den Gesamtsieg in der neuen Wettkampferie „Willingen Five“ hoffen. Weiter fliegt nur der Pole Kamil Stoch (142,5 Meter).

LOTTO UND MEHR

Lotterien
Gewinnzahlen: 3 - 4 - 6 - 8 - 12 - 16 - 19 - 20 - 27 - 36 - 38 - 42 - 57 - 59 - 61 - 64 - 66 - 68 - 69 - 70
Lotterie plus 5: 3 2 5 3 7
(Ohne Gewähr)

BUNDESLIGA
21. Spieltag
Köln **2:3** **BVB**
Dortmund
Tore: 0:1 Batshuayi (35.), 1:1 Zoller (60.), 1:2 Batshuayi (62.), 2:2 Meré (69.), 2:3 Schürle (84.). – **Gelb:** 2/1. – **Zuschauer:** 50 000.

Samstag, 15.30 Uhr
Schalke **Bremen**
 Seit sieben Heimspielen ist Schalke ungeschlagen, nur Bayern hat bisher dort gewonnen. Werder ist fünf Spiele sieglos, auf Schalke gewannen sie zwei ihrer letzten 15 Spiele. **Tipp: 1:1**
Samstag, 15.30 Uhr
Berlin **Hoffenheim**
 Hertha kann Geschichte schreiben: zum 1000. Heimtor fehlen nur noch drei. Nicht unmöglich gegen formschwache Hoffenheimer. **Tipp: 2:1**
Samstag, 15.30 Uhr
Freiburg **Leverkusen**
 Die Heim Bilanz des SCF gegen Bayer ist negativ. Besser sieht sie aus, seit Christian Streich Trainer ist. So hoffen die Freiburger, dass sie nicht ausgerechnet im 300. Bundesliga-Heimspiel ihre 100. Niederlage erleiden. **Tipp: 3:2**
Samstag, 15.30 Uhr
Mainz **München**
 In den vergangenen fünf Jahren gewannen die Bayern immer in Mainz. Der FSV gewann dieses Duell nur in einer Vorrunde. Bayern ist im Februar 31 Pflichtspiele ungeschlagen. **Tipp: 1:3**
Samstag, 15.30 Uhr
Wolfsburg **Stuttgart**
 Der VfL hat mit die wenigsten Heimsiege, der VfB ist Letzter der Auswärtstabelle (ein Punkt) und wartet seit 15 Gastspielen auf einen Sieg. In Wolfsburg wartet er gar schon seit 12 Jahren. **Tipp: 1:2**
Samstag, 18.30 Uhr
M'gladbach **Leipzig**
 Nur gegen Leipzig hat die Borussia nie gewonnen (0-2-1). RB wartete nie länger auf einen Auswärtssieg (fünf Spiele). Reißt die Serie, überholen sie Wuppertal in der ewigen Tabelle. **Tipp: 3:1**
Sonntag, 15.30 Uhr
Augsburg **Frankfurt**
 In Augsburg hat die Eintracht nie gewonnen, aber nie war sie auswärts stärker: eine Niederlage und zuletzt drei Siege. Vier in Folge wären Vereinsrekord innerhalb einer Saison. Der FCA traf in den letzten 18 Heimspielen immer. **Tipp: 0:3**
Sonntag, 18 Uhr
Hamburg **Hannover**
 Ein Sonntags-Heimspiel verlor der HSV zuletzt im November 2015 – ausgerechnet gegen Hannover (1:2). Nun können sie den Hamburgern ihre 200. Bundesliga-Heimniederlage zufügen. **Tipp: 1:2**

 Letztes Mal schaffte **Britta Hente** einen Voll- und zwei Tendenztreffer. Die Prognosen kommen diesmal von **Claudia Scholz**.

HÄRRINGERS SPOTTSCHAU

© 2018 CHRISTOPH HÄRRINGER f WWW.FACEBOOK.COM/SPOTTSCHAU



Wer war noch mal Aubameyang?

Batshuayi trifft doppelt bei BVB-Sieg in Köln – 3. Liga: Wiesbaden in Unterzahl noch 1:1
Einstand nach Maß für Michy Batshuayi: In seinem ersten Spiel für Borussia Dortmund hat der belgische Stürmer mit zwei Toren entscheidend zum 3:2-Sieg beim 1. FC Köln beigetragen.

 spo/dpa **KÖLN.** Zwei Tage nach dem Abgang von Pierre-Emerick Aubameyang waren der Torjäger und die unruhlichen Umstände seines erzwungenen Wechsels nach England nur noch ein Randthema. „Es gab in den ganzen Jahren nie ein höheres Angebot“, wertete Dortmunds Geschäftsführer Hans-Joachim Watzke den 63,75-Millionen-Transfer zum FC Arsenal als gutes Geschäft.

Mit der Verpflichtung von Aubameyangs Nachfolger Batshuayi scheint der BVB ebenfalls ein gutes Geschäft getätigt zu haben. Der 24-Jährige, der zunächst für ein halbes Jahr vom FC Chelsea ausgeliehen ist, traf bei seinem BVB-Einstand in Köln doppelt. Ein weiterer Treffer wurde Batshuayi aberkannt, weil er im Abseits stand.

Die Dortmund beendeten an alter Wirkungsstätte ihres Trainers Peter Stöger eine Serie von zuletzt drei Unentschieden. Die Kölner mussten im Kampf um den


Erst treffen, dann jubeln: Dortmunds Torschütze Michy Batshuayi.

Fotos: Witters

Klassenerhalt einen Rückschlag hinnehmen. Sie kassierten nach drei ungeschlagenen Spielen in Folge die erste Niederlage des Jahres.

Die Dortmund, denen Mario Götze wegen Rückenproblemen fehlte, kontrollierten nur in der ersten Halbzeit das Spiel. Der BVB versuchte immer wieder, auf den Seiten über Christian Pulisic sowie den in dieser Saison meist glücklosen André Schürle vorzustößen und in der Mitte Batshuayi einzusetzen.

Nach diesem Muster fiel das 1:0: Außenverteidiger Jeremy Toljan lief auf rechts bis zur Grundlinie durch und passte zurück. In der Mitte stand Batshuayi frei, reagierte sofort und drosch mit links den Ball unhaltbar für FC-Torwart Timo Horn ins Netz. Der belgische Nationalstürmer sorgte somit für das 500. Liga-Tor in dieser Saison.

In der zweiten Halbzeit drängte der Tabellenletzte aus Köln nach vorne und belohnte sich. Simon Zoller verwandelte einen Abpraller per


2. Bundesliga: Fortuna Düsseldorf und der 1. FC Nürnberg bauten zum Auftakt des 21. Spieltags ihren Vorsprung auf den Spitzenplätzen aus. Tabellenführer Düsseldorf mühte sich zu einem 1:0-Erfolg gegen den VfL Bochum. Für den SVS vergab Tim Kister die Chance zum 1:1, als er mit einem Handelfmeter an Fortuna-Keeper Raphael Wolf scheiterte (74.).

Weniger Mühe hatten die Nürnberg, die mit dem 4:1-Erfolg gegen Erzgebirge Aue Platz zwei untermauert. „Wir werden uns zusammensetzen und alles analysieren. Ich schließe nichts aus, in beide Richtungen“, ließ Aues Trainer Hannes Dreus seine Zukunft bei den abstiegsbedrohten Sachsen offen.

3. Liga: Der Aufwärtstrend des Karlsruher SC ist gebremst. Nach zwei Siegen in Folge kamen die Badener beim SV Wehen Wiesbaden nicht über ein 1:1 hinaus. Dabei schien es für den KSC zu laufen: Nach der frühen Führung und einer Roten Karte für Wiesbadens Sascha Mockenhaupt spielten die Gäste 45 Minuten lang in Überzahl. Zehn Minuten vor Schluss gleich der SVWW jedoch noch aus der Schlussphase die Kölner Hoffnungen.

Plaudereien über alte Zeiten

Redelings und Borowka zum „Trainingslager“ in Osnabrück

Von Malte Schlaack

OSNABRÜCK. Das neue Programm von Fußball-Comedian Ben Redelings heißt „Trainingslager“. Entsprechend erschien der Bochumer zu seinem Auftritt in der Osnabrücker Lagerhalle stilgerecht gekleidet im Jogginganzug. Der Bezug zum Namen blieb zwar etwas unklar, dafür gab es interessante Plaudereien mit Überraschungsgast Uli Borowka über alte Zeiten in der Bundesliga, als Fußballer noch Typen waren.

Nur acht Termine hat Redelings für seine „Trainingslager“-Tour vereinbart. „Ich liebe die Lagerhalle und das Publikum in Osnabrück“, hatte er im Interview mit unserer Zeitung vor dem Gastspiel gesagt. Diese Liebe scheint durchaus auf Gegenseitigkeit zu beruhen. Wegen der großen Nachfrage war die Veranstaltung vom Spitzboden in den größeren Saal verlegt worden.

Redelings eröffnet den Abend zur Einstimmung mit einigen amüsanten Fotos aus der weiten Welt des Fußballs. Gefolgt von einem kleinen


Fußballexperte: Ben Redelings. Archivfoto: Parton

Quiz mit zwei Zuschauern, bei dem der angekündigte Überraschungsgast im wahren Sinne des Wortes ins Spiel kam. „Eisenfuß“ Uli Borowka war dabei mehr als ein Sidekick, sondern hatte im Anschluss den größten Redeanteil.

Redelings gab die Vorlagen, Borowka verwandelte aus seinem reichen Erfahrungsschatz in 16 Jahren Bundesliga bei Borussia Mönchengladbach und Werder Bremen. Dabei ging es

um legendäre Figuren wie Schiedsrichter Wolf-Dieter Ahlenfelder, der ein Spiel betrunken bereits nach 32 Minuten in die Halbzeit pffte.

Am besten wurde es immer, wenn Borowka über ehemalige Mit- und Gegenspieler ins Plaudern geriet. Themen waren zum Beispiel ein nicht genannter Mitspieler in Bremen („Er war nach seiner Karriere Manager bei einem grün-weißen Verein und dann bei einem anderen grün-weißen Verein“), dessen Einstand etwas aus den Fugen geriet. Oder die Geschichte über Thorsten Legat, der mit einem selbst diagnostizierten Meniskusrisse beim Frauenarzt landete und am Nachmittag wieder trainieren konnte.

Verbunden mit weiteren Videoausschnitten, die dem geeigneten Fußballfan so ziemlich alle bekannt sein dürften, entstand so ein kurzweiliger Abend. Das Rad der Fußballunterhaltung wurde sicherlich nicht neu erfunden, aber ein Trainingslager ist ja schließlich auch dafür da, um in Höchstform zu kommen.

Heynckes will nicht

Bayern-Trainer: Vergebene Liebesmüh
dpa MÜNCHEN. Über die Wirkung der neusten Werbekampagne von Uli Hoeneß gab Jupp Heynckes keine Auskunft. „Dazu gibt es eigentlich nichts mehr zu sagen. Ich kann mir vorstellen, dass der Leser, Zuhörer oder Zuschauer nicht mehr mit dem Thema konfrontiert werden möchte. Das ist vergebene Liebesmüh, und ich finde, man sollte das Thema ad acta legen“, sagte Heynckes. Man solle sich auf den Sport konzentrieren, findet der 72-Jährige – und meinte damit das Auswärtsspiel beim FSV Mainz 05.

Nachdem Hoeneß am Montag und Dienstag erneut seine Hoffnung auf eine Weiterbeschäftigung von Heynckes ausgedrückt hatte, ging der viel gepriesene Fußballlehrer nicht auf die vom Präsidenten verkündete „Zehn-Prozent-Chance“ ein. Seine Vorstellung: Die vierte Amtszeit bei den Münchnern soll am Saisonende vorbei sein. Die offene Trainerfrage werde kein Problem werden. „Unabhängig davon, wie das weitergeht beim FC Bayern: Ich werde täglich so intensiv

arbeiten, wie ich das bisher gemacht habe. Wir werden hoffentlich weiter in der Spur bleiben“, betonte Heynckes vor den Aufgaben am Samstag (15.30 Uhr) in Mainz und am Dienstag (18.30 Uhr) im Pokal-Viertelfinale in Paderborn.

Heynckes durfte sich am Freitag freuen, dass vor der englischen Woche der zuletzt kranke Javi Martínez und erstmals in diesem Jahr auch Weltmeister Mats Hummels im Kader stehen. Dagegen muss er außer auf die Langzeitverletzten Manuel Neuer und Thiago auch auf Arturo Vidal wegen eines Magen-Darm-Infektes verzichten. Der Einsatz von David Alaba ist fraglich. Nach seiner Trainingsblessur soll Stürmer Sandro Wagner gegen die abstiegsbedrohten Mainzer dabei sein können.

16 Punkte beträgt der Vorsprung der Münchner auf den Tabellenzweiten Bayer Leverkusen, so groß war das Punktepolster eines Spitzenreiters vor dem 21. Spieltag noch nie. „Ich bin sehr zufrieden, dass sich keiner zurücklehnt“, sagte Heynckes.

ERGEBNISSE
Fußball
Bundesliga, 21. Spieltag

1. FC Köln - Bor. Dortmund	2:3
1. Bayern München	20 49:16 50
2. Bor. Dortmund	21 45:29 34
3. Bayer Leverkusen	20 41:27 34
4. FC Schalke 04	20 32:25 34
5. Eintr. Frankfurt	20 26:20 33
6. RB Leipzig	20 32:29 32
7. Mönchengladbach	20 30:32 31
8. FC Augsburg	20 29:26 28
9. TSG Hoffenheim	20 31:32 27
10. Hannover 96	20 28:30 27
11. Hertha BSC Berlin	20 27:27 26
12. SC Freiburg	20 22:35 24
13. VfL Wolfsburg	20 23:24 23
14. VfB Stuttgart	20 16:26 20
15. FSV Mainz 05	20 24:35 20
16. Werder Bremen	20 16:25 17
17. Hamburger SV	20 16:29 16
18. 1. FC Köln	21 17:37 13

Nächster Spieltag
Fr. 9. 2.: RB Leipzig - FC Augsburg (20.30 Uhr). – **Sa., 10. 2.:** Borussia Dortmund - Hamburger SV, TSG Hoffenheim - FSV Mainz 05, Eintracht Frankfurt - 1. FC Köln, Bayer Leverkusen - Hertha BSC, Hannover 96 - SC Freiburg (alle 15.30 Uhr), Bayern München - FC Schalke 04 (18.30 Uhr). – **So., 11. 2.:** VfB Stuttgart - Borussia Mönchengladbach (15.30 Uhr), Werder Bremen - VfL Wolfsburg (18 Uhr).

2. Bundesliga, 21. Spieltag
Fort. Düsseldorf - Sandhausen 1:0
Tor: 1:0 Hofmann (2.). – **Besonders:** 75. Wolf (Düsseldorf) hält Handelfmeter von Kister. – **Zuschauer:** 23 288.

1. FC Nürnberg - Erzgeb. Aue 4:1
Tore: 1:0 Möhwald (37.), 2:0 Möhwald (46.), 3:0 Erras (71.), 3:1 Soukou (72.), 4:1 Werner (76.). – **Zuschauer:** 24 451.

1. Fort. Düsseldorf	21 33:22 43
2. 1. FC Nürnberg	21 43:26 40
3. Holstein Kiel	20 39:25 35
4. SV Sandhausen	21 25:19 31
5. MSV Duisburg	20 30:29 30
6. FC Ingolstadt	20 29:23 29
7. Jahn Regensburg	20 32:29 29
8. Arminia Bielefeld	20 31:29 29
9. Union Berlin	20 35:29 27
10. FC St. Pauli	20 21:31 27
11. 1. FC Heidenheim	20 30:36 26
12. Eintr. Braunschweig	20 25:22 25
13. Dynamo Dresden	20 27:32 23
14. VfL Bochum	20 18:24 23
15. Erzgebirge Aue	21 21:34 23
16. SV Darmstadt	19 29:31 22
17. Greuther Fürth	20 21:30 20
18. 1. FC Kaiserslautern	19 15:33 12

Samstag spielen: FC Ingolstadt - Spvgg. Greuther Fürth, 1. FC Heidenheim - FC St. Pauli, Holstein Kiel - Jahn Regensburg (alle 13 Uhr). – **Sonntag spielen:** Darmstadt 98 - MSV Duisburg, Eintracht Braunschweig - 1. FC Kaiserslautern, Dynamo Dresden - VfL Bochum (alle 13.30 Uhr). – **Montag spielen:** Arminia Bielefeld - 1. FC Union Berlin (20.30 Uhr).

Nächster Spieltag
Fr., 9. 2.: Bochum - Darmstadt, Kaiserslautern - Kiel (beide 18.30 Uhr). – **Sa., 10. 2.:** Union Berlin - Düsseldorf, Duisburg - Bielefeld, Regensburg - Heidenheim (alle 13 Uhr). – **So., 11. 2.:** Greuther Fürth - Dresden, Sandhausen - Braunschweig, Aue - Ingolstadt (alle 13.30 Uhr). – **Mo., 12. 2.:** St. Pauli - Nürnberg (20.30 Uhr).

3. Liga, 23. Spieltag
SF Lotte - VFR Aalen 2:0
Tore: 1:0 Freiberger (15.), 2:0 Oesterhelweg (75.). – **Zuschauer:** 1340.

Wehen Wiesbaden - Karlsruhe 1:1
Tore: 0:1 Schleusener (6.), 1:1 Andrist (83.). – **Rot:** 45. Mockenhaupt (Wiesbaden, Notbremse). – **Zuschauer:** 4500.

Samstag spielen: Hallescher FC - VfL Osnabrück, Chemnitz FC - FC Carl Zeiss Jena, SC Sonnenhof Großaspach - SC Paderborn, SV Meppen - Hansa Rostock, Würzburger Kickers - 1. FC Magdeburg, Werder Bremen U23 - Preußen Münster, Fortuna Köln - SpVgg Unterhaching (alle 14 Uhr). – **Sonntag spielen:** Rot-Weiß Erfurt - FSV Zwickau (14 Uhr).

NFSV Spieltag
Fr., 9. 2.: Osnabrück - Chemnitz, Paderborn - R Erfurt (beide 19 Uhr). – **Sa., 10. 2.:** Aalen - Sonnenhof Großaspach, Jena - Lotte, Karlsruhe - Köln, Magdeburg - Münster, Rostock - Würzburg, Zwickau - Meppen (alle 14 Uhr). – **So., 11. 2.:** Wehen Wiesbaden - Bremen U23, Unterhaching - Halle (beide 14 Uhr).

Niederlande, Ehrendivision, 21. Spieltag: Vitesse Arnheim - FC Groningen 2:0.

Handball
All-Star-Game 2018: Allstar-Team - Deutsche Nationalmannschaft 43:39.

Basketball
Bundesliga, Männer, 20. Spieltag: Eisbären Bremerhaven - s.Oliver Würzburg 80:72, Mitteldeutscher BC - Walter Tigers Tübingen 93:88.

Euroleague, Hauptrunde, 21. Spieltag: Brose Bamberg - Panathinaikos Athen 95:74.

Eishockey
DEL, 49. Spieltag: Schwenninger Wild Wings - Eisbären Berlin 1:2, Krefeld Pinguine - Nürnberg Ice Tigers 2:4, Augsburger Panther - ERC Ingolstadt 1:5, Düsseldorf EG - Kölner Haie 3:2 n. V., Straubing Tigers - Iserlohn Roosters 5:1.

Tennis
Davis Cup, Weltgruppe, Achtelfinale Australien - Deutschland 1:1
 de Minaur (Australien) - A. Zverev (Hamburg) 5:7, 6:4, 6:4, 3:6, 6:7 (4:7); Kyrgios (Australien) - Struff (Wartstein) 6:4, 6:4, 6:4.

Weitere Spiele: Japan - Italien 1:1, Kasachstan - Schweiz 2:0, Spanien - Großbritannien 1:1, Frankreich - Niederlande 1:1, Belgien - Ungarn 2:0, Kroatien - Kanada 1:1, Serbien - USA 0:2.

WTA-Turnier in St. Petersburg (Russland), Viertelfinale: Gorges (Bad Odesloe/5) - Rybakina (Russland) 6:3, 6:3. – **WTA-Turnier in Taipei (Taiwan), Viertelfinale:** Lisicki (Berlin) - Niculescu (Rumänien) 4:6, 6:4, 6:4.

TILL

Missachtete Zwiebel

Orchideen kann jeder? Tills Bekannte nicht. Selbst Pflanzen, die wenig Wasser brauchen, lässt sie vertrocknen oder ertränkt sie kurzum mit einem zu



gut gemeinten Schluck. Topfblumen im Haus haben bei ihr keine Chance. Zu Weihnachten gab es in diesem Jahr Hexenwerk. Ihr wurde ein silberner Kugelklumpen überreicht. Darin schlummerte eine Amaryllis, hieß es. Oh Gott. Ganz lieb gemeint, aber nein: Bitte nichts, das Aufmerksamkeit braucht. Nein, nein. Das Geschenk sei mit Bedacht gewählt, hieß es. Man müsse sie weder gießen noch registrieren, und irgendwann würde sie blühen. Klingt ja nett, aber auch sehr unrealistisch, muss Tills Bekannte zugeben. Jetzt, nachdem die silberne Kugel, Amaryllis-Zwiebel in Wachs, wochenlang unbeachtet auf der Fensterbank vor sich hinvegetierte, nicht einen Schluck Wasser sah, tatata: Üppige Blüte. Unfassbar! Tills Bekannte ist fasziniert und hat erfahren: So etwas kann man auch selber machen. Wenig ausgetriebene Zwiebeln von Hyazinthen (im Frühling) oder Amaryllis (im Herbst) aus dem Topf nehmen, Erde gut abschütteln, nackte Zwiebel für ein paar Stunden ins Wasser stellen, trocken tupfen, Wurzeln kürzen und Wachs von Kerzenresten oder Teelichtern im Wasserbad langsam schmelzen. Die Blumenzwiebeln dann einfach eintauchen. So oft, bis sich eine blickdichte Schicht bildet. Trocknen lassen, fertig. Tills Bekannte wird das ausprobieren. Till kann darüber nur schmunzeln. Zwiebel-Waxing geht, aber Blumengießen nicht?

Bisübermorgen

E-Mail: till@noz.de

WORTE DER WOCHE

„Hören Sie doch einmal auf die Verwaltung. Hören Sie doch einmal darauf, was die Experten sagen.“

Wolfgang Griesert, Oberbürgermeister, reagiert während der Neumarkt-Debatte in der Ratssitzung am Dienstag genervt auf die Mitglieder der Regenbogenkoalition, die ungeachtet der jüngsten OVG-Entscheidung das Ziel verfolgen, Osnabrücks zentralen Platz auf die Bedürfnisse von ÖPNV und Fahrradverkehr zuzuschneiden.

„Wir beschreiten nun einen sehr langwierigen Weg, aber wir beschreiten ihn.“

Heiko Panzer, verkehrspolitischer Sprecher der SPD-Fraktion, lässt in derselben Sitzung keinen Zweifel daran, dass sich am Ziel der Ratsmehrheit, die Autos vom Neumarkt zu verbannen, nichts geändert hat.

NEUE OSNABRÜCKER OZ ZEITUNG

Ihre Redaktion
Sekretariat 05 41/310-631
310-632, 310-688
Fax 310-640
E-Mail: osnabrueck@noz.de

Anzeigen 05 41/310-310
Fax 310-790
E-Mail: anzeigen@noz.de

Abo-Service 310-320

Ein Sänger auf dem Grünkohlthron

Tom Gaebel aus Ibbenbüren will Botschafter Osnabrücks sein

Überraschung bei der 65. Osnabrücker Mahlzeit: Grünkohlkönig wurde gestern Abend der 43-jährige Sänger und Entertainer Tom Gaebel.

Von Wilfried Hinrichs

OSNABRÜCK. Als Thomas Salz, Vorstandsmitglied des Verkehrsvereins Osnabrück (VVO), den 1300 Männern in der Osnabrück-Halle den Namen den neuen Regenten verkündete, brandete pflichtgemäß Applaus auf – aber manche Gäste schauten sich fragend an und zückten anschließend das Handy, um den Namen zu googlen.

Tom Gaebel, der deutsche Frank Sinatra und nach den Worten von Thomas Salz „ein absoluter Star und Profi, ein James Bond, Captain Future und Frank Sinatra in einer Person“. Der Entertainer, 1975 in Gelsenkirchen geboren, zwischen Püßelbüren und Ibbenbüren in einer durch und durch musikalischen Familie aufgewachsen, spielt Geige, Schlagzeug, Klavier und Posaune und hat, um noch einmal Salz zu zitieren, „das Format eines Frank Sinatra“.

Der deutsche Sinatra

Tom Gaebel macht den Sinatra wie kaum ein anderer, und er beendete seine Thronrede zusammen mit seinem vierköpfigen Orchester denn auch angemessen mit dem Klassiker „May Way“. Aber der 43-Jährige hat auch, wie VVO-Vorsitzender Felix Osterheider durchklingen ließ, das Zeug, zum Botschafter Osnabrücks und des Osnabrücker Landes zu werden.

Dieses Kalkül könnte aufgehen, denn Gaebel ließ in seiner Rede keinen Zweifel



Ein „echter Star und Profi“: Sänger und Entertainer Tom Gaebel (43) wurde gestern während der 65. Osnabrücker Mahlzeit für viele überraschend zum Grünkohlkönig gekürt. Fotos: Moritz Frankenberg

darin, wie sehr er sich mit Osnabrück verbunden fühlt. Osnabrück, so sagte er, das war aus der Perspektive von Püßelbüren „das Tor zur Welt“. „Da war Musik, da war Leben und das war der Erotik-Shop.“ Und natürlich genoss er auch den Hyde-Park und die „Zigaretten, die einem da angeboten wurden und ganz anders schmeckten als die in Püßelbüren“. König des Osnabrücker Grünkohlvolkes zu sein, das sei für ihn, der aus kleinen Verhältnissen komme, eine „große, große Ehre“.

Seine Eltern förderten sein musikalischen Talent schon früh. Später, als Teenager,

tourte er mit einer Osnabrücker Feuerwehrkapelle über die Dörfer, durch Zelt- und Schützenfeste. „Osnabrück war und ist für uns viel wichtiger als Münster“, sagte Gaebel unter dem aufbrausenden Applaus der 1300 Gäste. Aber er schränkte gleich ein: „Sollte ich mal in Münster so einen Preis bekommen, sage ich das genau umgekehrt.“

Ibbenbüren ist seine Heimat, aber Gaebel ist viel unterwegs. Fernsehauftritte wie im ZDF-Fernsehgarten oder in der ARD-Show „Gefragt - Gejagt“, Gastspiel, Tourneen, eigene Produktionen. Acht Alben hat er inzwischen auf den Markt gebracht, aktuell ist ein

Album zusammen mit den „Fantastischen Vier“ in Arbeit.

Es ist ein offenes Geheimnis, dass der Grünkohlkönig lange zuvor in einem intensiven Auswahlprozess ausgesucht wird. Aber das Spiel und die Rituale dieses Abends wollen es so, dass sich die Vorstandsmitglieder nach dem Essen an der Theke versammeln, um über den neuen Grünkohlkönig abzustimmen. 14 Vorstandsmitglieder hätten ihre Stimme abgegeben, sieben den neuen König nicht gekannt, aber alle für ihn gestimmt, sagte Felix Osterheider.

Zum Auftakt des Abends hatten die Gäste des verstor-

benen, langjährigen Geschäftsführers des VVO, Gerrit Nüssmeier, gedacht. Osterheider wies in seiner Begrüßung auf das segensreiche Wirken des Verkehrsvereins hin, der in den 66 Jahren seines Bestehens über eine halbe Million Euro für gemeinnützige Einrichtungen gespendet habe – unter anderem aus dem Erlös der Osnabrücker Mahlzeit. Die Gelder gingen zum Beispiel an das Frauenhaus, an Hilfe-Age oder an Projekte der Hochschulen in Osnabrück.

Bildergalerie
auf www.noz.de

KOMMENTAR Öffnung?



Von
Wilfried
Hinrichs

Tut sich da was beim Verkehrsverein? Vorsitzender Felix Osterheider scheint den Honoratiorenclub in eine neue Zeit führen zu wollen. Die Wahl eines jungen Sängers zum Grünkohlkönig stellt zumindest einen Bruch in der Ahnenreihe der Kohlmonarchen dar. Stets galt der Grundsatz, dass ein Kandidat eine herausragende Stellung und Lebensleistung vorzeigen muss, bevor er überhaupt in die Nähe des Throns vorgelassen wird.

Was kommt als Nächstes? Na klar, die Frage, wie lange die Männer im gedeckten Anzug unter sich bleiben. Alt-VVO-Vorsitzender Hans-Jürgen Fip hat mal gesagt, erst wenn der Papst Frauen als Priester zulasse, werde der VVO darüber nachdenken. Oh, oh. Ob er sich da nicht täuscht? Im Vorjahr hat der Bundesgerichtshof einer Freimaurerloge den gemeinnützigen Status aberkannt, weil sie Frauen aussperrt. Ist es so abwegig, dass sich eines Tages eine Frau auf dem Klageweg Zugang zum Grünkohl verschafft?

Vielleicht erledigt sich die Geschlechterfrage auch von selbst, wenn mehr Frauen in Führungspositionen aufsteigen. Kann die Osnabrücker Mahlzeit, das größte Netzwerktreffen wichtiger Leute, diesen Status halten, wenn mächtige Entscheiderinnen nicht dabei sein dürfen?

w.hinrichs@noz.de

Denkmal für den Ex-König auf dem Neumarkt

Peter Voss lästert über die Verkehrspolitik

hin **OSNABRÜCK.** Gänzlich unbescheiden, wie es sich für einen stolzen Grünkohlkönig ziemt, dankte Handwerkspräsident Peter Voss ab: „Mein Volk wird mich vermissen und Denkmäler errichten, die mein heroisches Handeln thematisieren“, sagte Voss in einer Weise, die sogar einen Prahlhans wie Donald Trump als zurückhaltend erscheinen lässt. Als zentrale Erinnerungsstätte an „einen der besten Monarchen, der das Grünkohlreich je regiert hat“, schlug Voss den Neumarkt vor – womit er bei seinem Thema war: der Verkehrspolitik.

Voss watschte seine „Hofnarren“ OB Wolfgang Griesert, Stadtbaurat Frank Otte und Landrat Michael Lübbersmann“ ab, die ihm „leider stets mit Rat und bedauerlicherweise auch mit Tat zur Seite gestanden“ hätten. Voss lästerte über die „Osnabrücker Verkehrs-Narretei“, die im Bau eines Radschnellweges gipfele. Für Fahrradfahrer – diese „völlig bekloppten antimonarchistischen Anarchisten“. Fast acht Millionen Euro für den Radweg, „13000 Euro pro Meter“, wunderte sich Voss: „Weil das in meiner königlichen Betrachtungsweise völlig bekloppt erscheint, habe ich, dieser unsinnigen Logik folgend, doch schnell mal Osnabrück zur fahrradfreundlichen Stadt erklären lassen. Bei meiner schweren Amtsbürde wollte ich wenigstens einmal so richtig was zu lachen haben.“

Mit beißenden Spott kommentierte der Handwerkskammerpräsident aus dem



Handwerkspräsident Peter Voss dankte wortgewaltig ab.

Emsland auch den Beschluss des Osnabrücker „Stadt-Narren-Rats“ unter Leitung des „Oberbürger-Narren“ Griesert, einen Park-and-Ride-Fahrschein einzuführen. „ne Scheißidee!“

Knüppeldick kam es für den „Narrenrat“ im Rathaus, als Voss über den Modellversuch Tempo 30 herzog. Auch auf Hauptverkehrsstraßen solle es künftig nach Meinung des Stadtrates „sanft und leise“ zugehen. Voss: „Von wegen sanft und leise. Ja, guckt euch den Mist jeden Morgen und Abend doch mal an. Wir haben doch schon Tempo 10, wenn überhaupt. Überall staut sich der Verkehr sanft und leise. Sanfter und leiser geht es doch gar nicht mehr!“ Wenn diese Verkehrs-Narretei nicht endlich aufhöre, „kriegen die mal so richtig sanft und leise mit meinen Grünkohl-Zepter was um die Ohren“. Voss hatte im Vorjahr mit einer fulminanten Rede die Zuhörer mitgerissen und verließ auch gestern Abend unter Jubelapplaus die große Bühne.



Bis 28.2.
zur AOK
wechseln!

Damit aus Fernweh Welten- bummeln wird.

Auch bei Urlaubsreisen ins Ausland sorgen wir jetzt für noch mehr Sicherheit. Ob Abenteuer in einsamen Landstrichen oder Eintauchen in fremde Kulturen: Wir beteiligen uns an den Kosten* für empfohlene Reiseschutzimpfungen.

* Wir erstatten die Kosten zu 80 Prozent, bis zu 500 Euro (statt 250 Euro) im Jahr 2018, für alle Mehrleistungen zusammen. Gilt für Versicherte, die vom 1. Januar bis 31. Mai 2018 mindestens 1 Tag bei der AOK Niedersachsen versichert sind (Antrag auf Mitgliedschaft ist für Neukunden bis zum 28. Februar 2018 erforderlich).

sofort.aok.de

NOTDIENSTE

Polizei: ☎ 110
Notarzt/Rettungswagen/
Feuerwehr: ☎ 112
Krankentransport: ☎ 19222

Notdienste vorher anrufen.
Alle Angaben erfolgen ohne
Gewähr.

Hausarzt

Osnabrück: Samstag/Sonntag,
Notdienst-Ambulanz Osnabrück,
Bischofsstraße 28, ☎ zentrale
Rufnummer 116117, von 8 bis 22
Uhr Sprechstundendienst, an-
schließend bis 7 Uhr Rufberei-
tschaft. Anfahrt: Ärztehaus am
Marienhospital (Zufahrt vom
Salzmarkt-Parkhaus an der Bi-
schofsstraße).

Augenarzt

Osnabrück: Sa/So, Augenärztli-
cher Bereitschaftsdienst, ☎ zen-
trale Nummer 0541/9498345,
10 bis 16 Uhr, Rufbereitschaft

Kinder-/Jugendarzt

Osnabrück: Sa/So, Zentrale Be-
reichsdienst-Ambulanz am
Christlichen Kinderhospital Os-
nabrück, Johannisfreiheit 1,
☎ 0541/7000-6969, 9 bis 22
Uhr

Zahnarzt

Sprechstunden 10 bis 12 Uhr:
Osnabrück: Bereitschaft: Sa. 8
bis Mo. 8 Uhr: Dr. Bartnick, Neu-
er Graben 17, ☎ 0541/1858450
oder 0179/7521088; Dr. Jung,
Lerchenstraße 97, ☎ 0541/1877
77

Bad Laer: Sa/So, Dr. Jens Hoff-
mann, Bielefelder Straße 27,
☎ 05424/298090; Notdienst-
telefon: 05424/298092

Wallenhorst: Sa/So, Praxis
Franz Witte/Dr. Nicola Witte/Dr.
Alexandra Tillner, ZA Cathrin
Brodkorb, Wittekindstraße 1,
☎ 05407/895540

Tierarzt

Osnabrück: Bereitschaft: Frei-
- ANZEIGE -

Gültig vom 05.02. - 09.02.2018

12% * auf 1 Artikel
Rabattcoupon

*Gilt nicht für verschreibungspflichtige Arzneimittel,
Zusatzleistungen und Waren mit gesetzlicher Preisbin-
dung, nicht kombinierbar mit anderen Rabattcoupons
& Kundenkartenrabatt, nur ein Coupon pro Person.

MediPark APOTHEKE
Parkstraße 42 • 49080 Osnabrück

tag 20 Uhr bis Montag 8 Uhr:
Kleintierpraxis Dr. Schnee, Burg-
straße 25, ☎ 0541/384138

Alfhausen: Sa/So, Tierarztpraxis
Dr. Guido Theis, Thiener Stra-
ße 2, ☎ 05464/3329999, Tier-
ärztlicher Notdienst

Bad Laer: Sa/So, Gemein-
schaftspraxis Dr. H.-L. Ehren-
brink, E. Schulte-Südhoff, Dr. E.
Wagner, Fockellau 11, ☎ 05424/
9094

Bad Rothenfelde: Sa/So, Tier-
arztpraxis Inge Böhne, Schloen-
bachstr. 14, ☎ 05424/647070

Belm: Sa/So, Tierklinik Belm Dr.
Bringewatt, Dr. Gellermann, Du-
lings Breite 18, ☎ 05406/3196

Bramsche: Sa/So, Tierarzt Dr.
Kästner, Arminiusstraße 19,
☎ 05461/65005

Dissen: Sa/So, Dr. Cichowski,
Teutoburger Straße 7, ☎ 05421/
4277

Georgsmarienhütte/Bad

Iburg: Sa/So, Dr. Elke Deus, Alte
Heerstraße 64, ☎ 05401/43332

Glandorf: Sa/So, Dr. K. Erpen-
beck, Lohgerberstraße 3,
☎ 05426/4035

Glandorf: Sa/So, H. Ehrenbrink,
Droste-Hülshoff-Straße 1,
☎ 05426/5510

Hagen: Sa/So, Tierarztpraxis
Dres. Risse, Görsmannstraße 11,
☎ 05405/806900 oder 0151/
50004242

Apotheken

**Bereitschaft Sa., 8.30, bis So.,
8.30 Uhr:**

Osnabrück: Pegasus-Apotheke,
Lotter Straße 57, ☎ 0541/
2028400; Salzmarkt-Apotheke,
Johannisstraße 19-20, ☎ 0541/
22311

Bissendorf: Apotheke Schledde-
hausen, Bergstraße 27,
☎ 05402/8115

Wallenhorst: Post-Apotheke,
Große Straße 31a, ☎ 05407/
30666

**Bereitschaft So., 8.30, bis Mo.
8.30 Uhr:**

Osnabrück: Stern-Apotheke,
Bramscher Straße 29, ☎ 0541/
609120

Georgsmarienhütte: Hütten-
Apotheke, Hindenburgstraße 26,
☎ 05401/2730

Wallenhorst: Kloster-Apotheke,
Poststraße 2a, ☎ 05407/6084

Zotteliger Hoffnungsträger

Orang-Utan Damai gewöhnt sich im Zoo Osnabrück ein – Astrid zweimal operiert

Auf dem jungen Damai lastet große Verantwortung. Als Europas Zucht-
männchen Nummer eins soll er im Zoo Osnabrück dazu beitragen, Borneo-
Orangs vor dem Aussterben zu bewahren. Denn mit Altstar Buschi und der kränklichen Astrid ist bei den Menschenaffen kein Staat zu machen.

Von Sebastian Stricker

OSNABRÜCK. Es hat ein Weilchen gedauert, bis Damai, der im November zu Paarungszwecken aus einem Zoo in Ungarn an den Schölerberg gekommen war, mit seiner neuen Umgebung warm wurde. Doch ganz allmählich taut das zottelige Urwaldwesen auf. Immer häufiger verlässt es inzwischen sein Versteck – einen sorgsam aufgetürmten Berg aus Holzwole und Papierschnitzeln in der hintersten Ecke seines Innengeheges. Turnt, spielt, holt Futter. Oder erkundet neugierig den prächtigen Orang-Utan-Palast, um sich dann wieder, mitunter auch für längere Zeit, in seine Höhle zurück- und die Kuscheldecke über den Kopf zu ziehen.

Vom Aussterben bedroht

„Orang-Utans brauchen viel Zeit zur Eingewöhnung“, weiß Zoodirektor Michael Böer. Tierpfleger wie Besucher müssen also weiterhin Geduld haben mit dem Neuankommeling, auf dem so viele Hoffnungen ruhen. Doch das Warten sollte sich lohnen. Wenn alles läuft wie geplant, wird Damai dem Zoo Osnabrück bereits in wenigen Jahren ein erstes Orang-Utan-Baby beschern. Mit 14 Jahren gilt der Menschenaffe als geschlechtsreif, und ein zur Verpaarung geeignetes Weibchen hat der zuständige Koordinator des Europäischen Erhaltungszuchtprogramms ja längst ausserkoren: Es heißt Dayang, ist zwölf Jahre alt und wird vorwiegend im späten Frühjahr aus dem niederländischen Zoo Apeldoorn dazustoßen. Momentan darf es dort noch die Aufzucht eines anderen Jungtiers in seiner Gruppe miterleben. „Eine sehr wertvolle Erfahrung“, wie Böer betont.



Neugierig, aber zurückhaltend zeigt sich Borneo-Orang Damai wenige Monate nach seiner Ankunft im Zoo Osnabrück.
Foto: Michael Gründel

Denn mit der Vermehrung bei Orang-Utans ist das so eine Sache. In der Wildbahn, genauer gesagt auf den Inseln Sumatra und Borneo in Südostasien, klappt das fast überhaupt nicht mehr. Unter anderem, weil Orang-Utanstöße. Weibchen grundsätzlich nur alle vier, fünf Jahre ein Junges zur Welt bringen können. Vor allem aber, weil der Mensch ohne Unterlass den Regenwald abholzt und den

Primaten so ihren natürlichen Lebensraum nimmt. Folge: Auf Sumatra gibt es schätzungsweise nur noch 7000 Orangs, auf Borneo höchstens 35 000. Beide Arten gelten damit offiziell als vom Aussterben bedroht. „Wenn diese Entwicklung anhält, sind sie spätestens 2050 ausgerottet“, erklärt EEP-Koordinator Clemens Becker vom Zoo Karlsruhe.

Weltweit versuchen des-

halb Zoos seit 30 Jahren, durch gezieltes Management ihrer Populationen dem Orang-Utan das Überleben zu sichern. Mit dem designierten Zuchtpaar Damai/Dayang kann sich der Zoo Osnabrück nun aktiv daran beteiligen – anders als mit seinen beiden Platzhirschen im Menschenaffenhaus, Buschi und Astrid.

Er, 1971 am Schölerberg geboren und damit ein „Methu-

salem“ unter den Orang-Utans, taugt nämlich ebenso wenig zur arterhaltenden Fortpflanzung wie seine 35 Jahre alte Partnerin: Buschi ist ein sogenannter Hybride, also ein Mischling aus Borneo- und Sumatra-Orang – mit diesen Tieren darf im EEP nicht gezüchtet werden. Und Borneo-Weibchen Astrid wurde sterilisiert, bevor sie einst aus Antwerpen nach Osnabrück kam.

Wissenschaftler beteiligt

Wie am Freitag bekannt wurde, erfreut sich die betagte Orang-Utan-Dame darüber hinaus auch nicht mehr allerbesten Gesundheit. Im Mai 2017 sei ihr ein Tumor entfernt worden, der faustgroß auf einem der Eierstöcke saß und bösartig hätte werden können, erklärte Zoodirektor Böer. Seither neige sie zu Bauchwassersucht. Im Spätsommer habe Astrid dann ein weiteres Mal unter Vollnarkose operiert werden müssen, weil sich ihr Kehlsack entzündet hatte – ein Organ, mit dem die Menschenaffen ihre typischen, mitunter kilometerweit hörbaren Rufe erzeugen. „Im Moment geht es ihr so weit gut, sie frisst gut und ist sehr aufmerksam. Allerdings ist sie konditionell nicht auf der Höhe und kommt schnell aus der Puste“, so Böer weiter. Was sich unter anderem in einigen, recht ungestüm verlaufenen Begegnungen mit Damai gezeigt habe.

Die Eingewöhnung des Zuchtmännchens wird derzeit kontrolliert fortgesetzt. Wissenschaftler der Universitäten Osnabrück und Berlin beobachten permanent, wie sich die einzelnen Tiere verhalten. Außerdem messen sie regelmäßig die psychische Belastung der Orang-Utans, indem sie Kotproben auf das Stresshormon Cortisol hin analysieren.

**Warum das Menschenaffenhaus im Zoo Osnabrück für Arten-
schützer ein Segen ist,** erklärt der europäische Orang-Utan-Zuchtbuchführer Clemens Becker in einem Interview auf noz.de/zoo. Ein Video über die Eingewöhnung von Zuchtmännchen Damai am Schölerberg sehen Sie auf noz.de/video

Tanzen kann sie auch noch

Die Osnabrückerin Jessica Martins Reis singt heute bei „Deutschland sucht den Superstar“

Von Daniel Benedict

OSNABRÜCK. Die Osnabrückerin Anna Carina Alpert schaffte es in Staffel 12 in den DSDS-Auslandsrecall. Elif Batman aus Melle kam im Jahr davor sogar in die Top 10. Jetzt tritt wieder eine Sängerin aus der Region vor die Bohlen-Jury: Am heutigen Samstag zeigt RTL den (vorab aufgezeichneten) Casting-Auftritt von Jessica Martins Reis. Mit Michael Jacksons „Love Never Felt So Good“ will sie den Einzug in die Recall-Runde schaffen. „Ich habe den Song ausgewählt, weil er etwas schneller ist, und das erwartet man ja auch von mir“, verrät Jessica vorab. „In diesem Song konnte ich auch meine Stimme gut zur Geltung bringen.“ Denn nach dem Schulabschluss – Jessica war auf der Bertha-von-Suttner-Realschule, der Hauptschule Innenstadt und auf den BBS am Westerberg – arbeitet sie als Tanzanimatorin in den Discos von Melle, Lingen oder in Ostfriesland.

Dass sie nicht nur eine gute Stimme hat, sondern sich auch dazu bewegen kann, hat

auch den Ausschlag für DSDS gegeben. Auf die Frage, warum sie sich in die oft als ruppig kritisierte Show wagt – und nicht etwa in das weniger hässliche Casting „The Voice of Germany“ gegangen ist –, antwortet die 18-Jährige: „Ich habe mich für DSDS entschieden, weil da einfach das Gesamtpaket zählt. Und das ich tanze, kann ich ziemlich dadurch noch zusätzlich zu meiner Stimme Punktsammeln.“ Dass sie zu den Kandidaten gehören könnte, die RTL nur zur Belustigung des Publikums vorführt, befürchtet sie nicht: „Ich singe klein auf und habe hin und wieder Auftritte gehabt.“ Die Erfahrung gibt ihr das nötige Selbstvertrauen.

„Deutschland sucht den Superstar“ begleitet Jessica schon ihr halbes Leben. Die erste Staffel, die sie am Fernseher mitgucken durfte, war die neunte aus dem Jahr 2009. Damals hat Daniel Schuhmacher gewonnen. Sind die Karrieren der ehemaligen RTL-Superstars eine Inspiration? „Ich denke, dass einige von den Siegern eher untergegangen sind“, antwortet die Kandidatin. „Aber

Leute wie Pietro oder Sarah halten ihren Namen gut aufrecht und bringen immer interessante News an den Tag.“

Jessicas DSDS-Folge leitet am Samstag direkt ins Dschungelcamp-Finale über. Das passt. In zwölf Staffeln von „Ich bin ein Star – Holt mich hier raus“ waren zehn DSDS-Kandidaten, ein DSDS-Moderator und ein Juror als Camper dabei. Wenn die Nähe zum Finale jetzt ein Omen ist, hält Jessica es wenigstens nicht für ein böses: „Hut ab vor den Leuten, die dabei waren und es bis zum Ende geschafft haben“, antwortet sie auf die Frage. „Ich persönlich würde mich auch freuen, so eine Herausforderung anzunehmen. Ängste hab ich da eigentlich keine.“ Ihr zentrales Wunschziel aber bleibt die Musik. Gefragt, wo sie in fünf Jahren sein will, antwortet die DSDS-Kandidatin mit der Nummer 6450: Auf großen Bühnen. Viel Glück!

Die DSDS-Folge mit Jessicas Auftritt läuft ab 20.15 Uhr auf RTL. Ob sie es in die nächste Runde schafft, lesen Sie am Abend auf noz.de



Jessica Martins Reis aus Osnabrück kann gut singen und tanzen.
Foto: RTL/Stefan Gregorow

ZUM SONNTAG

Offenes Ohr

Von Joachim Jeska

Es ist einer jener Momente im Leben, die man nicht vergisst. Mit gespitztem Bleistift sitzen wir in der evangelischen Akademie Iserlohn. Gespannte Erwartung. Ein jüdischer Referent ist eingeladen – Rabbiner Jehuda Aschkenazy, Jahrgang 1924. Geboren in Schlesien, geflohen und 1944 von der Gestapo verhaftet. Abtransportiert ins KZ Auschwitz. Überlebt! Als Rabbiner in der Schweiz, Israel und den Niederlanden tätig.

Endlich tritt er ans Mikrofon. Ein schlanker Herr mit grauem Anzug, agil, hellwach. Durch und durch ein Gelehrter. Alle erwarten eine fulminante Rede zum biblischen Thema: „Ihr sollt heilig sein!“ Doch er sagt: „Legen Sie bitte Blöcke und Stifte weg, hören Sie nur mit dem Herzen. Ich fange nicht eher an, bis Sie alles weggepackt haben.“ Ein Raunen, manche murren, schließlich wollen sie viel „mitnehmen“.

Aschkenazy bleibt unerbittlich, und es wird ein grandioser Abend. Der Rabbiner zeigt, wo die Brücken zwischen Judentum und Christentum sind. Er verweist auf den Ursprung des Nächstenliebe-Gebotes in der hebräischen Bibel, auf die Jesus zurückgreift. Und er steht persönlich für ein neues Miteinander zwischen jenen Religionen, die sich Jahrhunderte feindlich gegenüberstanden. Mir hat das die Ohren und Augen geöffnet, und ich freue mich, dass wir hinter diese Erkenntnis nicht mehr zurückfallen. Dafür ist es immer wieder neu nötig, sich zu begeben und aufeinander mit dem Herzen zu hören – ohne Block und Stift.

Zur Person: Dr. Joachim Jeska ist Superintendent des evangelisch-lutherischen Kirchenkreises Osnabrück. Kontakt: autooren@stadtkirche-osnabrueck.de

NEUE OSNABRÜCKER
OZ ZEITUNG

HERAUSGEBER: Verleger Jan Dirk Elstermann und Prof. Dr. Dres. h.c. Werner F. Ebke

GESCHÄFTSFÜHRER: Joachim Lieber und Axel Gleie

CHEFREDAKTION: Ralf Geisenhanslücke (Chefredakteur), Dr. Berthold Hamelmann (Vertreter des Chefredakteurs), Burkhard Ewert (Stellvertreter der Chefredakteur), Dr. Anne Krum (Mitglied der Chefredaktion).

LEITENDE REDAKTEURE: Burkhard Ewert (Ltg. Politik/Wirtschaft), Holger Jansing (Ltg. Lokales), Wilfried Hinrichs (Lokales), Dr. Stefan Lüddeckmann (Ltg. Kultur/Service), Harald Pistorius (Ltg. Sport), Dr. Anne Krum (Ltg. Online), Dirk Fisser (Niedersachsen), Büro Berlin: Beate Tenfelde; Büro Hannover: Klaus Wieschmeyer. Leserbriefredaktion: Dr. Berthold Hamelmann.

Redaktion V.i.S.d.P.: Ralf Geisenhanslücke
VERLAG: Neue Osnabrücker Zeitung GmbH & Co. KG, Postfach 42 60, 49032 Osnabrück; Breiter Gang 10-16, Große Straße 17-19, 49074 Osnabrück, Telefon 0541/310-330, Telefax 0541/310-640, Internet: www.noz.de; E-Mail: redaktion@noz.de

ANZEIGEN-/WERBEVERKAUF:
MSO Medien-Service GmbH & Co. KG, Große Straße 17-19, 49074 Osnabrück, Postfach 2980, 49019 Osnabrück, Telefon 0541/310-500, Geschäftsführer: Sven Balzer, Sebastian Knoch (V.i.S.d.P.), Anzeigen-/Werbeverkauf: Kresch Balzer.

ANZEIGENANNAHME:
Geschäftskunden: Telefon 0541/310-510, Telefax 0541/310-790; E-Mail: auftrags-service@mso-mst.de
Privatkunden: Telefon 0541/310-310, Telefax 0541/310-790; E-Mail: anzeigen@noz.de
Zurzeit ist Preisliste Nr. 52 gültig

TECHNISCHE HERSTELLUNG:
NOZ Druckzentrum, Weiße Breite 4
Wöchentliche Prisma-Beilage

BEZUGSPREIS: Monatlich 39,40 € inkl. Zustellung und Mehrwertsteuer (bei Postzustellung 42,40 €). Der jeweilige Abonnementsbetrag ist im Voraus zahlbar. Abbestellungen bis 4 Wochen zum Quartalsende nur schriftlich an den Verlag. Im Fall höherer Gewalt, bei Betriebsstörungen, Streik, Aussperrung oder sonstigen Störungen des Arbeitsfriedens besteht kein Anspruch auf Lieferung der Zeitung. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Gewähr übernommen. Erfüllungsort und bei Verkaufslieferungen auch Gerichtsstand ist der Sitz des Verlages. Im Übrigen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen, die in unseren Hauptgeschäftsstellen aushängen.
Angeschlossen der IWW.

Bewaffneter überfällt Spielhalle

pm **OSNABRÜCK.** Ein mit einem Messer bewaffneter Mann hat am Donnerstagabend eine Spielhalle in der Martinistraße überfallen. Nach Angaben der Polizei betrat der Täter das Lokal gegen 17.50 Uhr. Mit einem Messer in der Hand bedrohte er eine 26-jährige Angestellte und forderte sie auf, ihm Bargeld auszuhandigen. Mit seiner Beute lief der Räuber zu Fuß über die Auguststraße in Richtung Katharinenstraße davon. Eine eingeleitete Fahndung blieb erfolglos. Der Täter ist einer von der Polizei veröffentlichten Beschreibung zufolge zwischen 18 und 25 Jahre alt und etwa 1,75 Meter groß. Er trug einen schwarzen Jogginganzug und eine schwarze Schirmmütze.

Die Angestellte erlitt einen Schock, ein Rettungswagen musste gerufen werden. Wie viel der Täter erbeutet hat, wurde nicht mitgeteilt. Zeugenhinweise nimmt die Polizei unter Telefon 05 41/3 27-22 15 entgegen.

KOMPAKT

Polizei sucht beschädigtes Auto

OSNABRÜCK. Ein 83-jähriger Autofahrer hat am Mittwoch zwischen 17.30 und 18 Uhr mit seinem grauen Audi A3 auf der Lerchenstraße den Außenspiegel eines geparkten Fahrzeuges gestreift. Der Senior verständigte die Polizei, diese konnte das beschädigte Auto aber nicht ausfindig machen. Der Halter wird gebeten, sich unter Telefon 05 41/3 27-22 15 zu melden.

Kurzvortrag über den Ruller Kelch

OSNABRÜCK. „Kunst in Kürze“: So heißt eine Reihe, für die das Diözesanmuseum einen weiteren Beitrag ankündigt: Am Mittwoch, 7. Februar, geht es um 18 Uhr um den Ruller Kelch aus dem ehemaligen Zisterzienserkloster. In einem Kurzvortrag gibt die Kunsthistorikerin Friederike Andrea Dörner Einblicke in die goldschmiedehandwerklichen Details und das Bildprogramm dieser spätmittelalterlichen Arbeit. Die Reihe wird jeweils am ersten Mittwoch im Monat fortgesetzt. Der Eintritt ist stets frei. Klapphocker werden zur Verfügung gestellt. Weitere Informationen unter Telefon 05 41/3 184 81.



Freitag, 10 Uhr: Die Sperrschilde werden abgebaut. Der Neumarkt in Osnabrück ist für den Autoverkehr wieder geöffnet.

Foto: Gert Westdörp

Wie geht's jetzt am Neumarkt weiter?

Umbau soll im Sommer beginnen – Aber Ratsbeschluss bringt Planer in Not

Die gerichtlich verfügte Freigabe des Osnabrücker Neumarktes für den Autoverkehr platzt in die Planungen für den Umbau des Platzes. Im Sommer soll die Neugestaltung beginnen. Die Frage ist: Wie denn jetzt?

Von Wilfried Hinrichs

OSNABRÜCK. Einigkeit herrscht in der Politik, dass auf dem Neumarkt so schnell wie möglich etwas passieren muss. Die Parteien wissen, dass die Geduld der Bürger nach Jahren des Stillstands, des Streits und der rechtlichen Auseinandersetzungen überstrapaziert ist. Doch die Ausgangslage ist nach dem jüngsten Beschluss des Oberverwaltungsgerichts noch komplizierter geworden. Ein neuer Neumarkt mit Fahrstreifen für Autos? Und was ist, wenn die Gerichte in ein paar Jahren alles wieder rückgängig machen?

Was ist auf dem Neumarkt geplant? Das Büro „Lützw 7“ aus Berlin gewann 2013 den Realisierungswettbewerb für den Neumarkt. Der Entwurf sieht eine barrierefreie Fläche mit Betonstreifen in hellen

und dunklen Grautönen vor, die den ganzen Platz als Einheit wahrnehmbar machen sollen. Auf Bordsteine wird verzichtet, nur an den Bussteigen in der Johannisstraße sowie vor dem geplanten Einkaufszentrum sind sie nötig. Vor dem Landgericht sollen Wasserspiele und auf der Sonnenseite Baumreihen eine angenehme Atmosphäre schaffen. Der Entwurf von Lützw 7 lässt sowohl einen autofreien als auch einen von Autos befahrenen Platz zu. Acht Millionen Euro hat die Stadt bis 2021 für die Neugestaltung eingeplant. Aus dem Verkauf des sogenannten Bauloses 2, das ist die Fläche vor dem Neumarkt-Carrée (H&M), erwartet die Stadt laut Haushaltsplan 2,2 Millionen Euro, die in den Platzumbau gesteckt werden sollen.

Platzgestaltung mit Fahrstreifen für Autos? Über diese Frage gerieten Oberbürgermeister Wolfgang Griesert (CDU) und die Vertreter der Regenbogen-Mehrheit in der jüngsten Sitzung des Stadtrates in Streit. Am 30. Mai 2017, als der Rat mit den Stimmen von SPD, Grünen, FDP, Linken und UWG/Piraten die Sperrung für den motorisierten Individualverkehr (MIV) beschloss, setzte diese Regen-

bogen-Mehrheit zugleich durch: Bei der Platzgestaltung seien „die Planungen [...] so anzulegen, dass eine Mitnutzung durch den MIV nicht möglich oder weitgehend ausgeschlossen ist“. Nach dem Beschluss des Oberverwaltungsgerichts (OVG), den Neumarkt bis zur endgültigen Klärung aller Rechtsfragen für den Autoverkehr freizugeben, ist Griesert der Überzeugung, dass der Rat diesen alten Beschluss aufheben muss, damit die Verwaltung sicher planen und die Ausschreibungen herausgegeben kann.

Griesert stieß im Rat bei der Regenbogen-Mehrheit auf taube Ohren. Die beschloss: Bei der Planung sei darauf zu achten, dass alles später ohne viel Aufhebens geändert werden kann und ein reibungsloser Busverkehr sowie ein „den Sicherheitsbedürfnissen gerecht werden“ der Radverkehr mit entsprechender Spurbreite gesichert sind. Griesert insistierte, für all das sei auf dem neuen Neumarkt kein Platz, die Umsetzung dieser Vorgaben schlicht unmöglich. Die Regenbogen-Mehrheit ließ sich davon nicht beeindrucken.

Die Ausschreibungen sind angehalten. Die Planer müssen nach dem jüngsten Rats-

beschluss eine komplexe Aufgabe lösen: Den Neumarkt nach den Entwürfen von „Lützw 7“ atmosphärisch schön gestalten, zugleich je einen Fahrstreifen pro Richtung für Autos und Radfahrer schaffen, den Busverkehr reibungslos über den Platz leiten und Fußgängern höchste Sicherheit bieten. Ob diese Quadrate des Neumarktkreises bis zum geplanten Baubeginn im Sommer gelingt, ist höchst fraglich.

Was ist mit den anderen Bauprojekten? Erschwerend kommt hinzu, dass in diesem Jahr zwei private Baustellen am Neumarkt eröffnet werden sollen. Immobilienkaufmann Theodor Bergmann will vor dem Neumarkt-Carrée ein Geschäftshaus errichten und das Eckhaus Öwer de Hase (früher Sportarena) abreißen lassen. Es läuft also darauf hinaus, dass drei Baustellen – die beiden Gebäude und der Platzumbau – koordiniert werden müssen. Unklar ist, ob auch der Centerinvestor Unibail Rodamco in diesem Jahr den Abrissbagger schiekt. Denkbar wäre das, falls der Rechtsstreit über den Bebauungsplan Ende Februar endgültig beigelegt wird und der Investor an dem Einkaufszentrum tatsächlich festhält.

Dann ist er vertraglich gezwungen, dieses Jahr tätig zu werden.

Kann es sein, dass der Neumarkt wieder gesperrt wird? Der Beschluss des Oberverwaltungsgerichts ist unanfechtbar. Der Neumarkt muss autofrei bleiben, bis in der Hauptsache über die Klagen von vier Wallanwohnern gegen die Sperrung entschieden ist, was einige Jahre dauern kann. Aber: Möglich wäre, dass der Stadtrat aufgrund der Komplexität des Neumarkt-Umbaus und der weiteren Baustellen zu der Erkenntnis kommt, dass der Platz baustellenbedingt gesperrt werden muss. Das gab es schon mal, als der Tunnel abgerissen wurde.

Unsere Prognose: Die Autofahrer bekommen den Neumarkt zurück, ansonsten bleibt der Platz in diesem Jahr unberührt. Der Centerentwickler stellt einen Bauantrag, um seiner vertraglichen Verpflichtung nachzukommen. Nur auf den Bauplätzen „Sportarena“ und „Baulos 2“ stehen die Chancen gut, dass sich bis Ende des Jahres etwas bewegt.

Die Neumarkt-Story: noz.de/neumarkt

Wetterdaten

vom 2. Februar

Temperaturen

Höchsttemperatur 5,1 °C

Tiefsttemperatur

in 2 m Höhe 0,9 °C

am Erdboden 0,3 °C

Niederschlag

Tagesmenge am

1. Februar 2,1 mm

Wind

Geschwindigkeit

0,6 m/s



Richtung

255 Grad

Luftqualität

Schwefeldioxid

(1000 µg/m³) <2 <2

Feinstaub (50 µg/m³)

Schlosswall 16 18

Ziegenbrink 11 12

Ozon (120 µg/m³) 30 68

Gemessen gestern um 16 Uhr
Der zweite Wert ist der Mittelwert vom Tag zuvor. Angaben in Mikrogramm pro Kubikmeter Luft. Richtwerte in Klammern.

Änderungen für Autos am Hasetor

pm **OSNABRÜCK.** Die Stadtwerke Osnabrück ändern ab kommenden Montag, 5. Februar, die Verkehrsführung an der Hasetorkreuzung, teilte das Unternehmen mit. In dem Bereich saniert die Stadtwerke-Tochter SWO Netz eine Hauptwasserleitung.

Seit Freitag sind alle Fahrspuren sowohl auf dem Erich-Maria-Remarque-Ring als auch auf dem Hasetorwall wieder befahrbar. Ab Montag wird die Hansastraße stadteinwärts ab der Roopstraße von vier auf zwei Fahrspuren verengt. Die beiden bisherigen Fahrspuren in Richtung Hasetorwall werden gesperrt. Der Verkehr wird über die beiden Fahrspuren Richtung Erich-Maria-Remarque-Ring geleitet und unterhalb der Bahnbrücke geteilt. Die neue Verkehrsführung gilt bis voraussichtlich bis Mitte April. Im Anschluss folgen weitere Arbeiten, die eine neue Verkehrsführung erfordern.

Die Sanierung der Wasserleitung ist als vorbereitende Maßnahme für den Umbau des Knotenpunktes Süd der Bramscher Straße nötig. Sowohl der Knotenpunkt Nord in Höhe der Haster Mühle als auch der Knotenpunkt Süd am Hasetor werden fit gemacht für die Elektrifizierung und Beschleunigung der Buslinie 41 ab Ende 2018.



INSPIRED
BY YOU

SUWOW
DER NEUE CITROËN C3 AIRCROSS
COMPACT SUV
Geräumiger. Vielseitiger.
#EndloseMoeglichkeiten

Spurassistent
Bordcomputer
Coffee Break Alarm
Berganfahrassistent
Verkehrszeichenerkennung

AB
139,- €/MTL¹
0€ ANZAHLUNG
INKL. INZAHLUNGNAHMEPRÄMIÉ²



citroen.de

CITROËN und SUWOW TOTAL. ¹Beim Kilometer-Leasingangebot der PSA Bank Deutschland GmbH, Siemensstraße 10, 63263 Neu-Isenburg, für den neuen CITROËN C3 AIRCROSS PURETECH 82 LIVE (60 kW), wurde die Inzahlungnahmepremie in voller Höhe auf die Leasingraten angerechnet, bei 0,- € Sonderzahlung, 10.000 km/Jahr Laufleistung, 48 Monaten Laufzeit zzgl. Zulassung, Privatkundenangebot gültig bis zum 31.03.2018. ²Widerrufsrecht gemäß § 495 BGB. ³Inzahlungnahmepremie in Höhe von 1.000,- € über DAT/Schwacke für Ihren Gebrauchten beim Leasing eines neuen CITROËN C3 AIRCROSS, gültig bis zum 31.03.2018, nicht kombinierbar mit anderen Aktionsangeboten. ⁴Finalist 2018: www.caroftheyear.org ⁵www.autobest.org Abbildung zeigt evtl. Sonderausstattung/hohenwertige Ausstattung.

Kraftstoffverbrauch innerorts 5,9 l/100 km, außerorts 4,6 l/100 km, kombiniert 5,1 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert 116 g/km. Nach vorgeschriebenem Messverfahren in der gegenwärtig geltenden Fassung. Effizienzklasse: B.

Autohof Hansastraße GmbH & Co. KG (H)
Hansastraße 101 · 49090 Osnabrück · Telefon 05 41 / 9 62 62-0

Autopark Nahne (V) Filiale Autohof Hansastraße GmbH & Co. KG
Iburger Straße 226 · 49082 Osnabrück · Telefon 05 41 / 9 62 62-70

(H) = Vertragshändler, (V) = Vertragserkäufer mit Neuwagenagentur, (W) = Verkaufsstelle

TERMINE SAMSTAG

Osnabrück Bühne

Lagerhalle: 20 Uhr, Die Bühnenläufer – Shoppen, Komödie, Spitzboden, © 0541/338740
Theater am Domhof: 19.30 Uhr, Premiere: Unter einem Himmel, Tanzstück von Mauro de Candia mit Musik von Félix Lajkó, Keith Jarrett, Benny Goodman, © 0541/7600076

Musik

Balou: 21 Uhr, Hangover, Partymusik, © 0541/21943
Bastard Club: 20 Uhr, Japanische Kampfhörspiele, Death-/Grind-Metal, © 0541/91590178
Dirty+Dancing: 19 Uhr, Reineke Fuchs + Madame Hau Mich Blau, Songwriter-Abend
Hyde Park: 20 Uhr, Cradle Of Filth – Cryptoriana World-Tour, Dark Metal, © 0541/22596
Lutherhaus: 20 Uhr, Sonoridades – Wohlklänge, Musik von Guido Santórsola, © 0541/2001831
Schloss/Universität: 19 Uhr, Neue Hofkapelle Osnabrück und Daniela Lieb – Die Familie Bach, © 0541/3232202
Unikeller: 20 Uhr, Burn, Wave-Rock unplugged, © 0541/21698

Szene & Party

Alando Palais: 22 Uhr, Après Ski Party mit Ikke Hüftgold und Ole ohne Kohle, © 0541/3502700
Dirty+Dancing: 22 Uhr, 95x Heavy but chill, DJ Matty
Hyde Park: 23 Uhr, Feel The Beat, Rock, Pop, Indie, Electronics, 80er/90er, © 0541/9116911
Lagerhalle: 22 Uhr, Club-39-Party, Charts und Classics, Saal, © 0541/338740
Sonnendeck: 22 Uhr, Club-sounds, DJ Criz, © 0541/24440
Whisky's: 19 Uhr, Das What's Metal-DJ Team, © 0162/9624649

Vorträge

Planetarium: 17 Uhr, Phantom des Universums – Die Jagd nach der Dunklen Materie, © 0541/56003-51 (Reservierung empfohlen)
Theater am Domhof: 10.30 Uhr, Offenes Café zum Thema Krebs, 2- bis 3-minütige Expertenvorträge, © 0541/7600076

Führungen

Stadt-Land Führungen Osnabrück: 13.30 bis 15 Uhr, Rathaus- und Altstadtführung, Dom, Hauptportal, © 0541/2029972
Stadtführergilde: 11 bis 12.30 Uhr, Rathaus- und Altstadtführung der Stadtführergilde, © 0541/4067473;
Zeitseeing: 12 bis 14 Uhr, Rathaus- und Altstadtführung, Rat-fauserfyer; 21 bis 23.30 Uhr, Mit dem Nachtwächter durch Osnabrück, Rathaus, Treppe, © 0541/7502340

Kids & Co.

Figurentheater Alte Fuhrhaltere: 16 Uhr, Schneewittchen, Figurentheater für Kinder ab 4 Jahren, © 0541/27257
Kulturgeschichtliches Museum: 10.30 bis 13.30 Uhr, Kindermuseumclub – Unter der Erde, Entdecken und Basteln ab 8 Jahre, © 0541/323-2560 (Anmeldung)
Planetarium: 16 Uhr, Ein Sternbild für Flappi, für Kinder ab 5 Jahren, © 0541/56003-51

Märkte & Feste

Halle Gartlage: 8 bis 16 Uhr, Flohmarkt an der Halle Gartlage, Freigelände und überdacht, © 05262/6969842 (Standanmeldung)

Ombre di Luci kommen mit neuen Songs in die Töpferei Niehenke in Hasbergen. Cradle of Filth spielen Dark Metal im Hyde Park. Und Komiker Rüdiger Hoffmann zeigt ein „Best of“ im Rosenhof.

Von Thomas Wübker

OSNABRÜCK/HASBERGEN. Das gibt es sonst noch: Das Tanzstück „Unter einem Himmel“ von Mauro de Candia feiert Premiere im Theater Osnabrück. Musik des brasilianischen Komponisten Guido Santórsola spielt ein Sextett im Lutherhaus Osnabrück. Und die Death-/Grind-Metal-Band Japanische Kampfhörspiele spielt im Bastard Club.

Italienisches Konzert

Am Freitag kommender Woche (9. Februar) ist der offizielle Veröffentlichungstermin des neuen Albums „Cuore d' Oro“ von Ombre di Luci. Ein paar der neuen Songs werden sie sicher am Samstag in der Töpferei Niehenke in Hasbergen vorstellen. Seit 21 Jahren machen Om-

TIPPS FÜRS WOCHENENDE

Der langsamste Witz der Welt

Rüdiger Hoffmann im Rosenhof – Ombre di Luci beim Pottbäcker



Ein „Best of“-Programm zeigt Rüdiger Hoffmann am Sonntag in Osnabrück. Foto: Det Kempke

bre di Luci italienische Musik mit italienischen Texten. Doch mittlerweile haben die „falschen Italiener“ ihren musikalischen Kosmos erweitert. Auch Polka, Balkanre d' Oro“ von Ombre di Luci. Ein paar der neuen Songs werden sie sicher am Samstag in der Töpferei Niehenke in Hasbergen vorstellen.

Samstag, Töpferei Niehenke, Am Plessen 51, Hasbergen, 20 Uhr (Einlass ab 19

Uhr), Eintritt: 20 Euro, Tel. 054 05/3313.

Dark Metal

Eine der wenigen Bands aus dem Dark-Metal-Bereich, die mit ihrer Musik kommerziell erfolgreich sind, ist Cradle of Filth. Am Samstag sind sie mit den Kollegen von Moonspell im Osnabrücker Hyde Park.

Die dunkle Seite des Heavy Metal leuchtet seit 1991 die englische Band Cradle of Filth aus. Ihre Texte sind durchsetzt mit Geschichten über Monster, Vampire und Geister. Die Musiker sehen auch so aus. Im Hyde Park wird die Band ihr aktuelles Album „Cryptoriana – The Seductiveness of Decay“ vorstellen, auf dem es um das ob-

TERMINE SONNTAG

Osnabrück Bühne

Rosenhof: 20 Uhr, Rüdiger Hoffmann – Best of, Comedy, © 0541/961460
Theater am Domhof: 11.30 Uhr, Matinee zur Premiere: Mutter Courage und ihre Kinder, Gespräche und Kostproben, Oberes Foyer; 15 Uhr, Die Zirkusprinzessin, Operette von Emmerich Kálmán, © 0541/7600076

Musik

Bastard Club: 18 Uhr, Cr7z – Ult7ma Tour, Rap, © 0541/91590178
Lagerhalle: 17 Uhr, Harmonie Frauenchor des Atatürkücü Dü-sünce Dernegi, traditionelle türkische Musik, © 0541/338740
Musik- und Kunstschule: 11 Uhr, Sonntage: Ismail Türker – Traditionelle türkische Musik auf der Langhalslaute Saz, Raum 129, © 0541/323-4149

Szene & Party

Blue Note: 16 Uhr, Blue Note Tango, © 0541/6006511/12

Führungen

Botanischer Garten: 11 Uhr, Sonntagsspaziergang – Der eingepackte Frühling, Thema: Bäume und ihre Winterknospen, © 0541/9692739
Stadtführergilde: 11 bis 12.30 Uhr, Rathaus- und Altstadtführung der Stadtführergilde, Rathaus, © 0541/4067473
Zeitseeing: 12 bis 13 + 15 bis 16 Uhr, Bucksturmführung, Bucksturm, © 0541/7502340

Kids & Co.

Diözesanmuseum: 11 Uhr, Führung „Mit Karl dem Großen

durch die Zeit“, Playmobil-Ausstellung zur Stadtgeschichte, © 0541/318481

Figurentheater Alte Fuhrhaltere: 11 Uhr, Schneewittchen, Figurentheater für Kinder ab 4 Jahren, © 0541/27257
Lagerhalle: 11 + 16 Uhr, Spielraum-Theater – Gute Nacht mein Bär, Theater für Kinder von 2 bis 5 Jahre, © 0541/338740
Lega S Jugendhilfe – Nackte Mühle: 13 bis 16 Uhr, Sägesonntag mit Reparaturwerkstatt, © 0541/61877
Planetarium: 15 Uhr, Das kleine 1x1 der Sterne, für Kinder ab 6 Jahren; 16 Uhr, Abenteuer Planeten, für Kinder ab 7 Jahren, © 0541/56003-51 (Reservierung empfohlen)
Stadteiltreff Heinz-Fitschen-Haus: 9.30 Uhr, Mausfrühstück: Michael Zachcial – Dunkel war's, der Mond schien helle..., © 0541/770090

Tecklenburg Torhaus Legge: 11 Uhr, Vernissage: Karin Bergmann, Karin Lenser, Angelika Rothe, Kerstin Willing – Kunst trifft..., bis 25.2.

Bad Iburg Schlossmuseum: 15 Uhr, Führung durch das Schloss Iburg, mit ehemaliger Benediktinerabtei; 16.30 Uhr, Zu Gast beim Ritterbischof Benno, Schlossführung für Kinder ab 6 Jahren, © 05403/40466 (Anmeldung)

Bad Rothenfelde Kurpark: 17.30 bis 23 Uhr, Projektions-Biennale Lichtsicht 6, verlängert bis 11.2.

Lichtsicht-Shop: 18 + 19.30 Uhr, Führung zur Projektions-Biennale Lichtsicht 6, © 05424/22180

Bramsche Tuchmacher-Museum: 11 Uhr, Führung mit Maschinenvorführung, © 05461/94510

Georgsmarienhütte Villa Stahmer: 11 Uhr, Eröffnung: Fritz Schwarzenberger – Fotografien, bis 25.3., © 05401/40755

Hagen Gaststätte Zum Forellental: 20 Uhr, Thiele-Neumann-Theater – Die Wunderübung, Komödie von Daniel Glattauer, © 05401/9439

KINOPROGRAMM

Osnabrück

Cinema-Arthouse © 0541/600650
Wunder Sa. 14.15, 17.15, 19.30 Uhr; So. 14.15, 17.15, 19.30 Uhr;
Das Leben ist ein Fest Sa. 14.30, 19 Uhr; So. 14.30, 19 Uhr;
Maze Runner – Die Auserwählten in der Todeszone Sa. 14.30, 17.15, 22.15 Uhr; So. 14.30, 17.15, 22.15 Uhr;
Hilfe, ich hab meine Eltern geschrumpft Sa. 14.45 Uhr; So. 14.45 Uhr;
Die Kleine Hexe Sa. 15.17, 17 Uhr; So. 12.30, 15, 17 Uhr;
Der Seidene Faden Sa. 16.30, 19.45 Uhr; So. 16.30, 19.45 Uhr;
Three Billboards outside Ebbing, Missouri Sa. 16.45, 20, 22.30 Uhr; So. 16.45, 20, 22.30 Uhr;
Hot Dog Sa. 19 Uhr; So. 19 Uhr;
The Disaster Artist Sa. 21 Uhr; So. 21 Uhr;
Nur Gott kann mich richten Sa. 21.15, 23.15 Uhr; So. 21.15, 23.15 Uhr;
Downsizing Sa. 21.45 Uhr; So. 11.30, 21.45 Uhr;
The Disaster Artist (OV) Sa. 23 Uhr; So. 23 Uhr;
Tad Stones und das Geheimnis von König Midas So. 10.30 Uhr; So. 10.30 Uhr;
Score – Eine Geschichte der Filmmusik So. 11.30 Uhr; So. 11.30 Uhr;
Dieses bescheuerte Herz So. 12 Uhr;

CineStar Osnabrück

© 0541/3303710
Star Wars: Die letzten Jedi Sa. 12 Uhr; So. 12 Uhr;
Ferdinand – Geht STIERisch ab! Sa. 14 Uhr; So. 14 Uhr;
Maze Runner – Die Auserwählten in der Todeszone Sa. 14 Uhr; So. 14 Uhr;
Dieses bescheuerte Herz Sa. 14.10, 20 Uhr; So. 11.40, 14.10, 20 Uhr;
Hilfe, ich hab meine Eltern geschrumpft Sa. 14.10, 17.15 Uhr; So. 11.45, 14.15 Uhr;
Wunder Sa. 14.15, 17, 19.45, 22.50 Uhr; So. 14.15, 17, 19.45 Uhr;
Die Kleine Hexe Sa. 14.20, 17 Uhr; So. 11.20, 14.20, 17 Uhr;
Hot Dog Sa. 14.30, 16.45, 20.10 Uhr; So. 16.45 Uhr;
Star Wars: Die letzten Jedi 3D Sa. 16.40 Uhr; So. 16.40 Uhr;
Maze Runner – Die Auserwählten in der Todeszone 3D Sa. 16.50, 20, 22.30 Uhr; So. 16.50, 20, 22.30 Uhr;
Jumanji: Willkommen im Dschungel 3D Sa. 17.10, 19.45 Uhr; So. 17.10, 19.45 Uhr;
The Commuter Sa. 19.30, 22.40 Uhr; So. 19.30 Uhr;
Criminal Squad Sa. 19.40, 22.45 Uhr; So. 19.40, 22.45 Uhr;
Downsizing Sa. 22.10 Uhr; So. 22.10 Uhr;
Greatest Showman Sa. 23.10 Uhr; So. 23.10 Uhr;
Insidious – The Last Key Sa. 23.10 Uhr; So. 23.10 Uhr;
Ferdinand – Geht STIERisch ab! 3D So. 11.15 Uhr; So. 11.15 Uhr;
Pitch Perfect 3 So. 11.30 Uhr; So. 11.30 Uhr;
Paddington 2 So. 11.40 Uhr; So. 11.40 Uhr;
Bolshoi-Theater Moskau: Die Kameliendame So. 16 Uhr; So. 16 Uhr;
Maze Runner – Die Auserwählten in der Todeszone 3D (OV) So. 20 Uhr;

Filmpassage

© 03871/2114040
Die Kleine Hexe Sa. 11.45, 14, 16.15, 18.30 Uhr; So. 11.45, 14, 16.15, 18.30 Uhr;
Ferdinand – Geht STIERisch ab! Sa. 11.45, 14, 16.30 Uhr; So. 11.45, 14, 16.30 Uhr;
Dieses bescheuerte Herz Sa. 14, 16.30, 21.30 Uhr; So. 14.15, 14, 16.30, 21.30 Uhr;
Fack Ju Göhte 3 Sa. 14 Uhr; So. 14 Uhr;
Jumanji: Willkommen im Dschungel Sa. 14, 18.40, 21.20, 23.45 Uhr; So. 14, 18.40, 21.20 Uhr;
Star Wars: Die letzten Jedi Sa. 14, 16.10 Uhr; So. 14, 16.10 Uhr;
Wunder Sa. 14, 16.30, 19, 21.20, 23.50 Uhr; So. 11.50, 14,

14.15, 17, 19.45, 22.50 Uhr; So. 14.15, 17, 19.45 Uhr;
Die Auserwählten in der Todeszone Sa. 14.40 Uhr; So. 11.45, 14.40 Uhr;
Coco – Lebendiger als das Leben Sa. 16.20 Uhr; So. 16.20 Uhr;
Pitch Perfect 3 Sa. 17 Uhr; So. 17 Uhr;
Maze Runner – Die Auserwählten in der Todeszone 3D Sa. 17.40, 20.40, 23.40 Uhr; So. 17.40, 20.40 Uhr;
Criminal Squad Sa. 18.40, 20.50, 23.30 Uhr; So. 18.40, 20.50 Uhr;
Downsizing Sa. 18.45, 21 Uhr; So. 18.45, 21 Uhr;
Greatest Showman Sa. 18.45 Uhr; So. 11.45, 18.45 Uhr;
The Commuter Sa. 19, 21.30, 23.50 Uhr; So. 19, 21.30 Uhr;
Delija 2 Sa. 19.10, 23.40 Uhr; So. 19.10 Uhr;
Insidious – The Last Key Sa. 21.10, 23.30 Uhr; So. 21.10 Uhr;
Hot Dog Sa. 21.20 Uhr; So. 21.20 Uhr;
Arif V 216 Sa. 23.45 Uhr; So. 23.45 Uhr;
Ayla – Die Daughter of War Sa. 23.45 Uhr; So. 23.45 Uhr;
Paddington 2 So. 11.45 Uhr; So. 11.45 Uhr;
Burg Schreckenstein II – Küssen (nicht) verboten So. 11.50 Uhr;

Filmtheater Haseter

© 0541/23777
Loving Vincent Sa. 15.30 Uhr; So. 15.30 Uhr;
Die Dunkelste Stunde Sa. 17.30, 20 Uhr; So. 17.30, 20 Uhr;
Greatest Showman Sa. 22.30 Uhr; So. 22.30 Uhr;

Bramsche Universum

© 05461/61161
Ferdinand – Geht STIERisch ab! Sa. 16 Uhr; So. 16 Uhr;
Voll verschleiert! Sa. 20 Uhr; So. 20 Uhr;

DEMNÄCHST

Topstars des Poetry-Slams

HALLE. Für den guten Zweck: „Best of Poetry-Slam“ heißt es am Samstag, 5. Mai, um 19.30 Uhr im Gerry Weber Event Center. Mit Jan Philipp Zymny, Sebastian 23, Sandra Da Vina und Jann Wattjes treten die Tops der deutschsprachigen Slamszene auf. Außerdem sind die österreichische Rapperin Yasmin Hafedh (aka Yasmo), die Moderatoren Marc-Oliver Schuster und Markus Freise und als DJ Karsten Strack dabei. Letztere sind Gründer des Vereins Vorlesebande, der Bibliotheken in Kinderkrankenhäusern und -hospizen mit Büchern versorgt und Vorleseveranstaltungen und Workshops für Poetry-Slams veranstaltet. Dem Verein kommt der Erlös des Abends zugute. Karten unter E-Mail karten@gerryweber-world.de und unter Telefon 052 01/8180.

Themen · Tipps · Termine

KONTAKT

Hinweise bitte per E-Mail an

termine@noz.de

0541/310-632

Mehr Termine auf

veranstaltungen.noz.de

DEINTICKET

DER TICKETANBIETER IN DEINER NÄHE | ONLINE UNTER www.deinticket.de

noz Reisen: Entdeckertag



4. Februar 2018

Osnabrück, OsnabrückHalle

Der große Loriot-Abend



5. Februar 2018

Osnabrück, OsnabrückHalle

Mother Africa



9. Februar 2018

Osnabrück, OsnabrückHalle

ABBA Gold



22. Februar 2018

Osnabrück, OsnabrückHalle

Faber



24. Februar 2018

Osnabrück, Hyde Park

Reinhold Beckmann und Band



3. März 2018

Wallenhorst, Sporthalle

Ingo Oschmann



11. März 2018

Hagen a.T.W., Gaststätte Stöck

Schlossgarten Open Air 2018



Freitag, 10. 8. 2018:
Dropkick Murphys + Donots + Opener

Samstag, 11. 8. 2018:
Sarah Connor + Nena + Wirtz

Das Schlossgarten Open Air blickt auf drei erfolgreiche Jahre zurück und ist mittlerweile ein fest etabliertes Festival im Herzen von Osnabrück. Jährlich begeistert das Festival über 20.000 Besucher aus der Region und überzeugt mit seinem einzigartigen Charme und der gemütlichen Flaniermeile.

Diese und andere Veranstaltungskarten gibt es hier:
OSNABRÜCK • GEORGSMARIENHÜTTE • MELLE
BRAMSCHÉ • QUAKENBRÜCK • BÜDCHEN BAD ESSEN



Bernd Stelter

23. März 2018

Osnabrück, OsnabrückHalle

Falco



25. März 2018

Osnabrück, OsnabrückHalle

Laith Al-Deen



13. April 2018

Osnabrück, Rosenhof

Steffen Henssler



7. Mai 2018

Osnabrück, OsnabrückHalle

Holi Farbrausch



7. Juli 2018

Georgsmarienhütte, Im Spill

Robin Hood, Natürlich Blond, Zzaun



verschiedene Termine

Waldbühne Kloster Oesede

Les Misérables, Peter Pan, Monty Python's – Spamalat



verschiedene Termine

Freilichtspiele Tecklenburg

Meister der Improvisation

Maxi Gstettenbauer zeigt Comedy im Rosenhof



Schlagfertig kontert Maxi Gstettenbauer Bemerkungen aus dem Publikum und Gefühlsäußerungen von Zuschauern.

Foto: Gert Westdörp

Maxi Gstettenbauer präsentiert im gut besuchten Rosenhof mit „Lieber Maxi als normal“ sein drittes Stand-up-Comedy-Programm.

Von Tom Bullmann

OSNABRÜCK. Der Comedian, der sich gerade noch über Hassbotschaften im Internet aufgeregt hat, unterbricht sich selbst: „Hast du etwa gerade gegähnt?“, fragt er eine Frau im Publikum. Als diese ihm antwortet, entgleiten dem Mann im Scheinwerfer-

licht die Gesichtszüge: „Hast du mich jetzt auch noch gesiezt?“ Pause. „Hast du tatsächlich Sie zu mir gesagt?“, entrüstet er sich. Offenbar hält der Unterhaltungskünstler diese Form der Ansprache für eine Beleidigung. Als sei die 21 Jahre alte Zuschauerin der Meinung, er sei mit seinen 29 Jahren ein Greis. Die etwas einseitige Unterhaltung beweist, psychologisch betrachtet, dass Maxi Gstettenbauer dort auf der Bühne ein Problem mit dem Alterwerden hat. Und mit dem „Sie“ als Form der Respekterweisung.

Der Niederbayer mit Wohnsitz in Köln beherrscht die Kunst der Improvisation. Schlagfertig kontert er Bemerkungen aus dem Publikum und Gefühlsäußerungen von Zuschauern. Und eines ist sicher: Maxi wird erwachsen. Während sich seine Stand-up-Comedy am Anfang seiner Karriere überwiegend um Internet, mobile Kommunikation und soziale Netzwerke drehte, erweitert er jetzt gekonnt seinen Horizont – und den seines Publikums. Ernährung, Gesundheit, Beziehungsgeschichten, Trends und manchmal sogar ein biss-

chen Weltpolitik machen sein Programm jetzt noch amüsanter und unterhaltsamer als beispielsweise 2014. Damals trat er noch im Spitzboden der Lagerhalle im kleinen Rahmen auf. Der Rosenhof ist jetzt mit über 250 Zuschauern gefüllt, und das Publikum amüsiert sich köstlich über die Geschichte des Mannes, den Gstettenbauer in einer Einkaufspassage beobachtet hat. „Komm mal her, dann mache ich ein Selfie von dir“, habe dieser zur Freundin gesagt. Sein eigenes Lachen, das er der Pointe folgen lässt, wirkt ansteckend und provo-

ziert eine wahre Lachsalve im Zuschauerraum. Politikern wirft er vor, die neue, moderne Welt entweder zu verschlafen oder gar zu verhindern. Und schon bald outet er sich als Freund von Hausschuhen und Mittagsschlafchen. Man glaubt es ihm nicht, „Meine Abende gestalten sich immer anders“, erzählt der Comedian, nachdem alle Gäste den Rosenhof verlassen haben. Er habe zwar ein grobes Gerüst für den Abend, doch er setze gern auf Spontanität. Allerdings ist das natürlich mit gewissen Gefahren verbunden. Im Rosenhof

verliert er durch die Konversation mit der gähnenden Frau den Faden. So intensiv hat er sich auf das Thema „Siezen oder Duzen“ eingelassen, dass er sich bald fragt: „Wo bin ich stehen geblieben?“ Ein Ruf aus dem Saal hilft ihm auf die Sprünge: „Hasswurst“ gibt ihm das Stichwort. Vor dem Gähn-Intermezzo hatte er die Menschen aufs Korn genommen, die einen Dokumentarfilm über Pinguine zum Anlass für Hunderte Hasskommentare nahmen. Einer hatte seinen Sermon unter dem Namen „Hasswurst“ abgeschickt.

Ironisches Infragestellen

Weißrussischer Fotograf zeigt Ausstellung am Markt

Von Tom Bullmann

OSNABRÜCK. Ein paradoxes Foto: Ein Frau geht selbstbewusst mit einer Fahne der UdSSR über einen menschenleeren Platz. Im vergangenen Jahr erst schwenkte die Frau in Weißrussland ihre Flagge zum Jahrestag der bolschewistischen Revolution. Viele Sympathisanten schienen sie nicht gehabt zu haben. Die Fotografie, die Andrei Liankevich von dem stolz schreitenden Fan des Sowjetsozialismus machte, ist umso denkwürdiger. Sie vermittelt geschichtliche Inhalte, Emotionen und ermöglicht einen Blick auf die gesellschaftlichen Verhältnisse in Belarus.

Das Foto ist Teil der Ausstellung „Goodbye, Motherland“ mit Arbeiten des Weißrussen Andrei Liankevich, die zurzeit im Erich-Maria-Remarque-Friedenszentrum gezeigt wird. „Der Fotograf ist persönlich von Minsk nach Osnabrück gefahren, um die Fotos aufzuhängen“, sagt Historiker Swen Steinberg von der TU Dresden anlässlich der Eröffnung. Er



Beunruhigend? Andrei Liankevich zeigt in „Goodbye, Motherland“ andere Seiten von Belarus.

Foto: Jörn Martens

verwies auf die geschichtliche Bedeutung Weißrusslands als Zentrum des internationalen Judentums, das von den Nazis vernichtet wurde – was sich thematisch in der Ausstellung bemerkbar macht.

Liankevich schlägt mit seinen Fotografien aber auch einen Bogen zu autokratischen Staaten der Gegenwart und beunruhigenden Betätigungen, denen sich Menschen in seiner Heimat hingeben. So stellt er das Porträt eines Soldaten in deutscher Wehrmachtsuniform demselben in sowjetischer Uniform gegenüber. Fra-

gen Menschen nach Gut und Böse, die in Belarus Schlachten des Zweiten Weltkriegs nachstellen? Mit ironischer Überhöhung und Brechung konfrontiert die Ausstellung mit wichtigen Themen besonders junge Besucher, die wie Liankevich die Weltkriege nicht selbst erlebt haben.

„Goodbye, Motherland“, Ausstellung mit Fotografien von Liankevich. Erich-Maria-Remarque-Friedenszentrum (Markt 6). Bis 8. April, Di.–Fr. 10–13 Uhr und 15–17 Uhr, Sa. und So. 11–17 Uhr.

„Liebe, Heimat, Sehnsucht“

Harmoni Chor singt in der Lagerhalle

Von Tom Bullmann

OSNABRÜCK. Im vergangenen Jahr sorgten sie in der Osnabrück-Halle für Aufsehen: 19 türkische Frauen und zwei Männer sangen voller Inbrunst das Lied „Freiheit“ von Marius Müller-Westernhagen. Es war der Harmoni Chorus, der Harmonie Chor, der dort im Rahmen des 35. Chorkonzerts Osnabrücker Chöre aufgetreten war. Jetzt darf man den Liedern, die dieser Chor singt, exklusiv in der Lagerhalle lauschen.

„Im ersten Teil singen wir türkische Volkslieder, im zweiten Teil werden es eher klassische türkische Lieder sein“, erklärt Aysun Sertoglu. Sie leitet den seit 2015 existierenden Chor. „Damals habe ich Aysun kennengelernt. Sie war in der Türkei eine beliebte Sängerin und Moderatorin im Fernsehen. Wegen der Liebe ist sie nach Osnabrück gekommen“, erzählt Fikret Sönmez. Weil sie das Gefühl hatte, dass es eine gute Idee sei, sich zum gemeinsamen Singen zu treffen, fragte sie



Stimmgewaltig: Chorleiterin Aysun Uralli-Sertoglu mit den Mitgliedern des Harmoni Chors.

Foto: Swaantje Hehmann

Aysun, ob sie nicht einen Chor aus der Taufe heben wolle. Beim Atatürk Kultur- und Bildungsverein fanden sie auf Anhieb viele Frauen, die mitmachen wollten: „Leider haben wir zunächst nur zwei Männer gefunden, die mitgesungen haben, mittlerweile haben wir schon vier“, sagt Fikret. Immerhin wird der Chor in der Lagerhalle von einer Band aus Frankfurt unterstützt, in der die Männer das Sagen haben. Sie unterstützen die Stimmen mit Violine und traditionellen türkischen Instrumenten wie

der Trommel Darbuka, der Flöte Ney, der Trapezitither Kanun und der arabischen Laute Oud.

„Die meisten Lieder, die wir singen, handeln von der Liebe, von Heimat und Sehnsucht“, sagt Aysun Sertoglu. Die meisten Chormitglieder sind allerdings schon so lange in Deutschland, dass Osnabrück für sie zur Heimat wurde.

Konzert mit Harmoni Chorus, dem türkischen Harmonie Chor unter der Leitung von Aysun Sertoglu: Sonntag, 4. Februar, 17 Uhr, Lagerhalle

Neuer Leiter mit vielen Ideen

Florian Rzepkowski steht seit Jahresanfang an der Spitze des Osnabrücker Figurentheaters

Von Anne Reinert

OSNABRÜCK. Mehr Licht? Florian Rzepkowski verschwindet hinter der Bühne und drückt ein paar Schalter, um den Wunsch des Zeitungs-fotografen zu erfüllen. Bis er den Knopf für den richtigen Lichtstrahler gefunden hat, benötigt er ein paar Versuche. Schließlich ist der neue Leiter des Figurentheaters gerade mal einen Monat im Amt. Da braucht er noch etwas Zeit, um jedes Detail an seiner Arbeitsstätte kennenzulernen.

Am Jahresanfang hat der 34-Jährige Gabriele Mertins abgelöst. Nun ist er dafür zuständig, mit den Mitgliedsbühnen den Spielplan zu entwerfen, Gastspiele zu buchen, Sponsorengelder einzutreiben und organisatorische Dinge zu übernehmen.

Osnabrücker Theatergänger kennen Florian Rzepkowski. Von 2009 bis 2011, den beiden letzten Jahren von Intendant Holger Schultze, war er Regieassistent. Danach arbeitete er eine Weile freiberuflich und drehte Videos für Theaterproduktionen, bevor er für fünf Jahre in die Geschäftsleitung des Theaters Rampe in Stuttgart wechselte. „Wir haben den Stuttgarter und Stuttgarterinnen das Performance-theater nahegebracht“, sagt er. Doch er hatte schon länger den Gedanken, wieder etwas anderes zu machen. Da kam das Angebot, sich als Leiter des Figurentheaters in Osnabrück zu bewerben, gerade recht.

Wechsel und Veränderung gehören zu Rzepkowskis Leben. 2003 kam der geborene Rostocker für ein Studium der Medienwissenschaften und



Kennt Osnabrück seit seinem Studium: Theaterleiter Florian Rzepkowski.

Foto: Gert Westdörp

Geschichte nach Osnabrück. Doch von Anfang an engagierte er sich in der Hochschulpolitik, drehte Dokumentarfilme und arbeitete schließlich am Theater. Da hatte das Studium das Nachsehen. Im letzten Jahr machte Florian Rzepkowski doch noch seinen Ba-

chelor. Thema seiner Abschlussarbeit war der Einsatz von Film in den Theaterinszenierungen von Erwin Piscator in der Weimarer Republik.

Vorher ist er ohne Familie nach Osnabrück gezogen. Seine Frau Lieko Schulze hat noch Engagements in Stutt-

gart und wird mit der gemeinsamen Tochter passend zur Einschulung im Sommer nachkommen. Schulze war einige Jahre Schauspielerin beim Osnabrücker Kinder- und Jugendtheater Oskar. Rzepkowski und sie haben ihre Zeit in Osnabrück in guter Erinnerung. So gut sogar, dass sie im vergangenen Jahr hier geheiratet haben.

Der neue Leiter bringt frischen Wind mit ins Figurentheater. Doch er will erst einmal nur wenig verändern. „Das Theater ist gut aufgestellt“, erklärt Rzepkowski. Viele Vorstellungen sind ausverkauft, und das auch schon weit im Voraus. Seine Ideen will Rzepkowski „sukzessive“ ausprobieren.

So will er etwa jüngere Mitgliedsbühnen an die Alte Fuhrhaltere binden. Außerdem plant er Vorstellungen

für die Altersklasse ab 14 Jahren, für die es bisher kein Programm gibt. Auch thematische Neuerungen will er irgendwann ausprobieren. In Stuttgart hat Florian Rzepkowski Stücke gesehen, die sich mit Geschlecht und Identität befassen. „Das Thema interessiert mich“, sagt er. Deshalb hat er vor, solche Stücke auch in Osnabrück auszuprobieren. Die Genderthematik kennt er auch aus seinem eigenen Leben, weil er an einem Stuttgarter Arbeitsplatz der einzige Mann war. Umso bedauerlicher findet er es, dass nun ein Mann eine Frau im Figurentheater ablöst. „Aber da war ich egoistisch“, erklärt er diese Entscheidung mit einem Lächeln.

Aktuelles aus der regionalen Theaterszene auf noz.de/kultur-regional

KOMPAKT

Fotoausstellung wird verlängert

OSNABRÜCK. Wegen der großen Nachfrage wird die Ausstellung zum internationalen Felix Schoeller Photo Award im Kulturgeschichtlichen Museum bis Sonntag, 22. April, verlängert. Bis Sonntag, 4. Februar, können Besucher die Fotos der Gewinner und Nominierten sogar umsonst sehen. Voraussetzung ist, dass sie an der Kasse den Aktionscode „#mehrphotos“ nennen. Zum Ende der Ausstellungszeit hin ist außerdem ein Künstlergespräch mit dem Fotografen und Filmmacher Matt Hulse geplant. Er ist mit seiner Fotoserie „Sniper“ Gesamtsieger des Awards. Bisher haben 7000 Besucher die Ausstellung gesehen. Öffnungszeiten: Di. bis Fr. 11 bis 18 Uhr, Sa./So. 10 bis 18 Uhr und am ersten Do. im Monat 11 bis 20 Uhr.

Senna Gammour in Osnabrück-Halle

OSNABRÜCK. Senna Gammour kommt am Donnerstag, 8. Februar 2018, um 20 Uhr mit ihrem Programm „Liebeskummer ist ein Arschloch!“ in die Osnabrück-Halle. Bekannt wurde sie als Teil der Casting-Popgruppe Monrose. Die hat sich längst aufgelöst, und Gemma unterhält ihre zahlreichen Instagram-Follower stattdessen damit, wie die Männerwelt tickt. Und das mit viel Humor. Karten gibt es beim Ticketservice der Osnabrück-Halle, Telefon 05 41/34 90 24.

Tim Fischer in der Lagerhalle

OSNABRÜCK. „Die schönen alten Lieder“ bringen Tim Fischer und sein Pianist Thomas Dörschel am Mittwoch, 7. Februar, um 20 Uhr in die Lagerhalle. Nach vielen Jahren haben die beiden sich wieder zusammengetan und präsentieren das Beste aus ihren Programmen. Karten auf www.lagerhalle-osnabrueck.de.

Doppelkonzert im Zauber von OS

OSNABRÜCK. Zwei Acts spielen am Dienstag, 6. Februar, um 21 Uhr im Zauber von OS. Die deutsch-amerikanische Band Pantheon um Sängerin und Songwriterin Yvonne Ambrée gibt Indie-Folk zum Besten. Außerdem tritt Singer/Songwriter Jon Divello aus den USA auf.

Uni-Jazz-Session im Unikeller

OSNABRÜCK. Die Band Girls just wanna have fun eröffnet am Donnerstag, 8. Februar, um 21 Uhr die Uni-Jazz-Session im Unikeller. Danach folgt die eigentliche Session, bei der jeder spielen und improvisieren kann. Eintritt frei.

Nur noch Restkarten für Hofkapelle

OSNABRÜCK. Das Konzert der Neuen Hofkapelle mit Flötistin Daniela Lieb am heutigen Samstag im Osnabrücker Schloss ist fast ausverkauft. Restkarten gibt es an der Abendkasse.

Stahlzeit-Konzerte restlos ausverkauft

OSNABRÜCK. Die Konzerte von Stahlzeit im Rosenhof sind ausverkauft. Es gibt weitere für die Show am Donnerstag, 8. Februar, noch am Freitag, 9. Februar, Karten.

Polizei fragt: Wer kennt diese Frau?



Mit diesem Bild aus einer Überwachungskamera wird nach einer mutmaßlichen Diebin gefahndet. Foto: Polizei

pm/yjs **OSNABRÜCK.** Die Polizei sucht mit einem Bild aus einer Überwachungskamera nach einer Frau, die mit einer gestohlenen EC-Karte Geld abheben wollte. Bereits am 19. September 2017 war einer älteren Dame in einem Supermarkt an der Hans-Wunderlich-Straße zwischen 11.30 und 12 Uhr die Geldbörse samt EC-Karte gestohlen worden. Um 12.10 Uhr versuchte die Frau auf dem Foto, mit der Karte an einem Geldautomaten der Sparkasse am Saarplatz (unweit Lotter Straße) Bares abzuheben. Es blieb beim Versuch. Die gestohlene Geldbörse wurde später am Saarplatz gefunden, die Bankkarte fehlte. Auf Antrag der Staatsanwaltschaft und mit richterlichem Beschluss sucht die Polizei nun per Fotoveröffentlichung nach der mutmaßlichen Diebin. Hinweise werden unter Telefon 05 41/3 27-22 15 entgegengenommen.

KOMPAKT

Spielkonsole aus Pkw gestohlen

OSNABRÜCK. In der Großen Rosenstraße haben Unbekannte zwischen Mittwoch, 20.30 Uhr, und Donnerstag, 11.30 Uhr, die Heckscheibe eines blauen VW Golf eingeschlagen. Aus dem Auto, das auf einem Anwohnerparkplatz stand, nahmen sie eine Spielkonsole mit. Zeugenhinweise erbittet die Polizei unter Telefon 05 41/3 27-21 15.

Kreativ nähen mit Stoff und Papier

OSNABRÜCK. Kreativer Umgang mit der Nähmaschine: Andrea Baumgarte leitet am Mittwoch, 7. Februar, von 17 bis 19 Uhr in der Kreativwerkstatt der Katholischen Familien-Bildungsstätte (Große Rosenstraße 18) das offene Atelier, bei dem es dieses Mal um das Nähen mit Stoff und Papier gehen soll. Die Teilnahme kostet 10 Euro plus „Materialgeld“. Anmeldung unter der Telefonnummer 05 41/35 86 80 oder auf kath-fabi-os.de.

Vom Krankenhaus in die Kirche

OSNABRÜCK. Gottesdienst für Mitarbeiter aller Osnabrücker Krankenhäuser: Unter dem Motto „Gott ist Quelle und Licht des Lebens“ laden die katholische und die evangelische Krankenhausseelsorge zu Donnerstag, 8. Februar, um 19 Uhr in die Kleine Kirche (neben dem Dom) ein. In der Ankündigung heißt es: „Hier können Sie alles, was Sie belastet und was Ihnen auf dem Herzen liegt, die Brüche und Scherben des Lebens, Gott anvertrauen.“

Rudelgucken auf dem Ledenhof?

Münchner Agentur plant Fußball-Event am ersten WM-Wochenende

Zum Auftakt der Fußball-Weltmeisterschaft könnte es ein Public Viewing auf dem Ledenhof geben. Ein Münchner Veranstalter will vom 14. bis 17. Juni mit einer mobilen Leinwand in Osnabrück Station machen.

Von Wilfried Hinrichs

OSNABRÜCK. Das bestätigte Markus Wallney, Chef der Marketing- und Werbeagentur Space in München, auf Anfrage unserer Redaktion. Die Stadt prüft zurzeit seinen Antrag, den Ledenhof am ersten WM-Wochenende fürs Rudelgucken zu nutzen. Public Viewing ist ein Standbein der Münchner Agentur, die während der Weltmeisterschaft mit 20 Leinwand-Trucks in Deutschland unterwegs ist. Auf einer 20 Quadratmeter großen LED-Wand sollen bei freiem Eintritt alle Spiele des Auftaktwochenendes gezeigt werden, vom Eröffnungsspiel Russland gegen Saudi-Arabien (Donnerstag, 14. Juni, 17 Uhr) bis zum ersten Spiel der deutschen Mannschaft gegen Mexiko am Sonntag, 17. Juni, 17 Uhr.

Der Ledenhof soll an diesen vier Tagen zu einem Fußball-Themenpark mit Torwandschießen und Kickerturnieren werden, wie Wallney erklärt. Von Osnabrück will das Space-Team nach Hamm weiterziehen, dann folgt als nächste Station Hannover. Das Event trägt sich durch Gastro- und Werbemaßnahmen.

Unklar ist noch, ob die Stadt dem Fußballfest zustimmt. Grundsätzlich gibt es eine Neigung in der Politik, Public Viewing auf öffentlichen Plätzen zu erlauben.

Als sich vor zwei Jahren die Blicke der Fußball-Nation auf die Europameisterschaft in Frankreich richteten, beauftragte der Rat auf Vorschlag der CDU die Verwaltung, die Rahmenbedingungen für ein Public Viewing vor dem Rathaus zu schaffen. Aber: Im Interessenbekundungsverfahren der Stadt meldete sich kein Bewerber für die Europameisterschaft. Die Gründe: Die Vorbereitungszeit war für Veranstal-



Public Viewings sind keine Selbstläufer mehr. Spielt das Wetter nicht mit oder scheidet Deutschland frühzeitig aus, kann es durchaus zum Verlustgeschäft werden. Das Foto links entstand 2016 vor dem „Anyway“ während des EM-Halbfinals Deutschland gegen Frankreich, das Bild rechts zuvor beim Vorrundenspiel Deutschland gegen Polen.

Fotos: Archiv/Moritz Frankenberg

ter zu knapp, das finanzielle Risiko zu groß, das Fußballfest wäre anderen Veranstaltungen in die Quere gekommen – und das Interesse am großen Public Viewing scheint zu schwinden.

Vor diesem Hintergrund wird es zur Weltmeisterschaft vom 14. Juni bis 15. Juli in Russland keinen Fußball-TV-Spaß auf dem Markt geben. In einer Vorlage für den Rat äußerten der Fachbereich Bürger und Ordnung und das Stadtmarketing im vergangenen Jahr Zweifel am Bedarf für ein zentrales, wiederkehrendes Public Viewing, da es dieses Angebot bereits in vielen Lokalen in der Stadt und der Region gebe. Würde der Markt dafür reserviert, müssten andere Veranstaltungen wie Weindeggen und kulinarische Events abgesagt werden. Das würde dann in den fußballfreien Sommern Lücken reißen. Sandra Solf, Leiterin des

Fachbereichs Bürger und Ordnung, weist in einer Stellungnahme für die Ratsfraktionen auch auf das hohe finanzielle Risiko für etwaige Veranstalter hin. Der wirtschaftliche Erfolg eines Public Viewings sei stark vom Wetter und dem Abschneiden der deutschen Mannschaft abhängig.

Das bekam auch mancher Veranstalter während der Europameisterschaft vor zwei Jahren zu spüren. In der Vorrunde litt das öffentliche Rudelgucken etwa im Außenbereich des „Anyway“ oder am „Büchchen“ auf dem Westerberg unter dem Dauerregen. Wer den Gästen ein Dach über dem Kopf anbieten konnte, war besser dran. Dass Jogi Jungs damals im Halbfinale gegen Frankreich (0:2) ausschieden, riss ein weiteres Loch in die Etatplanung mancher Wirt.

Der Trend geht hin zum Fußball-Genuss in privater



Runde. Das bestätigte auch der Geschäftsführer des Osnabrücker Alando Palais, Frederik Heede, am Ende der EM 2016. Die Stimmung und der Zulauf seien beim Halbfinale noch einmal wie in alten Zeiten gewesen sei. Aber: „Für die anderen Spiele hätten wir kein Public Viewing machen müssen.“ Die meisten Menschen hätten mittlerweile moderne, große Fernseher zu Hause und könnten die Spiele in gestochener scharfer Bildqualität sehen. „Es gibt einen Trend, gemeinsam mit Freunden zu gucken und den Grill anzuschmeißen.“

Das erste Public Viewing in Osnabrück wurde am Ende der Weltmeisterschaft 2002 innerhalb weniger Tage auf die Beine gestellt. Als die Mannschaft des damaligen Bundestrainers Rudi Völler sich überraschend bis ins Finale durchschlangelte, suchte zum ersten Mal ein Hauch von Fußballmärchen

durchs Land. Und auch in Osnabrück wurde der Ruf nach einem Event zum Finale laut. Die Stadt organisierte in den Tagen zwischen Halbfinale und Finale ein Rudelgucken vor dem Theater mit Großleinwand und Gastrobuden. 10 000 Menschen, so die Angaben des Stadtmarketings, verfolgten gemeinsam das Finale gegen Brasilien.

Bei der Heim-WM 2006 („Das Sommermärchen“) begann die große Zeit des Public Viewings. Das größte veranstaltete das Alando Palais, das dazu eigens eine überdachte Arena auf dem Parkplatz errichtete. Traditionelle Fußball-Standorte sind seit-

dem auch das Büchchen auf dem Westerberg, das Anyway an der Martinistraße oder der Grüne Jäger.

Mehr aktuelle Nachrichten, Hintergründe und Analysen lesen Sie im Internet auf noz.de

Vortrag und Kurse für Frauen

pm **OSNABRÜCK.** Um unruhige Kinder, den Umgang mit Computern und mit Nähmaschinen geht es bei Veranstaltungen im Mütterzentrum.

„ADHS im Familienalltag“ lautet der Titel eines Vortrags, den Doris Morszeck-Grotten am Montag, 5. Februar, um 19.30 Uhr an der Großen Gildewart 6-9 (Haus der Jugend) über die Aufmerksamkeits-Defizit-Symptomatik halten wird.

Ein Nähkurs für Anfängerinnen beginnt am Dienstag, 13. Februar, von 10 bis 12 Uhr, ein weiterer für Fortgeschrittene am selben Tag von 13 bis 15 Uhr: „Sie erlernen den Umgang mit der Nähmaschine und Grundtechniken, die es Ihnen ermöglichen, Ihre eigenen Ideen zu verwirklichen. Fortgeschrittene frischen ihre Kenntnisse auf und lernen neue Verarbeitungstechniken kennen.“

Ein Computerkurs für Anfängerinnen ab 60 Jahren fängt am Mittwoch, 14. Februar, von 14 bis 16 Uhr an. Es sind zehn Termine vorgesehen. Weitere Informationen auf muetterzentrum-osnabrueck.de. Anmeldungen in allen drei Fällen unter der Telefonnummer 05 41/2 22 10, oder per E-Mail an die Adresse muetterzentrum1@osnabrueck.de.

200 Kurden demonstrieren gegen Erdogan



Gegen die türkische Militärintervention im Irak demonstrieren gestern 200 Kurden in der Osnabrücker Innenstadt.

Foto: Gert Westdörp

OSNABRÜCK. 200 Menschen haben am Freitagnachmittag in Osnabrück gegen die türkische Militäroffensive in Nordsyrien erneut demonstriert. Die Veranstaltung verlief dabei ohne Zwischenfälle.

Ab 14 Uhr versammelten sich die Teilnehmer am Hauptbahnhof. Unter dem Titel „Lasst uns die Stimme erheben gegen die türkische Kriegspolitik – Für die Solidarität mit Afrin“ setzte sich der Demonstrationszug kurz vor 15 Uhr in Bewegung. Die Demonstranten richteten sich mit Plakaten und Parolen wie „Erdogan, Terrorist“ gegen die Angriffe der türkischen Armee in Nordsyrien. An der Wittekindstraße wurden die Aktivisten kurzzeitig gestoppt, da die Polizei die ursprünglich geplante Route über die Große Straße nicht zuließ. Hierüber äußerten die Teilnehmer ihren Unmut. Die Polizei führte den Zug über die Möserstraße zum Theatervorplatz. Anschließend löste sich der Demonstrationszug langsam auf.

Die Zahl der Demonstranten war dabei geringer als bei der Veranstaltung in der vorherigen Woche. Laut den Veranstalter lag dies nicht zuletzt an der früheren Anfangszeit der Demo, sodass viele Aktivisten es nicht rechtzeitig geschafft hätten. Gegendemonstranten versammelten sich nicht, lediglich vereinzelte Rufe von Erdogan-Anhängern waren zu vernehmen. Zu direkten Zusammenstößen kam es nicht.

DAS TUT SICH IN OSNABRÜCK

Chows Garten verlässt Hasehaus

Nachmieter eröffnet im Februar

yjs **OSNABRÜCK.** Das japanische Restaurant Chows Garten hat das Hasehaus am Neumarkt zum Jahreswechsel verlassen. Der Nachmieter steht schon fest, und auch Chows Garten soll zurückkehren – allerdings an anderer Stelle.

Auf asiatische Küche folgt asiatische Küche – auf Japanisch-Vietnamesisch: Am Neumarkt 1 im Hasehaus sollte spätestens Ende Februar das La Que eröffnen, sagt Binh Nguyen. Er koordiniert derzeit die Vorbereitungen für die vier Geschwister Nguyen, die das neue Restaurant eröffnen.

Von Münster

Ein gleichnamiges Restaurant hatten die Geschwister bis vor Kurzem in Münster – Nguyen zufolge mehrere Jahre erfolgreich. Dann sollte etwas Neues her: Die Familie verpachtete das Restaurant, das nun einen anderen Namen hat.

Ende Februar sollen dann bis zu 120 Gäste – die Terrasse nicht miteingerechnet – im

La Que Platz finden und vietnamesische Küche „im unteren mittleren Preissegment“ bekommen, sagt Nguyen. Modern soll das Restaurant sein und junge Menschen sowie die Mitarbeiter der angrenzenden Büros und Beriberi ansprechen. Auf der Karte werden Suppen, Pfannkuchen und viel Gegartes stehen, sagt Nguyen.

Ihm zufolge hat die Familie viel Erfahrung im Gastronomiebereich. Seit 1988 habe sie mehrere Restaurants eröffnet und abgegeben. Seitdem die Eltern im Ruhestand sind, führen die Kinder die Geschäfte.

„Chows Garten“ hatte im November 2015 im Hasehaus eröffnet. Inhaber Chi-Man Chow übergab den Schlüssel Ende des Jahres an die Familie Nguyen und kündigte auf seiner Internetseite an, Mitte des Jahres im Gebäude Herderstraße 40 wiederzueröffnen. Chows Konzept „hat im Hasehaus leider nicht so gefruchtet wie andernorts“, sagt Nguyen über seinen Kollegen.

Ein Stück im Stück

Theater-AG der Angeschule spielt „Der nackte Wahnsinn“

bena **OSNABRÜCK.** Text auswendig lernen, Mimik einstudieren, den Einsatz nicht verpassen: Michael Frays Stück „Der nackte Wahnsinn“ stellt die Theater-AG der Angeschule vor einige Herausforderungen. Nach langen Proben wird das Stück nun aufgeführt.

Eine Tür geht auf – die nächste Tür knallt zu. Immer wieder stürmen die Schauspieler über die Bühne. Mal rasend vor Eifersucht, mal gesteuert von der Alkoholsucht – die Komödie zeigte eine Schauspielerguppe, die kurz vor der Premiere ihres neuesten Stücks zu zerbrechen droht.

„Das Theaterstück ist sehr komplex“, erklärte die Leiterin der Theater-AG, Isabell Weiser, bei der Generalprobe. Trotzdem seien die Schüler sehr engagiert dabei. Bereits vor den Sommerferien hatte sich die Gruppe entschieden, das Stück aufzuführen zu wollen. Im August gingen dann die Proben los, anfangs nur einmal pro Woche, später immer öfter. „In den letzten Wochen haben wir so oft geprobt, dass ich gar nicht mehr mitzählen kann“, sagte Darstellerin Anna-Lena Witt. Für sie ist es bereits das dritte



Volle Konzentration bei der Generalprobe: Die Schüler der Theater-AG der Angeschule bringen „Der nackte Wahnsinn“ auf die Bühne.

Foto: Swaantje Hehmann

Theaterstück, das sie gemeinsam mit ihren Mitschülern einstudiert hat. Vor der Premiere ist sie trotzdem aufgeregt. „Ich hoffe, dass wir die Zuschauer mit unserem Spiel zum Lachen bringen können.“

Ein Stück im Stück – diese Beschreibung erklärt die Komödie wohl am besten. Als Zuschauer platzt man in die Generalprobe einer Schauspielerguppe. Immer wieder wird sie vom mäkeligen Regisseur unterbrochen. Im zweiten Akt sieht der Zuschauer das Geschehen, das sich während der Premiere hinter der Bühne abspielt: Liebeleien zwischen den

Schauspielern, Alkoholsucht und der Geltungsdrang einiger scheinen eine reibungslose Aufführung unmöglich zu machen. Zwischen all dem Chaos den Überblick zu behalten war auch für die Darsteller der AG manchmal nicht so einfach. „Man braucht als Schauspieler in dem Stück höchste Konzentration, aber das schaffen die Schüler sehr gut“, sagte Isabell Weiser.

Wer den „nackten Wahnsinn“ selbst erleben will, hat dazu vom 8. bis 11. Februar täglich um 19.30 Uhr in der Aula der Schule, Bramstraße 41a, Gelegenheit. Karten kosten 5 Euro, ermäßigt 3 Euro.

Damit es wieder summt und brummt

Umweltschützer suchen Flächen für Blühwiesen als Lebensraum für Insekten

Ein blühendes Zeichen gegen das Insektensterben möchte die Organisation „Umweltschutz und Lebenshilfe“ zusammen mit der BUND-Kreisgruppe Osnabrück setzen. Ab April starten sie das Projekt „Blumiger Landkreis Osnabrück“, für dessen Realisierung nun Flächen gesucht werden, auf denen bunte Blumenwiesen entstehen und zahlreiche Insekten summen können.

Von Carolin Hlawatsch

OSNABRÜCK. Eines hängt am anderen: Der Einsatz von Pestiziden, monotone Landwirtschaft, naturferne Gärten und Bebauung verdrängen Wiesen auf denen Pflanzenvielfalt herrscht. Da diese abwechslungsreichen Naturareale verschwinden, finden Insekten nicht mehr genügend Nahrung und sterben. Ohne Insekten reduziert sich die heimische Fauna und auch Flora, denn sie sind Nahrungsquelle für Vögel, Amphibien und Reptilien, zudem Bestäuber von Wild- und Kulturpflanzen. Fehlen die herumfliegenden Kleinsttiere, die Pollen von Blüte zu Blüte tragen, wird sich letztendlich auch das Nahrungsangebot für den Menschen dramatisch verschlechtern.

„Um die Insekten steht es schlecht. Daran ändert leider auch das Anlegen einiger weniger Naturflächen nichts“, erklärt Kai Behncke, Gründer der Organisation „Umweltschutz und Lebenshilfe“. Er betreut das seit März 2017 laufende Projekt „Blumiges Melle“, in dessen Rahmen bisher 38 Blühwiesen auf insgesamt 80000



Zahllose bunte Sommerblumen blühen auf einem Mittelstreifen. So soll es bald auch auf vielen weiteren Flächen im Osnabrücker Land aussehen.

Archivfoto: Uwe Zucchi/dpa

Quadratmeter Fläche in Melle und Bissendorf gepflanzt wurden. Etwa zeitgleich säte der BUND Osnabrück im Bereich Dissen-Bad Rothenfelde verschiedene Wildblumenwiesen und Streifen auf 50000 Quadratmetern aus. „All diese Wiesen sind für die Insekten kleine Rettungsinselfen, verdeckte Behncke.“

Mit dem neuen Projekt „Blumiger Landkreis Osnabrück“ sollen diese Blühinseln in unterschiedlichen Gemeinden nun miteinander verknüpft werden. Viele Insekten, insbesondere die bedrohten Wildbienen, können nicht weit fliegen. Lagen die Blühwiesen also dichter beieinander, könnte mehr Austausch stattfinden, ein essenzieller

Aspekt für langfristige Verbesserung des Insektensterbens.

Dafür suchen die Initiatoren nun Bereiche wie Gärten, Firmengelände, Schulhöfe oder landwirtschaftliche Flächen in Georgsmarienhütte, Hilter, Bad Iburg, Dissen, Bad Rothenfelde, Bissendorf und Bad Essen.

„Wir können zwar leider keine Pacht zahlen, dafür kümmern wir uns aber kostenlos um artenreiches Saatgut und bearbeiten die Fläche so, dass dort ein blühendes Insektenparadies entsteht“, verspricht Kai Behncke. Zudem würden schöne Hinweistafeln aufgestellt, die auf die Bedeutung von Blühwiesen aufmerksam machen. Ab Mai wird es bunt auf den

Wiesen, deren unterschiedliche Blumen bis in den Herbst hinein blühen. Die Naturschützer nutzen als Saatgut die „Osnabrücker Mischung“, die vom Bienenbündnis und der Hochschule Osnabrück entwickelt wurde, sowie Schmetterlings- und Wildbienenbaum mit ausschließlich Samen regionaler Pflanzen wie Wilde Möhre, Schafgarbe oder Kornblume.

Neben farnefrohen Blühwiesen werden beim Projekt „Blumiger Landkreis Osnabrück“ auch bunte Ideen verwirklicht: Geplant ist eine Kooperation mit dem VfL Osnabrück, bei dessen Heimspiel Ende April gegen den FC Carl Zeiss Jena, über 5000 Saatgut-Tütchen verteilt wer-

den. Auf Blühwiesenpartys im Frühjahr warten nach gemeinschaftlichem Aussäen Getränke und Bio-Speisen auf alle Helfer.

Die nächste Blühwiesenparty steigt am Samstag, 21. April, ab 10 Uhr auf dem Gelände der Zentrale Autoglas GmbH, Rottwiese 11, in Melle.

Wer eine Fläche zur Biotopverknüpfung zur Verfügung stellen möchte, kann Kontakt aufnehmen mit Kai Behncke von „Umweltschutz und Lebenshilfe“ per E-Mail an info@umweltschutz-undlebenshilfe.de oder mit Matthias Beckwermert von der BUND-Kreisgruppe Osnabrück per E-Mail an die Adresse bund.fuer.umwelt@osnanet.de.



Der Schmetterlings- und Wildbienenbaum ist regiozertifiziertes Saatgut. Zusammen mit freiwilligen Helfern verteilt Kai Behncke es auf Flächen, die dem Naturschutz dienen sollen. Die Fläche hinter ihm ist eine Wildblumenwiese in Melle-Westerhausen, die im Mai wieder bunt wird. Foto: C. Hlawatsch

LESERBRIEFE

Der Eurobahn spürbar weniger zahlen

Zum Artikel „Eurobahn unter Zugzwang“ (Ausgabe vom 13. Januar).

„Die Aufgabe eines Dienstleisters wie der Eurobahn ist es, dem Kunden zu dienen und für ihn zu leisten. Dies ist den Verantwortlichen der Eurobahn offensichtlich überhaupt nicht bewusst. Gerade als Monopolist auf den jetzt übernommenen RB-Strecken ist es geboten, den Job perfekt zu machen. Das Gegenteil ist der Fall. Es ist erschreckend, wie wenig Identifikation mit der Aufgabe vorhanden ist.“

Lokführermangel und zu wenige einsatzbereite Fahrzeuge im Fuhrpark zeigen, dass man sich der zu übernehmenden Aufgabe nicht bewusst war. Der Vorlauf war mehr als ausreichend, und einen „Plan B“ hätte man auch aufstellen können. Um eine nachhaltige Verbesserung zu bewirken, hilft es nur, die Zahlungen an die Eurobahn spürbar zu kürzen oder den Vertrag vorzeitig zu kündigen. Gerne dürfen die Verantwortlichen auch selber die Situation vor Ort erfahren.“

Christian Goltermann
Osnabrück

Maidorf ein Fremdkörper

Zum Artikel „Politiker geben Maidorf noch nicht auf“ (Ausgabe vom 25. Januar).

„Ich bedaure es nicht, wenn es kein ‚Maidorf‘ mehr geben wird. [...] Wenn ich an die Maiwoche denke, dann kommt mir Licht, Wind, Sonne und Luft in den Sinn. Mit anderen Worten: Ich möchte rausgehen, buchstäblich ‚nach draußen gehen‘, und meine Stadt anders erleben. Daher war das Maidorf für mich von jeher schon immer ein Fremdkörper. Inmitten einer offenen Bühnenwelt, zwischen der die Menschen verweilen und in Bewegung

sind, wo ein flüchtiger und warmer Moment vom nächsten abgelöst wird, dort mitten drin gibt es eine abgeriegelte Holzpalisade und Einlasskontrollen. Wer in den Club will, kann das ja das ganze Jahr machen – dafür braucht es kein Stadtfest. Charakter verloren hat die Maiwoche [...] durch die Abschaffung offener Bühnen und durch den Abschied vom Ehrgeiz, wirklich gute Bands in die Stadt zu locken. Wenn das ‚Maidorf‘ nicht mehr da ist, verschwindet lediglich eine Alando-Filiale.“

Thorsten Jansing
Osnabrück

Schöpferisches Potenzial

Zu den Artikeln „Braucht das Klinikum teure Kunst?“ (Ausgabe vom 10. Januar) und „Klinikum verkauft Bild mit Gewinn“ (Ausgabe vom 11. Januar).

„Solange wir Krankenhäusern diesen Namen geben und solange diese dem Wohl der Menschen gewidmeten Institutionen nach merkantilen (Profit-)Interessen ausgerichtet werden, dürfen wir uns nicht wundern, dass ‚die Macher‘ dieser Institutionen auf solch eitle Weise mit der

Kunst verfahren. Solange wir nicht erkennen, dass Kreativität in jedem Menschen schlummert und solange wir dies nicht als Quelle einer gesellschaftlichen Vision verstehen, solange brauchen wir noch Geduld, um das schöpferische Potenzial aller Menschen (und insbesondere der Kranken) entfalten zu können. Solange dreht der Kunstmarkt noch seine verrückten und dekadenten Capriolen.“

Renate Hansen
Osnabrück

Wenn Banker über Soziales urteilen

Zum Artikel „Möwe muss 160000 Euro zurückzahlen“ (Ausgabe vom 19. Januar).

„Dieses Verhalten der N-Bank [...] ist ein sehr beredter Beleg dafür, wohin gute

Projekte und Initiativen gelangen oder – besser – enden, wenn nur noch Juristen und Banker darüber zu befinden haben und nur noch formaljuristische Kriterien Grundlage der Bewertung über die Taug-

lichkeit und vor allem soziale Verantwortung eines Projektes sind. Eine sehr ungute und leider allgemein zu beobachtende Entwicklung.“

Johannes Eversmann
Belm

Schautag

Sonntag, 04. Februar, 14 bis 17 Uhr*

WOHLFÜHLMOMENTE

...auf meiner neuen Couch

„alles außer gewöhnlich“
& unschlagbar günstig

2,5 Sitzer
in Stoff
ab 825,-

in Leder
ab 1.355,-

2 Sitzer
in Stoff
ab 798,-

in Leder
ab 1.298,-

WER MEHRWERT WILL, KAUF BEI UNS!

bergjans

Einrichtungen

GmbH ...und bergjans KÜCHEN

Osnabrücker Straße 1 | 49134 Wallenhorst | Telefon 0 54 07/8 18 66-0
Fax 0 54 07/3 17 89 | E-Mail: info@bergjans.de

*Keine Beratung, kein Verkauf

Grundschüler lernen etwas über Mobilität

pm **OSNABRÜCK.** „Freie Fahrt für Osnabrücker Schulklassen“: Mit diesem Motto kündigt das Museum Industriekultur eine Mobilitätswoche von Montag, 26. Februar, bis Samstag, 3. März, für dritte und vierte Grundschulklassen an. Es handelt sich um ein kostenloses Aktionsangebot, das täglich ab 8.30 Uhr drei Stunden in Anspruch nehmen soll.

Zum Hintergrund erläutert Museumsdirektor Rolf Spilker: „Vor 130 Jahren begann die Geschichte des Automobils, dessen Erfindung die Gesellschaft und das moderne Leben nachhaltig geprägt hat. Das Auto ist Bestandteil des alltäglichen Lebens, mit dem wir uns wie selbstverständlich fortbewegen, aber oft nicht wissen, auf welche Weise das überhaupt geschieht. So stellt sich die Frage: „Das Auto – wie läuft's?“

Mit der Firma „ZF Friedrichshafen“ bietet das Museum Industriekultur ein museumspädagogisches Programm an: Die Schüler erhalten praktische Aufgaben zur Beschäftigung mit Fahrwerk, Bremse, Lenkung und Elektromotor. Zum Abschluss konstruiert jedes Kind ein kleines E-Motoren-Modell – und kann es mit nach Hause nehmen. Die Schulklassen werden mit einem Bus der Stadtwerke kostenlos von der Schule nach Pye zum Museum gefahren und anschließend wieder zurückgebracht. Anmeldung unter Telefon 05 41/12 24 47.

KOMPAKT

Die Roma und ihr Kampf um Identität

OSNABRÜCK. „Die Roma – Kampf eines Volkes um seine Identität“: So heißt ein Vortrag, den Heike Harms, Vorsitzende des Bramscher Vereins Amal, am Montag, 5. Februar, um 18.30 Uhr im DGB-Haus (August-Bebel-Platz 1, dritter Stock) über das „unsichtbare Volk“ der Roma halten wird. Es handelt sich um einen Beitrag zur Wanderausstellung „Yal-lah! Über die Balkanroute“, die noch bis Mittwoch, 7. Februar, im Gewerkschaftshaus zu sehen ist. Die Referentin wuchs in einer mazedonischen „Machalla“ auf, wie die Slums in der Sprache der Roma genannt werden. Sie stellt ein Volk vor, das der Ankündigung nach „auch ohne eigenes Territorium, ohne Regierung oder Grenzen in Frieden lebt“. Der Verein Amal unterstützt Selbsthilfeprojekte der Roma. Weitere Infos auf fluechtlingsarbeit-bramsche.de.

Schlaganfall in jungen Jahren

OSNABRÜCK. Die Selbsthilfegruppe jüngerer Schlaganfallpatienten lädt zu ihrem nächsten Treffen ein: Am Montag, 5. Februar, geht es um 17 Uhr in der Gaststätte Gildehaus (Oeseder Straße 67 in Georgsmarienhütte) um Schwierigkeiten jüngerer Schlaganfallpatienten unter anderem im Zusammenhang mit dem Rentenrecht und bei der medizinischen Versorgung, um Schutz vor Diskriminierungen im Arbeitsleben sowie um die neueste Rechtsprechung der Sozial-, Arbeits-, und Verwaltungsgerichte und deren Auswirkungen. Gruppensprecher Peter Szezekalla informiert unter Telefon 05 41/212 51, per E-Mail an pszecka@gmail.com.

Immer wieder quietschen Reifen

An der Miquelstraße tun sich die Autofahrer schwer mit „Rechts vor links“

Rechts vor links – so wollten es die Anwohner der Miquelstraße, um den Durchgangsverkehr zu zügeln. Auf rechts vor links ließ sich die Stadt ein. Aber nach dem Straßenumbau kommt es jetzt zu Irritationen und Beinahe-Unfällen. Und angeblich wird sogar schneller gefahren als vorher.

Von Rainer Lahmann-Lammert

OSNABRÜCK. Wenn Reifen quietschen, weiß Felix Homann schon Bescheid. Denn dann ist wieder mal einem Autofahrer entgangen, dass die Vorfahrt am Riedenbach geändert wurde. Der Diplom-Physiker und Wissenschaftsentertainer wohnt gegenüber der Einmündung, und er erzählt, dass er es sehr häufig quietschen höre. Am Freitag vor einer Woche kam es dann zum ersten Unfall – „erwartungsgemäß“, wie er vermerkt.

Eine Autofahrerin, die auf der Miquelstraße in Richtung Meller Straße unterwegs war, hatte sich irrtümlich für vorfahrtberechtigt gehalten. Zum Glück nur ein kleiner Blechschaden, nichts Schmerzhaftes. Ein paar Minuten später kam die Polizeistreife – und nahm, wie Homann berichtet, eine Radfahrerin vom Riedenbach die Vorfahrt. Mit „fussungslosem Kopfschütteln“ habe die Frau ihre Fahrt fortgesetzt.

Schilder verschwanden

Zwischenzeitlich hatte wohl auch die Stadtverwaltung Kenntnis von den Tücken der Kreuzung bekommen, und vorübergehend wurden die Autofahrer mit provisorischen Warnschildern auf die veränderte Vor-



Der Radler von rechts hat Vorfahrt. Aber die neue Regelung an der Miquelstraße ist vielen Verkehrsteilnehmern noch nicht in Fleisch und Blut übergegangen. Foto: Rainer Lahmann-Lammert

fahrtregelung hingewiesen. Doch die Schilder erwiesen sich nicht als sturmsicher. Sie wehten um, wurden aber nicht wieder aufgestellt, sondern verschwanden kurzerhand von der Bildfläche.

Verwirrung stiftet nicht nur die von den Anwohnern gewollte Rechts-vor-links-Neuerung, die mit dem gelben Wartebalken noch etwas behelfsmäßig nach Baustelle aussieht. Auf völliges Unverständnis stößt der nach den Worten von Steffen Tusching „seltsam gepflasterte Mittelstreifen“, der vielleicht noch als gestalterische Reminiszenz an den ursprünglich favorisierten Kreisverkehr übrig geblieben ist.

Manchmal parkten auf der Pflasterfläche Autos, berichtet der Pastor, der seit vier Jahren Anwohner am Riedenbach ist. Zum Parken lade auch der Seitenstreifen ein. Mit dem Ergebnis, dass sogar die beiden Fußgängerüberwege häufig von abgestellten Fahrzeugen blockiert würden. Da habe die Stadt „halbe Sachen“ gemacht.

Auch an der Fahrbahn lassen die beiden Nachbarn kein gutes Haar. Nach der Umgestaltung werde deutlich schneller gefahren als früher. In den Abendstunden oder nachts lieferten sich junge Autofahrer von der Bleifraktion regelrechte Rennen, bei denen auch schon mal auf

dem Mittelstreifen überholt werde – trotz Tempo 30 und Rechts-vor-links-Regelung. Von der Tempo-30-Zone, meint Felix Homann, sei ohnehin kaum noch etwas zu spüren. Denn die Straße erscheine jetzt weniger schmal als vor dem Umbau und verleite zu schnellerer Fahrt.

Die Polizei hat bislang keine Hinweise, dass sich die Gefährdungslage an der Miquelstraße verschlechtert habe. Pressesprecherin Anke Hamker berichtet, dass seit November nur ein Unfall gemeldet worden sei. Und den habe die herbeigerufene Streife nicht einmal aufnehmen müssen, weil sich die Kontrahenten geeinigt hätten.

Mehr aus Osnabrück und seinen Stadtteilen auf noz.de/os

Futter für die Hunde von Obdachlosen

SKM freut sich über ungewöhnliche Spendenaktion der BBS Haste

scha **OSNABRÜCK.** Die Berufsbildenden Schulen (BBS) Haste haben sich für Obdachlose engagiert: Schüler der elften Klasse übergaben den Sozialen Diensten SKM jetzt mehr als 150 Kilogramm Futter, das sie für die Hunde von Wohnungslosen gesammelt hatten.

Zur Übergabe der Spende versammelten sich Lehrer, Schüler und einige Mitglieder des Abseits-Chors des SKM in der Pausenhalle der BBS. Religionslehrer Mathias Heidemann, der die Aktion mit den Schülern durchgeführt hatte, sagte, dass die Aktion „überraschend gut gelaufen“ sei. Chor und Schüler sangen gemeinsam mehrere

Lieder, bevor die Spenden übergeben wurden. Neben Säcken voll Trockenfutter, Dosen mit Thunfisch und Tüten mit getrocknetem Hering gab es auch Spenden für die Hundebesitzer, vor allem Isomatten, Schlafsäcke und warme Kleidung. Thomas Kater vom SKM nahm diese dankend entgegen.

Die Idee für die Aktion war im Herbst entstanden. Die Schüler hatten mit ihrem Religionslehrer und dem Abseits-Chor einen Schulgottesdienst vorbereitet. Der Chor besteht seit 2011 als Gruppe innerhalb der SKM-Wohnungslosenhilfe. Er zählt inzwischen 20 Sänger, die die Einrichtung besuchen oder

sich dort ehrenamtlich engagieren.

Da Tiere häufig eine wichtige Rolle im sozialen Leben von Wohnungslosen spielen, entschieden sich die Schüler dafür, Hundefutter zu spenden. Die Spenden sammelten sie in der Schule, aber auch bei Verwandten und in Supermärkten.

Etwa 50 Personen besuchen die Tageswohnungen täglich, rund ein Drittel mit Hunden. Für die Tiere steht mehrmals pro Jahr eine Tierärztin zur Verfügung. In Notfällen erhalten Obdachlose außerdem Futter für ihre Tiere. Dort kommen nun auch die Spenden der Schüler zum Einsatz.



Keinen überdimensionalen Scheck, sondern säckeweise Hundefutter überreichten Schüler der BBS Haste an die Sozialen Dienste SKM. Foto: Gert Westdörp

Helferinnen des Heywinkelhauses spenden für Gecko

500 Euro für die Arbeit des Christlichen Kinderhospitals – Erlös eines Adventsmarktes

USCH OSNABRÜCK. Einen symbolischen Scheck über 500 Euro überreichten nun fünf ehrenamtliche Helferinnen des Julius-Heywinkel-Hauses in Osnabrück an Kai Stolzenberg vom Verein „Gemeinsam Einstehen für das Christliche Kinderhospital Osnabrück (Gecko)“.

Schon seit sechs oder sieben Jahren, so ganz genau wussten das die Damen nicht mehr, gestalten Helga Oberste-Sirrenberg, Rosi Brink, Johanna Schlüter, Isis Viertel, Inge Mallok und Rosemarie Pollmeyer immer am dritten Advent eine festliche Kaffeetafel mit frisch gebackenen Waffeln und gemeinsamem Weihnachtsliedersingen für die Bewohner des Hauses.

„Und da sich in der Folge zeigte, dass ebenfalls ange-dachte Weihnachtsmarktbesuche für die Bewohner schwierig sind“, so berichtet Ingo Mallok, „entwickelte sich daraus die Idee, dass wir den Weihnachtsmarkt zu uns ins Haus holen.“

Im vergangenen Advent waren immerhin 18 Stände mit Kunsthandwerk im Julius-Heywinkel-Haus aufgebaut, und die Helferinnen haben mehrere Kilo Teig zu Hunderten Waffeln verbacken. Die Hälfte ihres Erlöses, der Inhalt aus mehreren aufgestellten Sparschweinen und eine großzügige Einzelspende eines Anwohners ergaben die 500 Euro, die die Gruppe nun an Gecko



500 Euro nahm Kai Stolzenberg von Helga Oberste-Sirrenberg, Rosi Brink, Johanna Schlüter, Isis Viertel und Inge Mallok (von links) entgegen. Foto: Ullrich Schellhaas

gespendet hat. „Die Idee dabei war“, so Ingo Mallok, „dass so oft junge Menschen etwas für Senioren tun und wir uns jetzt gedacht haben,

jetzt hilft Alt auch mal Jung.“ Kai Stolzenberg nahm die Hilfe natürlich gern entgegen und berichtete im Gegen-

zug, dass Spendengelder von Gecko unter anderem schon den Freibettenfonds des Kinderhospitals unterstützt haben, für die Anschaffung eines mobilen Röntgengeräts genutzt wurden oder Kindern ein Lächeln ins Gesicht gezaubert haben. Denn Gecko finanziert auch die Klinik-Clowns, die den jungen Patienten helfen, ihren Krankenhausaufenthalt zu überstehen.

Weitere Informationen über Gecko auch im Internet auf gecko-os.de. Die ehrenamtlichen Helferinnen des Heywinkel-Hauses freuen sich ebenfalls über Unterstützung. Informationen hierzu unter Telefon 05 41/ 9 61 11 30.

Fingerfood zubereiten in der Fabi

pm **OSNABRÜCK.** „Auf die Hand... Fingerfood für jeden Geschmack.“ Unter diesem Titel bietet die Katholische Familien-Bildungsstätte an der Großen Rosenstraße 18 eine Veranstaltung am Mittwoch, 7. Februar, von 18.45 bis 22 Uhr mit der Hauswirtschaftsleiterin Karin Gerbes an: „Raffinierte Kleinigkeiten, die schnell im Mund verschwinden, werden hier zubereitet. Schnelles, Kulinarisches und Schickes für die spontane Feier mit Freunden, für den schnellen Abendbiss oder als Party-snack.“ Teilnehmer sollten eine Schürze und Restebehälter mitbringen – und 29 Euro als Kostenbeitrag inklusive Lebensmitteln, Mineralwasser und Kopien. Anmeldung unter Telefon 05 41/35 86 80 oder auf kath-fabi-os.de.

TERMINE

Märkte & Feste
Große Domsfreiheit: Sa, 8 bis 14 Uhr, Wochenmarkt am Osnabrücker Dom

Vereinskalender
Gaststätte Hackmann: So, 10 Uhr, Jahreshauptversammlung der Sängerkreisgruppe Osnabrück-Stadt, ☎ 0541/124345

Treffs
GZ Lerchenstraße: So, 14 bis 18 Uhr, Tanzcafé für Senioren, ☎ 0541/188055

Hospizverein Osnabrück: So, 15 bis 17 Uhr, Sonntagstreff für Trauernde, Kath. Familienbildungsstätte Fabi, ☎ 0541/350550

Legas Jugendhilfe – Nackte Mühle: So, 14 bis 16 Uhr, Reparatur-Café Haste, ☎ 0541/61877

Politik
SPD Osnabrück: Sa, 19 Uhr, SPD OV Neustadt-Wüste – Grünkohlessen, Vereinshaus Rasensport, ☎ 0541/27833
SPD Sutthausen: Sa, 18 Uhr, SPD OV Sutthausen – Grünkohlessen, Sutthausen Mühle, ☎ 0541/597657

Bäder
Moskaubad: Sa, 7 bis 18 Uhr, So, 7 bis 17 Uhr, Hallenbad, ☎ 0541/2002-2290

Nettebad: Sa/So, 6.30 bis 22 Uhr, Nettebad, Freizeitbad ab 9 Uhr, Sauna 9 bis 23 Uhr, ☎ 0541/2002-2270

Schinkelbad: Sa/So, 8 bis 20 Uhr, Sportbad und Cabrioso, ☎ 0541/2002-2280

Musik
Dirty+Dancing: So, 19 Uhr, Bar-etta Love, Punk/Indie

Öffnungszeiten
Abfallwirtschaftszentrum Piesberg: Sa, 9 bis 12 Uhr, Schadstoffannahme, ☎ 0541/323-1480

Botanischer Garten: So, 10.30 bis 16 Uhr, Regenwaldhaus von 11 bis 15.30 Uhr, ☎ 0541/9692739

Nettedrom: Sa, 11 bis 23 Uhr, So, 11 bis 22 Uhr, Nettedrom – Indoor-Kartbahn; Sa/So, 11 bis 12 Uhr, Nettedrom – Indoor-Kartbahn; Mini-Racer von 8 bis 9 Jahren, ☎ 0541/2002-2270

Zoo Osnabrück: Sa/So, 9 bis 16 Uhr, Winterzauber mit Eisbahn und Karussell; Sa/So, 9 bis 17 Uhr, Zoo geöffnet, Kassenschluss 16 Uhr, ☎ 0541/951050

Kirche
Marienkirche: So, 10 Uhr, 475 Jahre Reformation in St. Marien – Jubiläumsgottesdienst mit Abendmahl, ☎ 0541/28393

Kurse
Legas Jugendhilfe – Nackte Mühle: Sa, 13 bis 15.30 Uhr, Obstbaumschnittkurs an der Nackenmühle, ☎ 0541/61877
Volkshochschule: Sa, 11 bis 17.30 Uhr, Liebesgeflüster! Oder: Wo die Liebe hinhaut wächst kein Gras mehr, Tipps für Flirt und Partnerschaft; Sa, 18 bis 22.30 Uhr, Käse- und Weinabend, Variationsmöglichkeiten, ☎ 0541/3232243

Beilagenhinweis
Einem Teil unserer heutigen Ausgabe liegen Prospekte der Firmen Optik Lampe sowie trend-tours Touristik GmbH bei.

PERSÖNLICH



Bryan Cranston (Bild, 61), Schauspieler, hat überraschend seinen Rücktritt erklärt – vom Postbeantworten. „Nach 18 Jahren, in denen ich alles für Fans unterschrieben habe, ziehe ich mich in den Ruhestand zurück. Ich hoffe, ihr versteht und akzeptiert meine Ansage“, schrieb Cranston auf Facebook. Dazu postete er ein Foto, das ihn hinter einem Berg von Briefen zeigt. Foto: dpa



Meghan Markle (Bild, 36), US-Schauspielerin, hat bei ihrer ersten gemeinsamen Preisverleihung mit ihrem Verlobten, **Prinz Harry** (33), die Leistungen von verletzten und kranken britischen Militärangehörigen geehrt. Für Lacher im Saal sorgte der Moment, als die 36-Jährige einen Preis überreichen wollte, ihr Co-Präsident aber zunächst die Liste der Nominierten nicht finden konnte. Markle überspielte die Panne mit einem Lächeln. Foto: dpa



Tony Marshall (Bild), Schlagersänger, gibt zu seinem 80. Geburtstag an diesem Samstag eine CD für Senioren heraus. Titel: „Senioren sind nur zu früh geboren.“ Darin besingt er das Alter und macht das, was er am besten kann: gute Laune verbreiten. Das Alter treibt ihm nach eigenem Bekunden keine Sorgenfalten auf die Stirn. „Ich bin fit wie ein Turnschuh und mache so lange weiter, wie es geht.“ Foto: dpa



Enrico Braun (Bild, 47), Hobby-Jäger, hat sich bei den 20. Deutschen Meisterschaften der Hirschrufer auf der Messe „Jagd und Hund“ den Sieg „erröhrt“. Der 47-jährige Brandenburger aus Wittstock hatte vor Jahren mit einer Gießkanne angefangen, Hirsche zu imitieren. „Ich bin dann aber auf das Ochsenhorn umgestiegen“, verriet er sein Geheimnis. Foto: dpa

AUCH DAS NOCH

Guacamole gehört für viele Football-Fans in den USA zum Super Bowl dazu. Mexiko liefert in diesem Jahr mehr als 40.000 Tonnen Avocado für das American-Football-Finale in die USA, wie die mexikanische Wirtschaftsförderagentur ProMéxico mitteilte. Beim 52. Super Bowl treffen am Sonntag in Minneapolis die New England Patriots auf die Philadelphia Eagles. Millionen Fans werden das Spektakel vor dem Fernseher verfolgen, und traditionell wird zum Finale die Avocado-Creme Guacamole zubereitet. In den USA werden die meisten Avocados am Super-Bowl-Wochenende verzehrt.

Wagner rückt ins Visier der Fahnder

Neue Erkenntnisse im Fall Wood

Mehr als 36 Jahre nach dem mysteriösen Tod der US-Schauspielerin **Natalie Wood** hat die Polizei ihren Ehemann **Robert Wagner** als „Person von Interesse“ in dem Fall eingestuft.

AFP LOS ANGELES. Es gebe neue Zeugenaussagen, die einen „neuen Ablauf der Ereignisse“ in der Nacht von Woods Tod bei einem Bootsausflug geschildert hätten, erklärte eine Sprecherin der Polizei in Los Angeles am Donnerstag. Wagner gilt damit nicht offiziell als Verdächtiger, sondern als wichtiger Zeuge.

Wood war im November 1981 im Alter von 43 Jahren während eines Ausflugs mit einer Motorjacht vor der Küste Kaliforniens ums Leben gekommen. Damals kamen die Ermittler zu dem Schluss, dass es sich um einen Unfall handelte und die Schauspielerin ertrank. Wood war am Tag ihres Todes mit ihrem Ehemann, der unter anderem mit der Fernsehserie „Hart, aber herzlich“ Erfolge feierte, und dem Schauspielkollegen Christopher Walken auf der Jacht unterwegs.

Paar hatte heftigen Streit

Nach damaligen Erkenntnissen der Ermittler hatten Wagner und Walken in der Nacht einen heftigen Streit. Die Schauspielerin wurde später tot im Meer gefunden, laut Polizei trug sie ein Nachthemd, Strümpfe und eine Daunenjacke. Sie hatte zudem zahlreiche blaue Flecken am Körper und eine Abschürfung an der linken Wange.

Die Polizei hatte die Ermittlungen im November 2011 wiederaufgenommen. Als Grund nannten die Behörden neue Hinweise zu dem Todesfall. Der Kapitän der Jacht, Dennis Davern, hatte in einem Buch geschrieben, dass Wagner erst mit Verzögerung die Küstenwache alarmiert habe. 2012 war Woods Totenschein geändert worden. Die Gerichtsmediziner gaben nun „Ertrinken und andere, unbestimmte Faktoren“ als Todesursache an.

Neue Aussagen

Nach Angaben der Polizeisprecherin sagte einer der neuen Zeugen nun aus, Geschrei und laute Geräusche aus der Kabine des Paares gehört zu haben. Ein anderer Zeuge habe einen Mann und eine Frau gesehen, die sich am Heck des Boots gestritten hätten. Er geht demnach davon aus, dass es sich um Wood und Wagner handelte.

„Die Aussagen dieser neuen Zeugen unterscheiden sich von der ursprünglichen Version der Ereignisse, wie sie von früheren Zeugen, einschließlich der Personen am Bord, geschildert wurde“, sagte die Polizeisprecherin. Wagner wird schon seit Langem verdächtigt, über die Geschehnisse an Bord nicht die Wahrheit gesagt zu haben. Für eine Festnahme reichen die neuen Hinweise nach Angaben der Polizeisprecherin aber noch nicht aus.

Wood war zu ihrer Zeit einer der großen Kinostars. Sie spielte unter anderem in den Filmen „West Side Story“ und „Denn sie wissen nicht, was sie tun“ mit. Sie war dreimal für den Oscar nominiert.

Was geschah in der Nacht ihres Todes?

Natalie Wood und ihr Ehemann Robert Wagner bei den 29. Filmfestspielen in Cannes. Foto: AFP



Erschossene Anwältin: Rentner bestreitet Tat

Haftbefehl wegen Mordverdachts – Waffe bleibt verschwunden

Von Thomas Völgmann

WAREN. Gegen den mutmaßlichen Todesschützen von Waren an der Müritz ist gestern Haftbefehl erlassen worden. „Es besteht der dringende Verdacht des heimtückischen Mordes“, sagte Oberstaatsanwalt Gerd Zeisler von der Neubrandenburger Staatsanwaltschaft. Der 79-jährige Rentner war am späten Donnerstagabend von Spezialkräften der Polizei in einem Hochhaus in Waren-West festgenommen worden. Der Rentner leistete dabei keinen Widerstand. Er stehe im Verdacht, die 67-jährige Rechtsanwältin Gabriele B. am Donnerstag gegen 11.45 Uhr in deren Kanzlei in der Großen Mauerstraße am Rande der Innenstadt im Streit erschossen zu haben, so die Staatsanwaltschaft.

Die Vorwürfe beruhen auf Zeugenaussagen und Hinweisen, die sich unter ande-

rem aus Durchsuchungen am Donnerstagabend ergeben haben. Die Anordnung der Untersuchungshaft wird mit Fluchtgefahr begründet. Die Ermittler gehen nach bisherigen Erkenntnissen davon aus, dass sich die Anwältin zum Tatzeitpunkt allein in ihrem Büro im dritten Stock des Geschäftshauses befand und nicht mit einem Angriff rechnete. „Beide kannten sich vermutlich“, sagte Zeisler gegenüber unserer Redaktion. Der Verhaftete war aber kein Mandant der Juristin. Ein mögliches Motiv für die Tat könnte in einem langjährigen vermögensrechtlichen Streit zwischen dem Mann und dem Opfer bestanden haben. „Die Ermittlungen dazu sind allerdings noch nicht abgeschlossen“, so Zeisler.

Der Beschuldigte bestreitet die Vorwürfe. Er habe nichts mit der Tat zu tun, sagte er in ersten Vernehm-



Neun Kilo schwer und mit sehr begrenzten Vorhersagefähigkeiten: Murmeltier Phil sagt einen langen Winter voraus. Foto: dpa

Und jährlich grüßt das Murmeltier

Nager Phil wirft einen Schatten und prophezeit langen Winter

dpa PUNXSUTAWNEY. Das berühmteste Murmeltier der Welt hat einem baldigen Frühling in den USA eine Absage erteilt. Wie in jedem Jahr am 2. Februar wurde der Nager Phil am Freitagmorgen aus seinem Bau in einem Wäldchen bei Punxsutawney (Pennsylvania) gezogen und ins Licht gehalten. Dabei sah man seinen Schatten – der Legende zufolge bedeutet das sechs weitere Wochen Winterwetter in den USA.

Bereits am frühen Morgen hatten sich Tausende Menschen bei eisigen Temperaturen in der kleinen Stadt versammelt. Die Zeremonie, die 1993 durch den Film „Und täglich grüßt das Murmeltier“ weltweit bekannt wur-

de, folgt einem festen Ablauf: Dreimal klopft ein Mann mit Zylinder und schwarzem Frack an die Tür des nachgestellten Murmeltierbaus, um „Punxsutawney Phil“ aufzuwecken. Dann zerrt ein anderer den neun Kilogramm schweren Nager aus seinem Winterquartier und setzt ihn ins Licht. Wirft er einen Schatten, bleibt der Winter. Hat er keinen, kommt der Frühling.

Den Brauch gibt es bereits seit 1887. Die Prognosen des Murmeltiers entpuppten sich in der Vergangenheit allerdings oft als falsch. Der US-Wetterdienst weist sogar eigens darauf hin, dass Phil „keine Vorhersagefähigkeiten“ besitzt.

Murmeltier

Vielleicht bist Du im Zoo schon mal am Gehege eines Murmeltiers vorbeigekommen. Das kleine, pummelige Nagetier gehört genau wie das Eichhörnchen, das Du aus dem Park kennst, zur Familie der Hörnchen. Anders als Eichhörnchen kannst Du die braunen Murmeltiere aber eher selten in freier Wildbahn sehen. In Europa halten sie sich in den Bergen versteckt, wo sie als Gruppe zusammenleben. Die Murmeltiere in Nordamerika sind Einzelgänger und an Waldrän-



dern und in Feldern beheimatet. Murmeltiere bauen sich Höhlen als Wohnraum. Dort ziehen sie ihre Jungen auf und halten ihren Winterschlaf. Der dauert etwa ein halbes Jahr lang. Für diese Zeit essen sie im Sommer ganz viel, um ein dickes Fettpolster zu bekommen. Das soll sie bei der Kälte im Winter warm halten. jgie

Dreifachmörder muss lebenslang in Haft

25-Jähriger tötete Großmutter und überfuhr auf Flucht zwei Polizisten

dpa FRANKFURT (ODER). Nach einem Dreifachmord muss ein 25-Jähriger aus Brandenburg lebenslang ins Gefängnis und kommt auch nach 15 Jahren nicht auf Bewährung frei. Dies entschied das Landgericht in Frankfurt an der Oder am Freitag in einem noch nicht rechtskräftigen Urteil. Der Mann hatte seine Großmutter getötet und auf der Flucht zwei Polizisten

überfahren. Die Richter stellten bei Jan G. eine besondere Schwere der Schuld fest. Das schließt eine spätere Entlassung aus der Haft bereits nach 15 Jahren aus.

Brandenburgs Innenminister Karl-Heinz Schröter (SPD) begrüßte den Richterspruch als „gerechtes Urteil“. Jan G. hatte nach Überzeugung des Gerichts im Februar 2017 im brandenburgischen

Müllrose seine 79-jährige Großmutter an deren Geburtstag ermordet, um einen Verstoß gegen Bewährungsauflagen aus einem früheren Prozess zu verdecken. Auf der Flucht überfuhr er zwei Polizisten, die ihn auf einer Bundesstraße mit einem Nagelgurt stoppen wollten. Beide Beamte starben.

Im Prozess hatte der Angeklagte seine Taten einge-

räumt. Der 25-Jährige stand bei der Tat zwar unter Drogeneinfluss, war jedoch einem Gutachten zufolge voll schuldfähig. Die Mutter des Angeklagten trat als Nebenklägerin auf und gab an, die Behörden zuvor bereits seit Jahren auf die Gefährlichkeit ihres Sohns hingewiesen zu haben, ohne dass geeignete Maßnahmen ergriffen worden seien.

955 Bergleute in Südafrika gerettet



Wieder an der Oberfläche: Gerettete Bergleute verlassen die Beatrix-Mine von Sibanye-Stillwater. Foto: dpa

dpa JOHANNESBURG. Mehr als 900 in einer südafrikanischen Goldmine eingeschlossene Bergleute sind gerettet worden. Sie seien am Freitagmorgen wieder sicher an die Erdoberfläche gebracht worden, teilte das Bergbauunternehmen Sibanye-Stillwater mit. Wegen eines Stromausfalls nach einem Unwetter am Mittwochabend hatten die Fahrstühle die 955 Kumpel nach Ende ihrer Schicht nicht mehr nach oben bringen können. Ein Sturm hatte demnach

zwei Stromleitungen, die das Beatrix-Bergwerk etwa 300 Kilometer südwestlich von Johannesburg mit Strom versorgen, zum Zusammenbruch gebracht.

Es habe in dem Bergwerk keine ausreichenden Notfallmaßnahmen gegeben, kritisierte der Präsident der Vereinigung der Bergarbeiter- und Bauarbeitergewerkschaft AMCU, Joseph Mathunjwa. Die Gewerkschaft NUM forderte eine Überprüfung der Infrastrukturen in allen Bergwerken.

BVB-Attentäter bietet Entschädigung

dpa DORTMUND. Der mutmaßliche BVB-Attentäter Sergej W. hat vor Gericht Schmerzensgeldzahlungen an die beiden Verletzten des Anschlags vom April 2017 angeboten. Die Familie des 28-Jährigen sei bereit, ihre Ersparnisse zu opfern und diese dem Fußballprofi Marc Bartra und einem Polizeibeamten zugutekommen zu lassen, erklärte Verteidiger Carl Heydenreich am Freitag. „Das soll ein Zeichen echter Reue sein“, sagte der Rechtsanwalt. Ein sogenannter Täter-Opfer-Ausgleich wird vor Gericht in der Regel strafmildernd gewertet.

Sergej W. hat vor dem Dortmunder Schwurgericht gestanden, bei der Abfahrt des Mannschaftsbusses am Teamhotel der selbst gebaute Splitterbomben gezündet zu haben. Er habe einen ernst gemeinten Anschlag aber nur vortauschen wollen, hieß es in seiner Erklärung. Tatsächlich habe er niemanden töten oder verletzen wollen.

Verbrechern auf der Spur: mehr Berichte zu Kriminalfällen auf noz.de/vermishtes

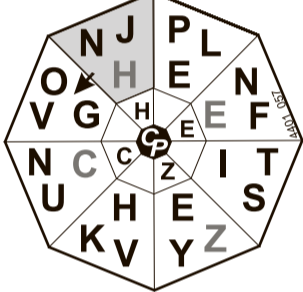
Schweinepest weiter auf Vormarsch

dpa GREIFSWALD. An der Afrikanischen Schweinepest (ASP) verenden in Ländern östlich von Deutschland immer mehr Wild- und Hauschweine. Im Jahr 2017 wurden in Polen, Tschechien, Rumänien, der Ukraine und den drei baltischen Staaten insgesamt 4140 Fälle gemeldet, im Januar 2018 allein 759 Fälle. Diese Zahlen ließen darauf schließen, dass die Entwicklung nichts an Dynamik verloren habe, sagte der Präsident des Friedrich-Loeffler-Instituts für Tiergesundheit, Thomas Mettenleiter. Seit 2015 beobachteten die Experten von Jahr zu Jahr eine Verdoppelung der Fälle.

RÄTSEL

Buchstabenkollektion

Hier wird ein Wort mit acht Buchstaben gesucht, wobei jedem Buchstabenfeld ein Buchstabe zu entnehmen und in das Leerfeld im Zentrum einzutragen ist. Der 1. Buchstabe befindet sich im grauen Feld und dann geht es in Pfeilrichtung weiter. Als leichte Hilfe haben wir einige Buchstaben schon eingesetzt.



Auflösung „Sudoku“ aus der letzten Ausgabe

1	6	7	9	4	8	2	5	3
2	3	4	1	5	7	6	9	8
8	5	9	2	3	6	4	1	7
7	9	6	8	2	3	1	4	5
5	4	8	7	9	1	3	2	6
3	1	2	5	6	4	7	8	9
9	8	1	3	7	2	5	6	4
6	7	5	4	1	9	8	3	2
4	2	3	6	8	5	9	7	1

Mehr Rätsel auf www.noz.de/denkpost

9		1		8				
	6	9			5			
7	2				3	1		
							1	2

TELEFONARIFE

Ortsgespräche: Montag bis Freitag

Uhrzeit	Vorwahl	Anbieter	Ct./Min.
0-7	01028	Sparcall	0,10
	01070	Arcor	0,47
7-9	01097	01097telecom	1,23
	01028	Sparcall	1,38
9-10	01097	01097telecom	1,23
	01028	Sparcall	1,38
10-18	01028	Sparcall	1,38
	01097	01097telecom	1,39
18-19	01028	Sparcall	1,38
	01097	01097telecom	1,39
19-24	01070	Arcor	0,47
	01013	Tele2	0,94

Ortsgespräche: Wochenende

Uhrzeit	Vorwahl	Anbieter	Ct./Min.
0-7	01028	Sparcall	0,10
	01070	Arcor	0,55
7-24	01079	star79	1,49
	01038	tellmio	1,79

Ferngespräche: Montag bis Freitag

Uhrzeit	Vorwahl	Anbieter	Ct./Min.
0-7	01028	Sparcall	0,10
	01070	Arcor	0,47
7-9	010088	010088	0,75
	010052	010052	0,84
9-14	010088	010088	0,75
	010052	010052	0,84
14-18	010012	010012	0,55
	010088	010088	0,75
18-19	010088	010088	0,75
	010052	010052	0,84
19-24	01070	Arcor	0,47
	01045	01045	0,94

Ferngespräche: Wochenende

Uhrzeit	Vorwahl	Anbieter	Ct./Min.
0-7	01028	Sparcall	0,10
	01070	Arcor	0,49
7-24	01045	01045	0,94
	010011	010011	1,09

Festnetz zu Handy: Montag bis Sonntag

Uhrzeit	Vorwahl	Anbieter	Ct./Min.
0-18	010012	010012	2,05
	010011	010011	2,09
18-24	010012	010012	2,05
	010011	010011	2,09

Günstige Call-by-Call Anbieter mit Tarifansage und ohne Anmeldung. Abrechnung im Minutentakt oder besser. Nicht alle Anbieter sind im Ortsnetz flächendeckend verfügbar. Telfarif-Hotline: 0900 1 330100 (1,86 Euro/Min, von Telekom, Mo-Fr 9-18 Uhr), Stand: 2.2.2018. Quelle: www.telfarif.de. Alle Angaben ohne Gewähr.

Mit Omas Hausapotheke gegen Schnupfen

Gesund werden in Eigenregie: Knoblauch, Honig und Holunder können helfen

Schnupfen nervt. Um ihn zu bekämpfen, greifen die meisten Triefnasen zu Tabletten, Tropfen, Pillen oder Salzwasserduschen aus der Apotheke, obwohl auch die alte Volksmedizin viele Anwendungen gegen den grippalen Infekt zu bieten hat.

Von Jörg Zittlau

OSNABRÜCK. Viele dieser Heilmittel haben nicht nur eine lange Tradition, sondern auch schlüssige Erklärungen oder sogar handfeste Studien zu ihrer Wirkung zu bieten. Wir präsentieren Ihnen die besten acht aus Omas Hausapotheke.

Virenkiller Knoblauch: Die Schwefelverbindungen des Knoblauchs eliminieren Schnupfenviren, und das machen sie nicht nur im Labor. Am Herbal Research Centre im englischen Sussex verabreichte man 146 Testpersonen drei Monate lang entweder ein geruchsneutrales Knoblauchextrakt oder ein Placebo, und es zeigte sich, dass die Knofi-Gruppe nur halb so viele grippale Infekte entwickelte wie die Placebogruppe, und deren Nasen tropften auch noch dreimal so lange.

Die Anwendung: Die geschälte Zehe einfach zerkauen. Oder zerstampfen und den erhaltenen Brei in heißem Zitronenwasser ziehen lassen und den Mix in kleinen Schlucken trinken. Dreimal pro Tag.

Ingwer lähmt Schnupfenviren: Die traditionelle Wurzel enthält Scharfstoffe, die den Schleim in den oberen Atemwegen verflüssigen, sodass er besser abtransportiert, also abgeschnieft werden kann.

Die traditionelle chinesische Medizin bevorzugt in der Zubereitung den Absud:

Einen Esslöffel klein geschnittenen Ingwer mit einer großen Tasse (200 bis 250 Milliliter) kaltem Wasser übergießen und gemeinsam im geschlossenen Topf aufkochen. 15 bis 20 Minuten auf kleiner Flamme köcheln lassen, schließlich abseihen. Drei Tassen pro Tag.

Rumänisch für freie Nasenwege: Etwas Mut braucht man für die Salz-Zitronen-Spülung aus der rumänischen Volksheilkunde. Dazu wird der Saft einer halben Zitrone in einen Eierbecher ausgegossen, mit einem Teelöffel Salz vermischt und schließlich mit Wasser bis zum Rand aufgefüllt. Die Flüssigkeit zieht man dann mit einem Strohhalm in die Nase ein. Am besten morgens und abends. Das Wirkungsprinzip klingt logisch: Die übersalzene Lösung entzieht den geschwellenen Nasenschleimhäuten das Wasser, und das Vitamin C aus der Zitrone dichtet die Kapillaren ab und lindert dadurch die Entzündung.

Anatolische Power mit „Kleiner Klette“: Ekrem Sezik von der Universität Ankara hat zusammen mit Pharmazeuten-Kollegen 46 Städte seines Landes bereist, um einen Katalog anatolischer Heilpflanzen zu erstellen. Dabei stieß er auf den Fruchtsaft der Spitzgurke, den man in die Nasenlöcher tropft, um entzündete Nebenhöhlen frei zu machen. Noch härter im Nehmen muss der Patient jedoch sein, wenn er sich - gegen

schmerzhaften Husten - 15 Minuten lang die in Essig oder Schafsmilch eingelegten Stachelblätter der „kleinen Klette“ (Arctium minus) auf die Brust legen lässt. Doch es könnte tatsächlich helfen. Eine aktuelle Studie der Federal University of Santa Maria in Brasilien belegt für die Mini-Klette, dass sie Schmerzen und Entzündungen lindern kann.

Holunder löst den Schleim: Wissenschaftler ermittelten: Die Beeren des Holunders enthalten - selbst nach dem Kochen - viel immunstärkendes Vitamin C sowie entzündungshemmende, schleimlösende und antivirale Glykoside.

Holunderbeeren-saft kann man auch problemlos selbst herstellen. Dazu die Beeren 15 Minuten kochen, bis sie schrumpelig und weich aussehen. Anschließend die Früchte in ein Sieb gießen und nach dem Abkühlen über einem Gefäß ausdrücken.

Honig lindert Hustenreiz: In einer israelischen Studie an 200 Kleinkindern linderten Eukalyptus- und Zitronenblütenhonig die Frequenz und Stärke der Hustenattacken beim Schnupfen. Hauptverantwortlich dafür ist neben den antibiotischen Inhaltsstoffen der spezielle Zucker des Bienenprodukts, der die fürs Husten zuständigen Areale im Gehirn besänftigt.

Bei Buchweizenhonig kommen noch die entzündungshemmenden Gerbstoffe des Getreides hinzu. Er zeigte in einer amerikanischen Studie an 105 hustenden Kindern eine bessere Wirksamkeit als ein Standard-Hustensaft mit Dextromethorphan. Die Anwendung: Viermal täglich einen Teelöffel Buchweizenhonig einnehmen und dabei ein wenig im Mund hin und her ziehen.

Abschwellen mit Hühnersuppe: Nicht etwa Vitamin C, sondern Zink hat laut aktuellen Studien die größten Chancen in der Schnupfen-Therapie. Denn das Mineral dämpft die Vermehrungsfreude der Schnupfenviren und stimuliert bestimmte Bereiche des Immunsystems. Große Zinkmengen findet man beispielsweise in Hühnersuppe,

und die enthält auch noch Proteine, die das Mineral so verpacken, dass es der Patient gut verwerten kann. Am US-amerikanischen Nebraska Medical Center fand man zudem heraus, dass in der „chicken soup“ große Mengen des Eiweiß-Bausteins Cystein schwimmen, der entzündete Schleimhäute zum Abschwellen bringt. Vorausgesetzt, das Huhn wird - ähnlich wie Ingwer - im kalten Sud aufgesetzt und langsam erhitzt. Sonst gerinnt das Eiweiß, bevor es ausgezogen ist.

Warme Wickel: Den Virus zum Schwitzen bringen: Immunbiologen der Yale University in Connecticut ermittelten, dass Schnupfenviren sich deutlich schwächer vermehren, wenn es warm wird. Deswegen halten sie sich ja auch in den oberen Atemwegen auf, weil der Luftstrom dort für mo-

derate 33-Grad-Temperaturen sorgt. Bestrahlt man nun die Stirnhöhlen mit Infrarotlicht und legt man einen warmen Wickel um den Hals, steigen die Temperaturen - und die Erreger haben schlechte Karten. Für den Wickel einfach nur ein feuch-

tes Baumwolltuch um den Hals wickeln und mit einem Handtuch abdecken, das die Erreger besorgt dann die Körperwärme.



Fotos: Colourbox.de, imago/Blickwinkel, Manfred Ruckszio

Windparks erzeugen lange „Wirbelschleppen“

dpa GEESTHACHT. Offshore-Windparks in der Nordsee verursachen laut einer Studie der Universität Tübingen bis zu 70 Kilometer lange Windverwirbelungen. Der Untersuchung eines Forschungsverbands zufolge entstehen die großräumigen Wind-schleppen hinter Offshore-Windparks, weil Windkraftanlagen als Hindernis den Wind bremsen und ihm Energie entziehen.

Die Ergebnisse sollten beim weiteren Ausbau der Windkraftnutzung berücksichtigt werden. So könnten die Voraussetzungen für einen effizienten und umweltverträglichen Ausbau der Offshore-Windenergie geschaffen werden. Die Studie wurde im Fachmagazin Scientific Reports veröffentlicht. Die Studie war Teil des Forschungsprojekts WIPAFF, das vom Bund gefördert wird.

Facebook will Ethik lernen

Digitalkonzern holt sich laut Medienbericht Rat bei Experten

epd DÜSSELDORF. Facebook lässt sich einem Bericht der „Wirtschaftswoche“ zufolge in Deutschland ab sofort von einer Gruppe von Digitalexperten in ethischen Fragen beraten. Der Gesprächskreis „Digitalität und Verantwortung“ werde von Peter Dabrock, dem Vorsitzenden des Deutschen Ethikrates, geleitet, berichtete das Magazin in Düsseldorf. Dabrock sagte der „Wirtschafts-

woche“: „Wir möchten dazu beitragen, dass Facebook etw was mehr versteht, welche Verantwortung es in einem Land wie Deutschland trägt.“ Dabrock ist Professor für Systematische Theologie (Ethik) an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg.

Die Teilnehmer des Gesprächskreises, die sich bislang einmal getroffen hätten, erhielten von Facebook kein

Honorar, hieß es in dem Bericht.

Facebook steht in der Kritik, Hasskommentare, darunter auch strafbare Inhalte, nicht zu löschen. Zudem wird Facebook wegen eines fehlenden Engagements in der Debatte um Hassrede im Netz heftig kritisiert. Das sogenannte Netzwerkdurchsetzungsgesetz (NetzDG) gilt seit 1. Januar in vollem Umfang.

Sorge um das gute Porzellan

Beliebter Küchenhelfer: Wer hat die Spülmaschine erfunden? - Verkaufsschlager ab den 70er-Jahren

Von Elke Schröder

OSNABRÜCK. Wer macht den Abwasch? Diese Frage ist heutzutage in vielen Haushalten eher eine rhetorische Frage. Denn die Spülmaschine gehört wohl zu den beliebtesten Küchenhelfern. In den 50er-Jahren galt sie noch als Luxus. Doch wem ist diese Erfindung zu verdanken?



Not macht erfinderisch. Ärger offenbart auch: Das trifft auf die wohlhabende Amerikanerin Josephine Cochran zu, die 1839 in Illinois als Tochter eines Bauingenieurs geboren wurde. Sie ärgerte sich darüber, dass die Hausangestellten regelmäßig das gute Porzellan beim Abwaschen beschädigten. Die erste Lösung, selbst das Geschirr abzuspülen, wurde ihr dann jedoch alsbald zu lästig. Eine andere musste daraufhin her. So entwickelte sie einen Entwurf für eine Geschirrspülmaschine.

Erst nach dem Tod ihres Mannes arbeitete Josephine Cochran daran, aus dieser Idee einen Geschirrspüler zu entwickeln. Zwar gab es zu dieser Zeit schon eine Ma-



Rundes Wunderwerk: 1929 brachte Miele in Deutschland die erste elektrische Geschirrspülmaschine auf den Markt.

Foto: imago/ecomedia/robert fishman

schine, die 1850 ein Patent erhielt, jedoch konnte sich dieses Modell nicht auf dem Markt durchsetzen. Cochran baute schließlich mithilfe des

Eisenbahnmechanikers George Butters das erste funktionstüchtige Gerät. Es sah eine Korbvorrichtung vor, die auf einem Dreheinsatz in einem Kupferkessel saß, der von einem Motor angetrieben wurde. Durch Düsen eingefügtes heißes Wasser konnte so das schmutzige Geschirr im Korb reinigen. Der Entwurf wurde im Jahr 1886 unter dem Namen „Cochran's Dishwasher“ patentiert. Später gründete sie die „Cochran's Crescent Washing Machine Company“ und belieferte mit ihren Geräten bald Restaurants und Hotels. Bei der Weltausstellung 1893 in Chicago wurde die Erfindung mit dem Preis für „die beste mechanische Konstruktion, Haltbarkeit

und Zweckentsprechung“ ausgezeichnet.

Später wurde die Firma von Josephine Cochran, die 1913 starb, von der Hobart Manufacturing Company gekauft. 1949 brachte der Gerätehersteller die Spülmaschine unter der neuen Marke Kitchenaid auf den Markt. Die erste elektrische Spülmaschine Europas brachte die Firma Miele 1929 in Deutschland in den Handel. Doch erst in den 70er-Jahren wurde sie zum Verkaufsschlager - und ein Segen für jede Wohngemeinschaft, die sie sich leisten kann oder deren Küche groß genug dafür ist.

Alle Teile unserer Wissensspalte im Internet auf noz.de/achso

SCHACH

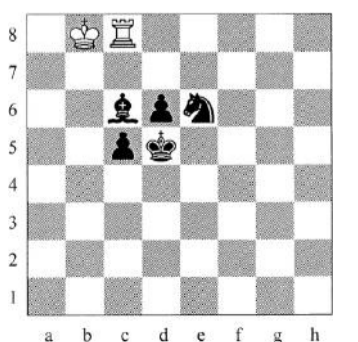
Caro-Kann

Karjakin - Esipenko
Riyadh (rapid), 27.12.2017

1. e4	c6
2. Sf3	d5
3. Sc3	Lg4
4. h3	Lxf3
5. Dxf3	Sf6
6. d3	e6
7. Ld2	...

Anmerkungen zu: (B11)
7. ... Db6, 8. 0-0-0 d4, 9. Se2 c5, 10. e5 Sd5, 11. Sf4 Sb4, 12. Kb1 Sd7, 13. De4 Sc6, 14. Sh5 0-0-0, 15. f4 e4!, 16. dxc4 La3, 17. Lc1 Sc5, 18. Df3 d3!, 19. cxd3 Sa4, 20. Td2 Sd4, 21. Df2 Sc3+, 22. Ka1 Db3!, 23. bxc3 Dxc3+, 24. Lb2 Lxb2+, 25. Txb2 Dc1+, 26. Tb1 Sc2+, 27. Dxc2 Dxc2, 28. g3 b5, 29. cxb5 Td4 0:1 FM Andrey Esipenko, 22.3.2002, wird bald GM. (W.P.)

Problem Nr. 2024



Andreas Thoma (Groß Rönna), Urdruck. Hilfspatt in 3 Zügen. B) Se6->c7(2+5)

Lösung Problem Nr. 2023
1. Lb7 Txd4+, 2. Ke3 Td6#
Linienpiel. (W.P.)

Als aus Picasso ein Stern der Popkultur wurde

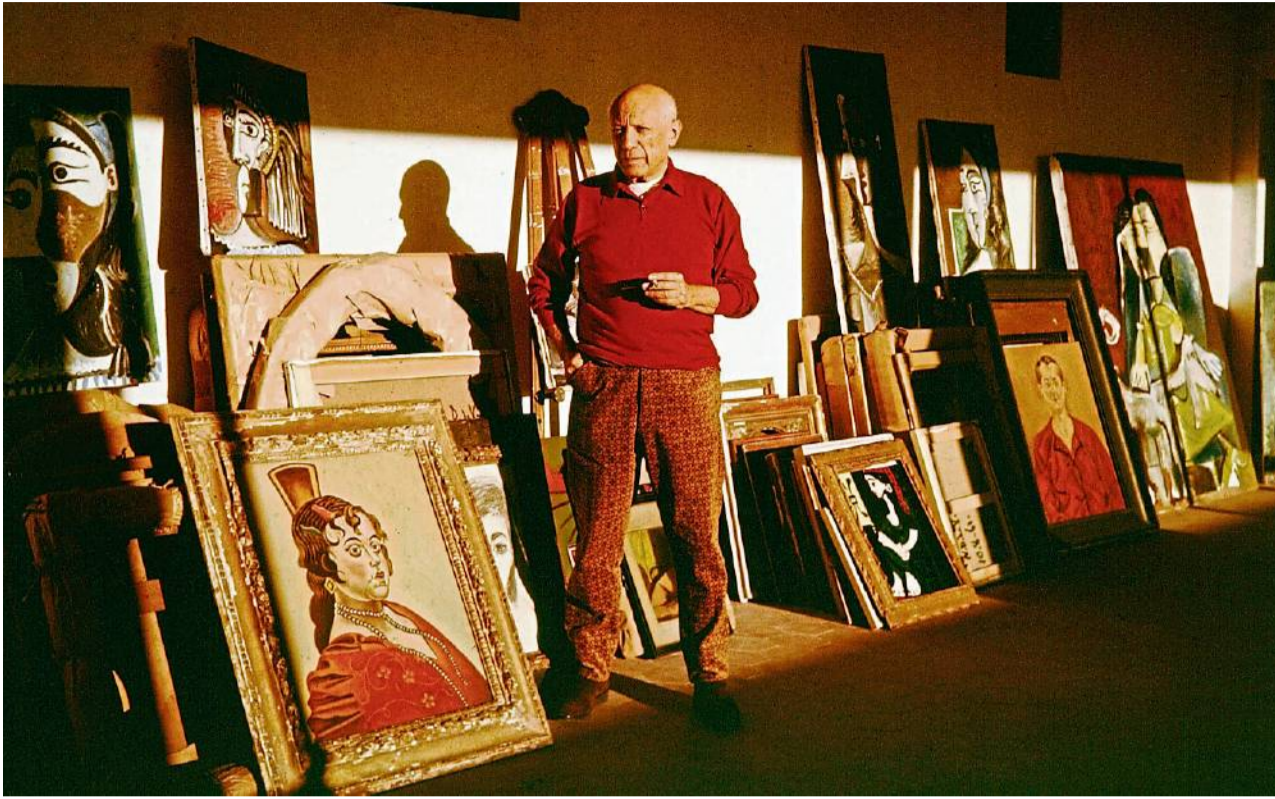
Münster zeigt die Fotos, mit denen Edward Quinn den Mythos des Jahrhundertgenies inszenierte

Picassos Gesicht kennen alle. Aber wie sieht Kreativität aus? Edward Quinn inszenierte mit seinen Picasso-Fotos den Künstler als Star und zugleich den Mythos vom kreativen Leben. Jetzt zeigt Münster 125 der berühmten Bilder.

Von Stefan Lüddemann

MÜNSTER. Porträt des Künstlers im Lehnstuhl. Das klingt nach erschlafener Langeweile. Edward Quinn macht aus dem konventionellen Motiv einen Schocker. Liegt das vor allem daran, dass es Pablo Picasso ist, der ihm da 1961 Modell sitzt? Nein, denn Quinn gelingt ein Geniestreich. Er lässt Picassos Gesicht aus dem Dunkel auftauchen. Schatten legen sich wie unheimliche Finger auf die eine Hälfte seines Kopfes, aus der anderen leuchtet Picassos Sonnenauge. Titan, Magier, Verführer: Der ganze Mythos vom Künstlerschöpfer brennt in diesem einen Bild wie ein stilles Feuer.

Ohne Pablo Picasso (1881–1973) wäre der Ire Quinn womöglich ein schlichter Celebrity-Fotograf geblieben, der an der Côte d'Azur der Fünfzigerjahre auf Bilderjagd geht. Alain Delon, Brigitte Bardot, Jane Fonda, Grace Kelly – Quinn hat sie alle und mixt die Bilder ihres schnelllebigen Glücks in Büchern zusammen, die die Titel wie „Riviera Cocktail“ tragen. Mit Pablo Picasso aber darf er nicht nur einen Unsterblichen fotografieren, Quinn wird mit seinen 10 000 Fotos, die er von dem spanischen



Szenen aus dem Leben eines Jahrhundertgenies: Pablo Picasso mit seinen Werken und zwei Gemälden von Joan Miró aus seiner privaten Sammlung 1962 (links), Picasso in seinem Atelier 1953 und Picasso mit seinen Kindern Paloma und Claude in Vallauris 1957.



Fotos: Edward Quinn © edwardquinn.com

Jahrhundertgenie zwischen 1951 und 1974 macht, selbst ein bisschen unsterblich. Er avanciert so zum Glied einer Namenskette von eigener Aura. Brassai, Robert Capa, Man Ray, David Douglas Duncan und eben Edward Quinn: Sie alle verbindet, dass sie berühmte Fotografen sind – und obendrein Fotografen Pablo Picassos.

Dabei kommt ihnen kaum einer so nahe wie Quinn. Der diskrete Gentleman weicht dem Künstler über Tage nicht von der Seite. Er lugt in das Schlafzimmer, wo Picasso mit legerem Hemd und mit Pantoffeln an den Füßen auf dem Bett sitzt. Picasso töpferl in einer Werkstatt in Val-

lauris an der Riviera, er flaniert mit seinem Galeristen Daniel-Henry Kahnweiler durch den Garten, bläst auf dem Zug zur Stierkampfarena übermütig die Trompete. Picasso macht Betrieb, Picasso fasziniert, Picasso hält Hof, Picasso ist einfach allgegenwärtig. Der Künstler als sein eigener Planet – es sind unter anderem die Fotografien von Edward Quinn, die diesen Mythos nicht einfach genährt, sondern ihn überhaupt erst mit in die Welt gesetzt haben.

Denn Edward Quinn zeigt Picasso vor allem als Genie, in dessen Händen alles, buchstäblich alles zu Kunst wird. Ob er mit seiner Toch-

ter Paloma malt, aus Schrott eine Skulptur fügt oder eine Keramik formt – wo Picasso ist, da ist die ganz große Kunst. Quinns Fotos fügen Szenen aus dem Leben des Malers und Bildhauers zu einer Non-Stop-Picasso-Show. Der Mann ist mit seinen Bildern und Skulpturen allgegenwärtig, er hält jede Situation mit seiner bloßen Präsenz zusammen. Picasso strahlt wie das Zentralgestirn in seiner eigenen Galaxie.

Deshalb sind Edward Quinns Fotos mehr als Dokumente eines außergewöhnlichen Lebens. Mit diesen Bildern betritt der erste Mal ein Künstler die Celebrity-

welt der Popkultur. Quinn fügt Picasso in den Olymp der Massenkultur ein. Und der macht auch als Bildmotiv, was er im wirklichen Leben am besten kann – er überstrahlt alle. Denn seine Porträts zeigen einen Mann, der das kostbarste Geheimnis des Lebens ergründet zu haben scheint. Picassos Leben ist in jeder Sekunde kreativ, es birnst vor Intensität und wird im Medium der Fotografie zu einem frühen Beleg des Ideals glücklicher Selbstverwirklichung.

Picasso als Prophet der Erlebnisgesellschaft? Quinns Fotos machen diese Deutung plausibel. Der Fotograf hat als Regisseur Picassos Leben

zur Bildikone geformt. Und das auch mit Bildern, die leise daherkommen. Etwa dem Foto, auf dem Jacqueline zärtlich die Hand ihres gerade operierten Mannes hält. Oder mit jenen Bildern, die Skulpturen Picassos nach dessen Tod zeigen. Diese Bilder wirken matt. Kein Wunder. Die Sonne, die sie gerade noch erhellt, ist erloschen.

Münster, Kunstmuseum Pablo Picasso: Edward Quinn: Mein Freund Picasso. Bis 22. April. Di.–So. 10–18 Uhr. www.picassomuseum.de

Pablo Picasso: das Jahrhundertgenie auf noz.de/kunst

Schock-Rocker Alice Cooper wird 70

dpa **NEW YORK.** Wenn Alice Cooper nicht gerade mit schaurigem Make-up, Kunstblut und geköpften Baby-Puppen auf der Bühne steht, ist er meist auf dem Golfplatz oder in der Kirche zu finden. Der „Erfinder des Shockrocks“ ist privat ganz brav: Seit mehr als 40 Jahren mit derselben Frau verheiratet und Vater von drei Kindern. 22 Stunden am Tag sei er der ganz normale Vincent Damon Furnier, als der er geboren wurde, sagte der US-Musiker einmal in einem Interview. „Die restliche Zeit bin ich Alice Cooper, eine völlig eigenständige Persönlichkeit.“



Alice Cooper

Foto: dpa

Seit fast 50 Jahren tourt Cooper mit Giftschlangen, Guillotinen und anderen Grusel-Accessoires um die Welt

und denkt nicht ans Aufhören, auch wenn er an diesem Sonntag 70 Jahre alt wird. „Das hat glaube ich etwas mit der Sucht nach Rock 'n' Roll zu tun“, sagte er jüngst dem „Rolling Stone“. Vor wenigen Monaten erst veröffentlichte er mit „Paranormal“ sein 27. Studioalbum, für 2018 hat er schon wieder zahlreiche Tourdaten für die USA und Kanada angekündigt.

dpa **DRESDEN.** Die Möglichkeiten der 3-D-Digitalisierung werden nach Ansicht von Marion Ackermann, Generaldirektorin der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden (SKD), in Museen viel zu wenig ausgeschöpft. „Deutsche Museen stecken in Sachen 3-D eher noch in den Anfängen“, sagte sie vor einer am Freitag beginnenden Tagung zum Thema in Dresden.

Kunstwerke würden zwar schon 3-D-digitalisiert, am ehesten aber 3-D-Visualisierungen bisher in der Vermittlung eingesetzt. „Aber die Möglichkeiten, die der Forschung innewohnen, die eine neue Konzeption von Museum und von Vermittlung der Inhalte bedeuten können, die

sind überhaupt noch nicht richtig ausgeschöpft.“

Das von den SKD und der Technischen Universität initiierte Forum „Museum/3-D/Digital“ soll der Auftakt einer Debatte über die Möglichkeiten der Arbeit mit digitalisierten Kulturgütern sein. Dabei tauschen sich Wissenschaftler, Museumsleiter und Digitalwirtschaft über Chancen und Rahmenbedingungen aus. Prominente Gäste sind der Künstler Carsten Nicolai und Regisseur Wim Wenders.

Die fast überperfekte Kopie und Reproduktion auf immer einfachere und kostengünstigere Weise ermögele viele neue Formen der Arbeit in Museen. „Sie bieten denen,

die abgeschnitten sind, eine ganz andere Möglichkeit des Zugangs, zumindest auf der Vermittlungsebene.“ Es gebe technische Entwicklungen, mit deren Hilfe Materialität auch in einer virtuellen Umgebung tastbar werden solle. „Vielleicht haben wir in Zukunft Multimedia-Screens, auf denen fühlbar ist, ob es Marmor oder Holz ist.“

Ackermann sieht das auch als große Chance für die älter werdende Gesellschaft, für Inklusion. „Wir werden künftig nicht mehr unbedingt zu jedem Objekt um die Welt reisen müssen.“ Mit der angestrebten Holografie etwa könnten in Zukunft Dinge im Raum erscheinen. Der Besucherresonanz schadet das

nicht, weil Menschen die Werke kennen, schätzen und Vertrautes noch lieber in der Realität sehen wollten. „Das Original ist das Original, es geht nicht darum, es zu ersetzen.“

Die räumliche Erfassung von Objekten vor allem in Kombination mit Forschungserkenntnissen können für Wissenschaft und Vermittlung eine sinnvolle Ergänzung sein. „Es gibt auch Fälle, in denen ein Original aus ganz praktischen Gründen nicht genutzt werden kann – ein Ersatz also notwendig ist.“ So können die Dinge etwa auch in Regionen, wo die Originale aus klimatischen Gründen nicht gezeigt werden können, zugänglich gemacht werden.

3-D-Technik als Chance für Museen

Digitalisierung für Forschung und Vermittlung einsetzbar

Geschichtensammler am U-Bahnhof

In einem ehemaligen Hamburger Kiosk hat ein Autor eine „Erzähl-Stube“ eingerichtet

dpa **HAMBURG.** „Was ist Ihr Honorar?“, lautet oft die erste Frage, wenn Menschen den kleinen „Erzähl-Kiosk“ von Christoph Busch an der U-Bahn-Haltestelle Emilienstraße im Hamburger Stadtteil Eimsbüttel betreten. Wenn der nette, freundliche Herr mit den grauen Haaren und der vergoldeten Nickelbrille dann antwortet: „Das ist kostenlos“, können es die meisten Menschen nicht glauben. Denn Christoph Busch, 71, von Beruf Drehbuchautor, spendet etwas sehr Kostbares, von dem die meisten Menschen gefühlt zu wenig besitzen: Er spendet Zeit.



Wenn die rote Fahne draußen hängt, ist der „Erzähl-Kiosk“ von Christoph Busch besetzt. Foto: dpa

„Ich höre Ihnen zu. Jetzt gleich. Oder ein anderes Mal“ steht auf einem der Plakate, die an den Glaswänden des grün umrandeten ehemaligen Kiosks hängen. Daneben stehen Handy-Nummer, E-

Mail-Adresse und ein großes gezeichnetes Ohr. Wenn die rote Fahne draußen hängt, ist der „Erzähl-Kiosk“ besetzt. Vor zwei Jahren hatte Busch den Zettel „Zu vermieten“ an dem kleinen Häuschen, das der Hamburger Hochbahn gehört, entdeckt, doch der Kiosk war schon vergeben. „Jetzt hing der Zettel wieder da, und da habe ich zugeschlagen“, sagt Busch. Als Mietzweck hat der Drehbuchautor „Geschichten sammeln“ angegeben.

„Ich bin schon immer neugierig auf die Geschichten anderer Menschen gewesen“, sagt der Autor.

Der Familienvater hat es sich auf wenigen Quadratmetern gemütlich eingerichtet: mit seinen Lieblingsfotos, mit Andenken aus aller Welt, einem kleinen Schreibtisch für seinen Laptop, einer Miniküche und einer Ecke mit Tisch und zwei Stühlen, Kaffee, Keksen und den ermunternden Worten: „Greif zu! Versuch dein Glück!“

„Ich bin kein Therapeut, ich rede einfach mit den Leuten“, lautet sein Credo. Und die Menschen nehmen sein Angebot dankbar an. „Das reicht von der kleinen Anekdote bis zur Lebensgeschichte“, sagt der Mann mit den blauen Augen. So berichtete eine Gebärdendolmetscherin von den Menschen, denen sie bei allen möglichen Anlässen begegnet – von der Geburt bis zur Beerdigung. Und ein Mann, der zwei Freundinnen hat, fragte ihn, was er nun tun solle. „Ich gab ihm den Rat, sich von einer zu trennen“, sagt Busch. „Bin gespannt, wie es ausgegangen ist. Wäre schön, wenn er sich noch mal meldet.“

Was er mit all den Geschichten machen wird? Christoph Busch weiß es noch nicht so genau. „Ein Buch gibt das allemal.“

KOMMENTAR

Echter Freiraum

Unsere Gesellschaft hat keine Zeit mehr. Zack, zack werden die wichtigsten Botschaften in Halbsätzen gepackt. Wer beim Erzählen langatmig ausholt, muss mit Unmut rechnen. Was für eine großartige Idee ist die vom Hamburger Drehbuchautor Christoph Busch, eine Erzählstube einzurichten, in der Geschichten erzählt werden können, für die es sonst kein Ohr mehr gibt.

Goldrichtig auch, dass da ein Fremder ohne jene wertenden Eigeninteressen zuhört, die die Erzählstube schnell vergehen lassen. Und: Man muss nicht einmal selbst entscheiden, ob ein faszinierendes oder prägendes Erlebnis es wert ist, zwischen zwei Buchdeckeln zu kommen. Dieses Risiko trägt allein der Mann



Von Christine Adam

vom Fach, der er als Drehbuchautor ist.

Kostenlos ist das Plauderstündchen auch – Gott sei Dank. Denn sonst würde aus dem Freiraum bald wieder eine reglementierte Ware, aus der Kapital geschlagen werden kann. Man stelle sich vor, Städte würden anstelle der verschwundenen Telefonzellen Münzerzählkioske einrichten. Vor ihnen würde sich eine Geschichte mit Tiefe und Würde grausen. Weil sie keine Begrenzungen mag. Sie muss frei sein – oder unerzählt bleiben.

c.adam@noz.de

KULTURTIPP

Familiäres Album von Timberlake

Nein, es ist kein Country-Album! Das stellt Justin Timberlake in einem Geburtstagsclip via Instagram ein für alle Mal klar. „Man of the Woods“ sei seinem zweijährigen Sohn Silas gewidmet, dessen Name genau das bedeute. Dabei hat der inzwischen bärtige Mann aus Memphis, Tennessee, genau diesen Gerüchten zuvor selbst Zunder gegeben. Etwa mit dem Album-Trailer: Justin im Maisfeld, Justin am Lagerfeuer – dazu galoppierende Pferde und schneebedeckte Berge. „Filthy“, die erste Vorab-Single, ist alles andere als Country: von Langzeit-Buddy Timbaland mitproduzierter Future-Funk mit kratzigen Synths.

Fünf Jahre nach dem Album „The 20/20 Experience“ zeigt sich Justin Timberlake mit „Man of the Woods“ von seiner familiären Seite. In den 16 Songs geht es vor allem um seine Vaterrolle und die Liebe zu seiner Frau Jessica Biel. Eine musikalische Neuerung ist das nicht. Doch zwischen vertraut groovenden Gitarren und verspielten Beats – etwa im titelgebenden Track oder in „Sauce“, tauchen dann doch einige Country-Einflüsse auf: eine Mundharmonika im eigentlich housigen „Midnight Summer Jam“. Geigen in „Livin' Off The Land“, durch das eine markante Basslinie marschiert. Landhausfeeling in „Flannel“, einem flauschigen Wiegenlied. Wer Angst vor zu viel Heimeligkeit hat, sei beruhigt: „Man of the Woods“ bietet genügend tanz- und kopfnickkompatible Beats. *dpa*

Justin Timberlake: „Man of the Woods“ (RCA Records Label)



KOMPAKT

Untersuchung zu Vorurteilen

dpa **LOS ANGELES.** Die für die Grammys zuständige Recording Academy will Hürden und Vorurteile gegenüber Frauen in der Musikindustrie untersuchen. Das kündigte Academy-Präsident Neil Portnow an. Bei der Grammy-Verleihung am vergangenen Sonntag war wie in Vorjahren die große Mehrzahl der Preise an Männer oder von Männern geführte Bands gegangen, die auch häufiger auf der Bühne zu sehen waren als Frauen.

SINGLECHARTS

Pos.	VW	Interpret/ Titel/Label
1	1	Ed Sheeran Perfect Atlantic
2	3	Ofenbach & Nick Waterhouse Katchi WEA
3	4	Luis Fonsi & Demi Lovato Échame La Culpa Universal
4	2	Camila Cabello feat. Young Thug Havana Epic
5	5	Eminem feat. Ed Sheeran River Universal
6	6	Nico Santos Rooftop Virgin
7	8	Martin Garrix & David Guetta feat. Jamie Scott & Romy Dya So Far Away Epic Amsterdam
8	7	Bausa Was du Liebe nennst Warner
9	10	Rita Ora Anywhere Atlantic
10	12	Lost Frequencies & Zonderling Crazy Kontor

Quelle: media control GmbH

PERSÖNLICH



Tanit Koch (Bild), Chefredakteurin der „Bild“-Zeitung, verlässt das Blatt auf eigenen Wunsch Ende Februar...

„Ich schaffe es nicht, mich zur Ruhe zu setzen“

Volker Schlöndorff hat mit „Der namenlose Tag“ nach vielen Kinofilmen seinen ersten Fernsehkrimi gedreht

Er hat mit Weltstars gedreht und für seine rund vierzig Kinofilme zahlreiche Preise gewonnen. Jetzt hat Volker Schlöndorff mit „Der namenlose Tag“ nach einem Roman von Friedrich Ani erstmals einen Fernsehkrimi mit einem farnamen Thoma...

Von Reinhard Lütke

OSNABRÜCK. Es kommt nicht alle Tage vor, dass ein Oscar-Preisträger einen Film für das deutsche Fernsehen inszeniert. Auch Volker Schlöndorff, 1979 für seine Verfilmung von „Die Blechtrommel“ ausgezeichnet, hat seine rund 40 Filme fast ausnahmslos für das Kino gedreht...

tors geht es weniger darum, irgendeinen Schurken eines Verbrechens zu überführen, als um die minutiöse Auslotung menschlicher Existenzen.

Existenzen wie die des pensionierten Kriminalhauptkommissars Jakob Frank, der immer dann gefragt war, wenn es Angehörigen schmerzliche Nachrichten zu überbringen galt. Auch im Ruhestand lässt den allein lebenden Mann die Vergangenheit nicht los.

An der Seite von Devid Striesow und Ursina Lardi verkörpert Thomas Thieme den melancholischen (Un-)Ruheständler und drückt der Figur in seiner unnachahmlichen Mischung aus Physis und Sensibilität seinen Stempel auf. Ein Charakter, dem sich Volker Schlöndorff schon während der Lektüre des Buches verbunden fühlte.



Sowohl für die Regie als auch für das Drehbuch des Krimis mit Devid Striesow als Ludwig Winther (links) und Thomas Thieme als Jakob Franck (rechts) zeichnet Volker Schlöndorff verantwortlich.

einem Alter, in dem ich mich zur Ruhe setzen könnte, schaffe es aber nicht. Genau wie dieser Jakob Frank streife ich rastlos durch die Gegend und versuche immer noch, die Menschen zu verstehen.

Volker Schlöndorff zeichnet bei diesem aufregend ungewöhnlichen Krimi nicht nur für die Regie verantwortlich, sondern hat auch das Drehbuch verfasst und dabei gegenüber der Romanvorlage

re verkürzt habe. Im anderen Fall hätten wir für alle Figuren eine zweite Besetzung gebraucht. Was die Sache meines Erachtens unnötig kompliziert hätte.

und intensive Proben vor dem Fall der Klappe zurückführt.

Dennoch ist auch Schlöndorffs erster Fernsehkrimi einmal mehr eine Literaturverfilmung. Denn auch fürs Kino hat der Filmemacher, der sein Handwerk in den 1960er-Jahren in Frankreich bei Regisseuren wie Louis Malle, Jean-Pierre Melville und Alain Resnais erlernte, immer wieder auf literarische Vorlagen zurückgegriffen.

Der namenlose Tag, ZDF, Montag, 5. Februar, 20.15 Uhr

Volker Schlöndorff: mehr zum Regisseur auf noz.de/medien

HITS VOM DONNERSTAG

- 1. Der Bergdoktor (ZDF), 6,81 Mio., 20,9 %
2. Ich bin ein Star... (RTL), 5,34 Mio., 24,4 %
3. heute-journal (ZDF), 4,74 Mio., 16,7 %
4. Notruf Hafenkante (ZDF), 4,30 Mio., 14,8 %
5. Tagesschau (Das Erste), 4,28 Mio., 14,0 %
6. heute (ZDF), 4,26 Mio., 16,4 %
7. Soko Stuttgart (ZDF), 3,96 Mio., 18,2 %
8. Der Kroatien-Krimi: Messer am Hals (Das Erste), 3,85 Mio., 11,8 %
9. Wer weiß denn so was? (Das Erste), 3,76 Mio., 18,2 %
10. Bares für Rares (ZDF), 3,38 Mio., 26,7 %

DAS ERSTE

- 5.30 Kinder-TV 8.30 Armans Geheimnis 9.50 Tagesschau 9.55 Leopard, Seebär & Co. 10.40 Leopard, Seebär & Co. 11.30 Quarks im Ersten 12.00 Tagesschau 12.05 In aller Freunds. 12.55 Tagesschau 13.00 Der Job seines Lebens. Komödie, D 2003. Mit Wolfgang Stumpf 14.30 Küsse mich, Tiger! Komödie, D 2001 16.00 W wie Wissen 16.30 Weltspiegel-Reportage 17.00 Tagesschau 17.10 Brisant 17.50 Tagesschau 18.00 Sportchau 18.30 Sportchau Fußball: Bundesliga, 21. Spieltag, 1. FC Köln – Borussia Dortmund (Fr.) u. a. 20.00 Tagesschau 20.15 Gestüt Hochstetten (3) Die Enthüllung 21.45 Unser Traum von Kanada: Alles auf Anfang Drama, D 2015 23.15 Tagesthemen 23.35 Das Wort zum So. 23.40 Brücke sehen ... und sterben? Komödie, GB/USA '08. Mit Colin Farrell 1.20 Tagesschau 1.25 The Fog – Nebel des Grauens Horrorfilm, USA 1980 2.55 Gestüt Hochstetten (3) 4.25 Weltspiegel-Report.

ZDF

- 5.40 Dance Academy 6.05 Löwenzahn 6.30 pur+ 6.55 Mia and me 7.40 Sieben Zwerge & ich 8.05 1, 2 oder 3 8.30 Bibi Blocksberg 8.55 heute Xpress 9.00 Bibi und Tina 9.50 Mister Twister – Die Serie. Serie. 10.15 Sport extra Wintersport 14.25 Bares für Rares 15.20 heute Xpress (VPS 15.40) 15.25 Sport extra Wintersport 18.05 SOKO Wien Heldentod. Krimiserie. Mit Stefan Jürgens, Gregor Seberg, Lilian Klebow 19.00 heute 19.20 Wetter 19.25 Die Bergretter Der vermisste Sohn. Familienserie Mit Martin Gruber 20.15 Stralsund – Das Phantom Kriminalfilm, D 2018 21.45 Der Kriminalist Checker Kreuzkölln. Serie 22.45 heute-journal 23.00 Das aktuelle Sportstudio 0.25 heute Xpress 0.30 heute-show 1.00 Traitor – Zwischen den Fronten Actionthriller, USA 2008 2.45 Zodiac Kriminalfilm, USA 2005. Mit Justin Chambers 4.15 SOKO Leipzig

NDR

- 9.00 Nordmag. 9.30 Hamburg Journal 10.00 S-H Mag. 10.30 buten un binnen 11.00 Hallo Niedersachsen 11.30 Als die Hits vom platten Land kamen 12.15 Weltreise (VPS 12.14) 12.45 Norddeutschland von oben 13.30 7 Tage ... In der Reha 14.00 Fußball. 3. Liga. 23. Spieltag: SV Meppen – Hansa Rostock. Aus Meppen 16.00 Zwischen den Zeilen Cash'n Curry. Krimiserie 16.45 Adelheid und ihre Mörder Mord auf höchster Ebene 17.35 Tim Mälzer kocht! 18.00 Nordtop 18.45 DAS! Zu Gast: Hans-Werner Funke 19.30 Hallo Niedersachsen Wohnungsnot in Osnabrück 20.00 Tagesschau 20.15 Schläger und Schnee Die KLUBBB3-Hüttenparty. Mit Andy Borg, Mickie Krause, Beatrice Egli, Semino Rossi, Stefanie Hertel, Francine Jordi, Ben Zucker, die Jungen Zillertaler u. a. 22.55 Schwarz-Rot-Gold: Hammlsprung (VPS 22.45) Kriminalfilm, D 1990 0.40 Paarduell (VPS 0.30) 1.25 Paarduell (VPS 1.15) 2.15 Mein Norden 2.30 Tagesschau – Vor 20 Jahren Magazin

WDR

- 7.20 Sehen statt Hören 7.50 Die Sendung mit dem Elefanten 8.15 Licht über dem Wasser. Romanze. D 2009 9.45 Aktuelle Stunde 10.30 Lokalzeit 11.00 Quarks & Co. 11.30 Die Maus 12.00 Markt 12.45 Ausgerechnet 13.30 Ser vicezeit Rep. 14.00 Fußball. 3. Liga. 23. Spieltag: Fortuna Köln – SpVgg Unterhaching. Aus Köln 16.00 Mit dem Wohnwagen in die Wärme 16.30 Tamina in Valencia 17.00 Heimathäppchen 17.15 Polettos Kochschule 17.45 Kochen mit Martina und Moritz Magazin 18.15 Der Vorkoster 18.45 Aktuelle Stunde 19.30 Lokalzeit 20.00 Tagesschau 20.15 Jet zo laache Show. Mitwirkende: Guido Cantz, Hans Bols, „Et Botterblömche“, Bernd Stelter, Hans Hachenberg alias „Doof Nuss“ 21.45 Jet zo laache 22.30 Deine Sitzung 2018 – Deine Helden Karneval für Körper, Geist und Fötche. Show. Mitwirkende: Mirja Boes, Carolin Kebekus, Ebsa der Meister, Olaf Bürger 23.30 Sing mit Köln! 3.00 Jet zo laache

RTL

- 5.00 Der Blaublicht-Report 5.20 Betrugsfälle 5.45 Betrugsfälle 6.15 Verdachtsfälle 8.15 Familien im Brennpunkt 9.15 Die Fakten-Checker 10.00 Der Blaublicht-Report 11.15 Der Lehrer 11.45 Der Lehrer 12.15 Der Lehrer 12.45 Der Lehrer 13.15 Der Lehrer 13.45 Sankt Maik 14.45 Beck is back! Überraschung 15.45 Der Lehrer 16.45 Der Lehrer Pikante Details kosten extra. Comedyserie. Mit Hendrik Duryin, Jessica Ginkel, Gabriel Merz 17.45 Best of ...! Deutschlands schnellste Rankingshow 18.45 RTL aktuell 19.05 Explosiv – Weekend Mod.: Nazan Eckes 20.15 Deutschland sucht den Superstar Show. Die Castings. Jury: Dieter Bohlen, Ella Endlich, Carolin Niemczyk u. a. 22.15 Ich bin ein Star – Holt mich hier raus! Das große Finale – Wer wird 'Königin oder König des Dschungels 2018'? 0.00 Markus Krebs – Die Show (2/2) 0.55 Ich bin ein Star – Holt mich hier raus! 2.30 Deutschland sucht den Superstar 3.50 Der Blaublicht-Report

SAT.1

- 5.10 Anwälte im Einsatz 7.00 Auf Streife 10.00 Im Namen der Gerechtigkeit – Wir kämpfen für Sie! Mitwirkende: Alexander Hold, Stephan Lucas, Alexander Stephens, Isabella Schullien 12.00 Auf Streife. Reportagerihe 13.00 Auf Streife. Reportagerihe 15.00 Klinik am Südring. Doku-Soap 16.00 Südring Doku-Soap 17.00 Auf Streife – Die Spezialisten Reportagerihe 19.00 Grenzenlos – Die Welt entdecken Ein Hoch auf die Azoren! – Trauminseln im Atlantik 19.55 Sat.1 Nachrichten 20.15 Independence Day Sci-Fi-Film, USA 1996. Mit Will Smith, Bill Pullman, Jeff Goldblum. Regie: Roland Emmerich. Ein gigantisches Raumschiff kommt der Erde immer näher. Der US-Präsident Whitmore und das Pentagon sind ratlos. 23.25 Red Planet Sci-Fi-Film, USA/AUS 2000. Mit Val Kilmer 1.30 Sphere Thriller, USA 1998 3.50 Red Planet Sci-Fi-Film, USA/AUS 2000

PRO 7

- 6.15 Friends with Benefits 6.45 2 Broke Girls 7.35 The Big Bang ... 8.55 New Girl 9.20 Last Man Standing 10.45 Two and a Half Men. Fretchen, fass! / Die Menschenflüsterin / Arm, aber schön 12.00 Family Guy. Griffins, wir haben ein Problem 12.25 Die Simpsons 15.15 Lucifer. Der Fall Palmetto / Tödlicher Seitensprung 17.00 taff weekend 18.00 Newstime 18.10 The Big Bang Theory Die Führerschein-Frage 18.40 Young Sheldon Würstchen, Comics und ein Therapeut. Serie 19.05 Galileo Schüleraustausch extrem – die härteste Prüfung ihres Lebens 20.15 Blind Side – Die große Chance Drama, USA 2009. Mit Sandra Bullock. Regie: John Lee Hancock 22.55 Die Kunst zu gewinnen – Moneyball Biografie, USA 2011. Mit Brad Pitt, Robin Wright, Jonah Hill. Regie: Bennett Miller 1.20 Red Dawn Actionfilm, USA 2012. Mit Chris Hemsworth, Josh Peck, Josh Hutcherson 3.05 Zombies Horrorfilm, USA 2006. Mit Lori Heuring. Regie: J.S. Cardone

MDR

- 14.00 Fußball. 3. Liga. 23. Spieltag: Chemnitz FC – Carl Zeiss Jena 16.00 MDR vor Ort 16.30 Sport im Osten 18.00 Leben maßgeschneidert 18.15 Unterwegs in Sachsen 18.54 Unser Sandmännchen 19.00 MDR Regional 19.30 MDR akt. 19.50 Quikie 20.15 Schläger und Schnee 22.50 Boxen. WBO-Intercontinental-Titel im Schwergewicht. Tom Schwarz (D) – Samir Nebo (D) (VPS 22.49) 0.50 Falco – Verdammst, wir leben noch! Biografie, A/D 2008 (VPS 23.50)

BAYERN

- 12.00 Das Geheimnis meiner Schwester. Drama, D 2007 13.30 Landfrauenküche 14.00 Fußball 15.55 Glockenläuten 16.00 Rundschau 16.15 Frei Schnauze – Das Tiermagazin 16.25 Nashorn, Zebra & Co. 17.15 Blickpunkt Sport 17.45 Zwischen Spessart und Karwendel 18.30 Rundschau 19.00 Gut zu wissen 19.30 Kunst + Krempel 20.00 Tagesschau 20.15 Fastnacht in Franken 23.45 Rundschau Mag. 0.00 Der Bulle und das Landei: Von Mäusen, Miezzen und Moneten. Kriminalfilm, D 2014

3SAT

- 13.00 ZIB 13.10 Notizen aus dem Ausland 13.15 quer 14.00 Kunst + Krempel 14.30 Ländermag. 15.00 Der Geschmack Europas 15.30 Lettland – Reise durch zwei Welten 16.00 Reisewege 16.45 Universum 17.30 Heimat zu verkaufen. Drama, D/A 2010 19.00 heute 19.30 Wettkampf der Museen – die Medicis vom Arabischen Golf 20.00 Tagesschau 20.15 Harnoncourt dirigiert Mozart 22.05 Mozarts Requiem als Pferdeballlet 23.00 Mozart Supperstar 23.55 Maischberger

N-TV

- Stündlich Nachrichten 17.05 De-luxe 18.30 Auslandsreport 19.10 Wissen 20.15 Von Spreewaldgurken bis FKK – Die DDR privat (1). Sie werden platziert – Essen, Trinken, Feiern. Dokumentationsreihe 21.05 Von Spreewaldgurken bis FKK – Die DDR privat (2). Stars hinter Stacheldraht – Film, Fernsehen und Theater 22.05 Von Spreewaldgurken bis FKK – Die DDR privat (3) 23.05 Von Spreewaldgurken bis FKK – Die DDR privat (4) 0.10 Von Spreewaldgurken bis FKK – Die DDR privat (5)

VOX

- 5.40 Criminal Intent 10.55 Zwischen Tüll und Tränen 12.55 Shopping Queen 18.00 hundkatzema 19.10 Die Pferdeprofis 20.15 Die Trauzeugen AG. Komödie, USA 2015. Mit Kevin Hart 22.10 Medical Detectives – Geheimnisse der Gerichtsmedizin. Tödliche Bakterien. Dokumentationsreihe 23.10 Medical Detectives – Geheimnisse der Gerichtsmedizin. Gejagte 0.10 Medical Detectives – Geheimnisse der Gerichtsmedizin. Abgründe. Dokumentationsreihe

KABEL 1

- 5.05 Without a Trace 5.50 Watch Me 6.10 Without a Trace – Spuren verschwunden 7.05 Blue Bloods – Crime Scene New York 8.00 Navy CIS: L.A. 8.55 Navy CIS 9.55 Castle 14.30 Forever. Die zweite Chance 15.25 Elementary. Gejagt 16.25 News 16.35 Elementary. Du hast mich, wer hat dich? 17.30 Navy CIS: L.A. 19.20 Navy CIS. Die Wildkatze 20.15 Hawaii Five-O. Untergetaucht 21.15 Hawaii Five-O. In den besten Familien 22.15 Scorpion. Love Boat 23.10 Rosewood 0.05 Navy CIS

RTL 2

- 5.35 X-Factor 6.15 Infomercial 8.15 Jack Hunter und die Jagd nach dem verlorenen Schatz. Abenteuerfilm, USA 2008 10.10 Jack Hunter und die Suche nach dem Grab des Pharaos. Abenteuerfilm, USA 2008 12.00 Die Schnäppchenhäuser 14.00 Die Bauretter 16.00 Zuhause im Glück 20.00 RTL II News 20.10 RTL II Wetter 20.15 Game of Thrones 21.15 Game of Thrones – Das Lied von Eis und Feuer. Niemand 23.35 Game of Thrones – Das Lied von Eis und Feuer. Die Winde des Winters

KI.KA

- 17.20 Kann es Johannes? Magazin 17.45 Timster 18.00 Ritter Rost 18.15 JoNaLu – Mäuseabenteuer zum Mitmachen 18.40 Wolkenkinder 18.50 Sandmännchen 19.00 Wickie und die starken Männer 3D 19.10 Wickie und die starken Männer 3D 19.25 Checker Tobo 19.50 logo! 20.00 Erde an Zukunft 20.10 Trio – Odins Gold. Der Hacker-Angriff 20.35 Trio – Odins Gold. Handy-Arger

ARTE

- 16.40 Arte Reportage 17.35 Vergissmeinnicht 18.00 Vergissmeinnicht 18.30 Zu Tisch ... 18.55 Karambolage 19.10 Arte Journal 19.30 Kamtschatka – Frühling auf Sibirisch 20.15 Neros Stadt der Lüste. Dokumentation 21.05 Nero: Plädoyer für eine Bestie (1/2) 22.00 Nero: Plädoyer für eine Bestie (2/2) 22.55 Champions gegen Legenden 23.45 Philosophie 0.15 Square Idee

SPORT 1

- 6.00 Teleshopping 9.15 Die PS-Profis 9.30 Normal (5) 10.00 Teleshopping 11.00 Sport-Quiz 14.00 Storage Hunters (1) 18.30 Leichtathletik. World Indoor Tour. Meeting Karlsruhe 20.00 Boxen. Internationaler Kampfabend. u. a. Mit Kai Robin Havnna und Leon Bunn. Aus Norwegen. Kommentar: Tobias Drews. Experten: Regina Halmich, Graciano Rocchigiani 0.00 Sport-Clips. Show

EUROSPORT 1

- 17.45 Wintersport 18.10 Olympische Spiele 18.55 Eurosport News 19.00 Formel E 19.15 Formel E 20.00 Formel E. FIA-Meisterschaft. 4. Saisonrennen. Aus Santiago (CHI) 21.15 Snooker. World Main Tour. German Masters: Halbfinale. Aus Berlin 23.25 Eurosport News 23.35 Olympische Spiele 23.40 Skispringen: Weltcup 0.25 Olympische Spiele 0.30 Radsport 1.25 Olympische Spiele

PHOENIX

- 15.45 Trolle, Fjorde und ein Postschiff 16.30 Trolle, Fjorde und ein Postschiff 17.15 Die Kanarischen Inseln 19.30 Mallorca vor dem Kollaps 20.00 Tagesschau 20.15 Königliche Dynastien 21.00 Königliche Dynastien. Die Glücksburger 21.45 ZDF-History 22.30 Schattenwelt BND. Wie viel Geheimdienst braucht Deutschland? Dokumentarfilm, D 2015 0.00 Historische Ereignisse

TELE 5

- 14.10 Der rosarote Panther 14.30 Relic Hunter 15.20 Stargate Atlantis 16.20 Stargate Atlantis 17.15 Relic Hunter 18.10 Relic Hunter – Die Schatzjägerin 19.10 Relic Hunter – Die Schatzjägerin 20.15 Heuschrecken – Die achte Plage. Drama, USA 2005. Mit Dan Cortese 22.00 Crawlers – Tödliches Geheimprojekt. Horrorfilm, USA '01 23.55 Killerameisen. Sci-Fi-Film, USA '08. Mit Tom Wopat

DEUTSCHLANDFUNK

- 10.05 Klassik – Pop – et cetera. Am Mikrofon: Das Streichquartett Cuarteto Casals 11.05 Gesichter Europas. Reformland Frankreich – Kommunen zwischen Zweifel und Zuversicht 12.10 Info 12.50 Internationale Presseschau 13.10 Themen der Woche 20.00 Eine Welt 14.05 Campus und Karriere 15.05 Corso – Kunst & Pop 16.05 Büchermarkt 16.30 Forschung aktuell 17.05 Streitkultur

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

**Evangelisch-lutherische Gemeinden
Kirchenkreis Osnabrück
www.Kirchenkreis-Osnabrueck.de**

Gemeinden in der Innenstadt

Ev. Studiengemeinde. Mi., 19 Evangelischer Semesterabschlussgottesdienst mit Abendmahl in der St. Katharinenkirche.

Gertrudenkirche. So., 9.15 Gottesdienst, P. Heyl - Mi., Fr., Sa., So., 14.30 - 16.30 GertrudenKirchenCafe (Mi., mit (Gospel-)Musik und Sprechstunde P. Heyl) - Fr 8.20 Friedensgebet, Haupteingang.

St. Marien. Sa., 11.30 Friedensgebet; 18.15 Wochenschlussgottesdienst, Pastor i. R. Werner Wasmuth - So., 10 Festgottesdienst zur Einführung der Reformation durch Hermann Bonus im Jahre 1543 mit Abendmahl und Kirchenkaffee, Pastor Dr. Frank Albrecht Uhlhorn u. Pastor Torsten Both - Mi., 20 Ökumenisches Bibelgespräch, das Taizé-Gebet fällt leider aus.

St. Katharinen. So., 10 Hauptgottesdienst, m. Hl. Abendmahl, gleichl. Kindergottesdienst / Pn. Kruckemeyer - Do., 10.30 Musik z. Marktzeit / Holger Dolkemeyer u. Katrin Janssen-Oolo; 11 Cityseelsorge i. d. Sakristei - Fr., 18 Gottesdienst z. Feierabend/P. Weymann

Gemeinden in der Region Ost

Belm, Christuskirche. So., 10 Gottesdienst mit Abendmahl P. Schipper

Gretesch-Lüstringen-Darum, Petruskirche. So., 10 Abendmahls-gottesdienst, P. Bochow, anschließend Gemeindefrühstück mit Vorstellung der Kandidatinnen und Kandidaten für die Kirchenvorstandswahl 2018 - Di., 19 Neu! Glaubenskurs - Kaum zu glauben?!, mit P. Bochow im Gemeindehaus - Fr., 15 Konfirmandenunterricht

Jakobuskirche. So., 10 Abendmahls-gottesdienst Pn. Thamm anschließend Kirchenkaffee - Di., 20 Kreativer Frauenkreis - Do., 19.30 Kirchenvorstandssitzung

Pauluskirche. So., 9.30 Gemeindegebet; 10 Abendmahls-Gottesdienst, P. Kümmel, Predigtserie "J.O.N.A.", Teil 2, kein Kindergottesdienst, 14.30 Gottesdienst der Gebärdensprachlichen Gemeinde, P. Klein - Do., 15:30 Eltern-Kind-Kreis

Timotheus-Gemeinde. 10 Abendmahls-gottesdienst in der Jakobuskirche Pn. Thamm anschließend Kirchenkaffee

Vehrte, Johanneskirche. So., 10 Gottesdienst, Prädikant Horst-Dieter Niermann - Mi., 20.15 Ökum. Seminar in Vehrte

Gemeinde in der Region Süd

Südstadtkirchengemeinde www.suedstadtkirchengemeinde.de

Lutherkirche. So., 11 Der Andere Gottesdienst - „Rigoletto“, ein Operngottesdienst in Zusammenarbeit mit dem Theater Osnabrück, Predigt: Pastorin von Häfen, anschließend Frühschoppen

Gemeinden in der Region Süd-West

Bonnuskirche: Winterkirche, So., 10 Gottesdienst Pastorin Jäger Kirchkaffee; 11 - 12 Bonnus-Bücherei - Di., 15 Bastelkreis, 20 Männer im Grpräch - Do., 15.30 Uhr - 16.30 Bonnus-Bücherei; 20 Chor

Kapelle der Stille: Mi., 17 Meditation, 19.30 Meditation am Abend **Vortragsabend:** Fr., 19.30 „Schweigend in der Wüste.“ Eigene Grenzerfahrungen in der Sahara mit Sabine Flatau freier Eintritt, Spende erwünscht

Ankündigung: 18.02.2018 10 Gottesdienst mit dem Angebot der Salbung

Hasbergen. So., 10 Gottesdienst mit Abendmahl und Vorstellung der Bewerber für den Kirchenvorstand. Anschl. Dankeschön-Brunch für alle Mitarbeitenden im Gemeindezentrum - Di., 14.30 Frauenabendkreis und Gasterunde im Gemeindezentrum - Mi., 17.15-19.15 Konfigruppe 2019 - Do., 16.30-18.30 Konfigruppe 2019 15.30-17.30 Verkauf Faire Waren

Martinskirche. So., 10 Kinderkirche (Martinskirche); 10 Gottesdienst (Bonnuskirche) - Di., 16 Konfirmandenunterricht; 17 Konfirmandenunterricht - Mi., 15 Seniorenkreis; 18.15 Walk mit Gott - Do., 18 Kinderchor; 19 Jugendtreff; 20 Chor - Fr., 12 Kinderchor; 12.50 Kinderchor; 18 Mitgliederversammlung des Fördervereins; 19 Grünkohlessen; 19.30 Posaunenchor

Gemeinden in der Region Nord-West

Nordwest-Kirchengemeinde. So., 10.30 Stephanuskirche: Gottesdienst mit Abendmahl, Pastor Gerdes; 18 Markuskirche: Abendgottesdienst „Inklusion“, P. Gerdes, Frau Mittelberg, Haus am Schlenbusch - Mo., 15 Gemeindehaus: Stephanuskreis - Vortrag über Surinam zum Weltgebetstag 2018, Ehepaar Jünemann - Mi., 9 Markuskirche: Frühstückstreff - Do., 19 Markuskirche: Männerkreis - „Altweiber-Fastnacht? Ohne uns!“ - Fr., 20 Markuskirche: „Numi, numi“ - Hebräische Gesänge mit Esther Lorenz und Peter Kuhz

St. Michaeliskirche. So., 10 Gottesdienst, Lektorin al Mutawaly - Di., 15 Seniorenkreis in Pye - Fr., 15 Besuchsdienst

Gemeinden in der Region Nord

Matthäuskirche. So., 11 Gottesdienst mit Taufen (Pastor Groeneveld); 11 Kindergottesdienst - Mo., 20 Med. Tanzen - Di., 10.30 Ökum. Marktandacht - Mi., 15 Frauenkreis - Do., 20 Bibelgesprächskreis - Fr., 17.15 Bläserkreis

Paul-Gerhardt-Gemeinde.

-Haste: So., 10 Gottesdienst m. Abendmahl, P. Kottmeier - Mi., 17 Frauenkreis - Do., 20 Gospelchor

-Lechtingen: Mi., 15 Seniorenkreis

-Rulle: Mo., 18 Friedensandacht (Kapitelsaal)

Thomaskirche. So., 9.30 Gottesdienst mit Vorstellung der KV-Kandidaten, P. Thamm - Mo., 15 Schöner Nachmittag, Sitztanz mit Juliane Placke - Di., 15 Treffpunkt Thomas; 14.30-16.30 Bücherei; 19.30 Chor - Fr., 9-11.30 Bücherei

**Ev.-luth. Kirchenkreis Melle-Georgsmarienhütte
www.kirchenkreis-melle-georgsmarienhuette.de**

Apostelkirche, Sutthausen. So., 10 Gottesdienst mit Prädikant Koch aus Dissen

Bad Rothenfelde, Jesus-Christus-Kirche. So., 10 Gottesdienst mit Abendmahl (Wein), Pn. Jacobskötter

Bad Iburg. So., 10 Gottesdienst, Lektorin Galle - Di., 16 Kinderchor, ev. Gemeindehaus - Sa., 15-18 Kinderkirche, ev. Gemeindehaus

Bad Laer-Glandorf. So., 10.15 Gottesdienst, Kripplein Christi Glandorf, Pastor Jannasch

Bissendorf-Achelriede. So., 10.30 Gottesdienst, anschl. Taufe, P. Schnare - Mo., 20 Gospelchor - Di., 18.30 Probe der Jungbläser; 19.30 Posaunenchor Jungbläser - Do., 16.30 Konfirmandenunterricht - Sa., 14 - 16 Konfi-Tag in der Kirche; 14 Männerkreis Boßeln, Treffpunkt bei H. Kohring (Weidenweg 13), anschl. Grünkohlessen „Zum Kurrel!“

Dissen, St. Mauritius. So., 10 Gottesdienst mit Abendmahl, P. Neumann; - Mi., 8.30 Halbjahresgottesdienst der Grundschule, Frau Zigler - Fr. 10 Inklusiver Gottesdienst im DRK Seniorenheim, Diakonin Jäger, 11 Inklusiver Gottesdienst im Seniorenheim Bethel, Diakonin Jäger

Evangelisch in der Stadt Georgsmarienhütte.

Lutherkirche: So., 9.30 Winterkirche mit Abendmahl in der Luther-Hütte (P. Feisthauer)

König-Christus-Kirche: So., 11 Gottesdienst mit Abendmahl (P. i. R. Teevs)

Auferstehungskirche: So., 11 Gottesdienst u. Vorstellung der Kirchenvorstandskandidaten (P. Feisthauer)

Hagen, Melancthon-Kirchengemeinde. So., 9.30 Gottesdienst im Kirchenzentrum, Lektorin Schmidt; 10.45 Gottesdienst im Melancthonhaus, Lektorin Schmidt

Hilter. So., 10 Gottesdienst evtl. mit Taufen (Winterkirche im Gemeindezentrum), Pastor Knoblauch

Holte. So., 9.30 Gottesdienst, Lektor Scheidemann

Schledehausen, St. Laurentius. So., 10.30 Gottesdienst mit Jahresempfang, P. Patzwald

Wissingen, Auferstehungskirche. So., 9.15 Gottesdienst, Prädikantin Frau Luley

Evangelisch-reformierte Gemeinden

Bergkirche. So., 10 Gottesdienst mit Abendmahl (Pastorin Landwehr-Wegner) - Weitere Veranstaltungen unter: www.reformiert-osnabrueck.de

Evangelisch-freikirchliche Gemeinden

Andreas-Gemeinde (MV), Hauswörmannsweg 90. So., 10.30 Gottesdienst mit Abendmahl - Mi., 17 Royal Rangers - Do., 9.30 Spatzennest - Fr., 19 „Matches“- die Jugend - weitere Infos unter: www.andreas-gemeinde.net

Christus-Centrum Osnabrück, Gemeindezentrum und Sozialwerk, Anna-Gastvogel-Str. 11 a-c. So., 10 Gottesdienst - Di., 14 Second-hand- und Flohmarkt, 17 Theatergruppe - Mi. 19.30 Hauskreise an verschiedenen Orten - Weitere Infos: christus-centrum.os@osn.net

Christliche Gemeinde Bad Rothenfelde, Eschstr. 2 Gottesdienst So 10.30 anschließend Kaffee und Kuchen, am ersten So im Monat mit Abendmahl Gebetsstunde Montags um 19.30 Bibelgesprächskreis und Kinder bzw. Teenkreis Freitag 18 - 19.30 - Weitere Infos zu Sonderveranstaltungen: www.christliche-gemeinde-badrothenfelde.de

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde, Baptisten, Koksche Str. 74. So., 10 Gottesdienst (mit russ. und vietnam. Simultanübersetzung), gleichzeitig Kindergottesdienst - Mi., 19 Bibelabend; weitere Infos unter www.baptisten-osnabrueck.de

Evangelisch-methodistische Kirche, Christuskirche, Schloßstraße / Heinrichstraße. So., 11 Gottesdienst und Kinderbetreuung, anschl. gemeinsames Mittagessen

Evangelisch-methodistische Kirche, Kapelle Westerkapellen-Metten. So., 9.30 Gottesdienst und Kinderbetreuung, anschl. Kaffee und Teerunde

Weitere Informationen und Termine unter: www.emk-osnabrueck.de.

FIT-Gemeinde fürs Leben e. V., Rehmstraße 86, 49080 Osnabrück. So 10:30 Uhr Gottesdienst mit Abenteuerland für Kinder. Mo 19:30 Uhr Hauskreis für junge Leute. Mi 19:30 Uhr Bibelschule. Do 19:30 Uhr Hauskreis Sonnenhügel. Fr 19 Uhr Kreativ-Gottesdienst. Nähere Infos unter Tel. 0541 150795. Email: office@fit-gemeinde.de. Internet: www.fit-gemeinde.de

Ev. Freikirche „Lebensquelle e.V.“, Goethering 9-11. So., Gottesdienst ab 9.30 - 11; Gottesdienst 11.30 - 13 - Mi., 19 Gebetsgottesdienst; Royal Ranger - Fr., Jugendgottesdienst 19.30 - 21.30. Termine nach Absprache. Pastor Jakob Neufeld: 015140521173 - Pastor Eduard Ochs: 01752328263, www.lebensquelle-os.de

Bekennende Ev. Gemeinde

Bekennende Ev. Gemeinde. Schlosswall 16, So., 10.15 Gottesdienst mit KiGo - Mi., 19.30 Bibelkreis - Do., 19.30 Junge Erwachsene Pastor L. Rühle, 0541/75099786, www.beg-os.de

Landeskirchliche Gemeinschaft

Landeskirchliche Gemeinschaft / EC-Jugendarbeit Osnabrück, Lange Straße 19a. So., 18 Abendgottesdienst mit Abendmahl, Thema "Wasser des Lebens-Beichte, ist das denn evangelisch?" - Mo., 19.30 Jugendkreis EC; 20 Frauenkreis - Mi., 19.30 Vorstand - Do., 20 Mittendrin

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten

Adventgemeinde Osnabrück, Rehmstr. 86 Heute: 10 Bibelgespräch u. KiGo; 11.15 Predigt R. Binneböbel

Christliche Versammlungen

Christliche Versammlungen, Lindenstraße 23, Osnabrück. So., 16 Predigt - Mi., 20 Gebets-/Bibelstunde abw.-

Voranzeige: Biblische Vorträge am Fr. 09.02. u. Sa. 10.02. jeweils 20 und So. 11.02. um 17; Thema an allen 3 Abenden: „Drei Seiten des Christenlebens nach 1. Petrus 2“ Fr: V1-10: Heilige und königliche Priester Gottes; Sa.: V 11-17: Fremdlinge und ohne Bürgerrecht in der Welt; So.: V 18-25: Knechte und Nachfolger Jesu Referent: Frank Ulrich, Ennepetal www.gottsuchtdich.de

Neuapostolische Kirchen

Gottesdienste: Osnabrück, Spindelstraße 25 a: So., 9.30 - Mi., 19.30 **Dissen,** Mühlenstr. 9: So., 9.30 - Mi., 19.30

An- & Verkauf Gold & Silber Schmuck & Zahngold
Georgstraße 11
49074 Osnabrück
Tel. (05 41) 2 69 55
Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 9.30-13.00 Uhr
14.00-18.00 Uhr
Sa. 9.30-14.00 Uhr
BRANDHORST
Edelmetallhandel & Juwelier

Tiermarkt

Bernhardinerwelpen, reinrassig, geb. 29.11.2017, geimpft und mehrfach entwurmt, zu verk. ☎ 0151/16679970

Lustige Kleinspitzwelpen, 11 Wochen alt, geimpft und gechipt, verkauft: ☎ 04441/995260

Spitzwelpen, reinrassig, 8 Wo. (1 Rüde, 3 Hündinnen) gechipt, entwurmt, geimpft (EU-Impf-ausweis) VB 900€. ☎ 05464/1252

Gesuche

Kaufe Schlachtpferde, eigene Schlachtereie. ☎ 05435/9226

Kaufe Schlachtpferde
Begleiten Sie Ihr Pferd bis zur Schlachtung in unseren Betrieb. Auch Abholung möglich!
Telefon 05426/9049840

Suche Pferdeanhänger mit Polydach+Freizeitpferd u. Kleintrecker bis ca. 50 PS ☎ 0151/23548724

Sonstiges

Ponystall in Schinkel/Lüstringen frei. ☎ 0171/3670352

Kunst und Antiquitäten

Antik im Hof
Meller Straße 283 • OS • ☎ 80 14 45

Restaurierungen / Tischlerei, Meisterbetrieb seit über 40 J. mit restauratorischer Fachausbildung. ☎ 02571/54391 **www.schramm-antik.de**

Alle OS-CARD
OS-CARD-Partner auf einen Blick
mit der neuen OS-CARD-App
Jetzt kostenlos herunterladen!
Erhältlich im App Store
Erhältlich bei Google play

AM 14. FEBRUAR IST VALENTINSTAG

Alles Liebe...

Überraschen Sie Ihre Liebste oder Ihren Liebsten am **14. Februar** mit einem Valentinsgruß, der garantiert nicht verblüht: Übermitteln Sie Ihren **Liebesgruß per Anzeige in der Neuen Osnabrücker Zeitung**.

Senden Sie uns einfach den komplett ausgefüllten Coupon bis zum **12. Februar 2018 (bis 15.00 Uhr)** per Post oder Fax zurück. Oder besuchen Sie uns persönlich in einer unserer Geschäftsstellen.


*Hallo Maus,
ohne dich is Käse.
Dein Schatzi*
Beispiel D 37,90 €


*Liebe Ulrike,
Für immer dich, das wär's für mich!
Dein Juppi*
Beispiel C 25,90 €


*Lieber Georg,
Danke für 14600
wunderbare Tage mit dir.
Gitte*
Beispiel B 25,90 €








*Lieber Herbert,
ich hab' dich
sooo lieb!
Deine Julia*
Beispiel E 25,90 €


*Mein Sternchen,
echte Rosen folgen.
Dein Kavalier*
Beispiel A 17,90 €



Mein Liebesgruß: (Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen!)

Mit diesem Motiv möchte ich meinen Liebesgruß schmücken: (Zutreffendes bitte ankreuzen)

 **1**  **2**  **3**  **4**  **5**  **6** * **ein eigenes Foto**

* Schicken Sie eine Bildvorlage als Foto an die unten genannte Adresse oder als Daten Ihrer Digitalkamera in mittlerer Auflösung (mind. 1000 Pixel x 700 Pixel) im Format jpg. per E-Mail an anzeigen@noz.de. Bitte versehen Sie die Fotodatei mit Ihrem Namen.

Bitte veröffentlichen Sie meinen Liebesgruß am Mittwoch, dem 14. Februar 2018, in der Größe:

- A** 1-spaltig/20 mm Höhe zu € 17,90
- B** 1-spaltig/40 mm Höhe zu € 25,90
- C** 2-spaltig/20 mm Höhe zu € 25,90
- D** 2-spaltig/40 mm Höhe zu € 37,90
- E** 1-spaltig/40 mm Höhe zu € 25,90 (Zutreffendes bitte ankreuzen)

Den Betrag von € _____
 habe ich in bar beigefügt
 buchen Sie bitte von meinem Konto ab

Name _____
Straße _____
Ort _____
Telefon _____

Bank/Ort _____
Konto-Nr. _____
Bankleitzahl _____
Datum _____
Unterschrift _____

Coupon zusenden per Post oder abgeben in einer der Geschäftsstellen oder per Fax an: 05 41 / 310 790

Neue Osnabrücker Zeitung
Postfach 42 60, 49032 Osnabrück
Geschäftsstellen:
Osnabrück, Große Straße 17-19,
Georgsmarienhütte, Am Rathaus 12



Öffentliche Pfandversteigerung

Pfandleihhaus R. Koch, Inh. J. Mohr e. K., Dielingers Straße 42, 49074 Osnabrück, am 17. Februar 2018, um 10 Uhr im Hotel Kaiserhof, Bahnhofstraße 14, 48143 Münster. Versteigert wird aus ffd. Nr. 116.182 bis 117.064 zumeist Schmuck aus der Zeit vom 30.06.2017 bis 17.08.2017 und eher.

Noch nicht abgeholte Pfänder können bis Fr., 16. Feb. 2018 eingelöst/verlängert werden. Obergerichtsvollzieher Kai Zimmermann, Brucknerstraße 4, 48291 Telgte

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Katholische Sonntagsmessen im Dekanat Osnabrück-Süd

Ort	Uhrzeit	Art der Messe
Bad Iburg, Fleckenskirche	18.00	Hl. Messe
Bad Iburg, Pfarrkirche	10.15	St. Clemens
Bad Laer	18.00*	9.00
Bad Rothenfelde		9.30
Bissendorf, St. Dionysius, Borgloh	9.00	Tauferinnerungsgottesdienst
	9.30	
Glandorf	18.00*	10.15
Glandorf-Schwege		8.45
Glane	17.00*	8.45
Gellenbeck	17.30*	10.00
Hagen	18:00*	8.00
Hilte	17:00*	10.30
Remsedde		10.30
Wellendorf	18.30	Eucharistiefeier
GMHütte-Harderberg		9.30
GMHütte, Herz Jesu		10.00
Holzhausen-Ohrbeck	17.00	
Kloster Oesede	17:00*	10.30
Oesede, Hl. Geist		9.30
Oesede, St. Peter und Paul	16.30*	8.00
Schledehausen, St. Laurentius		10.30
		Tauferinnerungsgottesdienst
Wissingen, Herz Jesu	17.30*	

* = Vorabendmesse am Samstag

Katholische Gottesdienste in der Pfarreiengemeinschaft Belm-Icker

Belm:
St. Dionysius: Sa., 17.30 Hl. Messe mit Blasiussegen
St. Josef: So., 10.45 Hl. Messe mit Blasiussegen
Haus St. Marien: Sa., 16 Hl. Messe mit Blasiussegen
So., 9 Hl. Messe mit Blasiussegen

Katholische Gottesdienste im Stadtdkanat Osnabrück

	Sa.	So.
Christus König, Haste	8.00 (St. Angela)	9.30
Dom	8.30	10.00 11.30 19.00
Gertrudenkirche	8.15	
Gut Leye	9.30	
Herz Jesu	18.00	10.00 (polnische Gemeinde)
Heilige Familie	17.00	
Heilig Geist		11.00 13.00 (polnische Gemeinde)
Heilig Kreuz		10.30
Katholische Hochschulgemeinde		18.00 Gymnasialkirche
Kleine Kirche	18.15	
Liebfrauen, Eversburg	17.30	
St. Ansgar		9.30
St. Antonius		11.00
St. Barbara		10.00
St. Bonifatius		9.15
St. Elisabeth	18.30 (im Klinikum)	10.00
St. Franziskus	17.00	
St. Johann	18.15	8.00 11.00 18.15
St. Joseph		11.00
Marienhospital		9.30
St. Maria Rosenkranz	17.00	8.00
Maria Hilfe der Christen, Lüstringen		9.30
Maria Königin des Friedens, Sutthausen		11.00
St. Matthias		10.30
St. Pius		9.30
St. Wiho	18.00	
St. Josef, Hasbergen	17.00	11.15

Dom, werktags: Mo., Di., Mi., Fr.: 7.15, 8.30, 19.00
Do., 8.30, 12.30, 19.00; Sa., 8.30, 12.00
St. Johann, werktags: 9.00, 18.15

Pfarreiengemeinschaft St. Alexander Wallenhorst, St. Johannes Rulle, St. Josef Hollage

Wallenhorst St. Alexander. 17.00*, 8.15, 11.00
Rulle, St. Johannes. 18.15*, 10.00
Hollage, St. Josef. 17.00*, 9.30 *Vorabendmesse

Die Christengemeinschaft

Gemeinde Osnabrück, Johannis-Kapelle, Iburger Str. 54.
So., 10 Menschenweihandlung -
Info: www.christengemeinschaft.de/osnabrueck

Wer mitreden will...

muss Zeitung lesen!

ÖFFENTL. BEKANNTMACHUNGEN

STADT BRAMSCHHE

Der Bürgermeister

Öffentliche Ausschreibung

Bauvorhaben: Erweiterung eines Kindergartens
Die Stadt Bramsche, Fachbereich 4, Abt. Gebäudemanagement, schreibt für die geplante Erweiterung des Kindergartens Geschw.-Scholl-Str. nachfolgend aufgeführte Gewerke öffentlich aus: (Die Ausschreibung erfolgt auf Grundlage des § 12 Nr. 1 VOB/A.)

Gewerke:	Gebühr
1. Maurerarbeiten, 120 m ² Stb.-Sohle, 300 m ² MW, 400 m ² Innenputz	10,00 €
2. Zimmerer- u. Dachdeckerarbeiten, 30 m ² Holzständeraußenw., 140 m ² Dachfläche, 120 m ² Abdichtung	10,00 €
3. Trockenbauarbeiten, 100 m ² Dachschr.-Dämm. + GK, 30 m ² Innenwände	10,00 €
4. Holzfenster, 60 m ² /11 Stck.	10,00 €
5. Fliesenarbeiten, 80 m ² Boden- und Wandfliesen	10,00 €
6. Estricharbeiten, 100 m ² Zementestrich + Dämmung	10,00 €
7. Heizung-/Sanitärinst., 1 Stck. Brennwertk., 6 Stck. Heizk., Sanit.-Einr.	10,00 €
8. Elektroarbeiten, Erweiterung des Best., 45 Stck. Innenbel.	10,00 €
9. Maler-, Bodenbelagsarbeiten 520 m ² Wand- und Deckenfl., 140 Bodenbel.	10,00 €
10. Innentüren, 8 Stck.	10,00 €

Bewerber, welche Angebotsunterlagen zu erhalten wünschen, werden gebeten, dieses der **Stadt Bramsche, Hasestraße 11, 49565 Bramsche, Fachbereich 4 – Stadtentwicklung, Bau und Umwelt, Abteilung Gebäudemanagement**, bis spätestens **6. 3. 2018** mitzuteilen. Ein Verrechnungsscheck über die Gebühr der gewünschten Ausschreibungsunterlagen ist der Anforderung beizufügen. Die Ausschreibungsunterlagen werden allen Bewerbern nach Ablauf der genannten Meldefrist zugestellt. Bei der Abgabe der Angebote sind entsprechende Nachweise über die Leistungsfähigkeit mit einzureichen. Diese Nachweise werden in die Gesamtwertung der Angebote einbezogen. Die Angebote sind im verschlossenen Umschlag mit äußerlich sichtbarer Kennzeichnung versehen bis zum Eröffnungstermin am 10. 4. 2018 (Einzeltermine siehe Angebotsunterlagen) bei der Stadt Bramsche, Rathaus, Hasestraße 11, 49565 Bramsche, einzureichen. Nachprüfstelle in Sachen des § 21 VOB/A ist die Kommunalaufsicht beim Landkreis Osnabrück. Bramsche, den 3. 2. 2018

STADT BRAMSCHHE

Der Bürgermeister

Öffentliche Ausschreibung

Gebäudeunterhaltungsarbeiten/Rahmenvertragsarbeiten
Die Stadt Bramsche – Fachbereich 4, Abteilung Gebäudemanagement, schreibt für die Gebäudeunterhaltungsarbeiten / Rahmenvertragsarbeiten nachfolgendes Gewerk als **Auf-/Abgebotsverfahren gem. VOB/A § 4 (4)** öffentlich aus:

Maler- und Bodenbelagsarbeiten/Stundenlohn
Ausführungszeit: 1. 5. 2018 – 31. 4. 2019
Voraussichtliche Vergabesumme: EUR 200.000,-
Die Ausschreibung erfolgt auf Grundlage des § 3 Abs. 1 VOB/A. Die angegebene voraussichtliche Vergabesumme versteht sich als Richtwert, der nach Wahl des Auftraggebers auf max. 4 Bieter verteilt werden kann.
Bewerber, welche Angebotsunterlagen zu erhalten wünschen, werden gebeten, dieses der **Stadt Bramsche, Hasestraße 11, 49565 Bramsche, Fachbereich 4 - Abteilung Gebäudemanagement**, bis spätestens zum 27.02.2018 mitzuteilen.
Der Versand der Ausschreibungsunterlagen erfolgt unmittelbar.
Der Eröffnungstermin – Submissionstermin – ist festgelegt auf den **20. 3. 2018**. Das Angebot muss in einem fest verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift **Rahmenvertragsarbeiten** abgegeben werden.
Der Kostenbeitrag von EUR 20,- für die Sendung der Angebotsunterlagen ist der Angebotsanforderung in Form eines Verrechnungsschecks bzw. in Form eines Überweisungsträgers beizufügen. Der Kostenbeitrag wird nicht erstattet. Angebotsanforderungen ohne Einzahnungsnachweis werden nicht berücksichtigt.
Nachprüfstelle in Sachen des § 21 VOB/A ist die Kommunalaufsicht beim Landkreis Osnabrück.
Bramsche, den 3. 2. 2018

Öffentliche Ausschreibung

Das kath. Gemeindezentrum Heilig Geist in Osnabrück, Lerchenstraße 91-95, 49090 Osnabrück, wird wie folgt umgebaut und erweitert:
- Erweiterung der Kindertagesstätte (ca. 500 m² Nutzfläche)
- Umbau des Pfarrheims (ca. 500 m² Nutzfläche)
- Umbau der Heilig Geist Kirche (ca. 400 m² Nutzfläche)
Für die vorgenannte Maßnahme schreibt die kath. Kirchengemeinde Christus König Osnabrück, Bramstraße 105, 49090 Osnabrück, die nachfolgend aufgeführten Arbeiten gemäß VOB/A öffentlich aus.

- 1. Rohbauarbeiten:**
 - ca. 700 m³ Erdarbeiten
 - ca. 500 m² Schotterpolster
 - ca. 65 m³ Stb.-Fundamente
 - ca. 500 m² Stb.-Sohle u. -podeste
 - ca. 365 m² Stb.-Decken
 - ca. 350 m Entwässerungsleitungen
 - ca. 105 m³ KS-Mauerwerk
 - ca. 75 m² Verblendmauerwerk
 - ca. 30 m Profilstahl
 - ca. 26 t Stab- u. Mattenstahl
 - ca. 15 St. Tür-/Fensteröffnungen in vorh. Wände anlegen
 - ca. 30 St. Rückbau Innentürelemente
 - ca. 50 m² Rückbau Mauerwände
 - ca. 200 m² Rückbau Estrich
 - ca. 300 m² Rückbau Deckenbekleidungen
- 2. Dachabdichtungs- u. Klempnerarbeiten:**
 - ca. 330 m² Rückbau Dachdeckung
 - ca. 640 m² Dachdeckung mit Tonziegel
 - ca. 225 m² Flachdachabdichtung mit Gefälledämmung
 - ca. 350 m Dachrinnen, Fallrohre u. Attika-/Traufabdeckungen aus Zinkblech
- 3. Fensterelemente aus Aluminium:**
 - ca. 135 m² Fenster-, Fassaden- u. Türelemente aus Aluminium
 - ca. 45 m² Rückbau Fensterelemente aus Stahl/Alu
- 4. Innentürelemente:**
 - ca. 40 St. 1-flg. Stahlzargen mit Türblättern, teilw. T30
 - ca. 2 St. 2-flg. Türelemente, teilw. T30
 - ca. 50 m² Glaswände als Pfosten-Riegel-Konstruktion, teilw. T30
- 5. Trockenbauarbeiten:**
 - ca. 530 m² Gipskartonwände, teilw. F30, teilw. gebogen
 - ca. 130 m² Vorsatzschalen, teilw. als Installationsschalen
 - ca. 925 m² Gipskartondecken, gelocht, teilw. glatt
 - ca. 115 m² freitragende Brandschutzunterdecke
 - ca. 425 m² Akustik-Rasterdecken
- 6. Elektrotechnik:**
 - ca. 200 St. Leuchtkörper
 - ca. 150 St. Schalter/Steckdosen
 - ca. 4.500 m Niederspannungsleitung
 - ca. 2.500 m Datenleitung
 - KNX- und DALI-Bus mit ca. 80 Teilnehmern
- 7. Heizungs-, Lüftungs-, Sanitärarbeiten:**
 - 1 St. Heizungsanlage 170 kW (Brennwertkesselanlage)
 - ca. 30 Heizkörper inkl. Verrohrung
 - ca. 400 m² Fußbodenheizung
 - ca. 33 Sanitärobjekte inkl. Ver- u. Entsorgungsleitungen
 - ca. 5 Einzelraumlüftungen
 - ca. 2 Wärmestationen zur Kirchraumbeheizung

Die Ausschreibungsunterlagen können bei der kath. Kirchengemeinde Christus König Osnabrück, Bramstraße 105, 49090 Osnabrück, E-Mail: info@christus-koenig-os.de, schriftlich angefordert werden. Der Versand der Ausschreibungsunterlagen erfolgt ab dem 05.02.2018. Bei der Eröffnung der Angebote am 1. März 2018 im Pfarrbüro der kath. Kirchengemeinde Christus König, Bramstraße 105, 49090 Osnabrück, sind nur die Bieter oder ihre Bevollmächtigten zugelassen.

Gewerk	Eröffnung	Uhrzeit
1 Rohbauarbeiten	01.03.2018	13:00 Uhr
2 Dachdeckungs- u. Klempnerarbeiten	01.03.2018	13:45 Uhr
3 Fensterelemente aus Aluminium	01.03.2018	14:00 Uhr
4 Innentürelemente	01.03.2018	15:15 Uhr
5 Trockenbauarbeiten	01.03.2018	15:30 Uhr
6 Elektrotechnik	01.03.2018	16:00 Uhr
7 Heizungs-, Lüftungs-, Sanitärarbeiten	01.03.2018	16:45 Uhr

Die Zuschlagsfrist endet am 31. März 2018.

Kath. Kirchengemeinde Christus König Osnabrück
gez. Pfarrer u. Dechant Dr. Bernhard Stecker

HEIRATEN/BEKANNTSCHAFTEN

- Er sucht Sie**
Gut aussehend, lustig, spontan, sucht hübsche Frau (29-38J.) mit der man viel Spaß hat, was unternehmen kann (Kino, Konzert u.s.w.), oder auch gemütliche Abende zu zweit zu Hause. Es ist egal, ob du schlank oder etwas mollig bist. Es würde mich freuen, wenn du Dich meldest. ☎ 0151/61533993
- Netter Er** sucht nette Sie, für Tisch und Bett, das wäre doch nett?! Natürlich auch zum verreisen und gut speisen und Spaß an vielen schönen Dingen, die nur uns Beiden Freude bringen. ☎ Z 144556 H
- Rentner (Witwer),** 69 J./182 cm, NR, stabile Figur, sucht aufgeschlossene und lebensfrohe Partnerin zwischen 65 u. 69 J., Raum Melle süd, Landkreis. Antwort bmb. ☎ A 144575 K
- Ich möchte** nicht mehr unsichtbar sein. Ich bin Intersexuell und wirke nach außen sehr männlich. Ich suche eine verständnisvolle Freundin, vielleicht Partnerin ab 35, gern auch mit Kind oder Migrationshintergrund, mit Freude an der Natur und Sport für die schönen Seiten des Lebens. Vertrauen, Ehrlichkeit und tiefer gehende Gespräche sollten dir wichtig sein. Trau dich und antworte bitte mit Bild. ☎ Z 144552 H
- Nach erlebter Bruchlandung,** jedoch ohne feststellbare Schäden, suche ich (Beamter, sportlich) eine passende Flugbegleiterin (apart, bis 57 J.) zum Ansteuern neuer Ziele. Zur erstmaligen Kursabstimmung bitte melden unter: ☎ Z 144553 H (mit Bild wäre schön)
- Kleinanzeigen** sind groß in der Wirkung und klein im Preis!

Sexy Langarmbody
Schwarzer Langarmbody aus Spitze mit seitlichen Wetlookesätzen in der Front und Druckknopfschlussschnitt in Schritt, Gr. S, M, L, XL, Material: Spitze 90% Polyamid, 10% Elasthan; Wetlook 92% Polyester, 8% Elasthan - 78048
29,95 EURO
statt € 39,95

novum
erotic lifestyle and more...
In Osnabrück
Der größte Erotik-Markt
DEUTSCHLANDS ca. 4000 qm
18+
Osnabrück, Pagenstecher Str. 70
Münster, Hammer Straße 345 - 349
2000 qm
www.novum.tv
Zufritt ab 18 Jahren - Angebot nur solange Vorrat reicht. Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen. Novum Märkte GmbH, Eckendorfer Str. 60 - 62, 33609 Bielefeld

Humorvoller Er, NR, 45 J., 1,78m, ehrlich, treu, ohne Anhang sucht Dich ab 35 J. für eine gemeinsame Zukunft. Stehe mit beiden Beinen fest im Leben und möchte mein Herz verschenken. ☎ Z 144574 H

Suche eine Frau zw. 50-55 J., schlank, häuslich, tierlieb und naturverbunden aus dem Raum Haren/ Meppen/ Twist, bin 56 J., NR, schlank. ☎ Z 144565 R

Witwer 70+ sucht auf diesem Wege eine nette Bekannte, nach dem Motto: getrennt wohnen, gemeinsam etwas unternehmen. ☎ 0177/7399243

Witwer, Mitte 70, 1,82 m, NR, ehrl. und unkompliziert suche eine liebe, naturverbundene Partnerin, Alter bis 75 J., schlank, NR, aus dem LK OS für eine gemeinsame Zukunft. ☎ Z 144567 H

Sie sucht Ihn

Attrakt., naturverb., sportl., schlank Akademikerin, 65+, 1,70 m, sucht pass. Gegenstück (NR), m. Herz u. Verstand bis 67 J. Raum OS/Melle BMB. bea.kamp@gmx.de

Gemeinsam in den Frühling starten! Junggeb., sportl. Frau (63 J.) sucht sympathischen Partner. BmB. E-Mail: Fruehjahr2018@web.de o. ☎ Z 144576 P

Glücklich steht mir 50 gut; macht mich wunderschön! OS BmB. ☎ Z 144546 H

Hast du heute schon gelebt, geliebt, gelacht? Wollen wir es gemeinsam versuchen? Wenn du es ehrlich meinst, die Fahrtzeit von dir zu mir höchstens 30 Minuten dauert, dann hab Mut und schreib mir mit einem Bild von dir! Ich wohne in Melle, 75 Jahre, 1,65m groß. ☎ Z 144593 K

Ich 66 suche einen Partner, im Alter bis 69, Raum Meppen/Lingen. ☎ 01575/6266771

Till Brönner (The Good Life)
10.03.2018
OSNABRÜCK - OSNABRÜCKHALLE
Tickets in allen NOZ-Geschäftsstellen, sowie an den bekannten Vorverkaufsstellen.

Liebevolle Frau: kuschelig, humorv., lebendig, mag Gespräche über Psych., Theol., Phil., u. Sprache (56J.) sucht warmherz., Akad., Ruhepol, aktiv, humorv., zugewandt, 53-61 J., NR, no Bart, BmB u. lang. Brief. ☎ Z 144554 H

Hallo alleinstehende Männer ab 50 Jahre, wo seid Ihr? Wir Frauen ab 50 Jahre sind sonntags von 14-18 Uhr in der Dodesheide, Lerchenstr. 135, Osnabrück zum Tanzen. Wir warten auf Euch. Bis Sonntag.

Netter Mann sucht Frau bis 50 für gelegentliche Treffen. ☎ 01575/2092928

Schicke, niveauvolle Sie, dunkelhaarig, 1,68m, m. Int. an Kultur, Literatur, Natur, etc., wünscht sich attr. Herrn ab 60 für Freizeitaktiv. Stadt OS + südl. LK, bmb. ☎ Z 144602 H

Wir, Ehepaar 63 und 68 Jahre, suchen Menschen ungefähr in unserem Alter um gemeinsam unsere Freizeit zu genießen z. B. Kaffee-, Teetrinken, Spaziergänge machen, kleine oder große Reisen, Theater, Kino, Essen gehen, Kegeln, Kartenspielen etc. Einfach auch mal spontan etwas unternehmen und wenns nur zum Klönen ist. Wir freuen uns über euer Interesse. ☎ Z 144543 M

Mittsechzigerin, gebildet, seriös, attraktiv, sucht Gleichgesinnten für gemeinsame Stunden, Urlaub u.v.m. Zuschriften nur mit Bild. ☎ Z 144598 H

Rubensmaid, Mitte 50, NR, vielseitig interessiert, Reisen, Motorrad fahren, Segeln, sucht freien, liebevollen, gut situierten Partner, 55-60 J. nur Whatsapp ☎ 0174/9852873

Sie WW 65 J., 1,75m, sportl. Typ, sucht passenden Partner zum Kennenlernen, für gemeinsame Unternehmungen, BmB. ☎ A 144600 H

Witwe (75+), schlank, 163 cm sucht einen Partner (Raum OS) für Aktivitäten wie Radfahren, Reisen usw. ☎ Z 144587 H

Witwe, 69, schlank, sucht netten, naturverbundenen Herrn im Raum Pbg. für eine Freundschaft. ☎ Z 144 523 V

Witwe, 69J., schlank, sportlich, unabhängig sucht gut situierten Herrn mit Niveau für gemeinsame Unternehmungen. Raum OS, BmB ☎ Z 144595 H

Kontaktdecke

Sie, 78, sucht nette Bekannte für gemeinsame Unternehmungen. ☎ Z 144606 H

VERANSTALTUNGEN

8-Tage-Seniorenreise

Zauberhafter Harz

Leistungen:

- Fahrt im Nichttraucherfernreisebus mit WC und Getränke-/Service
- 7 x Übernachtungen mit reichhaltigem MORADA-Frühstücksbuffet
- 7 x Abendessen als Buffet inkl. Galabuffet sowie Harzer Spezialitätenbuffet
- Geführter Spaziergang durch Alexisbad
- Geführte Wanderung
- Harzer Abend
- Kostenlose Nutzung des Hallenbades (9 Tage/Östern)
- Betreuung durch das SKAN-CLUB 60 plus-Team
- Kofferservice im Hotel u. v. m.

bis 15.04.2018 (Rückreise):
* „All inclusive-Angebot“ (außer in Osterreise)

Termine:

18.02. - 25.02.	€ 355,-	17.06. - 24.06.	€ 365,-
18.03. - 25.03.	€ 405,-	15.07. - 22.07.	€ 355,-
25.03. - 02.04.	€ 455,-	12.08. - 19.08.	€ 365,-
		09.09. - 16.09.	€ 365,-
		08.04. - 15.04.	€ 405,-
		07.10. - 14.10.	€ 355,-
		20.05. - 27.05.	€ 355,-

ab € 355,- p. P. DZ/HP
Zuschlag für DZ-Alleinbenutzung: € 85,- ab 20.05.18 (Anr.). Bei Selbstanreise Preisnachlass € 50,- p. P. (NW) sonst € 25,- p. P!

BUCHUNG UND BERATUNG BEI:
Osnabrück: DER Dt. Reisebüro: Neumarkt 10, Tel.: 05 41-3 31 35 94
Reisebüro Dr. Tigges: Möserstr. 4a, Tel.: 05 41-2 77 01
Georgsmarienhütte: Das Reisebüro: Deseder Str. 119, Tel.: 0 54 01-36 80 80

Kostenloses Kundenservice-Telefon: **0 800 - 123 19 19**
(täglich von 8 bis 20 Uhr, auch Samstag und Sonntag) • www.seniorenreisen.de
Veranstalter: SKAN-TOURIS Touristik International GmbH, Gehrenkamp 1, 38550 Isenbüttel

Modellbahn- & Modellautomarkt

4. Feb. 11-16 Uhr
www.bv-messen.de
OS Halle Gartlage Schlachthofstr. 48

Tanztee im Restaurant-Cafe
Tanzlokal Kasinopark, am Kasinopark 2, 49124 GM-Hütte. Jeden 1. u. 3. Mittwoch im Monat ab 16 Uhr. ☎ 05401/8568259

Gut zu wissen!

DEINTICKET

DER TICKETANBIETER IN DEINER NÄHE
ONLINE UNTER www.deinticket.de

Angelika Milster

Donnerstag, 15. März 2018, Lutherkirche Osnabrück

Bei ihren Kirchenkonzerten gelingt ANGELIKA MILSTER mit ihrer ungemein wandelbaren wie unverwechselbaren Stimme mühelos der Brückenschlag zwischen E- und U-Musik, zwischen Anspruchsvollem und Populärem. Bei Ihrem Programm „Begegnungen mit Anglika Milster“ werden Kirchenlieder, Arien, Chansons und Musical-Melodien erklingen. Freuen Sie sich auf akustischen Hochgenuss, begleitet von der Orgel.

Eintrittspreis: 34,90 €

Abonnenten profitieren - mit der OS-CARD 3,90 € sparen!

Tickets gibt es auch in den Geschäftsstellen Ihrer Zeitung in Osnabrück, GM-Hütte, Melle, Bramsche, Quakenbrück und im Büdchen Bad Essen (OS-CARD-Vorteil nur hier).

Mehr erleben!

Eventreisen mit Ihrer Tageszeitung



Preis: p. P. 70,-€

Wochenende in Dresden

4* Wyndham Garden Dresden

Das 4* Hotel Wyndham Garden Dresden liegt nah der Dresdner Innenstadt und nur etwa 2 km von der Autobahn entfernt. Vom Hotel aus haben Sie optimale Verkehrsverbindungen in die Innenstadt von Dresden.

Eingeschlossene Leistungen:

- 2 Nächte im Doppelzimmer
- 2 x reichhaltiges Frühstücksbuffet
- 1 Flasche Wasser bei Anreise auf dem Zimmer
- Nutzung des Wellnessbereichs im Hotel
- Kostenfreier Parkplatz
- Kostenfreie WLAN-Nutzung

Reisezeitraum: Februar bis Dezember 2018



Preis: p. P. ab 258,-€

Pfingsten in Bad Homburg

Maritim Hotel Bad Homburg

Champagnerluft und Tradition – mit diesem Ausspruch hat einst eine englische Gräfin die frische Taunusluft geadelt. Verbringen Sie über das Pfingstweekende eine Auszeit im mondänen Kurort Bad Homburg.

Eingeschlossene Leistungen:

- 3 Nächte im Doppelzimmer inkl. Frühstück mit Sekt
- Champagnercocktail zur Begrüßung mit der Direktion
- 3 x Abendessen im Rahmen der Halbpension
- Stadtführung durch die historische Altstadt
- Führung durch das Landgrafenschloss
- Einmaliger freier Eintritt in die Spielbank
- Nutzung des Schwimmbades

Voranreise/Verlängerung gegen Aufpreis möglich.

Reisetermin: 18. – 21.05.2018



Preis: p. P. 165,-€

Nachwächter-Tour in Köln

4* Steigenberger Hotel Köln

Entdecken Sie die Millionenmetropole am Rhein und freuen Sie sich auf ein Highlight, einem kölschen Original – der Nachwächter Fackeltour. Shopping, kulturelle Highlights, jede Menge rheinische Herzlichkeit erwarten Sie in Köln.

Eingeschlossene Leistungen:

- 2 Nächte im Doppelzimmer
- 2 x reichhaltiges Frühstücksbuffet
- Teilnahme an der Nachwächter-Fackeltour „Unheimliche und unheilige Orte“ durch Köln am Samstag ab 22 Uhr (ca. 2 Stunden)
- Kostenfreies WLAN und kostenfreie Ortsgespräche
- 1 Fl. Wasser (0,5l) bei Anreise auf dem Zimmer

City Tax vor Ort zahlbar.

Reisezeitraum: März bis August 2018



Preis: p. P. ab 135,-€

Schlagernacht des Jahres

im Hotel in Köln, Berlin, München oder Leipzig

Die erfolgreichste Veranstaltungsreihe des deutschen Schlagers lässt durch mitreißende Musik und Emotionen pur schon jetzt die Schmetterlinge im Bauch eines jeden Schlager-Fans tanzen.

Eingeschlossene Leistungen:

- 1 oder 2 Nächte im jeweiligen Hotel Days Inn Leipzig Messe, Best Western Hotel Cologne Airport, TRYP by Wyndham Munich North, City Hotel Berlin East
- Täglich reichhaltiges Frühstücksbuffet
- Eintrittskarte für „Die große Schlagernacht“ um 18.00 Uhr (in Berlin um 16.00 Uhr)
- Kostenfreie WLAN-Nutzung im Hotel

Reisetermine: 21. – 22.04.18 Köln, 15. – 17.06.18 Berlin, u.v.m.



Preis: p. P. 119,-€

OZEANEUM in Stralsund

3* Hotel am Jungfernstieg

Das Meeresmuseum in der Hansestadt ist weltweit einzigartig. Es wurde im Jahr 2010 zu Europas Museum des Jahres gewählt und verfügt über eine Vielzahl an spannenden Aquarien, bunten Fischen und anderen Meeresbewohnern.

Eingeschlossene Leistungen:

- 2 Nächte im Doppelzimmer
- Täglich reichhaltiges Frühstücksbuffet
- 1 x Abendessen am Anreisetag in einem Partner-Restaurant (Tellergericht oder À-la Carte)
- Eintritt in das „OZEANEUM Stralsund“
- Stralsunder Köstlichkeit aus der hoteleigenen Patisserie
- 1 Kind bis 6 Jahre frei
- Kostenfreies WLAN

Reisezeitraum: ab sofort bis zum 29.03.2018



Preis: p. P. 138,-€

Maifeiertag in Bonn

Maritim Hotel Bonn

Das Tor zum romantischen Mittelrhein hält für Sie viele Attraktionen bereit. Wandeln Sie auf den Spuren der 2000-jährigen Geschichte aus Römerzeit, Mittelalter, Barock und Gründerzeit.

Eingeschlossene Leistungen:

- 2 Nächte im Doppelzimmer
- Reichhaltiges Maritim-Frühstücksbuffet mit Sekt
- 1 x Begrüßungskölsch im Hotel
- 1 x Grillteller im Hotelrestaurant
- Nutzung des Hotelschwimmbads

Verlängerung gegen Aufpreis möglich.

Reisetermin: 29.04. – 01.05.2018

Reiseveranstalter: HKR Hotel und Kurzreisen Vertriebsservice GmbH, Erich-Maria-Remarque-Ring 14, 49074 Osnabrück

Irrtümer und Druckfehler vorbehalten. Alle Angebote solange der Vorrat reicht, inkl. MwSt. sowie exkl. kommunaler Abgaben. Vertragspartner ist die HKR Hotel und Kurzreisen Vertriebsservice GmbH, Erich-Maria-Remarque-Ring 14, 49074 Osnabrück.



Telefonische Beratung und Buchung (Mo. – Do. 8.00 bis 18.00 Uhr und Fr. bis 16.00 Uhr) unter:

05 41/600 816 90

Weitere Informationen und Buchungen auch in den Geschäftsstellen Ihrer Tageszeitungen oder unter reisen@noz.de. Weitere Reisen: www.noz.de/reisen



Ein Inferno stört hier niemanden

In einer Durchreiche erscheint der Kopf einer jungen Frau. Sie blickt auf ihre Freunde und sagt mit einem Grinsen: „Das sind richtig harte Jungs.“ Dann krabbelt sie mit ein paar Queues durch die Durchreiche in einen großen Raum mit Billardtisch. Dort stehen die „harten Jungs“, die eigentlich sehr nett und friedfertig aussehen. Doch dann greifen sie zu Mikrofon, Gitarre und Bass, Michael setzt sich hinter das Schlagzeug, und die Hölle bricht los. Sägende Gitarrensounds, wummernder Bass und krasser Hochgeschwindigkeitsbeat erfüllen den Raum. Sänger Dennis liefert dazu den erdig gebrüllten Gesang. Death Metal nennt man diese Musik, Musik, die niemand aus seinem Keller oder dem des Nachbarhauses hören möchte. „Bloodshed in Paradise“ heißt die Band, die ihr krachendes Inferno entfachen darf. Denn hier, in Raum 11 von Baracke 5 der ehemaligen Briten-Kaserne am Limberg, stört diese Band niemanden. Anwohner gibt es nicht, und neue Nutzer wie Kindertagesstätten, Hochschule und Gewerbebetriebe, die sich in ehemaligen Mannschaftsunterkünften, Exerzierhallen und Kantinen angesiedelt haben, sind so weit entfernt, dass die Metal-Breitseite der Band sicher niemandem auf die Ohren und die Nerven geht.

Um die 300 aktive Bands gibt es derzeit in Osnabrück, und alle müssen proben. Viele von ihnen sind in der ehemaligen Limberg-Kaserne oder am ehemaligen Güterbahnhof untergekommen. Doch das politische Tagesgeschäft bedroht die Musikbiotope.

Von Tom Bullmann (Text) und David Ebener (Fotos)

Der Bass von nebenan

In einer Probenpause dringt ein tiefes, elektronisches Basswummern in den Raum der Metal-Musiker. „Das sind die Kollegen von nebenan“, sagt Bloodshed-Bassist Locke; man ist halt nicht allein. In den vergangenen acht Jahren haben sich hier 61 Bands Proberäume eingerichtet. „Eine bessere Situation als hier gibt es nicht“, sagt Gitarrist Robin und zählt weitere Vorteile der Örtlichkeit auf: „Die Räume sind beheizt, trocken, es gibt ausreichende Sanitäreinrichtungen, sie sind bezahlbar und man muss sie nicht mit anderen teilen.“ Für die 65 Quadratmeter inklusive der Küche, die als Abstellraum dient, bezahlt die Band 215 Euro im Monat.

„Es gibt mehrere Proberaumzentren in Osnabrück, die unterschiedlichen Komfort aufweisen“, sagt Marco Gausmann vom Musikbüro Osnabrück, der Schnittstelle zwischen örtlichen Bands und

öffentlich geförderten Auftrittsorten wie Haus der Jugend, Westwerk und Ostbunisches Basswummern in den Raum der Metal-Musiker. „Das sind die Kollegen von nebenan“, sagt Bloodshed-Bassist Locke; man ist halt nicht allein. In den vergangenen acht Jahren haben sich hier 61 Bands Proberäume eingerichtet. „Eine bessere Situation als hier gibt es nicht“, sagt Gitarrist Robin und zählt weitere Vorteile der Örtlichkeit auf: „Die Räume sind beheizt, trocken, es gibt ausreichende Sanitäreinrichtungen, sie sind bezahlbar und man muss sie nicht mit anderen teilen.“ Für die 65 Quadratmeter inklusive der Küche, die als Abstellraum dient, bezahlt die Band 215 Euro im Monat.

gregat. Das schmeißt Betreiber Carsten Gronwald aber nur an, wenn geprobt wird. Da mit Strom geheizt wird, kühlen die Räume im Winter nachts aus.

„Soweit ich weiß, sind die Räume in allen Zentren ausgebucht. Zum Teil gibt es wohl Wartelisten für Bands, die auf der Suche sind“, sagt Gausmann. Die Listen sind aber kurz im Gegensatz zu Zeiten, als die Baracken am Limberg noch nicht zur Verfügung standen. „Durch den Abzug der Briten hat sich die Probersituation sehr entspannt.“

Allerdings ziehen schwarze Wolken am Himmel der Osnabrücker Musikszene auf. Am Güterbahnhof läuft der Pachtvertrag für das Proberaumzentrum mit 30 Räumen Ende 2018 aus, sodass die Bands hier definitiv ausziehen müssen. Am Limberg ist die Zukunft ungewiss: Das Areal soll von der derzeitigen Eigentümerin, der Bima (Bundesanstalt für

Immobilienaufgaben), in den Besitz der Stadt Osnabrück übergehen. Doch der Verkauf verzögert sich, weil der Boden offenbar kontaminiert ist und deshalb neu über den Preis verhandelt wird. Ist der Transfer aber in trockenen Tüchern, werden als Erstes die Proberaumbaracken abgerissen, weil die laut städtischem Bauplan einer neuen Straßentrasse im Weg stehen.

„Das wäre eine Katastrophe“, sagt Henning Hammoor von der Elektropopband Alphamay. Vor acht Jahren hat er mit seinem Bandkollegen Heinz Christian Frickenschmidt in einer Baracke einen 80-Quadratmeter-Raum gemietet. Richtig heimelig ist es in hier im einstigen Unteroffizierskasino. An manchen Stellen zielt noch eine einfache Holzvertäfelung die Wände; die britischen Soldaten haben damit ein bisschen Gemütlichkeit schaffen wollen. Jetzt

hängen hier hauptsächlich Gitarren sowie Flaggen und Poster von AC/DC und Depeche Mode an der Wand. Außerdem ist der Raum angefüllt mit Equipment: Schlagzeug, Gitarren- und Bassverstärker, dazwischen ein Kühlschrank mit Getränken, dann folgt ein Segment für Keyboards, schließlich eine Art Studioplatz mit Mischpult und Gesangsaufnahmemöglichkeit. Den Boden haben die Musiker mit Teppichen ausgelegt, Scheinwerfer und Lichterketten sorgen für angenehmes Licht. „Hier proben drei Bands, in denen ich mitspielen“, sagt Keyboarder und Elektroniktüftler Frickenschmidt. „Sollte die Baracke der Abrissbirne zum Opfer fallen, wäre das ein Desaster“, fügt er hinzu. Er weiß, dass er keinen adäquaten Ersatz für diese Räumlichkeiten finden würde. Als Rollstuhlfahrer ist er begeistert über die Ebenerdigkeit der Baracke. Über die einzige Treppenstufe am Eingang

Seit über dreißig Jahren kennt Tom Bullmann die Osnabrücker Musikszene. Aber selbst ihn überrascht es, wie dicht diese klingende Kulturlandschaft gewachsen ist. Das Schönste dabei: Profis und Amateure koexistieren prächtig. So hat er am Limberg Alexander, Marius und Felix aus Paderborn ge-



troffen. Die drei haben sich dort einen kleinen Proberaum gemietet, und zwar einfach, „weil wir Bock auf Musik haben.“ Zu Hause in Paderborn gibt es keine Möglichkeiten, Musik zu machen, ohne andere zu stören. Fragt sich nur: Wie lange kann das Trio sein kleines Stück Freiheit in Osnabrück noch genießen?

Fotograf David Ebener – unmusikalisch, seine Musikschulklasse wurde wegen Talentfreiheit der Schüler aufgelöst – fiel es beim Besuch verschiedener Bands in der „Kulturkaserne“ schwer, die journalistische Objektivität zu bewahren. Zu stark war die Empathie für die Künstler, die noch nicht die großen Namen



haben, welche Prestige für die Friedensstadt bedeuten, aber dennoch einen unschätzbaren wertvollen Kulturbetrieb leisten. Zu stark das Gefühl des Unrechts, dass diese kreativen Menschen in der Angst leben müssen, es könnte morgen alternativlos vorbei sein. Es droht ein massiver Verlust an kultureller Diversität.

haben er und seine Freunde selbst eine Rolli-Rampe gebaut.

„Das Areal hier am Limberg ist riesengroß. Warum wird nicht ein Bebauungsplan erstellt, der dem Teil mit den Übungsräumen einen Bestandsschutz sichert?“, fragt Alphamay-Sänger Henning. Die Osnabrücker Jusos sehen das ähnlich: Gerade haben sie in einer Pressemitteilung gefordert, den geplanten Bebauungsplan nicht umzusetzen, „bevor nicht eine erschwingliche Alternative für die betroffenen Musiker in Osnabrück geschaffen wurde“.

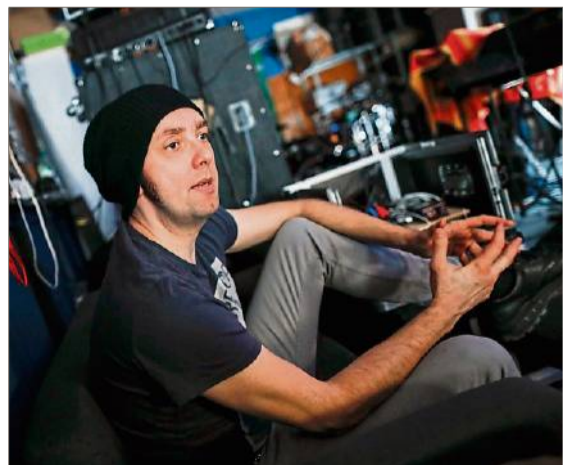
Eine Alternative? Das ist ohne Frage das große Problem. „Ich bin schon seit über einem Jahr vergeblich auf der Suche nach anderen angemessenen Räumen für mein Studio“, sagt Matthias „Matze“ Lohmöller. Er war einer der Ersten am Limberg und etablierte hier das DocMaKlang-Tonstudio. Auch er rechnet mit einer kurzfristigen Kündigung, wenn die Stadt hier ihren Bebauungsplan umsetzt. Als sich in seinem Studio im vergangenen Jahr eine Delegation aus Mitgliedern des Kultur- und des Stadtentwicklungsausschusses der Stadt traf, um sich vor Ort über die Situation der Musiker zu informieren, brachte jemand die Brache hinter dem Bahnhof zur Sprache, auf der einst die Firma Magnum Metall und Stahl verarbeitete. Aber dort würden dieselben Probleme auftreten wie am Hafen, wo schon seit Jahren kein Inves-

tor bereit ist, die hohen Kosten für Kauf oder Pacht, für Sanierung und adäquate Nutzbarmachung der dortigen Speicher als Proberäume zu übernehmen.

Eine einmalige Szene

Derweil machen sich Planer und die Verantwortlichen in Stadtrat und -verwaltung offenbar keine Vorstellung davon, was passiert, wenn mehr als 400 Musiker die Gelegenheit verlieren, ihrem Hobby oder ihrer Profession nachzugehen. „Wir sind weder Anarchos noch Terroristen, sondern ganz normale Leute, die mit ihrer Musik für Konzerte proben, die beispielsweise im Rahmen der Maiwoche stattfinden“, sagt Sänger Henning Hammoor. Viele meinen, eine Musikerinitiative, wie sie es schon einmal in Osnabrück gegeben hat, könne die nötige Lobbyarbeit leisten. Die Musiker von „Bloodshed in Paradise“ machen sich ihre eigenen Gedanken: „Im Sommer habe ich spontan Musiker von anderen Bands zur Billardparty eingeladen. Hinterher haben wir draußen gegrillt, haben Erfahrungen ausgetauscht und interessante Kontakte und Auftrittsmöglichkeiten ausgetauscht“, erzählt Bassist Locke. Und in die Zukunft geblickt: Fallen die Problemöglichkeiten am Güterbahnhof und am Limberg weg, würde „eine einmalige Szene, die entstanden ist, zerstört.“

➔ Weitere Bilder finden Sie im Internet auf noz.de/bildergalerie



Einmalige Szene: Henning Hammoor (Bild oben links) und Heinz Christian „Cris“ Frickenschmidt (oben Mitte) logieren im einstigen Unteroffizierskasino am Limberg. „Bloodshed in Paradise“ spielt Billard (oben rechts) und Death Metal (unten links). Marco Gausmann vom Musikbüro (unten Mitte) weiß um die Probleme der Musiker und den unschätzbaren Wert der Limberg-Kaserne. „Krügers Randgruppe“ (unten rechts) entspannt bei einem Bier.

HANDWERKER/DIENSTLEISTUNGEN



MELDEANLAGENBAU GMBH
ALARMSYSTEME

-  **Einbruchmeldesysteme**
-  **Videüberwachungstechnik**
-  **Brandmeldesysteme**
-  **Zutrittskontrollsysteme**
-  **Sicherheitsschließtechnik**

MAB Meldeanlagenbau GmbH · 49143 Bissendorf · Gewerbestraße 7b

Telefon: 0 54 02 - 98 430
www.meldeanlagenbau.de

KRAUSE-BAU
Osnabrück · Lassallestraße 8
☎ 05 41 / 3 72 45

- Neubau ■ Umbau
- Reparaturen ■ Balkone
- Wintergarten

www.krausebau.de

Nasser Keller? Kellerisolierung mit Ausschachtung, Drainage, Maurer- und Pflasterarbeiten. ☎ 05221/53993 od. 0170/7223854 Fa.

Viessmann-Heiztechnik vom Viessmann-Markiv-Partner Heizung-Sanitär **Stahmeyer GmbH** Belm, Telefon 0 54 06/31 24

THUROW
Maschinen- und Metallbau
Wir fertigen für Sie:
Treppen, Geländer, Schutzgitter, Vorstellbalkone
Sonderkonstruktionen nach Ihren Wünschen aus Stahl- und Edelstahl.
Telefon 05 41/9 82 57 40
www.thurow-metallbau.de

www.kellerabdichtung-os.de mit Garantie, Schimmelbeseitigung, Bautenschutz Fischer ☎ 05405/4174

Verkäufe
HEIMWERKERTAG
TRAPEZBLECHE AUF MAB!
in Dunkelgrün nur **6,53 €/m²**
Hochloch 18 (8/37) 90x100
KEIN ZAHNVERKAUF!
KEINE BERATUNG, NUR VERKAUF!
nur SAMSTAGS von 7-12 Uhr
Abholung vorbestellter Ware nach Vor-Anmeldung!
Tel. 05404-1006 · www.nordloehse.de
*NB Nordloehse GmbH · Turmstr. 8-9 · 49451 Halldorf

Alles fürs Kind

Teutonia Lagerverkauf präsentiert von Babyland Bünde. Info: www.babyland-outlet.de

Bau-/Heimwerkerbedarf Werkzeuge

Bauholz, KVH, Leimholz, Film u. Siebpl., OSB- u. Sperrholzpl.
Holz-Lücke-Belm
Tel.: 0 54 06/55 15 oder 55 17

www.rehnen.de - Baumaschinen mit 5 Jahren Garantie - ständig gebrauchte Maschinen am Lager.

Minibagger zu verkaufen!
☎ 0172/5233741

Computer/EDV Zubehör

PC-Probleme? ☎ 0179/ schnelle, kompetente Hilfe: 1463969

PC-Probleme? schnelle, kompetente Hilfe: ☎ 0179/1463969

Fahrräder

Fahrradaku leer? ☎ 0251/616153 oder www.schulte-akku.de

Garten/Landwirtschaft

Automatische Mahl- und Mischanlage zu verkaufen. ☎ 05467/349

Baumkletterer fällt stutzt jeden Baum auf engsten Raum, Wurzelentf. ☎ 05426/3015

Grassilage-Ballen zu verkaufen, 150 Stück. Neuenkirchen bei Bramsche. ☎ 0170/3890098

Heu zu verkaufen, kleine Bunde. ☎ 0170/7381368

Brennholz- & Hackschnitzelverkauf! ☎ 05422/928412

Haushaltsauflösung

Haushaltsauflösung 3.2.2018 11-15 Uhr in Bramsche, Beethovenstr. 5

Nagelneue Bücher, Kleinmöbel, CDs, DVDs, Teddybären etc. zu verkaufen. Sa. 03. + So. 04.02.18 ab 10:00 Uhr, An der Katharinenburg 5, Osnabrück.

Sammlerbörse

Antiquariat, Johannisstr. 26, OS: jeden Do. von 14 - 19 Uhr, jeden 1. Sa. von 10-17 Uhr

Kaufgesuche

Jagdzubehör, Jagdbekleidung, Trophäen, Geweihe, etc.. Bitte alles anbieten!
☎ 0152-52136533

Garten/Landwirtschaft

Aufsitzrasenmäher, auch defekt gesucht. ☎ 0152/08697631

Brennholz zum selber sägen, bzw. fällen gesucht (Eiche/Buche/Erle). ☎ 05433/786

Möbel

Altdt. (Massivmöbel), Bücher gesucht. ☎ 01573/0486317

Sammlerbörse

Kaufe Vorwerkstaubsauger, Sammelmaschinen, Nähmaschinen, Mode, Silber, Bernstein, Echtschmuck, Zinn/Silbergegenstände/ Bestecke, Uhren, Münzen, Orden/ Ehrenzeichen bis 1945. ☎ 0541-50798914

Dachschaden? Wir helfen!

Sammler kauft Münzen, Briefmarken, Orden, Gold und Silber. ☎ 0541/1811838 oder 0177/8474709

Sammler sucht vom 1. und 2. WK, Abzeichen, Orden, Urkunden, Uniformen, Helme, Säbel, Dolche, Fotos, Postkarten usw. ☎ 05424/38079

Suche Fotokameras und Zubehör: Leica, Rollei, Hasselblad, Zeiss. ☎ 05244/9056969

Uhren/Schmuck Bestecke

--Gold-Silber-Zahngoldkauf-- Juwelier KÖPPEN, ☎ 3504130 Große Hamkenstr. 19, OS-City www.juwelier-koepen.de

Verschiedenes

Ankauf Berger kauft Herren-/Damenbekleidung, Pelze, Ess-/Kaffeesservice, Bestecke, Gläser, Teppich, Möbel, Bilder, Trachten ☎ 0541/84470 oder 0152/27849121 Mo.-So.

Sackmarkise für Wohnwagen/Transit ges. ☎ 0541/432127 + 01575/3636282

Suche Pelze und Uhren. ☎ 0174-4702174, P. Hartmann, Am Doktorsee 8, 31737 Rinteln

Vermischtes

Achtung, wir suchen Sie, eine weibliche Person, eventuell mit Kindern, die langfristig Interesse hat mit einem alleinstehenden Rentnerhepar (südl. Landkreis) Kontakt aufnehmen möchte. Auf ein gutes Miteinander und gegenseitige Hilfe in verschiedenen Lebenslagen würden wir uns sehr freuen. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann schreiben Sie uns bitte unter: ☎ Z 144545 H

Alte Eichenbohlen u. Eichenbalken aus Kottenbruch. ☎ 05472/7434

Aufpolsterung, Reparatur, Neubezug Ihrer Polstermöbel zum Festpreis, Möbelstoffverkauf, **Raumausstatter Schoemaker Rulle** ☎ 05407/7758

Baumdienst, fällt pflegt + berät, Seilkletterei. ☎ 0541-98 27 440

JESUS CHRISTUS RETTET! www.BerndRehme.de Post@BerndRehme.de

Neuseeland erleben! Kl. Gruppe (max. 10) su. Mitreisende, Jan. 19. Torsten ☎ 0441/507536

Ostern 2018 in London im 4*Hotel Hilton Kensington. Info: www.londonfahrt.de

Ihr Fachmann für alle Arbeiten rund ums Dach!

Suche Hilfe beim Bewerbungsschreiben (komme aus GMH). ☎ 0152/59562296

Rommee, ich W/77 möchte gerne Rommee spielen, suche Gleichgesinnte (mögl. Stadtbereich). Kontaktaufnahme unter: ☎ 0176/99299987

www.arscoquendi.de

Pollmeier Bedachungen Fachbetrieb für alle Dacharbeiten ☎ 05 41 - 80 26 31

Polsterarbeiten, Neubezug von Polstermöbeln, Eckbänken, Stühlen, Beratung vor Ort, Festpreis. **Raumausstatter Wellendorf** ☎ 05421/757

Ponystall in Schinkel/Lüstringen frei. ☎ 0171/3670352

Dachteam Pollmeier & Sohn GmbH Tel.: 0 54 04 / 7 24 13

www.zweirad-calmer.de



Alle OS-CARD-Partner auf einen Klick!

Mit der OS-CARD-App für Android und iOS haben Sie nicht nur alle OS-CARD-Partner, sondern auch alle Angebote und Ihren Kontostand jederzeit auf einen Blick.

Erhältlich bei Google play Erhältlich bei App Store



Und so geht's:
Einfach QR-Code einscannen und kostenlose App installieren!

A.K. Bedachungen, Dacharbeiten aller Art, 24 Std. Notdienst. ☎ 0541/7103870

Alu-Fassadengerüste im Verleih zum Selbstaufbau. ☎ 05431/957970

Fachwerkstatt für Restaurierungen Bissendorf, Osnabrücker Straße 33 Tel. 0 54 02/41 89, Internet: www.arts.de

Instandhaltung Simon - Ihr Partner für Sanierungen: Fliesen-, Putz-, Abbruch- u. Pflasterarbeiten sowie Terrassensanierungen. ☎ 05401/4899239

GÜNTER HACKMANN
BAUUNTERNEHMEN GmbH
Gegr. 1906

- Sanierung, Neubau, Umbau
- Kellerabdichtung, Reparatur
- Fassaden-Wärmedämmung
- Balkon-Terrasse-Wintergarten
- Schimmelpilz-Gutachten und -Beseitigung

Telefon 0541/4096176
www.hackmann-bauunternehmen.de

LIEBLINGSWELT.de
DAS BESONDERE HAT EIN ZUHAUSE.

JETZT VERSANDKOSTENFREI BESTELLEN



HEUTE FÜR SIE: THEMENWELT *Langschläfer*

SCHOKOVIDA
ORANGENBLÜTENHONIG 'HANSI' MIT VOLLMILCHSCHOKOLADE UND KAREMELL | 330 G
eShop-Nr. 41000853
7,90 € (2,39€/100g)



FROHSTOFF
KISSEN FELDHASE
LEINEN | LAVENDEL
eShop-Nr. 41000169
29,99 €



BESTELLEN SIE JETZT!*
WWW.LIEBLINGSWELT.DE
ODER 0541 310-1200

KAPTEN & SON
ARMBANDUHR
JOY 'MESH'
32 MM
eShop-Nr. 41000877
119,00 €



BLOOMINGVILLE
BECHER 'SANDRINE'
GRAUBRAUN
eShop-Nr. 41000634
15,00 €



AUDIOBLOCK
CONNECTED RADIO CR-10
WEISS
eShop-Nr. 41000380
229,00 €



SHOPPEN SIE JETZT UNTER LIEBLINGSWELT.DE/LANGSCHLAEFER

FOLGEN SIE UNS AUF   Alle Preise inkl. MwSt.

*LieblingsWelt GmbH & Co. KG | Erich-Maria-Remarque-Ring 14 | 49074 Osnabrück

Traumhafte Bäder komplett aus einer Hand – schlüsselfertig mit Fliesenarbeiten und Staubsaugtechnik zum Festpreis!



SCHAUTAG

So., 4.2.2018, 14-17 Uhr*

Grünebaum
Haustechnik



Bramscher
Bäderstudio

BÄDER | HEIZUNG | ELEKTRO | FACHMARKT

Bramsche · Maschstr. 47 · Tel. 05461/9322-0

www.gruenebaum-haustechnik.de

*(keine Beratung, kein Verkauf)

Einzelnachhilfe - zu Hause -

qualifizierte Nachhilfelehrer für alle Klassen und Fächer z.B. Mathe, Deutsch, Engl., Latein, Chemie, Rewe usw. Keine Fahrtkosten u. keine Anmeldegebühren

ABACUS (0541) 202 303 8 (05461) 96 88 66 (05422) 92 68 66 abacus-nachhilfe.de

Wenn Sie unter die Haube kommen...

lassen Sie andere an Ihrem Glück teilhaben: mit einer Familienanzeige in Ihrer Zeitung.

Wir beraten Sie gern in unseren Geschäftsstellen.

Infos unter: 0541/310-310



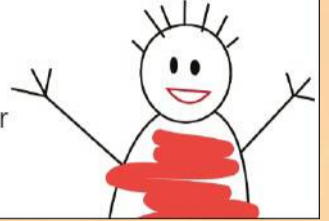
GRÜSSE & GLÜCKWÜNSCHE

Wir freuen uns über die Geburt von * 17. Januar 2018

Alma

Florian und Maike Lühker mit Greetje

Steenweg 1, 26446 Friedeburg



UNTERRICHT

Probleme in den Hauptfächern? Nachhilfe und Lernbegleitung (Klassen 1 bis 10) oder Vorbereitung auf die Abschlussprüfungen in Mathe, Deutsch und Englisch - Erfahrene Nachhilfelehrerin kommt ins Haus. Raum Melle/Bissendorf. ☎ 0162/7642438

Dipl.-Mathematiker unterrichtet Mathe und Physik im Raum BSB, für 20 €/60 Min., Probestunde für 10 €. ☎ 05439/7860898 oder 0157/37229145

Gitarre u. Bass ☎ 05 41/25 81 64 oder www.studio-vier.de

Keyboardunterricht, auch für Senioren und junge Erwachsene, erteilt ☎ 05401/4808637

Mathe, Physik: Erfahrener Nachhilfelehrer hilft gern. ☎ 0541/2001643

www.nachhilfelehrer-jobs.de für alle Fächer und alle Klassen

Kleinanzeigen sind groß in der Wirkung und klein im Preis!

TRAUERNACHRICHTEN & DANKSAGUNGEN



Erinnerungen sind kleine Sterne, die tröstend in das Dunkel unserer Trauer leuchten.

Erika Wahmhoff
geb. Brix
* 12. September 1930 † 2. Februar 2018

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied:

*Kristina und Stefan mit Fabian und Sophia
Andreas und Josiane
Marita Engelbert
und alle Angehörigen*

49134 Wallenborst-Lechtingen, Osnabrücker Straße 85

Die Beerdigung ist am Freitag, dem 9. Februar 2018, um 12.30 Uhr auf dem Friedhof in Wallenborst; anschließend Eucharistiefeier in der Pfarrkirche St. Alexander.

Statt Karten



Wir haben einen lieben Menschen verloren.

Wir trauern um

Heinrich Brandhorst
* 6. Juni 1934 † 25. Januar 2018

Du bist uns aus den Augen genommen, in unseren Herzen wirst du immer bei uns sein.

**Jörn Brandhorst
Edmund und Ursula Brandhorst
Günter und Waltraud Korba
Ilse Bernat
und alle Angehörigen**

Wir haben in aller Stille Abschied genommen.



Von guten Mächten wunderbar geborgen, erwarten wir getrost, was kommen mag. Gott ist bei uns am Abend und am Morgen und ganz gewiss an jedem neuen Tag.
D. Bonhoeffer

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner lieben Frau, unserer guten Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Elfriede Stumpe
geb. Steinbrügge
* 23. 2. 1925 † 24. 1. 2018

Wir sind dankbar für die gemeinsame Zeit

**Dein Willi
Dieter und Andrea mit Lara und Sina
Erhard und Susanne mit Farina, Friedrich und Julius
Jürgen und Sabrina
und alle Angehörigen**

Traueranschrift: Familie Stumpe, Dreizehnerstraße 50, 48159 Münster

Wir haben im engsten Kreis Abschied genommen.

Wenn die Kraft zu Ende geht, ist Erlösung eine Gnade.

Heinrich Rembert
* 30. 10. 1922 † 23. 1. 2018



In liebevoller Erinnerung
Elke Ortner und Christel Künneke
Angehörige und alle, die ihm nahestanden

Osnabrück, im Februar 2018

Die Beisetzung hat in aller Stille stattgefunden.

Statt persönlicher Briefe

*Behaltet mich so, wie ich war im Herzen.
Erinnert euch und lächelt über manch
gewesenen schönen Augenblick.
Sprecht ab und zu von mir, dann lächle ich zurück.*



Tief bewegt und bestürzt über seinen unerwarteten Tod nehmen wir Abschied von

Tarik Mutlak
* 19. 3. 1959 † 1. 2. 2018

Tarik Mutlak lebte und arbeitete seit 44 Jahren in der Heilpädagogischen Hilfe. Im Haus Hasbergen und in der Werkstatt Sutthausen werden wir seine selbstbestimmte und charmante Art vermissen. Wir sind dankbar für die Zeit mit ihm. Unser besonderes Mitgefühl gilt seiner Familie.

Heilpädagogische Hilfe Osnabrück

*Gedanken – Augenblicke
Sie werden uns immer an dich erinnern
und uns glücklich und traurig machen
und dich nie vergessen lassen.*

Erich Meyer
* 17. 12. 1942 † 18. 1. 2018

In Liebe und Dankbarkeit

**Elisabeth Meyer
und alle Angehörigen**

49134 Wallenborst-Rulle
Rembrandtstraße 15

*Auf Wunsch des Verstorbenen
haben wir in aller Stille
Abschied genommen.*

Statt Karten

Ruth Harms
† 23. 12. 2017



Herzlichen Dank

allen, die ihr im Leben ihre Zuneigung und Freundschaft schenkten, ihr Achtung und Wertschätzung entgegenbrachten, ihr auch am Ende ihres Lebensweges zur Seite standen, ihr im Tode auf vielfältige Weise die Ehre erwiesen und uns ihre Anteilnahme und Verbundenheit in vielfältiger Weise erfahren ließen.

Ein besonderer Dank gilt Herrn Pastor Wischhöfer von der EMK Osnabrück für die besondere Begleitung und einfühlsame Gestaltung der Trauerfeier.

Brigitte Töns mit Familie



Danke

sage ich allen, die sich in stiller Trauer mit mir verbunden fühlten, ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten und gemeinsam mit mir Abschied nahmen.


Im Namen aller Angehörigen
Werner Greiff

Else Greiff
* 14. 4. 1922
† 4. 1. 2018

Bissendorf, im Februar 2018

TRAUERNACHRICHTEN & DANKSAGUNGEN

Statt Karten



Wenn die Kraft zu Ende geht,
ist Erlösung eine Gnade.

Siegfried Dargatz

* 30. Januar 1927 † 21. Januar 2018

In Liebe und Dankbarkeit:

**Deine Erika
Uwe mit Marc
Andreas und Katharina
mit Stefan und Isabel
Ulrike mit Angelina und Alexandra**

49088 Osnabrück, Glogauer Weg 9

Wir haben im engsten Kreis Abschied genommen.

Statt Karten



Von guten Mächten wunderbar geborgen,
erwarten wir getrost, was kommen mag.
Gott ist mit uns am Abend und am Morgen
und ganz bestimmt an jedem neuen Tag.
D. Bonhoeffer

Anni Entling

geb. Schröder
* 2. August 1929 † 30. Januar 2018

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied.

**Marianne und Horst Elbe
Brigitte und Hans-Joachim Hüttig
Ingrid und Bernhard Knemeyer
Rita und Horst Mussenbrock
Doris und Guido Riesberg
Monika und Hans-Peter Schlösser
Enkel und Urenkel
sowie alle Angehörigen**

Traueranschrift: Familie Mussenbrock, Rehheide 1, 49124 Georgsmarienhütte

Die Urnenbeisetzung ist am Freitag, dem 9. Februar 2018, um 14.30 Uhr von der Friedhofskapelle in Alt-Georgsmarienhütte aus; anschließend heilige Messe in der Pfarrkirche Herz-Jesu.
Ein besonderer Dank gilt den Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen des Hauses St. Marien für die liebevolle Betreuung.

Statt Karten



Wenn die Kraft zu Ende geht,
ist Erlösung eine Gnade.

Nach langer, schwerer Krankheit
entschlief heute meine liebe Mutter,
Schwiegermutter, Schwester,
Schwägerin und Tante

Waltraud Miester

geb. Predöhl
* 9. August 1928 † 1. Februar 2018

In stiller Trauer:

**Ute Sittipan, geb. Miester und Kamming Sittipan
Heidlored und Günter Hunsche
Nicole Hunsche**

Traueranschrift:
Ute Sittipan, c/o Waltraud Miester,
Wartenbergstraße 6, 49082 Osnabrück

Die Trauerfeier ist am Mittwoch, dem 7. Februar 2018, um 12 Uhr in der Trauerhalle des Bestattungshauses Pietsch, Großer Fledderweg 21 in Osnabrück.

Wir werden dich nie vergessen.



Siegfried Dargatz

„Siggi“

Deine Tanzfreunde vom Kuckuksnest:
Lilo und Dieter, Wanda und Walter,
Monika und Günther, Lilo und August, Bärbel und Heinz,
Thea, Monika, Ingrid, Ewald

Von einem lieben Menschen Abschied nehmen zu müssen ist schwer. Jeder neue Tag macht uns bewusst, wie sehr sie uns fehlt. Aber es ist gut zu wissen, wie viele sie gern hatten.



Herzlichen Dank

für die tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben,
für alle Zeichen der Liebe und Freundschaft und
für die Begleitung auf dem letzten Weg.

Im Namen aller Angehörigen:

Marianne Meyer zu Bergsten
geb. Walhorn
† 13. Dezember 2017

Walter Meyer zu Bergsten
49134 Wallenhorst, im Februar 2018

Statt Karten

Du bist nicht mehr da, wo Du warst,
aber Du bist überall, wo wir sind.

Wilfried Klages

* 17. Juli 1950 † 31. Dezember 2017

Von ganzem Herzen möchten wir uns für alle Form der Anteilnahme bedanken.

Familie Klages
Osnabrück, im Februar 2018

Es gibt nichts, was die Abwesenheit eines geliebten Menschen ersetzen kann.
Je schöner und voller die Erinnerung, desto härter die Trennung, aber die Dankbarkeit schenkt in der Trauer eine stille Freude.
Man trägt das vergangene Schöne wie ein kostbares Geschenk in sich.

Ruth Schnuck

* 21. Oktober 1935 † 23. Januar 2018

In Liebe verabschieden wir uns.
Sie war der Mittelpunkt unserer Familie.

**Petra und Ralf
Joachim und Marina
Martin und Claudia
Enkelkinder
Urenkel
und alle Angehörigen**

49086 Osnabrück, Vaterlandsweg 16
Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.


Statt Karten

Wer zu Gott geht, dem öffnet er das Tor und kommt ihm entgegen.

Richtig begreifen werden wir den Verlust wohl nie. Der Glaube, die Hoffnung und die Liebe geben uns aber Trost und Kraft für die Zukunft.

Danke, dass ihr an uns gedacht habt, dass ihr versucht habt, uns zu trösten, dass ihr uns liebevolle Briefe geschrieben habt, dass ihr euch an die schönen Zeiten mit ihr erinnert habt.

Danke für die Geldzuwendungen und die Begleitung auf dem letzten Weg.
Danke, dass ihr für uns da wart und da seid, jeder auf seine Weise.



Paula Obermeyer

* 5. Juli 1939
† 4. Januar 2018

Heinz Obermeyer, Kinder und Enkelkinder
Glandorf, im Februar 2018

Wenn ihr mich sucht,
suchet in eurem Herzen.
Habe ich dort eine Bleibe gefunden,
dann bin ich immer bei euch.

Edith Schwarz

geb. Häberlein
* 5. Februar 1931 † 6. Januar 2018

In Liebe und Dankbarkeit

**deine Kinder
Enkelkinder
Urenkelkinder
und alle Angehörigen**

49088 Osnabrück, Von-Bodelschwingh-Straße 22
Wir haben in aller Stille Abschied genommen.

Statt Karten



Einschlafen dürfen,
wenn die Kraft zu Ende geht
und man das Leben nicht mehr
selbst gestalten kann,
ist eine Erlösung.

Monika Sauer

geb. Wappler
* 16. März 1955 † 28. Januar 2018


Dankbar lassen wir Dich in Liebe gehen.

**Helmut Sauer
David Sauer
mit Gabriel
Julia und Christoph Holthaus
mit Hanna und Jakob**

Die Urnentrauerfeier findet am Freitag, dem 9. Februar 2018, um 11 Uhr in der Kapelle des Bestattungshauses Wilhelm Schulte, Wersener Straße 67 in Osnabrück-Eversburg statt.
Die Urne wird zu einem späteren Zeitpunkt im engsten Familienkreis beigesetzt.

Geborgen in Gottes Hand

Danke
sagen wir allen, die sich im Schmerz und in der Trauer mit uns verbunden fühlten.
Die große Anteilnahme, die vielfältigen Zeichen der Wertschätzung und des sehr persönlichen, warmherzigen Mitempfindens waren tröstlich. Sie haben uns tief berührt.



**Anette
Stefan und Daniela
Annedore und Gerrit
Linus und Angela**

† 20. Dezember 2017 Das Sechswochengedenken feiern wir am Sonntag, dem 11. Februar 2018, um 9.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Pankratius in Borgloh.

Ich bin nicht tot,
ich tausche nur die Räume.
Ich leb in Euch und geh durch Eure Träume.

Wir trauern um

Renate Dühlmeier

geb. Gust
* 30. Mai 1935 † 1. Februar 2018

In Liebe und Dankbarkeit:

**Helga und Jörg Rasfeld
Alexander und Sandra Görtz
Harry Harder**

Traueradresse: Helga Rasfeld, Böttcherstraße 24a, 49124 Georgsmarienhütte

Die Trauerfeier zur Einäscherung ist am Mittwoch, dem 7. Februar 2018, um 14 Uhr in der Kapelle im Bestattungshaus Dierker, Auf der Nathe 2 in Georgsmarienhütte-Oesede.



Hubert Söger

* 20. Mai 1934 † 2. Dezember 2017

Allen, die ein Stück des Weges mit ihm gegangen sind, allen, die mit uns trauerten und ihre Anteilnahme auf liebevolle Weise zum Ausdruck brachten, danken wir von Herzen. Es war tröstlich, die Verbundenheit zu spüren.

Im Namen der Familie:

Anni Söger
Hilte a.T.W., im Februar 2018

TRAUERNACHRICHTEN & DANKSAGUNGEN



Und immer sind irgendwo
Spuren deines Lebens:
Gedanken, Bilder,
Augenblicke und Gefühle;
sie werden uns immer
an dich erinnern.

Siegfried Zahmel

* 6. März 1957 † 31. Januar 2018

Er ging auf seine letzte Reise.

In Liebe und Dankbarkeit:

Andrea Zahmel
mit Antonia-Isabel
Rudi Zahmel als Vater
Kerstin und Werner Riepenhoff
mit Alina
Marc und Marlies Zahmel
mit Jannik und Jolien

49080 Osnabrück, Koksche Straße 92

Die Urnenträgerfeier findet am Freitag, den 9. Februar 2018, um 13 Uhr in der Kapelle des Heger Friedhofes statt.

Die Urne wird zu einem späteren Zeitpunkt im Kreis der Familie im Friedwald-Bramsche beigesetzt.



In Frieden leg ich mich nieder und schlafe ein,
denn du allein, Herr, lässt mich sorglos ruhen.
Psalm 4,9

Nach kurzer, schwerer Krankheit entschlief heute
im Kreis seiner Familie mein lieber Mann, unser
guter Vater, Schwiegervater und lieber Opa

Günter Balgenort

* 26. August 1939 † 31. Januar 2018

In Liebe
Anni Balgenort

Gabriele und Michael Hedemann
mit Moritz und Carolin

Heike und Jens Markert
mit Mathis und Phil

49082 Osnabrück, Ludwig-Quidde-Straße 14

Der Wortgottesdienst ist am Mittwoch, dem 7. Februar 2018, um 11 Uhr in der Pfarrkirche Maria Königin des Friedens; anschließend Beisetzung auf dem Friedhof in Osnabrück-Sutthausen.

Statt Karten

Es ist nie der richtige Zeitpunkt,
es ist nie der richtige Tag, es ist nie
alles gesagt, es ist immer zu früh und
doch sind da Erinnerungen.



Beate Hennig

geb. Siek
* 5. 10. 1960 † 31. 1. 2018

In Liebe
Dein Holger
Familie Rechten
Familie Rüdiger

Traueradresse: Trauerhaus Hennig
c/o Bestattungsinstitut Fritz Helmich,
Lindenstraße 42, 49191 Belm

Die Trauerfeier ist am Dienstag, dem 6. Februar 2018, um 11.30 Uhr in der Friedhofskapelle in Belm; anschließend Beisetzung.

Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir abzusehen.

„Was ein Mensch an Gutem in die Welt hinausgibt,
geht nicht verloren.“
Albert Schweitzer

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von

Siegfried Zahmel

der am 31. Januar 2018 im Alter
von 60 Jahren verstorben ist.

Herr Zahmel war seit dem 1. 6. 2003 als
Schichtführer in unserem Moskaubad beschäftigt.
Wir schätzten ihn als einsatzfreudigen und
zuverlässigen Mitarbeiter.
Sein Tod macht uns sehr betroffen.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.
Seiner Familie gilt unser aller Mitgefühl.

**Im Namen des Vorstandes, des Betriebsrates und
aller Mitarbeiter der Stadtwerke Osnabrück.**



Osnabrück, 3. Februar 2018

Brigitta Ehsen

geb. Behrendt

* 20. Oktober 1936 † 21. Januar 2018

Thomas Ehsen und Judith Ehsen-Rühl
mit Amaia Renata und Paloma Brigitta

Björn Ehsen

Christa Jost, geb. Behrendt
mit Patrick

und alle Angehörigen

60323 Frankfurt, Eppsteiner Straße 8

In Liebe und Dankbarkeit haben wir in
aller Stille Abschied genommen.

Und meine Seele spannte weit ihre Flügel aus,
flog durch die stillen Lande,
als flöge sie nach Haus.

Joseph von Eichendorff

Wir haben Abschied genommen von

Josef (Josch) Pohlmann

* 29. Juli 1947 † 26. Januar 2018

In lieber Erinnerung:

Andrea und Ralf Robertz
Annemarie und Helmut Buschmeyer
Margret und Erhard Schlieck
mit Familien

49176 Hilter a.T.W., Zum Dütetal 10

Die Trauerfeier hat im engsten Familienkreis
stattgefunden.

Liebe ist größer als das Leben
sie überdauert die Zeit.
Liebe ist größer als der Tod
sie lebt in Unendlichkeit.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von meinem lieben Mann, unserem guten
Vater, Schwiegervater, Opa, Bruder, Schwager
und Onkel

Alfons Schomäker

* 2. Juli 1935 † 24. Januar 2018

Du behältst deinen Platz in unseren Herzen.

Deine Waltraud
Martina und Ralf
Frank und Claudia
Louis, Leon, Carlos und Lennox
sowie alle Angehörigen

49205 Hasbergen, Gudenusweg 9

Die Trauerfeier hat im Familienkreis stattgefunden.

Liebe und Erinnerung ist das, was bleibt, lässt viele Bilder vorüberziehen,
uns dankbar zurückschauen auf die gemeinsam verbrachte Zeit.

Paul Bauer

* 2. Mai 1930 † 16. Dezember 2017

Inge Bauer

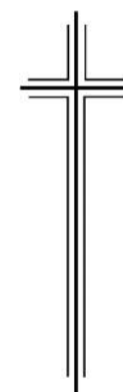
16. Mai 1931 † 31. Dezember 2017

Wir möchten uns von ganzem Herzen bei allen bedanken, die ihre Verbundenheit
in so liebevoller Weise zum Ausdruck brachten.

Christel und Georg Strunk

Michaela, Stefan, Marian, Katleen und Simeon
Marion, Frank und Luis

Wallenhorst-Hollage, im Februar 2018



Statt Karten

Als der Herr sah, dass der Weg zu lang,
der Hügel zu steil
und das Atmen zu schwer wurde,
legte er seinen Arm um sie
und sprach: „Komm heim!“

In Liebe nehmen wir Abschied von

Karin Sommer

geb. Nixdorf

* 17. Februar 1932 † 9. Januar 2018

Lutz und Annigret Sommer
Bettina Becker, geb. Sommer und Uwe Becker
sowie alle Enkelkinder und
Geschwister mit Familien

30916 Isernhagen, An der alten Ziegelei 2 A

Die Trauerfeier ist am Donnerstag, dem 8. Februar 2018, um 14.00 Uhr, in der alten Kapelle auf dem Heger Friedhof, Lotter Kirchweg, in Osnabrück; anschließend Beisetzung.

Anstelle von freundlich zugedachten Kranz- und Blumenspenden bitten wir um eine Spende an die Beratungsstelle für hörgeschädigte Menschen in Niedersachsen - Spendenkonto bei der Sparkasse Osnabrück, IBAN DE94 2655 0105 0000 0580 57, BIC NOLADE22XXX, Stichwort: „Karin Sommer“.



Jede dunkle Nacht hat ein helles Ende.
Wer Licht ist für andere, wird selbst Licht empfangen.
In unseren Herzen wird was von Hansjürgens Licht zurück bleiben.

Hansjürgen Hensing

* 28. November 1942 † 31. Dezember 2017

Es ist ein großer Trost zu wissen, wie beliebt und geachtet Hansjürgen
wurde und dass wir in unserer Trauer nicht alleine waren.

Wir möchten uns von ganzem Herzen bei allen bedanken, die ihre
Verbundenheit in so liebevoller und vielfältiger Weise zum Ausdruck
brachten.

Im Namen der Familie: Jrene Hensing
mit Katja, Thomas und Tom

Osnabrück, im Februar 2018

Statt Karten

Mathias Sieker

† 3. Dezember 2017

Danke
für die Anteilnahme und alle
Aufmerksamkeiten, die uns
erwiesen wurden.

Im Namen aller Angehörigen:
Josef Sieker

Georgsmarienhütte, im Februar 2018

Plötzlich und unerwartet trat unser
langjähriger Kollege und Freund

Olaf Boschke

seine letzte Fahrt an.

Unser Mitgefühl gehört den Angehörigen.

Das Mini-Car Team

TRAUERNACHRICHTEN & DANKSAGUNGEN

*Dein Weg war Liebe und Stärke für uns,
wir haben unendlich viel verloren.*



Josef Wesseler

* 29. April 1933 † 30. Januar 2018

Dankbar für alles, was er für uns getan hat, nehmen wir Abschied.

Heinz Wesseler
Beate Wesseler
Rainer Wesseler
Enkel, Urenkel
und alle Angehörigen

49324 Melle, Weststraße 6

Die Beerdigung findet am Samstag, den 10. Februar 2018, um 10.30 Uhr von der Friedhofskapelle in Gesmold aus statt.

Anschließend ist die Eucharistiefeier in der Pfarrkirche St. Petrus. Wir beten für Josef am Freitag, den 9. Februar 2018, um 19 Uhr in der Friedhofskapelle.

Anstelle von Kränzen und Blumen bitten wir um eine Spende für die Jugendfeuerwehr und den Sportverein Gesmold auf das Sonderkonto: IBAN DE83 2656 2490 0403 6468 01 bei der Volksbank in Melle.

Wir trauern um unseren Seniorchef und Unternehmensgründer

Josef Wesseler

der am 30. Januar 2018 im Alter von 84 Jahren verstorben ist.

Josef gründete 1965 das Unternehmen, das er bis zu seinem verdienten Ruhestand viele Jahrzehnte erfolgreich geleitet hat.

Mit unermüdlichem persönlichen Einsatz, Herzblut und Pioniergeist arbeitete er an seinem Lebenswerk und legte so den Grundstein für unseren heutigen Betrieb.

Mit seinem Tod verlieren wir einen einzigartigen Menschen, dem wir sehr viel zu verdanken haben. Wir werden sein Andenken stets in Ehren halten.

Belegschaft der Containertransporte Wesseler GmbH

Wesseler

Kroppenstedt – Melle – Venne



*Denn eigentlich geht keiner fort
in einer Geste, einem Wort
in irgendeiner Redensart
lebst du in unserer Gegenwart.
Reinhard Mey*

Annemarie Raschke

geb. Geisen

* 17. 7. 1922 † 25. 1. 2018

Dankbar nehmen wir Abschied von unserer Tante, die bis zuletzt unser Leben voller Zuneigung und Interesse begleitet und bereichert hat.

Klaus-Jürgen und Anita Conrad
mit Susanne und Familie

Heidmarie Conrad-Rathmann und Andreas Schmidt

Dr. Hans-Hermann und Jutta Kremer, geb. Conrad
mit Nina und Hanna

49088 Osnabrück, Nobelstraße 14

Traueranschrift:

Heidmarie Conrad-Rathmann, An der Martinskirche 7, 49078 Osnabrück

Die Trauerfeier findet Samstag, den 10. Februar 2018, um 13 Uhr in der Kapelle des Dodesheider Friedhofes statt; anschließend Urnenbeisetzung.

Er hat seinen Engeln befohlen,
dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen.
Psalm 91,11

Wir haben es kommen sehen und möchten es doch nicht wahrhaben: In tiefer Traurigkeit zeigen wir den Tod meiner geliebten Frau, unserer fürsorglichen Mutter und Schwiegermutter, Schwiegertochter sowie geschätzten Schwester, Schwägerin und Tante an.

Dorothea Hormann

geb. Bernhard

* 10. Februar 1946 † 1. Februar 2018

Vielen Menschen war sie eine gute Freundin, ihrem Namen gemäß ein "Gottesgeschenk". Nun ist ihr Platz leer.

Volker Hormann
Andrea und Thomas Hormann
Oliver Hormann und Somayeh Mohammad Khani

49082 Osnabrück, Aternweg 4

Wir wollen in einer Trauerfeier am Dienstag, dem 6. Februar 2018, um 14 Uhr in der Kapelle des Heger Friedhofes von ihr Abschied nehmen.

Besonders danken wir den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Station 92 des Klinikums Osnabrück für ihre pflegende Fürsorge.

Anstelle von Kränzen oder Blumen freuen wir uns über eine Spende zu Gunsten der Gemeindeförderung in der Apostelkirche Sutthausen. Kirchenkreisamt, IBAN: DE 77 2655 0105 1633 1084 59. Verwendungszweck: Apostelkirche Osnabrück "Dorothea Hormann".



Statt Karten

Unser Dank

gilt allen, die ihr im Leben Freude bereiteten, sie auf ihrem letzten Weg begleiteten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Beim Pflegepersonal des Küpper-Menke-Stifts bedanken wir uns herzlich für die liebevolle Pflege und Fürsorge.

Im Namen aller Angehörigen:
Therese Völler

Elisabeth Völler

* 12. Juli 1927

† 15. Dezember 2017

Osnabrück, im Februar 2018

Statt Karten

Wolfgang Rieck

† 29. 11. 2017

*Ein Engel sein,
nur für einen Tag...
...und Dich noch
einmal wiedersehen...
...um Dir zu sagen,
wie sehr Du uns hier
unten fehlst und
dass wir Dich niemals
vergessen werden.*



*Für die Anteilnahme
durch liebevolle Worte,
Briefe und die Begleitung
auf dem letzten Weg,
danken wir allen herzlich.*

Petra, Markus,
Jessica und Vanessa
Schwiegersöhne
Enkel- und Urenkelkinder

Dissen, im Februar 2018

TSCHÖRTNER
GRABMALE

49565 Bramsche · Alte Engterstraße 8-10 · Tel. 0 54 61 / 36 16
Vechta · Lingen · Papenburg · Ibbenbüren · Twist
www.tschoertner-grabmale.de



15.000 m² Ausstellungsfläche
und großer Ausstellungspavillon!

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!

49176 Hilter, Steingarten 8-10 | 05424 / 3 72 58
www.grabmale-brueckner.de



Alternativen aus dem Ausland

Fünffmal Premium-Mittelklasse

Langlebige und sichere Kombis mit zeitlosem Design kommen zum Beispiel seit jeher aus Schweden - mit dem V60 (ab 32.100 Euro) hat Volvo aber auch einen sportlichen Lademeister im Programm. Foto: Volvo

Mercedes C-Klasse oder BMW 3er? Deutsche Mittelklasse-Fahrzeuge aus der Premium-Liga sieht man hierzulande zuhauf auf der Straße. Wer etwas anderes fahren möchte, muss einen Wagen aus dem Ausland wählen. Wir hätten da fünf Vorschläge.

2,0-Liter-Vierzylinder-Motoren: von 120 bis 225 PS auf der Dieselseite, von 122 bis 306 PS bei den Benzinern, teils mit Allrad und Automatik kombinierbar. In der veredelten Version „Polestar“ haben die Ingenieure sogar 367 PS aus den vier Zylindern gekitzelt, was dem Sportkombi zu einem Spurtwert von 4,7 Sekunden auf 100 km/h verhilft.

4,64 Meter lange Giulia mit Extras wie Xenonlicht, Bremsbo-Bremsen und Kohlefaser-Bauteilen für Dach und Motorhaube ausgestattet. Beim agilen Fahrverhalten orientiert sich die Limousine - unter anderem dank elektronisch geregelterm Fahrwerk, aktivem Frontspoiler und hochpräziser Servolenkung - selbstbewusst an den klassenbesten Sportlern; allerdings auch beim Preis.



Die Alfa Romeo Giulia paart rassiges Design mit dynamischem Hinterradantrieb und starken Motoren. Foto: Alfa Romeo



Vom häufig zitierten zurückhaltenden japanischem Design kann beim Lexus IS nicht mehr die Rede sein. Foto: Lexus

Von Hanne Schweitzer

SP-X **KÖLN.** Südeuropäisches Temperament, skandinavische Eleganz oder britisches Understatement: Zwar beanspruchen deutsche Fabrikate in der Premium-Mittelklasse auf dem heimischen Markt auch den größten Marktanteil für sich, doch auch andere Länder haben in dieser Liga interessante Angebote.

Langlebige und sichere Kombis mit zeitlosem Design kommen zum Beispiel seit jeher aus Schweden - mit dem V60 (ab 32.100 Euro) hat Volvo aber auch einen sportlichen Lademeister im Programm. Die gefällige, aber dennoch kantige Gestaltung des 4,64 Meter langen Fünftürers hat einen hohen Wiedererkennungswert, ebenso das Limousinen-Pendant S60 (30.500 Euro). Typisch für die schwedische Marke ist neben dem penibel verarbeiteten Innenraum mit sehr guten Sitzen auch die umfangreiche Sicherheitsausstattung mit vielen Assistenzsystemen. Angetrieben wird der V60 von Volvos neuen

Rassiges Design

Ganz in der Tradition der italienischen Marke paart die Alfa Romeo Giulia (ab 37.600 Euro) rassiges Design mit dynamischem Hinterradantrieb und starken Motoren. Einstiegstriebwerk ist der 180 PS starke 2,2-Liter-Diesel, Top-Motor ein röhrender V6-Biturbo mit 510 PS. Darunter gibt es eine umfangreiche Auswahl an Vierzylinder-Benzinern und -Dieseln, teils mit Allradantrieb kombinierbar. In der teuersten Variante „Quadrifoglio Verde“ (ab 72.800 Euro) ist die

Britisches Understatement genießt der Fahrer eines Jaguar XE (ab 36.960 Euro): Das Auto mit dem Katzenkopf-Emblem genießt immer noch einen gewissen Exoten-Faktor, das lässt die 4,67 Meter lange Limousine aber nicht raushängen. Mit großem Kühlergrill, weit nach unten gezogener, akzentuierter Motorhaube und grimmigem Scheinwerferblick kann sie mit ihren süddeutschen Wettbewerbern optisch durchaus mithalten. Dank Alu-Leichtbau und elektromechanischer

Lenkung lässt sich der Brite leichtfüßig bewegen. Angetrieben wird der XE von 2,0-Liter-Vierzylinder-Motoren aus der Ingenium-Motorenfamilie. Einstiegstriebwerk ist der Turbobenziner mit 200 PS, Heckantrieb und 8-Stufen-Automatik sind optional. Bei den Ottomotoren reicht das Leistungsspektrum bis 300 PS, die Bandbreite bei den Dieseln spannt sich von 163 bis 204 PS. Im sachlich-elegantem Innen-

raum fühlt sich auch ein Vielfahrer wohl. Zum neuen Modelljahr hat der XE einen sogenannten Dual-View-Touchscreen in der Mittelkonsole erhalten, der Fahrer und Beifahrer ein jeweils eigenes Bild zeigt. Im Kofferraum mit 450 Litern ist ausreichend Platz, im Fond ist die Kopffreiheit allerdings eingeschränkt.

Beste Verarbeitung

Vom häufig zitierten zurückhaltenden japanischem

Design kann beim Lexus IS nicht mehr die Rede sein: Die Mittelklasselimousine zählt mit ihrem groß dimensionierten Kühlergrill und aggressiver Linienführung zu den auffälligsten Autos im Segment - mit dem Facelift Anfang 2017 ist die Front mit neuen Voll-LED-Scheinwerfern noch einmal ausdrucksstärker geworden. Auch wenn das Platzangebot innen vergleichsweise beschränkt ausfällt, sorgt der Lexus mit umfangreicher Ausstattung und bester Verarbeitung für Wohlbefinden bei seinen Insassen. Zudem hat er als einziges unter den hier vorgestellten Modellen eine Alternative zu den dürftigen Ottomotoren zu bieten: Einen Hybridantrieb aus Vierzylinderbenziner und E-Motor mit 223 PS und einem Normverbrauch von 4,2 Litern. Die Preise für beide Motorvarianten sind nahezu gleich: Der Hybrid kostet 38.500 Euro, der Benziner (245 PS) lediglich 100 Euro mehr.

Für lange Auto-Reisen

Extravagant wie es sich gehört fährt Frankreichs Kandidat, der DS 5 (ab 32.590 Euro), vor. Er diente sogar mal als präsidiale Staatskarosse. Das Mittelklasse-Modell der Citroen-Nobeltöchter trägt seit dem Facelift 2015 das eigenständige DS-Logo im sechseckigen Kühlergrill und ist innen wie außen aufgewertet: Zum Beispiel mit Sieben-Zoll-Touchscreen (Konnektivität dank Mirrorlink), optionalem Nappa-Leder oder Xenon-Scheinwerfern. Bei den Motoren bietet die Mittelklasse neben einem Benzinern mit 165 PS auch Diesellagregate von 120 bis 180 PS. Der 4,53 Meter lange DS dient mit verlängerbaren Beinauflagen, optionaler Massagefunktion und Kofferraumvolumen von 468 Litern besonders gut als Reiselimousine. Auch wenn es im Fond durch die abfallende Dachlinie je nach Größe der Passagiere durchaus etwas eng werden kann.



Britisches Understatement genießt der Fahrer eines Jaguar XE. Foto: Jaguar



Extravagant wie es sich gehört fährt Frankreichs Kandidat, der DS 5, vor. Foto: DS

MEHRWERTTAGE

3. Februar 2018, 10:00 bis 17:00 Uhr
4. Februar 2018, 11:00 bis 17:00 Uhr



WER A SAGT, MUSS AUCH G SAGEN:

EINE AUSSTATTUNGSOPTION GRATIS

PREISVORTEIL BIS ZU

€ 2.100¹⁾

Nur an unseren Mazda MehrwertTagen sichern Sie sich bei uns für alle Modelle eine Ausstattungsoption Gratis und weitere Top-Angebote, wie z. B. die SKYACTIV Wechselprämie von bis zu

€ 7.500²⁾

Gleichzeitig eröffnen wir mit dem neuen Mazda MX-5 SAKURA die Freiluftsaison.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Außerhalb der gesetzlichen Öffnungszeiten keine Beratung, keine Probefahrten und kein Verkauf.
1) Gültig beim Kauf eines Mazda Neuwagens bis zum 10.02.2018. Verfügbarkeit der Ausstattungsoption abhängig vom gewählten Modell und von der gewählten Ausstattungsvariante. Maximale Ersparnis für die Ausstattungsoption Lederausstattung in Pure-White beim Mazda6 Sports-Line oder Mazda CX-5 Sport-Line ggü. der UVP der Mazda Motors (Deutschland) GmbH nur bei Erstzulassung auf Privatkunden. 2) SKYACTIV Wechselprämie beim Kauf eines Mazda Neuwagens (unzugelassen) oder Vorführwagens, außer Mazda MX-5 und gleichzeitiger Inzahlungnahme Ihres Diesel Pkw (Schadstoffklasse Euro 4) bzw. nachgewiesener Verwertung Ihres Diesel Pkw (Schadstoffklasse Euro 1-3), welcher mindestens 6 Monate auf den Käufer zugelassen war. Maximale Prämie beim Kauf eines Mazda6. Angebot ist gültig für Privatkunden und Gewerbekunden ohne Rahmenabkommen bei Kaufvertragsabschluss bis 31.03.2018 und nicht mit anderen Nachlässen/Aktionen (außer der „Ausstattungsoption Gratis“) kombinierbar.
Abbildung zeigt Fahrzeuge mit höherwertiger Ausstattung.

Autohaus
Prange
...überzeugt

Autohaus Prange GmbH
49176 Hilter-Hankenberge
Osnabrücker Straße 57
Tel. (0 54 09) 94 91-1
www.prange.de

Koloss mit Klasse

Gefahren: Renault Koleos



Die Front kennt man vom Espace: Der Renault Koleos der zweiten Generation wirkt edel und vornehm. Fotos: Renault

Der Koleos der ersten Generation war nicht eben ein Erfolg für Renault: Spät, zu spät reagierte die Franzosen auf den SUV-Boom, der in Südkorea gebaute Koleos wirkte unförmig und unfertig. Die zweite Generation macht seit rund einem halben Jahr vieles besser. Im Test: der 175 PS starke Allradler mit Automatik und der Top-Ausstattung „Initiale Paris“.

Von Lothar Hausfeld

Grauer Alltag: Verschwunden sind die Glubschaugen des Vorgängers, die Frontpartie erinnert an den Espace, wirkt edel und genügt auch höheren Designansprüchen. Auch im Innenraum verströmt der Koleos den Duft eines begehrten Premium-Modells. Großer, hochstehender Touchscreen,

Nappaledersitze, Klavierlack und Chrom, all das weiß zu gefallen. Allerdings gibt es auch ein paar weniger schöne Hartplastik-Stellen, die

Renault Koleos dCi 175 4WD

Motor: 2,0-l-Dieselmotor (130 kW/177 PS), max. Drehmoment: 380 Nm, Effizienzklasse: B, Verbrauch: 5,9 l, CO₂: 156 g/km (Werk), 0-100 km/h: 9,5 Sek., Vmax: 201 km/h, CVT-Getriebe X-tronic, Allradantrieb.

Maße: Länge: 4,67 m, Leergewicht: 1822 kg, zul. Gesamtgewicht: 2300 kg, Kofferraumvolumen: 498 bis 1706 Liter, Testverbrauch: 6,9 l.

Grundpreis: 35 150 Euro, gefahrene Version: 47 400 Euro. Versicherungsklassen (KH/VK/TK): 20/22/27.

Sitze knarzen in mancher Kurve. Bose-Sound sorgt für gute Unterhaltung, vier Erwachsene reisen auch mit großem Gepäck bequem und ohne Platzangst.

Ins Blaue fahren: Der 177 PS starke Dieselmotor ist, ebenso wie das Fahrwerk, für den komfortorientierten Fahrer gedacht. Wer im Geschwindigkeitsbereich bis rund 130 km/h bleibt, der erfreut sich an einer geringen Geräuschentwicklung und bekommt nur sehr wenig von schlechten Straßenverhältnissen mit. Beim Tritt aufs Gaspedal schluckt das CVT-Getriebe gefühlt den Großteil des Drehmoments, produziert erst einmal Drehzahlen und dann Leistung – daran gewöhnt man sich aber, auch weil das Getriebe ansonsten so gut wie nicht wahrnehmbar arbeitet und gut zum komfortablen Koloss mit Klasse passt.

Grüne Welle: Das eco2-System überprüft permanent den Fahrstil des Piloten hinsichtlich der Umweltverträglichkeit, vergibt Punkte für einen grünen Fahrstil. Cholesterisch veranlagte Menschen sind am Steuer des Koleos eher nicht gefragt, wer aber über eine gesunde Portion Grundentspanntheit verfügt, schafft weniger als sieben Liter auf 100 Kilometern.

Rosa Brille: Der Koleos ist ein enger Verwandter des Nissan X-Trail, Renault verzichtet aber zugunsten eines eigenständigen Auftritts weitestgehend darauf, Bauteile des Kooperationspartners zu übernehmen. Baugleiche Modelle gibt es auch schon wirklich mehr als genug.

Rotes Tuch: Breite Säulen, kleine Fenster, große Kopfstützen – die Rundumsicht ist eher mäßig.

Schwarz auf weiß: Der günstigste Koleos (130 PS) kostet 30 900 Euro; mit 177 PS geht es bei 35 150 Euro los. Die Topversion „Initiale Paris“ bietet für 44 500 Euro fast alles, was Renault so anbietet.

Keine Diskussion

Der Subaru XV ist nur mit Allradantrieb und Boxermotoren zu haben

Von Christina Finke

MARSEILLE. Seien wir mal ehrlich: Die meisten SUV-Fahrer bewegen ihre Geländegänger nur auf festem Untergrund. Daher sind viele Modelle mittlerweile auch mit Frontantrieb zu haben – so verbrauchen sie in der Regel ja auch weniger Sprit. Subaru allerdings – als weltweit größter Allrad-Hersteller – lässt bei seinem neuen Kompakt-SUV XV keine Diskussion zu: Die 4x4-Technik mit speziellem Offroad-Fahrprogramm ist serienmäßig mit an Bord.

Ebenfalls ab Werk mitgeliefert wird das stufenlose Siebengang-Automatikgetriebe. Das hängt vor allem mit dem ebenfalls serienmäßigen Sicherheitssystem namens Eyesight zusammen, das nur richtig arbeiten kann, wenn eben keine Gangwechsel per Hand nötig sind. Das kamerabasierte Eyesight kombiniert verschiedene Helfer: Notbremsystem inklusive Kollisionswarner, ad-

aptive Abstands- und Geschwindigkeitsregelung sowie aktive Spurhalte-, Spurleit- und Anfahrassistenten. Auch beim Motorenangebot bleibt Subaru seinen Markengenen treu: Der Diesel wurde aus dem Programm genommen und XV-Käufer haben nun noch die Wahl zwischen zwei benzingetriebenen Boxer-Motoren. Ein 1,6-Liter-Modell mit 114 PS und ein 2,0-Liter-Motor mit 156 PS stehen bereit.

Beim zügigen Anfahren und wenn der Fahrer es auf der Autobahn doch mal wissen will, heult vor allem der schwächere Motor in hohen Tönen und leicht gequält unter der Haube. Der Normverbrauch von 6,4 Litern (bezieungsweise 6,9 Litern beim 2,0-Liter-Boxer) ist dann nicht mehr zu erreichen. Auch die stärkere Version ist keine Sportskanone, kommt im normalen Verkehr aber gut zurecht. Und wer den XV standesgemäß auch mal im Gelände bewegt, wird zufrieden sein: Mit 22 Zentimetern

Bodenfreiheit, permanentem Allradantrieb und dem neuen Geländeprogramm „X-Mode“ kommt der schicke Crossover fast überall hin. Platz ist im aufgeräumten Innenraum auf allen vier Plätzen ausreichend vorhanden, der Kofferraum fasst 385 bis 835 Liter.

Und wenn XV-Käufer schon bei Antrieb, Schaltung und Motoren keine große Auswahl haben, können sie immerhin zwischen vier Ausstattungslinien und neun Außenlackierungen wählen. Die Preisliste startet bei 22 980 Euro, die Serienausstattung ist mit Licht- und Regensensor, Klimaautomatik, Sitzheizung, beheizbaren Außenspiegeln, Audiosystem mit 6,5-Zoll-Display und dem bereits erwähnten Eyesight-Assistenzsystem schon in der Basisvariante ganz ordentlich. Weitere Assistenzsysteme, LED-Scheinwerfer mit Kurvenlicht, Ledersitze und Glasschiebedach kommen je nach Geschmack und Ausstattung hinzu.



Allradantrieb hat Subarus Kompakt-SUV XV serienmäßig an Bord. Fotos: Subaru

AUTOMARKT

Audi

A4 Avant 3.0 TDI	2/16	200 kW	139933 km	29880 €
------------------	------	--------	-----------	---------

quattro, tiptronic, Navi, Xenon, Multifunktionskamera, Einparkhilfe, Tempomat, Climatronic u.v.m. Alle Fzg. unter: www.os-vw.de. MwSt. ausweisbar, ID: MDX-S1BTQY7F

Hülsmann & Tegeler
GmbH & Co. KG, Niedersachsenstr.10 49124 GMHütte ☎ 05401/86250

A4 Avant Attraction	3/14	110 kW	68121 km	18950 €
---------------------	------	--------	----------	---------

Audi, A4 Avant Attraction AHK, Navi Xenon, 1968 ccm, Diesel 110 kW, EZ 3.2014, 68.121 km, schwarz metallic, ID: MDX-V3BRTSQT

CBS AUTOMOBILE
Autohaus Bartels GmbH & Co. KG, 49751 SÖGEL, BerBen-erstr.37 ☎ 05952/1210

A4 Avant S-Line Tour	1/16	140 kW	65272 km	31950 €
----------------------	------	--------	----------	---------

A4 Avant S-Line Tour Navi, 1968 ccm, Diesel 140 kW, EZ 1.2016, 65.272 km, schwarz metallic, ID: MDX-T4BRYW46

CBS AUTOMOBILE
Autohaus Bartels GmbH & Co. KG 49751 SÖGEL, BerBen-erstr.37 ☎ 05952/1210

Ihr Audi-Service-Partner in Georgsmarienhütte

Autohaus Hülsmann & Tegeler

An der B 51
Georgsmarienhütte
☎ 0 54 01/48 09-0

www.huelsmann-tegeler.de

Q3 2.0 TDI Navi Xenon	4/12	103 kW	80523 km	19950 €
-----------------------	------	--------	----------	---------

Audi, Q3 2.0 TDI Navi Xenon Sportsitze, 1968 ccm, 103 kW, EZ 4.2012, 80.523 km, grau metallic MwSt., ID: MDX-U7BR8WMM

CBS AUTOMOBILE
Autohaus Bartels GmbH & Co. KG 49751 SÖGEL, BerBen-erstr.37 ☎ 05952/1210

Q3 2.0 TFSI quattro	6/12	125 kW	63900 km	18950 €
---------------------	------	--------	----------	---------

Benzin, Xenon Plus, PDC hinten, Klimaautomatik, Licht und Regensensor, 2.Hand, Scheckheft gepflegt, ID: MDX-T4BR2HWT

Sander Automobile GmbH & Co.KG
Klöntrupstr. 1-5, 49082 Osnabrück ☎ 0541/57778

Q5 2.0 TDI quattro	6/14	110 kW	59567 km	26980 €
--------------------	------	--------	----------	---------

S-Line, Panodach, Navi, Xenon, Behindertengerecht, Tempomat, Climatronic, elektr. Sitze, Dachreling u.v.m. Alle Fzg. unter: www.os-vw.de. MwSt. ausweisbar, ID: MDX-QBBTQY77

Hülsmann & Tegeler
GmbH & Co. KG, Niedersachsenstr.10 49124 GMHütte ☎ 05401/86250

BMW

Ihre BMW Vertragswerkstatt

Autohaus Beutler GmbH & Co. KG
BMW Service • Originalteile • Zubehör
Gartenstraße 61 • 49152 Bad Essen • ☎ 05472/94050

216D Active Tourer	06/15	86 kW	25700km	18200 €
--------------------	-------	-------	---------	---------

Navi, AHK, PDC, Sitzheizung ☎ 0176/67825964

318 d Touring EURO5	12/14	105 kW	107000 km	17450 €
---------------------	-------	--------	-----------	---------

Navi, Bi-XENON, Alu Sommer/Winterräder, Sitzheizung, Freisprecheinrichtung, PDC vorne und hinten, Tempomat..., ID: MDX-U7BTHC3U

Sander Automobile GmbH & Co.KG
Klöntrupstr. 1-5, 49082 Osnabrück ☎ 0541/57778

Citroën

Berlingo Sel. BlueHdi 100	09/17	73 kW	50 km	16 490 €
---------------------------	-------	-------	-------	----------

Einparkhilfe hinten, Klimaautomatik, Bluetooth, Licht- und Regensensor, Sitzheizung vorne, el. Fensterheber, el. Außenspiegel, Bordcomputer, Nebelscheinwerfer, Armlehnen vorne, LED-Tagfahrlicht, ESP, 6 Airbags, Tempomat, USB-Anschluss, Einzelsitze hinten, Berganfahrhilfe.

Autohof Hansastraße GmbH & Co. KG
Hansastr. 101 • 49090 Osnabrück • ☎ 0541/9626244

Verbrauch: innerorts: 4,6 l/100 km - außerorts 3,9 l/100 km - kombiniert: 4,1 l/100 km - CO₂-Emission kombiniert: 10 g/km Effizienzklasse A+

C1 Airspace Selection	05/17	51 kW	50 km	10 690 €
-----------------------	-------	-------	-------	----------

Pure Tech 68 Airspace, LED Tagfahrlicht, 6 Airbags, ESP, ABS, Isofix, elektrisches Faltdach, Sitzheizung vorne, el. Fensterheber, Bordcomputer, Klimaanlage, Berganfahrassistent, Radio, USB-Anschluss, el. Außenspiegel.

Autohof Hansastraße GmbH & Co. KG
Hansastr. 101 • 49090 Osnabrück • ☎ 0541/9626244

Verbrauch: innerorts: 5,0 l/100 km - außerorts 3,6 l/100 km - kombiniert: 4,1 l/100 km - CO₂-Emission kombiniert: 95 g/km Effizienzklasse B

C3 Pure Tech 68	01/18	50 kW	50 km	12 590 €
-----------------	-------	-------	-------	----------

Klimaanlage, Tempomat, Einparkhilfe, Bordcomputer, Radio, 6 Airbags, ESP, el. Fensterheber, el. Außenspiegel, Tagfahrlicht, ESP, ABS, Bluetooth Freisprecheinrichtung, Spurhalteassistent, Verkehrszeichenerkennung, Zentralverriegelung mit Fernbedienung, USB-Anschluss.

Autohof Hansastraße GmbH & Co. KG
Hansastr. 101 • 49090 Osnabrück • ☎ 0541/9626244

Verbrauch: innerorts: 5,7 l/100 km - außerorts 4,1 l/100 km - kombiniert: 4,7 l/100 km - CO₂-Emission kombiniert: 108 g/km, Effizienzklasse B

C3 Pure Tech 68 FEEL	4/17	50 kW	11000 km	11990 €
----------------------	------	-------	----------	---------

Navi, Klima, Tempomat, Digitalradio (DAB), Ganzjahresreifen, Rückfahrkamera, Smartphone-Anbindung (mirror-screen), Bluetooth, ID: MDX-QBBTH6XF

Autohaus F.J.Fehrmann GmbH
Mühlenweg 4, 49596 Gehrde
www.fehrmann.info ☎ 495439/93023

Verbrauch (l/100 km): innerorts: 5,7 - außerorts 4,1 - komb.: 4,7 CO₂-Emission (g/km) komb.: 111, Effizienzklasse: B

Ihr Citroën & DS Partner in Osnabrück

Autohof Hansastraße – große Auswahl an Citroën & DS Neu-, Jung- und Gebrauchtwagen

Autohof Hansastraße GmbH & Co. KG
Hansastraße 101
49090 Osnabrück
Telefon 0541 / 9 62 62 0
www.autohof-hansastraße.de

Fiat

1 A Partner für Fiat & Abarth im Großraum Osnabrück

Autohaus Brüggemann GmbH
Averdiekstraße 32
49078 Osnabrück
☎ 0 54 1/40 67 90
www.brueggemann-osnabrueck.de

Den Verkehr entlasten

SP-X **KÖLN.** Der schwedische Lkw-Hersteller Volvo will im nächsten Jahr damit beginnen, elektrische Lkw auf den Markt zu bringen. Lkw mit Elektroantrieb sind sauberer und in Ballungsgebieten leiser als die dieselbetriebenen Pendanten, erklären die Schweden. Sie gehen davon aus, dass E-Lkw zur Verkehrsentlastung beitragen könnten, weil ein Verteiler-Lkw zehnmal so viel Last transportieren könne, wie ein herkömmlicher Transporter. Schließlich können leise Elektro-Laster auch nachts fahren und somit die vollen Stoßzeiten umgehen. Das sorgt für eine große Zeitersparnis, sei daher für Unternehmen günstiger und mache die Straßen durch eine geringere Anzahl gleichzeitig fahrender Trucks auch noch sicherer.

Opel-Gewerbewochen

SP-X **RÜSSELSHEIM.** Mit kräftigen Rabatten will Opel Gewerbekunden zu seinen Händlern locken. Für die Modelle Astra, Mokka X, Grandland X und Insignia bieten die Rüsselsheimer sogenannte „Kick-Start-Raten“ an. Den kompakten Astra Kombi mit 105 PS gibt es in der Ausstattung „Selection“ demnach zum Nettopreis von 12 047 Euro (brutto: 14 335 Euro). Das entspricht einem Nettolohn von knapp 4500 Euro auf den Listenpreis. Alternativ offerieren die Rüsselsheimer ein Leasing für 80,28 Euro netto pro Monat bei einer Schlussrate von 9791 Euro.



Ewig lockt das SUV

Neuer Volvo XC40

Bekannte Front, markante Seitenansicht: Der XC40 soll Volvo bei den Kompakt-SUVs neue Kunden besorgen. Fotos: Hausfeld

Als Volvo vor zwölf Jahren seine Modellpalette nach unten ausbauen wollte, brachte man mit dem C30 einen kompakten Golf-Gegner, der mittlerweile nicht mehr gebaut wird. Im Jahr 2018 wählt man ein SUV zur Abrundung des Programms.

Von Lothar Hausfeld

BERCHTESGADEN. Nach XC90 und XC60 soll nun der XC40 ab Anfang März der schwedischen Marke viele neue Kunden bringen und schon bald zum wichtigsten Modell bei uns werden.

Die Zutaten stimmen auf jeden Fall schon einmal: SUV-typisch höhere Sitzposition, mit 4,42 Metern Länge in der Stadt problemlos beherrschbar, eine schicke und eigenständige Optik, erstklassige Verarbeitung und hochwertige Materialien, er-

staunlich viel Platz und noch mehr Ablagen im Innenraum – das bislang kleinste SUV der Schweden hat durchaus das Rüstzeug, um ein Bestseller zu werden.

Anders als der XC60, der ein kleinerer XC90 ist, gibt sich der XC40 nur bedingt als geschmumpfte Ausgabe des XC60. Insbesondere die Seitenansicht mit einer markanten Haifischflosse an der C-Säule dokumentiert Eigenständigkeit, die Möglichkeit zur Zwei-Farb-Lackierung mit abgesetztem Dach weiß ebenfalls zu gefallen.

Zum Marktstart gibt es den XC40 mit zwei Motoren, einem 190-PS-Diesel sowie einem 247 PS starken Benzinmotor, den beiden Top-Motorisierungen. Der dadurch bedingte recht hohe Einstiegspreis von knapp 45 000 Euro wird daher im Laufe der nächsten Monate noch deutlich sinken, wenn die kleineren Aggregate verfügbar sind.

Der D4 genannte Dieselmotor ist vielleicht nicht der leiseste seiner Zunft, schafft es aber, dass sich der 1,8-Tonnen schwere Allradler deutlich leichter und leichtfüßiger anfühlt. Das Platzangebot ist überraschend großzügig, die Anzahl der Ablagen geradezu gigantisch. Pfiffig: Ein kleiner Mülleimer in der großzügig bemessenen Mittelablage schluckt all den Abfall, der bei langen Fahrten im Auto so anfallen kann.

Neben dem großen Touchscreen im Hochkant-Format, über den zahllose Einstellungen vorgenommen und Informationen abgerufen werden können, weiß mal wieder die Sicherheit an Bord zu überzeugen. Zahllose Assistenten sind bereits ab Werk an Bord. So warnen aufmerksame Helfer davor, in den Gegenverkehr zu geraten, auf den möglicherweise unbefestigten Seitenstreifen zu rutschen, vor Kollisionen mit anderen Fahrzeugen, Fuß-

gängern, Radfahrern, Wildtieren oder vor Gegenverkehr an der Kreuzung beim Linksabbiegen.

Per Aufpreisliste lassen sich zahlreiche weitere Systeme dazubuchen, so dass man den XC40 sogar bis zu einem teilautonomen Fahrzeug aufrüsten kann: Der Tempomat hält selbstständig Abstand und Geschwindigkeit, der Pilot Assist wacht darüber, dass das Fahrzeug alleine die Spur hält. Allerdings darf der Fahrer nur einige Sekunden die Hände vom Lenkrad nehmen, dann wird er daran erinnert, wer der eigentliche Fahrzeugführer ist.

Volvo rechnet vor allem mit jungen Paaren als Käufer – die werden vermutlich den Start der kleineren Motoren abwarten – etwa auf den Einstiegsmotor, einen 156 PS starken Dreizylinder, der im Laufe des Jahres den Einstiegspreis auf 31 350 Euro absenkt. Und so das SUV noch verlockender macht.

Audi Gebrauchtwagen plus

Fahrspaß und Komfort

Ein attraktives Finanzierungsangebot:
z. B. Audi A4 Avant 3.0 TDI quattro, S tronic 180 kW (245 PS)
EZ 10/2014, 87.979 km, Scubablau Metallic, Xenon plus Scheinwerfer, Anhängervorrichtung, MMI Navigation, Komfortklimaautomatik u.v.m. € 25.970,-

€ 229,- monatliche VarioCredit-Rate

Fahrzeugpreis: € 25.970,-
Inkl. Überführungs- und Zulassungskosten € 5.000,-
Anzahlung: € 20.970,-
Nettodarlehensbetrag: € 5.000,-
Sollzinssatz (gebunden) p.a.: 0,99%
Effektiver Jahreszins: 0,99%
Vertragslaufzeit: 36 Monate
Schlussrate: € 13.235,40
Bei 10.000 km jährl. Fahrleistung € 21.479,40
Gesamtbetrag: € 229,-
36 mtl. Finanzierungsrate à € 229,-

Ein Angebot der Audi Bank, Zweigniederlassung der Volkswagen Bank GmbH, Gifhorn Straße 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für die Finanzierung nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Bonität vorausgesetzt.

Abgebildete Sonderausstattungen sind im Angebot nicht unbedingt berücksichtigt. Alle Angaben basieren auf den Merkmalen des deutschen Marktes.

Audi Zentrum Osnabrück GmbH & Co. KG
Sutthäuser Straße 290, 49080 Osnabrück
www.audizentrum-osnabrueck.de

Sparsamere US-Autos

SP-X WASHINGTON. Die Neuwagen in den USA werden sparsamer. Im vergangenen Jahr stießen sie nach Zahlen der Umweltagentur EPA im Mittel umgerechnet 220 Gramm CO₂ pro Kilometer aus, rund 4 Gramm weniger als im Jahr zuvor. Umgerechnet in Benzinverbrauch entspricht das einem Wert von 9,3 Litern pro 100 Kilometern. Zum Vergleich: In der EU betragen die durchschnittlichen CO₂-Emissionen zuletzt (2016) 118,1 Gramm. Allerdings ermittelt die EPA die Normverbrauchswerte nach einem anderen Modus, der als besonders realitätsnah gilt. Unter den Herstellern hat Honda mit knapp 8 Litern den geringsten Flottenverbrauch. Es folgen Mazda und Hyundai.

Flugzeug-Treibstoff

SP-X BERLIN. Flugzeuge haben 2017 deutlich mehr Treibstoff über deutschem Boden abgelassen als im Jahr zuvor. Laut einer Antwort der Bundesregierung auf eine Frage der Grünen-Fraktion im Bundestag stieg die Menge in der zivilen Luftfahrt um 21,1 Tonnen auf 490 Tonnen. Militärische Flugzeuge ließen 89,5 Tonnen ab, 66,8 Tonnen mehr als im Jahr 2016. Besonders betroffen von den sogenannten „fuel dumpings“ ist Rheinland-Pfalz mit den Flugplätzen Hahn und Ramstein. Flugzeuge dürfen im Fall größerer technischer Defekte Treibstoff ablassen. Ein typischer Fall ist laut der Bundesregierung etwa ein Triebwerksausfall kurz nach dem Start, der eine schnellstmögliche Landung notwendig macht. Um das Gewicht zu reduzieren wird dann Treibstoff abgelassen. Gesundheitliche Schäden für Mensch und Tier sowie eine Verschmutzung des Bodens sind dadurch nicht ausgeschlossen.

Fiat	500X 1.6 4x2 MIRROR	9/17	51 kW	10 km	12490 €
	Metallic, Regensensor, Lichtautomatik, Einparkhilfe, getönte Scheiben, ID: MDX-RXBSBH8				
Autohaus Brüggemann GmbH	Averdiekstrasse 32, 49078 Osnabrück, http://www.brueggemann-osnabrueck.de				
	☎ 0541/406790				
Verbrauch (l/100 km): innerorts: 6,2 - außerorts 4,2 - komb.: 4,9	CO ₂ -Emission (g/km) komb.: 115, Effizienzklasse: C				
Fiat	500X 1.2 8V Lounge +	9/17	51 kW	10 km	12490 €
	Metallic, Regensensor, Lichtautomatik, Einparkhilfe, getönte Scheiben, ID: MDX-RXBSBH8				
Autohaus Brüggemann GmbH	Averdiekstrasse 32, 49078 Osnabrück, http://www.brueggemann-osnabrueck.de				
	☎ 0541/406790				
Verbrauch (l/100 km): innerorts: 6,2 - außerorts 4,2 - komb.: 4,9	CO ₂ -Emission (g/km) komb.: 115, Effizienzklasse: C				
Ford	Fiesta	Bj. 02	60PS	180000 km	VB 960 €
	TÜV/AU 05/19, Servo, eFH, Klima, 8-fach bereift. ☎ 05407/1737				
Ihr FordStore in der Region	FordStore Rahenbrock - größte Fordausstellung Nordwestdeutschlands - große Auswahl an Neu-, Jung- und Gebrauchtwagen				
Adolf Rahenbrock GmbH & Co. KG	Iburger Str. 176, 49082 Osnabrück, Telefon 0541 / 56 00 00, www.ford-store-osnabrueck.de				
Honda	Panda 1.2 Easy + PDC	01/18	51 kW	10 km	8990 €
	Klima, PDC, el. Fensterheber, el. Außenspiegel, Radio, Sitzhöhenverstellung, ID: MDX-QBBS5WH				
Autohaus Brüggemann GmbH	Averdiekstrasse 32, 49078 Osnabrück, http://www.brueggemann-osnabrueck.de				
	☎ 0541/406790				
Verbrauch (l/100 km): innerorts: 6,6 - außerorts 4,3 - komb.: 5,1	CO ₂ -Emission (g/km) komb.: 119, Effizienzklasse: D				
Honda	Panda 1.2 Easy	1/18	51 kW	10 km	8990 €
	Klimaanlage, Sitzhöhenverstellung, el. Fensterheber, Rücksitzbank ank 60:40, ID: MDX-NQBTPBEH				
Autohaus Brüggemann GmbH	Averdiekstrasse 32, 49078 Osnabrück, http://www.brueggemann-osnabrueck.de				
	☎ 0541/406790				
Verbrauch (l/100 km): innerorts: 6,6 - außerorts 4,3 - komb.: 5,1	CO ₂ -Emission (g/km) komb.: 119, Effizienzklasse: D				
Honda	Panda 1.2 Easy	1/18	51 kW	10 km	8990 €
	Klimaanlage, Sitzhöhenverstellung, el. Außenspiegel, el. Fensterheber, ID: MDX-V3BTPBEF				
Autohaus Brüggemann GmbH	Averdiekstrasse 32, 49078 Osnabrück, http://www.brueggemann-osnabrueck.de				
	☎ 0541/406790				
Verbrauch (l/100 km): innerorts: 6,6 - außerorts 4,3 - komb.: 5,1	CO ₂ -Emission (g/km) komb.: 119, Effizienzklasse: D				

Fiat Fiorino	08/13	55 kW	51500 km	6950 €	
SX 1.3 Multijet, Diesel, Schaltgetriebe, HU 09/19. Sonderausstattung: Heckscheibenwischer, Trennwand + Fenster, Heckflügeltüren, Reservierad, Raucherpaket (aber Nichtraucher-Fahrzeug), Dachgrundträger, Freisprecheinrichtung, unfallfrei. ☎ 05464/1490					
Ford	Fiesta	Bj. 02	60PS	180000 km	VB 960 €
	TÜV/AU 05/19, Servo, eFH, Klima, 8-fach bereift. ☎ 05407/1737				
Ihr FordStore in der Region					
FordStore Rahenbrock - größte Fordausstellung Nordwestdeutschlands - große Auswahl an Neu-, Jung- und Gebrauchtwagen					
Adolf Rahenbrock GmbH & Co. KG					
Iburger Str. 176, 49082 Osnabrück, Telefon 0541 / 56 00 00, www.ford-store-osnabrueck.de					
Honda	Ihr Honda Vertragshändler in Osnabrück				
	Autoforum Schiermeier				
GmbH & Co. KG					
Verkauf auch Samstags 9-13 Uhr, Schautag bis 18 Uhr, Sonntags Schautag 10-18 Uhr					
Pagenstecher Straße 63, 49090 Osnabrück ☎ 0541/692500, www.schiermeier.de					
Ihr Händler für Stadt und Landkreis Osnabrück					
HONDA	Seit über 15 Jahren				
	Autoland Route 51 GmbH Viere				
Teutoburger-Wald-Str. 15, 49124 Georgsmarienhütte ☎ 054 01/3 69 40					
Hyundai	HYUNDAI EU-FAHRZEUGE				
Mehr als 1.000 Fahrzeuge im Angebot					
AUTOHAUS AM RING GmbH					
49134 Wallenhorst					
Wernher-von-Braun-Str. 1 ☎ 05407/86 02 00, www.ap-auto-pohlmann.de					

Kia	1. A Kia Partner für Verkauf und Service!				
	Fehrmann & Neubert GmbH & Co. KG				
Verkauf auch samstags von 9 - 14 Uhr Schautag bis 18 Uhr, Sonntags Schautag von 10 bis 18 Uhr					
Industriest. 27, 49082 Osnabrück ☎ 0541/959490, www.fehrmann-neubert.de					
Kia	Ihr Kia-Partner mit Auszeichnung				
	Für Top-Leistungen mit KIA-Platin ausgezeichnet				
SCHLATTMANN GmbH & Co. KG					
Sonntags Schautag von 10 bis 18 Uhr, Buersche Str. 16, Melle, ☎ 05422/94100, www.auto-schlattmann.de					
Kia	1a Kia Angebote finden Sie bei				
	HAARLAMMERT				
Kia - Tageszulassungen EU Fahrzeuge Bestellfahrzeuge autorisierter KIA Servicepartner					
Autohaus Haarlammer GmbH & Co. KG					
Osnabrücker Str. 60, 49205 Hasbergen ☎ 05405/61918-0, www.autohaus-haarlammer.de					
pro ceed	07/12	77 kW	43400 km	7400 €	
1. Hd. Klima, Bordcomp., Scheckheft, 8-fach bereift, Alufelgen, angemeldet, Prob. möglich., ID: MDX-B18228 ☎ 0172/9257069					
Sportage 1.6 GDI 2WD	/	97 kW	0 km	19990 €	
	Kia Sportage EU Fzg aus 3/16 Klima, el.Spiegel, Bluetooth, Tempomat, Sitz u. Lenkradheizung, Navi, MwSt. ausweisbar, ID: MDX-P5BJHK79				
Auto Pohlmann	Wernher von Braun Str. 1, 49134 Wallenhorst, ap-auto-pohlmann.de ☎ 05407/81550				
Verbrauch (l/100 km): innerorts: 8,6 - außerorts 5,6 - komb.: 6,7	CO ₂ -Emission (g/km) komb.: 156, Effizienzklasse: C				
Sportage 2,0 CRDI	/	136 kW	10 km	29990 €	
	KIA Sportage EU-Fahrzeug mit Vollausstattung, Automatik, Leder, Navi, Panoramadach., ID: MDX-P5BTR5PZ				
Auto Pohlmann	Wernher von Braun Str. 1, 49134 Wallenhorst, ap-auto-pohlmann.de ☎ 05407/81550				
Verbrauch (l/100 km): innerorts: 7,9 - außerorts 5,3 - komb.: 6,3	CO ₂ -Emission (g/km) komb.: 166, Effizienzklasse: D				

Land Rover

Ihr autorisierter Verkaufs- und Servicepartner für OS

Demnächst
in Osnabrück, Pagenstecher Str. 70
Neu-, Gebrauchtwagen, Vorführwagen
und Service.

Autohaus Stopka
Jaguar/Land Rover
Osnabrück
www.stopka-muenster.de

Ihr Partner für Jaguar und Land Rover in Osnabrück

für Jung-, Jahres- und Gebrauchtwagen

Autohaus Brüggemann GmbH
Averdiekstraße 32
49078 Osnabrück
☎ 0 541/40 6790
www.brueggemann-osnabrueck.de

Mazda

1. A Mazda Angebote - Kein Kauf ohne unser Angebot!

Bei uns finden Sie eine große Auswahl an: Wunsch- und Bestellfahrzeugen, Mazda Tageszulassungen, EU-Neufahrzeugen, werkstattgeprüfte Dienst-, Jahres- und Gebrauchtwagen, Top-Werkstattservice mit Garantie und über 30-jähriger Erfahrung, hervorragendes Preis-Leistungsverhältnis

Fehrmann & Neubert GmbH & Co. KG
Industriestr. 27 - 49082 Osnabrück
☎ 0541/959490
www.fehrmann-neubert.de

1. A Mazda-Partner im Großraum Osnabrück

Autohaus Brüggemann GmbH
Averdiekstraße 32
49078 Osnabrück
☎ 0 541/40 6790
www.brueggemann-osnabrueck.de

2 G 75 Center-Line / 55 kW | 4700 km | 12990 €

Klima, USB, AUX, Bluetooth, Tempomat, elektr. Fensterheber, i-Stop, ID: MDX-V3BPJE42

Autohaus Brüggemann GmbH
Averdiekstraße 32, 49078 Osnabrück, http://www.brueggemann-osnabrueck.de
☎ 0541/441001

Verbrauch (l/100 km): innerorts: 6,1 - außerorts 3,9 - komb.: 4,7
CO₂-Emission (g/km) komb.: 110, Effizienzklasse: B

3 SKYACTIV-D 105 / 77 kW | 0 km | 18490 €

Einparkhilfe, Spurhalteassistent, Sitzheizung, Licht- und Regensensor..., ID: MDX-V3BK4XUY

Autohaus Brüggemann GmbH
Averdiekstraße 32, 49078 Osnabrück, http://www.brueggemann-osnabrueck.de
☎ 0541/441001

Verbrauch (l/100 km): innerorts: 4,3 - außerorts 3,5 - komb.: 3,8
CO₂-Emission (g/km) komb.: 99, Effizienzklasse: A+

CX-3 SKYACTIV-D 105 / 77 kW | 0 km | 18000 €

City-Notbremsassistent, Tempomat, Berganfahrassistent, i-Stop, ID: MDX-S1BMELLH

Autohaus Brüggemann GmbH
Averdiekstraße 32, 49078 Osnabrück, http://www.brueggemann-osnabrueck.de
☎ 0541/441001

Verbrauch (l/100 km): innerorts: 4,4 - außerorts 3,8 - komb.: 4
CO₂-Emission (g/km) komb.: 105, Effizienzklasse: A

CX-5 G 160 Drive AWD / 118 kW | 0 km | 30990 €

Exclusive-Line, Allrad, Automatik, Navi, i-ACTIVESENSE, 19 Zoll Felgen, ID: MDX-WDBS7J55

Autohaus Brüggemann GmbH
Averdiekstraße 32, 49078 Osnabrück, http://www.brueggemann-osnabrueck.de
☎ 0541/406790

Verbrauch (l/100 km): innerorts: 8 - außerorts 5,8 - komb.: 6,6
CO₂-Emission (g/km) komb.: 155, Effizienzklasse: C

CX-5 SKYACTIV-D 150 / 110 kW | 0 km | 25990 €

Navigation, Klimaautomatik, LED, ID: MDX-NQBKSCFU

Autohaus Brüggemann GmbH
Averdiekstraße 32, 49078 Osnabrück, http://www.brueggemann-osnabrueck.de
☎ 0541/441001

Verbrauch (l/100 km): innerorts: 5,4 - außerorts 4,1 - komb.: 4,6
CO₂-Emission (g/km) komb.: 119, Effizienzklasse: A

Ihr Mazda Händler mit über 30-jähriger Erfahrung

Ständig über 150 Mazda Neuwagen, Tageszulassungen, Vorführwagen und Jahreswagen sofort verfügbar.

Autohaus Prange GmbH
Osnabrücker Str. 57, 49176 Hilter
☎ 05409/94911 - www.prange.de
Sonntag Schautag 11 - 17 Uhr*
*Keine Beratung, kein Verkauf, keine Probefahrten

Mercedes-Benz

Junge Sterne - so Mercedes wie am 1. Tag

Exklusiv in Bersenbrück:
die große Auswahl der besten Mercedes-Benz Jahreswagen

AUTO KALMLAGE GMBH
☎ 05439-94 100 auto-kalmlage.de

A 180 CDI Urban 8/16 | 80 kW | 12500 km | 19450 €

Navigationssystem, Parktronic, Sitzheizung, Teil-Leder, Tempomat, Komfort-Telefonie, Klimaanlage, uvm. MwSt. ausweisbar, ID: MDX-KJBL4KFS

Autohaus Brünen GmbH & Co. KG
Rheiner Strasse 150, 49809 Lingen, http://www.autohaus-bruennen.de ☎ 0591/916800

A 180 d Automatik 4/17 | 80 kW | 27189 km | 23480 €

2 Jahre Junge Sterne Garantie Urban, LED-Licht, KEYLESS-GO, Navigation, Park-Pilot, Sitzheizung, Sportsitze, ID: MDX-S1BTHUB9

Auto Kalmlage GmbH
Werner-Von-Siemens-Str. 2, 49593 Bersenbrück, http://www.auto-kalmlage.de ☎ 05439/941026

C 200 AVANTGARDE 4/17 | 135 kW | 12091 km | 33780 €

2 Jahre Junge Sterne Garantie Drive-Pilot, Rückfahrkamera, Navigation, LED-Licht, Park-Pilot, Sitzheizung, Spurwechselassistent, ID: MDX-MMBS4ZES

Auto Kalmlage GmbH
Werner-Von-Siemens-Str. 2, 49593 Bersenbrück, http://www.auto-kalmlage.de ☎ 05439/941026

C 200 d T AVANT- 11/14 | 100 kW | 63500 km | 22680 €

2 Jahre Junge Sterne Garantie Avantgarde, Anhängervorrichtung, Navigation, LED-Licht, Tempomat, Park-Pilot, Sitzheizung, ID: MDX-T4BRGQRX

Auto Kalmlage GmbH
Werner-Von-Siemens-Str. 2, 49593 Bersenbrück, http://www.auto-kalmlage.de ☎ 05439/941026

CLA 180 Drive-Pilot 11/16 | 90 kW | 11477 km | 24880 €

2 Jahre Junge Sterne Garantie Shooting Brake, Urban, Automatik, Drive-Pilot, LED-Licht, Navigation, Sitzheizung, Einparkhilfe, ID: MDX-P5BRFJ7Q

Auto Kalmlage GmbH
Werner-Von-Siemens-Str. 2, 49593 Bersenbrück, http://www.auto-kalmlage.de ☎ 05439/941023

E 200 CDI Elegance 12/11 | 100 kW | 123920 km | 15979 €

7G-Autotronic, Schiebedach, ILS, AHK, Tempomat, Sitzheizung für Fahrer und Beifahrer, Klimaautomatik THERMATIC, Abbiegelicht, Audio 20 CD uvm. Alle Angaben ohne Gewähr., ID: MDX-T4BSC2QM

Ewald Menke GmbH
Langweger Str. 2, 49393 Lohne
www.menke.eu ☎ 04442/9229-30

E 220 d T Avantgarde 1/17 | 143 kW | 27678 km | 35380 €

2 Jahre Junge Sterne Garantie Automatik, Multibeam, Schiebedach, Navigation, Rückfahrkamera, Park-Pilot, ID: MDX-T4BSRX4N

Auto Kalmlage GmbH
Werner-Von-Siemens-Str. 2, 49593 Bersenbrück, http://www.auto-kalmlage.de ☎ 05439/941026

E 220 d T Avantgarde 12/16 | 143 kW | 27349 km | 33480 €

2 Jahre Junge Sterne Garantie Automatik, Navigation, LED-Licht, Park-Pilot, Sitzheizung, Totwinkel-Assistent, Rückfahrkamera, ID: MDX-S1BSJAUC

Auto Kalmlage GmbH
Werner-Von-Siemens-Str. 2, 49593 Bersenbrück, http://www.auto-kalmlage.de ☎ 05439/941026

E 250 BT Coupe Sport 11/15 | 150 kW | 10923 km | 31880 €

2 Jahre Junge Sterne Garantie, Sport-Paket, Automatik, Navigation, Einparkhilfe, LED-Licht, Sitzheizung, Spiegel-Paket, ID: MDX-MMBP7GUB

Auto Kalmlage GmbH
Werner-Von-Siemens-Str. 2, 49593 Bersenbrück, http://www.auto-kalmlage.de ☎ 05439/941026

E 350 BT Cabrio Sport 3/15 | 185 kW | 41578 km | 35979 €

Verdeck braun, Becker® MAP PILOT, Klimaautomatik, Sitzheizung vorne, LED ILS, Aktiver Park-Assistent, Spiegel-Paket, Skisack, AIRSCARF-Kopfraumheizung uvm. Alle Angaben ohne Gewähr, ID: MDX-U7BR5YVE

Ewald Menke GmbH
Langweger Str. 2, 49393 Lohne
www.menke.eu ☎ 04442/9229-30

GLE 350d 4Matic 05/16 | 190 kW | 58500 km | 47500 €

Comand Destructive plus und AHK, ☎ 0178/7412110

Wulbusch kriegt's immer hin!

Wulbusch
PKW & LKW Center

Kompetenter Problemlöser, rund ums Fahrzeug
Verkauf: Mo-Fr: 8-18 Uhr, Sa: 8-13 Uhr
Service: Mo-Fr: 8-17 Uhr, Sa: 8-13 Uhr

Franz Wulbusch GmbH & Co. KG
Zur Femlinde 24/26 • 49326 Melle
Tel. 05422/9838-0 • www.wulbusch.de
Direkt an der A30 Abfahrt Melle-Gesmo

180 Geschäfts-, Jahres-, Gebrauchtw. PKW u. Transporter

Mercedes-Benz NORDSTERNE
Autorisierter Mercedes-Benz Servicepartner

Preiswerte Mercedes-Fahrzeuge
Preiswerter Service u. Garantieabw.
sowie Leasing und Finanzierung

NORDSTERNE GmbH & Co KG
49586 Neuenkirchen bei Bra.Üffelner 9
☎ 05465/2034-0 oder
49090 Osnabrück, Pagenstecher Str. 36
☎ 0541/760267-0
www.nordsterne.de

Mitsubishi

ASX 1.6 2WD Neu 86 kW | 10 km | 15780 €

5 Jahre Herstellergarantie bis 100.000 KM, Klimaanlage, LED-Rückleuchten, Audiosystem mit Radio + CD/MP3, (Abb. ähnlich), ID: MDX-JKBRBG3A

Autohaus Holtmeyer GmbH
Herrenteich 120, 49324 Melle ☎ 05422/3030

Verbrauch (l/100 km): innerorts: 7 - außerorts 5 - komb.: 5,7
CO₂-Emission (g/km) komb.: 132, Effizienzklasse: C

Eclipse Cross NEU 120 kW | 20 km | 18990 €

- NEU - NEU - NEU - NEU - NEU - Ab Lager lieferbar, diverse Ausstattungen und Farben SOFORT lieferbar, ID: MDX-U7BTKFW8

Sander Automobile GmbH & Co. KG
Klöntrupstr. 1-5, Osnabrück, ☎ 0541/57778

Verbrauch (l/100 km): innerorts: 8,2 - außerorts 5,7 - komb.: 6,6
CO₂-Emission (g/km) komb.: 151, Effizienzklasse: C

Outlander 2.2 DI-D 3/15 | 110 kW | 55650 km | 16940 €

2WD Plus, EURO5, 18 Zoll Aluräder, Winterräder, DAB, RF-Kamera, Bluetooth-Freisprecheinrichtung, Tempomat, 1.Hand uvm..., ID: MDX-U7BTAAYV

Sander Automobile GmbH & Co.KG
Klöntrupstr. 1-5, 49082 Osnabrück ☎ 0541/57778

Outlander 4WD Automatik 04/15 | 150 PS | 28100 km | 23900 €

Diesel, Automatik, Anhängerkupplung, Allrad, Freisprecheinrichtung, Navigationsystem, Tempomat, Regensensor, Leichtmetallfelgen, usw etc.

Autohaus Paertmann, Lingen, Friedr. Ebert Str. 108. ☎ 0591/973730

Outlander DI-D Plus 7/16 | 110 kW | 4000 km | 22890 €

Klima, Bluetooth, Tempomat, LM-Felgen, Rückfahrwarner, Nebelschw., Licht- & Regensensor, Met.-Lack, Radio/MP3 mit USB., ID: MDX-WDBTGSBK

Autohaus F.J.Fehrmann GmbH
Mühlenweg 4, 49596 Gehrde
www.fehrmann.info ☎ 05439/93023

Verbrauch (l/100 km): innerorts: 6,1 - außerorts 4,5 - komb.: 5,1
CO₂-Emission (g/km) komb.: 134, Effizienzklasse: A

Pajero 3.2 DI-D Auto- 11/11 | 147 kW | 70200 km | 23750 €

Automatik-Getriebe, Anhängerkupplung, Navi mit Rückfahrkamera, Leder, XENON, Alu mit M+S Reifen, verdukelte Scheiben., ID: MDX-S1BTHPNP

Sander Automobile GmbH & Co.KG
Klöntrupstr. 1-5, 49082 Osnabrück ☎ 0541/57778

Space Star 1.0 Edition ohne 52 kW | 50 km | 9290 €

Edition 100 - Mod.2018-, Klimaanlage, ZV mit Funk, CD Radio. Finanzierung ohne Anzahlung, ID: MDX-S1BSXN7M

Sander Automobile GmbH & Co.KG
Klöntrupstr. 1-5, 49082 Osnabrück ☎ 0541/57778

Verbrauch (l/100 km): innerorts: 5 - außerorts 3,6 - komb.: 4,2
CO₂-Emission (g/km) komb.: 96, Effizienzklasse: B

Space Star 1.2 CVT NEU 59 kW | 10 km | 13580 €

Edition 100+, 5 Jahre Garantie, Automatik, USB, Navigation, Sitzheizung, LM-Felgen, ID: MDX-U7BS59VV

Autohaus Bartels GmbH & Co. KG
Sigiltstraße 47, 49751 SÖGEL
www.autohaus-bartels.com ☎ 05952/1515

Verbrauch (l/100 km): innerorts: 4,6 - außerorts 3,8 - komb.: 4,1
CO₂-Emission (g/km) komb.: 95, Effizienzklasse: B

kfz
Große Auswahl – Kurze Wege

Space Star 1.0 NEU

Verbrauch (l/100 km): innerorts: CO₂-Emission (g/km) komb.: 96.

Space Star 1.0 ohne

Verbrauch (l/100 km): innerorts: CO₂-Emission (g/km) komb.: 96.

Space Star 1.0 Edition /

Verbrauch (l/100 km): innerorts: CO₂-Emission (g/km) komb.: 96.

Nissan

Ihr persönliches Auto

NISSAN

Nissan Micra 09/98

Unfallfahrzeug fahrbereit, TÜV 2 J.

Qashqai 1.6 dCi EURO5 12/14

Opel

Adam "Jam" Benziner 05/13

Klimaanlage, CD-Spieler, Bord-Licht, Leichtmetallfelgen. Bluetooth, funktionslenkrad, usw etc.

Autohaus Paertmann, Lingen, Friedr. Ebert Str. 108. ☎ 0591/973730

Adam 1.2 Jam 11/16

Verbrauch (l/100 km): innerorts: CO₂-Emission (g/km) komb.: 126

Astra 1.4 Turbo Edition 1/15

Verbrauch (l/100 km): innerorts: CO₂-Emission (g/km) komb.: 126

Astra K 1.6 CDTi Ed. 6/16

Verbrauch (l/100 km): innerorts: CO₂-Emission (g/km) komb.: 95.

Astra Kombi Bj. 01

Guter Zustand, TÜV Ende 2018.

Corsa 1.2 EcoTec Enjoy 7/16

Verbrauch (l/100 km): innerorts: CO₂-Emission (g/km) komb.: 126

Corsa C 5-türig 10/02

Klima, ZV, eFH, Alu, TÜV/AU neu

über 11.000 Kfz-Anzeigen online

52 kW | 0 km | **9290 €**
 +Edition 100 - 5 Jahre Grantie+++KLIMA+RADIO/CD+ZV+++SOFORT LIEFERBAR, ID: MDX-RXB3E3DU

Autohaus Bartels GmbH & Co. KG
 Sigitlstraße 47, 49751 SÖGEL
 www.autohaus-bartels.com
 ☎ 05952/1515
 5 - außerorts 3,6 - komb.: 4,2
 Effizienzklasse: B

52 kW | 50 km | **7990 €**
 Modell 2018, 5 Jahre Garantie, Servolenkung, Fensterheber elektr., Tagfahrlicht, Finanzierung ohne Anzahlung, ID: MDX-RXB3XN7L

Sander Automobile GmbH & Co. KG
 Klöntrupstr. 1-5, 49082 Osnabrück ☎ 0541/57778
 5 - außerorts 3,6 - komb.: 4,2
 Effizienzklasse: B

52 kW | 10 km | **9290 €**
 Klimaanlage, Zentralverriegelung, Radiosystem (CD/AUX/USB), 6 Airbags, Berganfahrhilfe, 5 Jahre Garantie bis 100.000 KM., ID: MDX-P5BTDWL3

Autohaus Holtmeyer GmbH
 Gesmolder Str. 59, 49084 Osnabrück ☎ 0541/58 62 63
 5 - außerorts 3,6 - komb.: 4,2
 Effizienzklasse: B

Autohaus Lienesch GmbH & Co. KG
 Nissan-Vertragshändler
 Osnabrücker Str. 5
 34 Wallenhorst-Lechtingen
 ☎ 0 54 07/81710
 www.autohaus-lienesch.de

100 000 km | **VHB €**
 ☎ 0541/78168

96 kW | 28300 km | **17990 €**
 ALL-MODE 4x4i, TEKNA, VOLL-VOLL-VOLL mit AHK, Winterräder, 19 Zoll Alu, Leder, 360 Grad Kamera, LED Scheinwerfer, PDC vorne/hinten, RF-Kamera, ID: MDX-V3BTDN9F

Sander Automobile GmbH & Co. KG
 Klöntrupstr. 1-5, 49082 Osnabrück ☎ 0541/57778

69 PS | 40 800 km | **8900 €**
 computer, Metallic Lackierung, Sitzheizung, Tempomat, Multi-Dr. Ebert Str. 108. ☎ 0591/973730

51 kW | 15328 km | **11490 €**
 Klima, Bluetooth, Tempomat, LM-Felgen, PDC hinten, eFH, ESP, MP3, Multifunktionslenkrad, ID: MDX-NQBRZSGZ

Autohaus Bartels GmbH & Co. KG
 Sigitlstraße 47, 49751 SÖGEL
 www.autohaus-bartels.com
 ☎ 05952/1515
 7,1 - außerorts 4,2 - komb.: 5,3
 Effizienzklasse: C

88 kW | 26300 km | **11950 €**
 Radio/CD/MP3 mit AUX-Buchse, Klima, Tempomat, Parktronic, Mittelarmlehne, Tagfahrlicht, Leichtmetallräder, Lederlenkrad, ID: MDX-V3BRCRT3

Autohaus Brünen GmbH & Co. KG
 Rheiner Strasse 150, 49809 Lingen, http://www.autohaus-bruenen.de ☎ 0591/916800

81 kW | 22924 km | **14990 €**
 Navigation, PDC vorn und hinten, Bluetooth, Klima, LM-Felgen, Tempomat, Licht- und Regensensor, ID: MDX-S1BRZSGY

Autohaus Bartels GmbH & Co. KG
 Sigitlstraße 47, 49751 SÖGEL
 www.autohaus-bartels.com
 ☎ 05952/1515
 4,2 - außerorts 3,3 - komb.: 3,6
 Effizienzklasse: C

176/58492382

51 kW | 15321 km | **9990 €**
 INTELLILINK, Bluetooth, e. FH, LM-Felgen, Freisprecheinrichtung, Lichtsensor, MP3, ESP, ID: MDX-S1BRZSGU

Autohaus Bartels GmbH & Co. KG
 Sigitlstraße 47, 49751 SÖGEL
 www.autohaus-bartels.com
 ☎ 05952/1515
 6,7 - außerorts 4,6 - komb.: 5,4
 Effizienzklasse: C

55 kW | 163 000 km | **VB 1.750 €**
 0157-54701202

Corsa C 1.0-12V | 2005 | 60 PS | 110.000km | **2100 €**
 4 Airbags, v. Extras, Top Zust., Vollverzi., TÜV 2 J. ☎ 0170/3408598

Corsa E 1.4 Turbo | 9/16 | 74 kW | 26 000 km | **nur 10900 €**
 mandarine orange/schwarz, Color Edition inkl. Winterpaket ... sowie ca. 28 weitere Corsa D/E am Lager! **Autohaus Lammers GmbH, OPEL Service-Partner, 49835 Wietmarschen-Lohne. ☎ 05908/969262**

Corsa E, Klima, Blue- | 12/15 | 51 kW | 6612 km | **8490 €**
 Klimaanlage, E. Fenster, ZV Funk, Alu Felgen, ESP, ISOFIX, Regensensor, Freisprecheinrichtung, Lichtsensor, Bluetooth, uvm., ID: MDX-P5BTF63K

Kerlin Automobile GmbH Friedrich-Ebert-Str. 109, 49811 Lingen, www.kerlin-automobile.de ☎ 0591/72288

Verbrauch (l/100 km): innerorts: 6,7 - außerorts 4,6 - komb.: 5,4
 CO₂-Emission (g/km) komb.: 128, Effizienzklasse: C

Ihr Opel-Service-Partner zwischen Lingen und Nordhorn
 Wählen Sie aus ca. 300 Jahres- u. Gebrauchtwagen! Bei uns stimmen Preis und Leistung! **Jeden Sonntag Schautag*** von 11.00 - 17.30 Uhr * Beratung und Verkauf nur während der gesetzlichen Öffnungszeiten
Autohaus Lammers
 Lilienthalstraße 7 - Wietmarschen-Lohne ☎ (05908)969262
 www.autohaus-lammers.de

Junge Opel kauft man bei der Nr. 1!
SCHIERMEIER
Riesenauswahl
150 junge Opel am Lager!
 Weitere Informationen unter:
www.schiermeier.de
 Schiermeier Autohaus GmbH & Co. KG
 Osnabrück - Bramsche - Ibbenbüren - Rheine

Meriva B CDTI | 12/10 | 74 kW | 40 000 km | **nur 8999 €**
 silbersee, Automatik! Edition-Ausst. inkl. Winterpaket + PDC usw. ... sowie 15 weitere Meriva am Lager! **Autohaus Lammers GmbH, OPEL-Service-Partner, 49835 Wietmarschen-Lohne. ☎ 05908/969262**

Meriva B Automatik | 1/17 | 103 kW | 28312 km | **16990 €**
 Klimaauto, E. Fenster, Navi, Sitzheizung, Alu Felgen, Tempomat, Teilleider, ESP, Multilenkrad, ISOFIX, Kurvenlicht, Lichtsensor, Bluetooth, Einparkhilfe v & h, uvm., ID: MDX-RXBTJXE5

Kerlin Automobile GmbH Friedrich-Ebert-Str. 109, 49811 Lingen, www.kerlin-automobile.de ☎ 0591/72288

Verbrauch (l/100 km): innerorts: 9,5 - außerorts 5,5 - komb.: 7,1
 CO₂-Emission (g/km) komb.: 166, Effizienzklasse: C

Mokka 1.4 Turbo | 9/16 | 103 kW | 29 000 km | **nur 18999 €**
 graphitschwarz, Automatik, Edition-Ausst. inkl. Winterpaket + Navi + Rückfahrkamera usw. super Ausst. **Autohaus Lammers GmbH, OPEL-Service-Partner, 49835 Wietmarschen-Lohne. ☎ 05908/969262**

Mokka X 1.4 Edition | 09/17 | 103 kW | 10 km | **20995 €**
 103kW/ 140 PS, Benziner, Schaltgetr, Klimaautomatik, Rückfahrkamera, Einparkhilfe vorn & hinten, Sitzheizung, Tempomat, Alu, Finanzierung möglich., ID: MDX-P5BTR6XE

GELA Automobile e.K. Zur Alten Ems 1, 26899 Rhede, www.auto-gela.de ☎ 04964/918135

Mokka X 1.4 Innova. | 3/17 | 103 kW | 12204 km | **21490 €**
 Leder, Kamera, Navigation, PDC vorn und hinten, Schiebedach, Sitzheizung, LM-Felgen, LED, Tempomat, ID: MDX-NQBSFC3G

Autohaus Bartels GmbH & Co. KG Sigitlstraße 47, 49751 SÖGEL www.autohaus-bartels.com ☎ 05952/1515

Verbrauch (l/100 km): innerorts: 7,5 - außerorts 5 - komb.: 5,9
 CO₂-Emission (g/km) komb.: 138, Effizienzklasse: C

Einzigiger Opel-Vertragshändler für Lingen
 Seit über 45 Jahren Ihr Partner für Service, Originalteile, sowie Neu-, Jahres- und Gebrauchtfahrzeuge!
Autohaus G. Overhoff GmbH
 Antoniusstraße 1 - 49811 Lingen-Baccum ☎ 0591/977 779-0 Fax 0591/977 779-29
 www.autohaus-overhoff.de

Peugeot

2008 1.6 BlueHdi 120 Allure | 11/16 | 88 kW | 18 453 km | **18 490 €**
 Jahreswagen EURO 6 Diesel mit ADBlue Technik, smaragd-grün-met., ABS mit EBV, ESP, ASR, 6 Airbags, Klimaautomatik, Leder, NAVI, Touchscreen, Bluetooth, Rückfahrkamera, Tempomat, PDC, Neuwagengarantie bis 11/2018

Aktionspreis 18 490 €
Autopark Nahne - Autohof Hansastraße GmbH & Co. KG - Iburger Straße 226 49082 Osnabrück ☎ 0541/96262-888 www.rahenbrock.de

207 95 VTi forever | 3/12 | 70 kW | 94200 km | **6450 €**
 5 türig, RF-Warner, Sitzheizung, Alu Sommer und Winterräder, Klima, Nebel, Einparkhilfe hinten, Nichtraucherfahrzeug, ID: MDX-MMBTPQ2G

Sander Automobile GmbH & Co. KG Klöntrupstr. 1-5, 49082 Osnabrück ☎ 0541/57778

208 1.6 BlueHdi 100 Active | 08/16 | 73 kW | 20 250 km | **11 990 €**

JAHRESWAGEN EURO 6 Diesel mit AD-Blue Technik, perla-nera-schwarz-met. ABS mit EBV, ESP, ASR, 6 Airbags, Klimaanlage, NAVI, Touchscreen, Bluetooth, Rückfahrkamera, Tempomat, LED, Tagfahrlicht, PDC, Neuwagengarantie bis 09/2018
Aktionspreis € 11.990,00
Autopark Nahne - Autohof Hansastraße GmbH & Co. KG - Iburger Straße 226 49082 Osnabrück ☎ 0541/96262-888 www.rahenbrock.de

308 1.2 PureTech 130 Active | 11/16 | 96 kW | 29 273 km | **16 990 €**

JAHRESWAGEN, EURO6, Motor des Jahres, platinum-grau-met. ABS mit EBV, ESP, ASR, 6 Airbags, Klimaautomatik, Navigation, Touchscreen, Bluetooth, Leichtmetallfelgen, PDC, Tempomat, LED Tagfahrlicht, Neuwagengarantie bis 11/2018
Aktionspreis € 16 990 €
Autopark Nahne - Autohof Hansastraße GmbH & Co. KG - Iburger Straße 226 49082 Osnabrück ☎ 0541/96262-888 www.rahenbrock.de

Porsche

Macan S Diesel PDK | 2/15 | 190 kW | 84945 km | **48890 €**

ACC, AHK, Navi, Xenon, ABD, ASR, autom. Heckklappenöffnungs- und Schließsystem, Einparkhilfe u.v.m. Alle Fzg. unter: www.os-vw.de, MwSt. ausweisbar, ID: MDX-V3BSUFGD
Hülsmann & Tegeler GmbH & Co. KG, Topsloh 2-6 49124 Georgsmarienhütte ☎ 05401/480910

Seat

Ihr SEAT Service Partner im Emsland

Autohaus Carl & Heinr. Augustin GmbH
 Schützenstr. 91 - 49716 Meppen
 ☎ 05931/93 500 - Fax 05931/93 5050
 www.autohaus-augustin.de

Ihr SEAT Service Partner in Osnabrück

PRIMA Preise - STARKE Leistung
Auto Prima
 Volkswagen Zentrum Osnabrück GmbH & Co. KG
 Blumenhaller Weg 153, OS ☎ 0541/40441 - 0
 www.auto-prima.de

Skoda

Fabia 1.0 MPI Cool Edi- | 2/17 | 44 kW | 10 km | **10750 €**

SHZ, Alu., ID: MDX-NQBPXF8Q
SKODA-Zentrum DHT-Automobile GMBH
 49084 OS, Franz-Lenz-Str.11, 0541-600177-0
 49124 GMH, Niedersachsensstr.10, 05401-862525
 www.dht-automobile.de ☎ /

Verbrauch (l/100 km): innerorts: 5,70 - außerorts 4,10 - komb.: 4,70
 CO₂-Emission (g/km) komb.: 106, Effizienzklasse: B

Fabia Combi 1.0 TSI | 9/17 | 70 kW | 100 km | **16650 €**

Drive, Navi, PDC, Tempomat, ID: MDX-JKBSTQKK
SKODA-Zentrum DHT-Automobile GMBH
 49084 OS, Franz-Lenz-Str.11, 0541-600177-0
 49124 GMH, Niedersachsensstr.10, 05401-862525
 www.dht-automobile.de ☎ /

Verbrauch (l/100 km): innerorts: 5,10 - außerorts 3,80 - komb.: 4,30
 CO₂-Emission (g/km) komb.: 101, Effizienzklasse: B

Ihr Skoda Vertragshändler in Bramsche

Autohaus Renzenbrink Meyers Tannen 1 49565 Bramsche ☎ 0 54 61/9330-0 www.autohaus-renzenbrink.de

Octavia Combi 1.4 TSI | 3/17 | 110 kW | 12500 km | **22950 €**

Navi, ACC, LED, ID: MDX-NQBSTQKC
SKODA-Zentrum DHT-Automobile GMBH
 49084 OS, Franz-Lenz-Str.11, 0541-600177-0
 49124 GMH, Niedersachsensstr.10, 05401-862525
 www.dht-automobile.de ☎ /

Verbrauch (l/100 km): innerorts: 6,80 - außerorts 4,50 - komb.: 5,30
 CO₂-Emission (g/km) komb.: 123, Effizienzklasse: C

Octavia Combi 2.0 TDI | 4/14 | 110 kW | 136133 km | **12950 €**

DSG, Elegance, Navi, Alu, ID: MDX-QBBRCBZS
SKODA-Zentrum DHT-Automobile GMBH
 49084 OS, Franz-Lenz-Str.11, 0541-600177-0
 49124 GMH, Niedersachsensstr.10, 05401-862525
 www.dht-automobile.de ☎ /

Verbrauch (l/100 km): innerorts: 5,10 - außerorts 3,70 - komb.: 4,20
 CO₂-Emission (g/km) komb.: 111, Effizienzklasse: A



Jetzt für **79 €** monatlich leasen.^{1,2}

Da kommt keiner dran vorbei. Unser Top-Angebot.

Polo Trendline 1,0 l 48 kW (65 PS) 5-Gang

Kraftstoffverbrauch, l/100 km innerorts 6,0/ außerorts 4,1/ kombiniert 4,8/CO₂-Emission kombiniert 110,0 g/km.

Ausstattung: "Front Assist" mit City-Notbremsefunktion, LED-Tagfahrlicht, Berganfahrassistent, Fußgängererkennung und vieles mehr.

Sprechen Sie uns an - Tel.: 0541-96325776 - Wir freuen uns auf Sie!

Fahrzeugpreis: 12.975,00 €
 inkl. Selbstabholung in der Autostadt Wolfsburg
 Sonderzahlung: 2.150,00 €
 Nettodarlehensbetrag (Anschaffungspreis): 11.918,96 €
 Sollzinssatz (gebunden) p. a.: 3,20 %
 Effektiver Jahreszins: 3,20 %
 Jährliche Fahrleistung: 10.000 km
 Laufzeit: 48 Monate
 Gesamtbetrag: 5.942,00 €

48 mtl. Leasingraten à 79,00 €²

¹ Angebot gültig in dem Zeitraum 01.02.2018 - 31.03.2018. ² Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Str. 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für den Abschluss des Leasingvertrags nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Das Angebot gilt für Privatkunden und gewerbliche Einzelabnehmer mit Ausnahme von Sonderkunden für ausgewählte Modelle. Bonität vorausgesetzt. Es besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht für Verbraucher. Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis.



Ihr Volkswagen Partner

Autohaus Härtel GmbH

Mindener Straße 100, 49084 Osnabrück
 Tel. 0541-96325776
 www.auto-haertel.de
 Die größte VW-Auswahl in Osnabrück!

HÄRTEL
 Das Autohaus

kfzwelt.tv no2

Octavia Combi 2.0 TDI | 1/17 | 110 kW | 7000 km | **22950 €**

Joy, Navi., ID: MDX-S1BPM5Z5
SKODA Zentrum DHT-Automobile GMBH
 49084 OS, Franz-Lenz-Str.11, 0541-600177-0
 49124 GMH, Niedersachsensstr.10, 05401-862525
 www.dht-automobile.de ☎ /

Verbrauch (l/100 km): innerorts: 4,90 - außerorts 3,70 - komb.: 4,10
 CO₂-Emission (g/km) komb.: 106, Effizienzklasse: A

Octavia Combi DSG | 7/15 | 77 kW | 26575 km | **16950 €**

Octavia Combi Ambition Automatik Navi, 1598 ccm, 77 kw, Diesel EZ 7.2015, 26.575 km, silber metallic, Automatik, ID: MDX-JKBPTYEP
CBS Automobile Autohaus Bartels GmbH & Co. KG 49751 SÖGEL, BerBen-erstr.37 ☎ 05952/1210

Octavia Combi RS | 9/14 | 135 kW | 77972 km | **23950 €**

Octavia Combi RS Kessy Panorama 19 Zoll, Leder ACC 135 kw, EZ 9.2014, HU 9.2019, 77.972 km, weiß., ID: MDX-U7BS9VH
CBS AUTOMOBILE Autohaus Bartels GmbH & Co. KG 49751 SÖGEL, BerBen-erstr.37 ☎ 05952/1210

Volkswagen - Audi - Škoda
ŠKODA
 Service für Volkswagen, Audi und Škoda.
Autohaus Schröer
 Industriestr. 1 - 49584 Fürstenau ☎ 0 59 01/9 39 30
 www.autohaus-schroer.de

Skoda

Yeti Active Green tec 1/17 81 kW 27225 km 14390 €



Skoda, Yeti Active Green tec, Euro6, Nebel, 1197 ccm, 81 kW, EZ 1.2017, 27.225 km, beige metallic, ID: MDX-MMBS2F6N

CBS AUTOMOBILE
Autohaus Bartels GmbH & Co. KG 49751 SÖGEL, Berben-erstr.37 ☎ 05952/1210

Ssang Yong

Korando 2.0 e-XGi200 / 110 kW 10 km 21822 €



SsangYong, Korando 2.0 e-XGi200 2WD Quartz, Klimaautomatik, Navi, Tempomat, Sitzheizung, PDC, Bluetooth-Freisprecheinrichtung, Einparkkamera, Sportfahrwerk, ID: MDX-U7BTFAXU

Autohaus Hölischer e.K.
Lingener Str. 16, 48488 Emsbüren ☎ 05903/6660

Verbrauch (l/100 km): innerorts: 9,70 - außerorts 6,20 - komb.: 7,50
CO₂-Emission (g/km) komb.: 175, Effizienzklasse: D

Suzuki

Swift 1.6 Sport 6/12 100 kW 79900 km 9999 €



Xenon, Sitzheizung, USB, Tempomat, Sportsitze, Bluetooth Freisprecheinrichtung, Klimaautomatik, Sportfahrwerk, ID: MDX-JKBQWGA3

Sander Automobile GmbH & Co. KG
Klöntrupstr. 1-5, 49082 Osnabrück ☎ 0541/57778

Toyota

Auris 1.6 Club 10/10 97 kW 54400 km 8450 €



Klimaautomatik, Tempomat, Xenonlicht, Bordcomputer, Radio/CD/MP3 mit AUX- u. USB-Buchse, Leichtmetallräder, Mittelarmlehne, ID: MDX-MMBRFN5F

Autohaus Brünen GmbH & Co. KG
Rheiner Strasse 150, 49809 Lingen, http://www.autohaus-bruenen.de ☎ 0591/916800

Volkswagen

Caddy 2.0 TDI DSG 12/16 110 kW 21373 km 25885 €



Generation Four, Anhängerkuppl., Navi, Xenon, Getr. Autom. DSG, Park Assist, Rückfahrkamera, Abstandstempom., Sitzhgz, Klimaautom., Sportfwk, uvm., ID: MDX-JKBSRFVU

Volkswagen Zentrum Osnabrück GmbH & Co. KG
www.vw-zentrum-os.de ☎ 0541/40441-235

Die größte VW-Auswahl in Osnabrück

Autohaus Härtel GmbH

Verkauf auch samstags von 9 - 16 Uhr
Schahtag bis 18 Uhr
Sonntags Schautag von 10 bis 18 Uhr

HÄRTEL
Das Autohaus

Mindener Str. 100
49084 Osnabrück
☎ 0541/97113-30
www.auto-haertel.de

Golf 2.0 TDI Allstar 7/16 110 kW 24600 km 17450 €



EURO-6, Klimaautomatik, Navi, Sitzheizung, Tempomat, Parktronic, Start-Stopp-Funktion, Bordcomputer, uvm. MwSt. ausweisbar, ID: MDX-U7BRB559

Autohaus Brünen GmbH & Co. KG
Rheiner Strasse 150, 49809 Lingen, http://www.autohaus-bruenen.de ☎ 0591/916800

Golf Cabrio 1.2 TSI 11/13 77 kW 55003 km 15430 €



Life, Einparkhilfe v+h, LM-Felgen, Tempomat, Klimaautom., Sitzhgz, R/CD/MP3, Nebel, Windschott, Garantie, uvm., ID: MDX-NQBTQLVU

Volkswagen Zentrum Osnabrück GmbH & Co. KG
Blumenhaller Weg 153, OS www.vw-zentrum-os.de ☎ 0541/40441-250

Golf Sportsvan 1.2 TSI 7/16 63 kW 8041 km 16980 €



Allstar, Einparkhilfe, Tempomat, Climatronic, LM, Nebelscheinwerfer, Sitzheizung, Tagfahrlicht, MP3-Schnittstelle u.v.m. Alle Fzg. unter: www.os-vw.de. MwSt. ausweisbar, ID: MDX-NQBSMB7L

Hülsmann & Tegeler GmbH & Co. KG, Niedersachsenstr.10 49124 GMHütte ☎ 05401/86250

Golf Sportsvan 1.6 TDI 1/17 85 kW 10763 km 18890 €



ALLSTAR NAVI WINTERPAKET, Klimaaut., Sitzhgz., GRA, LM, ID: MDX-S1BRZJHD

Autohaus Brüggemann GmbH & Co. KG
Rheiner Str. 155, 48432 Rheine Einsteinstr. 1, 49835 Lohne autohaus-brueggemann.de ☎ 05975/3040

Verbrauch (l/100 km): innerorts: 4,70 - außerorts 3,90 - komb.: 4,20
CO₂-Emission (g/km) komb.: 110, Effizienzklasse: A

Golf VI Cabrio 1.4 TSI 2/12 118 kW 90956 km 13385 €



Rückfahrkamera, PDC v+h, LM-Felgen, Tempomat, Tunsten Silver-Met., Klimaautom., Sitzhgz, Handvorb. Bluetooth, Garantie, ID: MDX-QBBSAQMQ

Volkswagen Zentrum Osnabrück GmbH & Co. KG
Blumenhaller Weg 153, OS www.vw-zentrum-os.de ☎ 0541/40441-250

Golf VI Cabrio 1.4 TSI 2/16 110 kW 40936 km 26390 €



Exklusive, Standhgz, Oryxweiß-Perlmutt, Rückfahrkamera, Klimaautom., Navi, Tempom., digit. Soundpaket, Sitzhgz, Bluetooth, Xenon, ID: MDX-JKBSML83

Volkswagen Zentrum Osnabrück GmbH & Co. KG
Blumenhaller Weg 153, OS www.vw-zentrum-os.de ☎ 0541/40441-250

Golf VI GTI Cabrio 2.0 3/16 162 kW 20581 km 30930 €



TSI, Getr. Autom. DSG, Navi, Xenon, Leder, Rückfahrkamera, Klimaautom., Sitzhgz, Handvorb. Bluetooth, Car-Net, Garantie, uvm., ID: MDX-NQBTGGKX

Volkswagen Zentrum Osnabrück GmbH & Co. KG
www.vw-zentrum-os.de ☎ 0541/40441-250

Golf VII 1.6 TDI 9/15 81 kW 89796 km 12840 €



Trendline, Euro6, Navi, Tempomat, Climatronic, Sitzheizung, Freisprechanlage Tagfahrlicht u.v.m. Alle Fzg. unter: www.os-vw.de. MwSt. ausweisbar, ID: MDX-P5BSNYE7

Hülsmann & Tegeler GmbH & Co. KG, Niedersachsenstr.10 49124 GMHütte ☎ 05401/86250

Ihr Volkswagen-Partner in Bramsche-Engter

Autohaus Renzenbrink
Im Alten Dorf 29
☎ 05468/92010
www.autohaus-renzenbrink.de

Jetta 1.9 TDI DPF 7/07 77 kW 132300 km 5950 €



Radio/CD, Climatronic, Parktronic, Tempomat, 10 x Airbag, Bordcomputer, ESP, Mittelarmlehne, Reifendruckverlustwarner, uvm., ID: MDX-S1BRR22A

Autohaus Brünen GmbH & Co. KG
Rheiner Strasse 150, 49809 Lingen, http://www.autohaus-bruenen.de ☎ 0591/916800

Die größte VW-Auswahl in Osnabrück

Autohaus Härtel GmbH

Verkauf auch samstags von 9 - 16 Uhr
Schahtag bis 18 Uhr
Sonntags Schautag von 10 bis 18 Uhr

HÄRTEL
Das Autohaus

Mindener Str. 100
49084 Osnabrück
☎ 0541/97113-30
www.auto-haertel.de

Passat 2.0 TDI DSG 1/17 110 kW 17671 km 26890 €



COMFORTLINE LED-SCHLEIFWERFER, Sitzhgz., GRA, Navi, Kamera, ID: MDX-V3BSVZGE

Autohaus Brüggemann GmbH & Co. KG
Rheiner Str. 155, 48432 Rheine Einsteinstr. 1, 49835 Lohne autohaus-brueggemann.de ☎ 05975/3040

Verbrauch (l/100 km): innerorts: 5,30 - außerorts 4,10 - komb.: 4,50
CO₂-Emission (g/km) komb.: 119, Effizienzklasse: A

Passat CC 2.0 TDI 9/09 103 kW 206840 km 6950 €



EUR-5, 6-Gang, Klimaautomatik, Parktronic, Bordcomputer, Lederlenkrad, Leichtmetallräder, ISOFIX, Regensensor, 8 x Airbag, uvm., ID: MDX-T4BSBGUN

Autohaus Brünen GmbH & Co. KG
Rheiner Strasse 150, 49809 Lingen, http://www.autohaus-bruenen.de ☎ 0591/916800

Passat Highline BMT, 9/16 110 kW 25267 km 25990 €



Klimaauto, E. Fenster, Navi, Sitzheizung, Alcantara, ISOFIX, Kurvenlicht, Lichtsensor, Bluetooth, Einparkhilfe vorn & hinten, Voll-LED-Scheinwerfer, uvm., ID: MDX-MMBRGEKU

Kerlin Automobile GmbH Friedrich-Ebert-Str. 109, 49811 Lingen, www.kerlin-automobile.de ☎ 0591/72288

Verbrauch (l/100 km): innerorts: 4,8 - außerorts 3,7 - komb.: 4,1
CO₂-Emission (g/km) komb.: 107, Effizienzklasse:

Passat Variant 1.4 TSI 2/17 110 kW 25155 km 25880 €



Comfortline, ACC, Navi, Einparkhilfe, Climatronic, Multifunktionslenkrad, Freisprechanlage, Sitzheizung u.v.m. Alle Fzg. unter: www.os-vw.de. MwSt. ausweisbar, ID: MDX-WDBSR4TC

Hülsmann & Tegeler GmbH & Co. KG, Topshlo 2-6 49124 Georgsmarienhütte ☎ 05401/480910

Mit DS in die Zukunft

Citroën-Autohof Hansastraße feiert große Neueröffnung

Von Robert Schäfer

OSNABRÜCK. Gerade einmal dreieinhalb Monate hat es gedauert, um den Autohof Hansastraße umzubauen. Umbau ist dabei schon etwas untertrieben: „Es ist alles neu“, freute sich Geschäftsführer Ubbö Latajka im Rahmen der großen Neueröffnung in der vergangenen Woche. Mehrere hundert geladene Gäste waren gekommen, um mit den Autohändlern auf den gelungenen Neubau anzustoßen. Durch den Abend führte Fernsehmoderatorin Tanja Bülter, für die Lacher zwischendurch war Komiker Ingo Oschmann zuständig.

Nicht verändert hat sich die Stamm-Marke des Autohofs Hansastraße. Seit fast 60 Jahren steht das Autohaus für Citroën. Dieser Marke bleibt man auch in der neuen, gut 650 Quadratmeter großen Ausstellungshalle treu. Ein wenig ändert sich aber schon: „Der vordere Bereich des neugestalteten Hauses wird ab sofort ausschließlich für die Marke DS



Seit 60 Jahren ist der Autohof Hansastraße Citroën-Standort – jetzt kommt die Nobelmarke DS hinzu. Fotos: Robert Schäfer

Automobile genutzt“, berichtete Verkaufsleiter Jörg Birkemeyer. Hier werde ab sofort die Nobelmarke aus dem Hause Citroën präsentiert. Damit sollte auch dem letzten Citroën-Fahrer klarwerden, dass es sich bei DS längst nicht mehr um eine Linie oder eine Modell-Reihe der Franzosen, sondern um eine eigenständige Marke im Konzern handelt. Mit DS zielt das Unternehmen bewusst auf das luxuriöse Segment.

Publikumsmagnet war darüber auch der neue DS7 Crossback. Mit ihm startet die zweite Modellgeneration von DS Automobilen. Das SUV unterstreicht seine Eleganz durch die markante Fahrzeugfront mit hohem Wiedererkennungswert: den DS Wings. Sein dynamisches Profil wird durch die perfekten Proportionen und die sorgfältige Ausarbeitung der raffinierten Felgen unterstrichen.



Der neue DS7 Crossback war der Star des Abends bei der Neueröffnung des Autohofs.

Passat Var. 1.4TSI CL 4/17 110 kW 26265 km 25870 €



Automatische Distanzregelung, 3-Zonen Klima, Navigation, Einparkhilfe v+h, Sitzheizung, Keyless-Go, Front-Assist MwSt. ausweisbar, ID: MDX-MMBTKAC7

Autohaus B68 GmbH
Badberger Straße 46, 49610 Quakenbrück, http://www.boecker-gruppe.de ☎ 05431/9445-97

Verbrauch (l/100 km): innerorts: 6,2 - außerorts 4,5 - komb.: 5,1
CO₂-Emission (g/km) komb.: 119, Effizienzklasse:

Polo 1.0 5T TREND 4/17 44 kW 16458 km 11650 €



Winterpaket, MFA, Start-Stop, Sitzhgz, Klima, Bluetooth, MP3, ID: MDX-T4BSVZFP

Autohaus Brüggemann GmbH & Co. KG
Rheiner Str. 155, 48432 Rheine Einsteinstr. 1, 49835 Lohne autohaus-brueggemann.de ☎ 05975/3040

Verbrauch (l/100 km): innerorts: 5,80 - außerorts 4,20 - komb.: 4,80
CO₂-Emission (g/km) komb.: 108, Effizienzklasse: C

Polo 1.0 Sound 6/17 55 kW 6145 km 15330 €



Peppergrey-Met., Navi, Einparkhilfe v+h, LM-Felgen, Tempomat, Klimaautom., Handvorb. Bluetooth, Nebel, Sitzhgz, R/CD/MP3, uvm., ID: MDX-KJBTGGK4

Volkswagen Zentrum Osnabrück GmbH & Co. KG
Blumenhaller Weg 153, OS www.vw-zentrum-os.de ☎ 0541/40441-250

Polo 1.0 Sound 5/17 44 kW 9568 km 14930 €



Navi, Einparkhilfe v+h, LM-Felgen, Tempomat, Handvorb. Bluetooth, Klimaautom., Car-Net, Sitzhgz, R/CD/MP3, uvm., ID: MDX-P5BSZ3R8

Volkswagen Zentrum Osnabrück GmbH & Co. KG
Blumenhaller Weg 153, OS www.vw-zentrum-os.de ☎ 0541/40441-250

Polo 1.0 Sound 4/17 55 kW 15690 km 14430 €



Einparkhilfe v+h, LM-Felgen, Tempomat, Klimaautom., R/CD/MP3, Nebel, Sitzhgz, Ganzjahresreifen, Blue Silk-Met., uvm., ID: MDX-V3BTGGKG

Volkswagen Zentrum Osnabrück GmbH & Co. KG
Blumenhaller Weg 153, OS www.vw-zentrum-os.de ☎ 0541/40441-250

Polo 9 N, 1.4 L 2008 79000 km FP 4800€

4-Türig, ZV, Klima, metallic-silber, Radio, TÜV u. Reifen neu, top Zustand. ☎ 05466/937880 u. 0176/4110373

Dieselflaute

SP-X BRÜSSEL. Der Benziner hat in Westeuropa den Diesel überholt. Erstmals seit 2009 war im vergangenen Jahr der Ottomotor der meistverkaufte Antrieb in der 15er-EU, wie aus einer Statistik des Herstellerverbands ACEA hervorgeht. Der Benziner erreichte einen Marktanteil von rund 48,7 Prozent, der Diesel nur noch knapp 45,7 Prozent. Alternative Antriebe kamen insgesamt auf 5,6 Prozent, reine E-Autos auf 1,4 Prozent. Der Industrieverband sieht den Abstieg des Diesels mit Sorge: Weil Benziner einen höheren CO₂-Ausstoß haben seien die CO₂-Ziele der kommenden Jahre in Gefahr. Zuletzt waren die durchschnittlichen Flottenemissionen in der EU-15 gesunken, von 119 auf 117,6 Gramm je Kilometer im Jahr 2016 – allerdings mit höherer Dieselquote. In der Gesamt-EU ist der CO₂-Flottenwert 2016 von 119,5 auf 118,1 Gramm gefallen.

Zwangsrückruf

SP-X KÖLN. Rund 130000 Fahrzeuge der Audi-Typen A4, A5, A6, A7, A8, Q5, SQ5 und Q7 mit V6-Turbodiesel müssen zurück in die Werkstatt. Davon sind in Deutschland etwa 80000 Autos betroffen. Diesen verpflichtenden Rückruf hat nun das Kraftfahrtbundesamt (KBA) laut Berichten der „Automobilwoche“ angeordnet. Die Behörde wirft dem Hersteller vor, eine „unzulässige Abschaltvorrichtung“ in der Software der Fahrzeuge einzusetzen. Konkret geht es dabei um eine sogenannte Aufheizstrategie, die eigentlich für geringere Emissionen sorgen soll, laut den KBA-Berichten aber nahezu nur auf dem Prüfstand anspringt und nicht im realen Fahrbetrieb. Teile der Software müssten daher bis Anfang Februar ausgetauscht werden, für den Abschluss des Rückrufes habe Audi anschließend 18 Monate Zeit.

Volkswagen



Polo 1.0 Sound | 5/17 | 55 kW | 23221 km | **14230 €**



Einparkhilfe v+h, LM-Felgen, Tempomat, Nebel, Klimaautom., R/CD/MP3, Sitzhg., 3eFH, Ganzjahresreifen, uvm., ID: MDX-QBBTGGKF
Volkswagen Zentrum Osnabrück GmbH & Co. KG
Blumenhaller Weg 153, OS
www.vw-zentrum-os.de
☎ 0541/40441-250

Polo 1.2 Trendline | 11/13 | 51 kW | 58885 km | **8650 €**



Klima, el. Fenster, Hot Orange-Met., Sitzhg., Multifkt.-Lenkrad, R/CD, Winterpaket, Garantie, uvm., ID: MDX-MMBSUEEE
Volkswagen Zentrum Osnabrück GmbH & Co. KG
Blumenhaller Weg 153, OS
www.vw-zentrum-os.de
☎ 0541/40441-250

Polo 1.2 Trendline | 5/12 | 44 kW | 74200 km | **8750 €**



5 türig, Klima, Tagfahrlicht, Ganzjahresreifen, Servolenkung, ZV mit Fernbedienung, CD, Finanzierung ohne Anzahlung, ID: MDX-WDBTQUN7
Sander Automobile GmbH & Co. KG
Klöntrupstr. 1-5, 49082 Osnabrück ☎ 0541/57778

Scirocco 2.0 TDI DSG | 6/12 | 103 kW | 97500 km | **12950 €**



Automatikgetriebe, Klimaautomatik, Sitzheizung, Tempomat, Start-Stopp-Funktion, Leder- ausstattung, Parktronic, Bordcomputer, ID: MDX-S1BQ94WC
Autohaus Brünen GmbH & Co. KG
Rheiner Strasse 150, 49809 Lingen, http://www.autohaus-bruenen.de ☎ 0591/916800

Sharan 2.0 TDI | 5/17 | 110 kW | 24932 km | **30440 €**



Comfortline, AHK, Navi, Einparkhilfe, Climatronic, Multifunktionslenkrad, Sitzheizung, Tagfahrlicht u.v.m. Alle Fzg. unter: www.os-vw.de. MwSt. ausweisbar, ID: MDX-QBBTPST2
Hülsmann & Tegeler GmbH & Co. KG, Topsloh 2-6
49124 Georgsmarienhütte ☎ 05401/480910

Tiguan 2,0 TDI | 10/16 | 110 kW | 14335 km | **27990 €**



COMFORTLINE NAVI AHK, Sitzheizung, GRA, ACC, ID: MDX-NQBTBERL
Autohaus Brüggemann GmbH & Co. KG
Rheiner Str. 155, 48432 Rheine Einsteinstr. 1, 49835 Lohne autohaus-brueggemann.de ☎ 05975/3040

Verbrauch (l/100 km): innerorts: 5,70 - außerorts 4,20 - komb.: 4,70 CO₂-Emission (g/km) komb.: 123, Effizienzklasse: A

Tiguan 2.0 TDI R-Line | 7/16 | 135 kW | 20089 km | **26980 €**



4Motion-Allrad, Bi-Xenon, Kamera, Klimaautomatik, Navigation, Spurhalteassistent, Tempomat, Bluetooth MwSt. ausweisbar, ID: MDX-RXBTJ95U
Autohaus B68 GmbH
Badberger Straße 46, 49610 Quakenbrück, http://www.boecker-gruppe.de ☎ 05431/9445-97

Verbrauch (l/100 km): innerorts: 6,7 - außerorts 5,0 - komb.: 5,7 CO₂-Emission (g/km) komb.: 150, Effizienzklasse:

Die größte VW-Auswahl in Osnabrück

Autohaus Härtel GmbH

Verkauf auch samstags von 9 - 16 Uhr
Schahtag bis 18 Uhr
Sonntags Schautag von 10 bis 18 Uhr



Mindener Str. 100
49084 Osnabrück
☎ 0541/97113-30
www.auto-haertel.de

Volvo



V70 D4 Black Edition | 10/14 | 181 PS | 117600 km | **19990 €**

Anhängerkupplung, Bluetooth, Bordcomputer, Navigationssystem, Multifunktionslenkrad, Leichtmetallfelgen, scheckheftgepflegt usw etc.
Autohaus Paertmann, Lingen, Friedr. Ebert Str. 108. ☎ 0591/973730

V70 D5 Black Edition | 02/15 | 215 PS | 127300 km | **25900 €**

Automatik, Anhängerkupplung, Kurvenlicht, Metallic-Lackierung, Standheizung, Lederpolsterung, Bluetooth, Dachreling, usw etc.
Autohaus Paertmann, Lingen, Friedr. Ebert Str. 108. ☎ 0591/973730

V70 D5 Momentum | 07/14 | 215 PS | 99800 km | **22900 €**

Navigationssystem, Xenonscheinwerfer, Kindersitze integriert, Anhängerkupplung, Bluetooth, Start/Stopp, Einparkhilfe vorn/hinten usw. etc. Autohaus Paertmann, Lingen, Friedr. Ebert Str. 108. ☎ 0591/973730

V70 R-Design | 01/12 | 114 PS | 101500 km | **17900 €**

Anhängerkupplung, Bordcomputer, Navigationssystem, Leichtmetallfelgen, Tempomat, Sportsitze, Sitzheizung, Einparkhilfe, usw. etc. Autohaus Paertmann, Lingen, Friedr. Ebert Str. 108. ☎ 0591/973730

V90 D4 R-Design | 05/17 | 190 PS | 9900 km | **55800 €**

Digitale Instrumentierung, Navigation, LED-Licht, Rückfahrkamera, Sportsitze, Sportfahrwerk, Keyless Drive, Lederpolster usw etc.
Autohaus Paertmann, Lingen, Friedr. Ebert Str. 108. ☎ 0591/973730

XC60 D4 Summum | 01/17 | 190 PS | 12000 km | **36900 €**

Automatik, Einparkhilfe vorn/hinten + Kamera, Regensensor, Lederpolsterung, Xenonscheinwerfer, Garantie, Metallic, usw. etc.
Autohaus Paertmann, Lingen, Friedr. Ebert Str. 108. ☎ 0591/973730

XC70 D5 AWD | 04/04 | 163 PS | 236000 km | **7900 €**

Allrad, Anhängerkupplung, Navigation, Regensensor, Leichtmetallfelge, Standheizung, Tempomat, Sitze elektrisch, Seitenscheiben abgedunkelt usw. etc.
Autohaus Paertmann, Lingen, Friedr. Ebert Str. 108. ☎ 0591/973730

Cabrios

Achtung top Verdecke | ab 200 €
Qualitätsverdecke, Cabrio Zentrum OS, alle Fahrzeuge. ☎ 05402-3599

Für den Bastler

Autoverwertung - Abschleppdienst

Entsorgungsfachbetrieb § 5 Abs. 3 Altfahrzeugverordnung.
Wir stellen den Verwertungsnachweis aus.
An- und Verkauf von Kraftfahrzeugen
Autoteile neu & gebraucht - auch mit Einbau
Kfz-Reparaturen Mo. + Do. TÜV/AU - Abnahme (durch Prüforgang.)
Wir zahlen für kpl. Alt- u. Unfallfahrzeuge bis 200 €

Flebbe GmbH

49565 Bramsche, Industriestraße 19, ☎ 05461/2458

Nutzfahrzeuge

Caddy 1.6 TDI Kombi | 11/14 | 75 kW | 49091 km | **12880 €**



EcoProfi, Navi, Klima, Tagfahrlicht, Radio, elektr. Fensterheber, MP3-Schnittstelle u.v.m. Alle Fzg. unter: www.os-vw.de. MwSt. ausweisbar, ID: MDX-MMBTCDRD

Hülsmann & Tegeler GmbH & Co. KG, Topsloh 2-6
49124 Georgsmarienhütte ☎ 05401/480910

Citan Tourer 111 CDI | 1/15 | 81 kW | 23000 km | **14979 €**



lang, Klima, Sitzheizung, Chrom Interieur-Paket, Chrom Exterieur-Paket, AHK, Dachreling mit integriertem Grundträger, Berganfahrhilfe, MwSt. ausweisbar uvm. Alle Angaben ohne Gewähr., ID: MDX-KJBQ8JBG

Ewald Menke GmbH
Langeweger Str. 2, 49393 Lohne www.menke.eu ☎ 04442/9229-30

Ford Transit | 12/14 | 99 kW | 172000 km | **9500 €**

350 L 2 H2, 2.2 l, Euro 5, Kasten, ☎ 0541/442150 oder 0171/4155956

Ford Transit Custom | 08/15 | 99 kW | 120000 km | **13500 €**

290 L 2 H2, 2.2 l, Euro 5, Kasten, ☎ 0541/442150 oder 0171/4155956

Ford Transit Custom | 02/17 | 77 kW | 17870 km | **20500 €**

290 L 2 H1, Euro 6, Kasten, ☎ 0541/442150 oder 0171/4155956

Ihr Spezialist für VW-Nutzfahrzeuge

Herrenteich 89, BAB-Abf. Melle-Ost
Autohaus Pietsch ☎ 05422/94850

Kleintransporter
ab Bj. 95, für den Export gesucht, auch ohne Plakette. ☎ 0541/48124

Anhänger

Stema Anhänger - Sonderangebote

Jetzt neu! Viele Größen ab Lager bzw. auf Bestellung, auch Reparatur/Service mgl.
autopartner Hartmann • Im Felde 4 • 49152 Bad Essen
☎ 05472/8157711

Oldtimer

Oldtimer
1 BMW 316, Bj. 84, 1 Porsche 924, Bj. 80, 1 Toyota Cressida RX30, Bj. 78, von Privat zu verkaufen. ☎ 05904/377

Camping/Wohnwagen/Reisemobile

Chic E-Line 50 | 180PS | 133 kW | 0 km | **131700 €**



15x Carthago E-Line zb. 150 Modell 2017Euro 6 Automatik Einzelbetten Hubbett AldeWW 32Zoll TV Silverline TecTower ZV Rückfahrkamera... stark reduziert jetzt nur noch 117.900,-
ID: MDX-NQBQAG34

RSF GmbH
Gronauer Str. 110, 48607 Ochtrup www.rsf.de ☎ 02553/7268020

Compact Plus SL | 4/17 | 109 kW | 25000 km | **54400 €**



Adria Compact Plus SL, SAT voll-automatisch, TV, Markise, Radträger, Navi m. Kamera, 120ltr. Diesel, Pakete: Exklusiv, Komfort, Style SOFORT VERFÜGBAR, ID: MDX-RXPBZ4AU

Udo Lewandowsky
Am Kanal 1b, 49565 Bramsche, http://www.lewandowsky-reisemobile.de ☎ 05461/65488

Dethleffs XL I7850 | 3/17 | 132 kW | 16141 km | **99500 €**



TV, Kamera, elektr. Markise, autom. SAT, ID: MDX-KJBSYTG5

Reisemobile Brüggemann GmbH

Mesumer Straße 200
48432 Rheine
reisemobile-bruegemann.de
☎ 05975/304-400

GLOBEBUS GT T 001 | / | 95 kW | 15 km | **55990 €**



Dethleffs, GLOBEBUS GT T 001 2017, ID: MDX-NQBSEJ77

Reisemobile Brüggemann GmbH

Mesumer Straße 200
48432 Rheine
reisemobile-bruegemann.de
☎ 05975/304-400

Globebus I | / | 110 kW | 0 km | **76990 €**



Dethleffs, Globebus I 6 GT Paket ALL IN 7231, -spa, Neufahrzeug, Integrierter, 110 kw, 0 km, ID: MDX-WDBTLBV2

Unnewehr GmbH & Co. KG

Lengericher Landstr. 11, 49078 Osnabrück, http://www.unne.de ☎ 0541/4405520

Jetzt günstig in die Moped-Saison starten

50€* VGH

*JAHRESBEITRAG FÜR DIE MOPED-HAFTPFLICHTVERSICHERUNG

Die neuen Moped-Kennzeichen gelten ab dem 01.03.2018. Mit uns sind Sie sicher und günstig unterwegs. www.vgh.de/moped

fair versichert **VGH**

Sparkasse Osnabrück

www.kfzWelt.tv

Living 525 | / | 0 kW | 0 km | **19990 €**

Hymer/Eriba, Living 525, Neufahrzeug, Wohnwagen, 0 kw, 0 km, weiß, ID: MDX-RXBSH5E8

Unnewehr GmbH & Co. KG
Lengericher Landstr. 11, 49078 Osnabrück, http://www.unne.de ☎ 0541/4405520

Kaufgesuche

Kaufe Kfz aller Art!
Zahle bis zu 500,- € mehr!
auch viele km, Unfall/defekt. Alles anbieten!
24 Std. **044 42-83 94 71**

MB-E Klasse, Bj. 96 - 03, W 210, Benziner, Klima, nur von !Privat!, bitte alles anbieten, auch keine privaten Händler.
☎ 0170/7281366

Mercedes oder VW gesucht, Diesel oder Benziner, bis Bj. 2006. ☎ 0160/98106401

PKW-Anhänger offener Kasten bis 1,5 T. ☎ 0160/92212907

Camping/Wohnwagen/Reisemobile

Gesuche

Camperfamilie sucht Wohnmobil oder Wohnwagen. ☎ 0151/11507674

Familie sucht Wohnmobil o. Wohnwagen. ☎ 0170/1564007

Hallo! wg. Flugangst Wohnmobil/-wagen zum Kauf gesucht. ☎ 0173/8417099

Kaufe Wohnw ☎ 0171/3186001

Suche Wohnwagen, Wohnmobil o. Boot. Bitte alles Anbieten!
☎ 0162/3413322

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
☎ 03944/36160 www.wm-aw.de Fa.

Vermietungen

Wohnmobile für 2-5 Pers. frei
www.nederkorn.de ☎ 05451/9502

Motorräder/Motorroller

Barankauf von Motorrädern - schnell, fair & unkompliziert:
054 01 - 88 11 03
www.motorrad-bolte.de

Autos erleben.

Jetzt reinschauen unter www.kfzWelt.tv

kfzWelt.tv ^{noZ}

Malibu Van 540 | 130PS | 96 kW | 0 km | **52845 €**

20 x Malibu Van zb. Malibu 540 Modell 2017 130PS Alufelgen Markise Profondorot metallic 120L Diesel... stark reduziert jetzt nur noch 49.000,-
ID: MDX-T4BN5XT9

RSF GmbH
Gronauer Str. 110
48607 Ochtrup, www.rsf.de
☎ 02553/7268020

Nova GL 485 | / | 0 kW | 0 km | **27990 €**

Hymer/Eriba, Nova GL 485 - 60 Edition 5.935,- sparen, Neufahrzeug, Wohnwagen, 0 kw, 0 km, ID: MDX-U7BRGPQJ

Unnewehr GmbH & Co. KG
Lengericher Landstr. 11, 49078 Osnabrück, http://www.unne.de ☎ 0541/4405520

Profila A A 660 HB | 5/10 | 103 kW | 68990 km | **32900 €**

Eura Mobil, Profila A A 660 HB, Gebrauchtfahrzeug, Alkoven, 103 kw, EZ 5.2010, 68.990 km, weiß, ID: MDX-QBBSFAQY

Unnewehr GmbH & Co. KG
Lengericher Landstr. 11, 49078 Osnabrück, http://www.unne.de ☎ 0541/4405520

Ständig ca. 80-100 Fahrzeuge zur Auswahl

Verkauf/Vermietung, Queensbett/Einzelbetten voll- und teilintegriert

Dulle Mobile GmbH
An der A31, Abfahrt Wesuwe
☎ 05935/999590
www.dulle-mobile.de

Van S 520 | / | 120 kW | 0 km | **74990 €**

Hymer/Eriba, Van S 520 316CDI Automatik GFK 2.720,- sparen Automatik GFK, Neufahrzeug, Teilintegrierter, 120 kw, 0 km, ID: MDX-WDBRVFT3

Unnewehr GmbH & Co. KG
Lengericher Landstr. 11, 49078 Osnabrück, http://www.unne.de ☎ 0541/4405520

Autos erleben.

Jetzt reinschauen unter www.kfzWelt.tv

kfzWelt.tv ^{noZ}

Camping/Wohnwagen/Reisemobile

Wartung und Reparatur für Wohnmobile bis 12 t.



Ihr kompetenter Ansprechpartner im Emsland
Krieger & Leipzig
Dieselstraße 48, 49716 Meppen
☎ 05931/88100
www.krieger-leipzig.de

ca. 250 Wohnwagen und Reisemobile der Marken Hobby & Fendt



Die neuesten Modelle bei uns!
Auch Vermietung von Wohnwagen und Reisemobilen
Alle Kastenwagenmodelle von Hobby auf Lager!
WOHNWAGEN SCHÖLER
Exklusivhändler für Hobby & Fendt
www.wohnwagen-schoeler.de
Siemensstr. 26-30 - Papenburg
☎ 0 49 61/29 48 - Fax 0 49 61/24 45



MOTORRÄDER/MOTORROLLER

Kawasaki

Ninja H2 Kompressor	3/17	151 kW	507 km	23490 €
---------------------	------	--------	--------	---------



Ab sofort bei uns vor Ort. Brachiale Beschleunigung sowie noch nie dagewesene Dynamik und Agilität wurden unter anderem durch einen Kawasaki-Kompressorlader verwirklicht. ID: MDX-WDBTN44T
Rolf Berentelg GmbH & Co. KG
Meppener Str. 22, 49716 Meppen
☎ 05931/98860

Z 650	NEU	50 kW	0 km	6270 €
-------	-----	-------	------	--------



Unser Einstiegsangebot für Führerscheinneulinge 650 EURO Starterrabatt. Jetzt nur 6270 EURO statt 6920 EURO., ID: MDX-RXBSPA2W
Fahrzeug-Center Schriewer GmbH
Gewerbepark 15, 49143 Bissendorf, www.schriewer.de
☎ 05402/64280

Peugeot

Kisbee Streetzone 2T	NEU	3 kW	0 km	1749 €
----------------------	-----	------	------	--------



Kisbee Streetzone, der Leistungsstarke 2 T Sportroller. Verschiedene Farben sofort lieferbar!. ID: MDX-KJBQLKNX
Fahrzeug-Center Schriewer GmbH
Gewerbepark 15, 49143 Bissendorf, www.schriewer.de
☎ 05402/64280

Suzuki

DL 1000 Edition	NEU	74 kW	0 km	12099 €
-----------------	-----	-------	------	---------



Aktionspreis Suzuki, DL 1000 mit Zubehöropaket, Koffer, LED Blinker, Hauptständer, Sturzbügel., ID: MDX-NQBTJ7TQ
Fahrzeug-Center Schriewer GmbH
Gewerbepark 15, 49143 Bissendorf, www.schriewer.de
☎ 05402/64280

Triumph

Tiger 1200 XR	Neu	104 kW	0 km	15150 €
---------------	-----	--------	------	---------



Jetzt bei uns eingetroffen. Die neue Triumph Tiger 1200 XR. Mehr Infos bei Ihrem Vertrags-händler!, ID: MDX-RXBT4P3
Fahrzeug-Center Schriewer GmbH
Gewerbepark 15, 49143 Bissendorf, www.schriewer.de
☎ 05402/64280

Yamaha

MT 09 Modell 2018	NEU	84 kW	0 km	8995 €
-------------------	-----	-------	------	--------



Mit ihrem radikalen Look, den überarbeiteten Anbauteilen und einer Topausstattung sorgt die MT 09 für ein neues Fahrerlebnis., ID: MDX-QBBS3W8J
Fahrzeug-Center Schriewer GmbH
Gewerbepark 15, 49143 Bissendorf, www.schriewer.de
☎ 05402/64280

ELEKTROFAHRRÄDER

7.5 Holland	NEU	0 kW	0 km	1999 €
-------------	-----	------	------	--------



Aktionspreise auf alle E-Bikes. zB 7.5 Holland statt 2599 EUR jetzt nur 1999 EUR, weitere Angebote jetzt bei uns., ID: MDX-S1BPFBJ6
Fahrzeug-Center Schriewer GmbH
Gewerbepark 15, 49143 Bissendorf, www.schriewer.de
☎ 05402/64280

Einen Hauch aggressiver



Lotus ersetzt den bisherigen Evora Sport 410 durch eine geschärfte Variante namens GT410 Sport. Wie dieser wird auch der neue GT410 von einem 416 PS starken V6-Motor zu sportlichen Fahrleistungen getrieben. Überarbeitet wurde vor allem das Aerodynamik-Design. Außerdem hat Lotus das Angebot an Leichtbau-Optionen erweitert. In der Version mit Handschaltgetriebe bringt der GT410 1297 Kilogramm auf die Waage. Unter anderem kann man eine Titan-Auspuffanlage und ein Rennsportfahrwerk für jeweils 7300 Euro oder spezielle Sportsitze für 4600 Euro hinzubestellen. Wer alle Optionen zieht, kann das Gewicht auf 1256 Kilogramm drücken. Neben einer Handschalter-Version ist der Evora GT410 Sport auch mit Automatik erhältlich. Der Basispreis liegt bei rund 111 000 Euro. SP-X/Foto: Lotus

Geliftet



Seit 2014 ist die dritte Generation des Skoda Fabia zu haben. Im Rahmen des Genfer Autosalons präsentieren die Tschechen ein Facelift für das kommende Modelljahr. Erstmals wird der Fabia mit Scheinwerfern und Rückleuchten in LED-Technik ausgerüstet. Der Kühlergrill in V-Form bleibt erhalten. Außerdem verspricht Skoda neue „Simply Clever“-Details bei der Ausstattung. Der aktuelle Fabia startet bei 12 230 Euro und wurde weltweit bisher rund 500 000 Mal verkauft. SP-X/Foto: Skoda

Wie Airbnb, nur mit Autos

SP-X KÖLN. Bei Airbnb geht das Konzept schon länger auf: Menschen bieten ihre Wohnung oder ihr Haus über ein Internetportal oder eine App für einen festen Zeitraum zur Miete an. Dabei lässt sich oft nicht nur Geld sparen, man lernt auch schnell neue Menschen und Kulturen kennen. Nun startet in Deutschland der Car-sharing-Dienst „Turo“, der das Prinzip von Airbnb auf das Auto projiziert. Involviert ist unter anderem der Daimler-Konzern, dessen eigener Dienst „Croove“ in Turo aufgeht. 200 000 Autos stehen bei Turo bisher zur Miete, allerdings erst in den USA, Kanada und Großbritannien. In Deutschland gibt es für Turo zwei Mitbewerber: „Drivy“ und „Snappcar“. Alle drei Dienste arbeiten mit der Allianz-Versicherung zusammen, die eventuelle Schadensfälle bei vermieteten Autos behandelt.

Der Brite mit den größten Bremsen



Bentley baut für sein SUV-Modell Bentayga das Motorenangebot aus. Nach dem Zwölfzylinder und dem V8-Diesel steht nun auch ein V8-Benziner zur Wahl. In puncto Leistung bewegt sich dieser knapp unterhalb des Topmodells W12. Premiere feiert der mächtige Brite auf der Detroit Motor Show. Angetrieben wird der 5.14 Meter lange 2.4-Tonner einem Vierliter-V8-Biturbo, der 550 PS und 770 Newtonmeter Drehmoment über eine Achtgang-Automatik an alle vier Räder verteilt. Die Sprintzeit aus dem Stand dauert 4,5 Sekunden, maximal sind 290 km/h drin. Ein Sparmobil ist der Brite nicht: Der Durchschnittsverbrauch soll trotz Start-Stopp-Automatik und Zylinderabschaltung bei 11,4 Litern liegen. Mit rund 175 000 Euro liegt der V8 preislich auf gleichem Niveau wie der Diesel und rund 33 000 Euro unterhalb vom W12. SP-X/Foto: Bentley

Van mit Surfer-Styling



Zu Preisen ab 27 400 beziehungsweise 28 400 Euro bietet Citroen ab sofort die Kompaktvans C4 Picasso und Grand C4 Picasso als Sondermodell Rip Curl an. Neben einer gehobenen Ausstattung sind einige optische Akzente außen und innen inklusive. Das Sondermodell setzt auf der gehobenen Ausstattungsvariante Selection auf, die Klimaautomatik, Regen- und Lichtsensor, 12-Zoll-Bildschirm und Navigationssystem umfasst. Zusätzliche Extras der nach dem australischen Surfausstatter benannten Ausstattung sind Schwarzakzente außen, abgedunkelte Scheiben hinten, spezielle 17-Zoll-Räder sowie eine Dachreling für den Grand C4 Picasso. Außerdem gibt es unter anderem eine verschiebbare Rückbank für die Kurzversion. SP-X/Foto: Citroen

Wie sinnvoll ist Tempo 80 auf Landstraßen?

Frankreich senkt Maximalgeschwindigkeit

Auf einer gut ausgebauten Landstraße zwingweise mit 80 km/h vor sich hinbummeln? Das führt zu Autofahrer-Frust. Besser ist eine andere Lösung.

SP-X KÖLN. Um die Zahl der Verkehrstoten zu verringern, will Frankreich das auf Landstraßen erlaubte Maximaltempo verringern: Ab 1. Juli soll die Höchstgeschwindigkeit von 90 auf 80 km/h gesenkt werden. In Deutschland passieren die meisten Unfälle mit tödlichen Folgen ebenfalls auf Landstraßen. Den Vorstoß unseres Nachbarlandes halten Unfallforscher für deutsche Straßen jedoch nur bedingt für tauglich.

Typische Ursache für schwere Landstraßen-Unfälle ist überhöhte Geschwindigkeit. „Wenn die Zahl der Todesfälle im Straßenverkehr in Deutschland weiter

sinken soll, dann müssen wir über angemessene Geschwindigkeiten auf Landstraßen reden“, so Walter Eichendorf, Präsident des Deutschen Verkehrssicherheitsrates. Der DVR fordert schon seit einigen Jahren, die Höchstgeschwindigkeit auf schmalen Landstraßen mit einer Fahrbahnbreite von bis zu sechs Metern, auf 80 km/h zu senken. Der Deutsche Verkehrsgerichtstag empfahl bereits 2015, die Regelgeschwindigkeit – also aktuell 100 km/h – auf 80 km/h zu senken und im Gegenzug gut ausgebaute Straßen für Tempo 100 freizugeben.

In die gleiche Kerbe schlägt die Unfallforschung der deutschen Versicherer (UDV): „Sinnvoller als ein generelles Tempolimit ist es, die Geschwindigkeit je nach Ausbaustand festzulegen“, sagt UDV-Leiter Siegfried Brockmann. Bei schmalen, schlecht ausgebauten Straßen würde dann Tempo 70

gelten, bei breiteren Straßen in besserem Zustand 90 oder 110 km/h, gemäß dem Regelwerk RAL (Richtlinie für die Anlage von Landstraßen), das für den Bau neuer Straßen gilt.

Der Vorteil dieser Regelung: Das Limit orientiert sich an der realen Gefahr und ist für den Autofahrer leichter einzusehen. Vor allem Letzteres ist laut Brockmann ein wichtiger Aspekt, da sonst nach Erkenntnissen der Unfallforschung die vorgegebene Geschwindigkeit einfach nicht eingehalten wird.

Der Großteil der Landstraßen ist hierzulande allerdings nicht umfassend ausgebaut: Grob geschätzt würden laut Brockmann bis zu 15 Prozent der Landstraßen für 110 km/h freigegeben werden können, auf den meisten Straßen (85%) wäre dann eine Verringerung der Maximalgeschwindigkeit notwendig, auf 90 oder 70 km/h.



Um die Zahl der Verkehrstoten zu verringern, will Frankreich das auf Landstraßen erlaubte Maximaltempo verringern. Foto: SP-X/Lea Fuji

QWIC Performance



Sehr leiser Heckmotor, 525 Wh Downtube Akku (735 Wh möglich), Supernova E3 Beleuchtung (165 Lumen), Magura MT-5e Bremsen, Shimano SLX10, ID: MDX-P5BSLNLK
Pott-GmbH
Heideweg 12, 49196 Bad Laer, http://www.pott-gmbh.de
☎ 05424/22170

Elektrofahrzeuge

Niu M1 Pro	NEU	0 kW	0 km	2299 €
------------	-----	------	------	--------



Niu M1 Pro Innovative Technik und modernes Design, Bosch-Antrieb bis 100 KM Reichweite, 59 KG Fahrzeuggewicht., ID: MDX-T4BR4G38
Fahrzeug-Center Schriewer GmbH
Gewerbepark 15, 49143 Bissendorf, www.schriewer.de
☎ 05402/64280



In einem Null-Grad-Fach im unteren Teil des Kühlschranks bleibt etwa Gemüse länger frisch.

Fotos: Florian Schuh/dpa-trm

Null-Grad-Zone und Internet

Welche Kühlschrank-Extras sind sinnvoll?

Kühlschränke kühlen heute nicht nur. Sie sind auch „Bio Fresh“, „Perfect Fresh“ und „Long Fresh“, haben eine dynamische Kühlung und verfügen über die Funktion des Superkühlens. Experten erklären, was die beworbenen Extras bedeuten.

Von Katja Fischer

dpa/tmn **BONN/BERLIN.** Neue Kühlschränke können viel mehr als nur einfache Lebensmittel kalt halten. Neue Funktionen versprechen dem Käufer mehr Komfort und Frische. Doch was steckt hinter Bezeichnungen wie Kaltzone oder Null-Grad-Zone? Braucht man unbedingt ein Gerät mit dynamischer Kühlung? Muss der Kühlschrank mit dem Internet verbunden sein? Oder sind das nur teure Spielereien?

Zunächst: Auch ohne all das kühlen Kühlschränke noch. Und frischer lassen sich Lebensmittel halten, wenn für jedes Produkt der dafür vorgesehene richtige Platz gewählt wird. „Der kälteste Bereich ist unten über der Glasplatte des Gemüsefachs“, erklärt Sarah Hermes, Sprecherin der Initiative

„Zu gut für die Tonne“ des Bundeszentrums für Ernährung in Bonn. „Hier müssen empfindliche Waren wie frisches Fleisch oder Wurst einsortiert werden. Nach oben wird es wärmer.“

Und all die beworbenen Zusatzfeatures?

Kaltzone: „Die Null-Grad-Zone beziehungsweise Kaltzone ist keine neue Erfindung, sie ist in hochpreisigen Geräten seit vielen Jahren vertreten“, erklärt Claudia Oberacher von der Initiative Hausgeräte+ in Berlin. Diese Schubladen befinden sich meist im unteren Teil des Geräts. Dort herrschen Temperaturen knapp über null Grad. „Da halten sich Lebensmittel bis zu dreimal länger als im normalen Kühlfach.“

Vielfach wird diese Kaltlagerzone – bei manchen Anbietern etwa als „Bio Fresh“ oder „Perfect Fresh“ zu finden – in zwei Bereiche mit verschieden hoher Luftfeuchtigkeit unterteilt: „Ein trockenes Null-Grad-Fach besitzt eine niedrige Luftfeuchtigkeit von 45 bis 50 Prozent und bietet sehr gute Lagerbedingungen für verpackte Lebensmittel wie Fleisch, Fisch, Wurst und Milchprodukte“, sagt Oberacher. Im feuchten Null-Grad-Fach herrscht eine



Mit dem Internet verbundene Kühlschränke liefern Besitzer Informationen über den Füllstand.

Luftfeuchtigkeit von bis zu 95 Prozent. Das macht es ideal für das Lagern von frischem und unverpacktem Gemüse und Obst. Es trocknet hier nicht aus.

Mittlerweile gibt es diese Technik auch in preisgünstigeren Modellen, wenn auch in schlichteren Varianten. Dann ist die Temperatur in der Zone meist nur etwas niedriger als im restlichen Kühlfach – also von dessen Einstellung abhängig. Oder die Temperatur ist unverändert und nur die Luftfeuch-

tigkeit erhöht. Damit verlängert sich die Lagerzeit auch, aber eventuell nur geringfügig. Da jeder Hersteller unterschiedliche Bezeichnungen verwendet, hilft nur gründliches Nachfragen im Handel und Lesen der Gerätebeschreibung.

Dynamische Kühlung: Herkömmliche Geräte verfügen über eine statische Kühlung. Hier verteilt sich kalte Luft ungleichmäßig von oben nach unten. Beim Einräumen der Lebensmittel ist es

daher wichtig, auf die Zonen

zu achten, denn es können Temperaturunterschiede von bis zu zehn Grad herrschen. „Bei Geräten mit dynamischer Kühlung ist das nicht mehr nötig“, erklärt Oberacher. „Denn bei ihnen verteilt ein Ventilator die gekühlte Luft gleichmäßig, so dass die Temperaturdifferenz zwischen den Ablagen nur noch gering ist.“ Man kann also den Kühlschrank bestücken, wie man will.

Abtauautomatik: Diese Funktion ist mittlerweile in neuen Geräten Standard. Sie

verreisen dadurch nicht und müssen auch nicht abgetaut werden. Das spart auch Strom. „Bei Gefriergeräten ist das anders“, erläutert Werner Scholz, Geschäftsführer der Hausgeräte-Fachverbände im Zentralverband Elektrotechnik- und Elektronikindustrie.

Superkühlen: Mit der Funktion lässt sich eine Kältereserve schaffen. Das bietet sich zum Beispiel an, bevor größere Mengen neu gekaufter Lebensmittel eingelagert werden. Dabei läuft das Gerät für einen definierten Zeitraum im Dauerlauf und schaltet bei einer elektronischen Steuerung automatisch wieder in den normalen Modus zurück. Die schnelle Abkühlung verbessert die Erhaltung von Vitaminen und Mineralstoffen frischer Lebensmittel. Wichtig ist, die entsprechende Taste schon eine gewisse Zeit vor dem Beladen mit den frisch gekauften und daher noch warmen Produkten einzuschalten. Wer braucht das? Für größere Familien könne die Funktion interessant sein, sagt Scholz.

Geruchsfilter: „Er bewirkt keine Wunder, ist aber nützlich“, findet Scholz. „Ein Aktivkohlefilter verhindert unangenehme Gerüche und die

Übertragung auf andere Lebensmittel im Kühlschrank-Innenraum. Gegen besonders intensive Gerüche kommt er aber kaum an.“

Türdämpfungssystem: Selbst bei voller Beladung der Innentür wird diese mit Hilfe eines Selbsteinzugs sanft geschlossen. Das ist praktisch und beruhigend für jene, die gerne mal die Kühlschranktür vergessen. Für sie ist ebenfalls günstig: ein Alarm, dass die Tür zu lange schon offensteht. So wird Energieverlust vermieden. Ist das Gerät mit dem Internet verbunden, gibt es die Info auch aufs Handy.

Kamera und Smart-Home-Verbindung: Im Supermarkt schnell mal nachschauen, was zum Kochen noch fehlt – das geht mit einer Kamera im Innenraum. „Es ist schon schick, unterwegs nachschauen zu können, was zu Hause im Kühlschrank ist“, findet Oberacher. „Ob man das benötigt, muss jeder selbst entscheiden.“ Trotzdem werden Hersteller im Zuge der Weiterentwicklung des Smart Home auch diese Funktion weiter ausbauen – und bald soll der Kühlschrank schon selbst seinen Besitzern Einkaufslisten und Rezeptvorschläge schicken.

Boxspringbetten werden vielseitiger und luftiger

Bislang wirkten viele Modelle eher wuchtig und schwer. Das ändert sich 2018: Auf der IMM zeigten einige Hersteller Weiterentwicklungen

dpa/tmn **KÖLN.** Der Schlafkomfort steht immer an erster Stelle: Darin sind sich die Hersteller von Boxspringbetten überwiegend einig – Design und Technik passen sich daran an. Während die Polsterbetten mit mehrlagigen Matratzen vor etwa fünf Jahren in Deutschland noch eine Neuheit waren, stehen sie mittlerweile in fast jedem Möbelhaus. Auf der Internationalen Möbelmesse IMM Cologne zeigten einige Hersteller eine Reihe von Weiterentwicklungen.

Unterbau: In der Regel besteht ein Boxspringbett aus drei Elementen: Die matratzenähnliche Unterkonstruk-

tion ersetzt Lattenrost und Bettgestell. Darauf liegt die eigentliche Matratze, meist eine Federkernmatratze. Obenauf kann man eine Auflage legen – auch Topper genannt. Die Matratze soll sich individuell an den Körper anpassen.

Dafür rüstet etwa Schlaraffia die Unterkonstruktion mit einer Mischung aus kürzeren Federn und einem hochelastischen Schaum aus – so sollen Schultern und Rücken noch besser entlastet werden.

Dormiente bietet mit dem Modell Stella ein Bett in Boxspringoptik an. Das Unter-system passt sich an fast alle Körperformen an, denn es

besteht aus sieben austauschbaren Elementen – in fester, mittlerer und weicher Härte. Die Firma setzt zudem auf Matratzen aus 100 Prozent Naturlatex.

Damit trifft sie einen Zeitgeist. Denn das Thema Nachhaltigkeit wird laut einem Trendbericht des Fachverbandes Matratzen-Industrie wichtiger: Verbraucher fragen auch beim Bett – ähnlich wie bei Nahrungsmitteln und Kleidung – verstärkt nach der nachvollziehbaren Herkunft der verwendeten Materialien und ihrer Verarbeitung. Die Branche sei gerade dabei, für jede Matratzenart den ökologischen Fußabdruck zu bemessen, erklärt

Claudia Wieland vom Matratzenverband.

Kopfteil: Das Design wird vielseitiger – es gibt eine gro-



Das Kopfteil ist sehr flach und die Unterkonstruktion steht mit nur vier Füßen auf dem Boden: Das Modell Finesse von Velda ist besonders luftig gestaltet. Foto: Isabelle Modler/dpa-trm

ße Bandbreite an Formen, Höhen und Farben. Hersteller wie Jensen oder die belgische Firma Velda bieten etwa Modelle mit sehr niedrigem

Kopfteil an. Diese wirken weniger filigran und passen beispielsweise auch unter eine Dachschräge. Andere Hersteller integrieren etwa Regale an die Seiten des Kopfteils.

Schlaraffia erweitert das Kopfteil um eine Funktion: Die Firma integriert im Kopfteil spezielle Paneele, die aus einem Akustikschaum bestehen. Geräusch- oder lichtempfindliche Kunden können die Paneele ausklappen, wenn beispielsweise ihr Partner neben ihnen im Bett noch lesen will oder beim Schlafen schnarrt.

Fußteil: Viele Boxspringbetten reichen bis zum Boden. In der Vergangenheit

gab es Kritik, ob der Luftaustausch in der Matratze ausreicht. Auf der IMM zeigen nun einige Hersteller luftigere Betten. So präsentiert etwa Velda das Modell Finesse. Dabei stehen nur vier Füße auf dem Boden und der Unterbau schwebt weit oben. Möglich machen das eine schmale Unterkonstruktion sowie verstärkte Querstreben.

Das Model Vindö von Carpe Diem Beds geht noch weiter – es fliegt scheinbar. Dieses Bett steht nur auf einem Fuß in der Mitte. Kunden können wählen, ob sie den Fuß, der mit schwarzem Klavierlack überzogen ist, offen zeigen oder unter einem Teppich verstecken.

HILGO
FENSTER · HAUSTÜREN
... und Atmosphäre

Willkommen in unserer Ausstellung:
Montag bis Freitag 8.00 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 17.00 Uhr
Samstag und Sonntag 10.00 bis 18.00 Uhr (Sa. u. So. keine Beratung, kein Verkauf)

Aschendorfer Weg 9
49196 Bad Laer
Telefon (05424) 29 26-0

www.hilgo.de

IMMOBILIEN VERKÄUFE

Baugrundstücke

Bramsche 1500 m²
Im Stadtgebiet, bebaut, Betriebsgebäude (z.Z. vermietet) ca. 350m² zu verkaufen oder zu vermieten. Z 144560 M

Fürstenau 660 m² @3708332 29700 €
Bauen statt Kaufen in Fürstenau
Lukrative Baugrundstücke am Stadtrand von Fürstenau für 45,- Euro/m² unerschlossen zu verkaufen. Die Erschließungskosten betragen ca. 30,- Euro/m². Provisionsfrei!



Kreissparkasse Bersenbrück
Gerd Steinkamp
Lindenstr. 4, 49593 Bersenbrück
Tel.: 0 54 39/63-237
gerd.steinkamp@ksk-bersenbrueck.de

Melle 1179 m²
Baugrundstück, 1.179 m² in ruhiger Lage in Melle - Zur Waldbühne - gegen Gebot zu verkaufen. Landvolk Melle Immobilien GmbH, Heinrich Kinnius ☎ 05422/950 233, kinnius@landvolk-melle.de

Häuser

Belm EFH 177 m² @3933964 299000 €

Gepflegtes ZFH in ruhiger Siedlungslage



Seltene Angebot in Belm! ZFH, Bj. 1963, Erweiterung in 1975. Eigentumsgrundstück ca. 1221 m², Wfl. insg. ca. 177 m², EG freigestellt, DG gut vermietet, Vollkeller, verschiedene Kunststofffenster aus 1982-2011, Gasheizung aus 2014, Balkon in 2014 saniert, Doppelgarage, gepflegter Zustand, zentrumsnahe Lage

Sparkasse Osnabrück
ImmobilienCenter Wallenhorst
Miguel Pereira
Tel.: 05 41/324-1236

Belm EFH 163 m² @3796410 329000 €

Individualität trifft Großzügigkeit



Wir bieten Ihnen ein besonderes Schmuckstück an! Großzügigkeit in eleganter Linie, die stets auf dem neuesten Stand gehalten wurde. Individualität in gehobener Ausstattung u. hervorragende Wärmedämmeigenschaften, eine große Doppelgarage und eine Teillunterkellerung zeichnen die Immobilie aus.

Verzeichnis möglicher Abkürzungen bei Angaben zum Energieverbrauch in Immobilienanzeigen*

Art des Energieausweises	Wesentlicher Energieträger
V = Verbrauchsausweis	Ko = Koks
B = Bedarfsausweis	Öl = Heizöl
	Gas = Erdgas, Flüssiggas
Energiebedarfs- oder Energieverbrauchs-wert in kWh/(m²a)	FW = Fernwärme aus Heizwerk oder KWK
z.B. 257,65 kWh = 257,65 kWh/(m ² a)	HZ = Brennholz, Holzpallets, Holzhackschnittel
	E = Elektrische Energie (auch Wärmepumpe), Strommix
Energieeffizienzklasse des Wohngebäudes	Baujahr des Wohngebäudes
z.B. A+ = Energieeffizienz-klasse A+	z.B. Bj 1997 = Baujahr 1997

*Die angegebenen Abkürzungen sind rechtlich unverbindlich und basieren auf einer Empfehlung des Immobilienverbandes Deutschland IVD

Belm EFH 175 m² @3936043 349000 €

Großzügiges EFH für Individualisten



EFH in Belm-Vehrte, Bj. 1980, Eigentumsgrd. 915 m², Wfl. ca. 175 m², Nutzfl. im Vollkeller ca. 106 m², 5 Zimmer, Küche, Hauptbad, Duschbad, Gäste-WC, Abstellraum, Doppelgarage, Loggia, Kamin, Drainage, moderne Einbauküche separat möglich, 2 Gartenhütten vorhanden, laufend renoviert, gepflegter Zustand.

Sparkasse Osnabrück
ImmobilienCenter Wallenhorst
Miguel Pereira
Tel.: 05 41/324-1236

Bippen EFH 160 m² @3840392 185000 €

Wohnen wie im Urlaub in Bippen



Das EFH befindet sich in ruhiger Siedlungslage im Erholungsort Bippen. Ihnen stehen im EG und DG insg. 5 Zimmer, Küche und zwei Bäder zur Verfügung. Highlight dieser Immobilie ist der mit viel Liebe zum Detail geschaffene mediterrane Garten mit Poolanlage. Die Käuferprovision beträgt 5,95 % inkl. MwSt.

Kreissparkasse Bersenbrück
Daniela Kröger
Lindenstr. 4, 49593 Bersenbrück
Tel.: 0 54 39/63-349
daniela.kroeger@ksk-bersenbrueck.de

Bis-Jeggen EFH 156 m² @3944655 361500 €

Vor den Toren von Osnabrück! Planen Sie Ihre ganz persönliche Traumimmobilie mit uns.



Grundstücksgrößen von 709 m² bis 857 m²; individuelle Grundrissgestaltungen möglich!
Immobilien Klostermann
0541 / 770 90 - 13

Bissendorf EFH 75 m² @3965104 85000 €

Handwerker aufgepasst! EFH im Grünen!



Freistehendes ehemaliges Bahnwärterhäuschen in Jeggen zu verkaufen! Wfl: ca. 75 m², 4 Zimmer, Küche und Bad. Eigentumsgrundstück: 818 m². Großer Garten mit idealer Ausrichtung! Nach Jahren des Renovierungsstillstands ist das Objekt erst nach einer Grundsanierung bezugsreif.

Sparkasse Osnabrück
ImmobilienCenter Osnabrück
Torben Möller
Tel.: 05 41/324-3003

Fürstenau EFH 180 m² @1529603 139000 €

Wohnen mit 2 Generationen



Dieses im Zentrum gelegene EFH mit Einliegerwohnung eignet sich ideal als Mehr-Generationenhaus. Es stehen insg. 6 Zimmer, Küche, Wintergarten, HWR und 2 Bäder zur Verfügung. Details auf Anfrage. Die Käuferprovision beträgt 5,95 % inkl. MwSt.

Kreissparkasse Bersenbrück
Gerd Steinkamp
Lindenstr. 4, 49593 Bersenbrück
Tel.: 0 54 39/63-237
gerd.steinkamp@ksk-bersenbrueck.de

Gehrde DHH 140 m² @3933966 100000 €

DHH - frei für Eigenbedarf oder Kapitalanlage



Die DHH befindet sich auf einem Erbbaugrundstück, Erbbauzins 183,55 €/Jahr. Im EG befindet sich ein Wohn-/Esszimmer, eine Küche mit Wintergarten, ein Abstellraum und ein Gäste-WC mit Dusche. Im DG sind 4 Schlafzimmer und ein Bad. Die Immobilie ist freigestellt. Käuferprovision 5,95% inkl. MwSt.

Kreissparkasse Bersenbrück
Daniela Kröger
Lindenstr. 4, 49593 Bersenbrück
Tel.: 0 54 39/63-349
daniela.kroeger@ksk-bersenbrueck.de

Georgsmarienhütte EFH 168 m² @3795138 339900 €

Einzigartiger Ausblick ...



... auf den Stadtkern von Georgsmarienhütte/Oesede. Kernsaniertes Haus mit 168 m² Wohnfläche auf Erbpachtgrundstück. Mit Solar, Kamin ... Weitere Informationen zu diesem Objekt sowie weitere Immobilien finden Sie auf unserer Homepage. Bei Fragen rufen Sie uns gerne an.

RE/MAX REA Real Estate Agency GmbH
Martinstr. 3 · 49080 Osnabrück
Tel. 05 41/34 37 12 40
www.remax-osnabrueck.de

Lotte-Halen EFH ca. 124m² 319 000 €

Bj. 1990, ohne Keller mit sehr gr. Doppelgarage von privat zu verkaufen. Kontakt über SMS mit ihrem Namen an: ☎ 0160/7970994, ich rufe zurück.

Melle-Mitte 4 Zi. 120 m² @3973932 180000 €

Reihenmittelhaus mit Garage!



Gepflegtes und renoviertes Reihenmittelhaus in beliebter Lage von Melle, Baujahr 1978, Grundstück ca. 207 m², Garage, Keller, Ausbaureserve im Dachboden

Immobilien Zentrum
Kreissparkasse Melle
Rainer Kellermann
Tel. 0 54 22/102-228
immobilien@ksk-melle.de
www.ksk-melle.de

Melle-Riemsloh 4 Zi. 128 m² @3973933 215000 €

Gemütliches Familienleben!



Einfamilienhaus mit Ofen und Garage. Machen Sie sich und Ihre Familie glücklich. Baujahr 1964, laufend renoviert, Grundstück ca. 715 m², Keller

Immobilien Zentrum
Kreissparkasse Melle
Rainer Kellermann
Tel. 0 54 22/102-228
immobilien@ksk-melle.de
www.ksk-melle.de

Melle-Riemsloh 6 Zi. 230 m² @3936008 330000 €

Einziehen und Wohlfühlen!



Gepflegtes und junges Einfamilienhaus mit Garage in familienfreundlicher Lage. Sie benötigen Platz und möchten nicht renovieren, dann sind Sie hier richtig. Eine kurzfristige Übernahme ist möglich.

Immobilien Zentrum
Kreissparkasse Melle
Rainer Kellermann
Tel. 0 54 22/102-228
immobilien@ksk-melle.de
www.ksk-melle.de

Nortrup EFH 200 m² @3849609 230000 €

Großzügig Wohnen in Nortrup



Das EFH befindet sich auf einem 2.057 m² großen Eigentumsgrundstück. Ihnen stehen im EG und DG insg. 6 Zimmer, Küche, HWR und zwei Bäder zur Verfügung. Für Ihre Fahrzeuge steht eine Doppelgarage bereit. Der gepflegte Garten lädt zum Verweilen ein. Die Käuferprovision beträgt 5,95 % inkl. MwSt.

Kreissparkasse Bersenbrück
Daniela Kröger
Lindenstr. 4, 49593 Bersenbrück
Tel.: 0 54 39/63-349
daniela.kroeger@ksk-bersenbrueck.de

OS-Hellern EFH 89 m² @3931568 295000 €

Gepflegtes EFH in bevorzugter Lage



Gepflegtes EFH mit schönem Garten auf einem 531 m² großen Erbbaugrundstück (118,70 €/mtl.) im Ortsteil Hellern. Ca. 89,10 m² Wfl. zzgl. ca. 70 m² Nutzfläche in Wohnqualität im DG ohne besonderen Renovierungsbedarf. Bj.: 1985, Vollkeller (teilweise beheizt), Garage. Übergabe nach Absprache.

Sparkasse Osnabrück
ImmobilienCenter Osnabrück
Sebastian Weber
Tel.: 05 41/324-3003

OS-Hellern EFH 205 m² @3778537 360000 €

Großzügiges Einfamilienhaus



Großzügiges EFH mit Garten auf einem 859 m² großen Eigentumsgrundstück im Ortsteil Hellern von Osnabrück. Ca. 205,38 m² Wfl. Bj.: 1962, Vollkeller, Garage. Übergabe nach Absprache.

Sparkasse Osnabrück
ImmobilienCenter Osnabrück
Sebastian Weber
Tel.: 05 41/324-3003

OS-Schinkel Ost ZFH 177 m² @3976103 239000 €

Viel Platz für zwei Familien



Großzügiges ZFH in Nähe Gesamtschule Schinkel, Bj. ca. 1969, Erbbaugrd. 934 m² (Vertrag bis 2065, mtl.109), Wfl. ca. 177 m², beide Whg. freigestellt, kl. Appartement vermietet, Heizung 2017, in Teilbereichen zu renovieren, Vollkeller (teilweise mit Wohnqualität), 2 Garagen, Gartenhaus.

Sparkasse Osnabrück
ImmobilienCenter Osnabrück
Michael Lübben
Tel.: 05 41/324-3003

www.kuechen-dissen.de

www.wlecke-bau.de

Bäume im Garten kontrollieren

dpa/tmn **BAD HONNEF.** Gartenbesitzer sollten regelmäßig die Baumbestände auf ihrem Grundstück kontrollieren. Das gilt insbesondere, wenn die Bäume schon größer und älter sind, informiert der Bundesverband Garten- und Landschaftsbau (BGL) in Bad Honnef. Das Gehölz muss stabil und standsicher sein. Denn Baumbesitzer sind gesetzlich dazu verpflichtet, für die sogenannte Verkehrssicherheit zu sorgen. Das bedeutet: Sie müssen sicherstellen, dass etwa morsche Äste nicht vorbeilaufenden Passanten auf den Kopf fallen. Der ideale Zeitpunkt für den Schnitt variiert je nach Baumart. Wenn man das Gehölz zu früh oder zu spät schneidet, kann sich etwa der Heilungsprozess verlangsamen. Damit beim Schneiden der Krone oder dem Entfernen von Totholz keine Schäden an den Bäumen entstehen, sollte man sich auskennen oder einen Profi um Hilfe bitten.

Wäsche nicht im Zimmer trocknen

dpa/tmn **FRANKFURT/MAIN.** Frisch gewaschene Wäsche wird am besten nicht im Wohnraum zum Trocknen aufgehängt, wenn die Heizung läuft. Das verbraucht letztlich mehr Energie als der entsprechende Betrieb eines Wäschetrockners, erläutert der Industrieverband Körperpflege- und Waschmittel in Frankfurt am Main. Denn beim Wäschetrocknen entsteht eine hohe Luftfeuchtigkeit. Sie muss aus dem Raum entweichen können, sonst droht auf lange Sicht Schimmelbildung. Daher muss während und nach dem Trocknen gut gelüftet werden, was wiederum Kosten beim Wiederaufheizen des Zimmers zur Folge hat.

Richtige Trockenzeit von Brennholz

dpa/tmn **RECKLINGHAUSEN.** Die verschiedenen Holzarten benötigen unterschiedlich lange zum Trocknen. So kann es bei Eiche bei luftiger und trockener Umgebung zwei bis drei Jahre dauern, bis die Scheite ausreichend getrocknet sind, damit sie sich im Holzofen verfeuern lassen. Darauf weist das Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz Nordrhein-Westfalen hin. Für Buche, Esche und Obstbäume sollten Käufer zwei Jahren Trocknungszeit einrechnen. Linde, Erle und Birke sollten ein bis zwei Jahre lagern. Wer hingegen aktuell frisches Holz von der Pappel, Fichte oder Kiefer kauft, kann schon im kommenden Winter mit Brennholz rechnen. Feuchtes Holz verbrennt nicht vollständig, was zur Folge hat, dass dabei viele Schadstoffe freigesetzt werden. Diese schaden der Umwelt, aber auch dem Ofen. Daher erlaubt der Gesetzgeber nur das Verbrennen von Holz mit einem Feuchtegehalt von maximal 25 Prozent. Das entspricht einem Wassergehalt von rund 20 Prozent. Zum Vergleich: Frisch geschlagenes Holz hat einen Feuchtegehalt von etwa 40 Prozent. Günstige Messgeräte zur Überprüfung gibt es im Baumarkt.

Besser auf Streusalz verzichten

dpa/tmn **BERLIN.** Der Umwelt und den Pflanzen im Garten zuliebe kommt bei Schnee und Glätte besser kein Streusalz zum Einsatz. Der Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) empfiehlt, auf abstumpfende und rutschhemmende Mittel wie Sand, Kies, Splitt aus Steinen oder Sägespäne zurückzugreifen.

Das übliche Streusalz besteht laut BUND hauptsächlich aus Natriumchlorid, also Kochsalz. Es löst sich auf und versickert mit dem Schmelzwasser im Boden. Dort gelangt es an die Wurzeln und in die Pflanzenzellen. Diese können daraufhin nicht mehr ausreichend Wasser und Nährstoffe aufnehmen, der Austrieb verzögert sich, und Laub fällt früher ab als üblich. Die Folge: Die Pflanze stirbt langsam. Meist werden die Schäden sogar erst im Sommer deutlich. Streusalz ist vielerorts bereits verboten.

Putzen mit Essig und Zitronensäure

dpa/tmn **HAMBURG.** Beim Putzen mit umweltfreundlichen Reinigungsmitteln wie Essig, Zitronensäure und Natron müssen Handschuhe getragen werden. Die Stoffe können die Haut und Schleimhäute reizen, erläutert die Aktion „Das sichere Haus“ in Hamburg.

Sparen mit Wechsel des Gasanbieters

dpa/tmn **MÜNCHEN.** Mit einem Wechsel des Gasanbieters können Verbraucher die Haushaltskasse entlasten. Im Durchschnitt brachte dieser Schritt in 2017 eine Ersparnis von 448 Euro, hat das Vergleichsportale Check24 ermittelt. Wer bei dem neuen Vertrag auf sämtliche Boni verzichtete, konnte durchschnittlich 409 Euro im Jahr sparen. Zugrunde lag hier ein durchschnittlicher Jahresverbrauch von fast 20 000 Kilowattstunden (kWh).

Je höher der Verbrauch, desto größer ist auch die absolute Ersparnis: Während Verbraucher mit einem Verbrauch von 3000 bis 8500 kWh ihre Kosten im Durchschnitt um 181 Euro reduzierten, sparten Haushalte mit mehr als 26 500 kWh bis zu 760 Euro.

Richtiges Heizen im Winter

dpa/tmn **STUTTGART.** Das muss doch schneller gehen: Wer in einen kalten Raum kommt, dreht meist intuitiv den Heizkörper voll auf. Allerdings heizt das die Luft auch nicht schneller auf, sondern verpulvert nur Heizkosten. Denn der Heizkörper wird auf Stufe fünf länger laufen, da er die Temperatur im Raum auf 28 Grad hochheizt, wie die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg erläutert. Eine Wohlfühltemperatur von 20 Grad bekommt man aber schon mit Stufe drei, Stufe vier ergibt circa 24 Grad.

Wer es kühler mag: Die Ziffer eins steht für eine Temperatur von rund 12 Grad, die Zwei erhitzt das Zimmer auf 16 Grad. Das Sternchen-Symbol steht für den Frostschutz, der verhindert, dass der Heizkörper einfriert. Etwa 5 Grad werden damit erreicht.

IMMOBILIEN VERKÄUFE

Häuser

Osnabrück | 6 Zi. | 171 m² | @3937430 | 548000 €

Modern - in begehrter Lage



B. 104 kWh/(m²a), Öl, Bj. 1954, Energie-Kl. D

- Stadtteil Hellern
- top saniert in 2017
- wertige Ausstattung
- 2 schicke Badezimmer
- 2 Terrassen, 1 Balkon
- neu angelegter Garten
- Keller, Doppelgarage
- KP zzgl. 5,95 % Maklercourtage inkl. 19 % MwSt.



VON POLL IMMOBILIEN
Kleine Domsfreiheit 9 · 49074 Osnabrück
Tel. 05 41/181765 60 · mobil 01 60/96 22 38 54
www.von-poll.com · osnabrueck@von-poll.com

Osnabrück | 6 Zi. | 175 m² | @3846765 | 319000 €

Zweifamilienhaus in Hellern



B. 321 kWh/(m²a), Öl, Bj. 1968, Energie-Kl. H

- Grdst.: ca. 850 m²
- Balkon
- Terrasse
- großer Garten
- Garage
- Vollunterkellerung
- Dachboden ausbaubar

ENGEL & VÖLKERS
Heger Str. 11 · Osnabrück · Tel. 05 41 33 55 20 · www.engelvoelkers.com/osnabrueck

Ihr Ansprechpartner für Osnabrück:
Marc-André Lasarz

Osnabrück | EFH | 181 m² | @3775771 | VB 210000 €

Gepflegtes EFH in Alfhausen auf sonnigem 1047m² Grundstück, kein Erbbaurecht, teilunterkellert, großer beheizter Wintergarten mit Kamin, Doppelgarage, ruhige Lage, BJ 1956, von privat info@torben-osmers.de

Ostercappeln | EFH | 140 m² | @3899739 | 279000 €

Gepflegtes EFH mit Doppelgarage in Haaren



V. 103 kWh/(m²a), Gas, Bj. 1961, Energie-Kl. C

EFH mit Doppelgarage in Haaren, Bj. 1961, Komplettanierung in 2004, Grd. 955 m², Wfl. 138 m², Nutzfl. im Vollkeller ca. 67 m², Küche, gr. Wohn-u. Esszimmer, Gäste-WC mit Dusche, Kaminanschluss vorhanden, gr. Bad mit begehrter Dusche u. Wanne, 4 weitere Zimmer, Spitzboden als Nutzfl. ausgebaut.

Sparkasse Osnabrück | **ImmobilienCenter Bohmte**
Miguel Pereira
Tel.: 0 54 71/95 07-2195

Wallenhorst | ZFH | 342 m² | @3775771 | 389000 €

Drei Wohneinheiten mit viel Platz in Hollage



V. 60 kWh/(m²a), E, Bj. 1980, Energie-Kl. C

Die Sparkasse bietet Ihnen ein großzügiges ZFH aus 1980 in gepflegtem Zustand an! Zusätzlich gibt es einen Altbauanteil aus 1876, welches zurzeit als Einliegerwohnung vermietet ist. Für reichlich Abstellfläche gibt es ein Nebengebäude. Die Immobilie steht in Brockhausen auf einem 2214 m² großen Grundstück.

Sparkasse Osnabrück | **ImmobilienCenter Wallenhorst**
Miguel Pereira
Tel.: 05 41/324-1236

Bad Iburg - Glane
Wohnhaus, ca. 140 m² Wohnfl., mit Ladenlokal, ca. 68 m², Bj. 1960, Eigentumsgrdst. ca. 255 m², Vollkeller, Garage, Gasheizung, EA in Bearbeitung. KP 285.000 €

gui-Immobilien Georg Unverfehrt - über 30 Jahre -
Blumenthalstr. 29, 49076 Osnabrück ☎ 0541/45031

Ein-/Zweifamilienhaus in Bad Laer



V. 103 kWh/(m²a), Gas, Bj. 1961, Energie-Kl. C

Renovierungsbed. EFH bis ZFH in ruhiger Siedlungslage in Bad Laer. Ideal für die große Familie o. zwei Generationen, Bj. 63, voll unterkellert, Doppelgarage m. Abstellraum, großer Garten, überd. Terrasse, Wfl. ca. 156m², 1,175m² Erbpacht-Grdst. provisionsfrei, KP 139 000€

amarc21 Immobilien
Andreas Schaipe
andreas.schaipe@amarc21.de
☎ 05403/78 18 18

Freigestelltes Einfamilienhaus in OS-Darum



V. 173 kWh/(m²a), Gas, Bj. 1934, Energie-Kl. F

Gemütliches EFH mit 5ZKB, G-WC, HWR, gr. Balkon, Terrasse, Vollkeller, Wfl. ca. 167 m², Garage, Grdst. 442 m², B. 112,7 kWh, D, Gas, Bj. 1983. KP 278 000 € zzgl. Käuferprovision

Wilfried Buch Immobilien GmbH, Mitglied im IVD
☎ 0541/8000980 www.wilfried-buch.de.

Mehrfamilienhäuser

OS-Haste | MFH | 308 m² | @3952601 | 389000 €

Interessantes MFH in beliebter Wohnlage



V. 173 kWh/(m²a), Gas, Bj. 1934, Energie-Kl. F

3 WE, in beliebter Wohnlage von Osnabrück-Haste. Zwei der drei WE sind dauerhaft vermietet, die DG-Wohnung (ca. 70 m²) steht derzeit frei. Infrastrukturbindung und Lage hervorragend. Grundstücksgröße: ca. 750 m², MtL. Erbpacht: 231,70 €. Mietentnahme netto: Ca. 24 TEUR/Jahr.

Sparkasse Osnabrück | **ImmobilienCenter Osnabrück**
Torben Möller
Tel.: 05 41/324-3003

OS-Westerberg | MFH | 238 m² | @3976101 | 395000 €

Attraktives 3-Familienhaus mit Potential



V. 183 kWh/(m²a), Gas, Bj. 1932, Energie-Kl. F

Dieses gepflegte Mehrfamilienhaus liegt am Fuße des Westerbergs in unmittelbarer Nähe zur Fachhochschule Osnabrück. Mit drei vermieteten Wohneinheiten im gepflegten Zustand, ist dieses Wohnhaus interessant für Kapitalanleger.

Sparkasse Osnabrück | **ImmobilienCenter Osnabrück**
Dietmar Huppert
Tel.: 05 41/324-3003

DAS HEGER TOR



V. 183 kWh/(m²a), Gas, Bj. 1932, Energie-Kl. F

Erwerben Sie einen Teil unseres Osnabrücker Wahrzeichens: Populäres Gastronomieobjekt, Eigentumsgrundstück ca. 121 m², Gesamtnutzfläche ca. 360 m². 2006 erfolgte eine umfangr. Sanierung. Kaufpreis € 990.000. Kontaktieren Sie uns für Details.

Koppen Immobilien
0541 - 45007
www.koppen-immobilien.de

Zweifamilienhaus in OS-Atter als Kapitalanlage



V. 179,9 kWh, F, Gas, Bj. 1978, KP 380 000 € zzgl. Käuferprovision

2 Wohnungen mit je 3 bzw. 4 ZKB, G-WC, gr. Balkon, Wfl. jeweils ca. 102 m², 2 Garagen, Grdst. 823 m², neue Heizungsanl., Jahresnettomiete 13 440 €, V: 179,9 kWh, F, Gas, Bj. 1978, KP 380 000 € zzgl. Käuferprovision

Wilfried Buch Immobilien GmbH, Mitglied im IVD
☎ 0541/8000980 www.wilfried-buch.de.

Eigentumswohnungen

Bad Rothenfelde | 2 Zi. | 79 m² | @3933962 | 198000 €

Märckerhof - über 70% bereits verkauft!



V. 181 kWh/(m²a), Gas, Bj. 1989, Energie-Kl. F

Schautag Samstag, 10.02.2018 von 11 bis 15 Uhr

Ihr neues Zuhause „Märckerhof; Frankfurter Str. 42/44“ präsentiert sich neu und modern. Das Neubaugebäudeensemble besteht aus dem Salinendomizil mit 2-Zimmer-Wohnungen im vorderen Bereich und dem Gartendomizil im rückwärtigen Bereich. Hier entstehen Zwei- und Dreizimmer-Wohnungen. Wfl. ca. 79 m² - ca. 82 m², Stellplatz oder Tiefgarage optional. Energieausweis wird erstellt. Kaufpreis ab 198.000,- €

Sparkasse Osnabrück | **ImmobilienCenter Bad Laer**
Miguel Mendez
Tel.: 05 41/324-2110

Bis.-Schledehausen | 2 Zi. | 68 m² | @3965103 | 162000 €

Neubau-ETW im Zentrum von Schledehausen



V. 181 kWh/(m²a), Gas, Bj. 1989, Energie-Kl. F

Moderne, hochwertige 2 oder 3-Zi.-Neubau-ETW im KfW-55 Standard in der Dürerstraße zu verkaufen. Wfl. zwischen ca. 68,22 m² und 90,23 m², Balkon bzw. Terrasse, Carport, Kellerersatzfläche, Fahrstuhl. Keine Käufercourtage! Baubeginn in Kürze. Energieausweis wird erstellt. KP ab 162.000,- €

Sparkasse Osnabrück | **ImmobilienCenter Osnabrück**
Michael Lübben
Tel.: 05 41/324-3003

Bis.-Schledehausen | 3 Zi. | 107 m² | @2567013 | 246100 €

Hochwertige und moderne Neubau-ETW



V. 181 kWh/(m²a), Gas, Bj. 1989, Energie-Kl. F

Sichern Sie sich noch eine dieser schönen 3-Zi. ETW (ca. 107 m², KfW-70, EnEV 2014). Die ruhige Lage am Kurgarten überzeugt; ebenso wie die gute Raumaufteilung dieser hellen Wohnungen. Extras: EG mit Terrassen + Garten, Fahrstuhl, Keller, Carport. Baubeginn erfolgt. Energieausweis wird erstellt.

Sparkasse Osnabrück | **ImmobilienCenter Osnabrück**
Michael Lübben
Tel.: 05 41/324-3003

Georgsmarienhütte | 3 Zi. | 74 m² | @3965978 | 199900 €

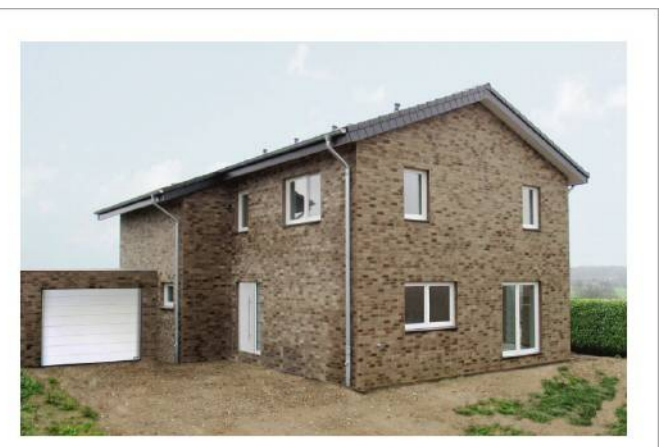
Exklusive Neubau-Eigentumswohnungen



V. 181 kWh/(m²a), Gas, Bj. 1989, Energie-Kl. F

Infotag am Grundstück: Sonntag, 11.02.2018 von 13-16 Uhr, Auf der Nathe 12, GMH-Oesede. Genießen Sie Komfort pur in begehrtter und zentraler Lage. Nur noch drei Wohnungen, ca. 53-84 m² Wohnfläche, Balkon oder Terrasse, Kellerraum, TG-Stellplatz und Aufzug. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Appelhans Immobilien GmbH · Büro GMH
Dorfstr. 14 · 49124 Georgsmarienhütte
E-Mail: info@appelhansimmobilien.de
Tel. 054 01/365174-0



EINLADUNG ZUR HAUSBESICHTIGUNG

Georgsmarienhütte, Marmorweg 38

Samstag, 3. Februar, 13 bis 17 Uhr
Sonntag, 4. Februar, 11 bis 17 Uhr

Wir präsentieren Ihnen ein individuell geplantes Architektenhaus mit 182 m² Wohnfläche. Dieses Wohnhaus erfüllt die EnEV 2016 und verfügt unter anderem über eine Luft-Wasser-Wärmepumpe sowie eine kontrollierte Wohnraumbelüftung und -entlüftungsanlage. Schauen Sie sich vor Ort in Ruhe um und entdecken Sie die vielen Besonderheiten.

planen + bauen | Herderstraße 31 · 49078 Osnabrück
T. 0541 40452-0 · www.pb-os.de

Ibbenbüren | 3 Zi. | 99 m² | @3977181 | 268000 €



B. 181 kWh/(m²a), Gas, Bj. 1989, Energie-Kl. F

Leben am Sonnenhang - Neubau von 7 Etw. - Whg. Nr. 3: 99 m² Wfl. im EG, Balkon, barrierefrei (Aufzug), zentrale Lage. Energieausweis in Bearbeitung liegt zur Besichtigung vor. Courtagefrei. Erdwärme. Tel. 05451-49888 www.brickwedde.eu

T. Brickwedde Immobilien GmbH

Melle-Neuenkirchen | 2 Zi. | 76 m² | @3833064 | 95000 €



B. 181 kWh/(m²a), Gas, Bj. 1989, Energie-Kl. F

Mit Weitblick!
Attraktive Wohnung in einem gepflegten Dreifamilienhaus. Dachgeschoss, zwei Zimmer, Küche, Bad, Balkon, PKW Stellplatz und Kellerraum, inkl. Einbauküche, Einzug sofort möglich.

Immobilien Zentrum
Kreis Sparkasse Melle
Rainer Kellermann
Tel. 0 54 22/102-228
immobilien@ksk-melle.de
www.ksk-melle.de

OS-Gartlage | 4 Zi. | 135 m² | @3261682 | 291000 €

Geförderte 4-Zi.-ETW „Family First“



V. 181 kWh/(m²a), Gas, Bj. 1989, Energie-Kl. F

Neubau-ETW auf dem „Kühnehof“. 4-Zi.-EG-Whg. auf ca. 135,44 m², Fahrstuhl, Tiefgarage. Energetisch hochwertige Ausführung (KfW 55). Verkauf nur an Alleinerziehende oder Ehepaar mit mind. einem Kind zur Selbstnutzung unter Einhaltung weiterer Bedingungen. Energieausweis wird erstellt.

Sparkasse Osnabrück | **ImmobilienCenter Osnabrück**
Torben Möller
Tel.: 05 41/324-3003

OS-Gartlage | 3 Zi. | 99 m² | @3261686 | 212500 €

Geförderte 3-Zi.-ETW „Family First“



V. 181 kWh/(m²a), Gas, Bj. 1989, Energie-Kl. F

Neubau-ETW auf dem „Kühnehof“. 3-Zi.-ETW auf ca. 98,87 m² im 1. OG, Fahrstuhl, Tiefgarage. Energetisch hochwertige Ausführung (KfW 55). Verkauf nur an Alleinerziehende oder Ehepaar mit mind. einem Kind zur Selbstnutzung unter Einhaltung weiterer Bedingungen. Energieausweis wird erstellt.

Sparkasse Osnabrück | **ImmobilienCenter Osnabrück**
Torben Möller
Tel.: 05 41/324-3003

OS-Innenstadt | 2 Zi. | 42 m² | @3487424 | 108000 €

Neubau-ETW „Am Neustädter Turm“



V. 181 kWh/(m²a), Gas, Bj. 1989, Energie-Kl. F

Barrierefreie ETW 's in der Osnabrücker Innenstadt mit dem Betreuungskonzept der erfahrenen Sander Pflege GmbH. Neubau von 43 modernen und seniorengerechten Eigentumswohnungen ab einem Kaufpreis von € 108.000,-. Energieausweis wird erstellt.

Sparkasse Osnabrück | **ImmobilienCenter Osnabrück**
Sebastian Weber
Tel.: 05 41/324-3003

IMMOBILIEN VERKÄUFE

Eigentumswohnungen

OS-Westerberg 4 Zi. 108 m² @3844979 329000 €

Maisonettewohnung in Toplage



Individuelle Maisonettewohnung im DG eines ca. 1910 erbauten, ruhigen Wohnhauses in exklusiver Wohnlage am Westerberg. 3,5 Zi., Küche, 2 Bäder, Abstellraum, Balkon mit Fall-/Schieberw. Wfl. ca. 108 m², Sanierung 2017 (neues Bad, Echtholzparkett, Fliesen, Malerarbeiten, Innentüren). PKW-Stellplatz. V. 169 kWh/(m²a), Gas, Bj. 1910, Energie-Kl. F



ImmobilienCenter Osnabrück Sebastian Weber Tel.: 05 41/324-3003

Wohnen mit Komfort - Neubau ETWs mit Schlossblick



Bad Iburg, EG bzw. OG, 3 ZKB, WC, AR, Terrasse o. Balkon. Extras: Aufzug, Fußbodenheizung, Wasch- u. Trockenkeller, Stellplatz gegen Aufpreis, Erdwärmeheizung, KfW 55 Neubaustandard, E-Ausweis in Bearbeitung.

Wermes Immobilien GmbH & Co. KG Tel.: 05403/795579 - www.wermes.de

2 vermietete Eigentumswohnungen in Bramsche

Zwei vermietete 3-Zimmer-Wohnungen, insg. ca. 143 m² Wfl., saniert, zentrale Lage, V. 72,2 kWh, Gas, B. Bj. 1945. KP 155.000 € ohne Käuferprovision Wilfried Buch Immobilien GmbH, Mitglied im IVD @ 0541/8000980 www.wilfried-buch.de.

Wohnen mit Komfort - Erstbezug

ETW, Wfl. ca. 94 m², zwei Schlafzimmer, großzügiger Koch- Wohn- Essbereich, Vollbad, Gäste-WC, HWR, Keller, Fußbodenheizung, elektrische Rollläden, Solaranlage, Aufzug, Terrasse und Garten. Kaufpreis: inkl. Stellplatz 233.500 €. Kurzfristige Übergabe. osnabrücker-immobilienkontor @ 0541/7608000 dreeskrawietz GbR

IMMOBILIEN KAUFGESUCHE

Häuser

Georgsmarienhütte | HS | ca. 120 m² | Lehrer, 54, sucht Haus im Raum GmHütte, Bissendorf. @ 05423/9319409

Melle | HS | Familie sucht EFH oder DHH in Melle und Umgebung. @ 0172/3041216

Osnabrück | EFH | ab 120 m² | Steuerberater sucht ruhig gelegenes Haus in OS oder Umgebung bis 30 km. @ 0176/96139059

Osnabrück | HS | Professor m. gr. Familie sucht 1-2 Familienhaus in guter Lage, mind. 6 Zimmer (Wüste, Weststadt, Westerberg, Sonnenh.). @ 0173/9752745

1 - 2 Familienhäuser in Osnabrück und Umgebung gesucht auch Altbau!

Wir verkaufen auch Ihre Immobilie diskret und kostenfrei. Mit langjähriger Erfahrung und qualifizierter Ausbildung! www.glasmeier-immobilien.de @ 05421/9344604 info@glasmeier-immobilien.de Firmeninhaber - Joseph Glasmeier - Sparkassenbetriebswirt

www.diekamp-immobilien.de

Logo and text for Diekamp Immobilien, including contact info and services.

MAKLER - IMMOBILIENGUTACHTER

Advertisement for Hartmut Wessler, Immobilien Gutachter, with contact details.

Patchworkfamilie sucht...

Advertisement for Marie-Luise Janning, including a photo and contact info.

Was kann ich für Sie tun?

Advertisement for Immobilien Lutz Schmonsees, listing various services.

Mehrfamilienhäuser

Advertisement for Rita Schulte Immobilien, featuring a photo of a house.

UMZÜGE

Advertisement for Umzüge Hammerlage, including contact info and services.

VERMIETUNGEN

1-Zimmer-Wohnungen

OS-Schölerberg | 1 Zi. | 33 m² | KM 300 € | Frisch renoviertes Apartment mit Pantry-Küche u. Duschbad, NK 70€, 2 KM KT, ab 15.02. frei. @ 0541/589346

OS-Westerberg | 1 Zi. | ca. 35 m² | KM 300 € | 1 Zi., Apartment, kl. Einbauküche, Duschbad, Flur, Schlafnische, teilmöbliert, Terrasse, 300 € KM + 120 € HK/NK inkl. Strom, + 2 KM Kaut., an ruhigen Mieter, zu sofort oder später. @ 144558 H

2-Zimmer-Wohnungen

Ankum | 2 Zi. | 55 m² | KM 340 € | Einliegerwohnung, Küchenzeile, Bad, Abstellraum, ab sofort, zzgl. NK. @ 144607 N

Bad Rothenfelde | 2 Zi. | 79 m² | KM 725 € | Neubau, Märckerhof, zentrale Lage, 1.OG., hochw. EBK, Fahrstuhl, Balkon, barrierefrei, TG-Stellplatz, Erstbezug, ab 1.3.18 @ 05424/2129296

Bramsche-Hesepe | 2 Zi. | 90 m² | KM 600 € | neu entstehende EG-Whg., lichtdurchflutet, hochw. Ausstatt., HWR, gr. Terr., 2 Stellpl. inkl., voraus. März/April, 2 KM Kaut., @ 0151/14712669

GMH | 2 Zi. | 55 m² | KM 375 € | Voll möblierte gemütliche DG Whg., EBK, nur für eine Person (Nicht-raucher), gerne Wochenendfahrer. @ 05401/43118

Melle | 2 Zi. | 83 m² | @ 3977208 | KM 664 € | Exkl. Neubauwohnung im Erdgeschoss, 2 Zi. Küche, Bad, HWR, Südt. Terrasse u. kl. Garten, ruhige, zentrale Lage, Nähe BAB u. Sportstätten, zzgl. NK + Kaut., bezugsf. ab 01.05.18, @ 0171/5635247

Melle | 2 Zi. | 83 m² | KM 664 € | Exkl. Neubauwohnung im EG, 2 ZKB, HWR, Südt. Terrasse und kl. Garten, ruhige, zentrale Lage, Nähe BAB und Sportstätten; zzgl. NK + KT. Bezugsfertig ab 01.05.2018. @ 0171/5635247

OS-Eversburg | 2 Zi. | ca. 55 m² | WM 490 € | 2 ZKB, gerne an Studenten, +KT, ab 01.03.18 o. später @ 0541/1393368

OS-Haste | 2 Zi. | ca. 60 m² | KM 450 € | 2 ZKB, Küchenzeile vorhanden, kl. Terrasse, zum 1.3. @ 0541/49171

OS-Innenstadt | 2 Zi. | 69m² | KM 420€ | Wohnküche, Schlafz., Bad, Balkon, Gasetagenh., +NK 90€, ab 1.4.2018, südliche Innenstadt. @ A 144562 H

OS-Nahne | 2 Zi. | ca. 72 m² | KM 460 € | 2 ZKB, DG, voll renoviert. @ 0541/52286

OS-Sonnenhügel | 2 Zi. | 64 m² | KM 445 € | Moorlandstr., Nähe FH/Uni, 2 ZKB, 1.OG, Südbalkon, ab sofort. @ 0176/43877060

OS-Widukindland | 2 Zi. | 56 m² | KM 500 € | Heimatweg, Neubau, EG o. DG, Bad m. Dusche u. Wanne, Fußbodenheizung, Kellerraum, Stellplatz, 3 MM KT, ab 01.04.2018 @ 0160/7340135

OS-Wüste | 2 Zi. | 44 m² | KM 405 € | 2 ZKB, Rudolfstr. 5, zum 01.03.-18, sehr guter, renovierter und sanierter Zustand, Laminat. Besichtigung: Sa. 15-15:30 Uhr. @ 0160/98214724 oder 0541/434585

OS-Wüste | 2 Zi. | ca. 39 m² | KM 330 € | Apartment Parterre, Küche, Flur, Freisitz, Duschb., Parkettboden, sehr ruhig gelegen, an passenden Menschen ab 01.03.18 zu vermieten. + NK inkl. Heizung 80 €, evtl. Garage 50 €, KT 600 €. @ 0173/2883966

Osnabrück | 2 Zi. | 35 m² | KM 300 € | Suche Nachmieter f. 2 ZKB in OS, + NK ca. 50 €, ab 1.03. @ A 144535 H

Neubauwohnung in Bad Rothenfelde zu vermieten!

Advertisement for amarc21, featuring a photo and details of a new apartment.

3-Zimmer-Wohnungen

Ankum | 3,5 Zi. | 120 m² | KM 580 € | Esszimmer, Küche, Bad, Gäste-WC, Garage, keine Tiere, an solvente Mieter. @ 05462/8714

Bad Essen | 3 Zi. | Stilvolle 3ZKB-Whg. 70 m² u. 33 m², geeignet f. Therapiepraxen, Schulungszwecke, Onlinehandel in saniertem ehemaligen Bauernhof (Jugendstilzeit) frei. Die ehemalige gepfl. Scheune (250 m², 10 m hoch ist ab 04-2018 frei. Unterteilungen im Trockenbau möglich. Toilette im Nebenraum. Lage: Nähe B65, 500 m Entfernung zum Mittellandkanal und 6 km NRW. Nutzung z.B. Stellplatz für Boote, Lagerfläche, Anbau von speziellen Pflanzen, Raum für Künstler (z.B. Fotografen, Bildhauer, Betonkunst o.ä.) @ 05472/7007 https://wohnen-in-badessen.jimdo.com

Bad Iburg | 3 Zi. | 95 m² | KM 550 € | Schöne, helle, gut ausgestattete Wohnung in zentraler Lage, trotzdem im Grünen, zum 01.04.2018 zu vermieten. @ Z 144604 Y

Bad Rothenfelde | 3 Zi. | 91 m² | KM 640 € | Luxuriöse Maisonette-Whg. über 2 Ebenen, Dachterr., EBK 50 €, + NK 140 € + Stellplatz 25 €. @ 0251/845172 o. 0151/17257372

Bramsche | 3 Zi. | 90 m² | 3 ZKB, Gäste-WC, Abstellraum, Balkon, Carport, an Paar mittleren Alters zum 1.4.18 zu vermieten. @ 05461/2747

Bramsche-Gartenst. | 3 Zi. | 70m² | 3 ZKB, großer Balkon, Fahrradschuppen (ZFH), NK ca. 200 €, 2 MM Kaut. @ Z 144548 M

Bramsche-Pente | 3 Zi. | 90 m² | 3 ZKB, 1. OG, Garage, Garten. @ Z 144564 H

Dissen a.T.W. | 3 Zi. | 82 m² | 3 ZKB, mit Keller / u. Bodenraum, 1. OG, NR, keine Tierhaltung, + NK, ab 01.04.2018 @ 05421/4527

Lotte-Halen | 3 Zi. | 70m² | 3ZKB, 1.OG, Garage, Kaut. 2MM zum 01.4.18 ev. fr. @ 05404/2652

Hagen a.T.W. | 3 Zi. | 80 m² | Zentral, 3 ZKB, G-WC, Kellerraum, Pkw-Stellplatz @ 05401/90343

Hagen a.T.W. | 3 Zi. | ca. 81 m² | Gellenbeck, ab 1.3. o. später, DG, Kü., Bad, Abstellr., Balkon, Keller. @ 05401/3659830

Hagen a.T.W. | 3 Zi. | 75 m² | Gellenbeck, ab 1.5., 1. OG, 3 Zi., Kü., Bad, Gäste-WC, Balkon, Keller. @ 05401/3659830

Hagen a.T.W. | 3 Zi. | 87 m² | Gellenbeck, 3 ZKB, Gäste-WC, überdachter Balkon, Stellplatz, zentrale ruhige Lage, zum 01.03.18. @ 0178/5150459

Haselünne | 3 Zi. | ca. 65 m² | Maria's Seniorenresidenz, exkl. Whg., mit EBK, Aufzug, Loggia, G-WC, Abstell-/Kellerraum, PKW Stellplatz, zum 01.04.18 zu vermieten. @ 0160/94927685 o. 05961/1460 o. info@marias-seniorenresidenz.de

Advertisement for WGO (Wohnungsbau Genossenschaft Osnabrück eG) with a photo of a house.

Advertisement for Bundesagentur für Arbeit, Georgsmarienhütte, seeking office space.

Melle | 3 Zi. | ca 87 m² | KM 736 € | Excl. Neubauwohnung, 1. OG, 3 ZKB, Balkon, ruhige, zentrale Lage, Nähe Schulen und Sportstätten; zzgl. NK + KT. Bezugsfertig ab 01.05.2018. @ 0171/5635247

OS - Nahne | 3 Zi. | 80 m² | KM 630 € | Schicke DG-Whg., 3 ZK + 2 Bäder, Parkettb., EBK (Übernahme), 1 MM/KT. @ 0541/588161 ab So. 4.2.-18 zwischen 10-13 Uhr

OS-Eversburg | 3,5 Zi. | ca.100 m² | KM 700 € | Einliegerwohnung, Stadtrand, 3,5 ZKB, Balkon, Gäste-WC, Abstellraum, ca. 100 € NK, Garage möglich (40€). @ Z 144561 H

OS-Eversburg | 3 Zi | 94 m² | KM 890 € | Neub.-Erstbezug, KfW 55, 1 OG, Lift, Fußb.-Hgz., gefliest, Vollbad m. Fenster, G-WC, gr. SW-Loggia, Garage, ab 01.04.2018. @ 0177/4302748

OS-Gartlage | 3,5 Zi. | 85 m² | KM 575 € | 3,5 ZKB, renov., G-WC, Balk., DG, keine WG/Tiere. @ 0541/3309875

OS-Haste | 3 Zi. | 85 m² | Am Haster Berg, 3 ZKB im Neubau und eine 95 m² 3 ZKB. @ 01523/3715945 (werktags ab 17 Uhr)

OS-Innenstadt | 3,5 Zi. | ca.120 m² | KM 1090€ | Moderne Luxus-Whg., Balkon+Terrasse, EBK, ruhig, Betondecken, Parkett, Blick ins Grüne, Stellpl. mögl. von privat @ 0177/5980009

OS-Schölerberg | 3 Zi. | 65 m² | KM 450 € | EG, 3 ZKB, Südbalkon, zum 01.03.18 @ A 144568 H

Osnabrück | 3 Zi. | 74 m² | KM 550 € | Schöne, helle DG-Whg., EBK, Süd-Balkon mit Blick auf Schölerberg, Einstellplatz, gute Busanbindung, ab 01.03.-18. @ A 144608 H

OS-Schölerberg | 3 Zi. | 87 m² | KM 585 € | EG, Balkon, Küche, Bad m. Dusche/Wanne, Gäste-WC, interessante Raumaufteilung, Hzk. 100€, NK 90€ inkl. Stellplatz, ab 15.04. oder später. 2 KM Kaut. @ 0172/5272775

Osnabrück | 3 Zi. | 79 m² | KM 640€ | Natrufer Str.: 3 ZKB, renov., 2. OG. in geh. Ausstattung mit s/w Balkon an solvente Mieter/in zu vermieten. @ 0157/50700648

Osnabrück | 3 Zi. | 59 m² | @ 3971427 | KM 460 € | Wohnung saniert in 2013. Türsprechanlage;Kellerraum; Gas-Zentralheizung; Rauchwarnmelder;Badezimmer mit Fenster und Badewanne. Einbauküche; Isolierverglasung; Waschmaschinenanschluss; b.ideker500@gmail.com

Osnabrück | 3 Zi. | 127 m² | @ 3963252 | KM 1200 € | Westerberg, renovierter Altbau (Bj. 1930), Architekten-Whg. zusätzl. sondergenutzte Terrasse mit Souterrainzimmer, Garten mit altem Baumbestand, Fahrradunterstand, Carport. @ Z 93316 H

Rieste, Am Alfsee | 3 Zi. | ca.100 m² | 520 € | + NK, 2 MM Kaut., 3 ZKB, Terrasse, behindertengerecht, keine Tierhaltung, ab 01.03.18 oder später zu verm. @ 0171/5313588

Wüste | 3 ZKB | ca. 70 m² | KM 500 € | 3 Zi.-Whg. im DG, inkl. EBK, Fahrradkeller, zu sofort. @ A 144611 H

Exklusive 3 Zimmer Wohnung am Westerberg - KM ab 1.030 €

Advertisement for an exclusive apartment in Westerberg, including a photo and details.

Osnabrück | 3 Zi. | 127 m² | @ 3963252 | KM 1200 € | Westerberg, renovierter Altbau (Bj. 1930), Architekten-Whg. zusätzl. sondergenutzte Terrasse mit Souterrainzimmer, Garten mit altem Baumbestand, Fahrradunterstand, Carport. @ Z 93316 H

Rieste, Am Alfsee | 3 Zi. | ca.100 m² | 520 € | + NK, 2 MM Kaut., 3 ZKB, Terrasse, behindertengerecht, keine Tierhaltung, ab 01.03.18 oder später zu verm. @ 0171/5313588

Wüste | 3 ZKB | ca. 70 m² | KM 500 € | 3 Zi.-Whg. im DG, inkl. EBK, Fahrradkeller, zu sofort. @ A 144611 H

4-Zimmer-Wohnungen und größer

Bramsche-Achmer | 4 Zi | 130m² | 4 ZKB, G-WC zum 1.3. 18 @ 0171/5259802

Bad Essen | 4 Zi. | 115 m² | KM 520 € | EG mit Wintergarten und Gartennutzung, Auto- und Fahrradstellpl., 2 MM Kaut., + NK, keine Tierhaltung, nur an solvente Mieter mit Festanstellung ab 1.3.18, o. spät. @ 05472/1286 oder 01522/5269958

Bad Iburg | 4 Zi. | 120 m² | KM 470 € | Nähe Zentrum, 2. OG-Whg., 4 Zi., Küche, Bad, Gäste-WC, 1 Abstellr., 1 Keller, gr. Südbalkon ab 01.05.2018 zu vermieten. KM 470 € + (NK ca. 170 €) + 1000 € KT, keine Haustiere, event. Garagenstellplatz + 35 €. @ 0176/46509295 o. 0151/70124729

Bramsche-Hesepe | 4 Zi. | 80 m² | 4 ZKB, EG, hell u. modern ausgest., inkl. Garage, ab 1.3.18 mögl., 2 KM Kaut., @ 05461/61202

Dissen | 4 Zi. | 87 m² | 4 ZKB, Stellpl., Keller, + NK + Kaut., ab 01.04., V Gas Bj. 95, 123 kWh. @ 05428/1777

Hagen | 4 Zi. | 91 m² | KM 500 € | Zentrum, ab 1.4.18, 1. OG, Kü., Bad, Gäste-WC, Balkon, Keller. @ 05401/3659830

Hilfer-Wellendorf | 4 Zi. | ca. 100m² | KM 490 € | EG, 4 ZKB(Wa/Du), EBK, Kamin, Balkon, zu sofort. @ 0160/2376053

Neuenkirchen(Bram.) | 4 Zi. | 99 m² | KM 440 € | EG, Garten, keine Tiere, + NK, ab sofort. @ 05465/205807

OS-Nahne | 4 Zi. | 116 m² | KM 645 € | 4 ZKB, Terrasse, G-WC, AR, Gar. 40 € + Kaut., @ 05401/797098

OS-Voxtrup | 4 Zi. | 120 m² | KM 960 € | 4 Zi, gehobene Ausst., offene EBK, 2 Bäder, 2 Balkone, Abstellräume, 2 Stellplätze, + NK, + 2 MM Kaut., ab sofort o. später. @ Z 144559 H

Advertisement for Ladenlokal/Geschäftsflächen Quakenbrück-Mitte/1 a-Lage, featuring a photo of a building.

Berufstätiges Paar (w 40 J./m 48 J.) sucht eine zentrumsnahe Wohnung zur Miete oder Kauf mit min. 4 Zimmern und Balkon, Terrasse oder/und Garten. Wir haben keine Tiere und sind Nichtraucher. Bitte alles Entsprechende anbieten. Aufimmobiliensuche@die-optimisten.net o. @ 0173/6611585

Schnittblumen mit Messer schneiden

dpa/tmn BONN. Schnittblumen wie Tulpen sollten auf keinen Fall mit einer Schere geschnitten werden. Das verletzt ihre Leitungsbahnen, so dass sie kein Wasser mehr aufnehmen können. Daher rät die Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen zu einem scharfen Messer.

Klematis im Winter abschneiden

dpa/tmn VEITSHÖCHHEIM. Manche Klematis-Art braucht im Winter einen Rückschnitt. Die Bayerische Gartenakademie empfiehlt dies für im Sommer blühende Exemplare sowie für Stauden-Klematis. Sie werden am besten in jedem Winter so gestutzt, dass nur noch 20 bis 50 Zentimeter Pflanzenmasse über dem Boden stehen. Auch Klematis-Hybriden, die zweimal pro Jahr erblühen, sollten im Winter einen Rückschnitt erhalten. Allerdings sollte der Hobbygärtner nur etwa die Hälfte der Pflanzenmasse wegnehmen, betonen die Experten.

Lila wird 2018 Farbe des Jahres

dpa/tmn CARLSTADT. Ein kräftiges, blaubasiertes Lila wird eine der Trendfarben für Mode, Kosmetik und Einrichtung im Jahr 2018. Davon geht das Unternehmen Pantone aus, das ein verbreitetes Farbsystem für die Grafik- und Druckindustrie entwickelt hat und jedes Jahr Modetrends analysiert. Viele Designer und Kreative auf der ganzen Welt übernehmen in der Folge stets diese Trend-Ansätze für ihre Produkte. Pantone kürte nach einem hellen Grasgrün 2017 nun Lila zur tonangebenden Farbe und gibt dem speziellen Ton mit der Pantone-Kennnummer 18-3838 den Namen „Ultra Violet“. Es handelt sich dabei um einen „dramatisch provokanten Lilaton“, der „Originalität, Einfallsreichtum und visionäres Denken“ ausdrücke, teilte das Unternehmen mit.

MIETGESUCHE

Häuser

Osnabrück EFH | 80-100m² | bis WM 800 €
Wir suchen ein kleines, lichtdurchflutetes Zauberhaus, ländlich mit einem schönen Garten, 4 Zimmer. ☎ 0176/40439768

Osnabrück Hs
Professor m. gr. Familie sucht 1-2 Familienhaus in guter Lage, mind. 6 Zimmer (Wüste, Weststadt, Westerberg, Sonnenh.) ☎ 0173/9752745

Osnabrück EFH | ab 130 m² | bis KM 1800€
Familie (3 Pers.) sucht EFH o. DHH zur Miete. Bis ca. 1.800 € KM im Bereich Westerberg, Weststadt, Hellern oder Wüste. ☎ 0163/2065091 o. 0541/4071631

Osnabrück 5 Zi. | 120 m² | @ | 1000 €
Fam. mit 2 Kindern sucht EFH/DHH/RH in OS oder Landkreis zur langfristigen Miete, zum 1.5. oder später. Gesichertes Einkommen, keine Haustiere. ☎ 0177/7992445

1-Zimmer-Wohnungen

Osnabrück 1-2 Zi. | b. WM 550 €
Referendar/Lehramt sucht kl. Wohnung zu sofort. ☎ 0160/7146793

Osnabrück 1-2 Zi. | WM 414 €
Ruhiger jg. Mann, NR, (Miete gesichert) sucht zu sofort 1-2 Zi.-Whg. o. Zi. in WG mögl. ☎ 0152/15478154 Email: mr_axmed114@hotmail.com

Osnabrück 1-2 Zi. | m² | €
und Umgebung, Ruhig, alleinstehend, berufstätig: Er sucht kleine Wohnung zu sofort oder später. ☎ 0541/38091920

2-Zimmer-Wohnungen

Bad Rothenfelde 2 Zi.
Angestellte sucht 2 ZKBB oder Terrasse. ☎ 0160/8215155

Dümmer 2 Zi.
Suche für 1 Jahr eine kl. Whg am Dümmer ☎ 0541/65413

Georgsmarienhütte 1-2 Zi.
berufstätiges Paar sucht zu sofort Wohnung mit EBK am Harderberg, Oesede, Osnabrück-Süd. ☎ 05424-293478

Georgsmarienhütte 2-3 Zi.
Lehrer, 54, Single, sucht ruh. 2-3 ZKB im Raum GmHütte, Bissendorf. ☎ 05423/9319409

Melle 2 Zi. | 70 m²
2-3 Zi. mögl. EG/1. Etage, gerne auch kl. Haus/Kotten in ländl. Lage, von Bissendorf - Melle und Umgebung von ruhiger Pers., NR, keine Tiere, preiswert ab sofort oder später. Bitte alles anbieten. ☎ Z 144572 K

Melle-Mitte 2 Zi. | m² | €
Ältere Dame sucht 2 ZKB in Melle-Mitte. ☎ A 144599 K

Osnabrück
Bis 430 € (KM+NK), Stadtrand o. Industriegebiet (über Büro, Werkstatt), sep. Eingang o.ä., mit Hund! ☎ 0175/5519199

Osnabrück 1-2 Zi. | KM bis 270 €
Stud. sucht 1-2 Zi.-Whg. mit EBK in OS, ruhige Lage. ☎ 0176/99398677

Osnabrück 2-3 Zi. | b. KM 420 €
35-jährige Frau sucht 2-3 ZKB zu sofort o. später. ☎ 0177/4032905

Osnabrück 2 Zi. | 60 m² | @ | KM 500 €
Solvente junge Lehrerin sucht zum 1.4.18 2 Zi.-Kü.Bad, Balkon in OS-Innenstadt. tregge@web.de

3-Zimmer-Wohnungen

Bissendorf 2-4 Zi.
Ich, wbl. 48, in fester Anstellung, mit 2 kleinen Hunden suche Wohnung in und um Bissendorf. Mögl. EG, unbedingt mit Garten. Je nach Größe ggf. zus. mit meiner Schwester. Ich freue mich auf Ihren Anruf unter ☎ 01520-4542862

Hilte 3 Zi. | ca 70m²
Solvente junge werdende Mutter und Schwester suchen eine Wohnung in Hilte oder näherer Umgebung. ☎ 0170 /2845471

3 Zi. | ca. 90m²
Landkreis Osnabrück, Ehepaar sucht 3 ZKB mit Balkon oder Terrasse, Keller, Garage. ☎ 0174/5198599 ab 11 Uhr

Melle-Mitte 3 Zi. | 80 m²
Ärztin mit 2 Kindern (9 j. + 4 j.) sucht 3-4 Zi., gerne in der Nähe vom Krankenhaus. Einbauküche von Vorteil. ☎ 0152/27081081

OS-Innenstadt 3-4 Zi. | ab 80 m²
Dreiköpfige Fam. s. 3-4 ZKBB/Terrasse m. Wanne. ☎ 0152/53803398

Osnabrück 3,5-4 Zi | 110 m²
Rentnerhepaar sucht Penthaus oder adäquate Wohnung ab 110m² Wfl., 3,5-4 ZKB, G-WC, Abstellr., Fahrstuhl, Keller, Stellplatz, in guter Wohnlage, spätestens bis 07/18 ☎ 0173/2050956

Osnabrück 3-4 Zi. | 85 m² | bis KM 800 €
Junges, ruhiges und nettes Ehepaar (beide berufstätig) sucht zentrale Whg. oder Haus mit Terrasse und / oder Garten zum 1.4./1.5.Kontakt: ☎ 0152/06740589

Osnabrück 3 Zi. | ab 70 m² | bis KM 700€
Junges, solvents Paar sucht 3 ZKB in zentraler Lage mit Balkon. Einzug ab 01.03.-01.04. ☎ 0160/95287112

4-Zimmer-Wohnungen und größer

Melle / Umkreis 5 Zi. | ab 130m² | €
2 dynamische Mütter mit Kind (5+15 J.), finanziell unabhängig, suchen Haus oder große Wohnung, mögl. mit Garten. ☎ 01573-9487690

OS/GMH 4 Zi.
Junges Paar (beide Beamte) m. Kind sucht ruhige 4-Zi.-Whg. in OS (Wüste, Katharinenv., Sutthausen) oder GMH (Holzhausen, Oesede). ☎ 0151-55709991

Osnabrück 2-3 Zi.
2 Pers. suchen 2-3 ZKB, ab sofort o. später. ☎ 0172-2812633 ab So.

Osnabrück 4 Zi. | 100 m² | @ | WM 900 €
Junge berufstätige Familie sucht 4 Zimmer Wohnung in Osnabrück Stadt/Land für ca.900€ WM,80-100m,keine Haustiere. Gerne auch mit Garten ☎ 0159/01268166

GEWERBLICHE OBJEKTE

Bad Iburg | 2320 m² | @ 3397317 | 725000 €

Hotel- und Gaststättenbetrieb



Vielseitig nutzbare Gewerbeimmobilie auf 15.000 m² Grd. im Außenbereich von Bad Iburg - Ostenfelde, direkt an der Lienener Straße. Derzeit genutzt als Hotel-Restaurant mit ca. 25 Fremden-Zimmern, Restaurant, Kegelbahnen, Tagungsräumen, weiteren Räumlichkeiten, Außenterrasse, großem Garten und ausreichend Parkplätzen. Direkt vor dem Gebäude ist eine Bushaltestelle. Das Objekt ist den Baujahren entsprechend ausgestattet und in Teilen sanierungsbedürftig.



ImmobilienCenter Osnabrück
Sven Spreckels
Tel.: 05 41/324-3232

Osnabrück | 0 m² | @ 3240171 | 0 €

www.winkelhaus-os.de



In bester Erreichbarkeit zwischen A1 und Innenstadt entsteht das neue Unikat in der Netter Heide. Dieses Büro-/Geschäftsgebäude bietet mit seiner einzigartigen Architektur großflächige Büroräume von 250 - 2.500 m² und 90 Pkw-Stellplätze. Sichern Sie sich Ihr „Hier-ist-alles-möglich-Büro“: Jeder Quadratmeter wird auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten. Selbstbewusste Architektur für selbstbewusste Unternehmen. Investor & Projektentwickler: www.hoffundpartner.de.



ImmobilienCenter Osnabrück
Jörg Brüggelotte
Tel.: 05 41/324-3232

Ostercappeln | 2225 m² | @ 3936042 | 880000 €

Zur Eigennutzung oder als Renditeobjekt



V. 138 kWh/(m²a), Gas, Bj. 2017, Energie-Kl. -

Vollständig eingefriedetes Eigentumsgrundstück mit zwei Zufahrten und bebaut mit zwei gegenüberliegenden Warmhallen (zzt. in 6 Teilbereiche aufgeteilt). Rolltore, ebenerdig befahrbar, Hallenhöhen ca. 3,50 m und ca. 3,80 m UKB; einzelne Abschnitte können verbunden werden. Dachflächen, Fassade, Fenster und Heizungsanlage wurden teilweise bereits erneuert und sind in gutem Zustand.



ImmobilienCenter Osnabrück
Sven Spreckels
Tel.: 05 41/324-3232

Bürofläche im „Kollegiencenter“



Repräsentatives Mietangebot im Herzen der Stadt!
Nachmieter gesucht für Bürofläche einer Anwaltskanzlei, ca. 450 m² im 3. OG, zum 01.10.2018. Zusätzlich sind Parkplätze in unserer Tiefgarage verfügbar.
Vermietung direkt vom Eigentümer:
DELTA Immobilien Invest GmbH & Co. KG
Parkstraße 40 • 49080 Osnabrück
Tel.: 0541/35698720

Neubau Bürocenter an der Sedanstraße



• Repräsentatives Bürohaus
• Flexible Raumaufteilung
• Raumkühlung
• 3.200 m² Büroflächen
• Mieteinheiten ab 200 m²
• Bezugsfertig Frühjahr 2019
Vermietung direkt durch den Investor:
DELTA Immobilien Invest GmbH & Co. KG
Parkstraße 40 • 49080 Osnabrück
Tel.: 0541/35 69 87 20

Musik nein, Hämmern ja?

Lärmquellen gleich behandeln

dpa/tmn **FRANKFURT/MAIN/BERLIN.** Verschiedene Lärmquellen müssen in einer Hausordnung gleich behandelt werden. Eine Wohneigentümergeinschaft (WEG) darf daher einzelne mögliche Störer nicht durch einen Mehrheitsbeschluss gegenüber anderen bevorzugen. Das geht aus einem Urteil des Landgerichts Frankfurt hervor (Az.: 2-13 S 131/16), über das die Zeitschrift „Das Grundeigentum“ (Nr. 24/2017) des Eigentümerverbandes Haus und Grund Berlin berichtet.

Im verhandelten Fall schrieb die Hausordnung der WEG klare Ruhezeiten vor: Von 13 bis 15 Uhr sowie von 20 bis 7 Uhr war Lärm untersagt. Zusätzlich enthielt die Hausordnung aber eine Passage, die das Musizieren, insbesondere das Klavierspielen, beschränkte. Erlaubt war dies für höchstens zwei Stunden am Tag und an Werktagen nur von 9 bis 12 Uhr und

von 15 bis 19 Uhr. Samstagsnachmittags war es sogar nur bis 17 Uhr erlaubt. Die Klägerin – eine ausgebildete Pianistin – wollte dies nicht hinnehmen und klagte.

Und das Landgericht erklärte die Regelung in der Hausordnung für unwirksam. Der Grund: Verschiedene Geräuschquellen wurden hier in Bezug auf die Ruhezeiten unterschiedlich behandelt. Dadurch wurden einzelne Störer gegenüber anderen ohne sachlichen Grund bevorzugt. Während für das Klavierspielen beschränkte Zeiten gelten, waren andere Geräuschemissionen wie zum Beispiel Handwerken außerhalb der Ruhezeiten ohne Beschränkungen möglich.

Die Frage, in welchem Umfang das Musizieren in einer Wohnung als sozialübliches Verhalten hingenommen werden muss, wurde vom Gericht allerdings nicht beantwortet.



Lärm ist Lärm – egal ob er von einem Klavierspieler oder von Handwerkern verursacht wird. Das muss sich auch in einer Hausordnung widerspiegeln. Foto: Franziska Gabbert/dpa-tmn

Weniger Möglichkeiten zum Parken

dpa/tmn **BERLIN.** Fallen öffentliche Parkmöglichkeiten in unmittelbarer Nähe zu einer Wohnung weg, berechnigt dies nicht zu einer Mietminderung. Darauf weist der Eigentümerverein Haus & Grund Deutschland hin. Hierbei spielt es keine Rolle, ob die öffentlichen Parkplätze nur vorübergehend nicht genutzt werden können oder dauerhaft entfallen. Das gilt selbst dann, wenn der Mieter bei der Vermietung auf die öffentlichen Parkplätze hingewiesen wurde. Nur wenn der Vermieter explizit garantiert hat, dass während der Mietdauer öffentliche Parkplätze jederzeit zur Verfügung stehen, kann er für den Wegfall haftbar gemacht werden.

Essig mit Orangen zur Reinigung

dpa/tmn **HAMBURG.** Essig ist ein gutes Mittel gegen Kalkflecken in Küche und Bad. Aber er riecht streng. Zitronen- und Orangenschalen im Essig sind hier eine Hilfe, erklärt die Aktion Das sichere Haus. Alternativ kann man Zitronensäure zum Hausputz nutzen. Sie wirkt ähnlich wie Essig, ist aber geruchsneutraler – allerdings auch weniger stark. Auch wenn es sich um natürliche Mittel handelt, für den Hausputz sollte man Handschuhe tragen, raten die Experten. Denn auch Essig und Zitronensäure können Haut und Schleimhäute bei Kontakt reizen.

LANDWIRTSCHAFTLICHE OBJEKTE

1,13 ha Forstfläche in Melle-Markendorf gegen Gebot zu verkaufen. **Landvolk Melle Immobilien GmbH, Heinrich Kinnius** ☎ 05422/950 233, kinnius@landvolk-melle.de

Gesuche

Acker und Grünland ab sofort oder später, bis 1600 €. Vorauszahlung, zu pachten gesucht, je Größe, je BP, kein Biogas. landwirt50@gmx.de

diekamp-immobilien.de
Dipl.-Sachverständiger (DIA) sucht für solvente, vorgezeichnete Kunden Resthöfe, Kotten u. landwirtschaftliche Flächen. ☎ 05424/213055

Landwirtschaftliche Flächen für vorgezeichnete Kunden im Landkreis Osnabrück gesucht. **Wermes Immobilien GmbH & Co. KG** ☎ 05403/795579

GARAGEN / EINSTELLPLATZE

Gesuche

Suche Dauerstellplatz o. Garage für PKW in OS-Altdorf u. Umgebung ab sofort. ☎ 0152/21685080

BETREUTES WOHNEN

Brinkmann Haus- u. Grundbesitzverwaltung
BVI Mitgliedschaft
Am Riedenbach 1
49082 Osnabrück
Telefon 0541/58 60 63
Fax 0541/57 22 73
info@imkom-online.de



Aktuelle Immobilienangebote aus der Region

Jeden Mittwoch und Samstag in der Zeitung und jederzeit im Internet: noz.de/wohneWelt

wohneWelt ^{NOZ}
OSNABRÜCK | EMSLAND
Der große Immobilienmarkt für die Region
Glück ist ...
... seinen Kindern zuhause ein Luftschloss zu bauen.
noz.de/wohneWelt

Firmen wollen Mitarbeiter halten

dpa/tmn **LUDWIGSHAFEN/MANNHEIM.** Für viele Unternehmen geht es in den kommenden Monaten vor allem darum, bestehende Mitarbeiter zu halten. Das zeigt eine Umfrage des Instituts für Beschäftigung und Employability (IBE) und der Personalberatung Hays unter Geschäftsführern und Personalverantwortlichen. Für 37 Prozent ist die Mitarbeiterbindung demnach eines der wichtigsten Themen 2018. Nur 44 Prozent der Umfrageteilnehmer glauben, dass ein marktgerechter Lohn dafür besonders wichtig ist. Rund 57 Prozent würde auf eine Verbesserung des Betriebsklimas setzen, 46 Prozent auf flexible Arbeitszeiten.

Mangel an Fachkräften nutzen

dpa/tmn **BERLIN.** Viele Unternehmen suchen händeringend nach Auszubildenden. Davon profitieren angehende Azubis – weil sie mehr Gelegenheiten haben, potenzielle Arbeitgeber unter die Lupe zu nehmen, bevor sie sich entscheiden. So nehmen viele Ausbildungsbetriebe verstärkt an Jobbörsen oder Informationsveranstaltungen in Schulen teil, erklärt der Deutsche Industrie- und Handelskammertag in seiner Zeitschrift „Position“. Andere Firmen versuchen, mit Aktionen wie Speed-Dating für Azubis oder Praktika auf sich aufmerksam zu machen.

Hauptsache gerecht

Nachhaltigkeit als Studienfach und Karrieremotor

„Wir haben die Erde von unseren Kindern nur geborgt.“ Das ist ein Wahlkampfklassiker. Und die perfekte Überschrift für Studiengänge aus der grünen Welt der Nachhaltigkeit. Denn Gerechtigkeit und Umweltschutz sind im Trend – und damit auch eine Karrierechance.

Von Tobias Hanraths



Ein Kernaspekt nachhaltiger Entwicklung ist der schonende Umgang mit natürlichen Ressourcen. Foto: Michael Reichel/dpa-tmn

dpa/tmn **LÜNEBURG/BERLIN.** Corporate Responsibility, Green Energy, Transformationsstudien. An schicken neuen Begriffen mangelt es der Welt der Nachhaltigkeit nicht – aber an Fachkräften. Den Eindruck kann zumindest bekommen, wer das breite Angebot an Studienfächern sieht, die das Modewort im Namen tragen oder darauf einen Schwerpunkt setzen.

Aber was ist Nachhaltigkeit überhaupt? Irgendwas mit Umweltschutz, oder? Ganz falsch ist das nicht – aber auch längst nicht die ganze Wahrheit. „Für uns ist Nachhaltigkeit vor allem eine Frage der Gerechtigkeit – zwischen verschiedenen Regionen der Welt, aber auch zwischen den Generationen“, sagt Matthias Barth, Professor an der Leuphana Universität Lüneburg und verantwortlich für den Studiengang Nachhaltigkeitswissenschaft.

Und diese Gerechtigkeit bezieht sich auf ganz verschiedene Fragen. Klassischer Umweltschutz ist nur

eine davon. Hinzu kommen auch soziale und wirtschaftliche Themen. Ein weites Feld also. Da wundert es nicht, dass es so viele Studiengänge mit fast ebenso vielen unterschiedlichen Schwerpunkten zu dem Thema gibt. „Der Fokus für uns ist das Zusammenspiel von Mensch und Natur, wir sind als Studiengang interdisziplinär zwischen den Natur- und den Sozialwissenschaften“, erzählt Barth. Unter diesem Fokus geht es dann in Lüneburg zum Beispiel um Stadtplanung oder Energiewirtschaft.

Wichtig dabei, an der Leuphana genau wie bei vielen anderen Studiengängen: der Praxisbezug. „Unsere Absolventen sollten nicht nur schöne Lösungen im Elfenbeinturm entwerfen“, sagt Barth. „Wir wollen interdisziplinäre Akteure ausbilden, die mit den Akteuren vor Ort praxisnah verhandeln und zusammenarbeiten können.“

Ganz ähnlich funktionie-

ren auch viele andere Studiengänge aus der Welt der Nachhaltigkeit. Und es kommen immer mehr hinzu. Der simple Grund für das Angebot: steigende Nachfrage. „Die Wirtschaft insgesamt kommt um das Thema Nachhaltigkeit inzwischen nicht mehr herum“, sagt Riccarda Retsch vom Rat für Nachhaltige Entwicklung.

Für Studierende sind das gute Nachrichten. Denn bei der Jobsuche haben sie später freie Auswahl. Matthias Barth weiß von seinen Absolventen zum Beispiel, dass sie sich zu etwa gleichen Teilen auf drei ganz verschiedene Gebiete aufteilen: Erstens die Politik beziehungsweise ihre Beratung, zweitens Unternehmen in der freien Wirtschaft und drittens Nicht-Regierungsorganisationen aller Art. Hinzu kommen etwa zehn Prozent, die nach dem Studium in die Forschung gehen.

Ganz einfach ist die Jobsuche für Experten in Sachen

Nachhaltigkeit aber trotzdem nicht. „Viele Unternehmen wissen gar nicht, was es für Studiengänge gibt“, sagt Retsch. „Sie wissen also nicht, welche Absolventen da auf den Arbeitsmarkt kommen und welche Kompetenzen sie haben.“ Deshalb passiert es schnell, dass eigentlich spannende Stellenanzeigen nicht so recht zum eigenen Profil passen. Dem frischgebackenen Nachhaltigkeits-Bachelor oder -Master hilft da nur, sich selbstbewusst trotzdem zu bewerben.

Um nachhaltig zu arbeiten, muss es aber nicht zwingend ein spezialisierter Studiengang sein. Viele Studiengänge, Lehrstühle oder Hochschulen haben sich entsprechenden Prinzipien verschrieben, ohne sie explizit zu nennen. Die Initiative Principles for Responsible Management Education (PRME) beispielsweise hat sich eine nachhaltigkeitsbewusste Ausbildung der Führungskräfte von morgen auf die Fahnen geschrieben hat.

Zielgruppe sind dabei vor allem Business Schools und Wirtschaftshochschulen, wo dieses Thema sonst eher keine Rolle spielt. „In der Mainstream-Ausbildung an Business Schools und Wirtschaftshochschulen ist es oft so, dass Wertfragen ausgepart werden“, erzählt Professor Lutz Schlange von der Hochschule für Technik und Wirtschaft Chur, Ansprechpartner für PRME in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Etwa 60 Hochschulen nehmen hier inzwischen an der Initiative teil.

Abstimmung mit den Füßen

Unterhaltung auf Kreuzfahrtschiffen managen

dpa/tmn **HAMBURG.** Wenn ein Tag auf der „Mein Schiff 5“ zu Ende geht, fängt die Arbeit für Fanny Förster erst richtig an. Die 27-Jährige sorgt an Bord des Kreuzfahrtschiffes für gute Unterhaltung. Das Entertainment ist für die Reedereien mittlerweile ein Riesenthema – mit großen Bühnen, Künstler-Ensembles und umfangreichen Shows. Oder im nicht ganz so großen Rahmen des „Studio“, das Fanny Förster managt.

Vor kleinem Publikum gibt es hier zum Beispiel Klavierkonzerte, Comedy oder Lesungen zu sehen und zu hören, Bar inklusive. „Als Studiomanager begrüße ich die Gäste am Eingang des Studios und moderiere die einzelnen Veranstaltungen an“, erzählt Förster. Was aber nicht heißt, dass es vor dem Abendprogramm nichts zu tun gibt: „Neben der kreativen Arbeit kommt natürlich auch der Büroalltag hinzu.“

Ein abwechslungsreiches Bordprogramm zu stemmen, verlangt vor allem gute Planung. „Wo ist welcher Darsteller im Einsatz, wann kann ich sie für das Studio einplanen, wann kann ich Um- und Aufbauten disponieren – da kommt schon einiges zusammen“, sagt Förster. „Aber gerade die Abwechslung macht den Beruf als Studiomanager so attraktiv für mich.“

In den Job fand Förster über ein Studium im Fach Event-Management und erste Jobs in Freiburg, Barcelona und Dublin – und über eine lebenslange Leidenschaft fürs Reisen. „Da lag der Gedanke nicht weit entfernt,

das mit dem Arbeiten zu kombinieren.“ So wurde sie erst Tourguide für die „Mein Schiff“-Flotte, dann Managerin für Landausflüge und landete schließlich im Bereich Entertainment.

„Essenziell in meinem Job ist das Zwischenmenschliche“, sagt Förster. „Privatleben und Arbeitsleben liegen so dicht beieinander, da muss man wissen, wie man mit wem spricht.“ Und man muss es auch aushalten können, wenn die Gäste mal nicht so begeistert sind.

„Die Unterhaltung an Bord ist inklusive, Gäste können einfach in eine Veranstaltung „reinschnuppern“, so Förster. „Wenn es ihnen gefällt, bleiben sie, und wenn nicht, schauen sie sich anderweitig um.“ Im schlimmsten Fall gibt es eine Art Abstimmung mit den Füßen – aber eben auch ehrliches Feedback. „Ich versuche dann im Nachgespräch mit den Gästen herauszufinden, was der Grund für die Reaktion ist und nutze diese Infos für die Planung der nächsten Reisen.“



Fanny Förster managt das „Studio“ an Bord der „Mein Schiff 5“.

Foto: Andrea Warnecke/dpa-tmn

Ihr Stellengesuch zum Sonderpreis

Die unten stehenden Beispiele verschaffen einen Überblick über Anzeigenformate und Preise. Die Anzeige können Sie bequem telefonisch übermitteln. Weitere Möglichkeiten: per Fax, über noz.de oder durch Coupon-Abgabe in unserer Geschäftsstelle. In diesem Fall fügen Sie Ihren Anzeigentext bitte dem Coupon gesondert hinzu.

Schreibkraft
mit EDV-Kenntnissen
GRÖSSEMUSTER
Hauptstadt
Z 83 395 H

1-spaltig/20 mm
in A1 nur € 26,50
in A1-5 nur € 42,99
inkl. Chiffre-Gebühr und MwSt.

Steuerfachgehilfin
28 J., ledig, m. langj. Berufserfahrung, in ungekündigter Stellung, sucht zum 1. März 2018 im Wirkungsbereich in der Schweiz o. Steuerberatung. Kenntnisse im Rechnungswesen und Finanzbuchhaltung sowie Erstellung von Steuererklärungen und Abschlüssen (System Datev).
ZH 84 618

1-spaltig/40 mm
in A1 nur € 45,49
in A1-5 nur € 71,50
inkl. Chiffre-Gebühr und MwSt.

Bürokaufmann
41 Jahre, Kenntnisse in Kostenrechnung, gute EDV-Kenntnisse in Word, Winword, Excel, OpenAccess, Internet, Buchhaltung, Lohn-/Materialwirtschaft), sucht Stelle im Bereich Rechnungswesen und/oder EDV. ZH 76 657.

2-spaltig/40 mm
in A1 nur € 82,50
in A1-5 nur € 115,50
inkl. Chiffre-Gebühr und MwSt.

3-spaltig/40 mm
in A1 nur € 109,50
in A1-5 nur € 161,99
inkl. Chiffre-Gebühr und MwSt.

Dipl.-Ing. (FH), Maschinenbau
28 Jahre, ledig, mobil flexibel, sucht Führungskraft für die Produktion in einem Betriebsschlosser (Tiefbau) Schweißergewerbe in CNC MS DOS, Textverarbeitung
AP 84 252

Belegungsmöglichkeiten:

A1 Neue OZ-Hauptausgabe (verk. Auflage lt. IV/2017);
Sa.: 67.632 Exemplare, Mo.–Fr.: 62.123 Exemplare

A1-5 Neue OZ Stadt und Landkreis (verk. Auflage lt. IV/2017);
Sa.: 103.521 Exemplare, Mo.–Fr.: 96.264 Exemplare

Anzeigenauftrag für private Anzeigen:

- 1/20mm 1/40 mm 2/40 mm 3/40 mm
 Samstag Mittwoch (jeweils in der nächsterreichbaren Ausgabe)
 Einzelausgabe A1
 Ausgaben-Kombination A1-5

Unser Service für Nichtabonnenten:

- Ich bitte um Zusendung der Ausgabe, in der meine Anzeige erscheint.
(€ 2,14 inkl. Versand)

Name Vorname
Straße, Nr.
PLZ/Ort
Telefon
Zahlung per Bankeinzug
Kreditinstitut (Name/Ort)
Konto-Nr. BLZ
Datum Unterschrift

Alle angegebenen Preise gelten bei Bankeinzug bzw. Barzahlung in einer unserer Geschäftsstellen. Hiervon abweichende Formate werden nach der jeweils gültigen Anzeigenpreisliste abgerechnet.

Übrigens: Kosten für Stellengesuche sind als Werbungskosten steuerlich absetzbar.

Bitte übermitteln Sie Ihren Auftrag telefonisch:

(05 41) 310-310

oder per Internet: www.noz.de oder über eine unserer Geschäftsstellen:

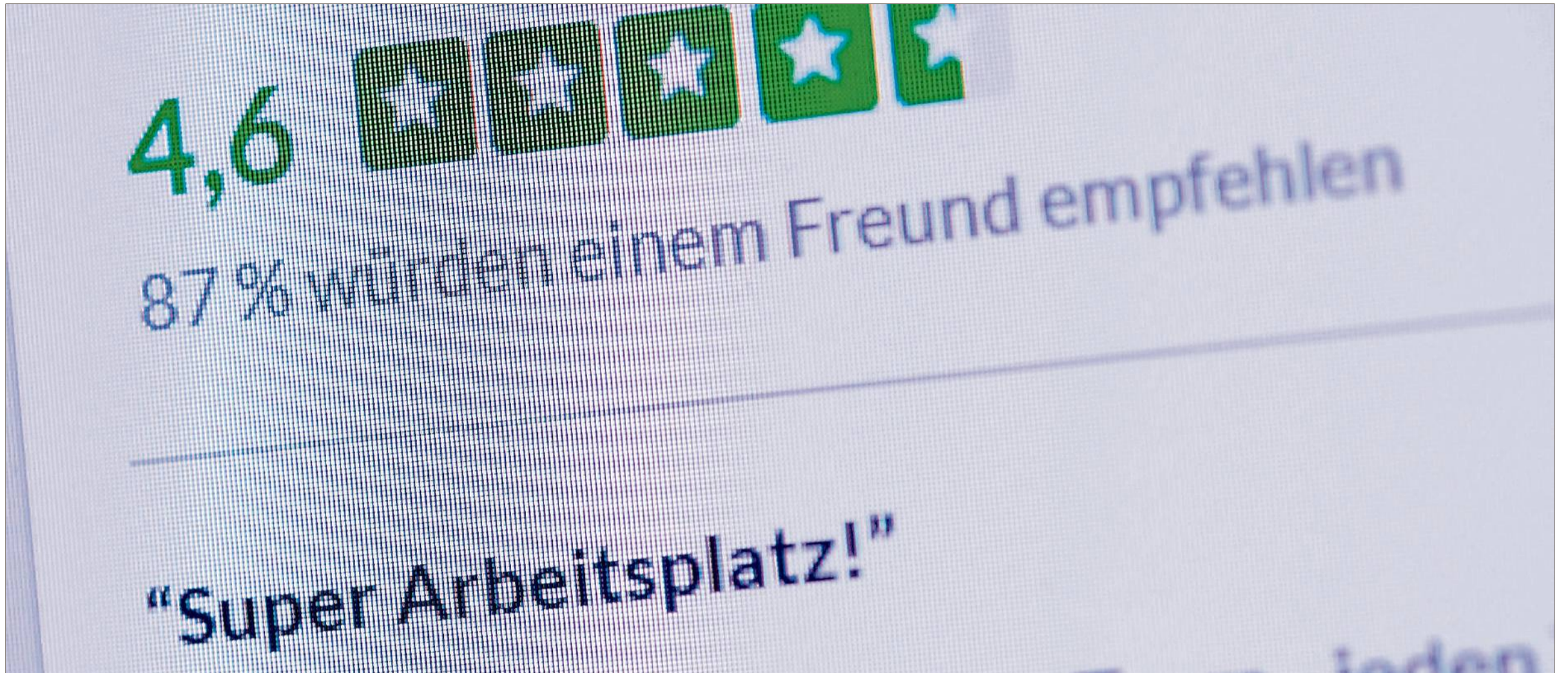
Neue Osnabrücker Zeitung

Osnabrück
Große Straße 17-19
Tel. 05 41/310-744
Fax: 05 41/310-740
Georgsmarienhütte
Am Rathaus 12
Tel. 0 54 01/48 01-0
Fax: 0 54 01/48 01-27

Anzeigenschluss:

Montags, 15.00 Uhr, für den Stellenmarkt am Mittwoch; donnerstags 15.00 Uhr, für die Job-Welt-Ausgabe am Samstag

noz.de/jobwelt



Sieht gut aus – oder? Viele Berufstätige vertrauen bei der Jobsuche auf solche Bewertungen. Ganz verlassen sollten sie sich darauf aber nicht, warnen Experten.

Foto: Florian Schuh/dpa-trm

Traumjob mit fünf Sternen

Online-Bewertungen für Arbeitgeber

Wohin reisen? Was kaufen? Bei solchen Entscheidungen sind Bewertungen anderer Verbraucher eine wichtige Unterstützung. Und immer öfter helfen Sterne, Kommentare und Co. auch bei der Suche nach einem neuen Arbeitgeber. Doch wie sinnvoll ist das?

Von Christina Bachmann

dpa/tmn **BERLIN/REGENSBURG.** Hier große Zufriedenheit, da viel Gemecker: Wer sich durch Arbeitgeber-Bewertungsportale wie Glassdoor, Kununu oder MeinChef klickt, sieht schnell die ganze Bandbreite von Lob und Tadel. Da feiert einer seinen „Top Arbeitgeber“ und schreibt von Projekten, „die mich fordern, fördern und erfüllen“. Ein anderer hält sein Gehalt für „einigermaßen gutes Geld“, kritisiert den „Sparzwang in den Abteilungen“ und schlägt dem Unternehmen vor, für eine Verbesserung des Klimas zu sorgen. Wieder ein anderer übt harsche Kritik: Jeder Fehler werde „konsequent bestraft“, Mitarbeiter „eingeschüchtert bis zur völligen Aufgabe“.

schüchtert bis zur völligen Aufgabe“.

Was andere denken, interessiert viele – nicht nur bei Reisen, Restaurants und Online-Shopping, sondern auch auf dem Arbeitsmarkt. Für Jobsuchende haben die Portale durchaus Vorteile, sagt Juliane Petrich, Expertin für Bildung beim IT-Verband Bitkom. „Man hat die Möglichkeit, das Unternehmen von einer anderen Seite kennenzulernen als über die zumeist sehr positive Selbstdarstellung.“ Allerdings sieht sie auch das Problem, „dass vereinzelt frustrierte Arbeitnehmer, die das Unternehmen bereits verlassen haben, solche Bewertungsplattformen nutzen, um ihrem Unmut Luft zu machen“.

Kununu, die nach eigenen Angaben größte Plattform ihrer Art in Europa, hat rund zwei Millionen Bewertungen zu fast 400 000 Unternehmen gesammelt. Zwei Drittel davon seien positiver Natur, sagt Johannes Prüller, Sprecher des Wiener Unternehmens. Offenbar posten hier also nicht nur die Unzufriedenen. Wer dem Ex-Chef eins auswischen will, kann aber auch an den Kontrollen hängenbleiben: Genau wie die

Anonymität der Poster gewahrt bleibt, checken bei Kununu ein Algorithmus und dann ein Team von Mitarbeitern die abgegebenen Statements.

Moralische Richtlinien

Wer die Regeln nicht beachtet, geht mit seiner Bewertung nicht online, erklärt Prüller. Ein Beispiel: „Bei uns ist es verboten, die Bewertung so zu formulieren, dass man auf eine Person im Unternehmen rückschließen kann.“ In diesem Fall werde der Poster kontaktiert und gebeten, seine Formulierung anzupassen. Auch Beschwerden von Unternehmen gehe

man nach. „Wir wehren uns aber auch gegen ungerechtfertigte Kritik. Wenn die rechtlichen Rahmenbedingungen und die moralischen Richtlinien eingehalten wurden, dann geht eine Bewertung auch wieder online“, sagt Prüller.

Wer sich nicht an diese Richtlinien hält, kann umgekehrt sogar rechtlichen Ärger bekommen. Grenzen seien erreicht, „wenn es weniger um eine sachliche und neutrale Darstellung geht, sondern vielmehr um Schmäherkritik oder die Verbreitung von unwahren Tatsachen“, so Petrich. Auch das Verbreiten von Betriebsgeheimnissen

könne für den Verfasser einer Bewertung unangenehme Konsequenzen haben.

„Softe Themen“

Denkbar ist natürlich auch, dass die Geschäftsführung eines Unternehmens sich bei Glassdoor, MeinChef und Co. selbst großzügig Pluspunkte gibt. „Ich bin mir auch sicher, dass das manche machen“, sagt Prüller. „Wir sind aber davon überzeugt, dass das relativ wenig bringt.“ Seiner Erfahrung nach achten die Nutzer nicht zuerst auf Sterne und Punkte, sondern vor allem auf die frei formulierten Statements. „Softe Themen“,

wie Prüller sagt, werden dabei immer wichtiger – zum Beispiel eine individuelle und flexible Gestaltung des Arbeitsalltags.

Allein darauf verlassen sollte man sich aber nicht, warnt Bewerbungsberater Jörg Hallberg. „Man sollte das immer abgleichen, bestenfalls mit persönlichen Erfahrungen oder, wenn möglich, durch Gespräche mit Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen des Unternehmens.“ Was aber nicht heißt, dass die anonymen Kontakte im Netz überhaupt keinen Nutzen haben. „Es kann ein Indiz dafür sein, ob die Stimmung innerhalb des Unternehmens posi-

tiv oder eher kritisch gesehen wird“, so der Experte. „Aber es kann für den Einzelfall nur ein Baustein sein.“

Subjektive Bewertungen

Georg Tryba von der Verbraucherzentrale NRW plädiert dafür, Online-Bewertungen generell als subjektiv anzusehen. „Ich kenne die Situation des Bewertenden nicht, warum er dieses Gefühl hat. Deshalb darf man das nicht zu hoch gewichten. Das sind gefühlte Fakten.“ Für viele seien solche subjektiven Bewertungen inzwischen wichtiger als unabhängige Tests, sagt Tryba – und das zu Unrecht: „Bewertungen haben einen viel zu hohen Punkt bei Entscheidungen.“

Der Branchenverband Bitkom fand schon 2015 bei einer Umfrage heraus, dass sich drei von zehn Internetnutzern im Netz darüber informieren, wie Mitarbeiter ihr Unternehmen bewerten. Heute dürften es nach Einschätzung von Juliane Petrich eher noch mehr sein: Mehr als drei Viertel der Jobsuchenden wurden durch die Berichte und Noten in ihrer Entscheidung beeinflusst.



Johannes Prüller, Pressesprecher von Kununu.
Foto: Kununu/dpa-trm



Georg Tryba, Pressesprecher der Verbraucherzentrale NRW. Foto: Verbraucherzentrale NRW



Jörg Hallberg ist Coach und Bewerbungsberater.
Foto: Elisabeth Wiesner/dpa-trm



Juliane Petrich ist Expertin für Bildung beim IT-Verband Bitkom.
Foto: Bitkom/dpa-trm

Digital aufs Papier

Alle Welt starrt auf Touchscreens – und trotzdem gibt es noch mehr als genug zu drucken. Die Fachkräfte dafür heißen heute Medientechnologen

dpa/tmn **BERLIN.** Drucken kann eigentlich jeder – oder? Doch zwischen ein paar Blatt Papier und ganzen Büchern gibt es einen himmelweiten Unterschied. Und hier kommt der Ausbildungsberuf Medientechnologe Druck ins Spiel.

„Es ist interessant, wie ein Buch entsteht, das man nachher in den Händen hält“, sagt Viviane Brummerhoff. „Ich fand es spannend zu sehen, wie das genau funktioniert.“ Sie absolviert bei Ruksaldruck in Berlin eine duale Ausbildung zur Medientechnologin Druck – obwohl sie vorher schon einen Bachelor in Druck- und Medientechnik gemacht hat. „Ich war der

Meinung, dass mir noch das praktische Wissen fehlt“, erklärt sie.

Für die Praxis hat sie jetzt Gelegenheit: Ihr Arbeitstag beginnt mit einem Auftrag. Dann organisieren Brummerhoff und ihre Kollegen das Papier dafür. „Dann müssen die Stapel gewendet, die Platten eingesetzt und getauscht werden, je nachdem“, erzählt Brummerhoff.

Im Grunde macht sie also das, was früher der klassische Drucker gemacht hat – nur unter neuem Namen. „Als problematisch wurde die Berufsbezeichnung schon seit langem angesehen, Nachwuchsmarketing wurde mit diesem Namen immer

schwieriger – und eigentlich ist der Name auch nicht treffend“, sagt Theo Zintel, Referent für Bildung beim Bundesverband Druck und Medien (BVDM). Die Lösung fand sich im schon existierenden Mediengestalter: Analog dazu entstand 2011 der Medientechnologe.

Der Name ist aber nicht nur ein schickes neues Etikett. Er ist auch ein Hinweis darauf, dass es in dem Job um mehr geht als um Tinte und Papier. Denn ohne Technik kein Druck, sagt Zintel: „Die Digitalisierung war bei uns im Grunde in den 70er, 80er Jahren des letzten Jahrhunderts durch. Die Prozesse werden heute aber natürlich

noch weiter digitalisiert, und es gibt auch weitere Veränderungen.“

Was bedeutet das für den Nachwuchs? „Wichtig ist, dass die Auszubildenden kei-

ne Angst vor Veränderung haben“, sagt Stefan Mail. Er ist Geschäftsführer bei Mail Druck + Medien in Bünde. Bei seinen Azubis achtet er unter anderem darauf, dass



Hier wechselt Auszubildende Viviane Brummerhoff die Kartusche einer Offset-Druckmaschine. Foto: Florian Schuh/dpa-trm

sie sicher im Umgang mit Computern sind. Denn ohne geht es im Druckerhandwerk nicht mehr.

Was müssen Auszubildende zum Medientechnologen Druck sonst noch mitbringen? Etwas Fitness für die körperliche Arbeit zum Beispiel. Hinzu kommen Englischkenntnisse und ein gutes Auge. Denn bei der Qualitätskontrolle muss ein Drucker sehen, ob die Farben stimmen.

Auf einen bestimmten Schulabschluss will Mail sich dagegen nicht festlegen. „Bei uns kann sich jeder bewerben“, sagt er. „Ein mittlerer Schulabschluss ist zwar gewünscht, ein Hauptschulab-

schluss muss aber auch kein Problem sein.“ Wichtiger sei ihm Engagement und ernsthaftes Interesse am Beruf.

Wer diese Voraussetzungen erfüllt, kann sich über gute Jobaussichten freuen. Denn auch Drucker haben Nachwuchssorgen – auch wenn der Fachkräftemangel längst nicht so groß ist wie in anderen Branchen, so Zintel.

Während der dreijährigen Ausbildung ist die Vergütung für angehende Medientechnologen ganz ordentlich: Um die 1000 Euro bekommen Azubis in der Industrie laut Bundesagentur für Arbeit, je nach Lehrjahr. Nach der Ausbildung gibt es diverse Weiterbildungsmöglichkeiten.

Ins Pflegeheim ziehen

Viele Deutsche fürchten sich und Pfleger fühlen sich von der Politik im Stich gelassen

dpa/tmn **DÜSSELDORF/BERLIN.** Für Angehörige ist es oft eine Entlastung – doch den meisten Deutschen macht der Gedanke Angst, später im Pflegeheim betreut zu werden. Das zeigt eine bevölkerungsrepräsentative Umfrage der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft PwC. Vier von fünf (80 Prozent) fürchten sich demnach davor, einmal ins Pflegeheim ziehen zu müssen.

Nur 6 Prozent würden stationäre Pflege bevorzugen, falls sie pflegebedürftig werden. Rund jeder Dritte (31 Prozent) hätte dann gern einen häuslichen Pflegedienst, ähnlich viele (33 Prozent) wünschen sich eine Unterbringung in einer barrierefreien Wohnanlage mit ambulanten Pflegedienst. Nur jeder Fünfte (19 Prozent) hätte gern, dass Angehörige ihn pflegen.

Drei Viertel (73 Prozent) sorgen sich um zu wenig und überfordertes Personal. Außerdem fürchten sechs von zehn (60 Prozent), kaum mehr Privatsphäre zu haben.



Frage: „Angenommen, Sie werden pflegebedürftig und müssten in ein Pflegeheim ziehen: Welches wären Ihre größten Ängste?“ aus der PwC Studie „Pflege in Deutschland“, Dezember 2017.

Vier von zehn (42 Prozent) haben Angst, nicht ausreichend geistig gefordert zu werden. Etwas weniger skeptisch sind der Umfrage zufolge Menschen, die einen Angehörigen im Pflegeheim haben. Sie bewerteten vor allem das Freizeitangebot besser. So stimmt nicht einmal jeder Zehnte (9 Prozent) der Befragten ohne Angehörige im Pflegeheim der Aussage zu, dass die Heime ein breites Angebot an Freizeitaktivitäten bieten. Unter den Befrag-

ten mit Heimerfahrung tut das jeder Sechste (17 Prozent).

Doch auch die Pfleger selbst haben Bedenken und fühlen sich vor allem von der

Politik im Stich gelassen: 91 Prozent der professionell Pflegenden sagen demnach, dass das Thema Pflege in der Politik einen geringen Stellenwert hat. Das geht aus einer neuen Studie (Care Klima Index) hervor, die in Kooperation mit dem Deutschen Pflegetag erstellt wurde.

Danach sehen 59 Prozent der Pflegenden durch die Pflegestärkungsgesetze noch keine relevanten Verbesserungen im Alltag. Außerdem sei die Digitalisierung im Pflegealltag noch nicht angekommen. 67 Prozent der Pflegenden wissen nichts über sie, weitere 10 Prozent sehen in ihr keine Hilfe, lediglich 6 Prozent bewerten sie positiv.

jobwelt noz

MEDIZINISCHE BERUFE/PFLEGE



Kaufleute im Gesundheitswesen müssen fachliches und menschliches verbinden – das ist nicht immer einfach.

Foto: Markus Scholz/dpa-tmn

Mit Kopf und Herz

So arbeiten Kaufleute im Gesundheitswesen

dpa/tmn **HAMBURG/HANNOVER.** Ein sozialer Beruf sollte es sein. So viel wusste Lina-Sophie Raabe, als sie nach dem Abitur zur Berufsberatung der Bundesagentur für Arbeit ging. „Aber den kaufmännischen Bereich fand ich auch interessant“, sagt die 20-Jährige. Schließlich entschied sie sich für beides: als Kauffrau im Gesundheitswesen.

Rechnungen und Personalstatistiken verfassen, Patienten beraten, Dienstleistungen dokumentieren – das ist nur ein Teil der Aufgaben, die Raabe als Auszubildende bei der Techniker Krankenkasse absolviert. Überall dort, wo wirtschaftliche und gesundheitspezifische Bereiche aufeinandertreffen, arbeiten Kaufleute im Gesundheitswesen. „Ich finde die Vielseitigkeit toll und den Kontakt zu Menschen, sowohl im Team als auch mit den Kunden“, sagt Raabe.

Drei Jahre dauert die duale Ausbildung. Ausbildungsbetriebe können neben Krankenkassen auch Pflegeeinrichtungen, Krankenhäuser, Arztpraxen, Wohlfahrtsverbände oder Rehabilitationszentren sein. „Ich finde gerade jetzt merkt man, dass Ge-

sundheit ein ganz wichtiger Aspekt in der Gesellschaft ist, beispielsweise an all den Trendsportarten“, sagt Lina-Sophie Raabe. „Ich finde den Bereich auch interessant, weil er immer wächst und Zukunft hat.“

Die Zahlen geben ihr Recht: Laut Bundesagentur für Arbeit gab es 2017 rund 4600 Auszubildende im kaufmännischen Gesundheitswesen, 1000 mehr als 2013. Auch die Aussichten auf dem Arbeitsmarkt sind rosig: Aktuell werden deutschlandweit 3200 Kaufleute im Gesundheitswesen gesucht, erklärt Paul Ebsen, Pressesprecher der Bundesagentur.

Über großen Zulauf an Auszubildenden freut sich auch Steffen Brandt, Bereichsleiter für den Ausbildungsberuf an der Alice-Salomon-Schule in Hannover. „Die Anmeldezahlen steigen und steigen, wir haben mit 15 Auszubildenden pro Jahrgang begonnen und sind inzwischen bei 100“, erklärt er.

Von seinen Schülern erwartet er Zuverlässigkeit und Sorgfalt, gute Deutsch- und Mathematikkenntnisse, dazu Kommunikations- und Teamfähigkeit. „Je nach Ausrichtung der Ausbildungsbetrie-

be hat man es auch mit gesundheitsspezifischen Rechtsgrundlagen zu tun“, ergänzt er.

Wer sich bereits für die Ausbildung entschieden hat, wisse vor allem ihre Vielseitigkeit und die Möglichkeiten der Weiterbildung zu schätzen, erklärt Brandt. Die Vergütung dagegen empfinden einige Schüler als zu gering: Laut BIBB liegt sie durchschnittlich und über den gesamten Ausbildungsverlauf bei rund 850 Euro.

Lukrativer erscheinen so manchem die Weiterbildungsmöglichkeiten – etwa zum Fachwirt im Gesundheits- und Sozialwesen oder zum Betriebswirt. „Ferner können sich Kaufleute im Gesundheitswesen nach der Ausbildung im Qualitätsmanagement und im Bereich der Ausbildung qualifizieren“, erklärt Gisela Mettin vom BIBB. Auch ein weiterführendes Studium sei möglich.

Auch Lina-Sophie Raabe kann sich eine Weiterbildung vorstellen. Bis dahin bleibt ihr aber noch Zeit, den Beruf zur Kauffrau im Gesundheitswesen kennenzulernen. Das Menschliche und Fachliche zu verbinden, sei für sie die größte Herausforderung.



Teamplayer im Einsatz

Vielfalt, Vertrauen und Zusammenhalt sind uns wichtig. Für das gute Gefühl familiärer Geborgenheit im Haus Schlüter.

Ulmenallee 30 · 49214 Bad Rothenfelde
Tel.: 0 54 24 / 21 61-0 · Fax: 0 54 24 / 21 61-1 03
info@haus-schluerer.com · www.haus-schluerer.com

Pflegezentrum Schlüter
Haus Schlüter - Alten- & Pflegeheim
Zeit fürs Leben

SCHÜCHTERMANN-KLINIK
BAD ROTHENFELDE

Die Schüchtermann-Klinik in Bad Rothenfelde zählt zu den modernsten und größten Herzcentren Deutschlands. Zum nächstmöglichen Termin suchen wir Sie in Teilzeit (50%) als

MEDIZINISCH-TECHNISCHEN LABORASSISTENTEN (M/W)

Die Position ist aufgrund einer Elternzeitvertretung zunächst befristet.

Alle weiteren Informationen zu Ihren Aufgaben, Ihrem gewünschten Profil und den Leistungen, die wir Ihnen bieten können, finden Sie auf unserem Karriereportal unter www.schuechtermann-klinik.de.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Frau Troß unter der Telefonnummer 05424 641 - 30041.

Wir suchen

- **Pflegfachkräfte**
- **Heilerziehungspfleger**
- **staatl. anerk. Pflegeassistenten**
- **med. Fachangestellte**
- **Pflegehelfer**

Bewerbung über unsere Website oder an:
VISITA Pflegedienst
Kiebitzheide 1-3 | 49084 Osnabrück
www.visita-os.de ☎ 0541 971440

LWL-Maßregelvollzugsklinik Schloss Haldem

Die Klinik versorgt stationär rund 190 alkohol-, drogen- und medikamentenabhängige Patienten nach § 64 Strafgesetzbuch. Zudem werden ca. 30 langzeitbeurlaubte Patienten sowie mehr als 60 Patienten im Rahmen der forensischen Nachsorge betreut.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Assistenzarzt/Assistenzärztin für Psychiatrie und Psychotherapie oder Facharzt/Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie

Ihre Aufgaben:

- die ärztliche und psychotherapeutische Versorgung einer Station
- Therapieplanung und Durchführung von Einzel- und Gruppentherapien
- Risikobeurteilung und Prognose-Erstellung
- die therapeutische Koordination des multiprofessionellen Stationsteams
- Mitwirkung bei qualitätssichernden Maßnahmen
- Teilnahme am ärztlichen Rufbereitschaftsdienst (keine Vorortdienste)

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Den ausführlichen Ausschreibungstext des Stellenangebotes finden Sie unter www.lwl-forensik-schlossaldem.de

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung als PDF-Datei an karriere@lwl.org oder an die u. g. Adresse.

LWL
Für die Menschen.
Für Westfalen-Lippe.

LWL-Maßregelvollzugsklinik
Schloss Haldem
Haldemer Str. 79
32351 Stewede
www.lwl-forensik-schlossaldem.de



Gemeinsam stärker!

Interessante Perspektiven, neue Möglichkeiten in der **Helios Klinik Lengerich**: Starten Sie bei uns Ihre Ausbildung 2018 oder als Berufseinsteiger.

Gesundheits- und Krankenpfleger (m/w)

Wir leben 360 Grad Gesundheit.

Helios ist ein starkes Gesundheitsnetzwerk mit 111 Klinikstandorten in Deutschland, bei dem der intensive fachübergreifende Wissensaustausch und die schnelle Umsetzung von Innovationen unseren Patienten eine bestmögliche Versorgung garantiert.

Im Blockunterricht erwerben Sie die theoretischen Fachkenntnisse zur menschlichen Anatomie und den pflegerischen Kernaufgaben. Das Erlernete bringen Sie dann gezielt in Ihren praktischen Einsätzen zur Anwendung.

Die Inhalte der theoretischen Ausbildung richten sich nach den speziellen Bedürfnissen des kranken Menschen in verschiedenen Altersstufen vom Neugeborenen bis hin zum alten Menschen.

Die praktische Ausbildung beinhaltet stationäre Einsätze in den Abteilungen Innere Medizin, Chirurgie, Intensivmedizin und Zentrale Notaufnahme. Sie erhalten eine Ausbildungsvergütung, eine betriebliche Altersvorsorge, geregelte Arbeitszeiten sowie mit der HeliosPlusCard im Falle eines Krankenhausaufenthalts eine Chef- oder Wahlarztbehandlung auf der Wahlleistungsstation.

Werden Sie Teil unseres Teams.

Bei Fragen steht Ihnen Herr Hesselmann, Pflegedirektor, unter der Telefonnummer (05481) 801-40473 gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung. Bitte bewerben Sie sich per E-Mail unter arne.hesselmann@helios-gesundheit.de.

Helios Klinik Lengerich
Martin-Luther-Straße 49
49525 Lengerich



www.helios-gesundheit.de

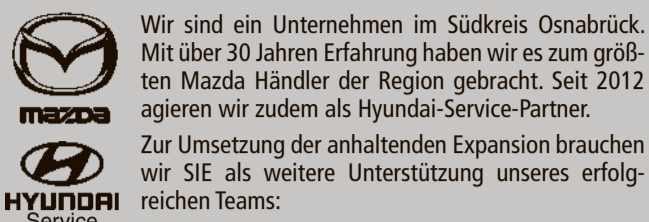
SCHÜCHTERMANN-KLINIK
BAD ROTHENFELDE

WAS LIEGT IHNEN AM HERZEN?

- EIN SICHERER ARBEITSPLATZ
- KINDERKRIPPE
- WEIHNACHTSGELD
- WENIGE, ABER GUT AUFGESTELLTE FACHABTEILUNGEN
- KONTINUITÄT UND VERLÄSSLICHKEIT IM MANAGEMENT
- STETIGE INVESTITIONEN IN EIN MODERNES ARBEITSUMFELD

DANN SOLLTEN WIR UNS KENNENLERNEN!

JOB-MIT-HERZ.DE



Wir sind ein Unternehmen im Südkreis Osnabrück. Mit über 30 Jahren Erfahrung haben wir es zum größten Mazda Händler der Region gebracht. Seit 2012 agieren wir zudem als Hyundai-Service-Partner.

Zur Umsetzung der anhaltenden Expansion brauchen wir SIE als weitere Unterstützung unseres erfolgreichen Teams:

- **Fachkraft für Kfz-Teile und Zubehör m/w**
- **Fahrzeugdisponent m/w**
- **Garantiesachbearbeiter m/w**
- **Kfz-Serviceassistent(in)**
- **Juniorverkäufer(in)**
- **Automobilverkäufer m/w**

Sie sind: beruferfahren, motiviert, flexibel, belastbar, haben Ehrgeiz und sind teamfähig.

Wir bieten: einen langfristigen und sicheren Arbeitsplatz, eine leistungsbezogene Vergütung, überdurchschnittliche Weiterbildung mit Perspektiven und Aufstiegschancen.

Detailinformationen finden Sie im Internet unter www.prange.de Ihre ausführlichen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte schriftlich an:

Autohaus Prange GmbH, Geschäftsleitung,
Osnabrücker Str. 57, 49176 Hilter

Autohaus Prange
...überzeugt

Sie sind

Finanzbuchhalter (m/w)

und möchten sich beruflich verändern?



Wir suchen eine engagierte Fachkraft, die ihr Wissen und ihre Erfahrung schnell und professionell im Arbeitsalltag unserer Kanzlei integriert. Ihre Aufgabe bei dieser Teil- oder Vollzeitstelle liegt in der Erstellung von Finanzbuchhaltungen für unsere Mandanten.

Sie buchen mit Sorgfalt und wissen, dass die Aussagekraft von Controllingauswertungen und Jahresabschlüssen auf einer guten Buchhaltung basiert.

Gegenseitige Verlässlichkeit über viele Jahre ist uns wichtig, ebenso eine gute Vereinbarkeit von Beruf und Familie.

Wir bieten Ihnen flexible Arbeitszeiten, eine von Teamgeist geprägte Kanzleikultur und eine leistungsgerechte Vergütung. Gerne unterstützen wir Ihre Weiterbildung oder fachliche Spezialisierung.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann schicken Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bitte zu Händen Frau Steuerberaterin Stefanie Hülsmann.

STEU-DAT Steuerberatungsgesellschaft mbH

Hans-Wunderlich-Straße 5 · 49078 Osnabrück · Telefon 0541.94009.00
Telefax 0541.94009.70 · E-Mail: info@steu-dat.de · www.steu-dat.de

Bedford®
Delikatessen

Qualität, Hilfsbereitschaft und Fairness sind Werte, die uns und unseren über 325 Mitarbeitern viel bedeuten. Unsere Wurst- & Schinkenmanufaktur als mittelständisches Familienunternehmen hat ihren Stammsitz in Osnabrück und ist führend im Bereich der handwerklichen Herstellung von Wurst und Schinken im Premium-Segment.

Zum nächstmöglichen Termin suchen wir eine/n

Mitarbeiter/in zur telefonischen Kundenbetreuung

Diese Aufgabe kann vom Home-Office aus erledigt werden. Die Arbeitszeit von wöchentlich ca. 15 Stunden ist flexibel.

Wir bieten Ihnen einen interessanten, vertriebsorientierten Arbeitsplatz.

Sie kennen unsere Produkte und können diese überzeugend verkaufen? Sie sind kompetent im Umgang mit Kunden und können am Telefon lächeln?

Dann bewerben Sie sich sofort!

Wir freuen uns auf Sie.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:

Bedford GmbH + Co. KG
Wurst- und Schinkenmanufaktur
Personalabteilung, Frau Schwager, Traiteur-Platz 1
49090 Osnabrück
E-Mail: k.schwager@bedford.de

Wir ♥ Lebensmittel.

Für unseren Edeka-Markt in Ankum suchen wir zum nächstmöglichen Termin

ABTEILUNGSLEITER (m/w) BEDIENUNGSTHEKE

FLEISCH – WURST – KÄSE – FISCH IN VOLLZEIT

IHRE AUFGABEN

- Sie führen unser Frischeteam und organisieren den Personaleinsatz
- Sie sind verantwortlich für die verkaufsfördernde Thekengestaltung und Warendisposition
- Sie setzen gemeinsam entwickelte Maßnahmen zur betriebswirtschaftlichen Zielerreichung um
- Sie stellen eine hohe Service- und Kundenorientierung sicher

IHR PROFIL

- Ausbildung als Fleischer (m/w), Koch (m/w) oder Kaufmann (m/w) im Einzelhandel mit Schwerpunkt Bedienungstheke
- Erfahrung in der Führung eines Teams
- Begeisterung für erstklassig und qualitativ hochwertige Lebensmittel
- die Fähigkeit, sich selbst und Ihr Team zu organisieren
- Leidenschaft für aktives Verkaufen und Förderung der Kundenzufriedenheit

WIR BIETEN

- ein modernes Arbeitsumfeld in einem inhabergeführten Familienunternehmen mit persönlichem Miteinander
- Freiraum und Vertrauen um eigene Ideen und Kreativität zu verwirklichen
- ein fachkundiges und motiviertes Team in kollegialer Arbeitsatmosphäre
- attraktive Weiterbildungsmöglichkeiten zur Entwicklung Ihrer Karriere und Persönlichkeit
- langfristige Arbeitsplatzsicherheit für mehr Lebensqualität
- leistungsgerechtes Einkommen mit individueller Gestaltungsmöglichkeit

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an:
Edeka Kuhlmann | z. Hd. Frau Horstbrink
Osnabrücker Str. 15 | 49134 Wallenhorst
n.horstbrink@edeka-kuhlmann.de



FACHKLINIKEN
St. Marien - St. Vitus GmbH

Die Fachkliniken St. Marien - St. Vitus GmbH sind ein Klinikunternehmen, das sich der genderspezifischen Behandlung von Frauen und Männern mit Suchterkrankungen und weiteren psychischen Störungen, insbesondere Traumastörungen widmet und Frauen in der Fachklinik St. Vitus sowie Männer in der Fachklinik St. Marienstift in Neuenkirchen - Vörden behandelt.

Für unsere Betriebsstätte St. Marien in Neuenkirchen-Vörden suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n Gesundheits- und Krankenpfleger/in in Voll- bzw. Teilzeit.

Sie sind verantwortlich für die Umsetzung der ärztlichen, sowie aller weiteren pflegerischen Verordnungen. Sie führen stützende Gespräche bei psychischen Krisen und sind Ansprechpartner/in bei allen pflegerischen Fragen. Ihre Tätigkeit ist eng mit dem ärztlichen Bereich verbunden.

Wir bieten Ihnen:

- ein interessantes und vielseitiges Aufgabenspektrum
- eine strukturierte Einarbeitung und die Möglichkeit zur Fort- u. Weiterbildung
- eine leistungsgerechte Vergütung mit sehr guten Sozialleistungen

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann richten Sie Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen an die:

Fachkliniken St. Marien - St. Vitus GmbH
Personalabteilung
Dammer Str. 4a, 49434 Neuenkirchen - Vörden

jobwelt^{noz}

Der große Stellenmarkt für die Region Osnabrück-Emsland
noz.de/jobwelt

UKM Pflege



Ihre berufliche Zukunft am UKM!

Wir suchen:

- Operationstechnische Assistenten (w/m)
- Rettungsassistenten (w/m)
- Gesundheits- und Krankenpfleger (w/m)

Universitätsklinikum Münster

Diese und weitere Stellen in unserer Pflege und Ihrer Wunschklinik finden Sie auf unserer Karriereseite www.karriere.ukmuenster.de

UKM Pflege · Albert-Schweitzer-Campus 1 · Gebäude A1 · 48149 Münster



Wir suchen Sie!

Werden Sie Teil eines international agierenden und technologisch führenden Maschinenbauunternehmens mit rund 220 Mitarbeitern am Standort Espelkamp!
Wir sind spezialisiert auf den Bau von Sondermaschinen für die pharmazeutische Industrie und die Produktion von Kunststoffkomponenten unter zertifizierten Reinraumbedingungen.

Zur Verstärkung unseres Teams am Standort Espelkamp suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

Softwareentwickler SPS (m/w)**Elektroniker für Betriebstechnik
oder Automatisierungstechnik (m/w)****Industriemechaniker /
Mechatroniker (m/w)**

Ihr Ansprechpartner: Norbert Steinmeier
norbert.steinmeier@pluemat.de | ☎ 0151 461 52 892

**Zerspanungsmechaniker
Fräsmaschinensysteme (m/w)**

Ihr Ansprechpartner: Sascha Kuzella
sascha.kuzella@pluemat.de | ☎ 0160 714 52 53

sowie einen

Technischen Redakteur (m/w)

Ihr Ansprechpartner: Christoph Schmücker
christoph.schmuecker@pluemat.de | ☎ 0160 711 32 04

Rückfragen: Mo - Fr 08:00 - 17:00 Uhr

Die vollständige Stellenausschreibung
lesen Sie auf unserem Karriereportal → www.pluemat.de

Sie erwartet ein innovatives Unternehmen mit abwechslungsreichen Aufgaben und guten Entwicklungsmöglichkeiten. Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, senden Sie bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellungen und des möglichen Eintrittstermins per E-Mail an: Bewerbung@pluemat.de

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



PLUMAT Plate & Lübeck GmbH + Co | Dr.-Max-Ilgner-Str. 19 | 32339 Espelkamp

LÜHRMANN**FOLGEN SIE UNS****ZU DEN POTENZIALEN IHRER ZUKUNFT**

Seit mehr als 25 Jahren sind wir die Experten für 1A-Einzelhandelsimmobilien in Innenstad- und Fachmarktlagen. Mit unserem Know-how unterstützen wir deutschlandweit namhafte Einzelhandelsunternehmen bei der Anmietung von Immobilien sowie nationale als auch internationale Investoren bei der Suche nach geeigneten Objekten.

Mit den Geschäftsbereichen Vermietung, Verkauf, Projektmanagement und Bewertung sind wir in Berlin, Düsseldorf, Frankfurt, Hamburg, München und Osnabrück vertreten.

Erschaffen Sie mit uns Erfolgsräume in Osnabrück als

- TEAMASSISTENZ m/w
- AUSZUBILDENDE/R IMMOBILIENKAUFFRAU /-MANN
- VERTRIEBSMANAGER m/w
- CONSULTANT VERKAUF m/w
- CONSULTANT VERMIETUNG m/w

FOLGEN SIE UNS ZU DEN POTENZIALEN IHRER ZUKUNFT

Die detaillierten Stellenangebote finden Sie auf www.luehrmann.de/karriere.

LÜHRMANN Osnabrück GmbH & Co. KG
Osterberger Reihe 2-8
49074 Osnabrück

Die Heilpädagogische Hilfe Bersenbrück unterhält im nördlichen Landkreis Osnabrück vielfältige Einrichtungen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit Behinderungen bzw. besonderem Förderbedarf.



Zur Verstärkung unseres zentralen Personalwesens suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine engagierte

Fachkraft im Personalwesen (m/w)**Ihre Aufgaben:**

- Eigenverantwortliche Betreuung eines festen Mitarbeiterkreises von ca. 400 Personen inkl. Erstellung der monatlichen Gehaltsabrechnung unter Berücksichtigung aller personalwirtschaftlichen und arbeitsrechtlichen Fragestellungen
- Verantwortung für die administrativen HR Prozesse
- Erstellen von Statistiken und Reports
- Sonstige Aufgaben aus dem Umfeld HR
- Ansprechpartner für Mitarbeiter (m/w) und Führungskräfte im zugeordneten Mitarbeiterkreis
- Unterstützung der HR Business Partner im täglichen Geschäft

Ihr Profil:

- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung, gern mit der Weiterbildung zum Personalfachkaufmann/-frau und einschlägige Berufserfahrung im Personalwesen oder vergleichbare Qualifikation
- Fundiertes Wissen im Arbeits-, Lohnsteuer- und Sozialrecht

Unser Angebot:

- Vielfältige Entwicklungsmöglichkeiten in einem gesunden, wachsenden Unternehmen
- Attraktive Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Leistungsgerechte Vergütung nach TVöD (EG E7) mit betrieblicher Altersvorsorge
- Einen flexiblen Arbeitszeitrahmen und familienfreundliche Strukturen
- Gesundheitsfürsorge durch Hansefit
- Eine Teilzeitbeschäftigung mit zunächst 25 Wochenstunden, Bereitschaft zur Erhöhung der wöchentlichen Arbeitszeit auf Vollzeit sollte möglich sein

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an:

Heilpädagogische Hilfe Bersenbrück gGmbH

Personalabteilung – Frau Heidt – bewerbung@hph-bsb.de
Robert-Bosch-Straße 3-7 – 49593 Bersenbrück

Weitere interessante Stellenangebote finden Sie auf unserer Homepage unter www.hph-bsb.de/karriere.

Wir suchen

Steuerfachangestellte/n

und

Buchhalter/in

zur Bearbeitung von Jahresabschlüssen und Steuererklärungen bzw. FIBU und/oder LOHN

Beginn und zeitlicher Umfang der Tätigkeit sind gemeinsam noch festzulegen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Westmeyer & Baller

Steuerberater & Wirtschaftsprüfer

Edinghäuser Straße 26 · 49076 Osnabrück

Telefon 05 41/96 200-0

info@westmeyer-baller.de

Wir, ein seit 30 Jahren gefestigtes Verwaltungsunternehmen im Bereich Seniorenpflege und Kitas, suchen zum nächstmöglichen Termin eine/n Mitarbeiter/in für die

Lohnbuchhaltung (DATEV)

für 30 Std./Woche.

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an:

**MGS Mirower Gesellschaft für Sozialeinrichtungen,
Plaggenweg 2 in 49134 Wallenhorst
☎ 05407-87050 · p-ellermann@t-online.de**

Thermodyne

Wir stellen an unserem Produktionsstandort in Osnabrück in einem modernen Fertigungsbetrieb Koffer und Behälter aus Kunststoff für industrielle Anwendungen her und verarbeiten Schaumstoff zu individuellen Lösungen. Als wachsendes, mittelständisches Familienunternehmen suchen wir eine/n

Teamleiter(in) Maschinenpark

Aufgabengebiet: Sie führen das Team maschinelle Fertigung in unserer Schaumstoffverarbeitung. Dazu gehören u. a. Fräs-, Wasserstrahl- und Konturschneidmaschinen. Zu Ihren Aufgaben gehören Arbeitsplanung, Personalplanung und Mitarbeiterführung. Dabei werden Sie aktiv in den Fertigungsprozess eingebunden und programmieren und bedienen Maschinen eigenverantwortlich.

Anforderung: Sie verfügen über eine entsprechende Ausbildung (gerne Techniker) sowie Berufserfahrung. Weiterhin zeichnet Sie ein ausgeprägtes technisches Verständnis, eine teamorientierte Arbeitsweise und ein Geschick im Umgang mit Mitarbeitern aus.

AUSZUBILDENDE

Ausbildungsbeginn: 1. August 2018

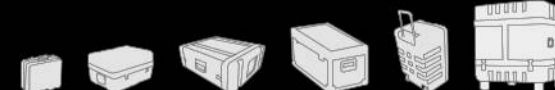
Ein Betriebspraktikum vorab ist möglich.

Unser Angebot: Bei uns lernst Du in verschiedenen Abteilungen alle Aufgaben des Ausbildungsberufes kennen. Dabei wirst Du von kompetenten Ausbildern intensiv begleitet und wirst in die laufenden Prozesse eingebunden. Mit unseren Auszubildenden wollen wir die Zukunft unserer Firma aktiv gestalten. Wir bieten Dir eine fundierte und vielseitige Ausbildung in einem persönlichen Umfeld.

Maschinen- und Anlagenführer(in)**Industriemechaniker(in)****Industriekaufmann/-mann**

Bei Interesse findest Du weitere Informationen zu Ausbildungsinhalten und Anforderungen unter: www.thermodyne.de/unternehmen

Wir bieten Ihnen eine eigenverantwortliche und vielseitige Position in einem sympathischen Team. Probearbeit ist nach Absprache möglich.



Thermodyne GmbH | Kai Hoffstadt | Nordstraße 15 |
49086 Osnabrück | kal.hoffstadt@thermodyne.de

ALUMINIUM - FENSTER + TÜREN + FASSADEN
Amelingmeyer

...wir zeigen Profil

Wir suchen**Metallbauer**

(Fachrichtung Konstruktionstechnik)

Für die Produktion unserer Aluminium-Fenster und Türen sowie für die Produktion unserer Aluminium-Dachschiebefenster "LiDEKO"

Auszubildender

Metallbauer Konstruktionstechnik (m/w)

Wir sind ein familiengeführtes Osnabrücker Traditionsunternehmen. Schon seit 1913 sind wir im Metallbau tätig.

Zur Verstärkung unseres Teams von mehr als 40 Mitarbeitern suchen wir **SIE**, zum nächstmöglichen Zeitpunkt, zur Festanstellung in Vollzeit.

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Ausbildung als Metallbauer/in -Fachrichtung Konstruktionstechnik- (oder vergleichbare technische Qualifikationen)
- Handwerkliches Geschick
- Teamorientierung und Flexibilität

Wir bieten:

- Leistungsgerechte Bezahlung
- Moderne Werkstattausrüstung
- Fachliche und fachübergreifende Weiterbildungsmöglichkeiten
- Flache Hierarchien
- Gutes Arbeits- und Betriebsklima

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung unter Angabe des frühestmöglichen Eintrittstermins per Mail oder per Post an:

Herrn Hendrik Amelingmeyer
Friedrich Amelingmeyer Metallbau GmbH
Leyer Str. 150 · 49076 Osnabrück
Mail: h.amelingmeyer@metallbau-amelingmeyer.de

**KASTRUP
RECYCLING****Mechatroniker / Schlosser (m/w)**

FÜR UNSEREN BETRIEB IN BAD ESSEN-WEHRENDORF

Wir bitten um Zusenden der Bewerbungsunterlagen an
Maria Smyrek: smyrek@kastруп-recycling.de
0521-94630-40

OSNABRÜCK

DIE | FRIEDENSSTADT

BEWERBEN SIE SICH JETZT!

Verkehrskontrollleur (m/w)

www.bei-der-stadt.de

WIR
SIND

BEI DER
STADT

... und freuen uns auf Sie.

Cornelius Gödecke und Yasemin Kocak



„Eigenverantwortliches Arbeiten in einem dynamischen Unternehmen – das ist genau mein Ding.“

Jonas Wobbe, seit 2016 beim
NOZ Medienvertrieb Osnabrück

Starkes Team, starker Service: Beheimatet unter dem Dach der NOZ MEDIEN, sorgen die NOZ Medienvertriebe Osnabrück und Emsland mit mehr als 4000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern dafür, dass Zeitungen, Anzeigenblätter, Briefsendungen und weitere Verlagsprodukte zuverlässig ankommen. Dafür braucht es viel Leidenschaft und Engagement für unsere Sache – und: zufriedene Mitarbeiter, die bei uns ein berufliches Zuhause gefunden haben.

Unser Team sucht am **Standort Osnabrück** Verstärkung! Die Stelle ist in Vollzeit zu besetzen.

Personaldisponent (m/w) Zustellung**Ihre Aufgaben**

- Koordination und Sicherstellung der Verteilung unserer Zustellobjekte
- Einstellung und Betreuung der Zusteller für Tageszeitungen, Briefe und weitere Verteilprodukte in Ihrem Zuständigkeitsgebiet
- Einsatzplanung, Disposition sowie Steuerung der Mitarbeitereinsätze
- Vorbereitung der Zusteller-Abrechnung
- Allgemeine administrative Tätigkeiten

Ihr Profil

- Erfolgreich abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- Sicherer Umgang mit MS-Office, SAP-Kenntnisse sind wünschenswert
- Besitz des Führerscheins Klasse B
- Organisationstalent, hohe Einsatzbereitschaft und Belastbarkeit
- Soziale Kompetenz, Empathie sowie Kommunikations- und Teamfähigkeit

Sie möchten bei uns durchstarten?

Freuen Sie sich auf eine abwechslungsreiche Tätigkeit und auf ein engagiertes Team! Als Teil der NOZ MEDIEN kommen Sie zudem in den Genuss zahlreicher Benefits und Mitarbeiterangebote wie die Bezuschussung zu Fitnessstudios (Hansefit), ausgeprägte Sozialleistungen und lokale Vergünstigungen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Wenn Sie diese abwechslungsreichen Aufgaben ansprechen und Sie schon bald ein Mitglied unseres Teams werden möchten, bewerben Sie sich direkt online.

NOZ Medienvertrieb Osnabrück GmbH & Co. KG

Recruiting · Dorothea Donges
Weiße Breite 4 · 49084 Osnabrück
www.noz-medien.de

Jetzt bewerben unter
www.noz-medien.de/stellenangebote

**NOZ MEDIENVERTRIEB
OSNABRÜCK**

EIN UNTERNEHMEN DER **NOZ
MEDIEN**

a Die erste Adresse für gutes Hören

Wir suchen in Osnabrück ab sofort eine **Empfangsmitarbeiterin (m/w)**

auf Vollzeitbasis. Sie empfangen die Kunden in unserem modernen Hörakustik-Fachgeschäft, übernehmen die interne und externe Terminkoordination sowie administrative Tätigkeiten.

Sie sind versiert im Umgang mit gängiger Bürosoftware. Teamfähigkeit und Kommunikationsstärke runden Ihr Profil ab.

Wir freuen uns auf Sie! Senden Sie Ihre Bewerbung an:

auric Hörcenter Osnabrück GmbH & Co. KG
Kamp 64
49074 Osnabrück
Tel: (0541) 80 04 96 60
osnabrueck@auric-hoercenter.de



www.auric-hoercenter.de

WIR SUCHEN STEIGENBERGER HOTEL REMARQUE OSNABRÜCK

TECHNISCHER LEITER / TECHNISCHER MITARBEITER (M/W)
Vollzeit/Schichtdienst (ab sofort oder nach Vereinbarung)

Ihre Aufgaben:

- Leitung der technischen Abteilung sowie Zusammenarbeit mit Fremdfirmen
- Instandhaltung der technischen Anlagen und des Gebäudes sowie der Aufbau und die Betreuung der Veranstaltungstechnik
- Bereitschaftsdienst außerhalb der Dienstzeit für Störungs- und Notfälle

Sie bringen mit:

- Ausbildung im Bereich Elektrotechnik oder Heizungs-, Klima- und Lüftungstechnik
- PC Kenntnisse (MS Office), Führerschein der Klasse 3

Wir bieten:

- Weiterbildungsmöglichkeiten
- Vergünstigungen in allen Steigenberger und arcona Hotels & Resorts

Senden Sie Ihre Bewerbung an: Mailyn Düsterhues
Steigenberger Hotel Remarque - Natrupe-Tor-Wall 1 - 49076 Osnabrück
oder per E-Mail an: m.dusterhues@hotelremarque.de



Amt für regionale Landesentwicklung Weser-Ems

Im Amt für regionale Landesentwicklung Weser-Ems sind in der Geschäftsstelle Osnabrück zum nächstmöglichen Zeitpunkt zwei Arbeitsplätze für

Geodätinnen / Geodäten,

Geoinformatikerinnen / Geoinformatiker oder Vermessungsingenieurinnen / Vermessungsingenieure

im Dezernat 4 - Flurbereinigung, Landmanagement - am Dienstort Osnabrück zu besetzen. Der Arbeitsplatz ist nach der Entgeltgruppe 10 TV-L bewertet. Die Aufgaben umfassen Tätigkeiten in Zusammenhang mit der planerischen Entwicklung von Flurbereinigungsprojekten, die Aufstellung und Umsetzung des Wege- und Gewässerplans, die Durchführung der Wertermittlung, die Planung der Landabfindung, die Aufstellung des Flurbereinigungsplans, die Erstellung und Bekanntgabe von Verwaltungsakten.

Nähere Informationen entnehmen Sie bitte der ausführlichen Stellenbeschreibung unter www.karriere.niedersachsen.de oder www.arl-we.niedersachsen.de.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen sind bis zum **25. Februar 2018** an das Amt für regionale Landesentwicklung Weser-Ems, Dezernat 1, Theodor-Tantzen-Platz 8, 26122 Oldenburg zu richten. Für Rückfragen zum Auswahlverfahren steht Ihnen Frau Wreesmann, Tel.: 0441/799-2613 zur Verfügung. Auskünfte zu inhaltlichen Fragen erteilt Herr Völlner, Tel.: 0541/503-480.

Diakonie Osnabrück Stadt und Land

Die Diakonie Osnabrück Stadt und Land gGmbH (DIOS) ist ein innovativer Träger von Alten- und Jugendhilfeeinrichtungen sowie sozialpädagogischer Beratungsarbeit. Sie beschäftigt rund 2.000 Mitarbeitende.

Für die Zentralverwaltung und ihre sozialpädagogische Beratungsarbeit suchen wir zu sofort, bzw. nach Absprache eine/n

Qualitätsmanagement-beauftragte/n

mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 20 Stunden

Ihre Aufgabenbereiche:

Sie verantworten als Stabstellenmitarbeiter/in den Aufbau eines QM-Systems für die Zentralverwaltung und die Beratungsarbeit. Sie koordinieren gemeinsame Projekte aller QMBs des Trägers. Ihre Erfahrungen im Projektmanagement bringen Sie in die selbstständig zu führende Arbeit mit ein.

Sie erwarten ein kreatives und strukturiertes arbeitendes Team, in dem Ihre Organisations- und Teamfähigkeit zur Geltung kommen.

In der Zusammenarbeit mit Geschäftsführung und Abteilungsleitungen wird Ihre Fähigkeit zur Vernetzung erkennbar.

Wir erwarten von Ihnen:

Es wird eine im Bereich des Qualitätsmanagements erfahrene Persönlichkeit mit abgeschlossenem Hochschulstudium und Berufserfahrung in der Sozialwirtschaft gesucht. Wir erwarten eine abgeschlossene Weiterbildung als QMB (DIN ISO).

Wir freuen uns auf Ihr konzeptionelles und vernetztes Denken. Eigenverantwortliches Arbeiten, Belastbarkeit und Flexibilität sind für uns selbstverständlich. Ihre Bereitschaft zu Fort- und Weiterbildung ist erkennbar.

Als Einrichtung der Ev. Kirche setzen wir Ihre Zugehörigkeit zu einer christlichen Kirche voraus.

Wir bieten Ihnen:

Für die anspruchsvolle Aufgabe vergüten wir Sie leistungsgerecht nach TV DN. Außerdem erhalten Sie eine zusätzliche Altersversorgung.

Bei Interesse senden Sie bitte bis zum **23.02.2018** Ihre Bewerbungsunterlagen unter Angabe des Kennzeichens DI-1-5 per E-Mail an: bewerbung@diakonie-os.de

DIOS-Diakonie Stadt und Land gGmbH • Turmstr. 10-12 • 49074 Osnabrück

Weitere Informationen finden Sie unter www.diakonie-os.de



Wir planen und bauen in Osnabrück und Umgebung seit über 35 Jahren individuelle Wohnhäuser, die wir schlüsselfertig erstellen. Zur Erweiterung unseres leistungsfähigen Mitarbeiterteams suchen wir auf Vollzeitbasis einen

Architekt/Bauingenieur/ Bautechniker (w/m)

der für die Projektierung unserer hochwertigen Ein- und Mehrfamilienhäuser verantwortlich ist.

Ihre Aufgaben:

- Sie sind projektverantwortlich von der Massenermittlung bis hin zur rechtlichen Vergabe von Handwerksleistungen unter wirtschaftlichen und qualitativen Aspekten. Es gehört darüber hinaus zu Ihren Aufgaben die technischen und organisatorischen Voraussetzungen für die reibungslose Abwicklung unserer Bauprojekte zu schaffen.

Unsere Erwartungen:

- Sie verfügen über ein abgeschlossenes Bauingenieur- bzw. Architekturstudium oder eine vergleichbare Qualifikation
- Sie besitzen Durchsetzungsvermögen, gutes bautechnisches Wissen und sind es gewohnt, teamorientiert zu arbeiten
- Sie kennen sich mit modernen computergestützten Büro-Kommunikationsmitteln aus (AVA-Programme, Office-Programme)

Das können Sie erwarten:

- ein angenehmes Arbeitsumfeld mit einem kleinen aber hoch motivierten Mitarbeiterteam
- eine leistungs- und erfolgsabhängige Bezahlung

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann bitten wir Sie um die schriftliche Zusendung Ihrer Bewerbungsunterlagen



Herderstraße 31 • 49078 Osnabrück • Telefon 05 41/4 04 52-0
Telefax 05 41/4 04 52-17 • www.pb-os.de

Wir sind ein mittelständisches Unternehmen für Gebäudedienstleistungen und suchen zum 1. August 2018

Auszubildende

für den Beruf Kaufmann/-frau für Büromanagement

Wir bieten eine fachlich qualifizierte, zukunftsorientierte Ausbildung in allen Bereichen der kaufmännischen Verwaltung.

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte an:

Prior & Peußner GmbH & Co. KG

Frau Elisabeth Peußner
Dammstraße 16 - 20
49084 Osnabrück
www.pp-service.com



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine **Bäckereifachverkäufer (m/w)** in **Vollzeit** und **Teilzeit** ca. 130-140 Std. im Monat **Bäckerei Brink-Gehrmeyer, Oeseder Str. 106, 49124 GMMHütte 05401/86920 oder 0173/4508147**

Auszubildende (m/w) in eine Kieferorthopädische Praxis ges. H.-J. Nerbas, OS Schloßstraße 16. ☎ 0541-4291

Berufskraftfahrer m. Fs CE(95) Stückgut Erfahrung ADR Schein, Einsatzort Osnabrück u. Dissen ab sofort gesucht **Wieclaw Transporte GmbH ☎ 05424/8049327**

Bäcker/-in zu sofort oder später gesucht. **Konditorei Tackenberg, Große Str. 9, 49565 Bramsche ☎ 05461-4291** e-mail: info@konditorei-tackenberg.de

3 CE-Fahrer/-innen für Nahverkehr, Standort OS, auf 12-T, VZ. ☎ 0163/5695140, Mail: plilienbecker@aol.com

ZMF (m/w) und Auszubildende (m/w)

zur Verstärkung des Praxisteams gesucht. Einarbeitung in die KFO ist gewährleistet.

H.-J. Nerbas Kieferorthopäde
OS, Schloßstr. 16
☎ 0541/28588

Ex. Pflegefachkraft für die Intensivversorgung einer jungen Frau (häusl. Krankenpflege/1:1 Betreuung) von priv. in Hiltor-Borgloh in Teilzeit (ca. 15 Std./Wo) bei flexiblen Arbeitszeiten gesucht. Info/Bewerbung: ☎ 0172/5212485 oder e-mail: pflge@szpadzinski.de

Fachkraft (m/w) für Zustell-Tätigkeiten gesucht. Zu Ihren Aufgaben gehören u.a. die Einweisung neuer Mitarbeiter sowie vertretungsweise Verteilungen unserer Produkte (z.B. Tageszeitungen, Briefe). Sie sind zuverlässig, flexibel und im Besitz des Führerscheins Kl. B? Dann bieten wir Ihnen einen sicheren Arbeitsplatz mit einem regelmäßigen Einkommen (in Teil- oder Vollzeit). **Bewerbung an: zustellrecruiting@noz.de**

Für die Zustellung von DHL Express Sendungen im Raum 49 suche ich 2 zuverlässige Fahrer mit Berufserfahrung. Weitere Infos unter ☎ 0171/3521747

Der Kreis Minden-Lübbecke sucht für das Bau- und Planungsamt eine **Bauingenieurin/einen Bauingenieur (Dipl.-Ing. (FH) / Bachelor)** für den Aufgabenbereich **Straßenbau, Straßenverwaltung**

Mühlenkreis MINDEN-LÜBBECKE

Die Stellenausschreibung finden Sie im Internet des Kreises Minden-Lübbecke unter <http://www.minden-luebbecke.de>. Für diesbezügliche Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Detering (Telefon: 0571 / 807 - 21311), Mail: [bewerbun-gen@minden-luebbecke.de](mailto:bewerbung@minden-luebbecke.de).

Die Bewerbungsfrist endet am **16.02.2018**.

Sie sind ein Organisationstalent, wollen aber gleichzeitig kreativ arbeiten? Sie suchen eine abwechslungsreiche Herausforderung? Im Rahmen unseres Wachstums suchen wir kurzfristig für unser Büro in Melle in Vollzeit (ggf. auch Teilzeit) eine

(Marketing-)Assistentin m/w

Ihre Aufgaben:

- Allgemeine Assistenzaufgaben
- Planung, Organisation und Durchführung unserer Social Media-, PR-, Online- und Offlinemarketing-Maßnahmen
- Entwicklung neuer Maßnahmen zur Kundenansprache bzw. Neukundengewinnung

Weitere Infos finden Sie auf www.massivhaus-meyer.de

Massivhaus Meyer GmbH & Co.KG: Town & Country Lizenzpartner
Betonstraße 3 • 49324 Melle • Tel. 05422 - 98 16420
www.massivhaus-meyer.de • info@massivhaus-meyer.de

Landesaufnahmebehörde Niedersachsen

Für unsere Standorte in **Bramsche und Osnabrück** suchen wir:

- Mitarbeiter im (w/m) Bereich Ausländerrecht
- Sachbearbeiter (w/m) im Bereich Ausländerrecht
- Sachbearbeiter (w/m) im Liegenschaftsmanagement
- Berufspraktikanten (w/m) Soziale Arbeit

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Aktuelle Stellenangebote finden Sie unter www.lab.niedersachsen.de

Bedford®
Delikatessen

Qualität, Hilfsbereitschaft und Fairness sind Werte, die uns und unseren über 325 Mitarbeitern viel bedeuten. Unsere Wurst- & Schinkenmanufaktur als mittelständisches Familienunternehmen hat ihren Stammsitz in Osnabrück und ist führend im Bereich der handwerklichen Herstellung von Wurst und Schinken im Premium-Segment.

Zum nächstmöglichen Termin suchen wir einen

Mechatroniker (m/w) oder Betriebselektriker (m/w)

Wir bieten einen vielseitigen Aufgabenbereich, umfangreiche Einarbeitung und gute Fortbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten.

*** Ihr Verantwortungs- und Aufgabebereich:**

- selbstständig Wartung und Instandhaltung unserer Produktionsmaschinen und sonstiger technischer Anlagen
- produktionsbegleitender Störungsdienst in Früh- und Spätschicht (ca. jede 4. Wo)
- Inbetriebnahme und Optimierung von Anlagen und betrieblichen Einrichtungen
- Beratung von Produktionsmitarbeitern in technischen Fragestellungen
- Wochenenddienst (Kontrollgänge im Betrieb)

*** Das sollen Sie mitbringen:**

- Berufsausbildung: Mechatroniker, Elektriker-Betriebstechnik oder gleichwertig
- Berufserfahrung in der Betriebsinstandhaltung
- eigenständige Arbeitsweise bei ausgeprägter Teamfähigkeit
- Sie arbeiten eigenmotiviert und können Prioritäten in Ihren Aufgaben setzen
- Sorgfalt, Zuverlässigkeit und Flexibilität, um gelegentlich Arbeiten außerhalb der üblichen Arbeitszeiten zu verrichten

Sind Sie interessiert? Dann bitte sofort bewerben! Wir freuen uns auf Sie.

Bedford GmbH & Co. KG
Wurst- und Schinkenmanufaktur
Personalabteilung, Frau Schwager, Traiteur-Platz 1
49090 Osnabrück
Bewerbung per Mail: k.schwager@bedford.de

Mitarbeiter für den Bereich Konfektionierung/ Montagen (m/w) im Nahbereich

Die TIP TOP Bad Gandersheim GmbH eine Tochter der REMA TIP TOP AG sucht für die Niederlassung Transportbandtechnik TTT in Hiltor/TW für Anfertigung und Montage von Kunststofftransportbändern Mitarbeiter.

Ihr Profil:

- Gute technische Kenntnisse/Bereitschaft zum Lernen
- Eigeninitiative und teamorientierte Arbeitsweise
- Spaß an technischen Aufgaben
- Führerschein Klasse B

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an den Niederlassungsleiter Detlef Padur | Tel: 05424/293257 | Mail: post@ttt-padur.de
Post: Münsterstraße 50 - 49176 Hiltor

Mit drei Standorten in Deutschland ist die NZR als kompetenter Partner für Energiemessung auch über die Grenzen hinweg bekannt. Dabei sind wir sowohl Dienstleister, als auch Hersteller von Messgeräten und Zählerfernablessekomponenten. Als erfolgreiches Familienunternehmen steht NZR seit 1933 für ein hohes Maß an Kundennähe, Flexibilität und Innovationsbereitschaft.

NZR®

Wir suchen zum nächstmöglichen Termin:

Allround-Talent (m/w)
für die Bereiche IT und Marketing

Industriemechaniker (m/w)
für allgemeine Betriebsinstandhaltungsarbeiten

Mehr Infos? Scannen oder auf unserer Website www.nzr.de

Unser Angebot

- Ein vielfältige, eigenverantwortliche Tätigkeit in flachen Hierarchien
- Fundierte Einarbeitung und kontinuierliche Qualifizierung in einer modernen Infrastruktur
- Leistungsgerechte Vergütung

Sie bringen die geforderte Qualifikation für die Position mit und haben Interesse, in einem aufstrebenden und dynamischen Unternehmen mitzuarbeiten? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen per Post oder E-Mail unter Angabe des frühestmöglichen Einstellungstermins sowie Ihrer Gehaltsvorstellung. Weitere Informationen erhalten Sie von Nicole Tholen telefonisch.

NZR Unternehmensgruppe
Heideweg 33 | 49196 Bad Laer | Tel.: +49 (0)5424 2928-97
www.nzr.de | bewerbung@nzr.de

NZR - Ihr Partner für Energiemessung

UNIVERSITÄT OSNABRÜCK

In der Universitätsbibliothek Osnabrück sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt zwei Stellen für eine/einen

Informatikerin/Informatiker

(Entgeltgruppe 13 TV-L, 100%)

zu besetzen. Die Stellen sind zunächst bis Ende 2018 befristet. Eine Verlängerung der Stellen wird angestrebt.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen senden Sie bitte bis zum **23.02.2018** unter Angabe der Kennziffer UBIT-03 an die Adresse: bewerbung-ub@uni-osnabrueck.de.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.uni-osnabrueck.de/stellenangebote

Die Groneweg-Gruppe zählt auf dem europäischen Markt zu den führenden Anbietern von gefriergetrockneten Lebensmitteln wie Kräutern, Gemüse, Gewürzen oder Früchten. International tätige Industrieunternehmen und Handelsketten gehören zu den mehr als 750 Kunden der Gruppe. Die Groneweg Gruppe beschäftigt weltweit über 600 Mitarbeiter. Ab sofort suchen wir in Greven in Vollzeit eine/n

Controller/in

Ihre Aufgaben:

- Erstellung des monatlichen Reportings: Monats- und Jahresabschlüsse inkl. Konsolidierung:
 - Reporting der wirtschaftlichen Entwicklung der Gesellschaften im Rahmen der monatl. Berichterstattung
 - Analyse der Gewinn- u. Verlustrechnung + der Bilanzen
 - Analyse der Plan-Ist-Abweichungen + Kommentierungen
- Weiterentwicklung von Reporting + Forecast-Tools:
 - Entwicklung von Steuerungsinstrumenten in Zusammenarbeit mit den angrenzenden Fachbereichen
 - Erarbeitung von Vorschlägen zur Einleitung von Prozessoptimierungen + Gegensteuermaßnahmen
 - Erstellung von Ad-hoc Auswertungen + periodischen Berichten, Erstellung + Analyse von Statistiken
- Unterstützung von internen und externen Audits
- Detaillierte Produktkalkulationsanalyse

Ihr Profil:

- Abgeschl. Studium mit Schwerpunkt Controlling, alternativ abgeschl. Ausbildung im Bereich Buchhaltung/Controlling mit entsprechender Weiterbildung (z. B. Bilanzbuchhalter/in)
- Mehrjährige Berufserfahrung auf dem Gebiet Rechnungswesen/Controlling, bevorzugt in einem internationalen Konzern
- Gute Kenntnisse der Rechnungslegung + Bilanzierung (HGB)
- Verhandlungssichere Englischkenntnisse in Wort + Schrift, Spanischkenntnisse vorteilhaft
- Sicherer Umgang mit MS Office, Erfahrung Navision + OLAP-Datenbanken wünschenswert

Weitere Informationen finden Sie unter: www.groco.de
Groneweg Verwaltungsgesellschaft mbH - zu Händen Frau Kösters Am Eggenkamp 8-10, 48268 Greven

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung mit Anschreiben Lebenslauf, Zeugnissen, Gehaltswunsch und Verfügbarkeit – am besten online an:

jobs@groco.de

Die Niedersächsische Landesschulbehörde, Regionalabteilung Osnabrück, sucht für ihren Standort Osnabrück zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine Mitarbeiterin/einen Mitarbeiter im Post- und Botendienst (39,8-Stunden-Woche)

Die ausführliche Ausschreibung finden Sie unter www.landesschulbehoerde-niedersachsen.de/service/stellenausschreibungen/nlschb-verwaltung

Bewerbungsschluss ist der **16. Februar 2018**.

Die **HALLHUBER GMBH** ist eine erfolgreiche internationale Fashion Brand mit Stores in neun verschiedenen Ländern. Mit eigenen Online Shops ist **HALLHUBER** in fünf Ländern vertreten. **HALLHUBER** ist feminin, modern und stilweisend. Wir orientieren uns am internationalen Zeitgeist, bleiben niemals stehen und unsere Kollektionen erzählen Geschichten. Unsere Stores im modernen Design befinden sich in internationalen Bestlagen und unsere Kundin ist die selbstbewusste, beratungsliebende Frau. Persönliche Beratung und Service werden bei **HALLHUBER** großgeschrieben, wir denken stets im Outfitgedanken und wollen den Einkauf unserer Kunden immer zu einem unvergesslichen, einzigartigen Einkaufserlebnis machen.

Für unseren Store in Osnabrück, Große Straße, suchen wir einen

Store Manager (m/w) (in Vollzeit)

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Website www.hallhuber.com/de/jobs/verkauf/osnabrueck

Möchten auch Sie den Einkauf unserer Kunden zu einem unvergesslichen, einzigartigen Einkaufserlebnis machen? Dann bewerben Sie sich jetzt!

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung per E-Mail – unter Angabe der Stadt und/oder des Stores in der Betreffzeile – an nachfolgende Adresse: bewerbungen@hallhuber.de

Wir bitten um Ihr Verständnis, dass wir ausschließlich Online-Bewerbungen berücksichtigen können.

HALLHUBER GmbH
Personalabteilung
Sandra Scheidler
www.hallhuber.de

HALLHUBER

Pfarrei Christus König
Christus König – Heilig Geist – St. Franziskus

Die kath. Pfarrei Christus König sucht für ihre Kita-Teams motivierte, freundliche und engagierte Mitarbeiter.

Kita St. Franziskus
Zu sofort oder zum nächstmöglichen Termin einen **Erzieher m/w** mit 28 - 39 Wochenstunden aufgrund eines Beschäftigungsverbots mit anschließender Elternzeit in einer Ganztagsgruppe.

Sowie einen **Erzieher m/w** als Vertretungskraft mit 20 Wochenstunden.

Fragen beantwortet Ihnen gerne Frau Duhme vorab unter Tel. 0541/15520 oder st-franziskus-os.de

Kita Heilig-Geist
Zu sofort oder zum nächstmöglichen Termin eine **sozialpädagogische Fachkraft/Erzieher m/w** unbefristet für die Krippe

Zu sofort oder zum nächstmöglichen Termin einen **Erzieher m/w** mit 39 Wochenstunden aufgrund eines Beschäftigungsverbots mit anschließender Elternzeit in der Krippe.

Fragen beantwortet Ihnen gerne Frau Lemme vorab unter Tel. 0541/187300 oder kiga.heilig-geist-os.de

Kita St. Antonius
Ab 01. Juni 2018 eine **sozialpädagogische Fachkraft/ Erzieher m/w** als Vertretungskraft für die Elternzeit befristet bis voraussichtlich April 2019 mit 30 Wochenstunden.

Fragen beantwortet Ihnen gerne Frau Weber vorab unter Tel. 0541/61815.

Wir bieten eine Vergütung nach TVÖD, sowie eine kirchliche Zusatzversicherung.

Bei Interesse senden Sie uns bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum 28.02.2018 an. Weitere Informationen auch unter den jeweiligen Homepages.

Zahlenrausch

Sie mögen Zebras, haben ein Gedächtnis wie ein Elefant, finden steuerliche Gestaltungsmöglichkeiten wie ein Trüffelschwein und möchten trotzdem nicht im Zoo arbeiten?

Wir suchen:

- Steuerfachwirt / Bilanzbuchhalter (m/w)**
- Auszubildender zum Steuerfachangestellten (m/w)**

jeweils in Vollzeit

www.zahlenrausch.de

Verbessern Sie Ihre

Work-Life-Balance

Arbeitsmedizinisches und Sicherheitstechnisches Zentrum

Wir suchen

- Facharzt/ärztin für Arbeitsmedizin** auch **Weiterbildungsassistent, Quer- und Wiedereinstieg**

Unser Familienunternehmen legt Wert auf ein sehr gutes Betriebsklima, partnerschaftlichen Umgang miteinander und Beachtung der **Work-Life-Balance**. Darüber hinaus tragen gute Weiterbildungsmöglichkeiten, überwiegend selbstbestimmte Arbeitsteilung, Arbeitsplatzsicherheit und ein Betriebswagen zur privaten Nutzung zusätzlich zum Wohlbefinden in unserem Unternehmen bei. Fühlen Sie sich angesprochen? Dann erfahren Sie mehr auf unserer Webseite oder wenden Sie sich direkt an Herrn Dr. med. Andreas Poppe unter 01 72 | 5 25 29 73.

www.ASZ-GmbH.de

ASZ GmbH & Co.KG • Meisterweg 6 • 59229 Ahlen ☎ 0 23 82 | 91 21 – 0

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir

Lackierer

für Pkw und Lkw
Vorbereitung u. Lackierung

Fißbeck

Karosserie- & Lackierfachbetrieb

☎ 0 54 01/58 55
fissbeck@osn.net

Entdecken Sie vielfältige Job- und Berufschancen unter www.noz-medien.de/karriere

Evangelisch-reformierte Kirchengemeinde Schüttert

Wir suchen einen engagierten

Jugendreferenten (w/m)

mit christlichem Profil
Einsatz auch in der aufsuchenden und offenen Jugendarbeit der Stadt Schüttert

Ihre Aufgaben

- Die vorhandene Jugendarbeit der Kirchengemeinde im Team fortzuführen und weiterzuentwickeln.
- In der sozialraumbezogenen Jugendarbeit für die Stadt Schüttert junge Menschen aufzusuchen, zu begleiten und in Problem- und Konfliktsituationen zu beraten.

Nähere Infos unter www.reformierte-jugend.de
Die Vollzeitstelle ist zunächst auf zwei Jahre befristet.
Entgelt: entsprechend TvÖD/Bund (EG 9 b).
Bewerbungen bis zum 17. Februar 2018
an die Ev.-ref. Kirchengemeinde
Friedrich-Middendorff-Platz 1 · 48465 Schüttert

Ihr regionaler Stellenmarkt

Interessanten Job gefunden?
Dann einfach die Job-ID eingeben und ausführliche Stellenbeschreibung erhalten.

noz.de/jobwelt

Unternehmen	Position	Region	Job-ID
Acker und Acker GBR	Mitarbeiter / Aushilfe (m/w)	versch. Orte	14441956
AGRO Agrargroßhandel GmbH & Co. KG	Disponent (m/w)	Holdorf	14441960
Alldata Steuerberatungsgesellschaft mbH	Verwaltungsfachmann (m/w)	Lingen (Ems)	14441141
August Storck KG	Fachkraft Buchhaltung (m/w)	Halle	14441213
basecom GmbH & Co. KG	Leiter Business Unit Atlasian (m/w)	Osnabrück	14443877
basecom GmbH & Co. KG	Softwareentwickler Magento (m/w)	Osnabrück	14443873
BASF Polyurethanes GmbH	Projektsassistent Logistik & Chain Manag. (m/w)	Lemförde	14442142
Baumanagement Osnabrück-Emsland	Bachelor Fachrichtung Architektur	Bad Iburg	14442832
Baumanagement Osnabrück-Emsland	Bachelor Fachrichtung Versorgungstechnik	Bad Iburg	14442836
Baumanagement Osnabrück-Emsland	Bauzeichnerin	Bad Iburg	14442844
Baumanagement Osnabrück-Emsland	Dipl.-Ingenieurin (FH)	Meppen	14442840
bb architekten - boyer & bröckerhoff GmbH	Assistent der Geschäftsleitung (m/w)	Lingen (Ems)	14441894
Bernhard Kreiling GmbH & Co. KG	Kaufmann im Groß- und Außenhandel (m/w)	Bersenbrück	14444049
Bernhard Kreiling GmbH & Co. KG	Steuerfachangestellter (m/w)	Bersenbrück	14442386
BÜTER Hebeteknik GmbH	Maschinenbed. (m/w) CNC-Autogen & Plasma-Brennschneiden	Meppen	14444433
Büter Hebeteknik GmbH	Metallbauer / Vorrichter-Helfer (m/w)	Meppen	14444437
Büter Hebeteknik GmbH	Zerspanungsmechaniker (m/w)	Meppen	14444441
CMC Cosmetic Produktions GmbH	Fachkraft (w/m)	Preußisch Oldendorf	14441944
CPO CITIPOST Osnabrück GmbH & Co. KG	Sachbearbeiter (m/w)	Osnabrück	14443885
CTE GmbH	Vertriebsassistent (m/w)	Osnabrück	14442435
Daheim Liefer-Service GmbH	Vertriebsmitarbeiter/in im Innen- und Außendienst	Osnabrück	14441898
Diakonie im Kirchenkreis Halle e.V.	Stellvertretung der Geschäftsführung (m/w)	Halle	14443783
Dialog gMBH	Pädagogische Fachkraft (m/w)	Bad Essen	14444036
DK Medien GmbH und Co. KG	Redakteur (m/w)	Delmenhorst	14443702
DÜRKOPP ADLER AG	Digital Product Specialist (m/w)	Bielefeld	14444485
Emsland Frischgeflügel GmbH	Mitarbeiter (m/w) für die Qualitätssicherung	Haren (Ems)	14441149
EO Deutschland GmbH	Produktionsleiter (m/w)	Nordrhein-Westfalen	14444483
Frametome GmbH	Projektleiter (m/w) Geschäftsentwicklung	Lingen (Ems)	14443869
Gemeinschaftspraxis Elke Zahner & Natalie Kühne	Praxismanagerin	Lotte	14443857
Gemeinschaftspraxis Elke Zahner & Natalie Kühne	Zahnmed. Verwaltungsangestellte/r	Lotte	14443853
Georgsmarienhütte GmbH	Referent/in Marketing	Georgsmarienhütte	14442778
GEOS-Geilfuß GmbH	Vertriebsassistent (m/w)	Osnabrück	14441890
GreenIT24 GmbH	IT Systemadministrator/in	Osnabrück	14443024
HEDELIUS Maschinenfabrik GmbH	Elektrokonstrukteur (m/w) Schaltplanerstellung	Meppen	14442509
HEDELIUS Maschinenfabrik GmbH	Kantinenmitarbeiter (m/w)	Meppen	14442787
HEDELIUS Maschinenfabrik GmbH	Vertriebsmitarbeiter (m/w)	Meppen	14444542
J.H. Pölkling GmbH & Co. KG	Einkaufsassistent (m/w)	Osnabrück	14441137
Joliente Kaffeerösterei	Service-Technikerin	Neuenkirchen	14441310
Kaffee Partner	Art Director (m/w)	Osnabrück	14444482
Kalle GmbH	Drucker (m/w)	Bersenbrück	14444484
Karl Wellmann GmbH	Bäckereifachverkäuferin	Osnabrück	14441124
Kinderschutzbund Osnabrück e.V.	Referent/in	Osnabrück	14442769
Klinik Teutoburger Wald	Koch (m/w)	Bad Rothenfelde	14443694
Kornet OHG	Personal Einsatzplaner/in	Herzlake	14441940
Landesbildungszentrum für Hörgeschädigte	Fachbereichsleitung Metalltechnik (m/w)	Osnabrück	14443881
Landesbildungszentrum für Hörgeschädigte	MA (m/w) Sozial- und Erziehungsdienst	Osnabrück	14443412
LieblingsWelt GmbH & Co. KG	Backend Entwickler Shopware (m/w)	Osnabrück	14441132
LieblingsWelt GmbH & Co. KG	Studentische Hilfskraft Content Management (m/w)	Osnabrück	14441164
Linda Slotman-Bextermöller	Physiotherapeutin	Osnabrück	14441217
Lorasch GmbH	Kranmonteur (m/w)	Lingen (Ems)	14442800
Lorenz Bohrtechnik GmbH	Facharbeiter/in Horizontalbohrung	Quakenbrück	14441866
LWL-Maßregelvollzugsklinik	Stellvertretende Pflegegerische Stationsleitung (m/w)	Hörstel	14442390
Mitan Mineralöl GmbH	Anlagen-Mechatroniker (m/w)	Ankum	14442272
Mitan Mineralöl GmbH	Anlagen-Mechatroniker (m/w)	Ankum	14441852
Mitan Mineralöl GmbH	IT-Netzwerkadministrator (m/w)	Ankum	14441936
Mitan Mineralöl GmbH	Lage-fachkraft / Kommissionierer (m/w)	Ankum	14441928
Mitan Mineralöl GmbH	Produktionshelfer (m/w)	Ankum	14441932
MünsterlandManager.de GmbH & Co. KG	Einkaufsleiter (m/w)	Nordrhein-Westfalen	14444481
Naschwelt Süßwarenvertrieb	Lkw-Fahrer (m/w)	Geeste	14441835
NEUE OSNABRÜCKER ZEITUNG	Sportredakteur Emsland (m/w)	Osnabrück	14442903
Nögel Montagetechnik Vertriebsges. mbH	Vertriebsmitarbeiter im Außendienst (m/w)	versch. Orte	14443733
PER Reha GmbH	Ergotherapeut (w/m)	Osnabrück	14442783
Prior & Peußner GmbH & Co. KG	Service-Techniker/in Reparatur- & Wartungsarbeit	Osnabrück	14441145
Ralf Dröge e. K.	Vertriebsmitarbeiter/in im Innendienst	Wietmarschen	14443865
TACHEX GmbH	Mitarbeiter/in Innendienst	Osnabrück	14443861
Tiefkühl-Top-Service GmbH	Azubi z. Mediengestalter Digital und Print (m/w)	Hitter	14442016
Vieler Group	Mitarbeiter Lager & Versand (m/w)	Melle	14443532
Volbers Vehmeyer Partner	Steuerfachangestellter/r	versch. Orte	14442795
WALTER RAU Lebensmittelwerke GmbH	Kommissionierer (m/w)	Hitter	14443757
Wedegärtner Boving Hesse & Partner	Empfang / Telefonzentrale (m/w)	Melle, Osnabrück	14444035
Wilke Metallbau GmbH	Metallbauer Konstruktionstechnik (m/w)	Merzen	14441902
XERVON Instandhaltung GmbH	Fachkraft Lagerlogistik (m/w)	Salzbergen	14444479

Strautmann ist ein über 85 Jahre international erfolgreiches Unternehmen in der Landtechnik.

Mit einer breiten Angebotspalette an Fahrzeugen und unserer herausragenden Positionierung im Bereich der mobilen Fütterung erwirtschafteten wir ein Umsatzvolumen von ca. 80 Mio. €.

Unsere wachstumsorientierte Strategie baut auf einem technologisch führenden und innovativen Produktprogramm auf.

Mit qualitativ hochwertiger Technik begeistern wir täglich eine breite Kundschaft.

Zur Verstärkung unserer Teams in Bad Laer sind folgende Stellen zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu besetzen:

- Sachbearbeiter Vertriebsinnendienst International (m/w)
- Sachbearbeiter Vertriebsinnendienst (m/w)
- Kfm. Mitarbeiter Zentrale/Empfang (m/w)
- Leiter Fertigungs-/Montagebereich (m/w)
- Konstrukteur/Techniker/Dipl. Ing. für Fahrzeug-/Transporttechnik (m/w)
- Meister Industrielackierung (m/w)
- Betriebselektriker (m/w)

Ausführliche Stellenbeschreibungen, Anforderungsprofile sowie Kontaktdaten entnehmen Sie bitte unserer Homepage unter www.strautmann.com.

B. Strautmann & Söhne GmbH u. Co. KG – Bielefelder Straße 53 – 49196 Bad Laer – Tel. +49 5424 80223 – personal@strautmann.com

www.strautmann.com

SANIMED

Erfolgreich im deutschen Gesundheitsmarkt. Wir stellen in ganz Deutschland eine umfassende und wirtschaftliche Versorgung mit Reha- und Medizintechnik sowie mit beratungsintensiven medizinischen Produkten sicher.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir einen:

Medizinproduktberater (m/w)
an unserm Standort in Osnabrück

Ihre Aufgaben:

- Annahme von Kundenaufträgen aus dem Bereich der ambulanten Patientenversorgung
- Einstellen und Einweisen der ärztlich verordneten Therapiegeräte
- Durchführung von Maskensprechstunden mit Anpassung der Masken
- Barverkauf von Gesundheitsartikeln und Produkten für den häuslichen Pflegebereich
- Warenein- und -ausgangskontrolle der Therapiegeräte im Bereich Schlafapnoe und Beatmung

Ihr Profil:

- Arztshelfer/in, Exam. Gesundheits- und Krankenpfleger/in, Exam. Altenpfleger/in oder vergleichbare Berufserfahrung im medizinischen Bereich
- Kenntnisse zu Therapiegeräten im Bereich Schlafapnoe und Beatmung wünschenswert
- Gute Kommunikationsfähigkeiten sowie hohe Service- und Kundenorientierung
- Sicherer Umgang mit dem PC

Sie fühlen sich angesprochen und suchen eine neue Herausforderung? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bevorzugt per E-Mail oder per Post mit Angabe Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins an:

SANIMED GmbH • Personalabteilung • Tel.: 05451 923-7101 • Gildestraße 68
49479 Ibbenbüren • www.sanimed.de • bewerbung@sanimed.de

Bei der Gemeinde Westerkappeln - vor den Toren der Universitätsstadt Osnabrück, mit ca. 11.400 Einwohnern - soll zum nächstmöglichen Termin die Stelle einer/ eines

kommunalen Wirtschaftsförderin/ kommunalen Wirtschaftsförderers

besetzt werden.

Es handelt sich um eine unbefristete Vollzeitstelle.

Es wird ein betriebswirtschaftlicher Hoch- bzw. Fachhochschulabschluss oder eine vergleichbare Qualifikation erwartet. Geboten wird eine anspruchsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit mit Vergütung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD), Entgeltgruppe 10 oder 11.

Den vollständigen Ausschreibungstext können Sie im Internet unter www.gemeinde-westerkappeln.de unter der Rubrik „Rathaus/Stellenausschreibungen“ abrufen.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung bis zum **23. Februar 2018** per Mail an:

Margrit.lborg@westerkappeln.de

Bitte fassen Sie dabei alle eingescannten Unterlagen zu einer PDF-Datei zusammen. Von Bewerbungen auf dem Postweg bitten wir abzusehen.




Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Sie:

Busfahrer/in in Vollzeit
für ca. 80% Linien- und 20% Gelegenheitsverkehr

Wir bieten:

- Abwechslungsreiche Arbeit in einem netten Team
- Leistungsgerechte Entlohnung (Stundenlohn)
- Linienverkehr im Kreis Gütersloh
- Tages- und Mehrtagesfahrten im In- und Ausland

Wir erwarten von Ihnen:

- Gültigen Führerschein der Klasse D
- Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit, sowie ausreichende Deutschkenntnisse

Interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung

Leeker Touristik GmbH
Bielefelder Str. 21, 33829 Borgholzhausen
Telefon 05425/7048 oder Mail
Gisela.Seidel@Leeker -Touristik.de



Dialysezentrum am Franziskushospital

Wir suchen ab sofort in Teil- oder Vollzeit eine **Hauswirtschaftshilfe** mit evtl. Zuarbeit in der Dialyse und einer/n **MFA od. Gesundheits- u. Krankenpfleger/in**

Bewerbung bitte an:
Dr. Thiele und Dr. Rey
Alte Rothenfelder Str. 23
49124 Georgsmarienhütte

Lohn- und Gehaltsbuchhalter(in) – 20 Std./Woche

Aufgaben

- Sie verantworten die termingerechte Vorbereitung, Erstellung und Nachbereitung der monatlichen Entgeltabrechnung
- Dabei sind Sie kompetenter Ansprechpartner für Mitarbeiter, Führungskräfte, Sozialversicherungsträger, Krankenkassen und Behörden in allen lohnsteuer- und sozialversicherungsrechtlichen Angelegenheiten
- Sie übernehmen das Melde- und Bescheinigungswesen sowie die Führung und Pflege der Lohnkonten und Stammdaten
- Die Datenpflege in der Zeiterfassung, z. B. die Erfassung von Abwesenheiten, Urlaub etc.
- Darüber hinaus übernehmen Sie allgemeine administrative Aufgaben

Anforderungen

- Sie haben eine erfolgreich abgeschlossene kaufmännische Berufsausbildung und/oder eine entsprechende Weiterbildung im Bereich Entgeltabrechnung
- Dazu verfügen Sie über mehrjährige Berufserfahrung auf dem Gebiet der Lohn- und Gehaltsabrechnung
- Ihre Kenntnisse im Bereich Sozialversicherungs-, Lohnsteuer- und Arbeitsrecht sind fundiert und auf aktuellem Stand
- Sehr gute analytische Fähigkeiten sowie eine gewissenhafte und eigenverantwortliche Arbeitsweise gepaart mit einer hohen Serviceorientierung zeichnen Sie aus
- Sie haben einen versierten Umgang mit MS Office
- Gute Englischkenntnisse sind wünschenswert und runden Ihr Profil ab

Wir bieten

- Ein hoch motiviertes Team mit großer Freude an den täglichen Herausforderungen
- Flache Hierarchien und ein familiäres Betriebsklima
- Attraktive Sozialleistungen
- Freiraum für Ihre Ideen
- Flexible Arbeitszeiten

Bewerbung bitte an Chiffre Z 144610 H

Als innovatives Bauunternehmen verwirklichen wir Einfamilienhäuser, Eigentumswohnanlagen, Anlagen für Betreutes Wohnen sowie gewerbliche und landwirtschaftliche Objekte bis hin zu anspruchsvollen Großobjekten, die wir allesamt auf hohem architektonischem Niveau realisieren. Sie möchten daran mitwirken?

Aktuell besetzen wir folgende Positionen:

Bau-/Projektleiter (m/w)
– vorzugsweise im Schlüsselfertigbau
– alle Baumaßnahmen befinden sich im Tagespendelbereich

Architekt – Schwerpunkt Ausführungsplanung (m/w)

Kalkulator für Rohbaukalkulationen (m/w)
– gerne mit Erfahrungen in BRZ

Bei Fragen zur jeweiligen Ausschreibung wenden Sie sich bitte an die von uns beauftragte Personalberatung **DOWERK Fach- und Führungskräfte**. Herr **Stefan Dowerk** steht Ihnen auch außerhalb der üblichen Bürozeiten und am Wochenende unter seiner Mobil-Nr. **0171 5101430** für Rückfragen zur Verfügung. Ihre Kontaktaufnahme wird selbstverständlich streng vertraulich behandelt.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen, vorzugsweise per E-Mail unter Angabe des frühestmöglichen Eintrittstermins und Ihrer Gehaltsvorstellung kurzfristig an Herrn Stefan Dowerk.

DO WERK
FACH- UND FÜHRUNGSKRÄFTE
Bahnhofstr. 18
48529 Nordhorn
www.dowerk.de
Tel. 05921 7286928
Mobil 0171 5101430
stefan.dowerk@dowerk.de

büter
so wird gebaut!
www.bueter-bau.de

Bei der Samtgemeinde Schüttorf sind folgende Stellen neu zu besetzen:

Zum nächstmöglichen Termin wird eine/ein

Mitarbeiterin/Mitarbeiter für die Kämmerei gesucht. Wünschenswert ist eine Beamtin/ein Beamter der Laufbahngruppe 2 – Fachrichtung Verwaltungsbetriebswirtschaft – alternativ können sich auf diese Stelle Verwaltungsfachangestellte mit der 2. Angestelltenprüfung bewerben.

Kennwort: Mitarbeiterin/Mitarbeiter Kämmerei

Zum 1. Mai 2018 ist die Stelle der/des

Leiterin/Leiters der Samtgemeindekasse neu zu besetzen. Voraussetzung für diese Stelle ist die Angestelltenprüfung I oder die Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten.

Kennwort: Leiterin/Leiter Samtgemeindekasse

Zum nächstmöglichen Termin wird eine/ein


Tiefbautechnikerin/ Tiefbautechniker – Schwerpunkt Straßenbau – gesucht.

Kennwort: Tiefbautechnikerin/Tiefbautechniker

Es handelt sich in allen Fällen um Vollzeitstellen in einem unbefristeten Beschäftigungsverhältnis.

Die vollständigen Ausschreibungstexte mit weiteren Informationen über diese Stellen entnehmen Sie bitte unserer Internetseite www.schuetto.de

Haben wir Ihr Interesse an einer dieser Stellen geweckt, dann senden Sie Ihre aussagefähige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse, beruflicher Werdegang u. a.) unter Angabe des jeweiligen **Kennwortes für die Stelle** bis zum **16. Februar 2018** an die **Samtgemeinde Schüttorf, Personalamt, Postfach 14 20, 48459 Schüttorf**



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Sie:

Busfahrer/in in Vollzeit
für ca. 80% Linien- und 20% Gelegenheitsverkehr

Wir bieten:


- Abwechslungsreiche Arbeit in einem netten Team
- Leistungsgerechte Entlohnung (Stundenlohn)
- Linienverkehr im Kreis Gütersloh
- Tages- und Mehrtagesfahrten im In- und Ausland

Wir erwarten von Ihnen:

- Gültigen Führerschein der Klasse D
- Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit, sowie ausreichende Deutschkenntnisse

Interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung

Leeker Touristik GmbH
Bielefelder Str. 21, 33829 Borgholzhausen
Telefon 05425/7048 oder Mail
Gisela.Seidel@Leeker -Touristik.de



jobwelt^{noz}

Der große Stellenmarkt für die Region Osnabrück-Emsland
noz.de/jobwelt

freund Wein und Delikatessen

Marketingmanager/in

Weinkontor Freund GmbH mit Sitz in Borgholzhausen (NRW) ist ein Familienbetrieb, der seit 35 Jahren Wein und Delikatessen importiert und an den Fachhandel verkauft. Wir suchen zum baldmöglichsten Zeitpunkt einen Marketingmanager/in.

Ihre Aufgaben:

- Entwicklung und Durchführung von Marketingstrategien für unsere Produkte
- Planung und Organisation verkaufsfördernder Maßnahmen (Flyer, Poster) in Zusammenarbeit mit unserem Vertrieb und Disposition
- Katalogerstellung
- Erstellen von Newslettern
- Sie verfügen bestenfalls über Weinwissen, auf jeden Fall aber interessieren Sie sich für Wein und Delikatessen.
- Sie verfügen über gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Wir bieten

ein sehr gutes Betriebsklima und ein junges, dynamisches Team, das Ihnen zur Seite steht und Ihnen die Möglichkeit bietet, frei und kreativ zu arbeiten sowie ein erstklassiges, spannendes Sortiment! Eine leistungsgerechte Bezahlung, Arbeitgeberzuschüsse zur Altersvorsorge, Urlaubs- und Weihnachtsgeld.

Wir freuen uns auf Ihre aussagefähige, schriftliche Bewerbung mit Ihrer Gehaltsvorstellung per Post oder per Mail an:

WEINKONTOR FREUND GMBH
Dirk Röhrig
Nienkamp 17 · 33829 Borgholzhausen
roehrig@weinkontor-freund.de
www.weinkontor-freund.de

fetra
Transportgeräte

fetra ist einer der führenden Hersteller qualitativ hochwertiger Transportgeräte für den professionellen Anwender. Über den Fachhandel vertreiben wir unsere Produkte europaweit.

Wir suchen zum nächstmöglichen Termin einen

Mitarbeiter Verkauf Innendienst (m/w)

Ihre Aufgaben:

- Telefonische Beratung und Betreuung unserer Kunden
- Erstellung bzw. Erfassung und Bearbeitung von Fertigungsaufträgen und Vorgabezeiten
- Selbstständige Auftragsbearbeitung

Ihr Profil:

- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- Gute EDV-Kenntnisse
- Freundliches Wesen, verbindliche Art
- Kommunikationsstärke, Zuverlässigkeit



Maschinenbautechniker Fertigungssteuerung (m/w)

Ihre Aufgaben:

- Unterstützung bei der Fertigungsplanung und -steuerung
- Erstellung bzw. Erfassung und Bearbeitung von Fertigungsaufträgen und Vorgabezeiten
- Stammdatenpflege und allgemeine AV-Tätigkeiten

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Ausbildung zum/zur „Staatlich geprüften Techniker/-in“, idealerweise mit REFA-Grundschein
- Technisches Verständnis, schnelle Auffassungsgabe und verbindliche Umgangsart
- Sachliche Zuverlässigkeit und fundierte EDV-Kenntnisse



Wir bieten:

- Eine anspruchsvolle und vielseitige Tätigkeit in einem hochmotivierten, kollegialen Team
- Berufliche Weiterentwicklungsmöglichkeiten
- Leistungsgerechte Vergütung, Sonderleistungen sowie die Möglichkeit zur betrieblichen Altersvorsorge

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit Angabe Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins und Ihrer Gehaltsvorstellung, vorzugsweise per E-Mail, an: jobs@fetra.de, Herrn Wolfgang Seidel

Weitere Jobangebote und Infos finden Sie auf: www.fetra.de/jobs

fetra Fachtel Transportgeräte GmbH · Industriestraße 17-21 · 33829 Borgholzhausen

Bei der Gemeinde Westerkappeln - vor den Toren der Universitätsstadt Osnabrück, mit ca. 11.400 Einwohnern - soll zum nächstmöglichen Termin die Stelle einer/ eines

Klimaschutzmanagerin/ Klimaschutzmanagers

besetzt werden.

Es handelt sich um eine auf 3 Jahre befristete Teilzeitstelle (19,5 Std./Wo.).

Es wird ein betriebswirtschaftlicher Hoch- bzw. Fachhochschulabschluss oder eine vergleichbare Qualifikation erwartet. Geboten wird eine anspruchsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit mit Vergütung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD), Entgeltgruppe 10 oder 11.

Den vollständigen Ausschreibungstext können Sie im Internet unter www.gemeinde-westerkappeln.de unter der Rubrik „Rathaus/Stellenausschreibungen“ abrufen.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung bis zum **23. Februar 2018** per Mail an:

Margrit.lborg@westerkappeln.de

Bitte fassen Sie dabei alle eingescannten Unterlagen zu einer PDF-Datei zusammen. Von Bewerbungen auf dem Postweg bitten wir abzusehen.




Die Heilpädagogische Hilfe Osnabrück ist der Einrichtungsträger im Bereich der Behindertenhilfe in Stadt und Landkreis Osnabrück. An mehr als 60 Standorten werden über 3.000 Menschen mit Behinderung begleitet und gefördert.

in dem Bereich Ambulanter Pflegedienst und Ambulante Assistenz südlicher Landkreis Osnabrück, Einrichtungen der HHO Wohnen gGmbH, sind ab sofort oder später folgende Stellen neu zu besetzen:

Helfer, Pflegeassistenten (w/m)

Ihre Aufgaben:

- Erbringung von Pflegeleistungen unter Anleitung einer Fachkraft in der häuslichen Umgebung der Patienten
- Unterstützungsleistungen für Kunden der Ambulanten Assistenz
- Einsätze im Rahmen von Einzelassistenten und für kleine selbstbestimmte Wohngemeinschaften
- kundenorientierte und fachlich fundierte Erbringung der individuellen Leistung
- Dokumentation der erbrachten Leistung
- Einsatzplanung auf Grundlage der Versorgung der zugeteilten Kunden
- Nachtbereitschaften

Ihre Qualifikation:

- gerne Abschluss als Pflegeassistent/in
- Erfahrung in der Ambulanten Arbeit
- möglichst Erfahrung in der Arbeit mit und für Menschen mit Behinderung und psychischen Erkrankungen
- Führerschein der Klasse B und die Bereitschaft des Einsatzes eines eigenen PKW's (Kilometergeldpauschale)

Wir bieten:

- eine regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit von 20 Stunden
- eine Vergütung nach dem TV DN mit allen üblichen Sozialleistungen
- Zusatzversorgungskasse
- Teilnahme an Hansefit
- eigenverantwortliche Leistungserbringung
- regelmäßige Team- und Fallbesprechung

Die Stelle ist zunächst befristet auf 1 Jahr bzw. an ein Projekt gebunden mit der Möglichkeit der Weiterbeschäftigung.

Die Identifikation mit unserem christlichen Leitbild wird vorausgesetzt.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse) mit Bezug auf die Stelle und Abteilung richten Sie bitte bis zum **28.02.2018** an die Personalverwaltung z.Hd. Frau Diekmeyer (Tel. 05 41 / 99 91 - 276 c.diekmeyer@os-hho.de) der Heilpädagogischen Hilfe Osnabrück.

HHO Wohnen Heilpädagogische Hilfe Osnabrück
Industriestr. 17 | 49082 Osnabrück
www.os-hho.de

Wir bieten auch interessante Einsatzstellen für Freiwilligendienste FSJ/BFD!

STELLENANGEBOTE

Die Katholische Kirchengemeinde St. Clemens sucht für die Kath. St. Nikolaus-Kindertagesstätte mit Familienzentrum St. Nikolaus zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine/n Erzieherin/Erzieher oder Sozialassistent/in (19,5 Wochenstunden)

Die Tätigkeit ist gruppenübergreifend und vorerst auf die Dauer von zwei Jahren befristet.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Bei weiteren Fragen steht Ihnen Frau Prenzler unter der Telefonnummer 05403-6828 zur Verfügung. Die Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an die

Kath. Kindertagesstätte mit Familienzentrum St. Nikolaus, Drostenhof 12, 49186 Bad Iburg oder per Mail: st.nikolaus-iburg@osnanet.de.

Tischler-Geselle (m/w)

ab sofort in Vollzeit (ggf. Teilzeit)

Schwerpunkt Möbel, Innenausbau, Montage von Bauelementen.

Tischlerei Waltermann u. Sohn GbR Hagen a.T.W. Tel. 05405/8528 oder tischlerei-waltermann@osnanet.de



Zahntechniker/in und Anfangstechniker/in

gesucht für die Bereiche

- Kronen + Brückentechnik
Teleskoptechnik • CAD/CAM

Unser Team freut sich auf Ihre Unterstützung!



Weberstraße 38-46 · 49477 Ibbenbüren
Telefon 05451/15202 · Telefax 05451/15202
E-Mail: l.kampmann@dl-kampmann.de

KTS Münster sucht Sie als Fahrer

für Krankentransporte auf 450-€-Basis. Wir freuen uns auf Ihren Anruf ab Montag unter Telefon 0251 / 3 83 44 11

Kraftfahrer m/w FS CE

für Sattelzug Einsatzort Melle zu sofort oder später im innerdeutschen Fernverkehr gesucht.

(teilw. Heimkehr in der Woche).
Firma HTH Hake GmbH
Telefon: 02864-72360

Kraftfahrer/in KL. CE

im Nah- und Fernverkehr gesucht.
Speidition Nolting Bad Essen
05472/978000 o. 0170/2771078 ab Mo.

Freundliches und aufgeschlossenes Praxisteam

sucht zum 01.07.2018 eine neue Kollegin für 20 Std.

Gynäkologische Vorkenntnisse wünschenswert.
Gynäkologische Facharztpraxis Dr. med. Barbara Skowronek und Martin Feldmann
Parkstr. 42, 49080 Osnabrück

GERRY WEBER WORLD

GERRY WEBER SPORTPARK HOTEL

GERRY WEBER OPEN im Juni 2018

und zu weiteren Großveranstaltungen suchen wir:
Hotel-/Restaurantfachleute und Schüler, Studenten, Hausfrauen für folgende Positionen m/w:
Servicekräfte, Thekenbedienungen, Küchenhilfen, Spülkräfte, Verkaufspersonal für Gastronomiebetriebe, Logistiker für Warentransporte

GESUCHT: Fahrzeuglackierer

Eine Hightech-Lackiererei mit den nettesten Kollegen der Welt braucht Verstärkung.
Mehr Infos auf...
autolackiererei-arlutz.de



Holz-Baustoffkaufmann für Verkauf, Beratung, EDV, LKW-Dispo z. März/April 18 in Vollzeit, bei guter Vergütung, in Festanstellung gesucht. Holz-Lücke, Beim. 05406/5517 o. /2063 o. 05473/594 nach 18 Uhr

Landwirt / Tierwirt (m/w) in Vollzeit, zur Verstärkung unseres jungen Teams, gesucht. Wir sind ein zukunftsorientierter Betrieb, in der Nähe von Meppen, mit Sauenhaltung, Ferkelaufzucht, Schweine- und Hähnchenmast, sowie Ackerbau. 0151/16679970 oder hof.schulte@web.de

Sprachtherapeutische Praxis

sucht ab sofort Mitarbeiter/in (Klinische/r Linguist/in, Logopädin/e etc.) in Voll- oder Teilzeit.
Praxis für Sprachtherapie Heike Meschke
Kohlbrink 8 · 49324 Melle
Telefon: 0173/8185397
E-Mail: praxis-meschke@gmx.de

Mitarbeiter m/w im Außendienst gesucht. 0173/2193513

Physiotherapeutin in GM-Hütte zur Verstärkung unseres Teams auf 450 € - Basis (Abendstunden), gerne auch Bachelor-Studenten, zu sofort oder später gesucht.
Praxis für Physiotherapie Baller und Herkenhoff. 05401/6420 o. E-Mail info@physiofit-gmh.de

Reinigungskräfte (m/w) in Bad Iburg auf geringf. Basis ab 5 Uhr o. SV-pflichtig ab 14.30 Uhr gesucht. ADU Gebäude-service. 0160/1572560

Hotelfachkraft und Servicekraft, flexibel als Teilzeit- oder Vollzeitanstellung gesucht. Kein Abend- oder Nachtdienst. Cafe/Hotel Dreyer, Salinenstr. 7, Bad Rothenfelde. 05424/21900

Ich brauche einen Assistenten. Ich brauche Assistenz (körperliche Behinderung.) Jungen Alters + Führerschein ist notwendig. Per E-Mail: st.schuchmann@osnanet.de

Zur Verstärkung unseres Teams Koch/Jungkoch in Vollzeit gesucht. 49143 Wallenhorst Tel.: 01 72 / 449 55 88 E-Mail: info@gzp-wallenhorst.de

Koch/Köchin in VZ/TZ ges., Gasthaus Thies, Gäste 05405/2601

Kraftfahrer (CE) für Innerdeutsch/Frankreich gesucht, auch Aushilfen für Tagestouren. Burlage Spedition 05429/929690

Physiotherapeut/in in Teilzeit gesucht. MLD erwünscht / MT von Vorteil. Physiotherapie Nicole Holtfort-Rehme. 0541/23400

freund Wein und Delikatessen

Kaufmännischen Mitarbeiter/in im Einkauf/Disposition

Weinkontor Freund GmbH mit Sitz in Borgholzhausen (NRW) ist ein Familienbetrieb, der seit 35 Jahren Wein und Delikatessen importiert und an den Fachhandel verkauft. Wir suchen zum baldmöglichsten Zeitpunkt einen Mitarbeiter/in zur Unterstützung unseres Teams im Einkauf/Disposition.

Ihre Aufgaben:

- Abwicklung und Überwachung von Streckengeschäften
Zollabwicklung
Datenpflege und Überwachung
Korrespondenz mit Lieferanten
Sie verfügen über gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Wir bieten

ein sehr gutes Betriebsklima und ein junges, dynamisches Team, das Ihnen von Seite steht und Ihnen die Möglichkeit bietet, frei und kreativ zu arbeiten sowie ein erstklassiges, spannendes Sortiment! Eine leistungsgerechte Bezahlung, Arbeitgeberzuschüsse zur Altersvorsorge, Urlaubs- und Weihnachtsgeld.

Wir freuen uns auf Ihre aussagefähige, schriftliche Bewerbung mit Ihrer Gehaltsvorstellung per Post oder per Mail an:

WEINKONTOR FREUND GmbH
Dirk Röhrig
Nienkamp 17, 33829 Borgholzhausen
roehrig@weinkontor-freund.de
www.weinkontor-freund.de



Werden Sie einer von uns. Wir suchen zur Unterstützung unseres Teams:



Industriekauffrau/-mann



Ihre Aufgaben

- Terminverfolgung, Reklamationsbearbeitung
Artikelpflege im ERP System
Unterstützung Wareneingang
Wahrnehmung allgemeiner Tätigkeiten im Einkauf



Ihr Profil

- Abgeschlossene Berufsausbildung zur Industriekauffrau/-mann
Berufserfahrung im Einkauf, idealerweise Metallbe- und verarbeitung
Gerne geben wir auch hochmotivierten Berufseinsteigern die Chance
Eigenverantwortliches, kostenbewusstes und termingerechtes Arbeiten



Wenn Sie tatkräftig in einem innovativen Team mitarbeiten und sich gerne persönlich weiterentwickeln wollen, sind Sie bei uns richtig! Mehr erfahren unter: www.kitzmann-gruppe.de

Magdalena KITZMANN GmbH
Personalabteilung
Gutenbergstraße 24-29 · 49525 Lengerich



Sicherheitsmitarbeiter/innen. Für unseren neuen Logistikkunden in Dissen (PLZ 49201) suchen wir Mitarbeiter in Voll- und Teilzeit sowie auf 450€ Basis für den Bereich Objektschutz/Pforte. Einsatz in Wechselschicht. EDV Grundkenntnisse werden vorausgesetzt. Bewerbung telefonisch unter 0171/1277957 oder via Email: bewerber@comsec.de ComSec GmbH

Wir suchen eine/n Physiotherapeut/in zu sofort oder später, in TZ o. VZ, gerne mit MLD. 05422/981603, info@krankengymnastik-melle.de

Suche Kraftfahrer für Stückgutverkehr für 7,5 t & 12 t, in OS und Melle. ADR wünschenswert, gute Bezahlung + Spesen + Prämie. 0176/56742996

Suchen Mitarbeiter für Bewachung in Flüchtlingsunterkunft. Voraussetzung: 34a o. Sachkunde. Zahlen 13,77 €, Sonn-, Nacht- und Feiertagszulage. Stabba 0152/54235970 ustabba@gmx.de

Zahnarztpraxis sucht: Telefonistin für Rezeption und Sekretärin in Teilzeit (gerne mit Berufserfahrung) 0176/84505242

Dentallabor Klimenko sucht

Zahn-techniker (m/w)

in Vollzeit/Teilzeit für die Kunststoffabteilung und Modellherstellung in Hasbergen. Tel. 0151/17708241

ZFA gesucht

Dr. Susanne Pape Katharinenstraße 2 49074 Osnabrück 05 41/25 99 510

LKW-Fahrer/in FS Kl. C/CE, für Transporte von Schuttcontainern 1,3 - 10 m³. Bewerbung per Mail: witte-transporte@web.de oder 0541/ 59095 Witte GmbH & Co. KG

Stellengesuche

Automobil Verkäufer

59, zertifiziert, langjährige Berufserfahrung, im Neu- und Gebrauchswagenverkauf sucht neuen Wirkungskreis, gerne auch in Teilzeit. A 144605 H

Altenpflegerin sucht eine Stelle, 24 Std., mit Wohnmöglichkeit. 0151/55924634

Bäckermeister in ungekündigter Stellung, sucht neue Herausforderung im Raum Melle - Osnabrück. A 144515 K

Gmh Haushaltshilfe sucht 015152273376

Haushaltshilfe gesucht 015204238838

Haushaltshilfe gesucht in Osnabrück-Westerberg. 0176/21694333

Haushaltshilfe in Hasbergen-Ohrbeck gesucht Mo-Fr von 9-11 Uhr 0172/5624707

Haushaltshilfe in Melle/Mitte 1 x wöchentlich von älteren Herren ges. 05422/5246

Haushälterin in GMHütte von Privat gesucht. 05401/40066

Hilfe für gelegentliche Tätigkeiten auf unserem landwirtschaftlichen Betrieb gesucht, ausmisten Pferdeställe usw. 05433/6487

Polier / Bauingenieur im "Un"ruhestand gesucht zur Unterstützung von privaten Bauherrn (Bau von MFH Hellern) 03329/6904484 bauvorhaben-hellern@gmail.com

Putz- u. Bügelhilfe in OS-Wüste 1-2 x wöchentlich (Mo. und Do. vormittags) für ca. 4 Stunden (13 €/Std.) gesucht. athh6667@t-online.de

Putz/Bügelhilfe stundenweise in Ueffeln gesucht. 0176/78398246

Putzfrau, Raum Bramsche/Engter, gesucht, 4/5 Std. pro Woche. 05407/8575024

Putzfrau, Raum Wallenhorst, Bramsche, gesucht 4/5Std./Woche 05407/8575024

Quakenbrück: Suchen kurzfristig Raumpfleger (m/w) zur Reinigung eines Gewerbeobjektes auf 450 € Basis (11,0 Std wö., ab ca. 16.30 Uhr tgl.) 05431/14-213

Reinigungskräfte brutto/netto gesucht. (Nr. 12) Gebiet: Melle / Gesmoder Str. AZ: Di. + Do. + Sa. 6.00 - 8.00 Uhr auf 450 € Basis AZ: Mo. - Sa. 17.30 - 21.00 Uhr auf Steuerk. Bewerbung unter: 0541/9121826 oder e-mail: os@rdg-rational.de

Reinigungskraft in Bissendorf für ca. 3 Std. wöchentlich gesucht. 0171/4907788

Rentner mit Minibagger bietet Arbeiten im Raum OS an. 0152/56890671

Rentnerhepaar sucht Putz-/Haushaltshilfe 3 Std./Wo. nähe Schölerberg. Z 144538

Suche Lagerrist auch als Kfz-Mechaniker oder Landmaschinenmechaniker mit Höchstbezahlung, Mercedes Benz Nordsterne GmbH & Co. KG. 05465/203410

Suche Rentner aus den Gewerken Elektro, Sanitär, Maurer für private Altbauanierung in OS-Schinkel. 0175/7220787

Welcher rüstige Rentner (Dachdecker) verstreicht unser Hohlpfannendach von innen? 0176/86133610

Wir suchen deutschsprachige, motivierte Reinigungskräfte für ein Objekt in Engter auf geringfügiger Basis. ROFRA Gebäudereinigung 05461/71891

Nebenbeschäftigungen Gesuche

Alle Baum-, Hecken-, Strauch-schnitte, Bäume fällen. 05461/968535

Alle Baum-/Gartenarbeiten, auch Hecke schneiden, Abtransport und Pflasterarbeiten. 0541/3472715

Alle Maler-, Badsanierungs-, Bodenverlege- u. Innenausbauarbeiten übernimmt deutscher Handwerker mit guten Referenzen nebenberuflich. 01577/1255577

Übernehme kurzfristig Gartenarbeit, Pflaster (Naturstein), Bäume fällen, Hecke schneiden, Zaunarbeit, Pflasterreinigung und Gartenpflege (mit Entsorgung). 0541/7704193

Übernehme kurzfristig Gartenarbeit, Pflaster (Naturstein), Bäume fällen, Hecke schneiden, Zaunarbeit, Pflasterreinigung und Gartenpflege (mit Entsorgung). 0541/7704193

Übernehme kurzfristig Gartenarbeit, Pflaster (Naturstein), Bäume fällen, Hecke schneiden, Zaunarbeit, Pflasterreinigung und Gartenpflege (mit Entsorgung). 0541/7704193

Übernehme kurzfristig Gartenarbeit, Pflaster (Naturstein), Bäume fällen, Hecke schneiden, Zaunarbeit, Pflasterreinigung und Gartenpflege (mit Entsorgung). 0541/7704193

Übernehme kurzfristig Gartenarbeit, Pflaster (Naturstein), Bäume fällen, Hecke schneiden, Zaunarbeit, Pflasterreinigung und Gartenpflege (mit Entsorgung). 0541/7704193

Übernehme kurzfristig Gartenarbeit, Pflaster (Naturstein), Bäume fällen, Hecke schneiden, Zaunarbeit, Pflasterreinigung und Gartenpflege (mit Entsorgung). 0541/7704193

Übernehme kurzfristig Gartenarbeit, Pflaster (Naturstein), Bäume fällen, Hecke schneiden, Zaunarbeit, Pflasterreinigung und Gartenpflege (mit Entsorgung). 0541/7704193

Übernehme kurzfristig Gartenarbeit, Pflaster (Naturstein), Bäume fällen, Hecke schneiden, Zaunarbeit, Pflasterreinigung und Gartenpflege (mit Entsorgung). 0541/7704193

Übernehme kurzfristig Gartenarbeit, Pflaster (Naturstein), Bäume fällen, Hecke schneiden, Zaunarbeit, Pflasterreinigung und Gartenpflege (mit Entsorgung). 0541/7704193

Übernehme kurzfristig Gartenarbeit, Pflaster (Naturstein), Bäume fällen, Hecke schneiden, Zaunarbeit, Pflasterreinigung und Gartenpflege (mit Entsorgung). 0541/7704193

Übernehme kurzfristig Gartenarbeit, Pflaster (Naturstein), Bäume fällen, Hecke schneiden, Zaunarbeit, Pflasterreinigung und Gartenpflege (mit Entsorgung). 0541/7704193

Übernehme kurzfristig Gartenarbeit, Pflaster (Naturstein), Bäume fällen, Hecke schneiden, Zaunarbeit, Pflasterreinigung und Gartenpflege (mit Entsorgung). 0541/7704193

Übernehme kurzfristig Gartenarbeit, Pflaster (Naturstein), Bäume fällen, Hecke schneiden, Zaunarbeit, Pflasterreinigung und Gartenpflege (mit Entsorgung). 0541/7704193

Übernehme kurzfristig Gartenarbeit, Pflaster (Naturstein), Bäume fällen, Hecke schneiden, Zaunarbeit, Pflasterreinigung und Gartenpflege (mit Entsorgung). 0541/7704193

Übernehme kurzfristig Gartenarbeit, Pflaster (Naturstein), Bäume fällen, Hecke schneiden, Zaunarbeit, Pflasterreinigung und Gartenpflege (mit Entsorgung). 0541/7704193

Übernehme kurzfristig Gartenarbeit, Pflaster (Naturstein), Bäume fällen, Hecke schneiden, Zaunarbeit, Pflasterreinigung und Gartenpflege (mit Entsorgung). 0541/7704193

Übernehme kurzfristig Gartenarbeit, Pflaster (Naturstein), Bäume fällen, Hecke schneiden, Zaunarbeit, Pflasterreinigung und Gartenpflege (mit Entsorgung). 0541/7704193

Übernehme kurzfristig Gartenarbeit, Pflaster (Naturstein), Bäume fällen, Hecke schneiden, Zaunarbeit, Pflasterreinigung und Gartenpflege (mit Entsorgung). 0541/7704193

Übernehme kurzfristig Gartenarbeit, Pflaster (Naturstein), Bäume fällen, Hecke schneiden, Zaunarbeit, Pflasterreinigung und Gartenpflege (mit Entsorgung). 0541/7704193

Hier gehen die besten Bewerber ins Netz.



Der große Stellenmarkt für die Region Osnabrück-Emsland

- Aktuelle Jobangebote
Alle Branchen und Karrierestufen
In der Tageszeitung und online: noz.de/jobwelt



Wochenende!



Foto: dpa

Kamelmilch
Das „weiße Gold“
der Wüste

IM LEBEN, SEITE 3

Einsame Insel
Vlieland – zwischen
Dünen und Meer

AUF REISEN, SEITE 4

Florian Bartholomäi
Wie ein TV-Mörder
das Böse erlernte

IM GESPRÄCH, SEITE 8



Foto: ignago/Horst Galuschka



Von Ulrich Traub

Wer als Karnevals-einsteiger beim Düsseldorfer Rosenmontagszug zuschaut, wird sich über spontane Applauswellen wundern. Immer wieder brandet Beifall auf, nicht etwa, weil der Prinzenwagen vorbeituckert oder es Kamelle regnet. Nein, laute Zustimmung erfahren gerade die Wagen mit den politischen Motiven.

Jacques Tilly heißt der Mann, der für die Wagen, soll heißen für die Figuren und Szenen, verantwortlich zeichnet. Er ist Wagenbauer aus Passion, und das haben von Trump bis Kim, von Erdogan bis Putin und von Kohl bis Merkel die Mächtigen zu spüren bekommen. Rund um den Globus sind nach Karneval seine, na ja, mindestens provokanten Arbeiten auf den Titelseiten und Homepages zu sehen. Die Wagen mit dem prominenten Personal kennt man also in der weiten Welt, aber wer ist eigentlich dieser Jacques Tilly?

„Ich mache Satire auf Rädern“, erklärt der Mittfünfziger, der stets im roten Overall anzutreffen ist. Und verweist auf die Tradition des Karnevals, einmal im Jahr den Herrschenden die Meinung sagen zu können. Dass der Düsseldorfer Karnevalszug als der politischste im ganzen Land gilt, ist Tillys Verdienst. „Anderswo hat man halt die Hosen voll“, meint er. Der Karneval habe zwar seine frühere Bedeutung, seine Ventilfunktion für die Menschen verloren. Wir lebten eben in einer Spaßgesellschaft. „Aber mein Bedürfnis war es immer schon, politisch zu arbeiten“, erzählt der Düsseldorfer bei Instant-Kaffee und Spritzgebäck im Backstage-Bereich der riesigen Wagenbauhalle.

Schon während seines Studiums hatte der Kommunikationsdesigner Erfahrungen im Wagenbau gesammelt. Auch später, als er in der Werbung seine Brötchen verdienen wollte, blieb Tilly dieser Beschäftigung, die mittlerweile zum Hobby geworden war, treu. „Ende der 90er habe ich dann entschieden, mich ganz auf den Bau von Großplastiken zu konzentrieren.“ Der Wagenbau für den Rosenmontagszug, den hier alle nur „de Zoch“ nennen, blieb aber das Kerngeschäft bzw. eine Herzensangelegenheit. Daneben arbeitete Tilly für Diskotheken und Messen oder baute für den FC Schalke eine Allstar-Mannschaft.

An dieser Stelle will man doch schnell wissen, wie eigentlich Wagenbau funktioniert. „Wir haben die Leichtbauweise entwickelt“, erklärt der Experte. „Das heißt, unsere Plastiken sind umbaute Luft.“

Halt garantiert eine Maschendraht-/Holzkonstruktion – „umweltfreundlich ganz ohne Styropor“, betont der Wagenbauer. Darauf wird nur eine einzige dünne Lage Papier aufgetragen, das sogenannte Kaschieren. Dann kann gemalt werden. Hört sich nicht so schwierig an, ist aber, wenn man an die Antlitze unserer Mächtigen denkt, die man ja sofort erkennen soll, ein sehr diffiziles Stück Arbeit.

Tilly zeigt Fotos vom letzten „Zoch“. Theresa May, die sich den Brexit-Colt in den Mund steckt, ist bestens getroffen. „Den Wagen haben nach Rosenmontag sogar die Brexit-Gegner in Großbritannien ausgeliehen, um May zu ärgern.“ Auch der aufgrund damals hoher Umfragewerte aufgepumpte Martin Schulz ist unverkennbar. Das gilt genauso für die ewige Angela Merkel als „Mammutti“ (in Mammutgestalt) und das blonde Dreigestirn Le Pen, Trump und Geert Wilders. An deren Seite hatte Tilly

einen blond gefärbten Adolf Hitler platziert: „Blond ist das neue Braun“, so das freche Motto dieses Wagens.

„Bloß nicht zu harmlos sein, sondern scharf und gemein“, postuliert Tilly mit einem Gesichtsausdruck, der harmloser nicht sein könnte. „Wir müssen den Punkt treffen, wo es wehtut.“ Das ist ihm in den letzten Jahren wahrlich geglückt. So waren 2016 Schmerzensschreie sogar aus Ankara und Warschau vernehmbar. Eine türkische Generalkonsulin

forderte noch während des „Zochs“ die sofortige Verhüllung eines Wagens. Er zeigte, wie sich Erdogan und ein IS-Vertreter mit Kurdenblut zuprosteten. Auch keine Jubelschreie löste die kniende Frau namens Polen aus, die unter dem Stiefel des Herrn Kaczynski kauert. Das polnische Außenministerium wollte in Berlin intervenieren. Dort aber verteidigte ein Regierungssprecher die Meinungs- und Kunstfreiheit.

Dass Kritik nicht nur auf höchster Ebene laut wurde, sondern sich zudem in die tiefsten Niederungen der digitalen Empörungskultur verstieg, kann leider nicht mehr

verwundern. „Das war ein großer Spaß“, erinnert sich Jacques Tilly an Hunderte Hassmails, die er als Reaktion auf den letzten „Zoch“ erhalten habe. Ihm sei tatsächlich aus rechten Kreisen „Stürmerpropaganda“ vorgeworfen worden, und man habe ihn als „Systemling“ beschimpft. Tilly lächelt dabei. Er meint es offensichtlich ernst. „Positive Rückmeldungen bekomme ich aber auch immer sehr viele.“ Der Wagen, auf dem ein AfD-Vertreter als vom IS aufgezoogene Spielfigur Hass auf Muslime herausbrüllt, hatte besonders stark polarisiert. Er sehe ein rechtsnationales Rollback in der Welt. „Umso notwendiger ist es, unsere Werte zu verteidigen“ – auch mit Karnevalswagen.

Typisch Tilly, dass das Gespräch jetzt nicht in Richtung Helau und Kamelle dreht. Nein, der Mann, der im letzten Jahr von Amnesty

Satire auf Rädern

Zu Besuch bei Jacques Tilly,
Deutschlands bekanntestem Karnevalswagenbauer



Politische Botschaften in Leichtbauweise:

Jacques Tilly (links) und sein Team arbeiten an Umzugswagen, die möglichst „scharf und gemein“ sein sollen, wie auch beim „Zoch“ 2016 (oben).

Fotos: Ulrich Traub (3)/ Tilly (3)

International mit dem Gelben Trikot der Menschenrechte ausgezeichnet wurde und Großplastiken für Greenpeace und Foodwatch gebaut hat, kommt vielmehr auf die Aufklärung zu sprechen und ihre Bedeutung für die heutige Zeit. „Freiheit, Pluralismus, Toleranz – alles Werte, die auf die Aufklärung zurückgehen.“ Am Anfang seiner Tätigkeit als Wagenbauer seien es die Kreativität und der Spaß gewesen, die ihn angetrieben hätten. „Aber der homo politicus in mir hat sich immer mehr in den Vordergrund geschoben.“ Jeder, der es verdient habe, bekomme eins drüber, ohne weltanschauliche Schranken.

Dass das vielen Menschen zu weit geht, zu drastisch ist, liegt in der Natur der Sache. Gibt es denn im Düsseldorfer Karneval keine Kritik? Seit Mitte der 90er-Jahre seien die Verantwortlichen im höchsten Maße tolerant und mutig. „Anders als in manch anderen Karnevalshochburgen, wo oft Betonköpfe das Sagen haben“, freut sich Tilly. Ein Geschäftsführer habe damals sogar Entwürfe zurückgewiesen, das sei „Deko fürs Altersheim“, erinnert sich der Wagenbauer. Von da an konnte der Düsseldorfer ungebremst Gas geben.

30 bis 40 Entwürfe lege er jährlich dem Karnevalskomitee vor, zwölf davon würden realisiert – „und zwar streng geheim“. Nachdem es mit mehreren Wagen unter anderem einem zum Kreuzifix-Urteil, der 1996 drei Narren am Kreuz zeigte, Ärger gegeben hatte, werden die Entwürfe seit dem Jahr 2000 nicht mehr der Öffentlichkeit vorgestellt. Die gekreuzigten Narren sind seinerzeit übrigens verhüllt durch Düsseldorf gefahren – als wäre es ein Werk von Christo.

Worauf darf man sich denn in diesem Jahr gefasst machen? „Kein Kommentar!“ Der Hallenteil, in dem die politischen Großplastiken gebaut werden, bleibt verschlossen. „Es sind auch erst fünf Wagen in Arbeit, für die anderen habe ich noch keine Idee“, lautet eine der wichtigsten Arbeitsanforderungen von Tilly. „Das heißt, der letzte Wagen wird meistens erst in der Nacht vor Rosenmontag fertig.“

Was allerdings bereits feststeht: Der Düsseldorfer „Zoch“ wird wieder für jede Menge politischen Zündstoff sorgen.

Information: www.grossplastiken.de. **Tipp:** Jacques Tilly betreibt die einzige Wagenbauerschule weit und breit. In Workshops kann man dort den Bau von Großplastiken lernen.

MAMMA MIA

Was wackelt denn da?



Von Franziska Scharnitzki

Irgendwas ist anders ...“, stellte meine große Prinzessin neulich morgens fest. Vor meinem ersten Kaffee und noch nicht so ganz ansprechbar, fragte ich müde, was sie denn damit meine. „Das Zähneputzen war so komisch, ich glaube ich habe einen Wackelzahn. Kannst du mal schauen, Mama?“

Ich bin ja eigentlich nicht ganz magenfest bei dentalen Problemen, aber für den lieben Nachwuchs tut Mama ja alles. Also Augen zu, Finger an den Zahn und – ja, da bewegte sich tatsächlich etwas. Ich muss wohl ein wenig entsetzt dreingeschaut haben, denn meine Große erkundigte sich vorsichtig, ob denn mit ihr alles in Ordnung sei. „Ja, natürlich“, antwortete ich schnell, „ich bin nur erschrocken, da der Zahn tatsächlich wackelt.“ „Wieso“, fragte das verwirrte Kind, „ein Wackelzahn ist doch wunderbar!“

Um das Kind nicht unnötig zu traumatisieren, sparte ich mir an dieser Stelle meine weiteren bislang gesammelten Erfahrungsberichte zum Thema Zähne, Dentalspezis, Spritzen, Schmerzen und dem Verlust vieler Euronen. Und versuchte es stattdessen mit einem kindgerechten Gleichnis: „Wackelzähne sind für mich wie Spinnen. Sie sind eigentlich etwas Gutes, aber anschauen mag ich sie nicht so recht.“

Die praktisch veranlagte Tochter beschloss daraufhin, dass Papa den Zahn ja dann rausziehen könne. Apropos Papa, ob es wohl zu früh sei, um ihn anzurufen? Oder Oma und Opa? Schließlich musste die Kunde vom Wackelzahn schnellstmöglich in die Welt getragen werden. „Nun ja, öhm, machen wir später“, versuchte ich den Schlaf der übrigen Familienmitglieder zu retten. Was für die Prinzessin nur ein kurzer Dämpfer war – denn schließlich mussten Pläne gemacht werden, wer im Kindergarten zuerst vom Wackelzahn-Wunder erfahren sollte.

So viel Euphorie machte mich dann doch ganz melancholisch: „Warum hast du überhaupt schon einen Wackelzahn, du warst doch eben noch mein Baby...“ „Ach Mama“, konterte die Prinzessin lachend, „das ist normal beim Großwerden. Der Babyzahn muss raus, damit der Schulzahn kommen kann! Ich bin doch jetzt ein Vorschulkind!“ Auch wieder wahr.



Von wegen Mutti kocht am besten! Eltern wissen aus leidvoller Erfahrung, dass ihrem Nachwuchs das Essen in der Kita fast immer besser zu schmecken scheint als zu Hause.
Foto: Colourbox.de

Das Geheimnis der Kita-Köche

Warum der Nachwuchs im Kindergarten fast alles isst

Von Corinna Berghahn

Von Kindern, die zu Hause am Essen herumäkeln, aber in der Kita anstandslos alles probieren und das meiste sogar essen, höre sie tagtäglich, sagt Astrid Fels. „Die zerknirschten Eltern tröste ich dann damit, dass es eben eine vollkommen andere Situation für die Kinder ist, in der Kita zu essen“, sagt die Köchin der Campus-Kita und lacht. Denn da gebe es keine Eltern-Kind-Machtspiele – und zudem eine Gemeinschaft von Gleichaltrigen, die zulange.

Das mag stimmen, aber Eltern wissen aus leidvoller Erfahrung, dass ihrem Nachwuchs das Essen in der Kita fast immer besser zu schmecken scheint als zu Hause. Gibt es also ein Geheimnis? Um das zu erfahren, besuchen wir den Arbeitskreis der Köchinnen und Köche in Tageseinrichtungen für Kinder in Osnabrück.

Alle drei Monate treffen diese sich unter Federführung der Verbraucherzentrale in einem der Kindergärten der Stadt. Bei den

Treffen werden die Einrichtungen inspiziert, es wird die Küchenausstattung verglichen und natürlich auch in die Töpfe geguckt. Dieses Mal ist die Campus-Kita des Studentenwerks Osnabrück an der Reihe – und mit ihr Astrid Fels in der Pflicht, ihre Kollegen zu verköstigen.

Dabei wird natürlich auch über das Essen geredet – und darüber, wie man sowohl den Kindern, ihren Eltern, den Ernährungsregeln der Deutschen Gesellschaft für Ernährung (DGE) und dann auch noch den gesetzlichen Bestimmungen für Großraumküchen gerecht werden kann. „Fisch in der Kita-Küche: Zubereitung, Rezept, Einkauf“ war eines der Themen in diesem Jahr, ein anderes, etwas trockeneres lautete „Optimierung der Arbeitsaufgaben und Organisation“.

„Wir versuchen, bei diesen Treffen alle Themen zu vertiefen, die die Köche von Kindergärten betreffen. Und da viel aus praktischen Erfahrungen erzählt wird, nehmen unsere Teilnehmer immer einen großen Batzen neues Wissen mit in ihren eigenen Küchen-Alltag“, ist sich Annette Liebner sicher. Die Regionalfachberaterin für Ernährung der Verbraucherzentrale organisiert die Treffen.

Astrid Fels kann das nur bestätigen: „Was und vor allem wie ich mit dem Konvektomaten alles zubereiten kann, habe ich erst durch den Austausch mit den Kollegen erfahren.“ Für Laien: Dieser Heißluftofen wird oft in Großküchen gebraucht, da man mit ihm große Mengen Essen zubereiten, dabei aber auf große Mengen an Öl verzichten kann.

Zudem entwickelt der Arbeitskreis der Osnabrücker Köchinnen und Köche das „Rezept des Monats“, das sie in den teilnehmenden Kitas kochen und dessen Rezept sie dann zum Mitnehmen auch für die Eltern bereitstellen. „Wichtig ist, dass das Rezept saisonale Produkte enthält und zudem die Regeln der DGE anwendet“, sagt Liebner. Also vollwertig und weder besonders fettig noch gezuckert ist.

Doch wie bekomme ich das Essen nun ins Kind? „Zwang geht gar nicht“, findet Fels. „Probieren müssen die Kinder in der Campus-Kita alles, aber wenn sie es wirklich nicht mögen, dann ist das

eben so. Jeder hat seinen eigenen Geschmack“, sagt sie. Trotzdem sollten Eltern durchhalten und die Lebensmittel in kleinen Portionen den Kindern immer wieder anbieten: „Es dauert, bis sich die Geschmacksknospen an etwas Neues gewöhnen.“

Auch bei Farben sind manche Kinder heikel: „Grüne oder rote Lebensmittel werden erst einmal mit einem „Bäh!“ kommentiert – aber je mehr man die Kinder daran gewöhnt, desto mehr steigt die Chance, dass sie beispielsweise Brokkoli oder Paprika irgendwann gerne mögen.“

Trotzdem: Die Renner in den Kita-Küchen sind keine Unbekannten. Wenn Pizza, Milchreis und Kartoffelbrei auf den Tisch kommen, wollen viele kleine Esser einen Nachschlag. „Der Trick sind die Zutaten – und das Selbstkochen“, so Fels. „Die Pizza machen wir aus Vollkorn- oder Dinkelmehl, unsere Brownies bestehen zu einem großen Anteil aus Zucchini – und Fleisch kommt in der Campus-Kita nur einmal die Woche auf den Teller. Stattdessen aber bis zu zweimal Fisch – und das nicht nur in Stäbchenform.“

KINDERKRAM

Kleine Maus ganz groß

Von Sina Wilke

Eines Tages bemerkt eine Maus in Hamburg, dass alle anderen Mäuse weg sind. Aber wo sind sie hin? Amerika! Die Maus will hinterher – und baut sich ein Flugzeug. Das Hörbuch „Lindbergh“ ist eine großartige Abenteuergeschichte, die davon erzählt, wie jemand Kleines etwas Großes schafft. Eingebettet in eine Rahmenhandlung mit Erzähler und Zeichner, liest Schauspieler Bastian Pastewka die zauberhafte Hommage an Charles Lindbergh, der 1927 als erster Pilot ohne Zwischenlandung den Atlantik überquerte. „Lindbergh“ erhielt den Deutschen Kinderhörbuchpreis Beo. Ein spannendes und lehrreiches Abenteuer, das es auch als Buch gibt.

Torben Kuhlmann: Lindbergh. Die abenteuerliche Geschichte einer fliegenden Maus. Inszenierte Lesung mit Bastian Pastewka in allen Rollen, der Hörverlag, ab 5, Audio-CD, ca. 43 Minuten, 8,99 Euro, ISBN 978-3844519617



EXPERTENRAT

Vor dem Einschlafen runterkommen

Vor dem Einschlafen müssen Kinder zur Ruhe kommen. Deshalb sollten sie spätestens eine Stunde vor der Zubettgehzeit mit wilden Spielen aufhören und ruhige Sachen machen. Auch Eltern müssen sich da schon mal zurückhalten. Wenn sie spät Feierabend haben, sind ausgelassene Aktivitäten mit den Kindern nicht mehr drin. Stattdessen sollten sie um diese späte Uhrzeit entspannte Dinge mit ihren Sprösslingen machen, etwa Malen oder Vorlesen. Zu früheren Tageszeiten ist Toben für Kinder natürlich wichtig und auch schlafförderlich. Denn nur dann, wenn sie abends auch müde sind, können sie einschlafen. Viel Bewegung, möglichst an der frischen Luft, hilft Kindern beim Einschlafen. Sind sie allerdings überdreht und zu müde, können sie auch nicht einschlafen. Weil auch Fernsehen und Computer den Übergang ins Land der Träume schwer machen, sollten Bildschirmmedien eine Stunde vor der Schlafenszeit tabu sein. Dasselbe gilt für schwere Mahlzeiten, die das Einschlafen behindern. Auch sie sollte es spätestens eine Stunde vor dem Schlafen nicht mehr geben. *rei*

Wenn Eltern sich für ihre Kinder prügeln

Der Beschützerinstinkt macht manche Mutter zur Furie – bei unserem Kolumnisten ist es andersrum

Liebe Corinna,

in einer Aachener Sporthalle haben Eltern sich in den Ringkampf von Grundschulern eingemischt und eine Massenschlägerei angezettelt – und Du fragst, ob mir das auch passieren könnte? Ich und Gewalt? Damit mein Kind im sportlichen Wettstreit obsiegt? Bist du irre? Ich bin mit knapper Not 1,70 Meter groß. Um keinen Preis der Welt würde ich Zehnjährige auf dem Gipfel ihrer Leistungsfähigkeit provozieren.

Ich finde schon verbale Auseinandersetzungen mit Kindern schwierig. Die Kommunikation unter Erwachsenen ist ja stark durch gemeinsame Grundannahmen gesteuert. Wie stark, merkt man erst, wenn man sein Kind gegen Spielplatz-Despoten verteidigt. Als mir zum ersten Mal ein Drittklässler erklärt hat, dass er zuerst da war und der Bestimmer ist, war ich rhetorisch völlig ausgeknockt. Inzwischen habe ich eine Standardantwort: „So läuft das hier nicht, Freundchen, sonst heulen gleich alle.“ Das appelliert



Vater, Mutter, Kind: Die Elternkolumne

Eltern stehen täglich vor harten Gewissensfragen. Auch unsere Kolumnisten: Corinna Berghahn hat ihrer ersten Tochter den Ad-

ventskalender geplündert und die zweite nach drei Monaten abgestellt. Daniel Benedict intrigiert bei der Oma, damit seine Söhne

weniger Geschenke kriegen. In diesem Briefwechsel beichten sie ihre Sünden. Alle Briefe zum Nachlesen: noz.de/elternkolumne

an die Einsicht, klingt aber immer noch genug nach einer Drohung, um auch zu wirken.

Grundsätzlich ist es allerdings gefährlich, Konflikte überhaupt auf der Ebene der Kinder zu schieben. In Aachen soll eine Mutter das fremde Kind sogar geschubst haben. Bis dahin dürften die meisten der späteren Schläger gelangweilt aufs Handy geguckt haben. Danach aber war der Krieg unvermeidlich. Nichts peitscht die Empörung mehr auf, als Fremde, die am eigenen Kind rumerziehen. Ich habe selbst mal erlebt, wie eine Freundin diesen Fehler begangen hat. Zum ersten Mal saß ich in einem Sandkasten,

in dem die Mütter lauter waren als die Kinder. Peinlich.

Kontrollverlust aus verletztem Rechtsempfinden: Leider erlebe ich das selbst manchmal, wenn auch nie in meiner Eigenschaft als Vater. Im Gegenteil! Neulich hatte ich auf dem Rad einen Autofahrer hinter mir, der hupend und mit aufheulendem Motor vorbeidrangeln wollte. An der ersten Kreuzung halten wir und schnauzen uns natürlich an wie zwei achtjährige Wrestler. Was dann passiert, kann ich mir selbst nicht erklären. Wahrscheinlich verändert der Alltag mit Geschwisterkindern das Stammhirn – sodass Geschrei bei mir inzwischen

selbst dann Abwehrreflexe auslöst, wenn es von mir kommt. Jedenfalls höre ich mich in all meinem Gebell von Nötigung und Polizei auf einmal die folgenden Worte brüllen: „Und jetzt ist Schluss mit dem Lärm hier, wir vertragen uns!“ Es hat funktioniert. Auf Knopfdruck hat mein Feind mich angestrahlt. Noch bis zur nächsten Ampel haben wir einander glücklich zugewinkt.

Herzliche Grüße!
Dein Daniel

PS: Apropos Krieg: Haltet Ihr Euch an das Waffenverbot an Niedersachsens Grundschulen?

Kind macht Sachen



Das Nervige an kleinen Geschwistern ist, dass sie die volle Aufmerksamkeit der Eltern einfordern, wenn sie sich langweilen. Also hat die dreijährige Amelie kurzerhand alles an Spielzeug und Kuscheltieren in das Bett ihres fünf Monate alten Bruders Joris gepackt, damit dieser gut beschäftigt ist. Denn: Ein zufriedenes Baby ist bekanntermaßen ein ruhiges Baby und lässt den Eltern mehr Zeit für die Geschwister. Macht Ihr Kind auch Sachen? Dann schicken Sie uns doch ein Bild und eine kurze Beschreibung per Mail an wochenende@noz.de. Foto: Gebbeken



Zum Kamelemelken!

Fettarm und bekömmlich: Milch und Schokolade aus der Wüste

Von Michael Marek
und Anja Steinbuch

Dubai ist für den Burj Khalifa bekannt, die künstlich angelegte Insel „The Palm“ und klimatisierte Malls. Weniger geläufig ist das „weiße Gold“ – Kamelmilch, aus der sogar Schokolade hergestellt wird.

Angenehme 25 Grad im Schatten sind es jetzt im Februar, ein warmer Wind weht aus der Wüste herüber. Vor uns in einem abgegrenzten Bereich etwa zwei Dutzend Kamele, über ihnen ein Dach aus Wellblech. Eine der Kamelstuten tritt vor, kommt zu uns ans Gatter, eine andere drängelt nach, ihre Kälber folgen ihnen. Freundlicher Blick, neugierig beäugen sie uns, die Unterlippe hängt entspannt herunter. Wir reichen ihnen eine Möhre – als Belohnung, schließlich sollen die Tiere sich wohlfühlen und reichlich von ihrer wertvollen Milch geben.

Umm Nahad, eine halbe Autostunde von Dubai entfernt: Hier, mitten in der Wüste, fließen kein Erdöl und kein Erdgas. Hier wird Kamelmilch „gefördert“. Flüssiges, weißes Gold, das sich auch zu Schokolade verwandeln lässt.

Auf das Gelände von „Emirates Industry for Camel Milk & Products“ kommt nur, wer sich vom Sicherheitsdienst die Autoreifen desinfizieren lässt. Man könnte ja Bakterien einschleppen. Auf der Farm werden Kamele auf einem 1,5 Quadratkilometer großen Gelände gehalten. Das entspricht einer Fläche von 210 Fußballfeldern. Hier leben die Tiere in Gruppen mit maximal 25 Tieren.

500 Mitarbeiter beschäftigt das Unternehmen, die meisten kommen aus Bangladesch, Indien und Pakistan oder aus Europa. Letztere sind meist in Führungspositionen tätig. Emiratis sieht man – wie überall in Dubai – auch auf der Kamelfarm nur selten.

Wer in die Produktionsstätten will, muss erst einmal Schutzkleidung anlegen. Das verlangen die Hygienebestimmungen. Wie bei Kühen haben Kamelstuten vier Zitzen, die in der Leistengegend sitzen. Melkstand und Melkschalen sind an die kleineren, flacheren Kameleuter angepasst. Zweimal am Tag werden die etwa 4200 „Wüstenschiffe“ gemolken.

Kamelstuten sind feinfühlig – und eigensinnig. Sobald ihnen eine Kleinigkeit nicht passt, geben sie keine Milch mehr. Sie lassen sich nur melken, wenn das Kalb zuvor gesäugt wurde, und während des Melkprozesses muss das Jungtier in der Nähe seiner Mutter verweilen. Wenn die Kameldame keine Lust hat, dann kann man sich noch so bemühen, aber ihre Milch rückt sie nicht raus. Selbst wenn die Stuten entspannt, gut gelaunt und freigeibig sind, erhält man maximal sieben Liter pro Tier und Tag.

Im Vergleich zu unseren mitteleuropäischen Kühen, die täglich zwischen 25 und 40 Liter geben, ist das recht wenig. Auch das macht die Kamelmilch so wertvoll. Nach dem Melken wird die Kamelmilch bei 75 Grad Celsius pasteurisiert. Derzeit liegt die Produktion bei 6000 Liter Milch pro Tag. Zwei



Mitten in der Wüste werden die Kamele gemolken und das „weiße Gold“ gewonnen.
Fotos: Michael Marek

Drittel davon gehen in den Frischmilchverkauf, aus dem Rest wird vor allem Milchpulver produziert.

Seit Jahrtausenden leben die Beduinen Arabiens in symbiotischer Beziehung mit ihren Tieren, und sie schwören auf die Heilkraft von Kamelmilch. Während eine Kuh im Wüstenklima nach vier Stunden ohne Wasser schlappmacht, kommt das Kamel dank seiner Fähigkeit, Wasser in den roten Blutkörperchen zu speichern, zwei Wochen und länger ohne Wasser aus – und, kaum zu glauben, sie gibt weiter Milch. „Emirates Industry“ arbeitet daran, das Kamel wieder zu einem Nutztier zu machen – ähnlich der Kuh wie

in Europa, obwohl die Emiratis heute ihre Kamele zuallererst als Renttiere schätzen. Traditionell füttern sie ihre wertvollen Tiere vor einem Rennen mit Kamelmilch, von deren Kraft sie überzeugt sind. Doch über viele Dekaden war das flüssige Gold der Wüstenschiffe fast völlig aus den Ländern der Emirate verschwunden. Heute produziert man neben der Milch auch Trinkjoghurt, Käse und sogar Körperpflegeprodukte.

Und mehr noch: Latte machiato war gestern, Camelatte und Camelcino ist heute – zumindest in Dubai sind das die Getränke der Stunde. In dem arabischen Emirat bieten Cafés Kaffee-

getränke und Tees mittlerweile mit Kamelmilch an. Das ist nicht nur exotisch, sondern angeblich auch gesund.

Kamelmilch hat einen vollmundigen Geschmack mit einem leicht salzigen Abgang. Wissenschaftler haben herausgefunden, dass Kamelmilch leichter verdaulich sein soll als Kuhmilch und sich besonders für Allergiker eignet. Darüber hinaus hat sie 50 Prozent weniger Fett als Kuhmilch, drei- bis fünfmal mehr Vitamin B, mehr Calcium und andere Mineralien. Es gibt Studien, die festgestellt haben, dass bei Diabetes II Kamelmilch helfen kann, den

Blutzuckerspiegel zu regulieren und den Cholesterinspiegel niedrig zu halten. Sogar bei Krankheiten wie Morbus Crohn kann Kamelmilch helfen.

Außerdem fehlen der Kamelmilch die Eiweiße Beta-Laktoglobulin und Beta-Kasein, die eine Milcheiweißallergie auslösen können. Auch für Menschen mit einer Laktoseintoleranz sei sie besser verdaulich, versichert das Unternehmen. Allerdings mahnen Kritiker: Die positiven Resultate mancher Kamelmilchforscher seien mit Skepsis zu betrachten, weil umfassende klinische Studien zur Wirkung von Kamelmilch fehlten. Dagegen ist gesichert, dass die Kamele hier auf der Farm in Dubai keine Hormone und keine Antibiotika gespritzt bekommen.

Dieses Gesundheitsversprechen überzeugt nicht nur Emiratis: Seit 2013 dürfen Kamelmilchprodukte der Marke „Camelicious“ auch nach Europa exportiert werden – ob als Joghurt, Käse, Salbe oder Badesatz. Bis dahin sahen die strengen Seuchenschutzbestimmungen der EU die Einföhrung von Kamelmilchprodukten nicht vor.

Mittlerweile gibt es das weiße Gold auch in Deutschland als Süßigkeit zu kaufen.

Seit 2008 wird die weltweit erste Schokolade auf Basis von Kamelmilchpulver hergestellt. Etwa 100 Tonnen sind das jährlich. Das sei noch steigerungsfähig, allein die Verkaufsmenge der Schweizer Schokoladenhersteller liege bei über 170 000 Tonnen, sagt Martin van Almsick. Der Exil-Kölnler aus Deutschland ist Geschäftsführer von „Al Nassma“ (zu Deutsch: erfrischende Wüstenbrise), einem Tochterunternehmen von „Emirates Industry“.

Bis 2015 war die Schokoladenmasse alles andere als made in Dubai. Sie wurde in Wien vom Traditionshaus Manner produziert. Dort war das Know-how der Chocolatiers vorhanden, um das Kamelmilchpulver vom Golf mit dem Kakao der Elfenbeinküste und der Vanille aus Madagaskar in süßes Naschwerk zu verwandeln. Schließlich wurde die Schokoladenmasse zurück nach Dubai verschifft und von „Al Nassma“ in Pralinen oder Tafeln weiterverarbeitet. Damit ist aber seit knapp zwei Jahren Schluss, die komplette Schokoladenherstellung findet in der Wüste statt, so van Almsick: „Das Kind ist erwachsen geworden und kann alleine laufen!“

Diese Exklusivität hat ihren Preis. Eine 70-Gramm-Tafel in den Geschmacksorten Zartbitter, Macadamia & Orange, arabische Gewürze kostet sechs Euro. Am Ende eines jeden Besuchs steht natürlich die Verköstigung. Und tatsächlich: Kamelmilch im Glas serviert, schmeckt weniger nach Fett und hat eine leicht wässrig-salzige Note, aber ohne das intensive Aroma einer Ziegen- oder Schafsmilch. Die Kamelmilchschokolade ist – im Gegensatz zur Vollmilchschokolade – sehr viel cremiger und weicher.

SILBERBLICK

Ohne Nutella geht nichts



Von Lea Becker

Ein gewisser schokoladiger Brotaufstrich ist bei vielen Menschen sehr beliebt. Auch ich gehöre dazu. Ich bin ein Nutella-Junkie. Allerdings artete diese Leidenschaft manchmal etwas aus.

Frühstück ohne Nutella ist für mich unvorstellbar. Ich brauche meine tägliche Dosis, sonst werde ich grummelig. Ich löftele die Creme zwar nie pur, aber ich esse schon nach dem Motto „Nutella mit Brot statt Brot mit Nutella“. Ein Reserveglas steht immer im Schrank. Wenn ich verreise, habe ich immer Nutella im Gepäck. Es gibt nichts Schlimmeres, als an einem Frühstücks-Buffer zu stehen, wo es nicht das Original gibt. Das Weekly Pack, sieben Mini-Gläser, ist ein beliebtes Geschenk meiner Freunde. Eigentlich aber auch jedes andere Nutella-Glas. Von meinen Eltern habe ich ein Fünf-Kilogramm-Glas bekommen. Es hat keine drei Monate gehalten. Jetzt steht es gemeinsam mit 30 anderen Gläsern ausgekratzt auf meinen Küchenschränken. Ich sammle ausgewählte Stücke. Kürzlich hatte Nutella eine Aktion, bei der jedes Glas ein Unikat ist. Der Kommentar meiner Mutter dazu: „Ich glaube, du musst anbauen.“ Im Supermarkt durchwühlte ich dann die Paletten nach den schönsten Exemplaren – eine schwierige Entscheidung. Meinen Verbrauch spiegelt die Sammlung übrigens keineswegs wider. Regelmäßig schleppe ich die „normalen“ Gläser zum Container. Fehlt eigentlich nur noch, dass sich meine Haut in die schokoladige Creme verwandelt.

AUSBLICK



Am Freitag fällt der Startschuss für den Kampf um die Medaillen: Im südkoreanischen Pyeongchang werden vom 9. bis zum 25. Februar die **23. Olympischen Winterspiele** ausgerollt. Die Eröffnungsfeier wird am Freitag hierzulande ab 12 Uhr im Ersten gezeigt. Insgesamt 153 Athleten, 59 Frauen und 94 Männer, entsendet der Deutsche Olympische Sportbund nach Südkorea. Die großen Hoffnungen ruhen unter anderem auf Biathletin Laura Dahlmeier, die Skispringer Richard Freitag und Andreas Weltinger und Eisschnellläuferin Claudia Pechstein. Vor vier Jahren holten die deutschen Sportler bei den vergangenen Winterspielen 2014 im russischen Sotchi 19 Medaillen.

Foto: dpa

RÜCKBLICK



Mit einem breiten Grinsen posierte Bruno Mars mit seinen sechs Trophäen vor den Fotografen. Der R&B- und -Funksänger zählte mit sechs Auszeichnungen zu den großen Abräumern bei den diesjährigen **Grammy Awards** am vergangenen Sonntag. Sein „24K Magic“ wurde von den Juroren als bestes Album geehrt, und seine Single „That’s What I Like“ konnte den Sommerhit „Despacito“ als besten Song des Jahres ausstechen. Ein goldener Grammy ging auch nach Deutschland: Die Elektro-Pionier Kraftwerk, die schon einen Grammy für ihr Lebenswerk besitzen, gewannen mit ihrem „3-D – Der Katalog“ den Musikpreis für das „Beste Dance/Elektronische Album“.

Foto: dpa

Auf den Geschmack gekommen?

Einreise: Reisepass (mindestens sechs Monate gültig); ein Visum muss für touristische Aufenthalte in den Vereinigten Arabischen Emiraten (bis zu 90 Tage ab Datum der Einreise) nicht eingeholt werden.

Infos: Fremdenverkehrsamt Dubai: Bockenheimer Landstr. 23, 60325 Frankfurt am Main, Tel. +49 69/71 00 02-0

www.visitdubai.com/de/ Infos des Auswärtigen Amtes über die Vereinigten Arabischen Emirate: www.auswaertiges-amt.de/DE/Laenderinformationen/00-SiHi/VereinigtesArabischesEmirateSicherheit.html

Zeitzone: Der Zeitunterschied beträgt +3 Stunden während der deutschen Winterzeit

und +2 Stunden während des Sommers.

Währung: Dirham (AED), 1 Euro = ca. 3,9 AED.

Camelicious Farm Ist nur mit dem Auto erreichbar und liegt ca. 30 Autominuten von Dubai City entfernt; vom Dubai World Trade Center über die Autobahn E 66 Richtung Al Ain, Abfahrt/Exit 26 (hinter der Dubai Out-

let Mall) Umm Nahad. Führungen finden von Samstag bis Donnerstag statt; jeweils stündlich von 9 bis 17 Uhr und lassen sich vorab buchen bzw. reservieren. Tel.: +971 43 33 81 83, office@themajlisdubai.com/www.camelicious.ae Die Touren (ca. 45 Minuten) kosten 39 Dirham. Eine Kamelmilchverkostung ist inbegriffen. astb



Zwischen Dünen und Meer: Ein Vlieland-Besuch hat auch in der kälteren Jahreszeit seine eigenen Reize – abseits des Inseldorfes kann es dann schon ganz schön einsam werden.

Foto: dpa

Natur und Stille

Vlieland ist klein und autofrei – und genau deswegen ist die Wattenmeerinsel so beliebt

Von Carsten Blumenstein

Nils Koster geht glatt als Vorbild durch. Der 37-Jährige aus Utrecht wollte auf Vlieland eigentlich nur für ein paar Monate als Musiklehrer arbeiten. „Dann hat es mir so gut gefallen, dass ich einfach geblieben bin“, sagt er. Koster gehört zu der Sorte Mensch, die Willem Joosse gerne als Tourist auf Vlieland begrüßen würde. 200.000 Menschen haben im vergangenen Jahr auf der niederländischen Insel Urlaub gemacht. „Ein paar mehr können es schon noch werden, ich setze vor allem auf die Wiederholungstäter“, erklärt der Vorsitzende des Verkehrsvereins auf Vlieland. „Die Leute müssen ja nicht gleich bleiben wie Nils Koster. Es reicht doch, wenn sie ein- oder zweimal im Jahr ihre Ferien hier verbringen.“ Dabei hofft Joosse auf ein bestimmtes Publikum und auf mehr Deutsche. „Nur zwei bis drei Prozent der Inselbesucher kommen aus unserem Nachbarland“, sagt er. „Menschen, die Interesse an Natur und Kultur haben, sind bei uns herzlich willkommen.“

Ein Stück Kulturgut ist inzwischen auch Nils Koster bzw. der Käse, den er herstellt. Der Mann vom holländischen Festland hat auf Vlieland eine neue Leidenschaft entdeckt und dafür seinen Beruf an den Nagel gehängt. Koster macht Käse.

Zwar nicht direkt auf Vlieland, doch in einem Bunker auf der Insel reifen die runden Laibe zu wahren Köstlichkeiten. Auf Vlieland gibt es keine Kühe, die Milch der vielen Schafe und Ziegen ist für deren Nachwuchs reserviert. So wie es die Natur vorgesehen hat. Koster produziert seinen Käse daher auf dem Festland in der Nähe des Vlieland Fährhafens Harlingen. Die frisch produzierten Laibe bringt er zurück auf die Insel und lagert sie in einem kleinen Bunker auf einer Düne in der Nähe des Leuchtturms

für mehrere Wochen oder sogar Monate.

Etwa 3000 Kilogramm verkauft Koster im Jahr – nach wie vor überwiegend auf Vlieland. Dort auch an die lokalen Restaurants, aber auch online und über einen Händler inzwischen in die ganze Welt. Unter anderem in die USA, wo es richtige Fans des Vlieland Käses gibt. Zeewierkaas heißt eine der Spezialitäten, Käse mit Algen. Den Seetang holt sich Koster direkt aus dem Wattenmeer vor Vlieland, trocknet und verarbeitet ihn zu einer wirklich besonderen Delikatesse.

Mit Delikatessen kennt sich auch Vincent Kikstra aus. Er ist Austernfischer. Jeden Tag geht er raus aufs Wattenmeer, dort gibt es die teuren Meeresfrüchte in Hülle und Fülle. Kikstra ist auf Vlieland geboren, das Handwerk hat er von seinem Vater gelernt. Neben den Austern fängt er noch weitere Köstlichkeiten wie den Knurrhahn oder die Scholle. Diesen Fang räuchert er dann in einem seiner beiden Öfen direkt hinter dem Deich. Wenn Saison ist, verkauft er seinen Fang an einem Stand auf dem nahe gelegenen Cam-

pingplatz. Im Herbst und Winter verlässt Kikstra auch schon mal seine Insel. Street Food heißt das Zauberwort, die angesagten Märkte mit Trucks, in denen vor den Augen der hungrigen Gäste frische Gerichte aller Art zubereitet werden, gibt es natürlich auch in den Niederlanden. Zum Beispiel in Amsterdam, wo Vincent Kikstra zuletzt im Oktober ein paar Tage lang seine Beute aus dem Meer verkauft hat. Oder die Leute kommen eben zu ihm, auf die Insel. Seine Touren ins Watt, Gummistiefel und Plastikbecher für den Fang inklusive,

werden immer beliebter. Ein Reiseveranstalter aus Amsterdam bietet auch Touren nach Vlieland an, dann bereitet Vincent Kikstra Leckereien aus dem Meer auch mal für 150 Leute vor.

Wer auf Vlieland Urlaub macht, der sucht Natur und Ruhe. Und davon bekommt der Gast auf der Insel jede Menge. Wattenmeer, Nordsee, hohe Dünen, lange Sandstrände, viele Radwege, keine Autos (nur einige Einheimische und Zulieferer besitzen einen motorisierten Untersatz), kleine Einkaufsstraße, gehobene Gastronomie, gute Hotels, zahlreiche Ferienhäuser und zwei Campingplätze – Vlieland hat einiges zu bieten. Das hat auch Orfeus van der Veer gemerkt. Die Liebe zu einer Frau hat ihn auf die Insel gebracht, die Liebe zu Vlieland hat ihn bleiben lassen. So wie bei Nils Koster. Van der Veer hat im Sommer eine Eventagentur für Outdoor-Aktivitäten, im Winter arbeitet er unter anderem als Guide für den Tourismusverein. Ein Leben ohne Vlieland kann er sich nicht mehr vorstellen – zu reizvoll und abwechslungsreich ist die kleine Insel im Wattenmeer. „Das Wichtigste ist, dass die Menschen gute Erinnerungen mitnehmen“, sagt Tourismuschef Willem Joosse. Dann kommen sie immer wieder – und bleiben vielleicht sogar für den Rest ihres Lebens auf Vlieland.

Weitere Infos unter vlielanderkasbunker.nl
vlieland.net



Drei Typen von Vlieland: Orfeus van der Veer (l.) ist Guide und besitzt eine Agentur für Outdoor-Aktivitäten, Nils Koster (M.) macht Käse im Kaasbunker und Vincent Kikstra ist Austernfischer.



Fotos: Blumenstein

Trip-Tipp

Informationen

Vlieland hat insgesamt einen 20 Kilometer langen Strand, das Radwegenetz hat eine Länge von 26 Kilometern.

Anreise

Fähren fahren täglich vom Festland in Harlingen nach Oost-Vlieland. Zwischen Vlieland und der nächstgelegenen Insel Terschelling besteht ebenfalls eine Verbindung. Die Schiffe nach Vlieland befördern keine Autos.

Hoteltipps

„De Herbergh van Flieland“ ist ein Hotel/Restaurant mit Ausblick auf das Wattenmeer.

Reisen als Herausforderung

„The Travel Episodes“ versammelt spannende Geschichten aus aller Welt

Mut machen, sich selbst und die Welt kennenzulernen. Das soll auch der dritte Band der Buchreihe „The Travel Episodes“, Geschichten vom Reisen jenseits des Massentourismus. 26 Reise-Erzählungen „von allen Enden der Welt“ hat Herausgeber Johannes Klaus zusammengestellt, philosophische und nützliche, exotische und heimische.

So unterschiedlich wie die Verfasser – Journalisten, Wissenschaftler, Abenteurer, Reise-

buchautoren – so unterschiedlich sind auch die Texte. Die einen machen sich intensiv Gedanken über das Reisen, über das, was Fremde bedeutet, die anderen schreiben einfach auf, was sie erlebt haben, ungefiltert und auch ohne große Selbstreflexion. Eins haben aber alle gemeinsam: Die Geschichten wirken authentisch. Sie sind aus Reisen entstanden, die nicht vorgefertigt waren, die sich die Autoren „erarbeitet“ haben. Nicht immer war alles purer

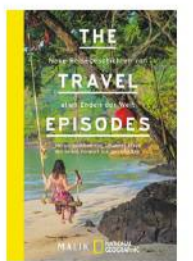
Genuss – auch das wird ehrlich geschildert. „Alleine reisen ist einfach, alleine ankommen ist schwierig“, notiert etwa dpa-Reisedeputierter Philipp Laage in Finnland. Und Reporter Markus Steiner gesteht: „Ich dachte, ich würde am Ende meiner Reise zurückkehren oder irgendwie ankommen. In meiner Lebensmitte oder an einem Ort, den ich möglicherweise Zuhause oder Heimat nennen wollte... Aber so lief es nicht. Es war anders.“ Oleander Auffahrt überfiel manch-

mal die Befürchtung, Indien könne ihn mit Haut und Haar verschlingen. Und der Österreicher Martin Zinggl erreichte auf Fidschi den Zustand „meiner psychischen Schmerzgrenze“.

Man sieht, Reisen ist nicht immer leicht, wenn man selbst dafür verantwortlich ist – ohne das Netz eines Reiseveranstalters und die touristische Pseudo-Realität. Dafür umso spannender, wenn man sich auf den Moment besinnt, ohne Smartphone. Konfrontiert mit

einer womöglich un schönen Wirklichkeit vor Ort überfallen den Reisenden schon mal existenzielle Fragen. Das Fortkommen erweist sich als logistische Herausforderung.

Was süchtig macht, sind die Begegnungen mit anderen Menschen, mit einem anderen Alltag, die verschiedenen Lebensweisen, Charaktere, die neben dem Reisecharme das besondere Etwas ausmachen. Auch davon erzählen diese „Travel Episodes“.



Johannes Klaus (Hrsg)
„The Travel Episodes“, Malik,
333 Seiten, 15,00 Euro,
Iwanowski's Reisebuchverlag,
ISBN 978-3-492-40487-7

Skipaß alpin und nordisch auf glitzernden Schneedecken, Rodeln auf mehrfach ausgezeichneten Rodelbahnen, Winter- und Schneeschuhwandern in klarer Luft – der Winter in Bad Hindelang im Allgäu ist ein Genuss für Körper, Geist und Seele. Ein Genuss für Feriengäste ist auch die „Bad Hindelang Plus-Karte“, die insbesondere aktiven Urlaubern zugute kommt. Die bereits ab der ersten Nacht gültige Bonusgästekarte, die mehr als 220 beteiligte Plus-Gastgeber vom Hotel über Ferienwohnungen bis zum Campingplatz ohne Aufpreis beim Einchecken ausstatten, bietet ganzjährig 20 Leistungen extra. Der Ski- und Rodelpass ist auf der Gästekarte während des gesamten Aufenthalts ebenso inkludiert wie Ski-Busse, Erlebnisbäder und verschiedene Freizeiteinrichtungen. Die uneingeschränkte Nutzbarkeit der Bergbahnen im Winter in Verbindung mit anderen Leistungen am gleichen Tag ist alpenweit einmalig.

Ein Alleinstellungsmerkmal mit Spaßfaktor, von dem vor allem Erwachsene mit Kindern profitieren: Wer mit seiner Familie verreist, kennt die leidenschaftlich geführten Diskussionen am Ferienort – jeder hat zu etwas anderem Lust. Da jede Aktivität Geld kostet, ist das Urlaubsbudget oft schneller aufgebraucht als geplant. Die „Bad Hindelang Plus-Karte“ garantiert der ganzen Familie bis zur Abreise die Flexibilität, nach der man sich gerade im Urlaub sehnt. „Bei uns in Bad Hindelang sogar ganz ohne Zusatzkosten und lange Wartezeiten – an der Kasse anstehen müssen Bad Hindelang Plus-Gäste nicht“, sagt Maximilian Hillmeier, Tourismusdirektor in Bad Hindelang.

Und so einfach funktioniert's: Die beim Einchecken in der Unterkunft erhaltene Karte beim Ausflug an das Drehkreuz halten – fertig. Der elektronische Sperrriegel öffnet sich automatisch bei 20 Leistungsträgern. Etwa an den Talstationen des Skigebiets Oberjoch, das der Deutsche

Viele Wege ins Tal

Actionreiche Tage in Bad Hindelang



Ein Traum in Weiß: Umfangreiche Modernisierungsarbeiten lassen das Skigebiet Oberjoch im höchstgelegenen Ski-Bergdorf Deutschlands in neuem Glanz erstrahlen.
Foto: Skigebiet Oberjoch/Dominik Berchtold

Skiverband 2013 zum „Besten Familienskigebiet“ im Alpenraum kürte. 15 präparierte Strecken aller Schwierigkeitsgrade auf 30 Pistenkilometern stehen im rund 100 Hektar großen Ski-Areal zur Verfügung. Seit der Modernisierung 2015 erreichen Skifahrer und Snowboarder das komplette Skigebiet per Sesselbahn. Der verbliebene Schlepplift am „Idealhang“ wahrt Nostalgie und Erinnerung an große Ski-Geschichte: Oberjoch gilt seit dem Bau und der Inbetriebnahme des Schlepplifts am Iseler vor 75 Jahren als eine „Wiege des deutschen Skisports“.

Die Übungshänge sind ideal für Kinder. Heiß begehrt bei den Ski-Minis ist das 20 000 Quad-

ratmeter große „Ziener-Schneekinderland“, in dem der Ski-Nachwuchs ebenso professionell betreut wird wie in den zahlreichen Skischulen am Ort. Bei Stammgästen und Familien mit Kindern sehr beliebt sind auch die Spieserlifte und der Sonnenhanglift in Unterjoch. Der Eintritt ist mit der „Bad Hindelang Plus-Karte“ frei. Dass es häufig Familien nach Bad Hindelang zieht, hat einen guten Grund: 2011 war Bad Hindelang die erste Kinderland-Hauptstadt in Bayern und ist seither Marken-

partner der bayerischen Marke „Kinderland“. „Familienfreundlichkeit ist bei uns schon seit vielen Jahren an jeder Ecke spürbar“, sagt Marketingleiterin Anke Birle und fügt hinzu: „Zufriedene Kinder heißt zufriedene Eltern. An diesem Leitspruch haben wir uns immer orientiert und wurden mehrfach bestätigt.“

Kinder und auch Erwachsene mit breitem Grinsen begegnet man in Bad Hindelang auch nahe der drei jeweils 3,5 Kilometer langen Naturrodelbahnen

an der Hornbahn – einem echten Highlight. Eine barrierefreie Achter-Gondel-Bahn führt Gäste hinauf auf den Gipfel. Hinab geht es mit viel Spaß und Karacho auf den Rodelbahnen mit Gütesiegel: Der Allgemeine Deutsche Automobilclub (ADAC) verlieh den Bahnen in Bad Hindelang betreffend Sicherheit und Qualität das Prädikat „sehr gut“. Seither zählen die Hindelanger Rodelbahnen zu den besten und sichersten in Europa. Zwei der drei Bahnen sind für Kinder geeignet. An der blau mar-

kierten Rodelbahn gibt es eine Beschneiungsanlage. Schlitten können gegen eine Gebühr an der Talstation der Hornbahn ausgeliehen werden.

Bad Hindelang bietet eines der abwechslungsreichsten Langlaufgebiete der Allgäuer Alpen. 90 Loipen-Kilometer (Doppelspur- und Freestyle) stehen parat. Das Angebot reicht von fast ebenen Loipen durch das sonnenverwöhnte Ostrachtal, bis an den Rand des Naturschutzgebiets „Allgäuer Hochalpen“ im Hintersteiner Tal. Wer es anspruchsvoller mag, wählt die hochalpine Umgebung im „Vorsäss“ oder in der Hochtallage mit den Ortsteilen Oberjoch und Unterjoch bis ins Tannheimer Tal/Tirol mit dem Naturschutzgebiet „Vilsalpee“. Zur Wintersaison 2017/2018 hat Bad Hindelang seine Langlaufkompetenz weiter ausgebaut: An der östlich der Hornbahn gelegenen Nachtloipe „Auf der Ach“ wurde eine zusätzliche Beschneiungsanlage gebaut.

Alternativen zum alpinen Skifahren, Rodeln oder Ski-Langlaufen gibt es zur Genüge. Zum Beispiel eine Schneeschuhwanderung, eine von Bergführern geleitete Skitour, eine romantische Winterwanderung auf eine von mehr als ein Dutzend anheimelnden Berghütten oder ein gemütlicher Spaziergang auf den insgesamt 50 Kilometer langen geräumten Winterwanderwegen. Besonders empfehlenswert ist ein Winterspaziergang in das tief verschneite Hintersteiner Tal im „Naturschutzgebiet Allgäuer Hochalpen“. Die Route über die „Luitoldhöhe“ belohnt Schneewanderer im Winterwunderland Bad Hindelang mit einem Blick auf die tief verschneite Allgäuer Gipfelwelt oder vom Imberger Horn aus mit einem großartigen Panoramablick hinab ins Bad Hindelanger Tal.

Weitere Infos unter badhindelang.de

Gewinnspiel

Wir verlosen eine Woche für zwei Erwachsene und ein Kind inklusive Schlemmer All-Inclusive im Kinderhotel Oberjoch (eigene Anreise). In Deutschlands höchstem Bergdorf liegt eine der besten Familien-Urlaubsadressen im Allgäu: Das Kinderhotel Oberjoch – ein Fünf-Smiley-Kinderhotel. Das Hotel bietet auch in diesem Winter einen Familienurlaub zum Bestpreis. Die Kleinsten wagen die ersten Bögen am Übungshang im Hotelgarten, in Sichtweite der Eltern und betreut von Skilehrern und Mitarbeitern des Kids-Clubs.

Ein neues „Athleticum“ im Glaskubus auf dem Hoteldach gibt sportlichen Eltern mehr Möglichkeiten für das Workout. Saniert wurde zudem die große Panorama-Bade- und Saunalandschaft, die neben der 128 Meter langen Reifenwasserrutsche und mehreren Pools eine separate Kinder-

und Textilsauna sowie einen ausschließlich Erwachsenen vorbehaltenen Spa-Bereich erhielt. Erweitert ist nun auch das „Relaxium“, das unter anderem baliensische Betten und eine Musik-Lounge bietet. Die großen Pluspunkte des Hauses sind täglich 13 Stunden Baby- und Kinderbetreuung sowie große Spielbereiche drinnen und draußen.

Kinderhotel Oberjoch, Am Prinzenwald 3, 87541 Bad Hindelang-Oberjoch, Tel. (0 83 24) 70 90, kinderhoteloberjoch.de

Gewinn-Hotline
01378 40 20 52
Wir wünschen Ihnen Viel Glück!

Der Anruf kostet 50 Cent aus dem Festnetz der Deutschen Telekom (abweichende Preise aus den Mobilfunknetzen). Mitarbeiter dieser Zeitung und ihrer Tochterunternehmen sowie deren Angehörige sind von der Teilnahme ausgeschlossen. Teilnahmeschluss: Freitag, 9. Februar 2018.

OSTSEE



Kleine Strandsburg
SINNLICHES GENIESSEN

3 Nächte ab 212 € – Anreise So. bis Di.*
3 Nächte ab 222 € – Anreise Mi. bis Sa.*
Gültig: bis 30.03.2018, 02.04.–06.05., 28.10.–21.12.2018

*Preis p.P. im DZ inklusive:
• Frühstücksbuffet, Genießer-HP
(2x 4-Gänge/Bufett, 1x Candle-Light-Dinner)
• 60 min. Wellness-Kosmetik-Anwendung
• Nutzung des Spa- und Saunabereiches & des örtl. Thermalbades • WLAN u.v.m.

MST Hotel GmbH • Hotel Kleine Strandsburg • Dünenstr. 11
17454 Zinnowitz • 038377 38 000
info@kleine-strandsburg.de
www.kleine-strandsburg.de

Heiligenhafen, *** FeWo, 45-60 m² • WLAN, www.steuck-fewo.de

RÜGEN Hotel Villa Granitz****
DZ, Appartem., Suiten • www.villa-granitz.de
18586 Baabe • 038303-1410 • Inh.: Lothar GDR
FeWo**** • 2-4 Personen • 030-85 40 72 03
www.roethaus-seewind.de

Seebad Kühlungsborn Nh. ru/komf. FW Meerblick • www.2rosen.de • 0177 5687150

Usedom

Insel Usedom Familien Wellness Hotel **** Ostseebad Trassenheide *seeklause*
Schnupperzeit Themenbuffet/Schwimmbad/ Sauna/Erlebnispark-Piraten-Insel-Usedom
Jan.-April 3 Ü/HP 199 € | 5 Ü/HP 299 € | 7 Ü/HP 399 €

Ostern/Himmelfahrt/Pfingsten
Lagerfeuer/Tanz/Schiffahrt/Schwimmbad/Strandspaziergang
3 Ü/HP 299 € | 5 Ü/HP 474 € | 7 Ü/HP 649 €
Wellness-Gala-Weekend CandleDinner/Bufett/Sauna/ 2 Ü/HP - April 159 € • Schwimmbad/Wellness-Sonnenagel
Preis p.P./DZ-DU/WC/TV Ki.-16 J.-50%, unt.-6 J. gratis
NEU: Busse & Bahnen der Usedomer Bäderbahn kostenlos
Achtung! Jetzt Frühbuchervorteil sichern - bis zu 18%
☎ 038371-2670 www.hotel-seeklause.de
Inh.: Frank Römer, Malschower Weg 1a, 17449 Trassenheide

Schleswig Holstein

Schlei nahe Ostsee: gemütl. FH, 70 m², 2 Schlafr., Garten, Rad-/Wanderwege, Termine Frühj./Sommer frei. ☎ 04641/8373

Nordsee

Dornumersiel - schöne FeWo, ab 25 €/Tag frei. ☎ 05925/724

Norwegen



NORWEGEN
Borks Ferienhäuser 2018
www.borks.de

Teutoburger Wald

Bad Salzuflen, direkt am Kurpark
Familiäre Pension im Stadtzentrum
T. 05222/91270 • www.kurpark-haus.de

Gute Reise!

JETZT BUCHEN!

Urlaub geht immer!

Nonstop mit Germania ab Münster/Osnabrück fliegen.

Burgas · Rhodos	ab 69 €
Antalya · Faro · Málaga · Mallorca · Varna	ab 79 €
Istanbul	ab 89 €
Fuerteventura · Gran Canaria · Kos · Kreta Teneriffa · Thessaloniki	ab 99 €
Hurglada	ab 198 €

Im Flugpreis inkludiert:
20 kg Freigepäck, Snacks & Softdrinks, Zeitschriften.

Diese und viele weitere Angebote jetzt buchbar auf:
flygermania.com/Urlaub

Germania Fluggesellschaft mbH · Riedemannweg 58 · 13627 Berlin
*Endpreis one-way
**Endpreis Hin- & Rückflug

Germania
flygermania.com

MÜNSTER OSNABRÜCK
INTERNATIONAL AIRPORT

Exklusive Hotels für Ihre Auszeit



Sauerland



Hotel Diedrich – Nähe Winterberg
Hotel Diedrich OHG, 59969 Hallenberg, Nuhstr. 2,
Tel. 029 84/93 30, www.hotel-diedrich.de
Länger genießen – 5 Nächte ab 485,- € p.P.
Alltag ist schon oft genug.
Ü/HP (4-Gang Menü mit Hauptgangwahl) inkl.
ca. 30 Min. klassischer Massage, jeweils 15 Min.
Wasserbett-Massagelegge und Kräutern mit UVB
(Vitamin D3), Nutzung der Säuletherme u.v.m.



Hier könnte Ihre Anzeige stehen!
Rufen Sie uns an,
wir beraten Sie gerne!
Anzeigenabteilung ReiseZeit
Telefon 05 61 / 2 03-18 72
Fax 05 61 / 2 03-28 74
E-Mail: reise@dierichs.de



Baden vor beeindruckender Kulisse: Die Gewinner dürfen sich auf das familienfreundliche Kinderhotel Oberjoch freuen.
Foto: Hotel

Von Bettina Häger-Teichmann

Wer den Namen Kiel hört, denkt sofort an die Kieler Woche oder Kommissar Borowski vom Tatort. Die meisten Menschen kennen die Stadt im hohen Norden leider nur vom Hörensagen und waren noch nie da. Dabei gibt es viele Gründe, die Stadt an der Förde zu besuchen – und das zu jeder Jahreszeit.

Das aktuelle Verschönerungsprojekt der Stadt Kiel soll die Innenstadt demnächst noch attraktiver machen. In den kommenden Jahren wird sich das Bild weiter wandeln, denn die Kieler City soll noch lebendiger werden und ein Ort sein, an dem gearbeitet, eingekauft und auch gern gewohnt wird. Rund 400 Millionen Euro sollen dafür investiert werden.

Es tut sich also einiges in der Stadt an der Förde, was übrigens Fjord bedeutet. Wo ein Fjord ist, ist auch viel Wasser und diesem Umstand verdankt die Stadt zwei wichtige Dinge: Einmal im Jahr findet die Kieler Woche hier statt und dazu ist Kiel wichtiger Hafen für Kreuzfahrtschiffe. Nicht umsonst trägt Kiel den Namen Sailing City. Hier kann man Traumschiffe mitten in der Innenstadt erleben – nirgendwo sind Ozeanriesen zum Greifen so nah. Rund 140 Kreuzfahrtschiffe laufen pro Jahr in Kiels Hafen ein. Täglich gehen von hier aus Fähren nach Skandinavien und ins Baltikum.

Allen voran die Color Line, die die Gäste jeden Tag sehr komfortabel direkt vom Norwegenkai in 20 Stunden nach Oslo bringt. Hier erwarten die Gäste übrigens zwölf verschiedene Restaurants und Bars, Spa- und Fitnesscenter, Aqualand, Shopping-Promenade und täglich wechselndes Showprogramm und ein Casino. Die Stunden



Maritimes Großereignis: Die Windjammerparade zur Kieler Woche ist immer ein Höhepunkt.

Foto: Kiel Marketing/KSteigube

Kurzweil in Kiel

Ein Besuch der Landeshauptstadt von Schleswig-Holstein lohnt sich

vergehen wie „im Flug“ und schon ist man in Oslo. Rund 486.000 Kreuzfahrtpassagiere und etwa 1,6 Millionen Fährpassagiere kommen jedes Jahr nach Kiel, um dann mit einem Schiff weiter in den Urlaub zu fahren.

Auch die Kieler Hotels profitieren von den Mini-Kreuzfahrten. Gern reisen die Gäste einen Tag vor dem Ablegen des Schiffes an und parken das Auto kostengünstig während der Kreuzfahrt in der Hotelgarage. Einige Ho-

tels bieten auch einen Shuttle-Service zum Anleger. Wer nicht auf große Reise geht, kann übrigens auch Schiffsbesichtigungen machen; inklusive Mittagessen und Urlaubsfeeling.

Durch die Kieler Woche ist die Stadt an der Förde weit über die Grenzen Schleswig-Holsteins bekannt. Schließlich kommen jedes Jahr mehr als 3,5 Millionen Besucher und genießen die über 2.000 Veranstaltungen. Die weltweit größte Segelveranstaltung findet in diesem Jahr

vom 16. bis zum 24. Juni statt und ist damit auch gleichzeitig das größte Sommerfest Nordeuropas. Als Rahmenprogramm rund ums Segeln werden Theateraufführungen, Kunst, Ausstellungen, Feuerwerk, Kulinarische Meile, Sport-Events und Musik von Klassik bis Open-Air Rock geboten. Hauptakteure sind aber die Segler und ihre Schiffe. Als Gast kann man zum Beispiel eine Regattabegleitung oder einen Törn auf einem Traditionsssegler buchen.

Ebene Wege, wenig Anstrengung – wer gern so Fahrrad fährt, der ist oben an der Küste richtig. Von der Kieler Förde aus kann man eine Radtour direkt entlang des Förde-Ufers machen oder man fährt auf der 325 Kilometer langen aber einfachen Nord-Ostsee-Kanal-Route, die Brunsbüttel und Kiel verbindet. Begleitet wird die Fahrt von riesigen Kreuzfahrtschiffen. Der Ostseeküsten-Radweg geht von Flensburg über Kiel nach Lübeck-Travemünde und

ist ideal für eine Tagestour ab Kiel. Insgesamt führt der 430 Kilometer lange Weg durch weite, flache Küstenlandschaft und ist auch für weniger Geübte ideal.

Sehr originell ist die geführte Kieler Tatort-Fahrrad-Tour auf den Spuren von Hauptkommissar Klaus Borowski. Während der Tour fährt man zu allen Schauplätzen des Tatort-Krimis und erfährt jede Menge Hintergrundinformation vom Stadtführer.

Einfach mal weg: Anrufen und Urlaub gewinnen

Anzeige

Urlaubsjuwel am Altmühlsee

Urlaub in Gunzenhausen im „Parkhotel Altmühltal“ zu gewinnen

Gunzenhausen ist das Zentrum des Fränkischen Seenlandes. Malerisch am Altmühlsee gelegen, lädt Gunzenhausen zu aktiven Unternehmungen und zu fröhlichen Festen ein, bei denen oft die Musik die Hauptrolle spielt. Die Stadt am Limes stellt den optimalen Ausgangspunkt für die über 800 Kilometer markierten Rad- und Wanderwege rund um Gunzenhausen dar.

Das Vier-Sterne Superior Parkhotel Altmühltal bietet Ihnen ein Zuhause zum Wohlfühlen: Im Restaurant „Chicorée“ können Sie sich mit, auf die Jahreszeit abgestimmten, fränkischen Spezialitäten ebenso wie mit internationalen Feinschmeckergerichten oder einer feinen und leichten Küche verwöhnen lassen. Im „Club Vital“ sorgen ein Erlebnisschwimmbad mit finnischer Sauna, römischem Dampfbad, Frischwasser-Whirlpools, Solarium, Wasserattraktionen und das Naturkosmetikstudio für Wohlbefinden und Entspannung.

www.gunzenhausen.info, www.aktiv-parkhotel.de



Aktiv im Fränkischen Seenland: Über 800 Kilometer markierten Rad- und Wanderwege gibt es rund um Gunzenhausen.

Foto: Stefan Schaller

Glückstelefone:

Rufen Sie vom 3. bis 9. Februar das Glückstelefon an:

Urlaub im Fränkischen Seenland

Aktive Erholung in Gunzenhausen: Gewinnen Sie drei Übernachtungen für zwei Personen inklusive Halbpension im Vier-Sterne Superior Parkhotel Altmühltal, einlösbar in der Vor- und Nachsaison.

☎ 0 13 78 / 80 66 72

Stichwort: Gunzenhausen

Wohlfühlurlaub in Bad Füssing

Genießen Sie das wohltuende Bad Füssinger Heilwasser: Gewinnen Sie drei Übernachtungen (So.–Mi.) inklusive Halbpension für zwei Personen im Thermenhotel Wittelsbach in Bad Füssing.

☎ 0 13 78 / 80 66 73

Stichwort: Bad Füssing

Erholung am Fuße des Bocksberges

Entdecken Sie den Naturpark Harz mit seinen zahllosen Möglichkeiten: Wir verlosen drei Übernachtungen für zwei Personen mit All inclusive-Verpflegung im sunotel Kreuzeck in Goslar / Hahnenklee.

☎ 0 13 78 / 80 66 74

Stichwort: Bocksberg

Kostenhinweis: Der Anruf kostet 50 ct. aus dem dt. Festnetz, Mobilfunknetzen. Anbieter Telemedia Interactive GmbH. Die Gewinnspielgutscheine sind nicht übertragbar, eine Barauszahlung des Gewinns ist nicht möglich. Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Die Gewinner vom 20. Januar: Regina Aull aus Frammersbach (Bad Füssing) und Irmgard Klerx aus Werl (Borkum). Herzlichen Glückwunsch!



Fit bleiben und fit werden: Das Thermalhotel Wittelsbach in Bad Füssing ist der perfekte Ort dafür.

Foto: nh

Urlaub am Fuße des Bocksberges

Urlaub im „sunotel Kreuzeck“ in Goslar / Hahnenklee zu gewinnen



Dort wo der Harz am schönsten ist: Umgeben von großartigen Wäldern, direkt am Fuße des Bocksberges, liegt an einem idyllischen See das sunotel Kreuzeck.

Foto: Harzhotel Kreuzeck Betriebsgesellschaft mbH

Direkt am Fuße des Bocksberges liegt an einem idyllischen See das sunotel Kreuzeck. Es bietet die besten Voraussetzungen für einen gelungenen Urlaub mit der ganzen Familie.

Von der großzügigen Hotelhalle aus erreichen Sie das Restaurant „Kreuzeck“. Die rustikale „Altharzer Bierzeche“ ist ein beliebter abendlicher Treffpunkt für eine gesellige Runde mit Freunden oder Bekannten. Ein Pool mit über 130 Quadratmetern bietet zudem viel Platz zum ausgiebigen Schwimmen. In Kombination mit Sauna, Solarium und Massagen ergibt sich ein idealer Ort der Entspannung.

www.sunotel-kreuzeck.de

Einfach wohlfühlen in Bad Füssing

Urlaub im „Thermenhotel Wittelsbach“ zu gewinnen

Sich einfach nur wohlfühlen und sich dabei wunderbar erholen: Das bietet das komfortable Thermenhotel Wittelsbach seinen Gästen.

Das ruhige und doch zentrale Kurhotel ist der richtige Ort um einfach mal abzuschalten und sich zu entspannen. Hier finden Sie alles, was Sie sich für Ihre Erholung und Gesundheit wünschen. Die Küchenchefs verwöhnen mit niederbayerischen Schmankerln und internationalen Gaumenfreuden.

Entspannung und Gesundheit finden die Gäste im Vitalbereich und im Beauty Salon. In den Thermal-Hallenpools genießt man das wohltuende Heilwasser Bad Füssings. Vielfältige Therapiemöglichkeiten und das heilende Thermalwasser bieten beste Voraussetzungen dafür, fit zu bleiben und zu werden.

Zudem bietet Bad Füssing ein vielfältiges und abwechslungsreiches Freizeitangebot. Der Biovital Bewegungsparcours mit 30 Geräten lädt Sie ein, sich auch im Urlaub fit und gesund zu halten. Das rund 430 Kilometer lange Netz bestens markierter Wander- und Radwege bietet beste Bedingungen zum Wandern und Radfahren.

www.badfuessing.de, www.kurhotel-wittelsbach.de

VERGLEICHSBILDRÄTSEL



Auf den ersten Blick sehen beide Bilder gleich aus. Sie unterscheiden sich aber in acht Einzelheiten. Wo sind sie zu finden?



Die 50-Euro-Frage



Die 50-Euro-Frage: Am 7. Februar startet das Empire State Building Run-up, das bekannteste Treppenlauf-Rennen der Welt. Seit 1978 laufen Sportler um die Wette die Treppen des New Yorker Wahrzeichens hinauf. Wie viele Stufen sind es?

- a) 1337
- b) 1576
- c) 1909
- d) 2014

Wissen Sie die richtige Antwort auf unsere Quizfrage? Dann teilen Sie uns den Buchstaben mit der richtigen Lösung mit. Geben Sie ihn einfach unter der Telefonnummer **0137/8 08 40 03 85** durch.

Alternativ können Sie uns auch eine SMS an die Nummer 52020 schicken mit dem Kennwort **mobil bilder aktuell** und dem Lösungsbuchstaben. Foto: dpa

LÖSUNGEN UND GEWINNER

Vergleichsbild



Die 50-Euro-Frage lautete: Kryptowährungen boomen derzeit als Geldanlage. Neben der bekanntesten, Bitcoin, gibt es mehr als tausend weitere digitale Währungen – doch eine der hier genannten ist nur ein Fantasieprodukt. Welche?

c) Mulechain
Über einen Geldpreis dürfen sich freuen:

- Maria Mai**
Bersenbrück (50 Euro)
- Ilse Schell**
Bad Rothenfelde (25 Euro)
- Tanja Remme**
Rheine (25 Euro)
- Helene Hering**
Dissen (25 Euro)

SUDOKU

9		3	4					
		1		1		3		4
4	3	7	6	8			9	2
2	9					8	4	
3		4			9		2	5
1	8		4	5	2			
		3	9	4			6	8
		2		7		4		
8		9	2		3	1	4	7

	9	8		3				4
3			5	7				8
2							9	
		6		9	8	4		2
4	7	2					8	
		5	3	2		6		
3	2							1
				7			4	6
8			4		5	7		

„Alle Zahlen von 1 bis 9 sind in jeder waagrechten Zeile oder jeder senkrechten Reihe je einmal unterzubringen. Auch jedes 3-x-3-Käst-

chen-Quadrat darf nur je einmal die Zahlen 1 bis 9 enthalten. Die vorgegebenen Zahlen helfen bei der Lösung. Die in den vier farbig

unterlegten Feldern einzutragenden Zahlen sind die vier Lösungsziffern, mit denen Sie sich am Sudoku-Gewinnspiel beteiligen können.

Mitmachen und gewinnen

OSNABRÜCK. Wenn Sie nicht nur rätseln, sondern auch 25 Euro gewinnen möchten, hier die Bedingungen:

Für das **Kreuzwörterrätsel** gilt die Telefonnummer **0137/8 08 40 03 83**. Eine freundliche Stimme fordert Sie zur Abgabe des Lösungswortes auf und fragt Sie nach Ihrer Adresse. Ihre SMS schicken Sie mit dem Kennwort **mobil kreuzwort aktuell** (+ Lösungswort) an die Telefonnummer 5 20 20.

Die Nummern für die Durchgabe der vier gesuchten Lösungsziffern des **Sudoku leicht** geben Sie per Telefon unter der Nummer **0137/8 08 40 03 82** durch. Sie können alternativ gerne auch eine SMS mit dem Kennwort **mobil su-**

doku leicht (+ Lösungsziffern) an die Kurzwahlnummer 5 20 20 senden.

Die Telefonnummer für das **Sudoku schwer** lautet: **0137/8 08 40 03 81**. Wollen Sie lieber eine SMS schicken, senden Sie diese mit dem Kennwort **mobil sudoku schwer** (+ Lösungsziffern) an die Kurzwahlnummer 5 20 20. Die SMS kostet 0,49 Euro (inkl. 0,12 Euro VF-D2-Leistungsanteil). Der Anruf kostet 0,50 Euro aus dem deutschen Festnetz. Preise aus dem Mobilfunknetz können abweichen.

Die Lösungen der Rätsel können bis **Donnerstag, 8. Februar 2018, 12 Uhr**, eingereicht werden. Mitarbeiter von NOZ Medien dürfen nicht mitmachen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Leicht

6	3	9	5	4	2	8	1	7
8	5	1	7	6	9	2	4	3
7	4	2	3	1	8	5	9	6
5	6	8	2	3	1	4	7	9
3	2	4	8	9	7	1	6	5
9	1	7	4	5	6	3	8	2
2	8	3	9	7	4	6	5	1
1	7	5	6	8	3	9	2	4
4	9	6	1	2	5	7	3	8

Schwer

8	2	9	7	1	5	3	4	6
3	4	1	6	2	8	7	5	9
6	7	5	4	9	3	2	1	8
7	3	2	5	6	1	8	9	4
9	1	8	3	7	4	6	2	5
4	5	6	9	8	2	1	7	3
1	9	7	8	5	6	4	3	2
5	8	4	2	3	7	9	6	1
2	6	3	1	4	9	5	8	7

RÄTSEL

Anteil-schein	Futter-pflanze	eine Strauch-frucht	fair, ehrlich	Erster	Koran-abschnitt	Farbe im dt. Karten-spiel	orienta-lisches Fleisch-gericht	Person, d. sich z. Musik bewegt	britische Prin-zessin	Frage-wort	Knick im Stoff	einfacher Seemann	gerade erst	eng-lisches Hochmaß	Ge-bräuchs-gegen-stand	Fernseh-zubehör	ehem. niederl. Währung	
			Metall-dose	3	7			Klein-staat in den Py-renäen	10			Gewöh-nung an kaltes Wetter	8			fran-z., span. Fürwort: du		
blü-hende Pflanze	überbe-lastete Haut-fläche		Heide-kraut, Glocken-heide	5			Spiel-figur	außer-ordent-lich			Brett-spiel-figur		in einigen Fällen	Roman von Jane Austen				
				1	Haupt-stadt Irans	Kaffee-behälter			allgemein geschätzt	Teil des Vorderkopfes		2	erhöhter Sitz-raum in Kirchen	Dom-stadt am Rhein	ver-schwunden	überird. Wesen mit Flügeln	spani-scher Artikel	
Wasser-stands-messer	Grube, Loch	Ost-europäer	Grund-schul-fach			unver-heiratet		anti-wider		tropische Nutzpflanze	Stadt an der Ruhr	6	Freude an etwas	Ge-sichts-ausdruck				
diploma-tischer Bote					Polizei-sonder-einheit (Kw.)	antikes Zupf-instrument	11		aus Wal-speck ge-wonnenes Öl	Atem-organ der Fische								
			aufge-brühtes Heiß-ge-trränk	Schiffs-lein-wand			Berg-weide	größter Saturn-mond			wein-artiges Honig-ge-trränk		engl. Frauen-kurz-name					
germa-nisches Schrift-zeichen	hohe Männer-sing-stimme				chem. Zeichen: Molyb-dän	Vorn. des Ex-Ten-nisprofis Agassi	12		Radio-wellen-bereich (Abk.)	ausgest. Regen-lauf-vogel								
zu Gerich-tzitiere			Heil-pflanze, Korb-blütler		9			Gewicht verlieren					4					
Laub-baum, Eifer			einehig					auf Fragen reagie-ren										

Auflösung des letzten Rätsels

E	B	A	A	F	T	O	B	I	S																	
E	N	D	G	U	E	L	T	I	G																	
I	E	G	O	A	S	A	R	E	N	A	N	U	R													
N	O	R	D	S	E	E	U	H	A	U	P	T	L	R	I	N	G	E	L	E	D	I	K	T		
O	B	O	E	H	A	N	D	E	N	F	K	O	K	O	N	E	P	E	N	N	I	E	C			
Y	A	E	T	N	A	G	T	E	X	I	A	S	U	K	I	E	I	N	D	U	E	R	I	E		
H	A	B	E	N	O	B	E	V	I	O	R	P	S	T	A	N	D	K	S	E	M	I	N	A	R	
T	A	L	H	O	R	G	A	N	T	L	L	I	S	T	E	A	M									
N	P	R	I	E	M	R	F	A	Z	I	T	E	E	S	P	E										
S	O	R	E	K	A	L	K	U	E	L	V	O	R	T	R	E	T	E	N							
E	G	O	K	O	L	L	E	G	E	B	E	L	E	S	E	N	P	U								



Weitere Informationen zu unseren vielfältigen Reisen erhalten Sie beim Entdeckertag noz Reisen: Sonntag, 4. Februar 2018, 10 – 16 Uhr, OsnabrückHalle!

Paris de luxe

Die Stadt der Liebe vom 21. bis 25. Juni 2018

In der pulsierenden Seine-Metropole erwarten Sie die verschiedenen Gesichter der Stadt „der Liebe“: das ewige Paris, das Paris der Lichter, das außergewöhnliche Paris, das kreative und das moderne Paris.

Erleben Sie die schönsten Facetten der Weltstadt Paris und wohnen Sie dabei im Grünen in einem Traumhotel im normannischen Landhausstil.

Telefonische Beratung und Buchung unter **05 41/310 881** (Mo.–Fr. 9–18 Uhr) oder per Mail an **reisen@noz.de** sowie in den Geschäftsstellen Ihrer Zeitungen. Weitere Reisen: **www.noz.de/reisen**



Leistungen:

- Haustürabholung (innerhalb des Verbreitungsgebietes Ihrer Tageszeitung)
- Fahrt im 5-Sterne-Bus
- 4 Übernachtungen mit Halbpension im 4-Sterne-Hotel
- 4x Frühstücksbuffet
- Stadtrundfahrt Paris
- Seine-Bootsfahrt mit 1 Glas Champagner
- Mittagessen im Restaurant 58 Tour Eiffel mit 3-Gänge-Menü und Getränken
- Liftkarte zur 1. Etage des Eiffelturms

Reiseveranstalter: Eurostar Touristik GmbH, Emserufer 9, 49808 Lingen

Preis p.P.: ab 749,-€

Folgen Sie uns auf

Der Serienmörder

Wie Florian Bartholomäi zum häufigsten Mörder der Tatort-Geschichte wurde

Auch im 1000. Tatort „Taxi nach Leipzig“ (Szenenbild) tötete Florian Bartholomäi in der Rolle eines Taxifahrers. Foto: NDR/Meyerbroeker

Von Joachim Schmitz

Kaum vorstellbar, dass dieser durch und durch sympathische Mensch offenbar der Lieblingsmörder deutscher Regisseure ist. Am Sonntag ist Florian Bartholomäi bereits zum achten Mal als Mörder in einem Tatort zu sehen – diesmal weiß es der Zuschauer gleich von Beginn an. In einem Berliner Restaurant erzählt der 31-Jährige von der Annäherung an das Böse, Stationen seiner außergewöhnlichen Karriere, seiner Liebe zum Kampfsport und einer Auszeit in Serbien:

Herr Bartholomäi, für jemanden, der quasi in Serie mordet, machen Sie einen ausgesprochen ungeführlichen Eindruck.

Das freut mich (lacht). Natürlich hängt mir mittlerweile der Ruf an, dass ich die Bösewichte ganz gerne spiele und das wohl auch ganz gut mache. Es ist ja immer wieder erschreckend, wenn tatsächlich Morde passieren, und der Täter war dann ein Nachbar, dem niemand so etwas zugetraut hätte. Vielleicht falle ich genau in diese Kategorie Mensch, denen man ein Verbrechen nicht zutraut. Für mich als Schauspieler ist es auf jeden Fall total spannend, Figuren zu spielen, die sehr weit weg von mir sind. Weiter weg als dieser Markus Graf im Dortmunder Tatort könnte es gar nicht sein.

Das finden Sie spannend?

Ja, natürlich. Da muss ich erst mal Anknüpfungspunkte finden, wie man Gefallen an einem derart ausgeprägten Sadismus und Sarkasmus findet. In England lief letztes Jahr die zweite Staffel von „The Missing“, wo ich einen ganz lieben Polizisten spiele. Als ich den Engländern erzählte, dass ich in Deutschland häufig als der Bösewicht besetzt werde, wollten die es gar nicht glauben und meinten: Wirklich? Du bist doch so ein netter Typ.

Aber Sie haben es durchaus drauf, gefährlich und furcht-einflößend zu wirken. Trainieren Sie den bösen Blick?

(lacht) Man muss in solchen Momenten einfach davon überzeugt sein, dass man ein böser Mensch ist. Erst wenn ich es mir selbst glaube, werden es mir auch andere abnehmen. Und es geht in solchen Szenen auch darum, wer König ist und wer der Diener. Soll heißen: Um einen Bösewicht zu erzählen, braucht es auch diejenigen, die ihn als Bösewicht anerkennen.

Wie funktioniert die Annäherung an das Böse?

Das kommt immer auf die Rolle an. Ich habe mich viel mit den Tschechow-Methoden beschäftigt.

Womit?

Tschechow-Methoden sind psychophysische Übungen, bei de-

nen man lernt, wie man durch gewisse Körperübungen in Stimmungen hineinkommt, damit man nicht nur alles mit dem Kopf denkt, sondern es auch fühlt. Das sind Techniken, die bei Film- und Fernseharbeiten sehr gut funktionieren. Es gibt aber auch Methoden, bei denen man sich Fotos anschaut. Wenn ich einen Psychopathen spiele und mir längere Zeit ein Bild von Charles Manson ansehe und versuche, es zu kopieren, wie ein Kind nachzumachen, dann kann das helfen.

Haben Sie sich durch Ihre vielen Morde im Tatort eigentlich eine Zukunft als Tatort-Kommissar verbaut?

Darüber haben andere zu entscheiden, Markus Graf jedenfalls wird bestimmt kein Kommissar mehr (lacht). Ich bin so einer Rolle als Tatort-Kommissar gegenüber total offen, aber vielleicht noch ein bisschen zu jung für die Mordkommission. Dafür wäre ein bisschen mehr Lebenserfahrung nicht schlecht. Momentan gefällt es mir noch ganz gut, als Einzelgänger durch die Filmlandschaft zu streifen und mir meine einzelnen Rollen projektweise zu holen, ehe ich mich auf ein Serien-Engagement einlasse. Aber natürlich bin ich sehr interessiert, Ermittlerrollen kann man sehr spannend anlegen.

In der BBC-Serie „The Mission“ haben Sie schon eine Ermittlerrolle. Wie sind Sie da ran gekommen?

Über ein E-Casting. Das habe ich mit einem ehemaligen Mitbewohner von mir aufgenommen. Später gab's dann eins dieser Castings, bei denen man es nicht glauben möchte. Man kommt rein, spielt eine Szene zweimal, es dauert zehn Minuten, und der Regisseur sagt: Super, danke. Ich hab nur gedacht: Das ging jetzt aber sehr schnell. Und dann kam der Anruf: Du hast die Rolle. Ich hab mich riesig gefreut, mit fantastischen Kollegen zusammenarbeiten und eine ganz andere Arbeitsweise kennenlernen zu dürfen.

Zum Beispiel?

Das Niveau beim englischen Fernsehen ist sehr hoch und die Internationalität völlig normal. Wenn da ein Inder oder ein Chinese auftaucht, fragt niemand, wo kommt der denn her? Die kommen aus London, woher denn sonst? Ich fände es schön, wenn's beim deutschen Fernsehen auch so wäre.

Warum?

Ich bin in Frankfurt groß geworden, wo 25 Prozent der Leute eine andere Herkunft haben als ich. Ich bin mit Türken und Arabern aufgewachsen, und das war eine ganz fantastische Erfahrung. Deswegen fände ich es toll, wenn Städte wie Berlin, Frankfurt oder Köln auch im Film multikulturell rüberkommen. Die Engländer sind da einen Schritt weiter, aber das deutsche Fernsehen zieht langsam nach.

Schon Ihre allererste Rolle war ja nicht gerade die seines Sympathieträgers. In „Kombat 16“ haben Sie einen Kampfsportler gespielt mit Neigung zur rechten Szene. Wie sind Sie damals an diese Rolle gekommen?

Über den Kampfsport. Ich war in Frankfurt an der Schule, hatte mit Schauspielerei nichts zu tun und wusste auch noch nicht, was ich mal beruflich machen will. Ich war 16 und hatte keine großen Pläne. Und dann kam mein Taekwondo-Trainer mit einem Flyer, auf dem ein Hauptdarsteller gesucht wurde. Es gab eine kurze Rollenbeschreibung, in der stand, dass man nicht spielen, aber den Sport können muss.

Sie haben damals Taekwondo gemacht?

Ja, mich hatte die Kampfkunst schon als kleines Kind interessiert. Wir haben schon als Junges auf Dachböden trainiert, obwohl mich meine Eltern nicht in einen Verein haben gehen gelassen, weil sie dachten, ich würde mir wehtun und mich verletzen. Bis eine Arbeitskollegin meinen Eltern sagte, dass sie Taekwondo macht. Da durfte ich dann mal zum Probetraining mitgehen und bin dageblieben. Als ich dann später nach Berlin zog, bin ich durch mehrere Vereine gegangen, habe aber erst vor einigen Jahren einen Trainer gefunden, bei dem ich bis heute regelmäßig bin. Allerdings

mache ich mittlerweile nicht mehr Taekwondo, sondern Wing Tai. Und ich trainiere heute selber Kinder, damit sie sich wehren können und nicht mit fremden Leuten mitgehen.

Sind Sie schon mal in eine Situation gekommen, in der Sie Ihre Kampfkunst zur Selbstverteidigung anwenden mussten?

Ja, sowohl in Frankfurt als auch hier in Berlin. Rangeleien oder Schubsereien kommen schon mal vor. Dann hilft es natürlich, so etwas wie einen Fahrplan zu haben, sich gut einschätzen und dadurch entspannter mit der Situation umgehen zu können. Heute hilft mir die Kampfkunst auch, als Schauspieler meinen Körper als Instrument zu verstehen und nicht so tollpatschig durch die Gegend zu laufen.

Was war damals Ihre Rolle in „Kombat 16“?

Ein Junge, der von Frankfurt (Main) nach Frankfurt (Oder) zieht, deswegen nicht an der hessischen Landesmeisterschaft teilnehmen kann und sehr frustriert ist. Er kommt dann nach Frankfurt (Oder), hat keine Freunde und driftet ab in die rechtsradikale Szene. Ich war zu der Zeit auch extrem frustriert, weil ich eine Fußverletzung hatte und deswegen nicht an Wettkämpfen teilnehmen konnte. Das hat mich wahnsinnig gemacht.

Florian Bartholomäi



wird am 10. Januar 1987 in Frankfurt am Main geboren. Für seine Eltern, die beide für den Hessischen Rundfunk beim Klassikradio moderieren, ist er das einzige Kind. Durch sie bekommt er einen Schülerjob als Statist an der Frankfurter Oper. Schon früh interessiert sich der Junge für Kampfsport und betreibt vor allem Taekwondo. Als ein kampfsport-erprobter Jugendlicher für die Hauptrolle im Kinofilm „Kombat 16“ (oben rechts im Bild) gesucht wird, bewirbt er sich als 16-Jähriger erfolgreich. Bartholomäi kommt auf den Geschmack, bricht wenige Monate vor dem Abitur die Schule ab und zieht nach Berlin, um Schauspieler zu werden. Auf eine klassische Schauspielausbildung verzichtet er, stattdessen bevorzugt er

private Lehrer. Nach „Kombat 16“ bekommt er gleich seine erste Rolle in einem Tatort, für den darauffolgenden Kinofilm „Reine Geschmacksache“ wird der junge Schauspieler mit dem Max-Ophüls-Preis ausgezeichnet. Im Laufe der Jahre entdeckt er auch seine Leidenschaft fürs Theater, aktuell ist er im „Kleinen Theater“ in Berlin zusammen mit Birge Schade im Zwei-Personen-Stück „Switzerland“ zu sehen. An diesem Sonntag absolviert er seinen 13. Auftritt im Tatort – in der Dortmund-Folge „Tollwut“ spielt er den inhaftierten Frauenmörder Markus Graf. Bartholomäi lebt mit seiner Freundin in Berlin-Friedrichshain. Bis heute betreibt er Kampfsport, vornehmlich Wing Tai, und trainiert auch Jugendliche. js

Und Sie haben sich mit der Rolle identifiziert?

Sie haben mir zum Casting das Drehbuch geschickt, 120 Seiten, das habe ich nicht gelesen. Ich war 16, da liest man keine 120 Seiten Drehbuch. Heutzutage denke ich auch: Hättest du doch mal lesen können. Wie auch immer – ich wurde zum ersten Casting eingeladen, wurde dreieinhalb Stunden gecastet und habe dann zweieinhalb Monate gar nichts gehört. Und dann rief die Casterin an: Flo, magst du noch mal kommen? Es sind noch drei Kandidaten im Spiel.

Und?

Dann wurde ich elf Stunden gecastet. Die Produktion wollte wissen: Macht der Junge elf Stunden lang, was wir ihm sagen? Ich hab die Rolle bekommen, kriegte zwei Monate lang Schauspieltraining und hatte dann 30 Drehtage. Für mich war es eine wahnsinnig spannende Erfahrung, als Schüler mit Erwachsenen zusammenzuarbeiten. Da habe ich Blut geleckt und auch gleich eine Agentur gefunden. Meine zweite Rolle war dann auch gleich der erste Tatort: „Freischwimmer“ mit Peter Sodann als Kommissar.

Da war klar, dass Sie Schauspieler werden?

Ich habe die Schule geschmissen, bin nach Berlin gezogen und hab tatsächlich in „Reine Geschmacksache“ eine weitere Kino-Hauptrolle bekommen. Dafür gab's dann ein paar Preise, was einem jungen Schauspieler natürlich hilft und ihm Aufmerksamkeit verschafft.

Und das ohne jede Schauspiel-ausbildung?

Ja. Im Nachhinein kann ich nur meinen Eltern danken, dass sie das mitgemacht haben. Man muss sich das mal vorstellen: Ich hab ihnen gesagt: Ich breche die Schule ab, ziehe nach Berlin und werde Schauspieler. Eigentlich total wahnsinnig. Ich war der festen Überzeugung, dass es klappt, aber wie bitter kann der Beruf sein, wenn das Telefon nicht klingelt und dir niemand eine Rolle anbietet?

Ihre Karriere verlief richtig steil – und trotzdem sind Sie mit 25 für ein Jahr nach Belgrad gegangen. Warum?

Es hatte mit einer Beziehung zu tun, die ich damals hatte. Als ich dann in Belgrad war, habe ich hier in Deutschland noch zwei, drei Sachen gedreht, auch wenn es ein ziemlicher Mehraufwand war, zu Castings und Dreharbeiten anzureisen. Viele Leute in meinem damaligen Alter hatten so etwas wie ein Auslandssemester absolviert, so etwas wollte ich auch machen. Der Balkan hatte mich immer schon fasziniert. Und es war eine tolle Herausforderung, sich mit 25 in ein anderes Land zu stürzen, dessen Sprache ich nicht beherrschte, und zu sagen: Okay, hier suche ich mir jetzt eine Wohnung.

Was fasziniert Sie am Balkan?

Es ist so nahe an Mitteleuropa, von hier gerade mal 1200 Kilometer entfernt, etwa so weit wie Italien. Die Kriege sind noch nicht lange her, man spürt noch den Einfluss auch auf meine Generation. Da gibt es Menschen in meinem Alter, die mussten als Kinder drinnen spielen, wenn Bombenalarm war. Momentan ist es zwar friedlich, aber es brodelt immer noch. Jemand aus Albanien kann heute noch nicht durch Serbien fahren, der kommt an der Grenze nicht durch.

Wie war die Atmosphäre?

Es herrscht eine gewisse Anarchie, die Leute vertrauen dem Staat nicht so wie hier. Da gibt es kein soziales Netz wie in Deutschland, das einen auffängt, wenn man abstürzt. Die Menschen haben ein Durchschnittseinkommen von 350 Euro im Monat, obwohl die Lebensmittel teilweise mehr kosten als bei uns. Das ist wirklich hart. Und dennoch war es für mich eine großartige Erfahrung, ich habe dort tolle Freunde gefunden.

Was haben Sie denn in Belgrad gemacht?

Eigentlich das, was ich hier auch tue, wenn ich freihabe. Ich habe mir eine Kampfkunstschule gesucht, hatte ganz gute Kontakte zur Filmschule in Belgrad, die die einzige staatliche auf dem ganzen Balkan ist. Die nehmen gerade mal sechs Regiestudenten aus dem gesamten Balkan pro Jahr, sind also sehr ausgewählt. Auch die Theaterszene fand ich interessant, viele serbische Schauspieler sind ganz toll. Und ansonsten bin ich einfach durchs Land gereist und habe versucht, die Kultur aufzusaugen. Als die Beziehung dann in die Brüche ging, bin ich wieder zurück nach Berlin.

Haben Sie noch Kontakte aus dieser Zeit?

Ja, ich kriege immer wieder mal Besuch aus Belgrad und war auch selbst schon wieder da. Es sind einfach sehr liebe Menschen da.

Für 2017 hatten Sie sich das Ziel gesetzt, zum ersten Mal nach Asien zu reisen. Hat es geklappt, und, falls ja, wo waren Sie?

Es hat leider nicht geklappt, obwohl ich mir schon zweimal Tickets besorgt hatte. Als ich nach Nepal wollte, habe ich die Rolle im 1000. Tatort bekommen und die Reise wieder abgesagt. Dann wollte ich mit einem Freund nach Vietnam, aber da wurde mein Großvater sehr krank, sodass ich auch diese Reise gecancelt und ihn in den Tod begleitet habe. Das war absolut die richtige Entscheidung, Vietnam läuft mir ja nicht weg. Jetzt steht Asien eben für 2018 auf meinem Plan.

Mehr aus diesem Gespräch und alle großen Samstag-interviews lesen Sie im Internet auf noz.de/samstagsinterview